VISIT…

LANZAROTE Caliente.COM

Johann Sebastian Bach's

Werke.

Herausgegeben von der Bach-Gesellschaft
zu Leipzig.

Stich und Druck von Breitkopf & Härtel

VERZEICHNISS DER MITGLIEDER

DER

BACH-GESELLSCHAFT.

DIRECTORIUM.

M. Hauptmann, Vorsitzender.
J. Klengel, Schriftführer.
Breitkopf & Härtel, Cassirer.
C. F. Becker.
E. F. Richter.

AUSSCHUSS.

Dr. Baumgart in Breslau.
Dr. Fr. Chrysander in Bergedorf.
Ferd. David, Concertmeister in Leipzig.
Dr. Robert Franz, Musikdirector in Halle.
Niels W. Gade, Prof. u. Musikdirector in Copenhagen.
E. Grell, Königl. Musikdirector in Berlin.
Fr. Hauser, Kapellmeister in Carlsruhe.
Dr. F. Hiller, städtischer Kapellmeister in Cöln.
Otto Jahn, Professor in Bonn.
J. Joachim, Concertdirector in Hannover.
Dr. Ed. Krüger in Göttingen.
Abbé Dr. Franz Liszt, d. Z. in Rom.
Jul. Maier, Bibliothekar in München.
Gust. Nottebohm, Tonkünstler in Wien.
Dr. J. Rietz, Hofkapellmeister in Dresden.
Wilh. Rust, Königl. Musikdirector in Berlin.
C. H. Schede, Geh. Ober-Regierungs-Rath in Berlin.
Xaver Schnyder von Wartensee in Frankfurt a/M.
Freiherr von Tucher, Ober-Appellrath in München.

	Expl.
Seine Majestät der Kaiser von Oesterreich	10
Ihre Majestät die Königin von England	1
Seine Majestät der König von Preussen	20
Seine Majestät der König von Hannover	10
Seine Majestät der König von Sachsen	4
Ihre Majestät die Königin von Sachsen	1
Seine Königliche Hoheit der Grossherzog von Sachsen-Weimar-Eisenach	2
Ihre Königliche Hoheit die Frau Grossherzogin von Sachsen-Weimar-Eisenach	4
Seine Königliche Hoheit der Grossherzog von Mecklenburg-Schwerin	3
Seine Hoheit der Herzog von Sachsen-Koburg-Gotha	3
Seine Hoheit der regierende Herzog von Sachsen-Meiningen	1
Seine Königliche Hoheit der Prinz Albert von Sachsen-Koburg-Gotha, Gemahl Ihrer Majestät der Königin von England †	1
Ihre Königliche Hoheit die Prinzessin Amalie von Sachsen	1
Ihre Königliche Hoheit die Prinzessin Marie Auguste von Sachsen	1
Ihre Königliche Hoheit die Frau Prinzessin Victoria von Preussen	1
Ihre Königliche Hoheit die Frau Prinzessin Friedrich von Hessen-Cassel, geborne Prinzessin Anna von Preussen	1

	Expl.
Seine Königliche Hoheit der Prinz Albrecht (Sohn) von Preussen	1
Seine Hoheit der Herzog Maximilian in Bayern	1
Seine Hoheit der Herzog Bernhard von Sachsen-Meiningen	1
Seine Hoheit der Prinz Reuss	1
Seine Hoheit der Fürst von Hohenzollern-Hechingen	3
Seine Durchlaucht der Fürst Karl Egon zu Fürstenberg	1

Das Königlich Preussische Ministerium der geistlichen, Unterrichts- und Medicinal-Angelegenheiten 20

DEUTSCHLAND.

Aachen. Expl.

Herr Breunung, Ferd., Musikdirector 1
Herr Brüggemann, Hofrath 1
Herr Hasenclever, Landrath 1

Altbrünn bei Brünn.

Herr Križkowsky, P., Augustiner Stifts-Priester und Regens-Chori zu St. Thomas 1

Altdorf bei Nürnberg.

Das königl. bayer. Schullehrer-Seminar 1

Altenburg.

Herr Dr. Stade, W., Herzogl. Hofkapellmeister 1

Arnstadt.

Herr Stade, H. B., Cantor, Organist u. Musikdirector 1

Augsburg.

Der protestantische Kirchenchor 1

Baden-Baden.

Frau Dr. Schumann, Clara 1
Frau Viardot-Garcia, Pauline 1

Bayreuth.

Herrn von Zwehl, Regierungs-Präsident 1

Barmen.

Der städtische Gesangverein 1
Herren Ibach Söhne, A. 1

Bergedorf.

Herr Dr. Chrysander, Fr. 1

Berlin.

Der Domchor 1
Die königliche Bibliothek 1
Die Redaction der neuen Berliner Musikzeitung 1
Die Redaction der Berliner Musikzeitung: Echo 1
Die Trautwein'sche Buch- und Musikalienhandlung 1
Herren Asher & Co., 1
Herr Dr. Bellermann 1
Herren Bote & Bock, Musikalienhandlung 1
Herr von Dachroeden, Schlosshauptmann von Quedlinburg 1
Herr Ehlert, Louis 1
Herr Espagne, Fr., Custos der königlichen Bibliothek 1
Herr Franck, Dr. Eduard 1
Herr Grasnick, Particulier 1
Herr Grell, königl. Musikdirector 1
Herr Klingner, C., Stadtgerichtsrath 1
Herr Dr. Lindner 1
Herr von Loeper, Geh. Regierungsrath 1
Herr Lührss, C., Tonkünstler 1
Frau Gräfin von Pourtales 1
Herr Radecke, R., königl. Musikdirector 1
Herr Rust, Wilhelm, königl. Musikdirector 1
Herr Schede, Geh. Ober-Regierungsrath 1
Herr Scholz, B., Kapellmeister 1
Herr Prof. Stern, J., königl. Musikdirector 1
Herr Taubert, W., königl. Kapellmeister 1
Herr Vierling, G., Musikdirector 1
Herr Prof. Dr. Wagener 1
Herr Wendel, C., Gesanglehrer 1
Herr Wichmann 1

Bernburg.

Herr Kanzler, Musikdirector 1

Bielefeld.

Herr Hahn, A., Musikdirector 1

Blankenburg a/H.

Herr Otto, Ed., Kreisrichter 1

Bonn.

Herr Dr. Gehring, F. 1
Herr Dr. Heimsöth, Professor 1
Herr Herbert, George 1
Herr Jahn, O., Professor 1
Herr Kyllmann, G. 1

Brandenburg.

Die Liedertafel 1

Bremen.

Die Singacademie 1
Herr Cranz, Ferdinand 1
Herr Runge, Otto 1

Breslau.

	Expl.
Das königliche katholische Gymnasium	1
Das königl. academische Institut für Kirchenmusik	1
Die Singacademie	1
Herr Dr. Baumgart	1
Herr Dr. Branis, Professor	1
Herr Kahl, Cantor	1
Herr Leuckart, F. E. C., Musikalienhandlung	1

Bückeburg.

Herr Wolff, Candidat 1

Carlsruhe.

Der Cäcilienverein 1
Die grossherzogliche Hof-Kirchenmusik 1
Herr von Beyer, General 1
Herr Dreher, C., Lyceallehrer 1
Herr Hauser, Fr., Kapellmeister 1
Herr Levi, H., Hofkapellmeister 1
Herr Dr. Schell, W., Professor am Polytechnikum 1

Celle.

Herr Stolze, H. W., Stadt- und Schloss-Organist 1

Coblenz.

Herr Dr. Hasenclever. 1

Cöln.

Der städtische Gesangverein 1
Das Oberbürgermeister-Amt 1
Die rheinische Musikschule 1
Herr Flinch 1
Herr Dr. Hiller, F., städtischer Kapellmeister 1
Herr Hompesch, N. J., Professor 1
Herr von Königslöw, Otto, Concertmeister 1
Herr Rudorff, E., Professor 1
Herr Seydlitz, Kaufmann 1

Crefeld.

Herr von Beckerath, R. 1

Darmstadt.

Die grossherzogliche Hofmusik 1

Dessau.

Die herzogliche Hofkapelle 1

Detmold.

Die fürstliche Hofkapelle 1

Dresden

Der Tonkünstlerverein 1
Die Dreyssig'sche Singacademie 1
Fräulein Adelheid Einert 1
Herr Herion, Musiklehrer 1
Herr Hoffarth, L., Musikalienhandlung 1
Herr Leonhardt, J. E., Professor am Conservatorium 1

	Expl.
Herr Meinardus, L., Musikdirector	1
Herr Dr. Rietz, J., Hof-Kapellmeister	1
Herr Schurig, Volkmar, Tonkünstler	1
Herr Zillmann, Theodor, Tonkünstler	1

Duisburg.

Herr Curtius, Fr., jr. 1

Düsseldorf.

Der Gesang-Musikverein 1
Herr Tausch, Julius, Musikdirector 1

Elberfeld.

Der Gesangverein 1
Frau Conrad Duncklenberg 1
Herr van Eyken, J. A., Organist 1
Frau Louis Simons 1

Erlangen.

Die königliche Universitäts-Bibliothek 1

Frankfurt a/M.

Der Cäcilien-Verein 1
Herr Buhl, August, Tonkünstler 1
Herr Goltermann, G., Musikdirector 1
Herr Henkel, H., Tonkünstler 1
Herr Müller, C., Musikdirector 1
Herr Oppel, Wigand, Organist 1
Herr Reichard, G. 1
Herr Dr. Schlemmer 1
Herr Schnyder von Wartensee, Tonkünstler 1
Herr Dr. Spiess, G. A. 1
Herr Wannenmann, P., Particulier 1

Gersfeld bei Fulda.

Herr Graf Froberg, Montjoie 1

Göttingen.

Die königliche Universitäts-Bibliothek 1
Herr Professor Dr. Baum, Hofrath 1

Gratz.

Herr Dr. Tosi, Professor 1

Grimma.

Herr Steglich, E., Oberlehrer und Cantor 1

Halberstadt.

Frau Krüger, Geheimräthin 1

Halle.

Die Singacademie 1
Herr Fahrenberger, Schloss- und Dom-Organist 1
Herr Dr. Franz, R., Musikdirector 1
Herr Karmrodt, H., Musikalienhandlung 1

Hamburg.	Expl.
Die Bachgesellschaft	1
Herr Armbrust, Organist	1
Herr von Bernuth, J., Director der Singacademie	1
Herr Cranz, August, Musikalienhandlung	1
Herr Deppe, Ludwig, Tonkünstler	1
Herr Eiermann, C. G.	1
Herr Grädener, C. G. P.	1
Herr Hühne, L. W.	1
Herr Karck, Gustav	1
Herr Lallemant, Avé Th., Tonkünstler	1
Herren Mauke Söhne	1
Herr Otten, G. D., Musikdirector	1
Herr Schaller, J. N., Organist	1
Herr Stockhausen, Franz,	1
Herr Stockhausen, Jul., Musikdirector	1
Hannover.	
Das Lyceum	1
Herr Fischer, C. L., Hofkapellmeister	1
Herr Joachim, J., Concert-Director	1
Herr Kestner, Hermann, Particulier	1
Heidelberg.	
Herr Dr. Sattler, G.	1
Hildburghausen.	
Herr Anding, M., Seminarlehrer	1
Homberg.	
Das königl. preussische Seminar	1
Jena.	
Frau Dr. Czermak, Marie	1
Herr Dr. Hartenstein, Professor	1
Herr Dr. Naumann, E., Universitäts-Musikdirector	1
Kiel.	
Der Gesangverein	1
Herr Hundertmark, Organist	1
Königsberg i/Pr.	
Die musikalische Academie	1
Herr Müller, E., Musikalienhandlung	1
Herr Saran, A., Divisionsprediger	1
Kremsmünster.	
Herr Kerschbaum, P. Maximilian, Capitular und Musikdirector	1
Leipzig.	
Das Conservatorium der Musik	1
Die Concert-Direction	1
Die Singacademie	1
Die Stadt-Bibliothek	1
Herr Bagge, Selmar, Redacteur der allgem. Musikalischen Zeitung	1
Herren Breitkopf & Härtel, Musikalienhandlung	1
Herrn Brockhaus' Sortiment	1
Herr David, Ferd., Concertmeister	1
Herr Dreyschock, R., Concertmeister	1
Herr Dr. Engelmann, Wilh., Buchhändler	1
Frau Prof. Dr. Frege, Livia	1
Herr Grabau, A., Tonkünstler	1
Herr Dr. Günther, F. H.	1
Herr Dr. Hauptmann, M., Cantor und Musikdirector	1
Herr von Holstein, F.	1
Herr Klemm, C. A., Musikalienhandlung	1
Herr Dr. Klengel, J.	1
Herr Dr. Lampe senior, C., Kaufmann	1
Herr Professor Moscheles, J.	1
Herr Naumann, Justus, Buchhändler	1
Herr Dr. Papperitz, Lehrer am Conservatorium der Musik	1
Herr Dr. Petschke, Advocat	1
Herr Richter, E. F., Musikdirector und Organist	1
Herr Riedel, C., Musikdirector	1
Herr Schuberth, Julius, Musikalienhandlung	1
Frau Dr. Seeburg	1
Liegnitz.	
Herr Fritze, W.	1
Gr. Lissa.	
Herr Graf von Keszycki, Kammerherr	1
Lucka.	
Herr Belcke, C. G., Concertmeister	1
Ludwigshafen.	
Herr Jäger, A., Director der pfälzischen Eisenbahn	1
Magdeburg.	
Herr Heinrichshofen, Musikalienhandlung	1
Herr Rebling, G., Organist u. Musikdirector	1
Mainz.	
Die Liedertafel	1
Herr Behr, H., Theater-Director	1
Herr Oechsner, Denis	1
Mannheim.	
Herr Heckel, K., Musikalienhandlung	1
Meiningen.	
Frau Kapellmeister Drobisch	1
Herr Freiherr von Liliencron, Kammerherr	1
München.	
Das Conservatorium der Musik	1
Die königliche Hof-Musik-Intendanz	1
Die königliche Hof- und Staatsbibliothek	1
Herr Grenzebach, E., Musikdirector	1
Herr Lachner, Fr., königl. General-Musikdirector	1
Frau von Lerchenfeld, Louise	1
Herr Prof. Maier, J., Conservator der musikal. Abtheilung der königl. Bibliothek	1
Herr Freiherr von Perfall, C.	1

	Expl.
Herr Professor Planck	1
Herr Dr. Riehl, W. H.	1
Herr v. Sahr, H., Tonkünstler	1
Herr Scherer, Lehrer	1
Herr Freiherr v. Tucher, Ober-Appellrath	1
Herr Wanner, Chr., Professor am k. Conserv. d. Musik	1
Herr Wüllner, Fr., Kapellmeister	1

Münster.

Herr Grimm, Julius O., Musikdirector 1

Naumburg.

Herr Krug, G., Appellations-Gerichtsrath 1
Herr Schulze, Fr. Fr., Musikdirector 1

Neuburg.

Das königliche Seminar 1
Herr Unterbirker, Schullehrer 1

Neuruppin.

Herr Möhring, F., Musikdirector 1

Neustrelitz.

Herr Messing, Cantor und Organist 1

Neuwied.

Herr Steinhausen, Musikdirector 1

Niesky.

Herr Geller, A. F., Inspector 1

Offenbach a/M.

Herr Friese, E., Concertmeister 1

Oldenburg.

Herr Dietrich, A., Hofkapellmeister 1

Plauen im Voigtl.

Seminar-Direction 1

Posen.

Herr Gräbe, Alb., Appellations-Gerichtsrath 1

Prag.

Herr Dreyschock, Alex., Kapellmeister 1

Rheineck (Schloss).

Herr von Bethmann-Hollweg, Geh. Ober-Reg.-Rath 1

Rostock.

Herr Zerck, Organist 1

Schleswig.

Herr Stange, H., Organist 1

Schwerin.

Herr Dr. Mettenheimer, Medizinalrath und Grossherzogl. Leibarzt 1
Herr Trutschel, Anton, Musikalienhandlung 1

Sondershausen. Expl.

Die fürstliche Hofkapelle 1
Herr Dr. Spitta, Oberlehrer 1

Stettin.

Herr Prof. Dr. Calo, F. F. 1
Herr Dohrn, C. A. 1
Herr Flügel, G., königl. Musikdir. u. Schlossorganist 1
Herr Mayer, W., Apotheker 1

Strengberg in Nieder-Oesterreich.

Herr Zeller, Carl 1

Stuttgart.

Die königl. Hand-Bibliothek 1
Der Verein für klassische Kirchenmusik 1
Herr Abert, J. J., Musikdirector 1
Herr Pruckner, Dionys, Hofpianist 1
Herr Speidel, W., Musikdirector 1
Herr Zumsteeg, G. A., Musikalienhandlung 1

Tarna Eörs.

Herr Baron von Orzy, F. 1

Tübingen.

Die königliche Universitäts-Bibliothek 1
Herr Scherzer, O., Universitäts-Musikdirector 1

Weimar.

Herr Baron Walter von Goethe, Grossh. Kammerherr 1

Wernigerode.

Herr Dr. Friederich, A., Sanitätsrath 1

Wien.

Die Singacademie 1
Herr Brahms, J., Tonkünstler 1
Herr van Bruyck, C., Tonkünstler 1
Herr Esser, H., Kapellmeister 1
Herr Horn, E., Tonkünstler 1
Herr Jüllig, Franz 1
Herr Graf Laurencin 1
Herr Nottebohm, Gustav, Tonkünstler 1
Herr Paterno, F., Kunsthändler 1
Herr Schmidt, R. 1
Frau Baronin Sina, Marie 1
Herr Spina, C. A., Musikalienhandlung 1
Herr Vesque von Püttlingen, J., k. k. Ministerialrath 1

Wiesbaden.

Der Cäcilienverein 1
Herr Bogler, C., Collaborator 1
Herr Marpurg, F., Hofkapellmeister a. D. 1
Fräulein Zina v. Mansuroff 1

Zittau.

Der Gymnasial-Chor 1

Zweibrücken.

Herr Maczewski, A., Musikdirector 1

Zwickau.

Der Musikverein 1

AUSLAND.

BELGIEN.

	Expl.
Brüssel.	
Das Conservatorium der Musik	1
Herr Guilmant	1
Herr Graf von Hadelin Liedekerke-Beaufort	1
Fräulein Reitz, Pauline	1
Herren Gebr. Schott, Musikalienhandlung	1
Gent.	
Das Conservatorium der Musik	1
Herr Vicomte de Clerque Wissocq	1

DÄNEMARK.

Copenhagen.	
Der Musikverein	1
Herr Barneckow	1
Herr Prof. Gade, Niels W., Musikdirector	1
Herr Hartmann, J. P. E., Professor	1
Herr Heise, P., Organist	1
Herr Graf Lerche, C. A.	2
Herr Winding, August, Tonkünstler	1

ENGLAND.

(Subscriptionen für England werden stets angenommen bei den Herren Novello, *Ewer* & *Cie*, 1 Bernes Street, London.)

Bedford.	
Herr Flowers, G. F.	1
Belfast.	
Herr Chipp, E. T.	1
Bristol.	
Herr Ames, G. A.	1
Cambridge.	
Die Universitäts-Bibliothek	1
Herr Lunn, J. R.	1
Herr Power, Joseph	1
Chichester.	
Herr Goddard, Reo	1
Edinburgh.	
Die Universitäts-Bibliothek	1
Exeter.	
Herr Hake, E.	1
Henley.	
Herr Thorne, E. H.	1
Leeds.	
Herr Atkinson, J. W.	1
Herr Spark, W.	1
Liverpool.	
Herr Lawrence, C.	1
London.	**Expl.**
Das britische Museum	1
Die Bachgesellschaft (The Bach Society)	1
Sacred Harmonic Society	1
Herr Asher, Joseph	1
Herr Barry, C. A.	1
Herr Bartholomew, W.	1
Herr Benedict, Julius	1
Herr Dr. Bennett, W. St., Vorsitz. d. Bachges. in London	1
Herr Best, W. T.	1
Herr Cooper, G.	1
Herr Cummings, W. H.	1
Herr Dannreuther, Ed.	1
Herren Dulau & Co., Buchhandlung	1
Herr Goldschmidt, Otto	1
Herr Grove, George	1
Herr Hopkins, E. G.	1
Herr Hullah, J.	1
Herr Jervis, Vincent	1
Herr Jones, George David	1
Herr May, E. Collett	1
Herr Marsh, Joseph	1
Herr Molique, B.	1
Herren Novello, Ewer & Co., Musikalienhandlung	1
Herr Oakeley, H. S.	1
Herr Pauer, Ernst	1
Herr Potter, C.	1
Herr Quaritch, B.	1
Frau Stirling, E.	1
Herr Werner, L.	1
Manchester.	
Herr Foulkes, W.	1
Herr Halle, C.	1
Herr Hecht, Eduard	1
Oxford.	
Herr Dr. Hayne, L. G.	1
Herr Prof. Gore Ouseley	1
Slough.	
Herr Ouseley, F., Baronet	1
York.	
Herr Darnell, Rob. M., Capitain d. 1. York-Regim.	1

FRANKREICH.

(Subscriptionen für Frankreich werden stets angenommen bei Herrn J. Maho, 25 rue du Faubourg-Saint Honoré, Paris.)

Carcassonne.	
Herr Charles de Rolland du Roquan	1
Herr Raymond Rivals	1
Melun.	
Frau von Ridder	1

Montpellier.	Expl.
Herr Laurens, Secretair der medicinischen Facultät	1

Mulhouse.	
Herr Heyberger	1

Nantes.	
Herr Crahay, L.	1

Paris.	
Bibliothèque Impériale	1
Das Conservatorium der Musik	1
Der Prinz von Villafranca	1
Herr Professor Alkan	1
Herr Baudouin, Tonkünstler	1
Herr Behrens, Ad.	1
Herr von Beriot, Sohn	1
Frau Gräfin Branicka	2
Herr Chauvet	1
Herr Damcke, B.	1
Herr de Courcel	1
Herr Flaxland, G., Musikalienhandlung	1
Herr Dr. Franck	1
Herr Franck, A., Buchhandlung	2
Herr von Froberville, E.	1
Herr Gevaert, J. A.	1
Herr Gouvy, Th.	1
Herren Haar & Steinert	1
Herr Kaufmann, Maurice, Tonkünstler	1
Herr Kleinfelder	1
Madame de Lavergne	1
Herr Lenepveu	1
Fräulein Lewkowicz	1
Herren Liepmannssohn & Dufour	1
Herr Maho, J., Musikalienhandlung	1
Madame Marjolin-Scheffer	1
Herren Pleyel, Wolff & Co., Musikalienhandlung	1
Herr Rodrique, E., Bankier	1
Herr Rossini, Joachim	1
Herr Sainbris	1
Herr Saint Saëns, Camille	1
Frau Szarvady, Wilhelmine	1
Herr Tellefsen, T. D. A.	1
Herr Wolff, A., Tonkünstler	1

Pau.	
Madame de St. Cricq Dartigaux	1

ITALIEN.

Neapel.	
Herr Florimo, Fr., Bibliothekar	1

Rom.	
Herr Abbé Dr. Liszt, Franz	1

NIEDERLANDE.

Haag.	
Herr Nicolai, W. F. G., Musikdirector	1

Rotterdam.	Expl.
Die Gesellschaft zur Beförderung der Tonkunst	1
Herr de Jonge van Ellemeet	1
Herr v. Lange, S., Organist der wallonischen Kirche und Glockenspieler	1
Herr Serruys, Alex., Gen.-Consul	1

NORWEGEN.

Christiania.	
Herr Lindemann, L. M., Organist	1
Stang, W. B., Stud. phil.	1

RUSSLAND.

Mitau.	
Herr Postel, Organist	1

Moskau.	
Herr Jürgenson, P. J., Musikalienhandlung	1

St. Petersburg.	
Die russische Musikgesellschaft	1
Herr Albrecht, Robert	1
Herr Bernard, M., Musikalienhandlung	1
Herr Büttner, A., Musikalienhandlung	1
Herr Seuberlich, Robert, Tonkünstler	1

Riga.	
Die Stadtbibliothek	1
Herr Bergner, W., Organist	1
Frau Bornhaupt	1
Herr von Lutzau, S.	1
Herr Pacht, Pastor	1
Herr von Rudnicki	1

Warschau.	
Herr Freyer, A., Organist	1

Wyburg.	
Herr Faltin, R.	1

SCHWEDEN.

Lund.	
Die musikalische Kapelle	1

Norköping.	
Herr Anjou, N. J., Just. u. Rathsherr	1

Stockholm.	
Die königliche Musik-Academie	1
Herr Hallström, Ivar	1
Herr Lindblad, A. F.	1
Herr Rubenson, F. A.	1

Upsala.	Expl.
Die königliche academische Kapelle	1

SCHWEIZ.

Basel.	
Der Gesangverein	1
Herr Löw, Rudolph, Tonkünstler	1
Herr Riggenbach Stehlin	1
Herr Thurneysen, E., Rathsherr	1
Herr Walther, A., Musikdirector	1
Schaffhausen.	
Herr Imhof, Pfarrer	1
Winterthur.	
Herr Rieter-Biedermann, J., Musikalienhandlung	1
Zürich.	
Herr Kirchner, Th., Tonkünstler	1

VEREINIGTE STAATEN.

Boston.	Expl.
Harvard, Musical Association	1
Herr Dresel, O.	1
Herr Leonhard, Hugo	1
Montréal (Canada).	
Herr Warren, S. P.	1
New-York.	
Herr Schirmer, G., Musikalienhandlung	1
Herr Dr. Ritter, Fr. L.	1
Herren Jordens & Martens, Musikalienhandlung	2

WALLACHEI.

Bukarest.	
Herr Gackstatter, Fr.	1

Joh. Seb. Bach's
Kirchencantaten.

Siebenter Band.

№ 61—70.

61. Nun komm, der Heiden Heiland.
Erste Composition (1714).
62. Nun komm, der Heiden Heiland.
Zweite Composition.
63. Christen, ätzet diesen Tag.
64. Sehet, welch' eine Liebe hat uns der Vater erzeiget.
65. Sie werden aus Saba Alle kommen.
66. Erfreut euch, ihr Herzen.
67. Halt' im Gedächtniß Jesum Christ.
68. Also hat Gott die Welt geliebt.
69. Lobe den Herrn, meine Seele.
70. Wachet, betet, seid bereit allezeit.

Herausgegeben von der Bach-Gesellschaft
zu Leipzig.

VORWORT.

Joh. Seb. Bach's Kirchencantaten, Nr. 61—70.

Cantate LXI. (Seite 3.)

Vorlage: Originalpartitur der Königlichen Bibliothek zu Berlin.

Der von J. S. Bach eigenhändig geschriebene Titel auf dem Umschlage lautet:

„*Dominica* 1 *Adventus Christi*
Nun komm' der Heyden Heyland.
á due Violini, due Viole, Violoncello è Fagotto. Sopr: Alto, Tenore è Basso col' Organo
da Joh. Sebast. Bach. ão 1714."

Die Partitur ist nicht durchgängig autograph. In dem Einleitungschore erkennt man Bach's Schriftzüge nur in den Correcturen und Zusätzen, sowie von Seite 7, Takt 12 an in der Textunterlage. Unvermischt autograph sind dann die übrigen Theile der Cantate.

Besonderes Interesse dürfte sich an eine ebenfalls von J. S. Bach stammende Anmerkung auf der inneren Seite des Umschlages knüpfen. Sie möge deshalb hier Platz finden.

«Anordnung des Gottes-Dienstes in Leipzig am 1 Advent-Sonntag frühe.
(1) Praeludieret. (2) Motetta. (3) Praeludieret auf das Kyrie, so gantz musiciret wird. (4) Intoniret vor dem Altar. (5) Epistola verlesen. (6) Wird die Litaney gesungen. (7) Praelud. auf d. Choral. (8) Evangelium verlesen. (9) Praelud. auf die Haupt Music. (10) Der Glaube gesungen. (11) Die Predigt. (12) Nach der Predigt, wie gewöhnlich, einige Verse aus einem Liede gesungen. (13) Verba Institutionis. (14) Praelud. auf die Music. Und nach selbiger Wechselsweise praelud. u. Choräle gesungen, biss die Communion zu Ende *et sic porrò.*»

Cantate LXII. (Seite 21.)

Vorlage: Originalstimmen aus der Bibliothek der Thomasschule zu Leipzig.

Der Titel auf dem alten Umschlage lautet:

„*Dom I Advent Christi*
Nun komm der Heyden Heyland p.
a 4 *Voc.* 2 *Hautbois,* 2 *Violini, Viola e Continuo di Sig. Joh. Seb. Bach.*"

Ungenannt ist eine den Sopran verstärkende Stimme für *C*-Horn. Ein autographer Zusatz des Componisten. Violino I. und II. finden sich doppelt, Continuo dreifach. Die bezifferte Stimme steht in

A moll. Ein schönes Autograph ist die dritte Continuostimme, «*Violone*» überschrieben. Auch die übrigen **Stimmen enthalten** viel von Bach eigenhändig Geschriebenes, namentlich im Schlusschorale und dem **ihm voranstehenden** Recitative. Autographe Zusätze, als: Bezifferung, Vortragszeichen und dergleichen, **bemerkt man** dagegen überall.

Bemerkungen und Fehler.

Seite 26, Takt 1. Viola auf dem fünften und sechsten Viertel: «*fis h h*». Dieselbe Stelle wiederholt sich Seite 36, Takt 1; ist also wohl richtig.

Seite 31, Takt 4. Violino I. auf dem zweiten Viertel: *e h g h*. Das gleichzeitig eintretende *fis* in Oboe II. und Tenor muss als Anticipation verstanden werden.

Seite 31, Takt 3, Continuo. In der zweiten Hälfte des Taktes lesen zwei Stimmen: *H h h h h a;* der autographe Violone dagegen: *H h h a a g*.

Seite 45 ff. Violino I., II. und Viola sind natürlich eine Octave höher zu spielen. Ein ähnliches, jedoch deutlicher vorgeschriebenes Unisono findet sich in der letzten Cantate vorliegenden Bandes Seite 364.

Cantate LXIII. (Seite 53.)

Vorlage: Originalstimmen der Königlichen Bibliothek zu Berlin.

Der Umschlag trägt folgenden von C. Ph. E. Bach geschriebenen Titel:

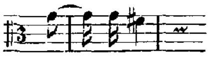
„*Feria* 1 *Nativ. Christi*
Christen ätzet p
a 4 *Voci*, 4 *Trombe*, *Tamburi*, 3 *Oboi*, 2 *Violini*, *Viola*, *Bassono e Basso da*
J. S. Bach.“

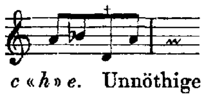
Doppelt vorhanden sind Alt und Tenor, dreifach die Grundstimme. Letztere steht zweimal in *B*, und in einer dieser transponirten Stimmen findet sich die Bezifferung. Bach's Revisionen und Zusätze machen sich überall bemerkbar. Ausserdem muss Folgendes als autograph bezeichnet werden. *a*) Durchgängig: Oboe II., Oboe III., Bassono und Viola; ferner die mit den Solosätzen verbundenen Stimmen für Sopran, Alt, Tenor und Bass. *b*) Theilweise: Oboe I. von Seite 76 an, sowie auch ein Nachtrag zu der unbezifferten Orgelstimme in *B*, der als ein Substitut für das Oboe-Solo Seite 76 zu betrachten ist.

Bemerkungen und Fehler.

Seite 60, Takt 2 und 3 in Oboe III. und Viola: Corrigirt nach dem Alt, mit Berücksichtigung des Tenores.

Seite 71, Takt 5 in der Viola: . Nach Takt 3 ebendaselbst eine Terz zu hoch.

Seite 72, Takt 7 im Alt: . Siehe dagegen Oboe III. und Viola.

Seite 104, Takt 2 in der Oboe III.:  statt *a b e a*.

Seite 109, Takt 2 in der Violino I.: *c* «*h*» *e*. Unnöthige und wahrscheinlich falsche Abweichung vom Sopran.

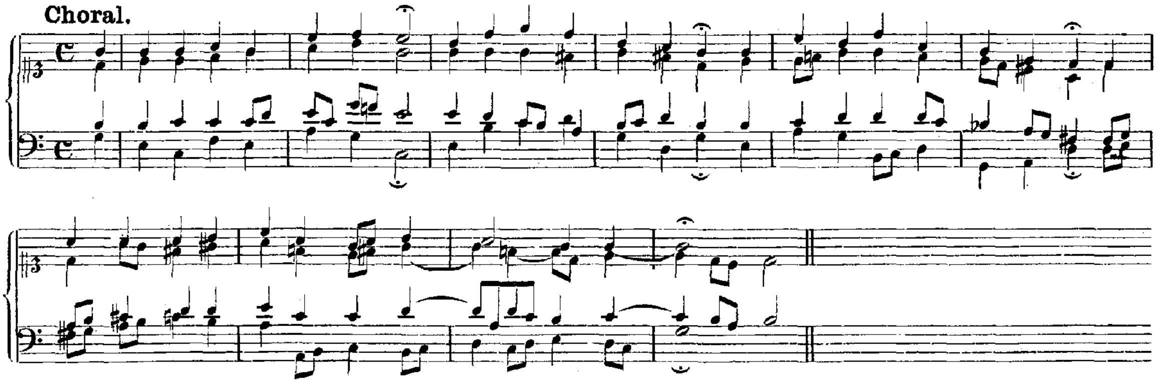
Cantate LXIV. (Seite 113.)

Vorlage: *a*) Originalstimmen der Königlichen Bibliothek zu Berlin; *b*) alte Partiturabschrift auf der Amalienbibliothek des Joachimsthal-Gymnasium ebendaselbst.

Der Titel auf dem alten, aus Bach's Zeit stammenden Umschlage der Originalstimmen lautet:

„*Fer.* 3 *Nativit. Christi*"
[autographer Zusatz: „1. *Joan:* 3 *V.* 1."]
„*Sehet, welch eine Liebe hat uns der p*
á 4 *Voci, Cornetto,* 3 *Trombon: Hautbois d'Amour,* 2 *Violini, Viola con Continuo di*
Sign: J. S. Bach."

Doppelt vorhanden ist nur die Grundstimme, einmal in Emoll, einmal autograph in Dmoll. Unter sämmtlichen Stimmen bieten namentlich Oboe d'amore und Streichinstrumente ein buntes Bild verschiedenartiger Schriftzüge. Ausser Nachträgen und Correcturen Bach's machen sich nämlich noch Zuthaten und vermeintliche Verbesserungen fremder Hand bemerkbar. Man wird nicht fehl gehen, aus dem, was im Vorwort zur 45sten Cantate gesagt worden, auf die Persönlichkeit des Urhebers zu schliessen. Der ausgeprägte Charakter der Schrift und eine gewisse Blässe der Tinte lassen darüber keinen Zweifel bestehen. Natürlich sind alle diese unechten Zusätze in vorliegender Partitur unberücksichtigt geblieben. Wo vielleicht ein Verkennen des Echten und Unechten möglich gewesen wäre, half die alte Partiturabschrift der Amalienbibliothek aus. Hier ein Beispiel jener unbegreiflichen Verbesserungssucht (Vergleiche den Choral Seite 118):



Glücklicherweise sind hier in diesem besonderen Falle die Streichinstrumente mit Ausnahme der Viola, sowie sämmtliche Blechinstrumente von Correcturen verschont geblieben. Glücklicherweise insofern: als die alte Partitur der Amalienbibliothek obigen Choral, sowie den zweiten, Seite 120, in grundverschiedenem Tonsatze mittheilt, einen Vergleich zur Berichtigung also nicht gestattet (Siehe Seite 371, Anhang I). Die letzteren beiden Tonsätze halte ich jedoch für echt. Es spricht dafür die hohe Schönheit des zweiten Chorales, das Alter und die Quelle der Handschrift — (Kirnberger) —, und der Umstand, dass Bach seine Werke — (wie in vorliegendem Bande auch die 69ste Cantate) — öfters umgestaltete. Der frühere Besitzer der Originalstimmen war, bevor sie Eigenthum der Singakademie wurden, C. Ph. E. Bach. In seiner im Jahre 1784 veranstalteten Ausgabe von «J. S. Bach's vierstimmigen Choralgesängen» findet sich der oben citirte Choral Seite 91 vollständig übereinstimmend mit vorliegender Ausgabe. Ebenfalls ein Beweis, dass die als unecht nachgewiesenen Abweichungen neueren Datums sind.

Cantate LXV. (Seite 135.)

Vorlage: Originalpartitur der Königlichen Bibliothek zu Berlin.

Ein Umschlag mit ausführlichem Titel fehlt. Dennoch kann kein Zweifel an der Echtheit des Werkes als J. S. Bach'sches bestehen. Jeder Takt trägt das Gepräge seines Styles, der, wie namentlich hier auf seinem Höhepunkte, unverkennbar genannt werden muss. Doch auch äusserliche Beweise machen sich geltend. Der Weg, den die Handschrift wanderte, führt über die Berliner Singakademie zum Hamburger Bach zurück. In dem Verzeichnisse seines musikalischen Nachlasses vom Jahre 1790 findet man die Cantate Seite 75 als ein Werk unseres Meisters mit Pericope, Namen und Instrumentirung genau aufgeführt, so dass eine Verwechselung unmöglich. Doch auch das Autograph selbst, ein durchgängiges, oft schwer zu enträthselndes Concept, beglaubigt in dieser seiner äusseren Erscheinung den Schreiber zugleich als schaffenden Künstler, als unzweifelhaften Verfasser. Demnach kann die anonyme Überschrift der Originalpartitur der Authenticität des Werkes keinen Abbruch thun. Dieselbe lautet:

„*J. J. Festo Epiphan: Concerto à 2 Cors du Chasse,*
2 Hautb: da Caccia, due Fiauti, 2 Violini e Viola con 4 Voci."

Bemerkungen und Fehler.

Seite 135 u. s. f. Die Flöten stehen im Autograph notirt mit dem *G*-Schlüssel auf der «ersten» Linie. Durch diese Schreibweise unterscheidet Bach, wie bekannt, die Flauto à bec von der Flauto traverso, welche letztere dagegen nur mit Vorzeichnung des *G*-Schlüssels auf der «zweiten Linie» vorkommt.

Seite 139, Takt 1—3 lautet der Text im Widerspruch mit dem Vorhergehenden und Folgenden: «*Sie werden Alle aus Saba kommen*» (statt: *Sie werden aus Saba Alle kommen*).

Seite 152. Durch Copistenschuld steht dieser Choral in den meisten verbreiteten Abschriften zu Anfang der Cantate; ein Irrthum, dessen Ursprung in der Unbekanntschaft mit Bach'schen Originalpartituren gesucht werden muss. Hatte nämlich die erste Nummer eines solchen Werkes noch einige Systeme auf jeder Seite frei gelassen, so schrieb Bach die zweite Nummer nicht hinter die erste, sondern unter dieselbe. Ausserdem versteht es sich wohl von selbst, dass hier, in diesem besondern Falle, das Propheten-Wort jedenfalls vorauszuschicken ist, bevor von der Erfüllung desselben die Rede sein kann.

Seite 165, Takt 9 und 10, Tenor. Beide Takte sind im Originale so unleserlich, dass nur für Wahrscheinlichkeit, nicht aber für unbedingte Richtigkeit eingestanden werden kann.

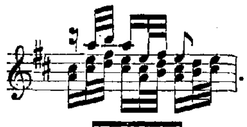
Cantate LXVI. (Seite 169.)

Vorlage: Originalpartitur der Königlichen Bibliothek zu Berlin.

Der autographe Titel des Umschlages, mit dem die innere Überschrift der Partitur im Wesentlichen übereinstimmt, lautet:

„*Feria 2 Paschatos*
Erfreut euch, ihr Hertzen,
à 4 Voci, 2 Hautbois, Bassono oblig. 2 Violini, Viola è una Tromba se piace, con Continuo di Joh. Sebast: Bach."

Die Schrift ist, wenige Stellen abgerechnet, überall deutlich und rein, so dass vielen bedenklichen Noten keine andere Bedeutung abgewonnen werden konnte. Offenbare Schreibfehler wurden dagegen berichtigt. Dahin gehören:

Seite 174, Takt 6, Tromba und Oboen: .

Seite 175, Takt 9, Oboen und Violinen: .

Seite 177, Takt 12, Violine II.: *h* auf dem ersten Achtel (statt *a*).

Cantate LXVII. (Seite 217.)

Vorlage: Originalpartitur und Originalstimmen der Königlichen Bibliothek zu Berlin.

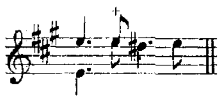
Der Titel des alten, aus Bach's Zeit stammenden Umschlages zu den Originalstimmen ist folgender:

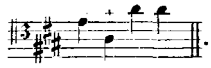
„Domin. Quasimodogeniti
Halt im Gedächtniss Jesum Christ, der p
à 4 Voc. Corno, Traversa, 2 Hautb: d'Amour, 2 Violini, Viola è Continuo di Sign.
J. S. Bach.“

Die Originalpartitur ist keine Reinschrift, sondern ein mitunter recht unleserliches Concept. Gegenüber der Chor-Arie Seite 234 einerseits und dem Gloria der A dur Messe andererseits gewinnt dieser mehr äusserliche Umstand bibliographische Bedeutung. Ihm zufolge gehört das Erstgeburtsrecht unbedingt der Chor-Arie. Die vorübergehende Idee: in ihr ein obligates Horn mitwirken zu lassen, dürfte dazu einen kleinen Beweis liefern. Bereits waren die ersten neun Takte (bis Seite 235 Takt 6) niedergeschrieben, als sich Bach eines Andern besann, die im Entstehen begriffene Stimme wieder ausstrich und darüber ein kräftiges «*Corno tacet*» setzte.

Unter den fleissig revidirten und mit Vortragszeichen versehenen Originalstimmen finden sich beide Violinen zweifach, der Continuo dreifach. Letzterer steht zweimal in *A*, einmal in *G*. Bezifferung doppelt. Autograph ist der Zusatz «*da Tirarsi*» in der Hornstimme. Ausserdem enthält die Traversa einen grösseren autographen Nachtrag zur Tenor-Arie Seite 228. Offenbare Vorsichtsmassregel, die Oboe d'amore im Falle der Noth vertreten zu lassen. Für vorliegende Partitur selbstverständlich zwecklos.

Bemerkungen und Fehler.

Seite 222, vorletzter Takt in Traversa und Oboe:  (statt *e fis dis e*). Correctur nach Seite 227, Takt 10.

Seite 226, letzter Takt im Tenor: .

Seite 228 u. s. f. Vorschläge und Triller — den Originalstimmen entnommen — sind wie gewöhnlich von denen der Originalpartitur durch besondere Zeichen kennbar gemacht. (Siehe das Vorwort zur Johannespassion Seite XX.)

Cantate LXVIII. (Seite 249.)

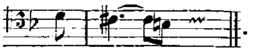
Vorlage: Originalstimmen der Thomasschule zu Leipzig.

Der Titel auf dem alten Umschlage lautet:

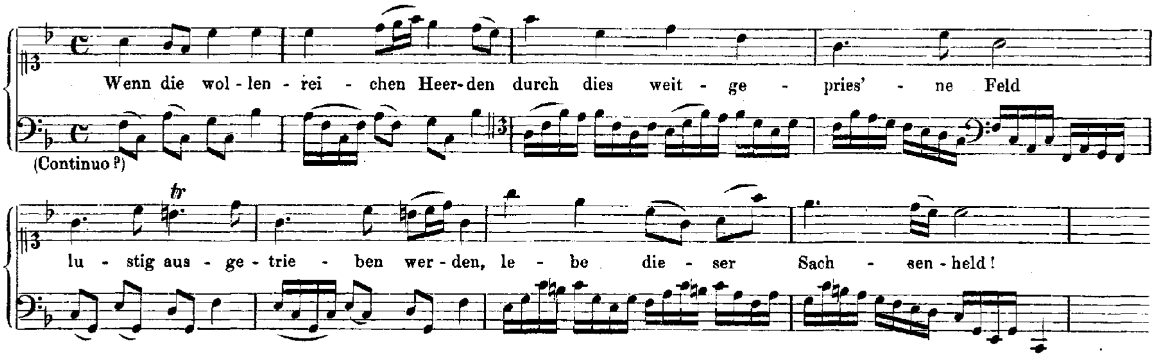
„*Feria 2. Pentecost.*
Also hat Gott die Welt geliebt p.
à 4 Voc. 2 Hautbois, Taille, 2 Violini, Viola, Violoncelle piccolo e Continuo di Sig. J. S. Bach.“

Doppelt vorhanden ist nur der Continuo, der einmal unbeziffert in D moll, und einmal beziffert in C moll steht. Ausser den auf dem Titel genannten Stimmen finden sich aber noch vier andere vor: für Horn (später Cornetto) und drei Posaunen. Da sie durchgängig sorgfältig geschriebene Autographe sind, war ihre Aufnahme für vorliegende Partitur selbstverständlich. Autograph ist ferner der bezifferte Continuo in C moll und das, was an Vortragszeichen und Correcturen in den übrigen Stimmen vorkommt.

Bemerkungen und Fehler.

Seite 255, Takt 6, Tenor: . Siehe dagegen Viola.

Seite 258 u. s. f. Die Erfindung des Violoncellthema gehört als ursprünglich einem «Dramma per Musica» an, das Bach nach Angabe von Pölchau für den Herzog Christian von Weissenfels componirte und mit den Worten beginnt: «*Was mir behagt, ist nur die muntre Jagd*». Das Autograph dieser Gelegenheitsmusik findet man in der reichen Sammlung der Königlichen Bibliothek zu Berlin. Vor der Hand dürfte es genügen, den Anfang der ältern Lesart mitzutheilen. Nach einem Vorspiele von vier Takten, das sich in den folgenden vier Takten wiederholt, beginnt Pales:



Am Schlusse der Originalpartitur findet sich dann noch eine dreistimmige Bearbeitung des Bassthema, die in Vielem mit dem Schlusssatze der Kirchenarie übereinstimmt und zur Berichtigung einiger Fehler in derselben beitrug (Siehe die drei folgenden Anmerkungen).

Seite 262, Takt 1, Violino: fünftes Achtel *f*, statt *g*.
Seite 263, letzter Takt, Oboe: drittes Achtel *f*, statt *g*.
Seite 264, Takt 4, Oboe: erstes Viertel *d b a f*, statt *d b a g*.
Seite 265 u. s. f. Auch diese Arie gehört in ursprünglicher Gestalt der oben erwähnten Gelegenheitsmusik an. Ihre Umgestaltung für den kirchlichen Zweck ist zwar weniger in die Augen springend als der der Sopranarie, immerhin aber bedeutsam und interessant genug. So schliesst z. B. die Stelle Seite 270, Takt 7, 8 und 9 nicht in E moll ab, sondern wendet sich im achten Takte nach D moll, im neunten nach G moll, um dann nach sechs weiter gesponnenen Takten das zehntaktige Schlussritornell der Arie in C dur herbeizurufen. Die Kirchenarie verfolgt dagegen von Seite 271 an einen ganz andern Weg und rundet ihre Form in viel vollendeterer Weise ab. Die Worte, die der Arie im Drama untergelegt sind, lauten:

«Ein Fürst ist seines Landes Pan.
Gleichwie der Körper ohne Seele
Nicht leben noch sich regen kann,
So ist das Land die Todeshöhle,
Das sonder Haupt und Fürsten ist
Und so das beste Theil vermisst.»

Seite 266, Takt 8. Die Quinten, die hier, und später wiederholt, zwischen Taille und Continuo vorkommen, finden sich in dem Dramma per musica ebenfalls.

Seite 278 u. s. f. In der Bassstimme ist von hier an der Text folgendermassen untergelegt: «*wer an ihn glaubet, der wird nicht gerichtet, denn er glaubet nicht an den Namen des eingebornen Sohnes Gottes*». Um den Unsinn zu heben, musste an einer Stelle ein Achtel in zwei Sechzehntheile, und an einem zweiten Orte ein Viertel in zwei Achtel zerlegt werden.

Cantate LXIX. (Seite 283.)

Vorlage: Originalstimmen der Königlichen Bibliothek zu Berlin.

Der alte, aus Bach's Zeit stammende Umschlag trägt folgenden Titel:

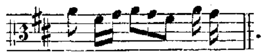
„*Domin.* 12 *post Trin.*
Lobe den Herrn meine Seele p
a 4 *Voci,* 3 *Clarini, Tamburi,* 3 *Hautbois,* 2 *Violini, Viola con Continuo di Sign.*
J. S. Bach."

Alle diese Stimmen sind nur einfach vorhanden. Eine nicht unwesentliche Stimme, die ausserdem beiliegt, trägt die Aufschrift: «*Bassono*». Der unbezifferte Continuo steht in *D*.

Vorliegende Partitur folgt einer zweiten, spätern Umarbeitung. Die erste, vom Componisten gestrichene Lesart ist Seite 373 im Anhange II nachzusehen. Als autograph wäre Folgendes zu bezeichnen: der Choral Seite 325 in allen Stimmen; ferner im Sopran das Recitativ Seite 312, im Alt die darauf folgende Arie Seite 313, endlich in den Streichinstrumenten, im Tenor und Fagott das Recitativ Seite 317. Die übrigen Theile sind mitunter (wie beispielsweise die Arie Seite 319) recht sorgfältig revidirt und mit Vortragszeichen versehen.

Bemerkungen und Fehler.

Seite 284, Takt 1 in Oboe III.: *d a* «*g*» *fis a*, statt *d a* «*fis*» *fis a*. Siehe Viola Seite 285, Takt 1, und Oboe III. Seite 309, Takt 5.

Seite 293, Takt 3 im Alt: . Siehe Tenor Seite 293, Takt 5, und Bass Seite 294, Takt 2.

Seite 322, Zeile 3, Takt 2 in Violino I. Erstes Achtel *a* statt *fis*. Siehe die Oboe ebendaselbst.

Cantate LXX. (Seite 329.)

Vorlage: Originalstimmen der Königlichen Bibliothek zu Berlin. (Früher Eigenthum der Grafen von Voss-Buch.)

Der alte Umschlag scheint verloren gegangen, und nur die Angabe der Pericope auf Bass- und Violoncellstimme ist in authentischer, autographer Handschrift erhalten. Wenn nun auch das Werk selbst unwiderruflich Zeugniss für seinen Urheber ablegt, so will es doch immerhin als nützlich erscheinen, die bibliographischen Nachweise, die sich für Echtheit und Vollständigkeit geltend machen, aufzuführen.

Zunächst ist es eine bekannte Thatsache, dass die Grafen von Voss-Buch ihre J. S. Bach'schen Autographe, wozu auch diese Cantate gehörte, von Friedemann Bach erwarben. Bei jener Gelegenheit wurde ein neuer, noch jetzt erhaltener Umschlag mit Titel angefertigt, den Professor Dehn auf der Rückseite noch einmal mit folgendem Wortlaute abgeschrieben hat:

„*Dom. XXVI p. trin.*
Wachet, betet, seyd bereit allezeit pp
a 4 *voci, Hautb., Bassono, Tromba,* 2 *Violini, Viola, Violoncello obligato e Continuo.*
Joh. Seb. Bach."

Ferner sind unter den Stimmen Violino I.ª, Violino II.ª und Viola sehr schöne und sorgfältig geschriebene Autographe, in denen nur die Recitative sowie der Choral Seite 354 von Copistenhand herrühren. In dieser äusseren Erscheinung lassen sie zugleich unsern Meister als schaffenden Künstler erkennbar werden, indem das, was eben von seinem Copisten geschrieben, offenbare Nachträge und Einschaltungen sind, die als solche die doppelte Bearbeitung durch Bach selbst hinlänglich documentiren. Die übrigen Stimmen folgen dagegen ausschliesslich der zweiten Bearbeitung.

Was nun die Vollständigkeit der Stimmen, resp. der vorliegenden Partitur betrifft, so sei darauf aufmerksam gemacht, dass in Fällen, wo mehrere Instrumente einer Gattung vorkommen, ohne Ausnahme beigefügte Ziffern darauf hindeuten. Hier lauten aber die Aufschriften ganz einfach *Tromba* und *Hautbois*, nicht *Tromba I.* und *Hautbois I.* Ob dagegen eine Flöte oder ein Horn fehlen könnte, dürfte die nähere Bekanntschaft mit der Partitur selbst entschieden in Abrede stellen.

Doppelt vorhanden sind Violino I. und II., dreifach der Continuo. Die bezifferte Stimme steht in *B*.

Bemerkungen und Fehler.

Seite 337, Takt 1 im Alt: . Terz zu hoch.
Seite 363, Zeile 3, Takt 1. Die klein gestochenen Noten sind in der Vorlage unleserlich.
Seite 367, Zeile 4, Takt 1. Erstes Viertel im Basse *e*, statt *d*.

Berlin, im Januar 1868.

WILHELM RUST.

Cantate

Am ersten Advent

(1714)

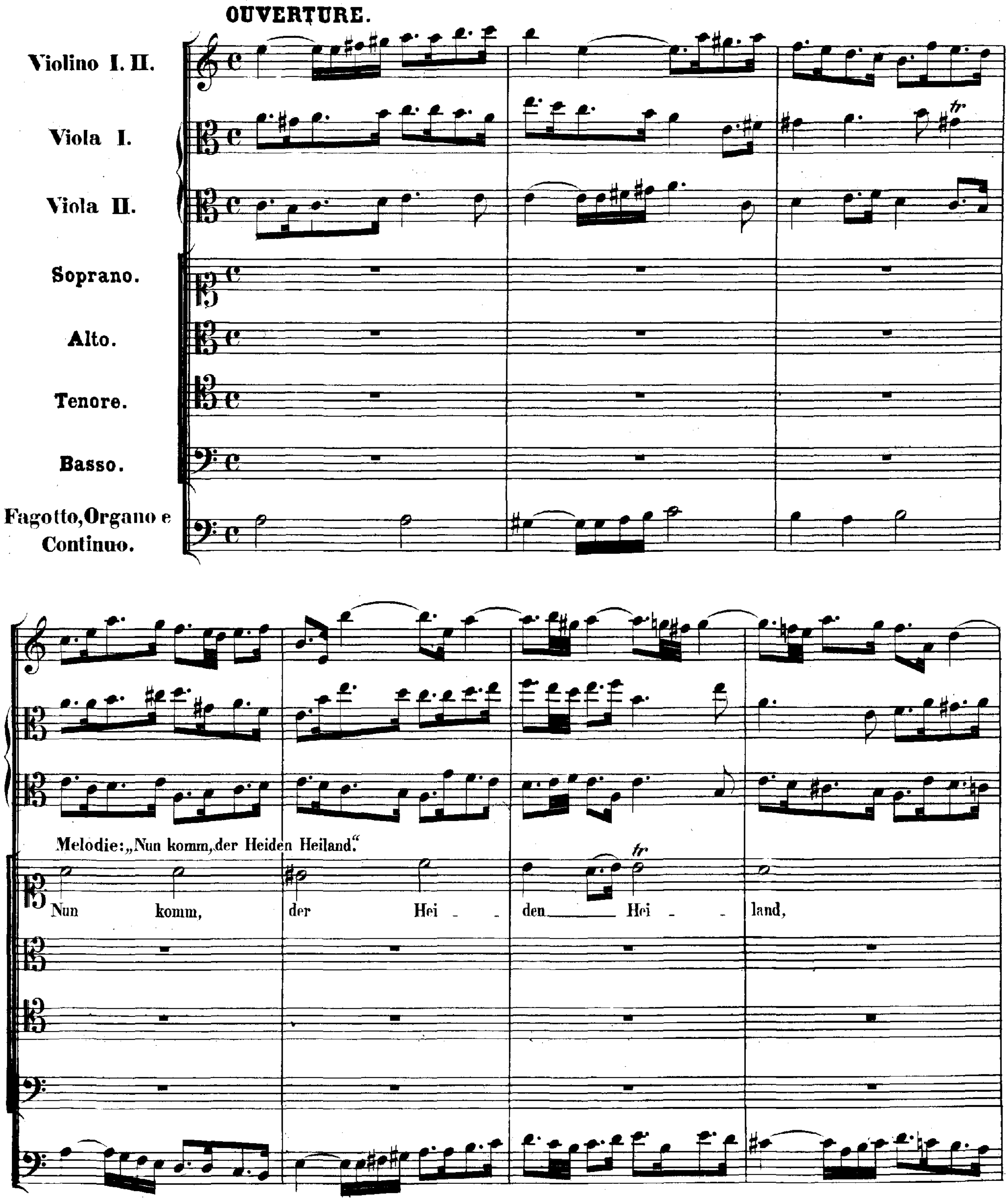
„Nun komm, der Heiden Heiland."

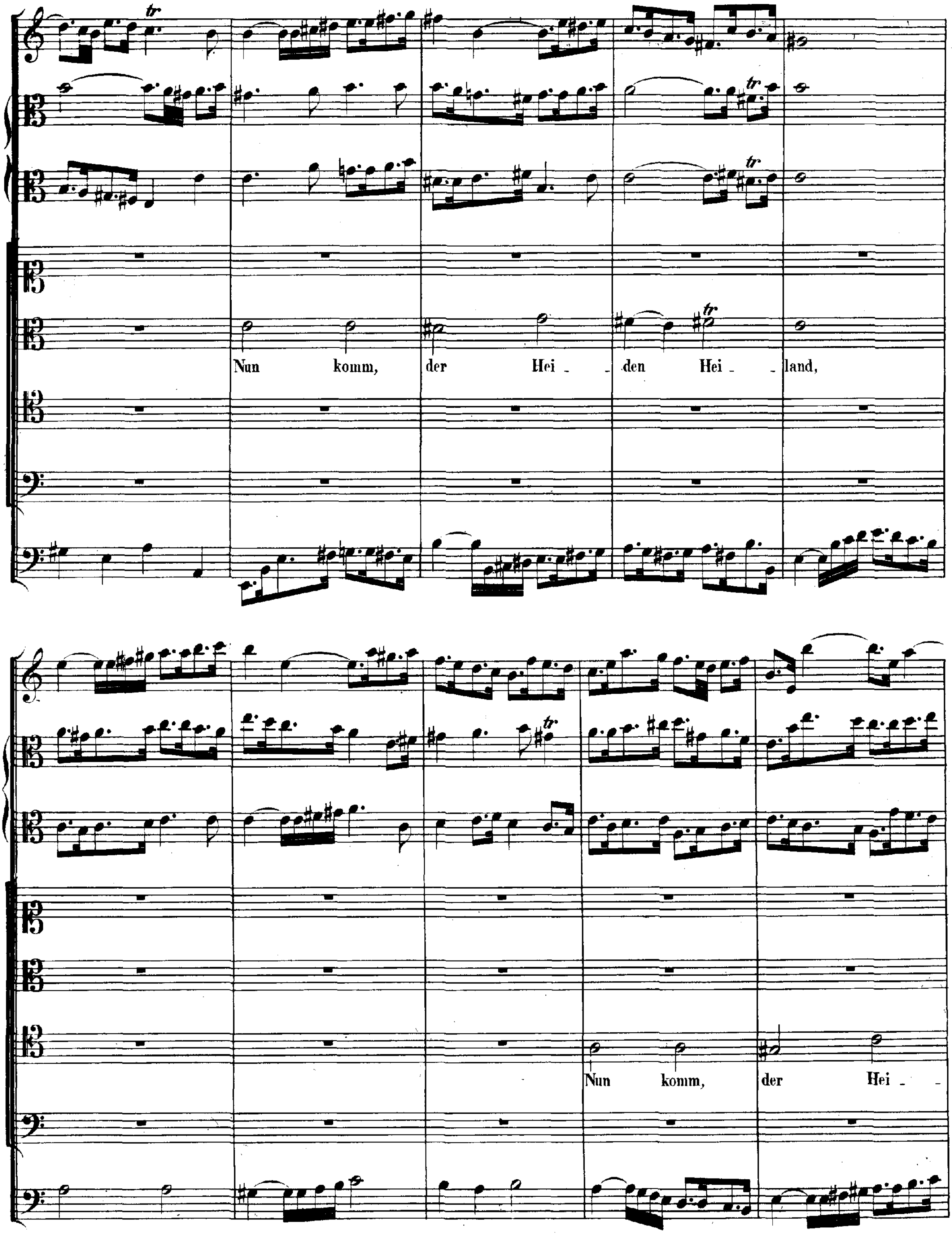
Erste Composition.

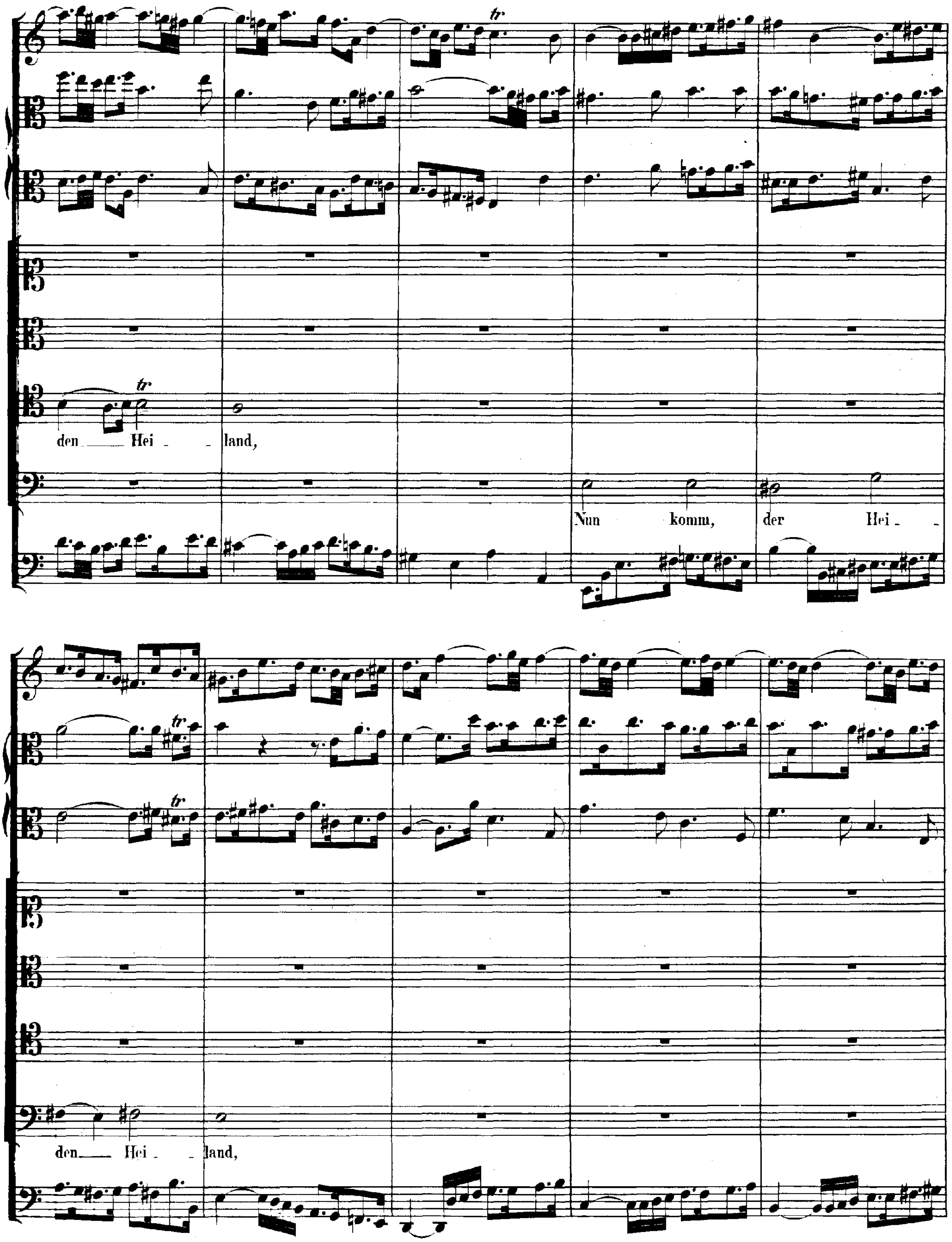
N⁰ 61.

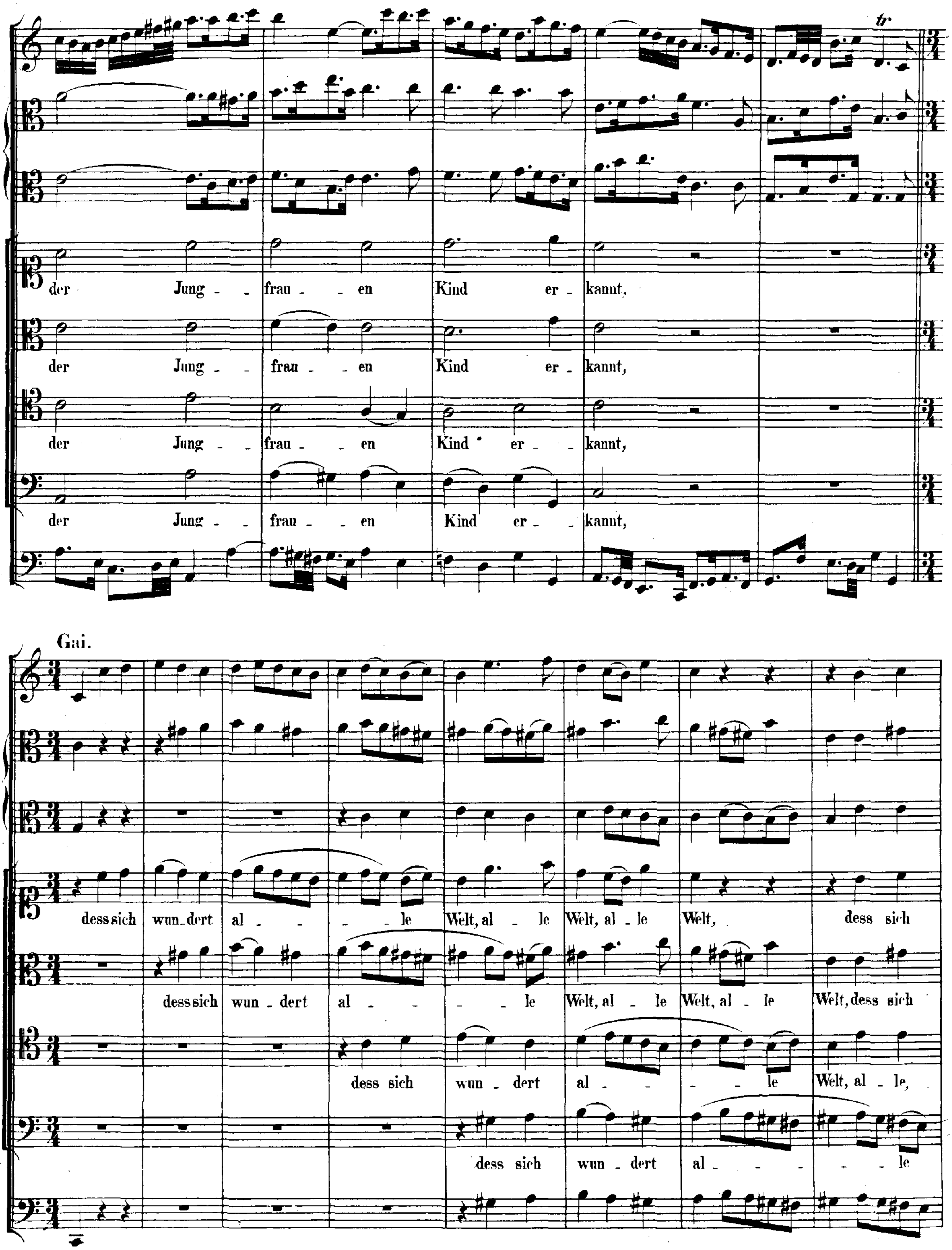
Dominica 1 Adventus Christi.

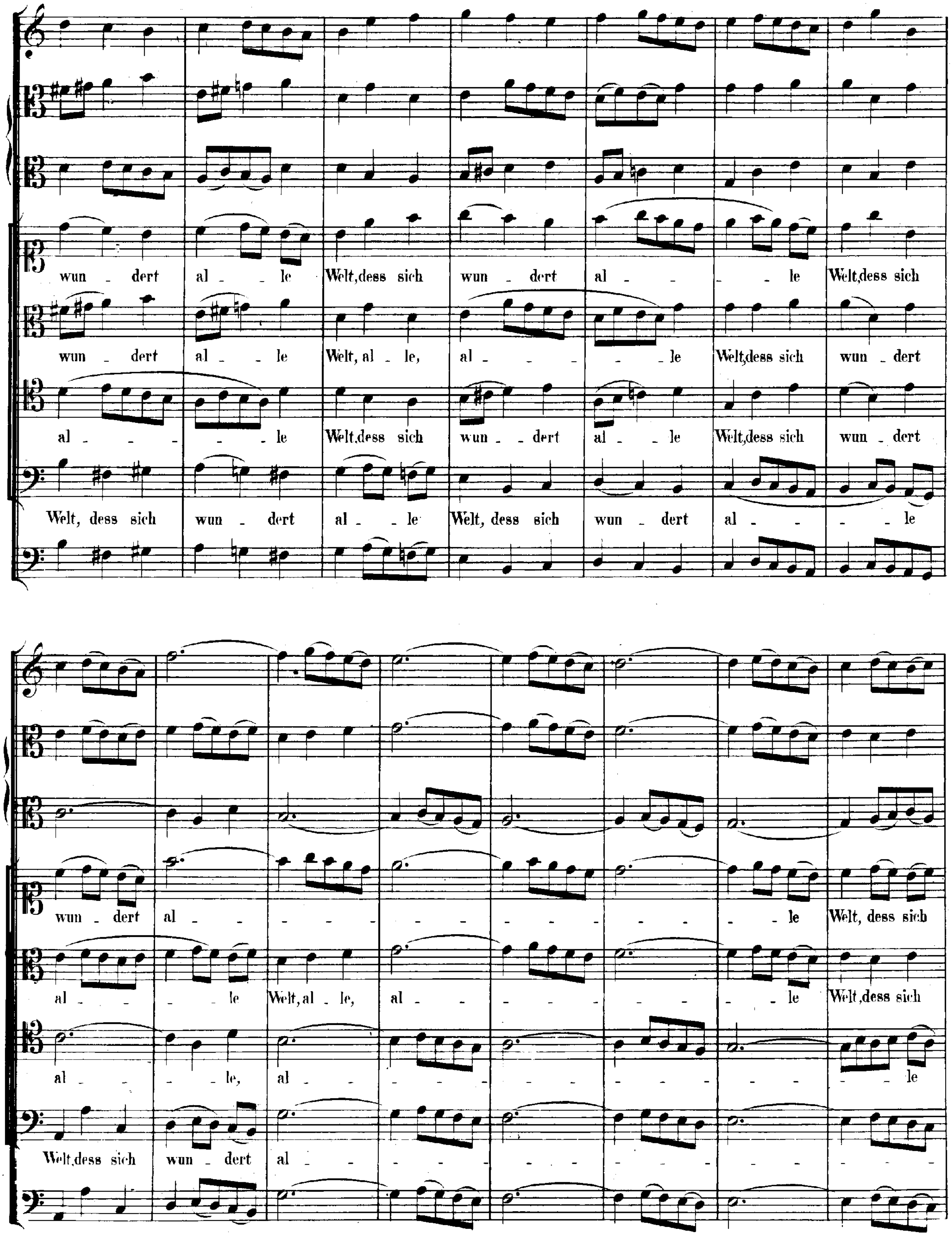
„Nun komm, der Heiden Heiland."

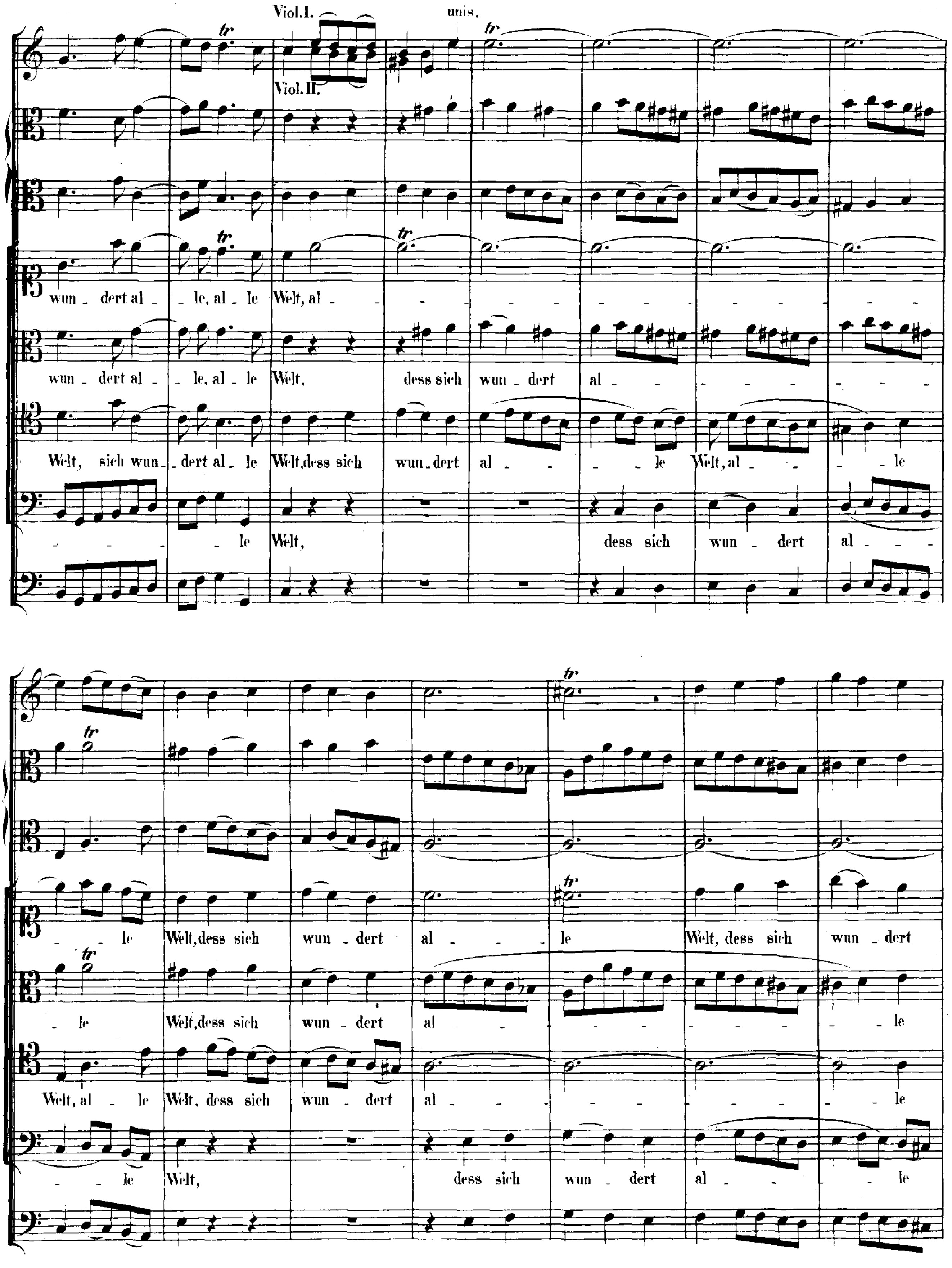


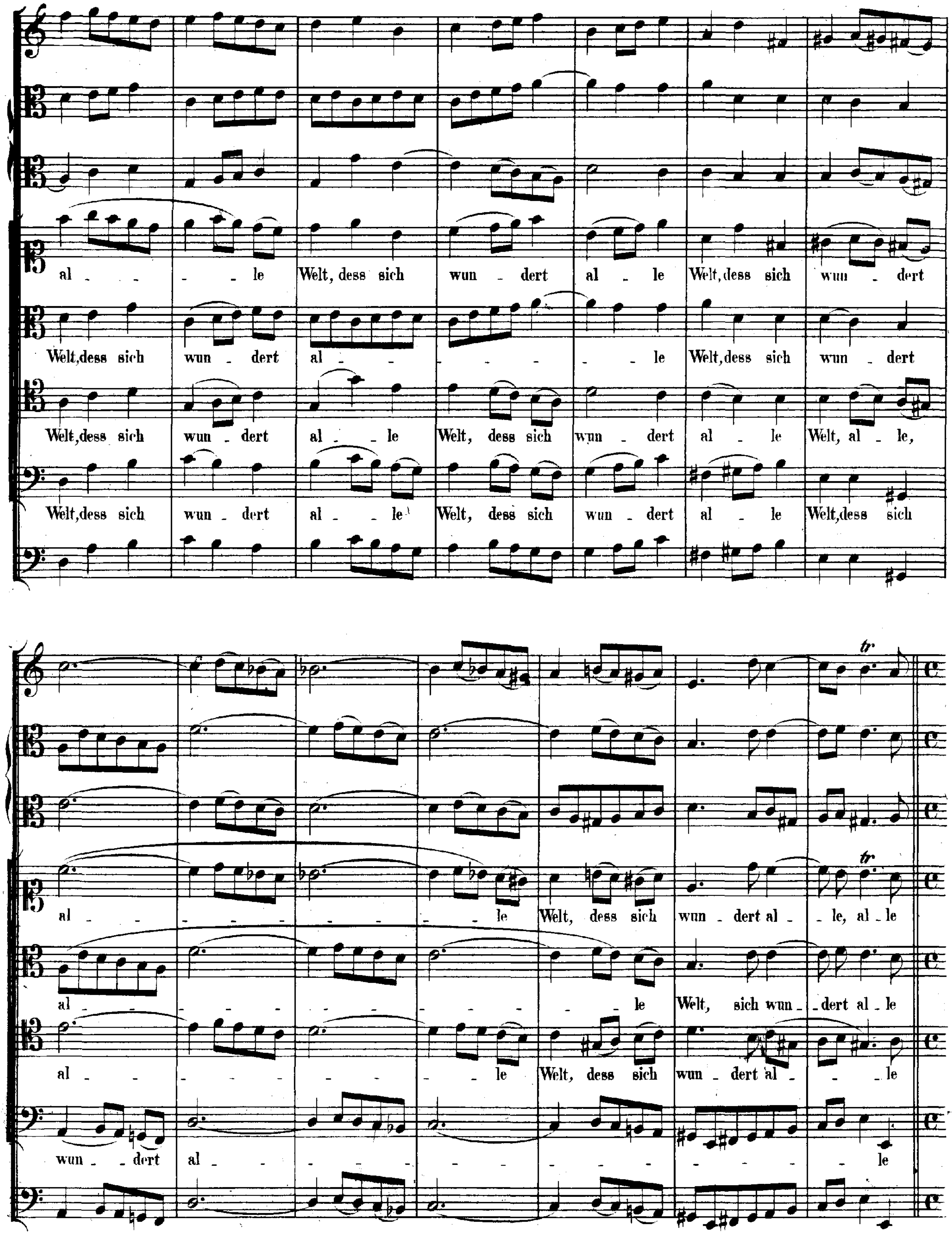

Nun komm, der Hei - den Hei - land,
Nun komm, der Hei -

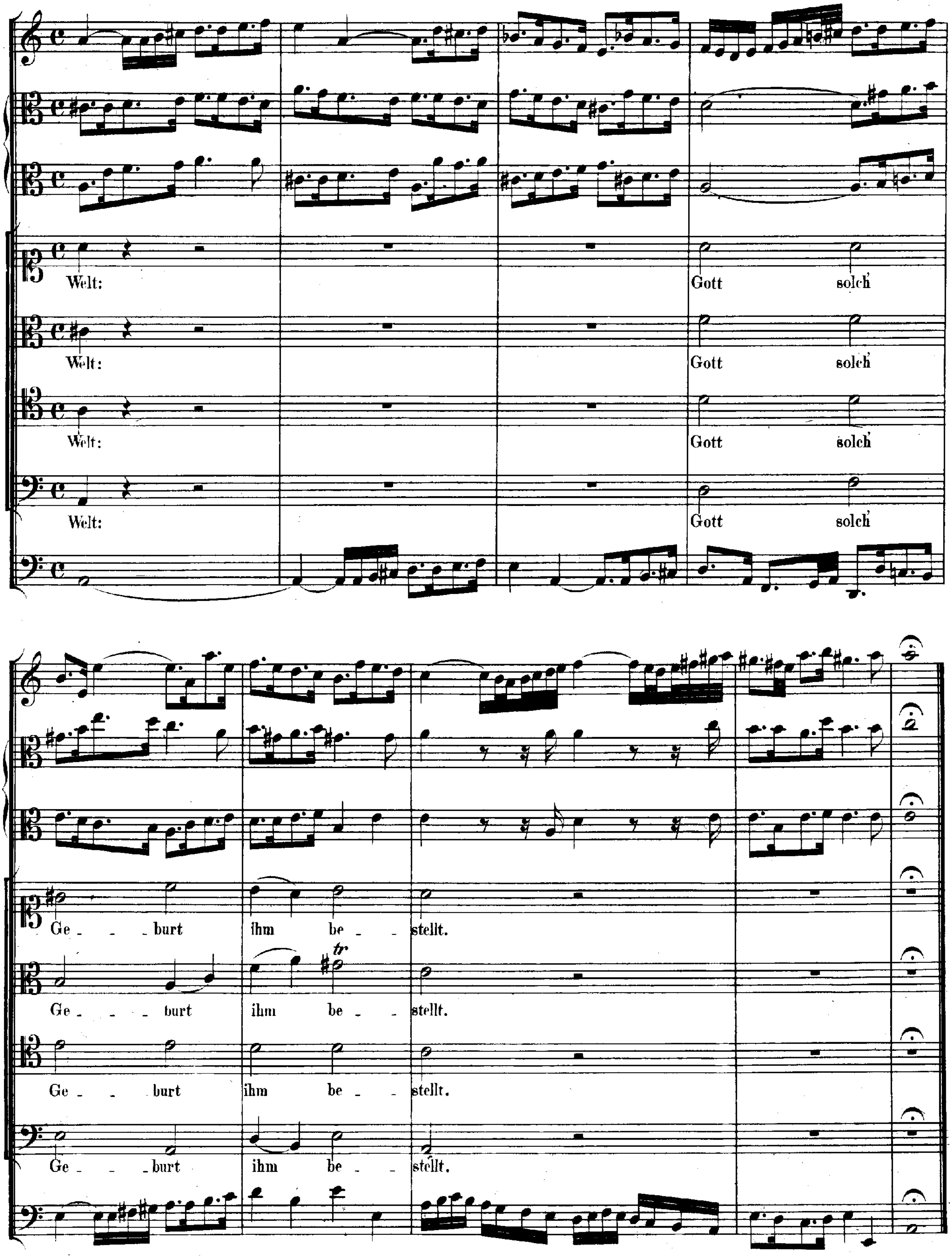

tr
tr
den Hei - land,
Nun komm, der Hei -
tr
tr
den Hei - land,

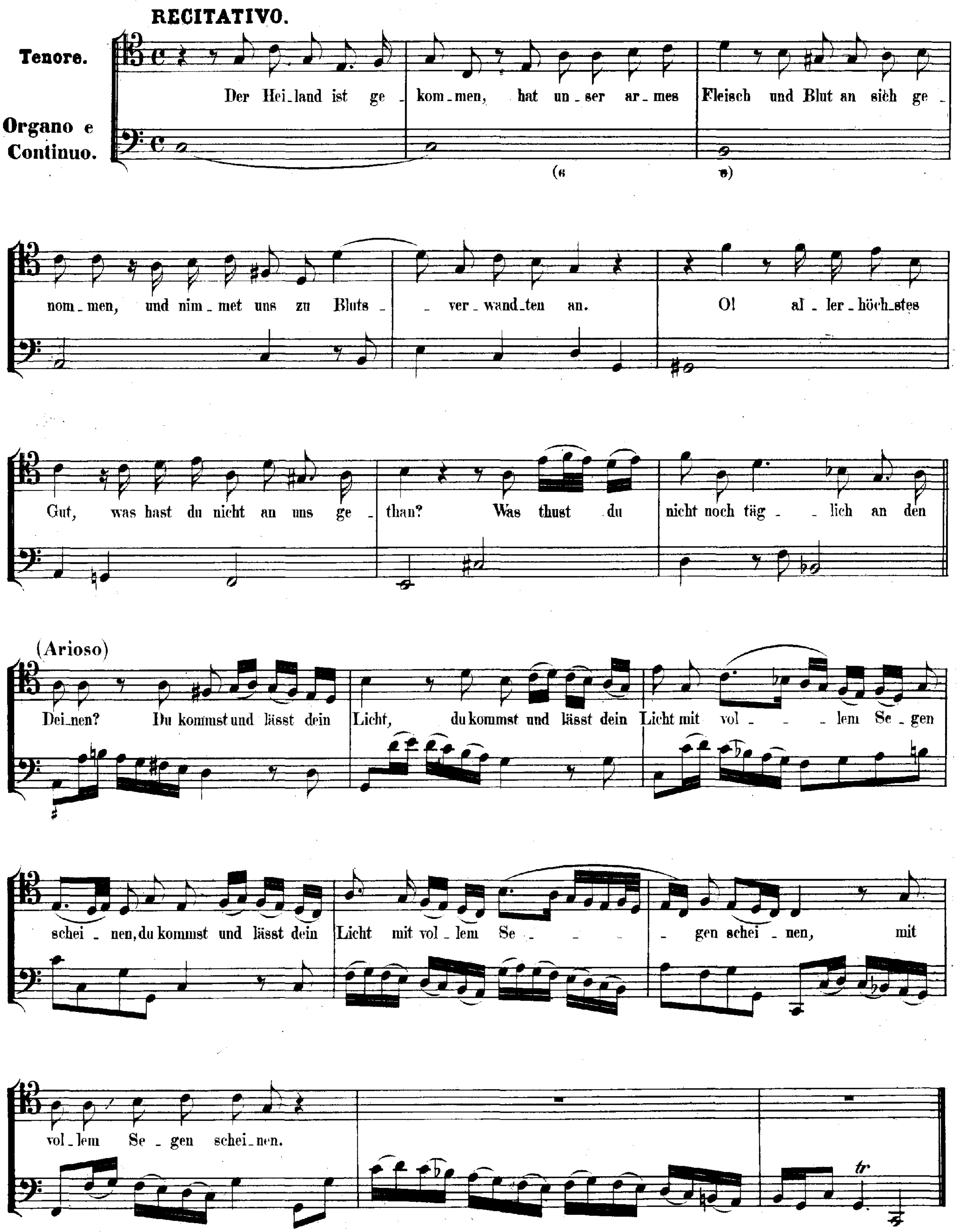

der Jung - - frau - - en Kind er - kannt,
der Jung - - frau - - en Kind er - kannt,
der Jung - - frau - - en Kind er - - kannt,
der Jung - - frau - - en Kind er - - kannt,
Gai.
dess sich wun-dert al - - - le Welt, al - le Welt, al - le Welt, dess sich
dess sich wun - dert al - - - - le Welt, al - le Welt, al - le Welt, dess sich
dess sich wun - dert al - - - le Welt, al - le,
dess sich wun - dert al - - - - - le

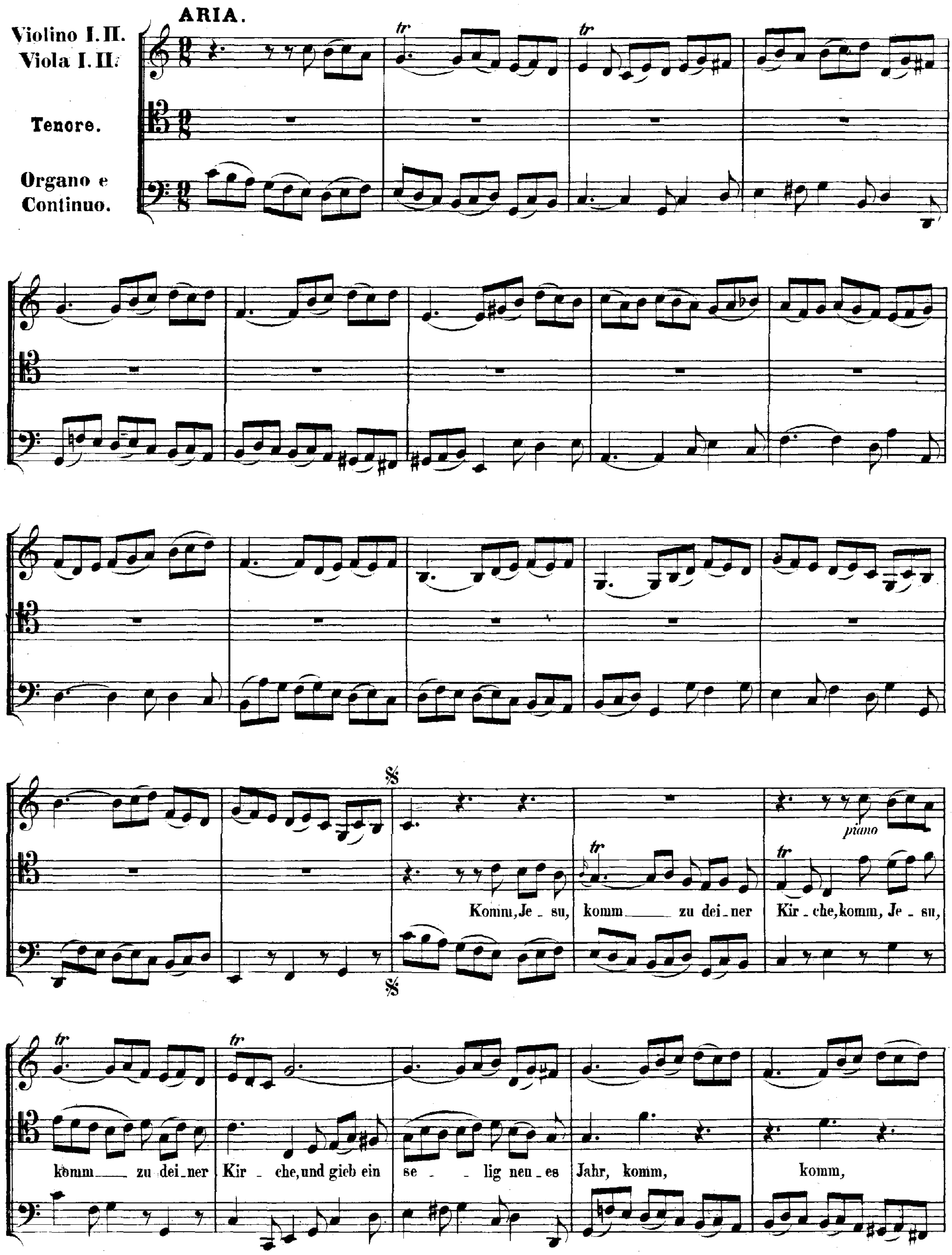

wun - dert al - - le Welt, dess sich wun - dert al - - - le Welt, dess sich
wun - dert al - - le Welt, al - le, al - - - - le Welt, dess sich wun - dert
al - - - - - le Welt, dess sich wun - - dert al - - le Welt, dess sich wun - dert
Welt, dess sich wun - dert al - le Welt, dess sich wun - dert al - - - - le
wun - dert al - - - - - - - - - - le Welt, dess sich
al - - - - le Welt, al - le, al - - - - - - - - le Welt, dess sich
al - - - le, al - - - - - - - - - - le
Welt, dess sich wun - dert al - - - - - - - - - -


Viol.I.
unis.
Viol.II.
wun - dert al - - le, al - le Welt, al - - - - - - - - - - - - -
wun - dert al - - le, al - le Welt, dess sich wun - dert al - - - - - - - - - -
Welt, sich wun - dert al - le Welt, dess sich wun - dert al - - - - le Welt, al - - - le
- - - - le Welt, dess sich wun - dert al - - -
- le Welt, dess sich wun - dert al - - - le Welt, dess sich wun - dert
- le Welt, dess sich wun - dert al - - - - - - - - - - - - le
Welt, al - le Welt, dess sich wun - dert al - - - - - - - - - - le
- - le Welt, dess sich wun - dert al - - - le

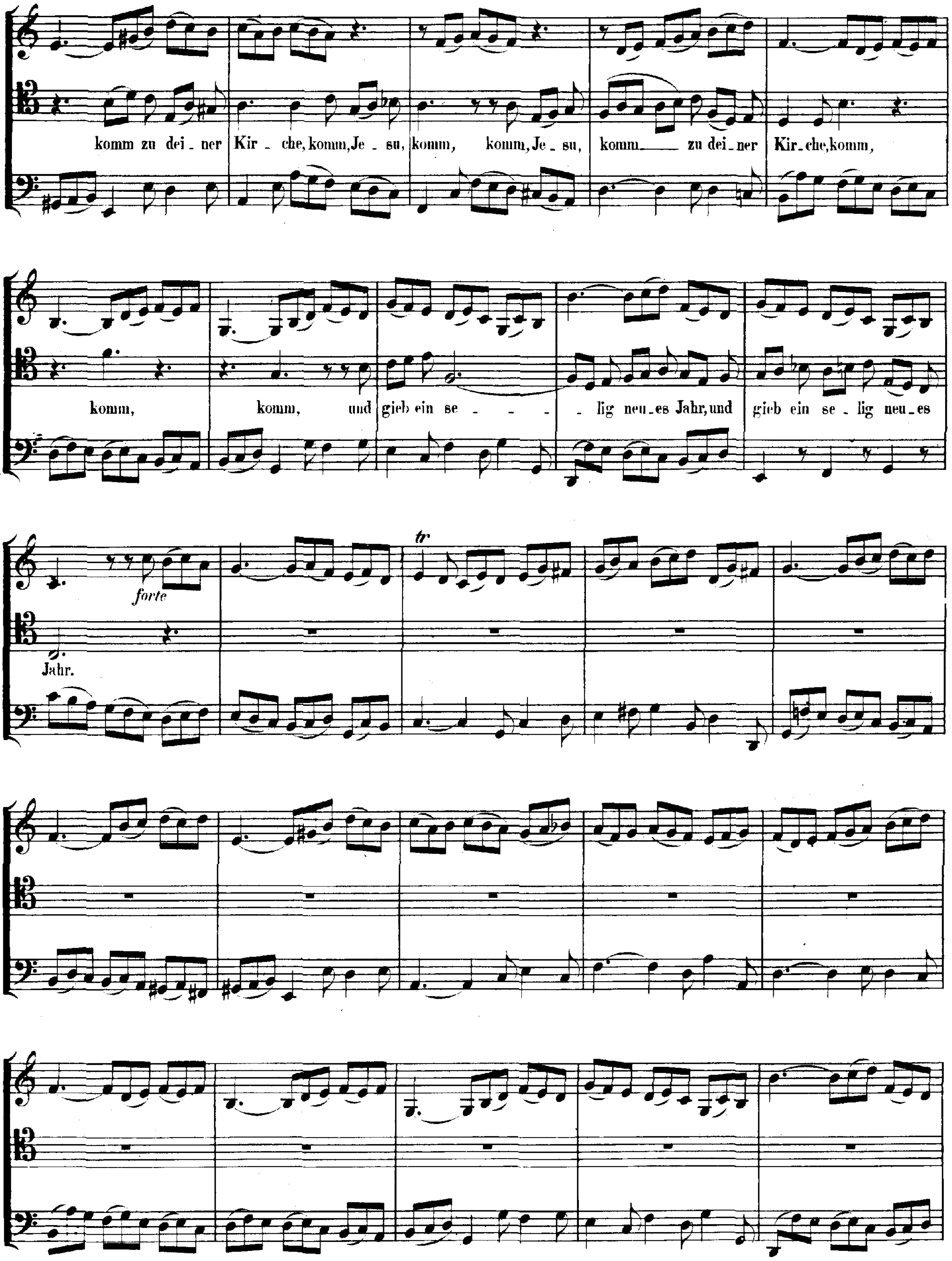

al - - - - le Welt, dess sich wun - dert al - le Welt, dess sich wun - dert
Welt, dess sich wun - dert al - - - - - - le Welt, dess sich wun - dert
Welt, dess sich wun - dert al - le Welt, dess sich wun - dert al - le Welt, al - le,
Welt, dess sich wun - dert al - le Welt, dess sich wun - dert al - le Welt, dess sich
al - - - - - - - le Welt, dess sich wun - dert al - le, al - le
al - - - - - - - le Welt, sich wun - dert al - le
al - - - - - - - le Welt, dess sich wun - dert al - - le
wun - dert al - - - - - - - - - le

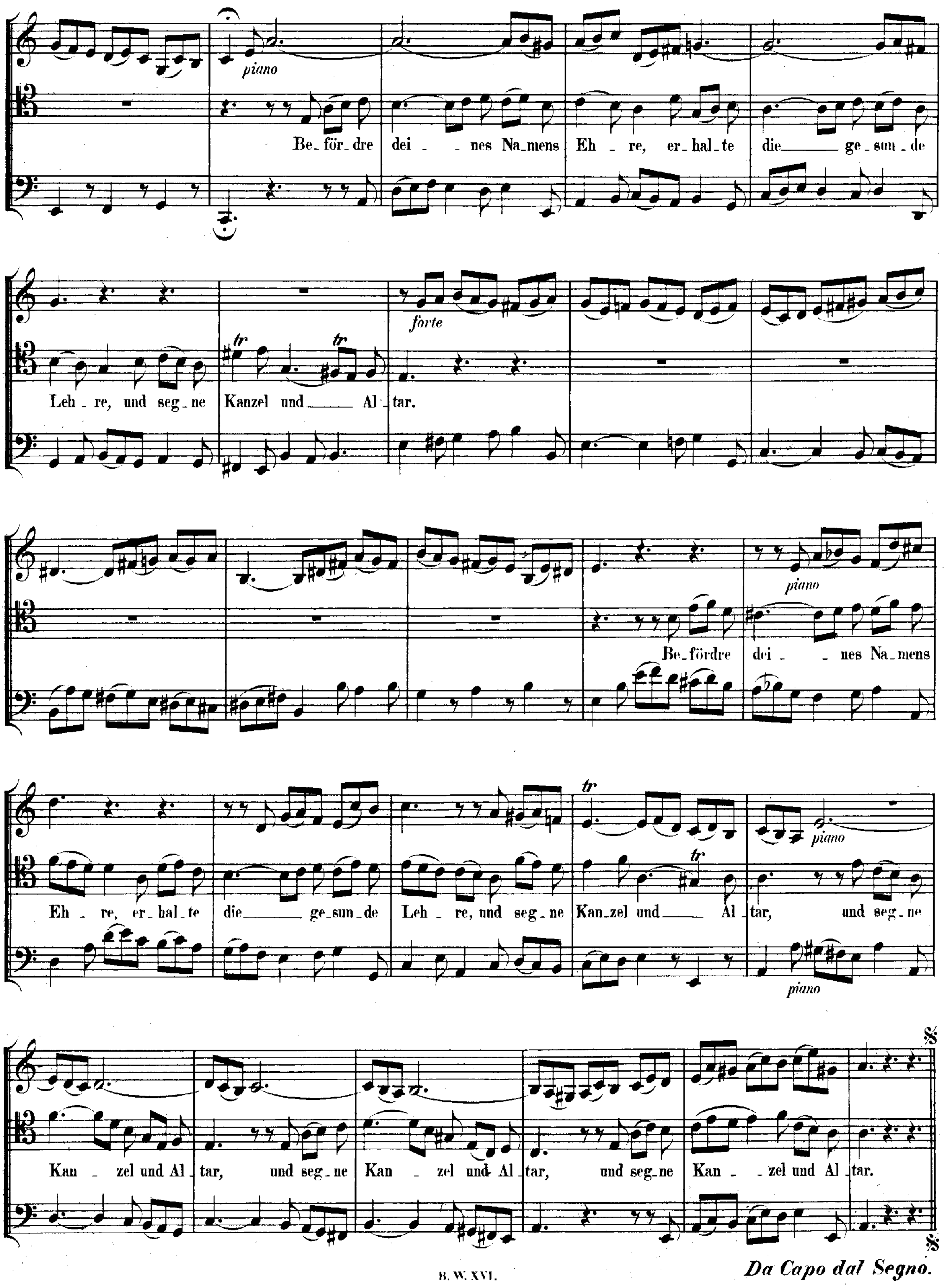

Welt: Gott solch
Welt: Gott solch
Welt: Gott solch
Welt: Gott solch
Ge - - burt ihm be - stellt.
Ge - - - burt ihm be - - stellt.
Ge - - burt ihm be - - stellt.
Ge - - - burt ihm be - - stellt.


RECITATIVO.
Tenore.
Organo e Continuo.
Der Hei_land ist ge_kom_men, hat un_ser ar_mes Fleisch und Blut an sich ge_nom_men, und nim_met uns zu Bluts_ver_wand_ten an. O! al_ler_höch_stes Gut, was hast du nicht an uns ge_than? Was thust du nicht noch täg_lich an den
(Arioso)
Dei_nen? Du kommst und lässt dein Licht, du kommst und lässt dein Licht mit vol_lem Se_gen schei_nen, du kommst und lässt dein Licht mit vol_lem Se_gen schei_nen, mit vol_lem Se_gen schei_nen.
tr

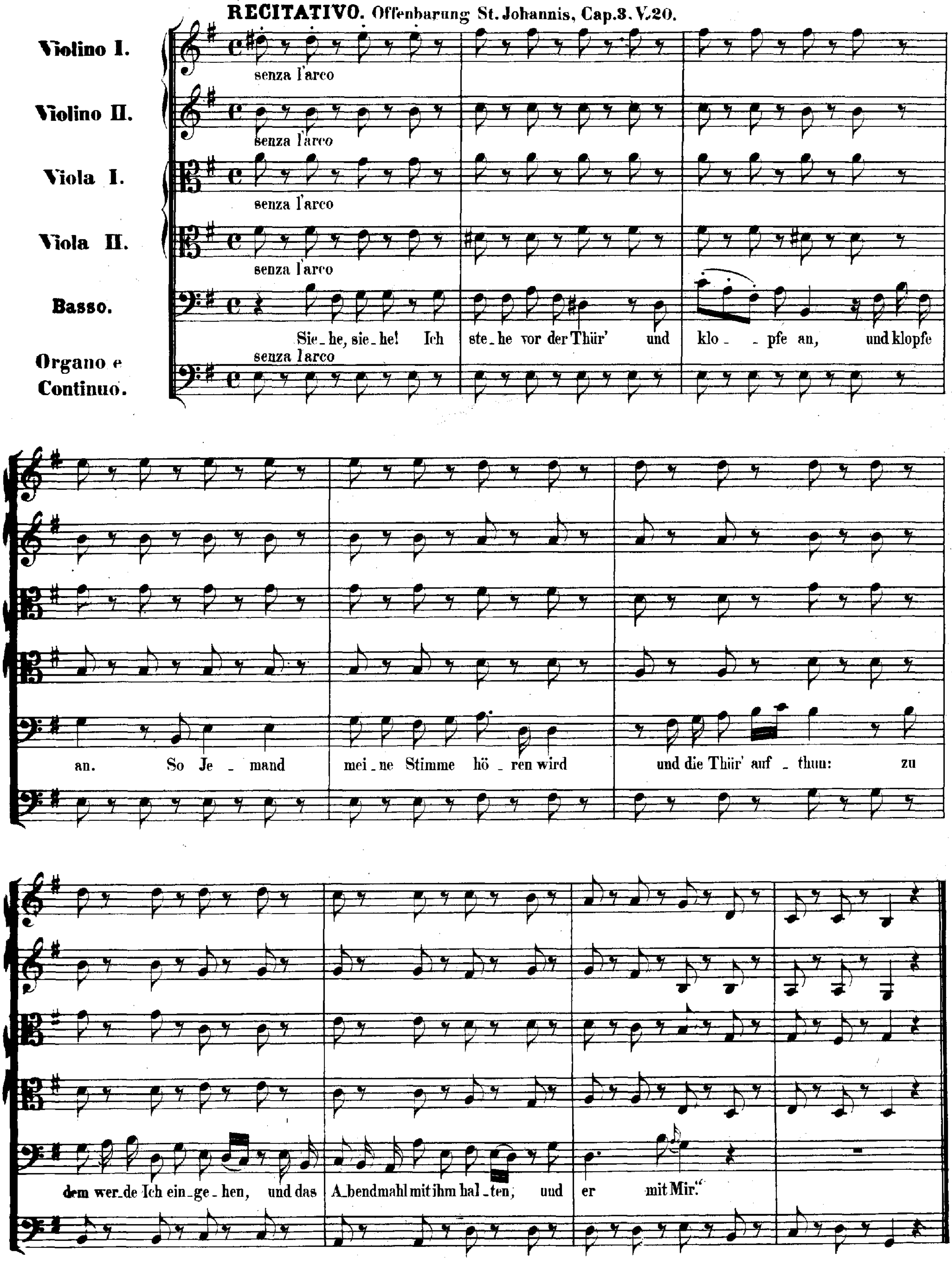


✻ Diese Note fällt beim *Da Capo* weg.

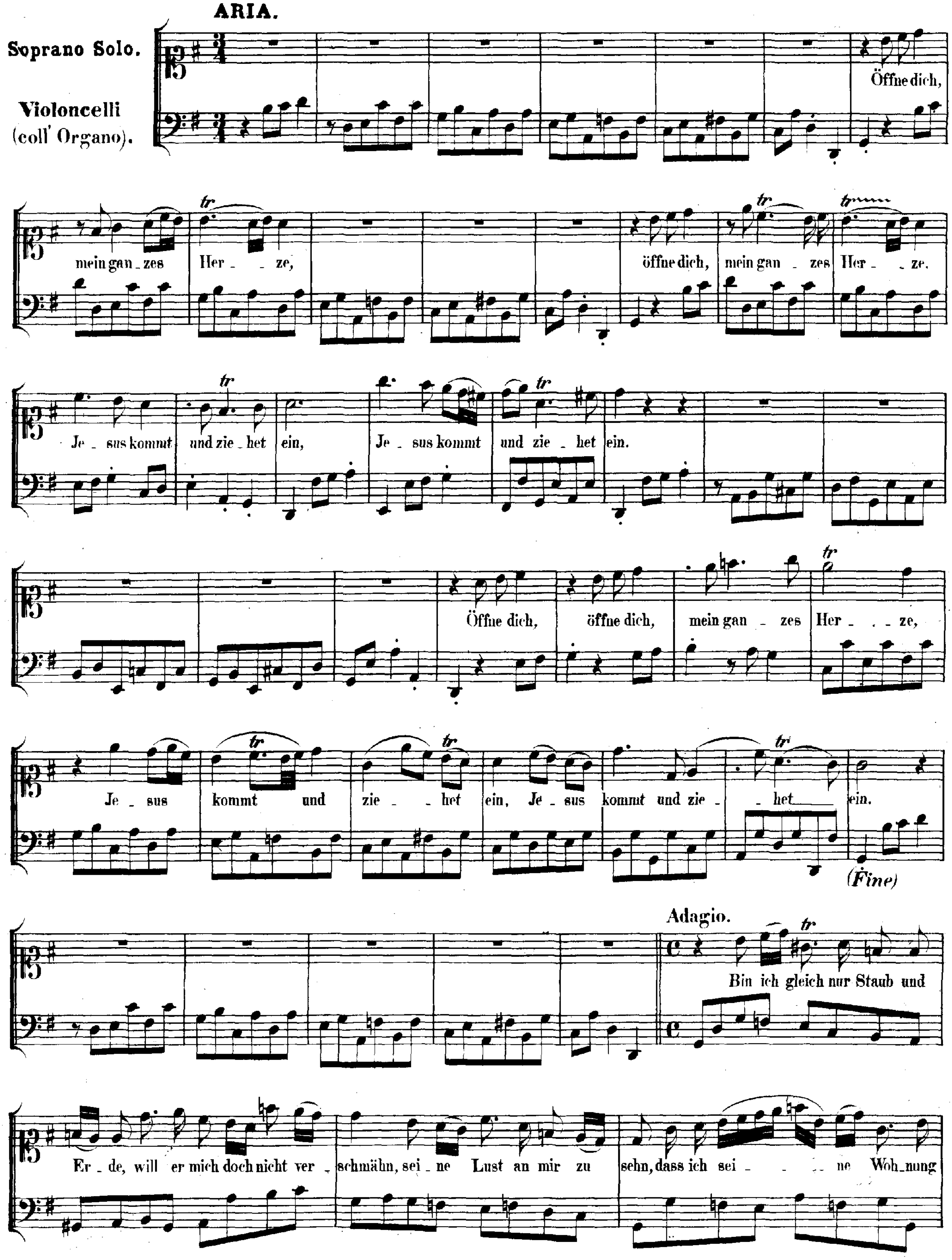

komm zu dei _ ner Kir _ che, komm, Je _ su, komm, komm, Je _ su, komm zu dei _ ner Kir _ che, komm,
komm, komm, und gieb ein se - - - - lig neu _ es Jahr, und gieb ein se _ lig neu _ es
forte
Jahr.

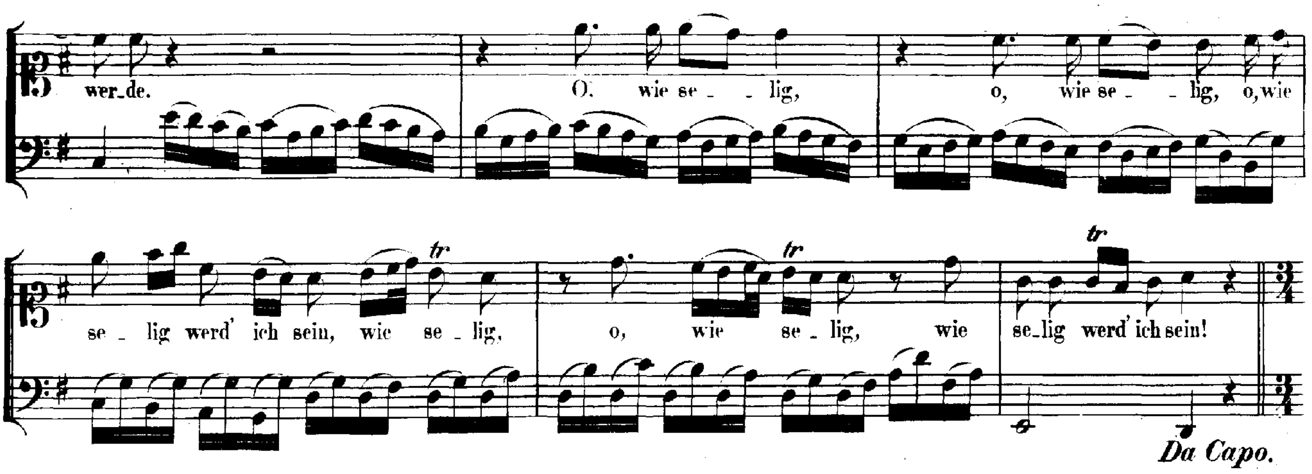

piano
Be_för_dre dei_ _nes Na_mens Eh_re, er_hal_te die gesun_de
Leh_re, und seg_ne Kanzel und Al_tar.
forte
tr
piano
Be_fördre dei_ _nes Na_mens
Eh_re, er_hal_te die ge_sun_de Leh_re, und seg_ne Kan_zel und Al_tar, und seg_ne
Kan_zel und Al_tar, und seg_ne Kan_zel und Al_tar, und seg_ne Kan_zel und Al_tar.
Da Capo dal Segno.

RECITATIVO. Offenbarung St. Johannis, Cap. 3. V. 20.

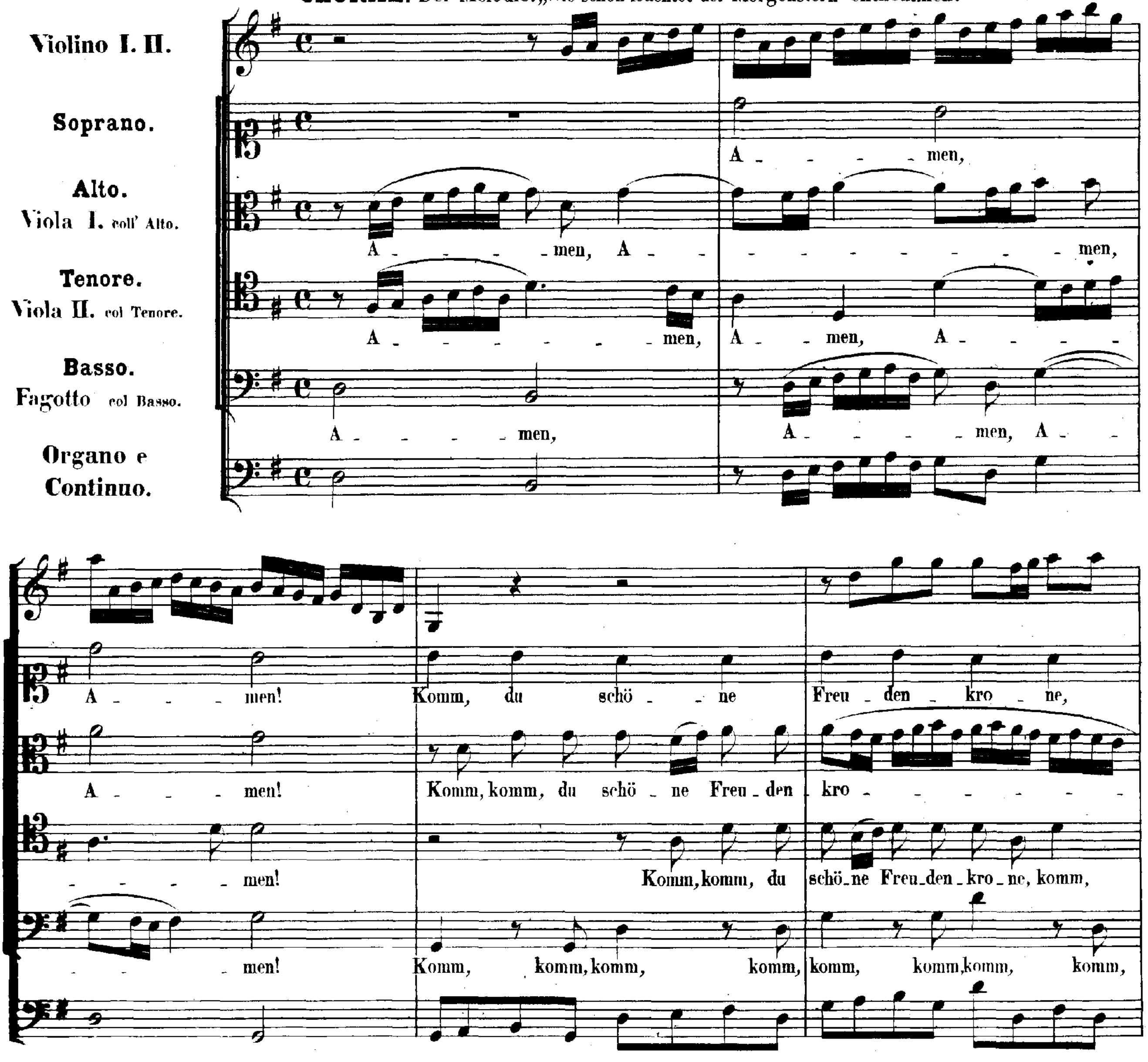


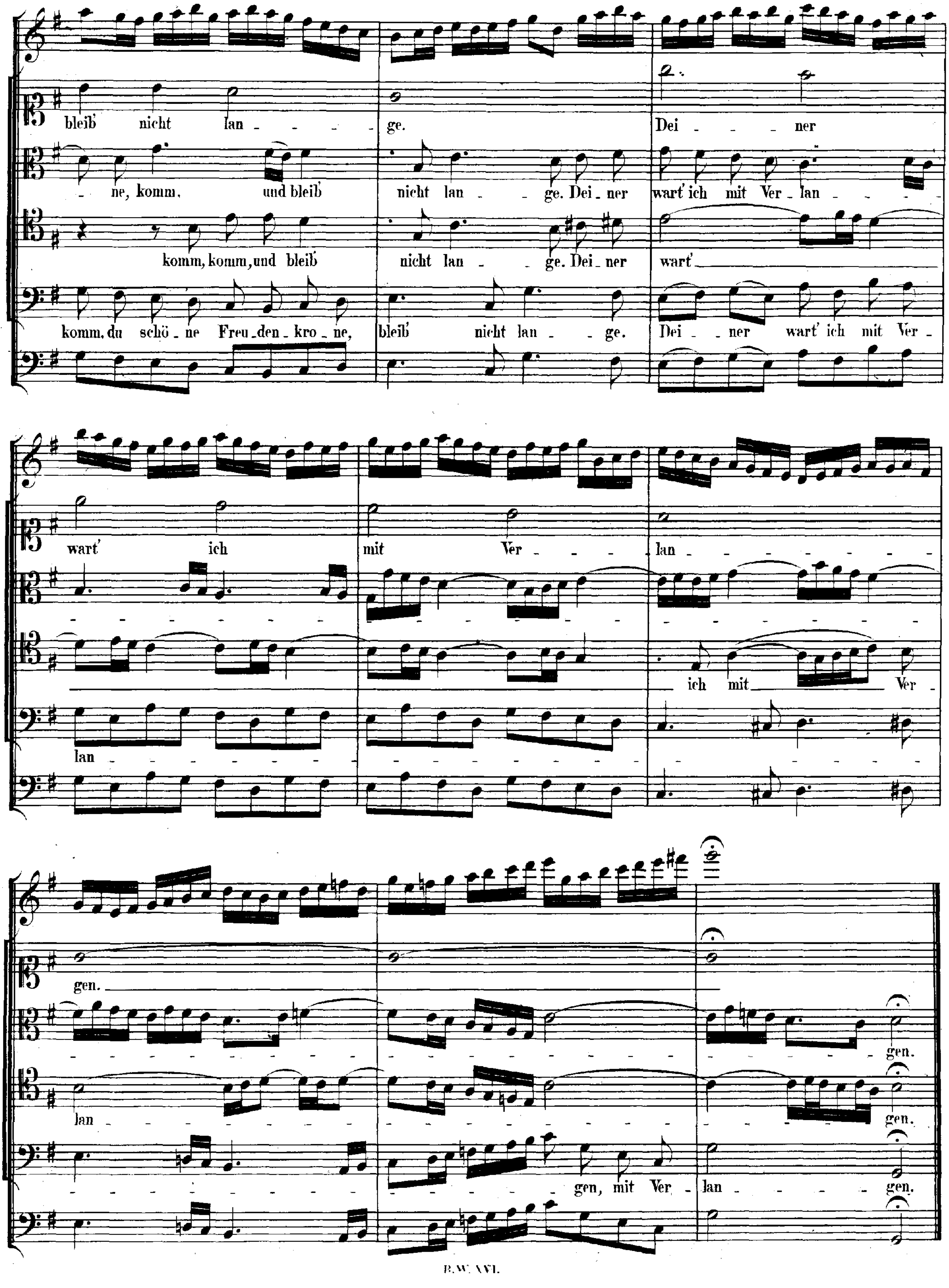
ARIA.


Soprano Solo.
Violoncelli (coll' Organo).
Öffne dich, mein gan_zes Her_ze, öffne dich, mein gan_zes Her_ze.
Je_sus kommt und zie_het ein, Je_sus kommt und zie_het ein.
Öffne dich, öffne dich, mein gan_zes Her_ze,
Je_sus kommt und zie_het ein, Je_sus kommt und zie_het ein.
(Fine)
Adagio.
Bin ich gleich nur Staub und Er_de, will er mich doch nicht ver_schmähn, sei_ne Lust an mir zu sehn, dass ich sei_ne Woh_nung



CHORAL. Der Melodie: „Wie schön leuchtet der Morgenstern" entnommen.




bleib nicht lan - - - - ge. Dei - - - ner
ne, komm, und bleib nicht lan - ge. Dei - ner wart' ich mit Ver - lan - - - -
komm, komm, und bleib nicht lan - ge. Dei - ner wart'
komm, du schö - ne Freu - den - kro - ne, bleib nicht lan - ge. Dei - ner wart' ich mit Ver -
wart' ich mit Ver - - - - lan - - - - - - - -
ich mit Ver -
lan - - - -
gen.
gen.
lan - - - gen.
gen, mit Ver - lan - - - - gen.

Cantate

Am ersten Advent

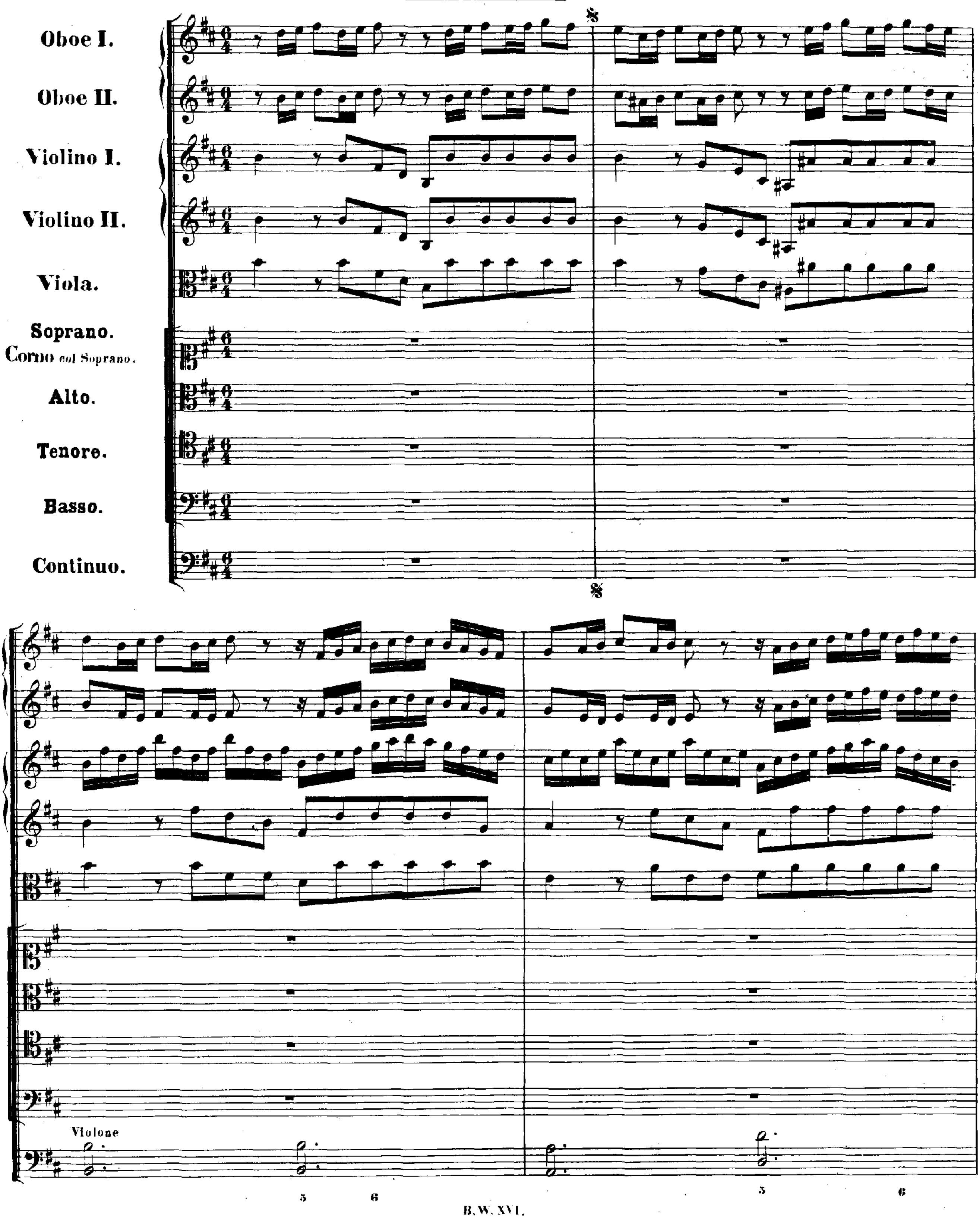
„Nun komm, der Heiden Heiland."

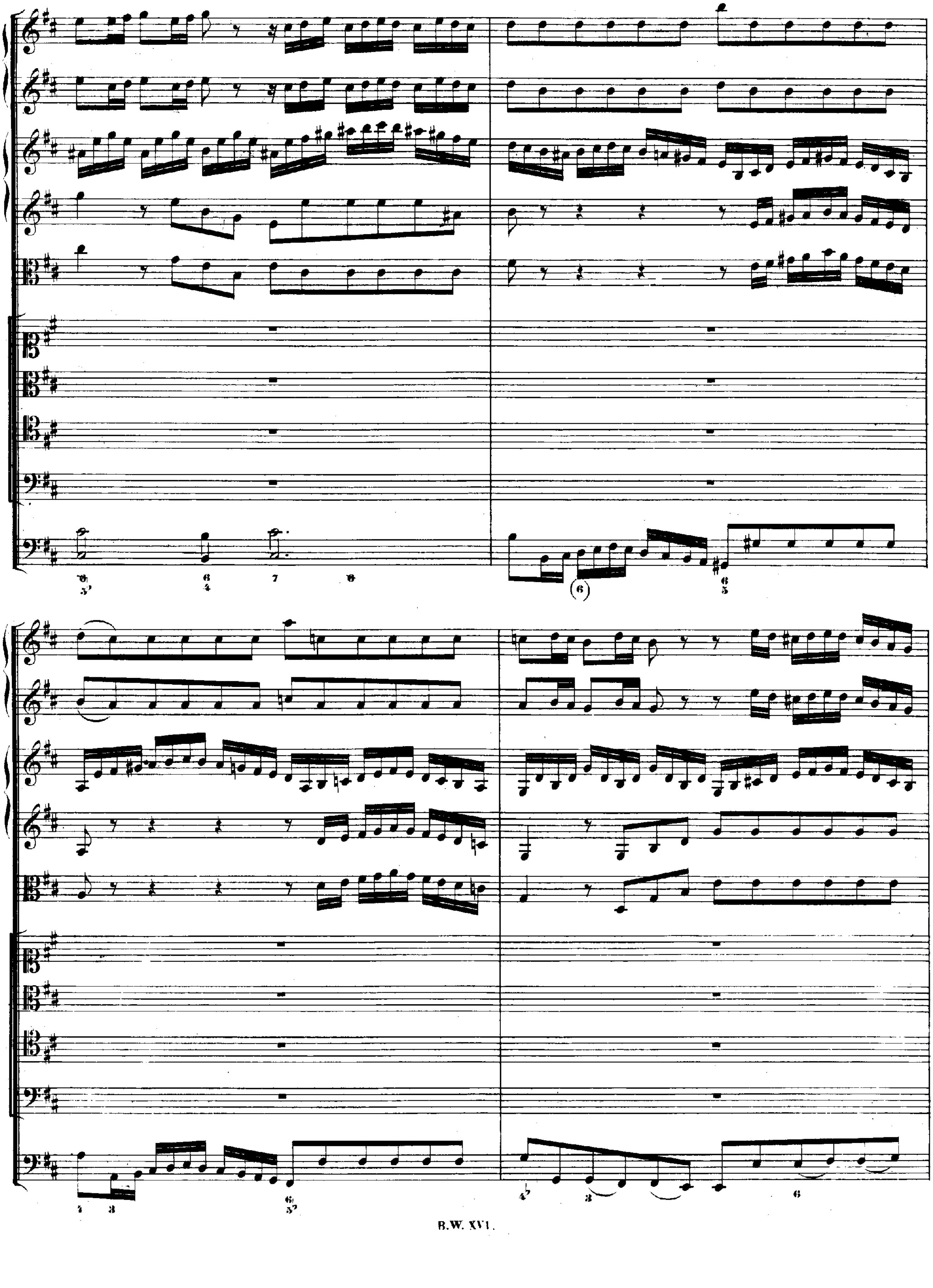
Zweite Composition.

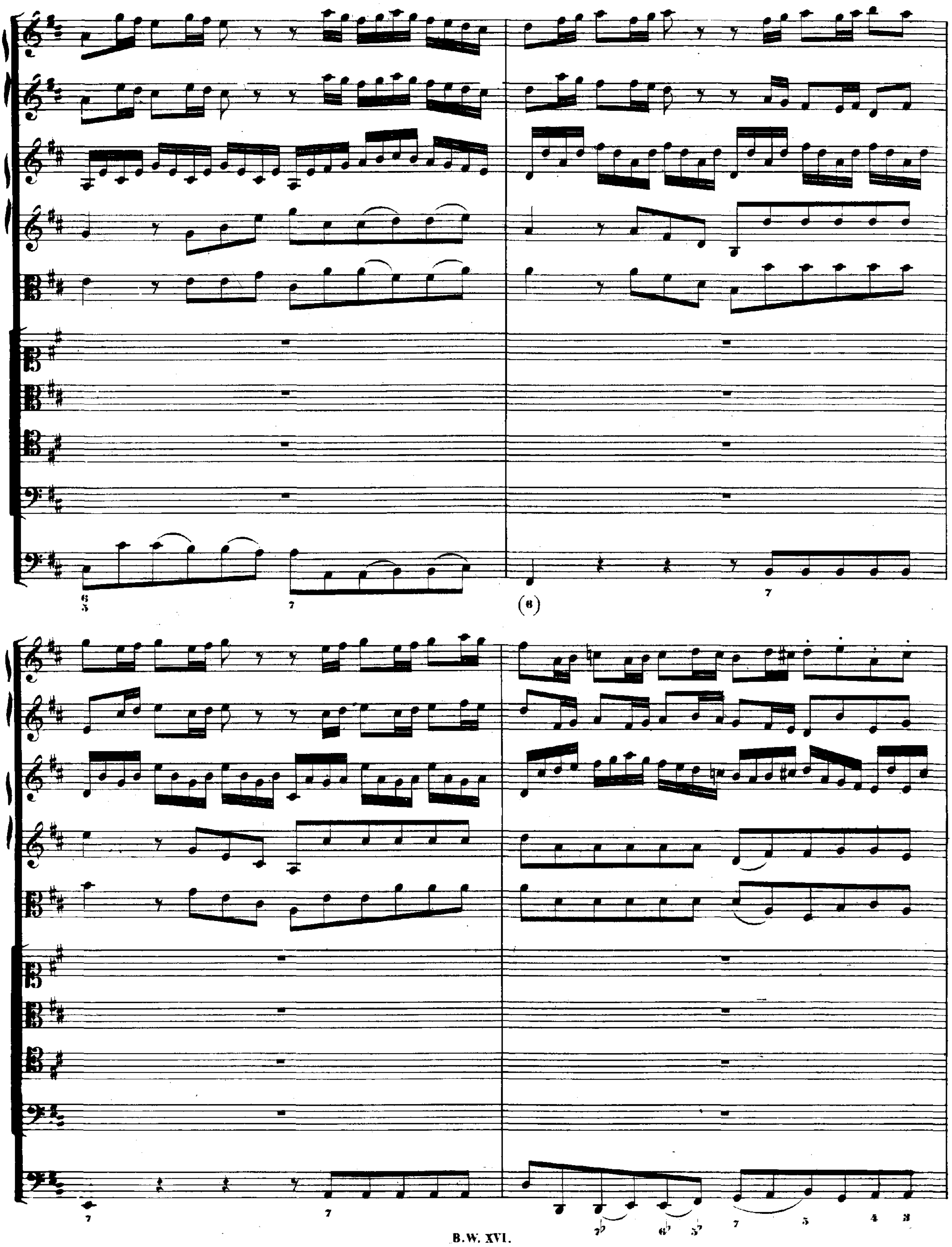
No. 62.

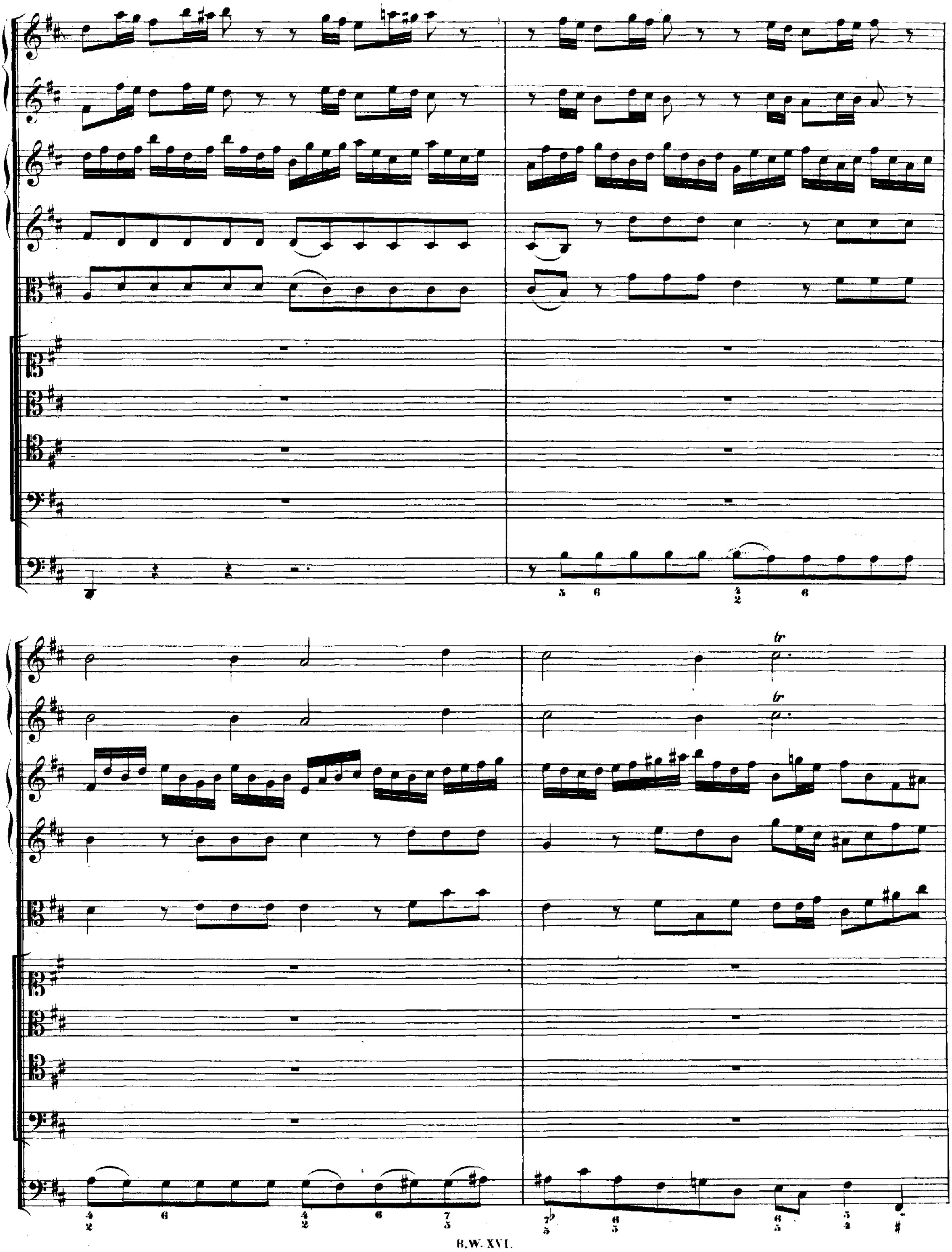
Dominica 1 Adventus Christi.

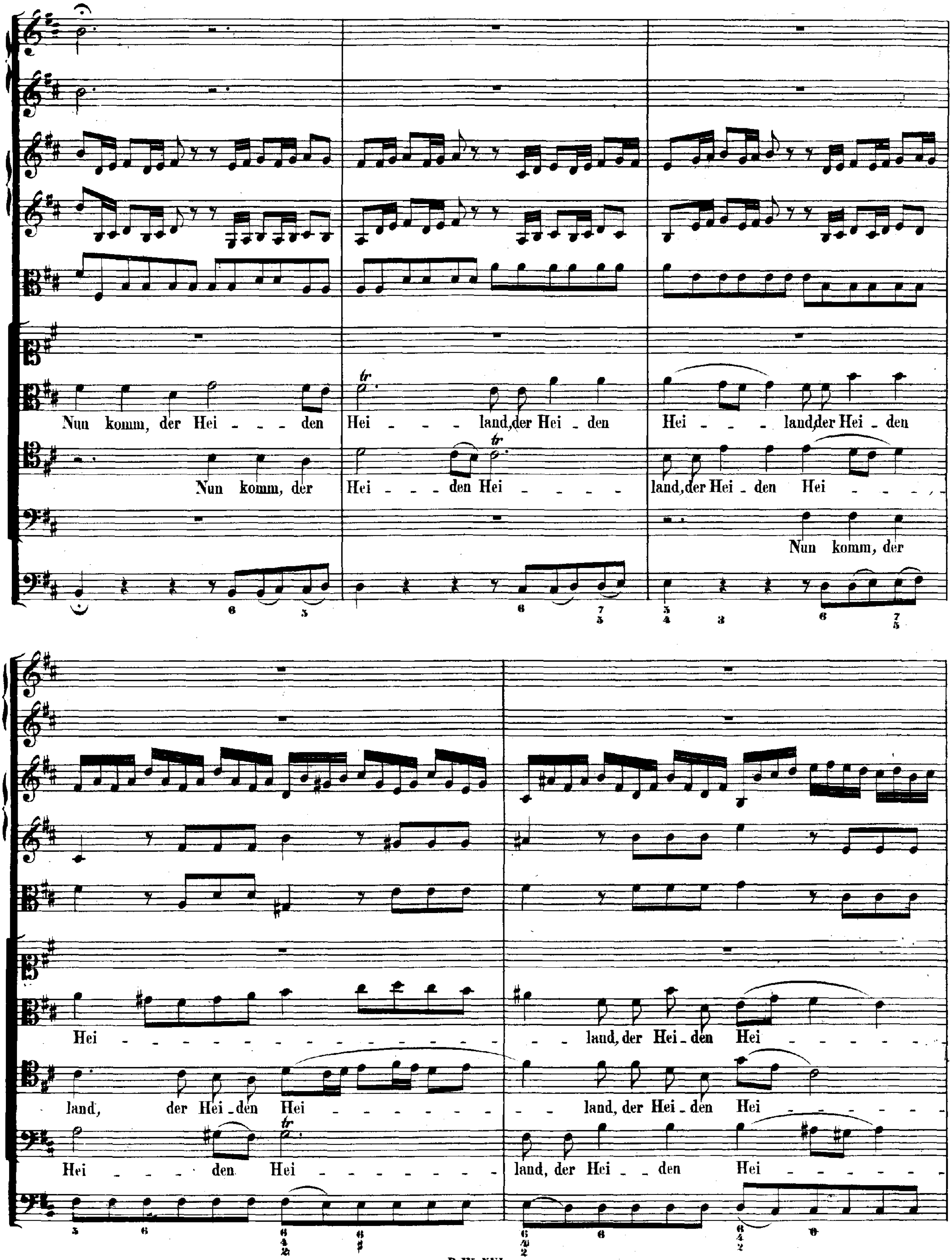
„Nun komm, der Heiden Heiland."

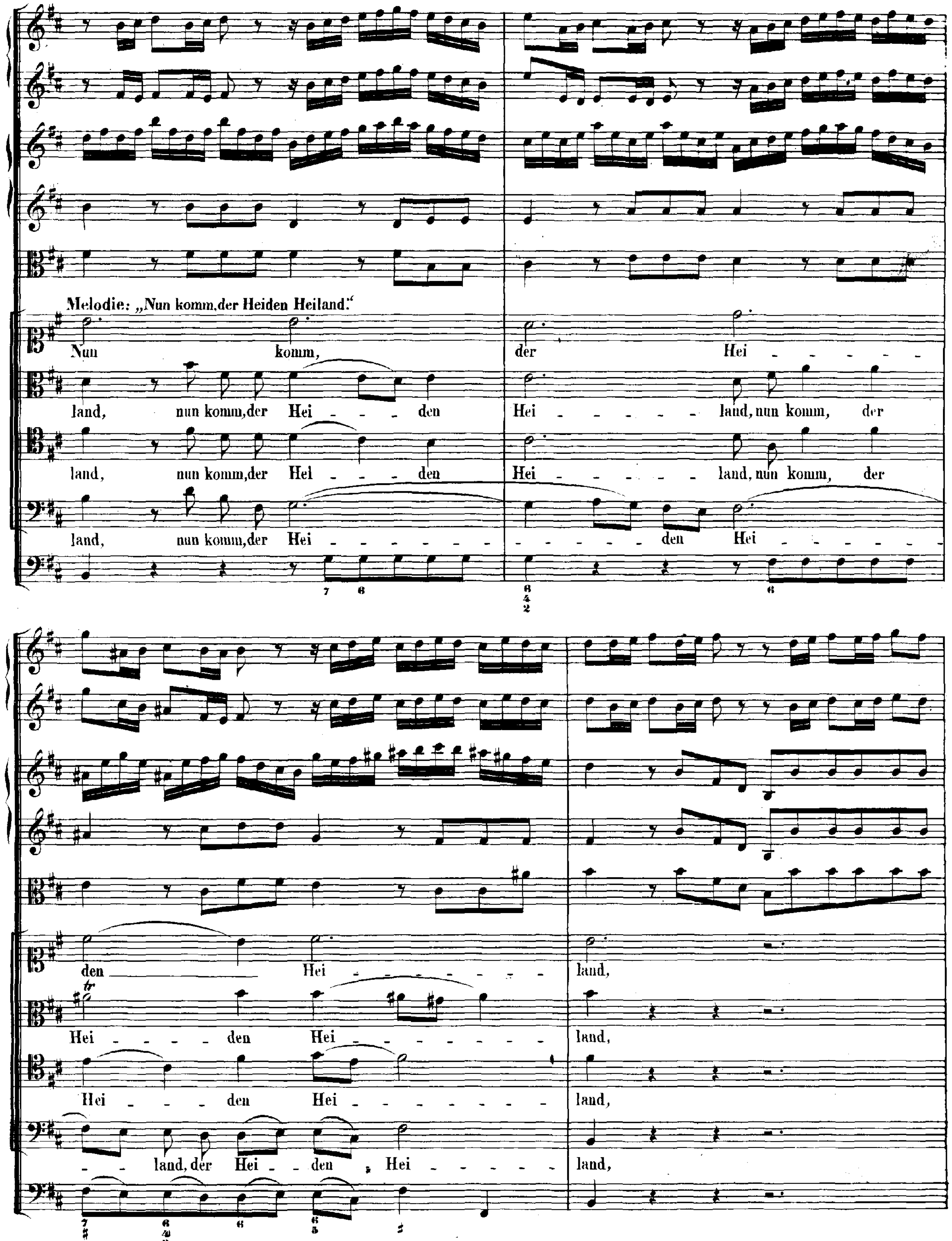


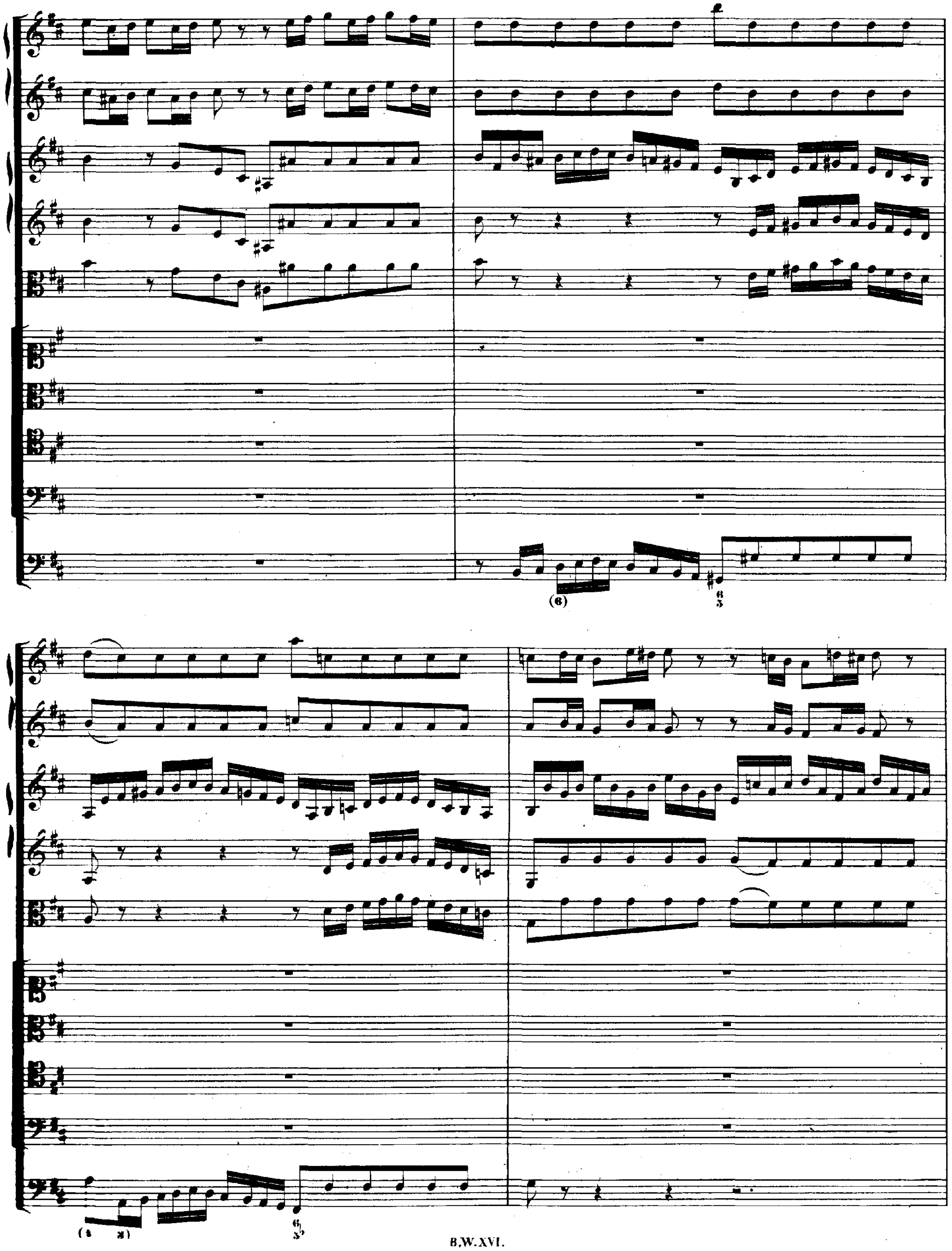


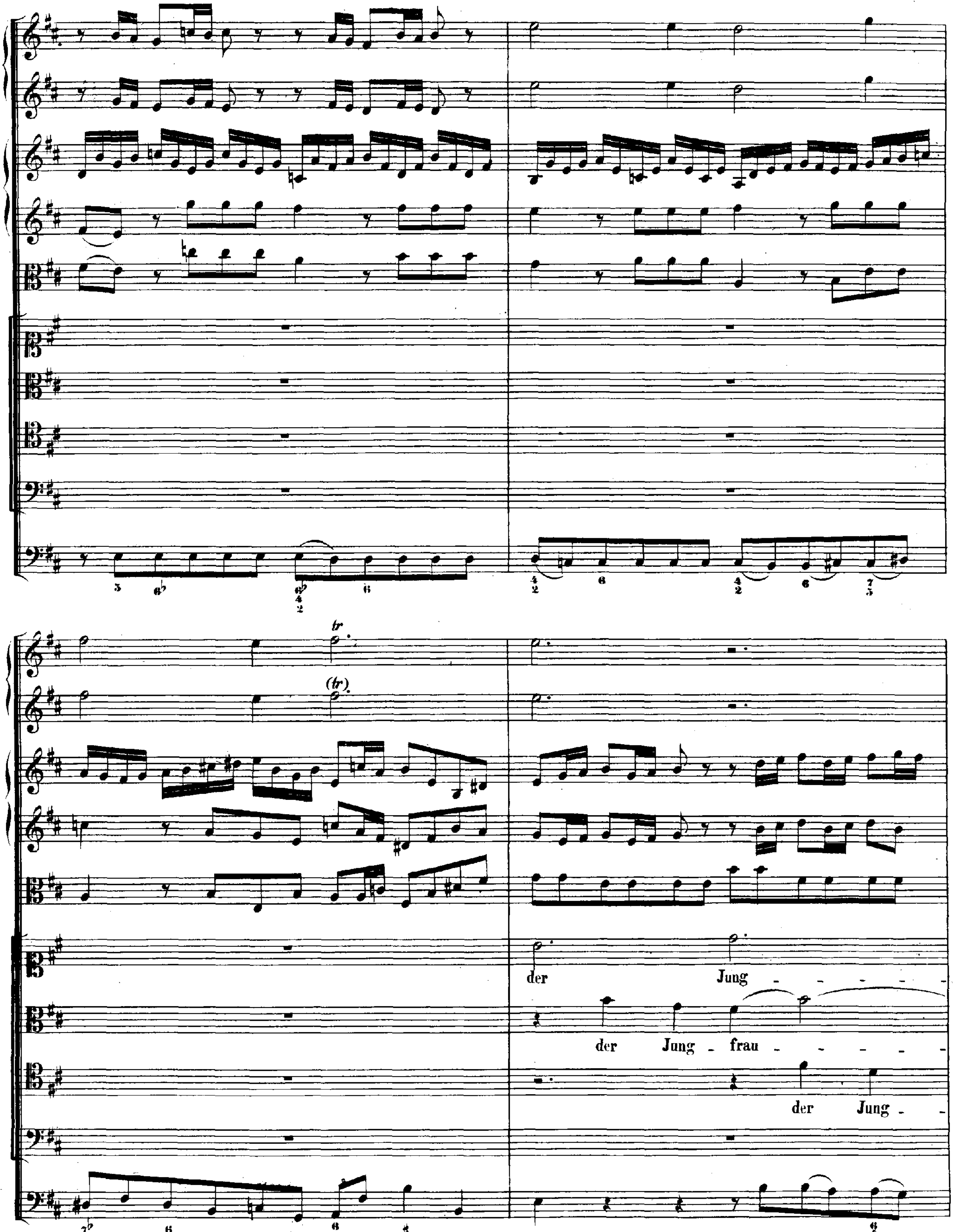


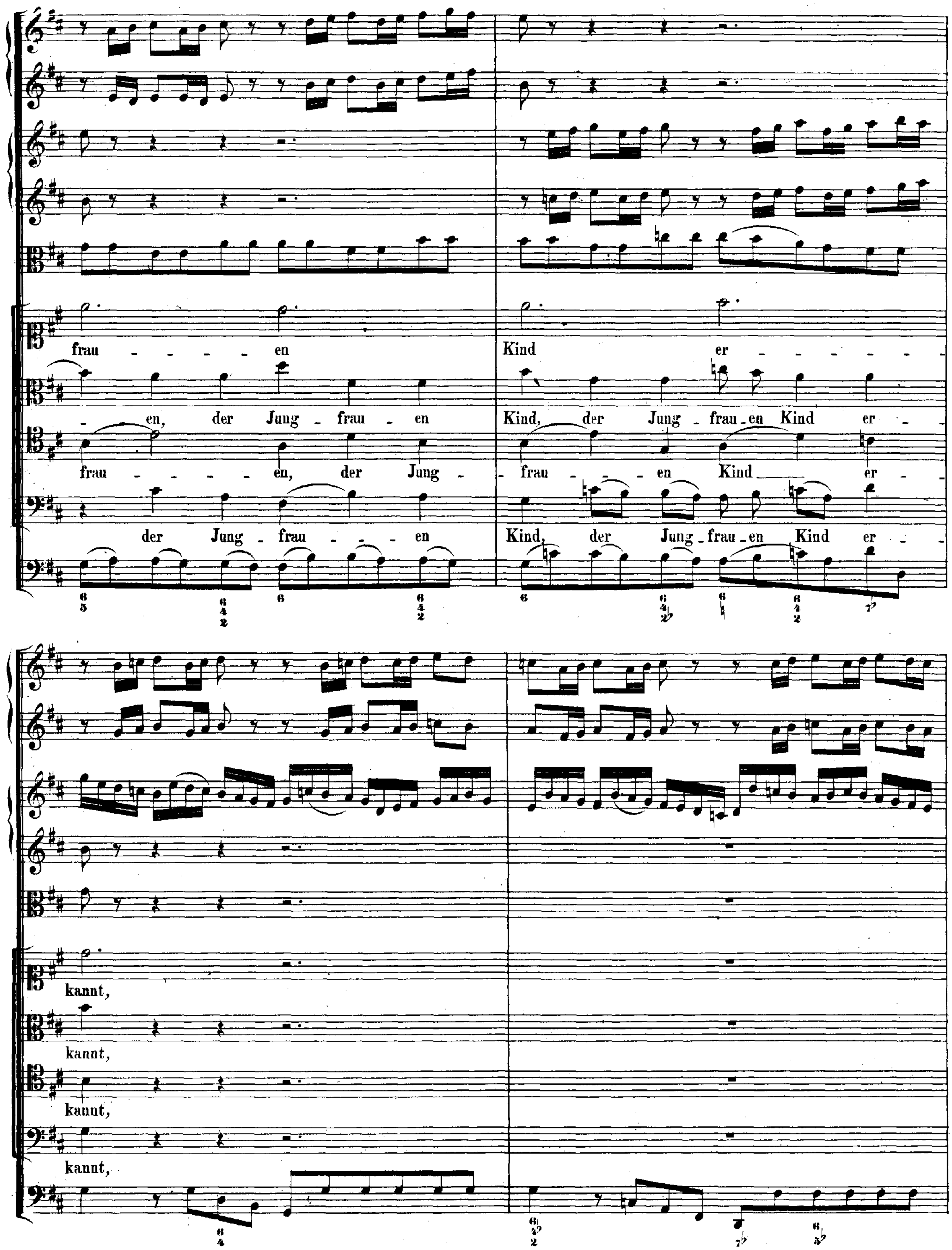


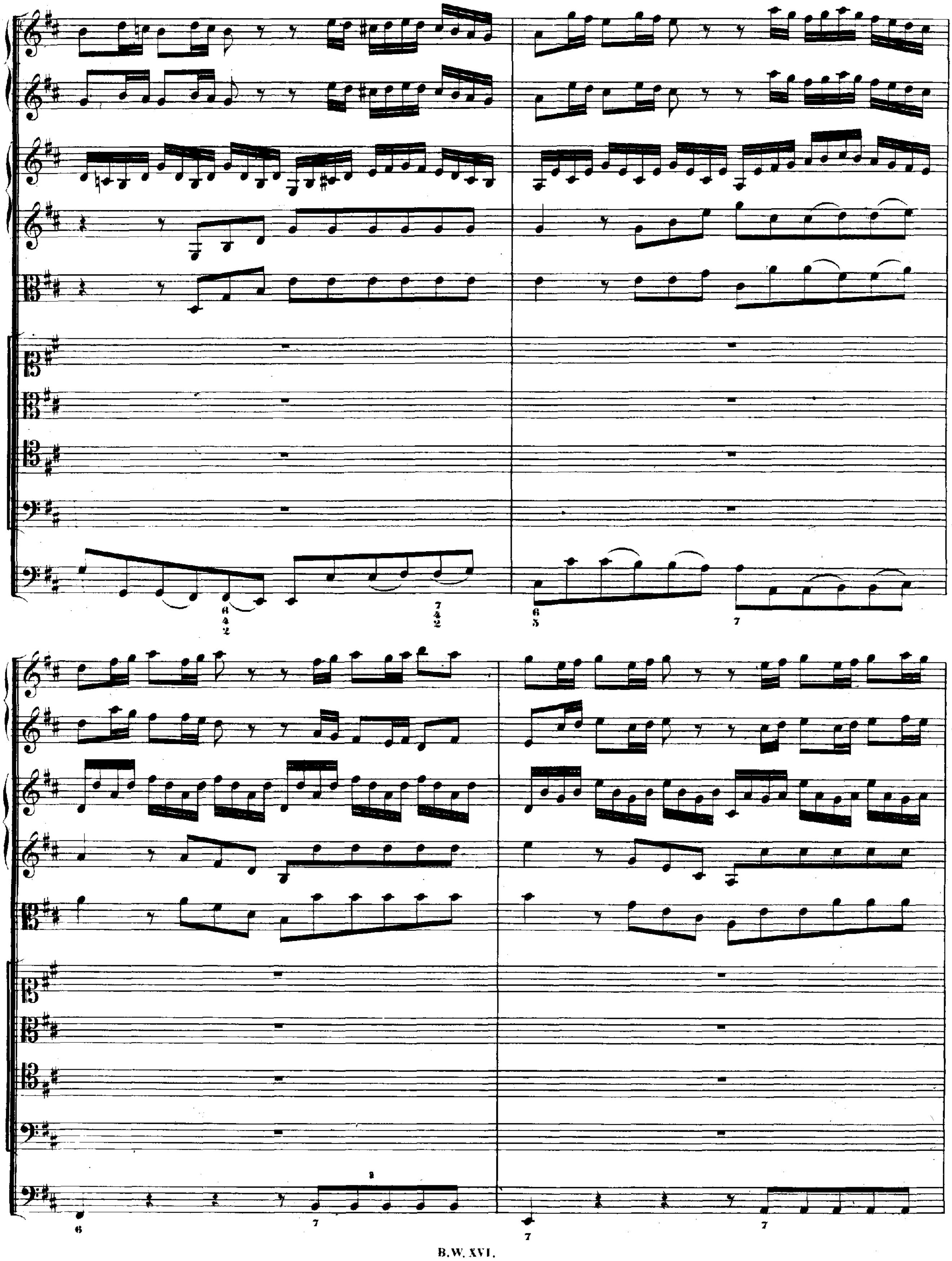

Nun komm, der Hei - - - den Hei - - - land, der Hei - den Hei - - - land, der Hei - den
Nun komm, der Hei - - - den Hei - - - - land, der Hei - den Hei - - - -
Nun komm, der
Hei - - - - - - - - - - - - - land, der Hei - den Hei - - - - - -
land, der Hei - den Hei - - - - - - - - land, der Hei - den Hei - - - - - -
Hei - - - den Hei - - - land, der Hei - - den Hei - - - - - -

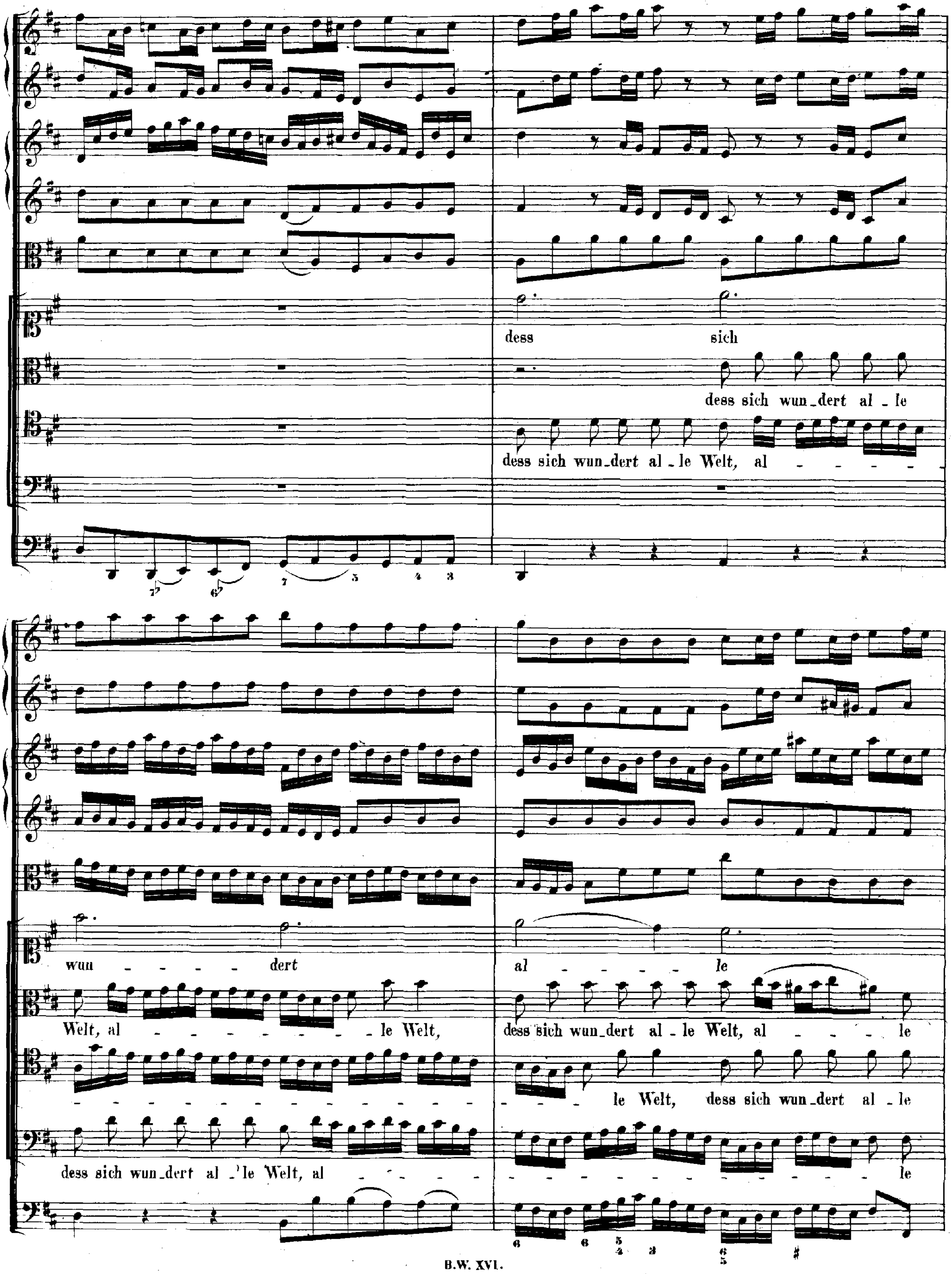

Melodie: „Nun komm, der Heiden Heiland.“
Nun komm, der Hei - den Hei - land,
land, nun komm, der Hei - den Hei - land, nun komm, der Hei - den Hei - land,
land, nun komm, der Hei - den Hei - land, nun komm, der Hei - den Hei - land,
land, nun komm, der Hei - den Hei - land, der Hei - den Hei - land,
tr

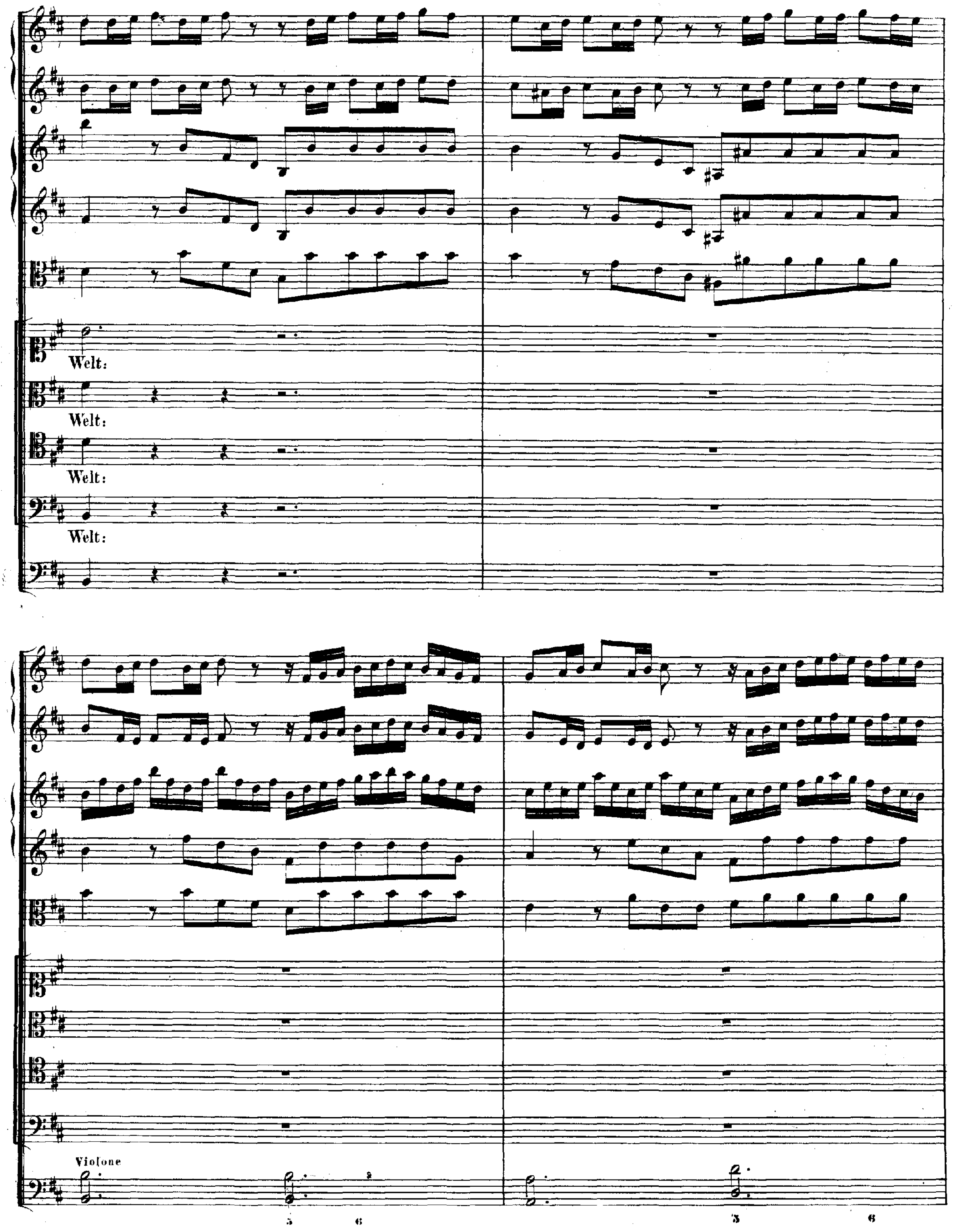


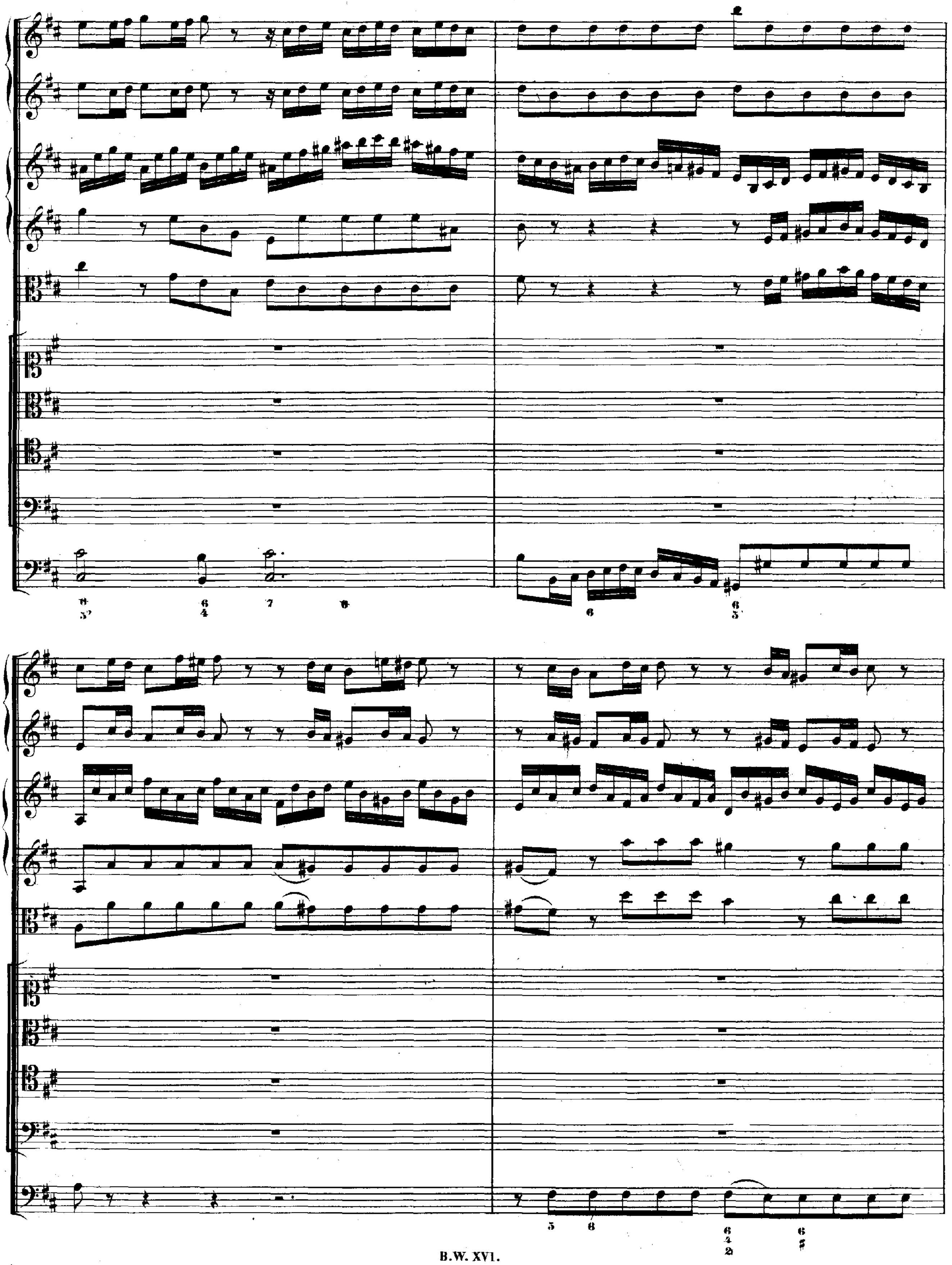

tr
(tr)
der Jung
der Jung - frau
der Jung -

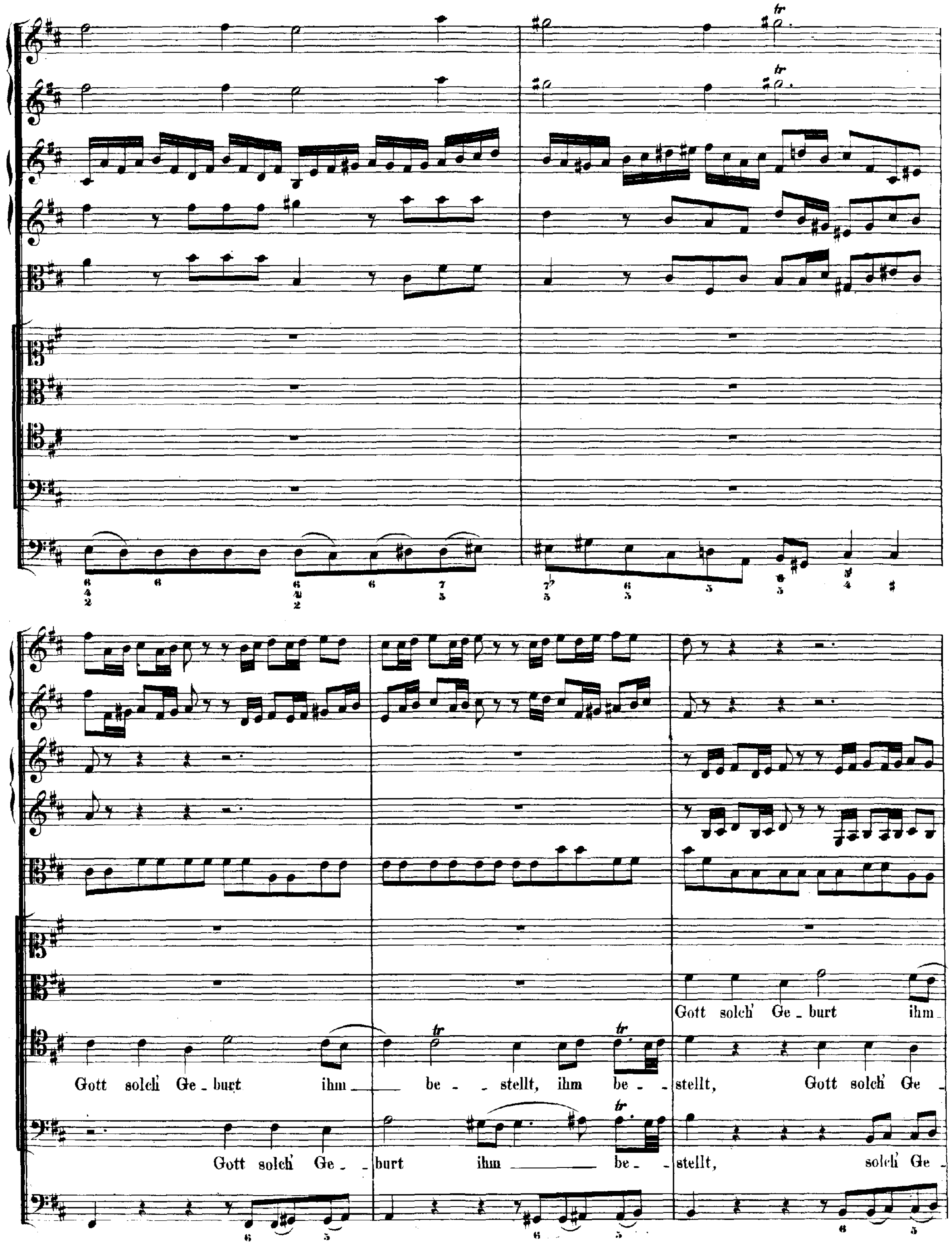

frau - - - - - en
Kind er - - - - - - -
- en, der Jung - frau - en
Kind, der Jung - frau - en Kind er - -
frau - - - - - en, der Jung -
- frau - - - - en Kind er - -
der Jung - frau - - - en
Kind, der Jung - frau - en Kind er - -
kannt,
kannt,
kannt,
kannt,

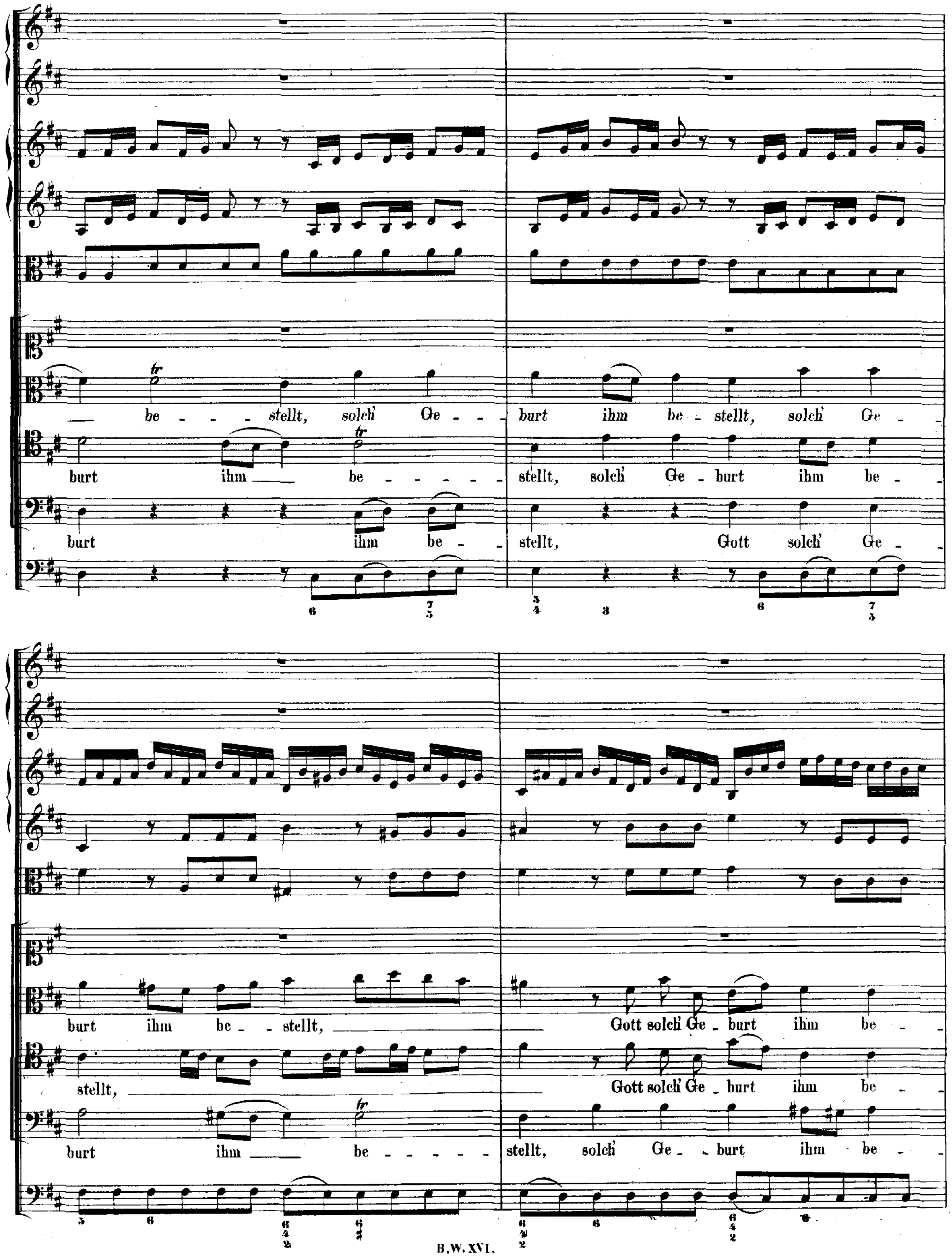


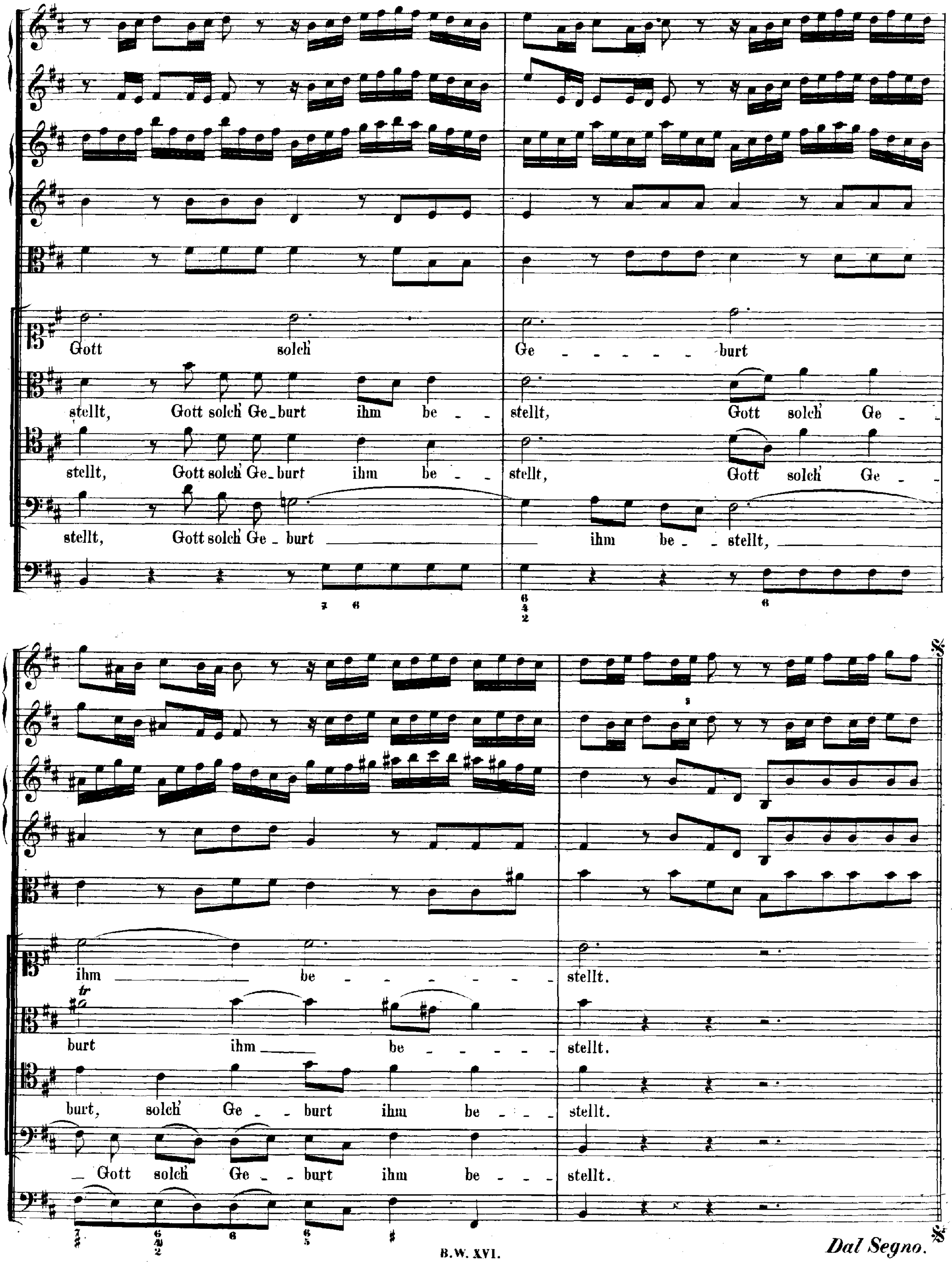

dess sich
dess sich wun_dert al_le
dess sich wun_dert al_le Welt, al
wun - dert
al - le
Welt, al - le Welt,
dess sich wun_dert al_le Welt, al - le
le Welt, dess sich wun_dert al_le
dess sich wun_dert al_le Welt, al
le


Welt:
Welt:
Welt:
Welt:
Violone

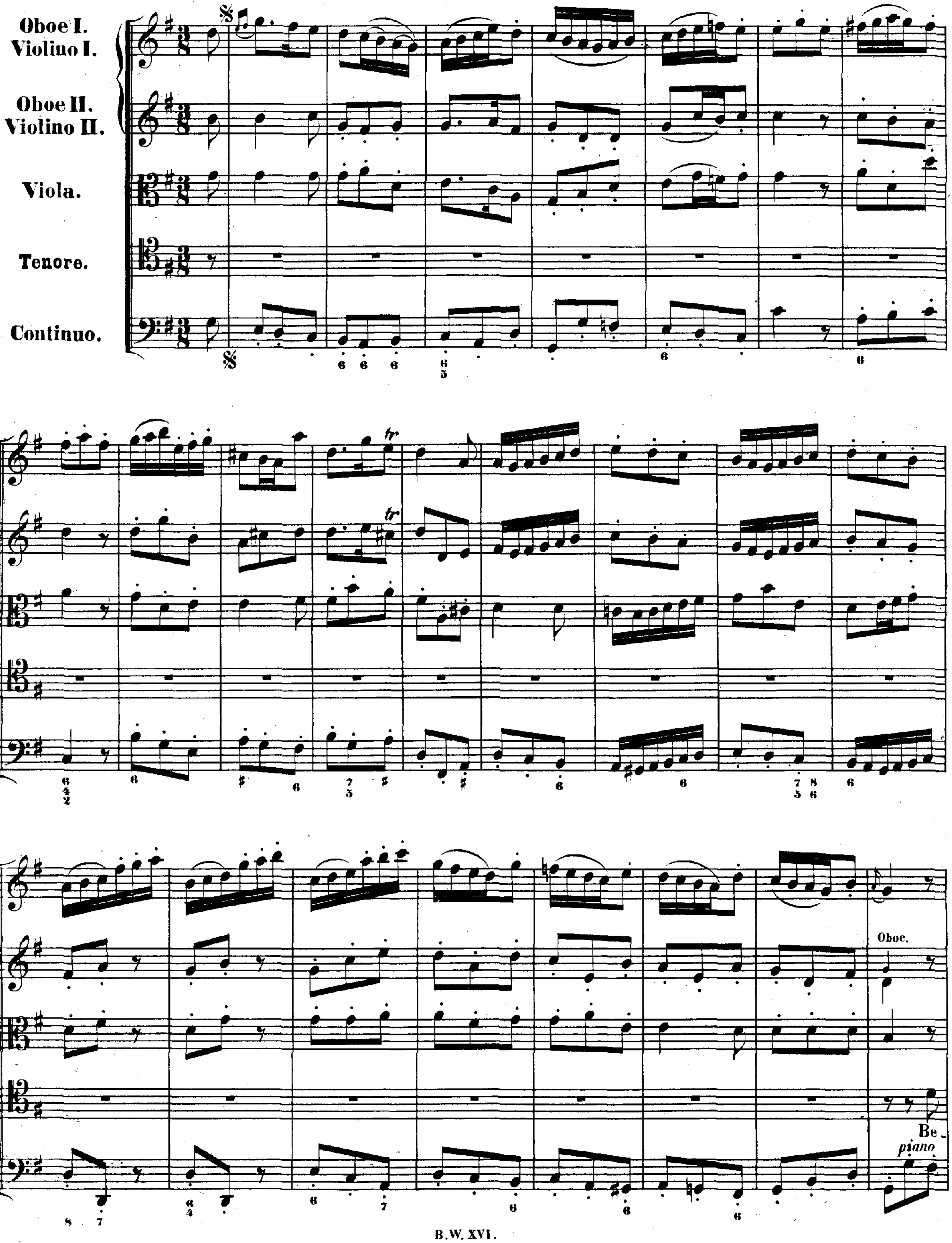


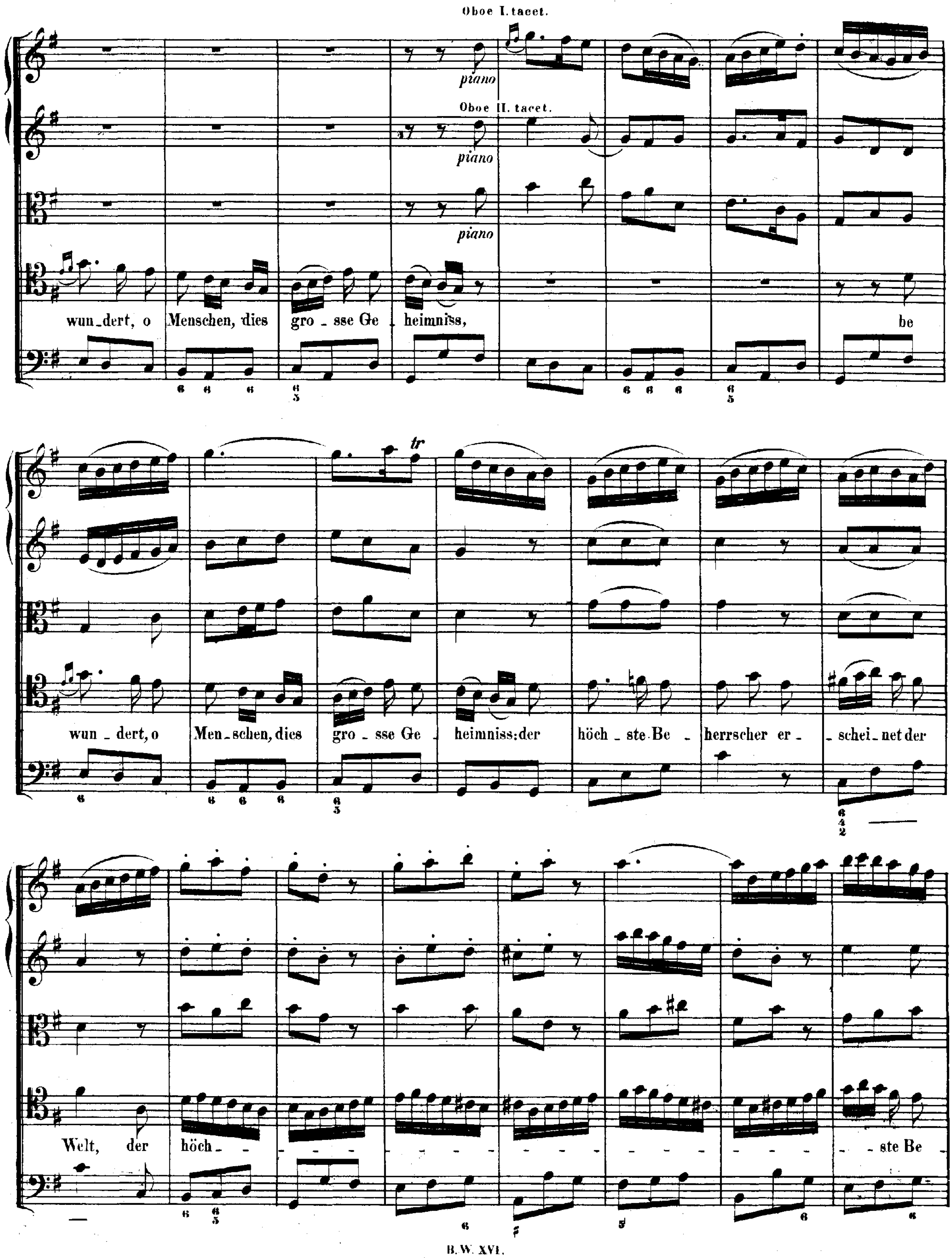

Gott solch' Ge-burt ihm
Gott solch' Ge-burt ihm be-stellt, ihm be-stellt, Gott solch' Ge-
Gott solch' Ge-burt ihm be-stellt, solch' Ge-

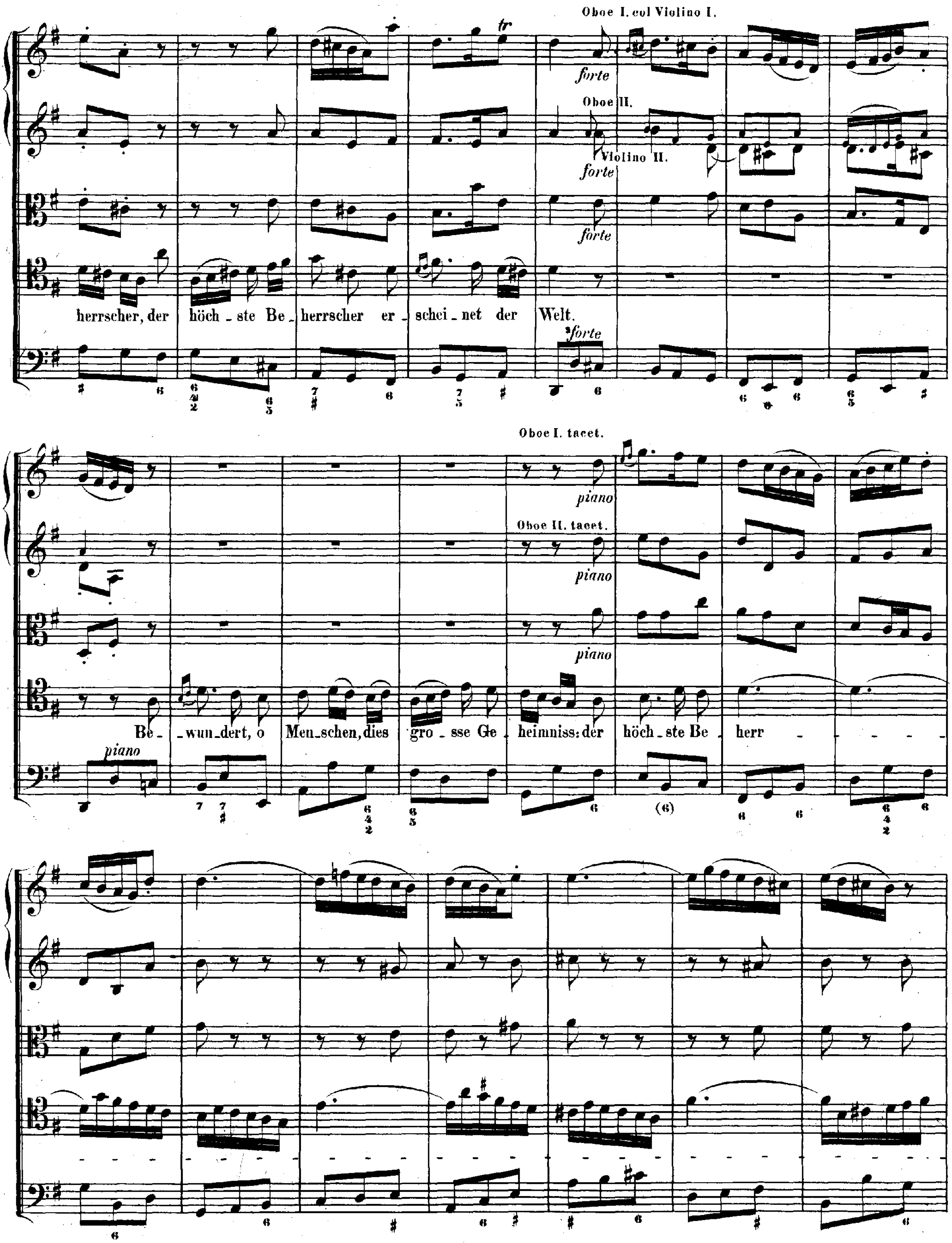

be - - stellt, solch Ge - - burt ihm be - stellt, solch Ge -
burt ihm be - - - - - stellt, solch Ge - burt ihm be -
burt ihm be - stellt, Gott solch Ge -
burt ihm be - - stellt, Gott solch Ge - burt ihm be -
stellt, Gott solch Ge - burt ihm be -
burt ihm be - - - - - stellt, solch Ge - burt ihm be -

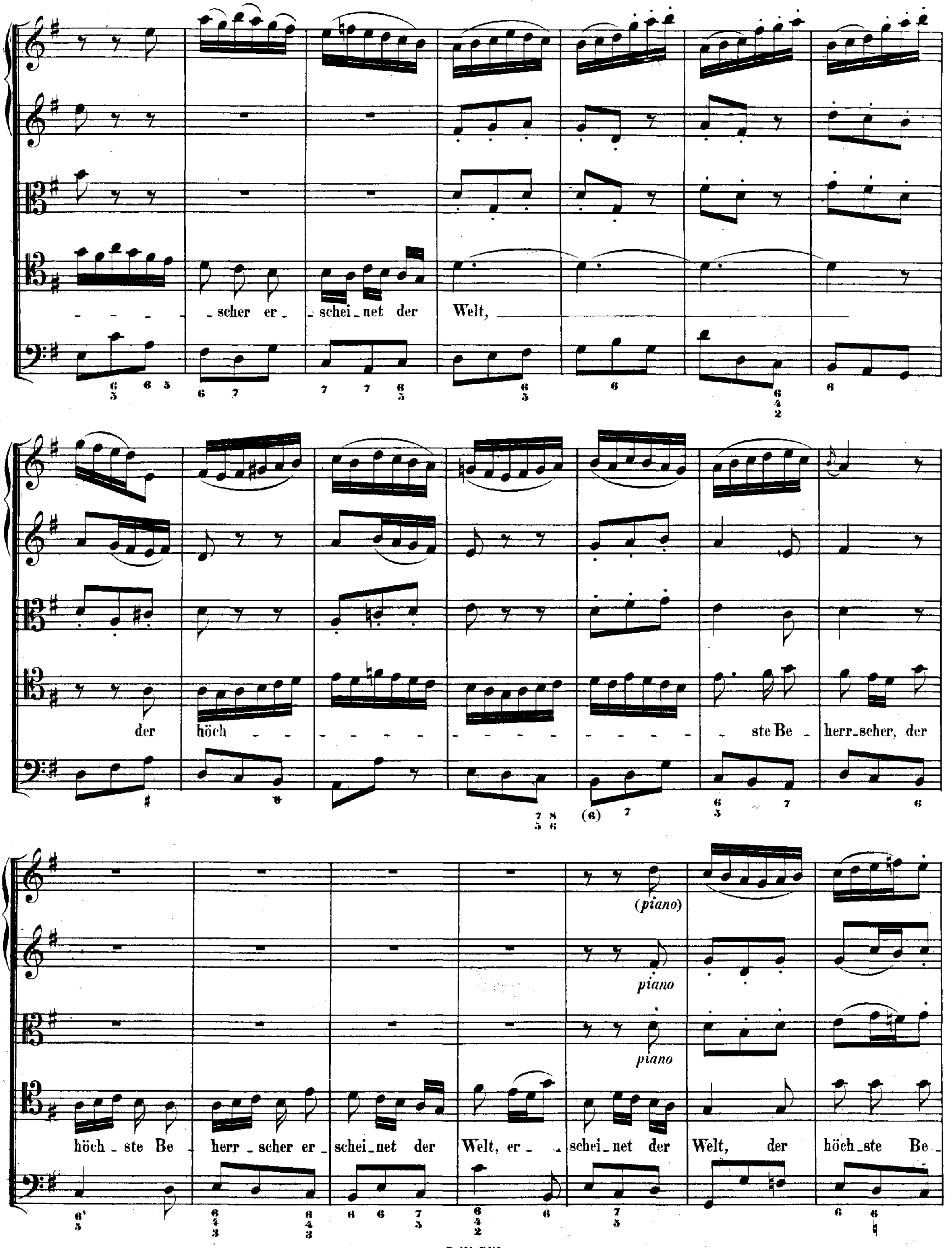

Gott solch Ge - - - - - - burt
stellt, Gott solch Ge_burt ihm be - - stellt, Gott solch Ge -
stellt, Gott solch Ge_burt ihm be - - stellt, Gott solch Ge -
stellt, Gott solch Ge_burt ihm be - - stellt,
ihm be - - - - - - - stellt.
burt ihm be - - - - stellt.
burt, solch Ge - burt ihm be - - - stellt.
Gott solch Ge - burt ihm be - - - stellt.
Dal Segno.

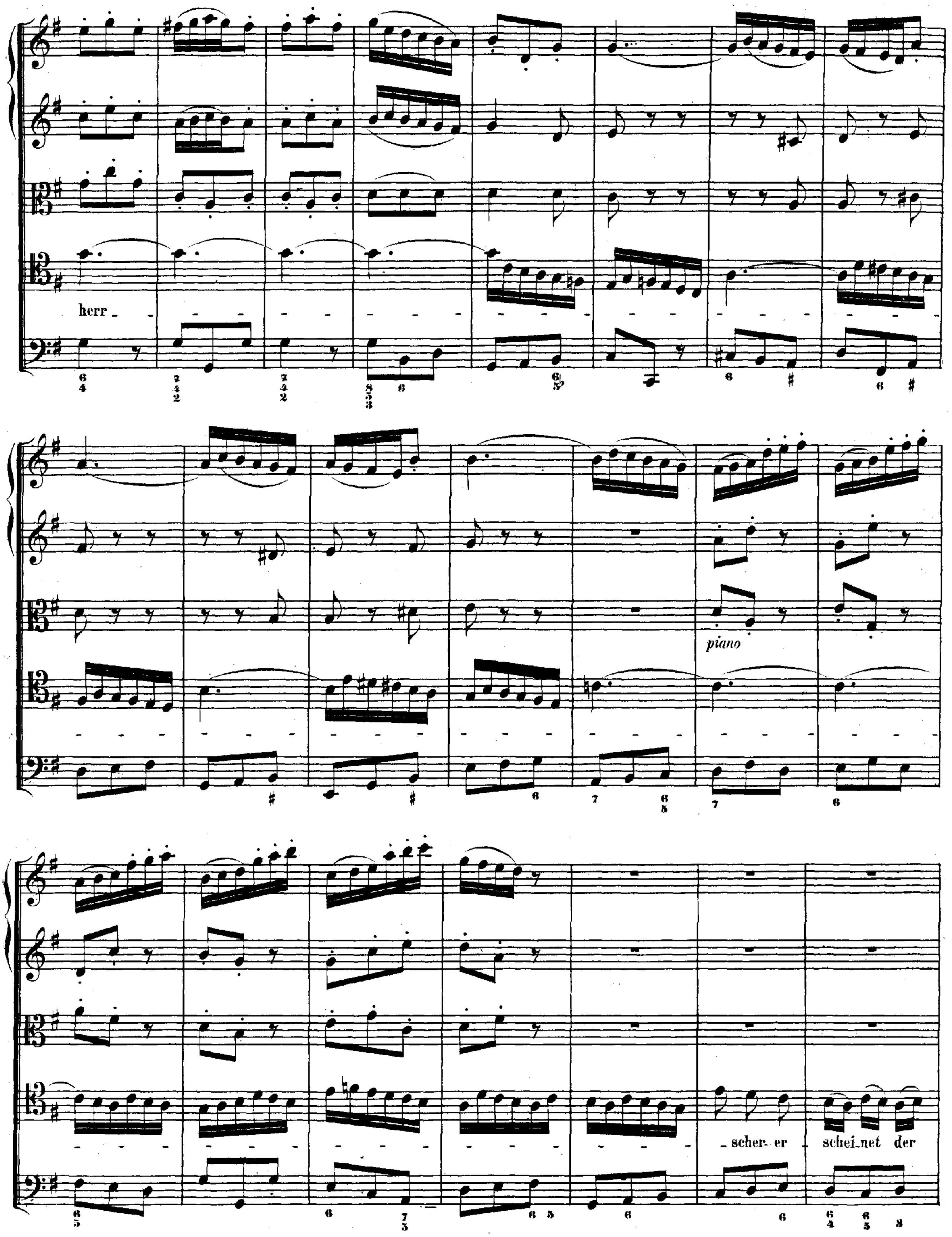
ARIA.

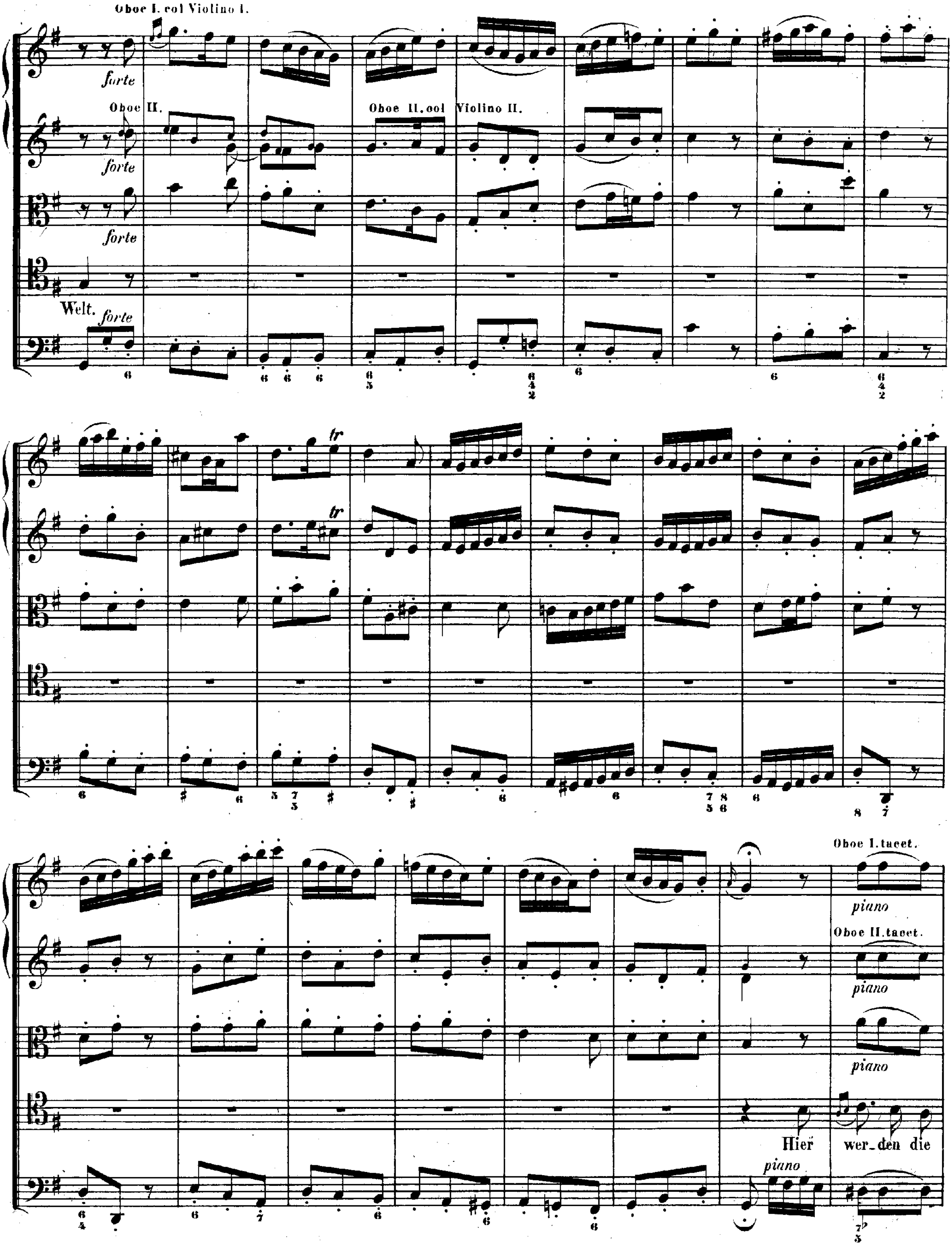

Oboe I.
Violino I.
Oboe II.
Violino II.
Viola.
Tenore.
Continuo.
tr
Oboe.
Be
piano

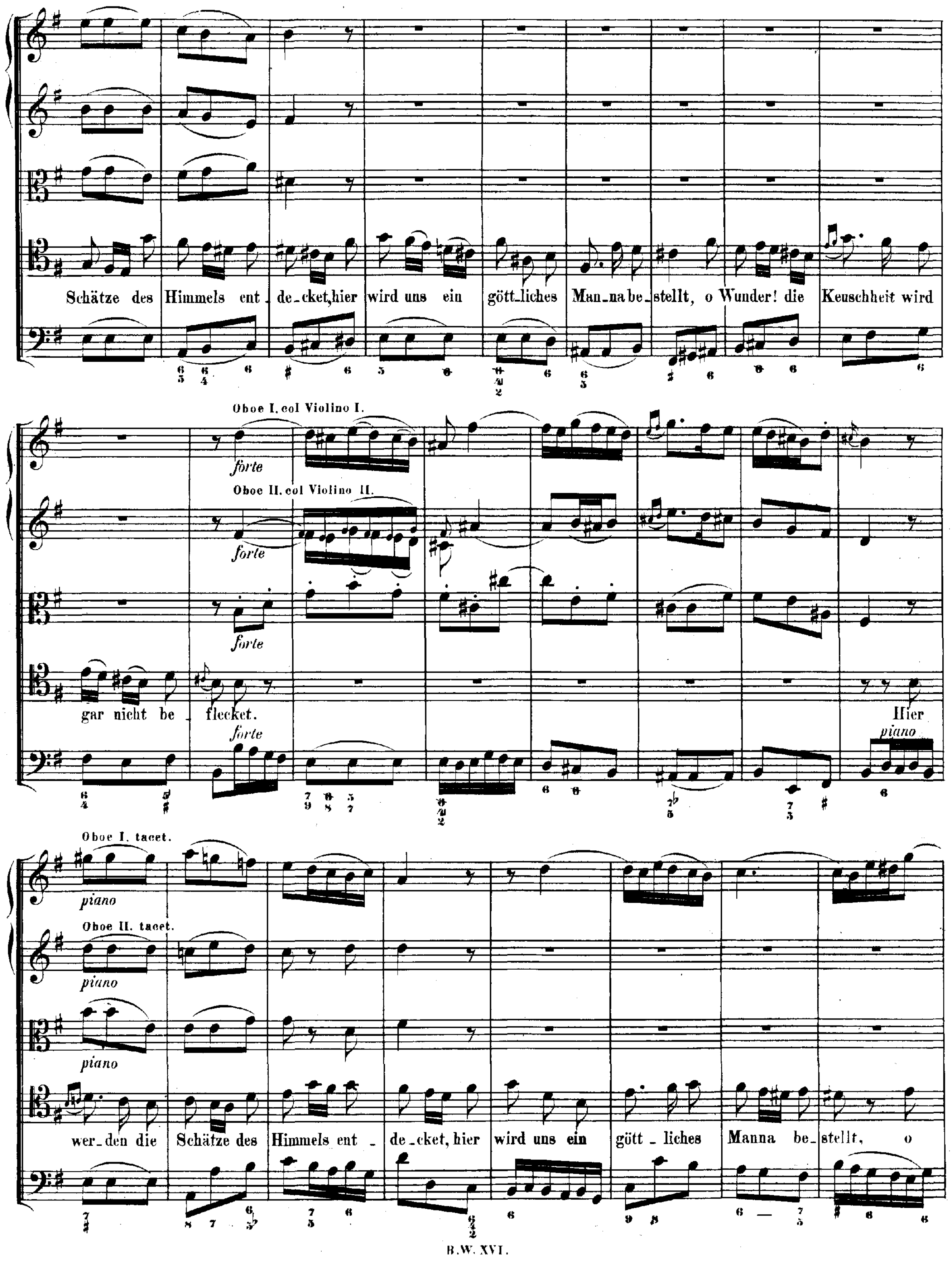

Oboe I. tacet.
piano
Oboe II. tacet.
piano
piano
wun_dert, o Menschen, dies gro_sse Ge_heimniss, be
wun_dert, o Men_schen, dies gro_sse Ge_heimniss: der höch_ste Be_herrscher er_schei_net der
Welt, der höch_ ste Be_
tr

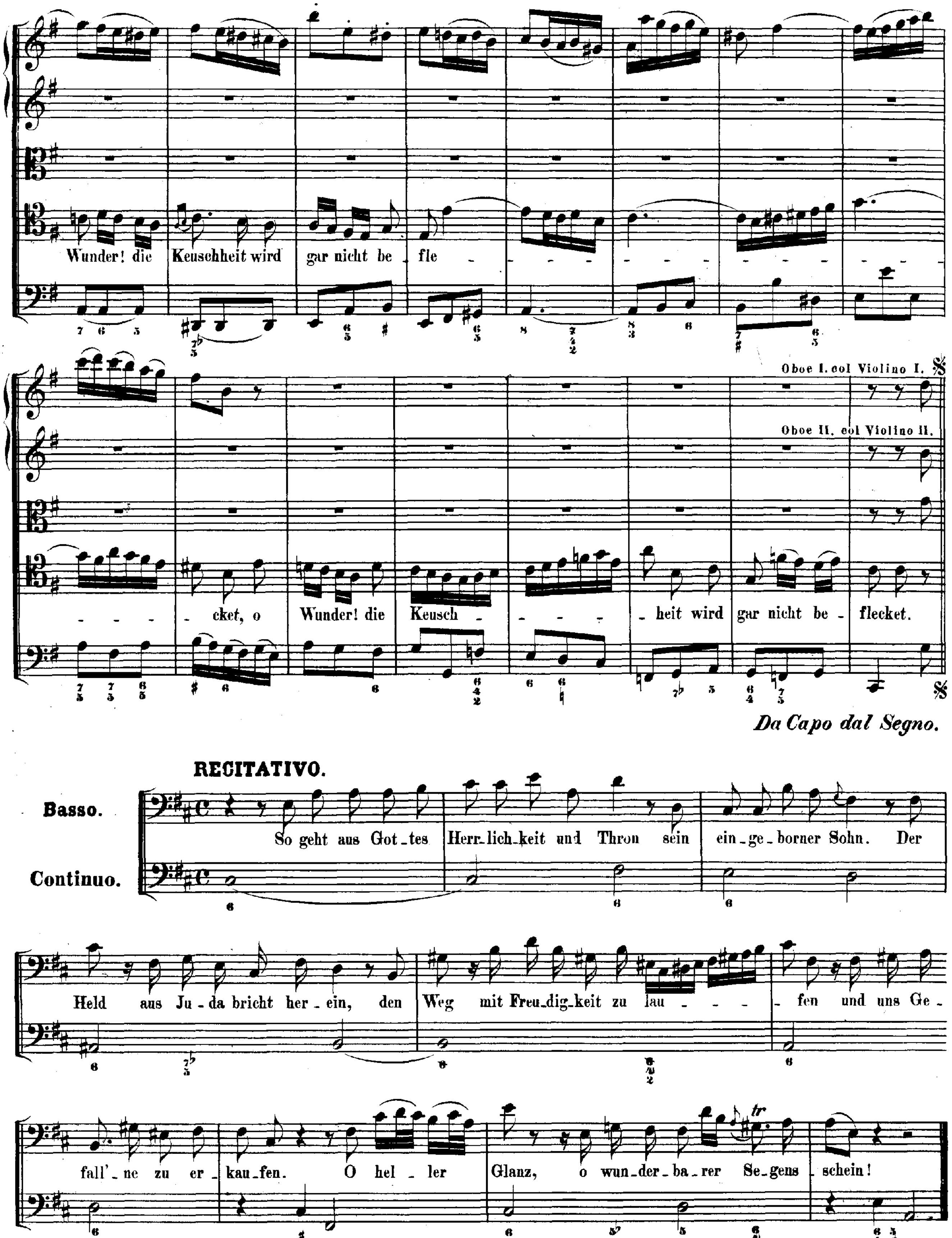

Oboe I. col Violino I.
tr
forte
Oboe II.
Violino II.
forte
forte
herrscher, der höch - ste Be - herrscher er - schei - net der Welt.
forte
Oboe I. tacet.
piano
Oboe II. tacet.
piano
piano
Be - wun - dert, o Men - schen, dies gro - sse Ge - heimniss: der höch - ste Be - herr
piano


- - - - - scher er - schei - net der Welt,
der höch - - - - - - - - - - - - - ste Be - herr - scher, der
(piano)
piano
piano
höch - ste Be herr - scher er - schei - net der Welt, er - schei - net der Welt, der höch - ste Be -

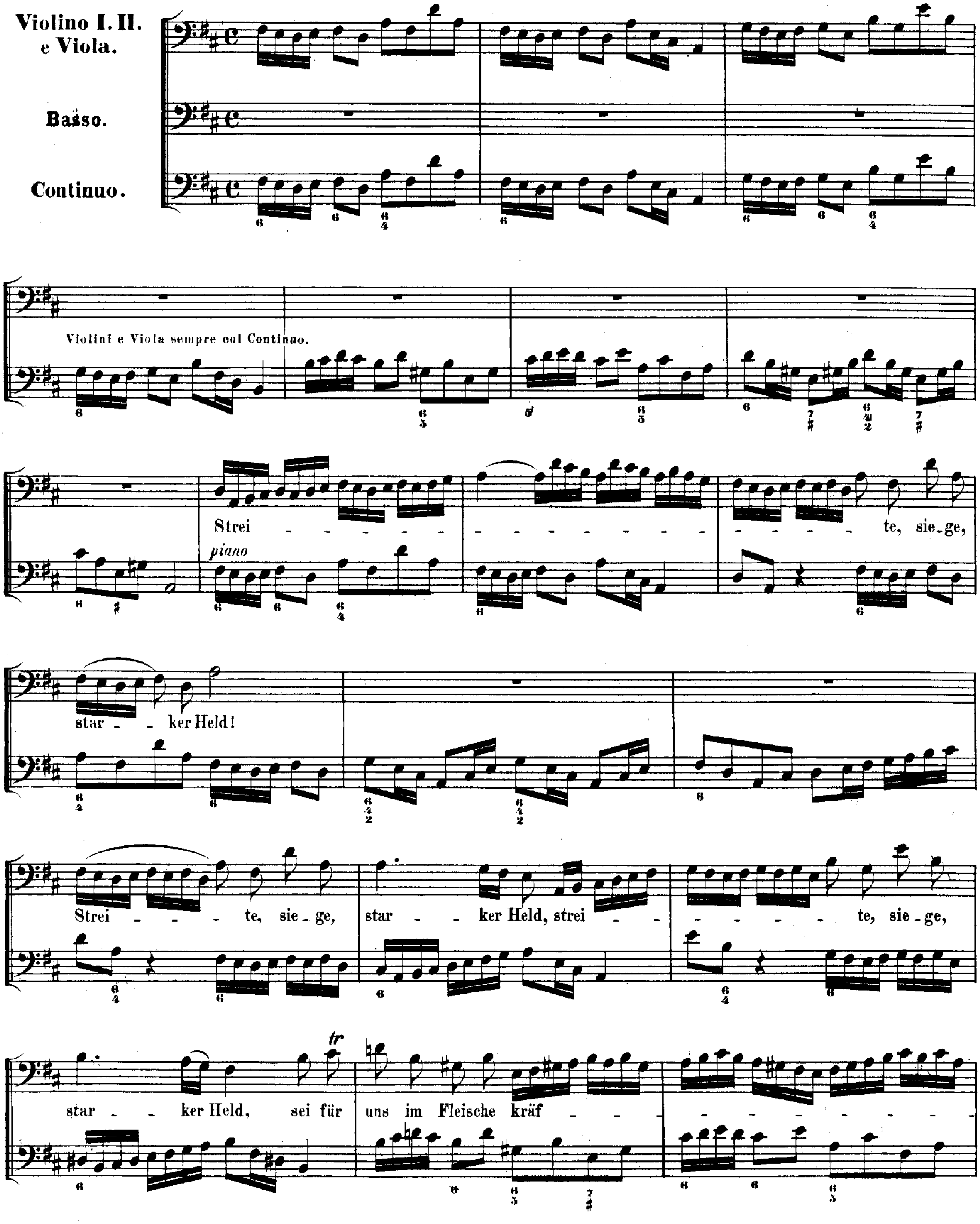

herr
piano
scher- er
schei- net der

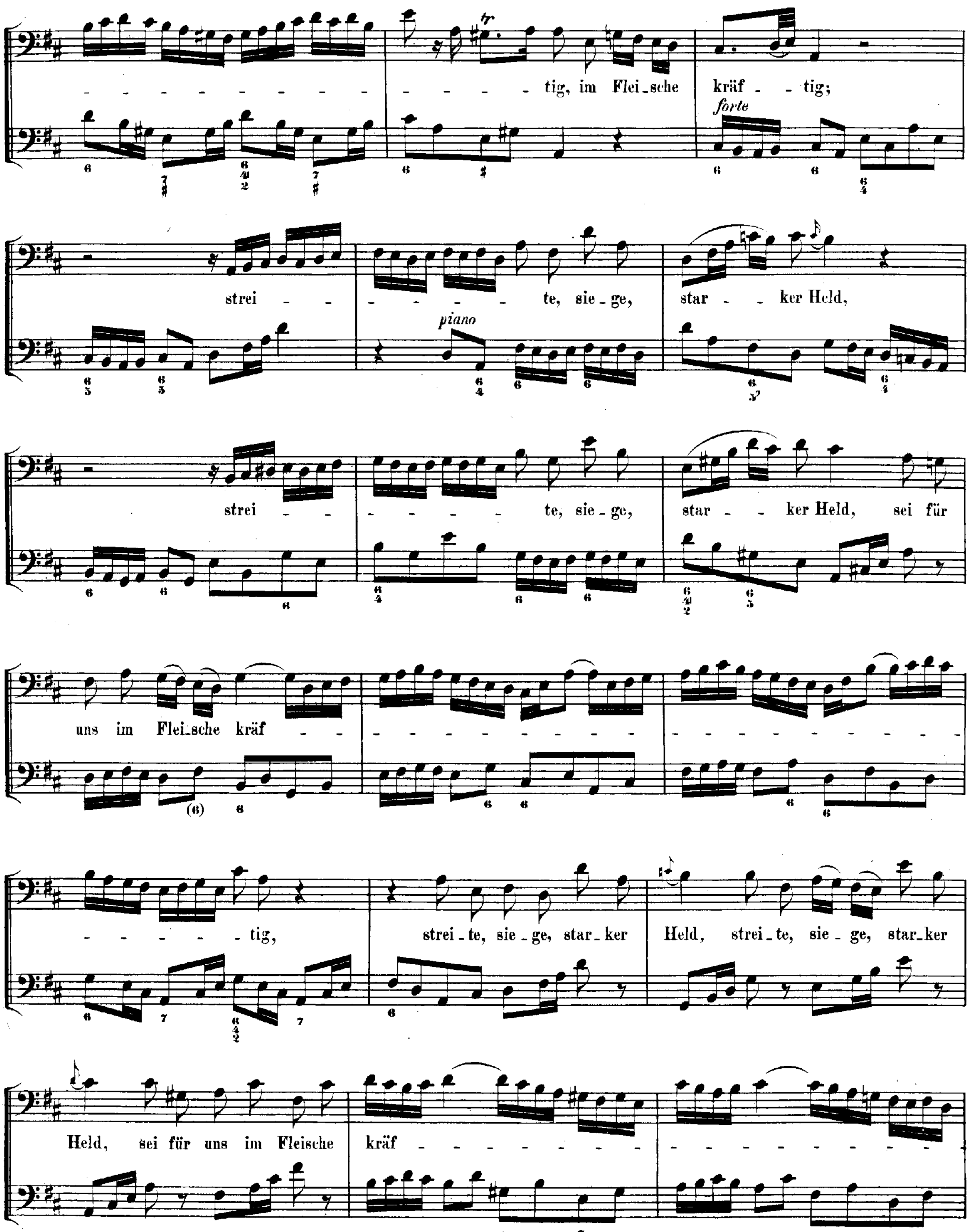

Oboe I. col Violino I.
forte
Oboe II.
forte
Oboe II. col Violino II.
forte
Welt.
forte
tr
tr
Oboe I. tacet.
piano
Oboe II. tacet.
piano
piano
Hier wer-den die
piano

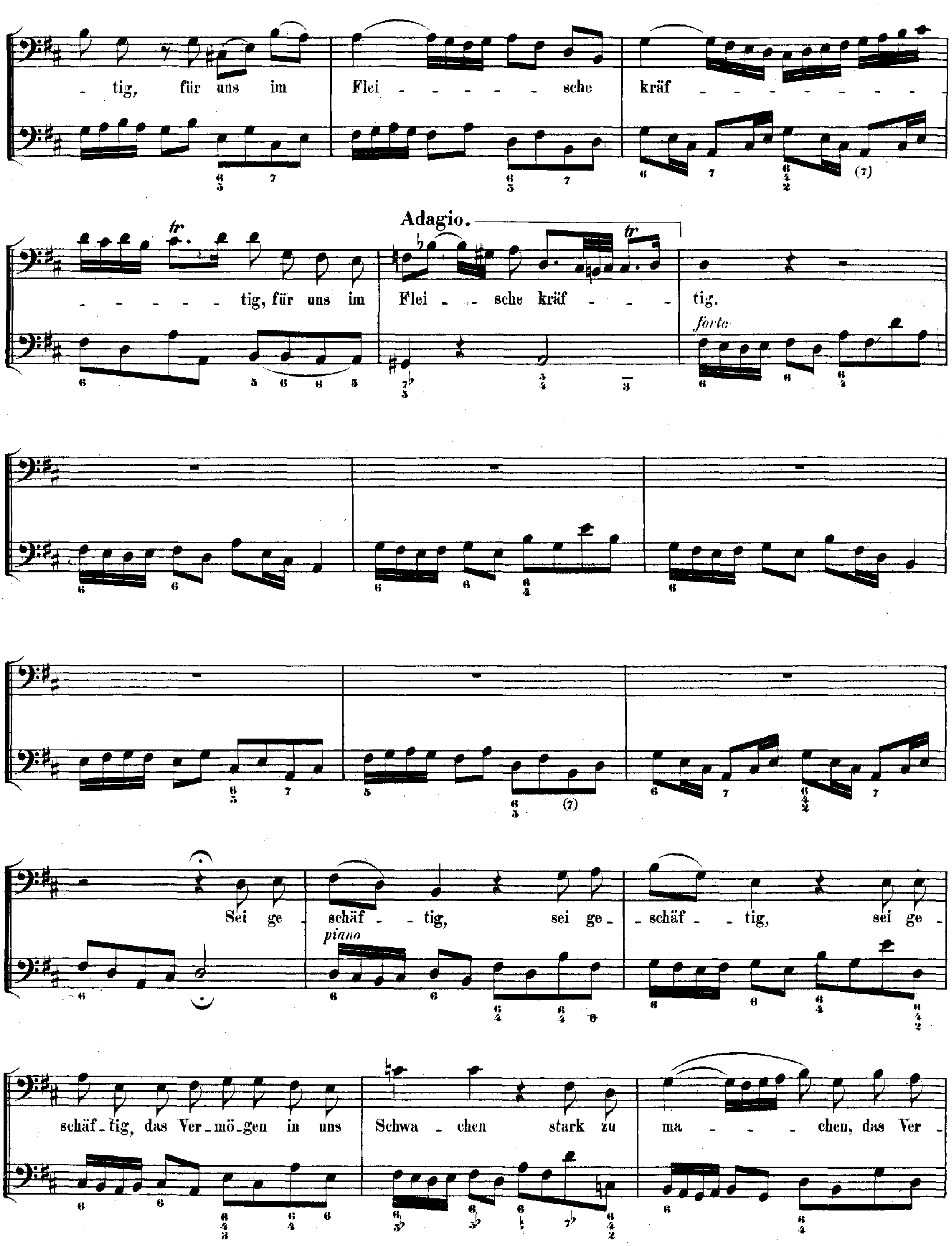

Schätze des Himmels ent_de_cket, hier wird uns ein gött_liches Man_na be_stellt, o Wunder! die Keuschheit wird
Oboe I. col Violino I.
forte
Oboe II. col Violino II.
forte
forte
gar nicht be_flecket.
forte
Hier
piano
Oboe I. tacet.
piano
Oboe II. tacet.
piano
piano
wer_den die Schätze des Himmels ent_de_cket, hier wird uns ein gött_liches Manna be_stellt, o

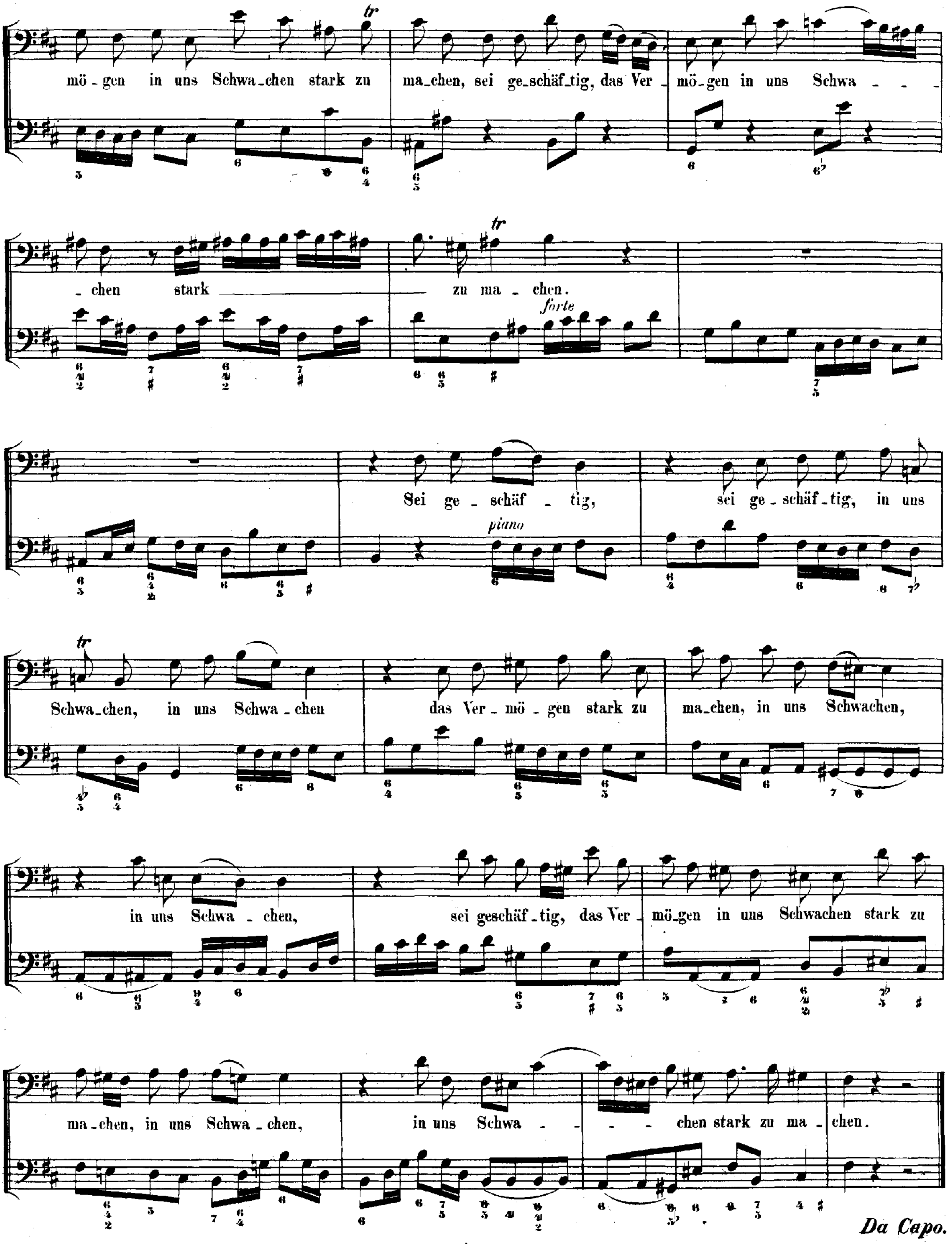

Wunder! die Keuschheit wird gar nicht be - fle - - - - - - - - - - - - - - -
Oboe I. col Violino I.
Oboe II. col Violino II.
- - - - cket, o Wunder! die Keusch - - - - - heit wird gar nicht be - flecket.
Da Capo dal Segno.
RECITATIVO.
Basso.
Continuo.
So geht aus Got - tes Herr - lich - keit und Thron sein ein - ge - borner Sohn. Der
Held aus Ju - da bricht her - ein, den Weg mit Freu - dig - keit zu lau - - - - fen und uns Ge -
fall' - ne zu er - kau - fen. O hel - ler Glanz, o wun - der - ba - rer Se - gens - schein!

ARIA.

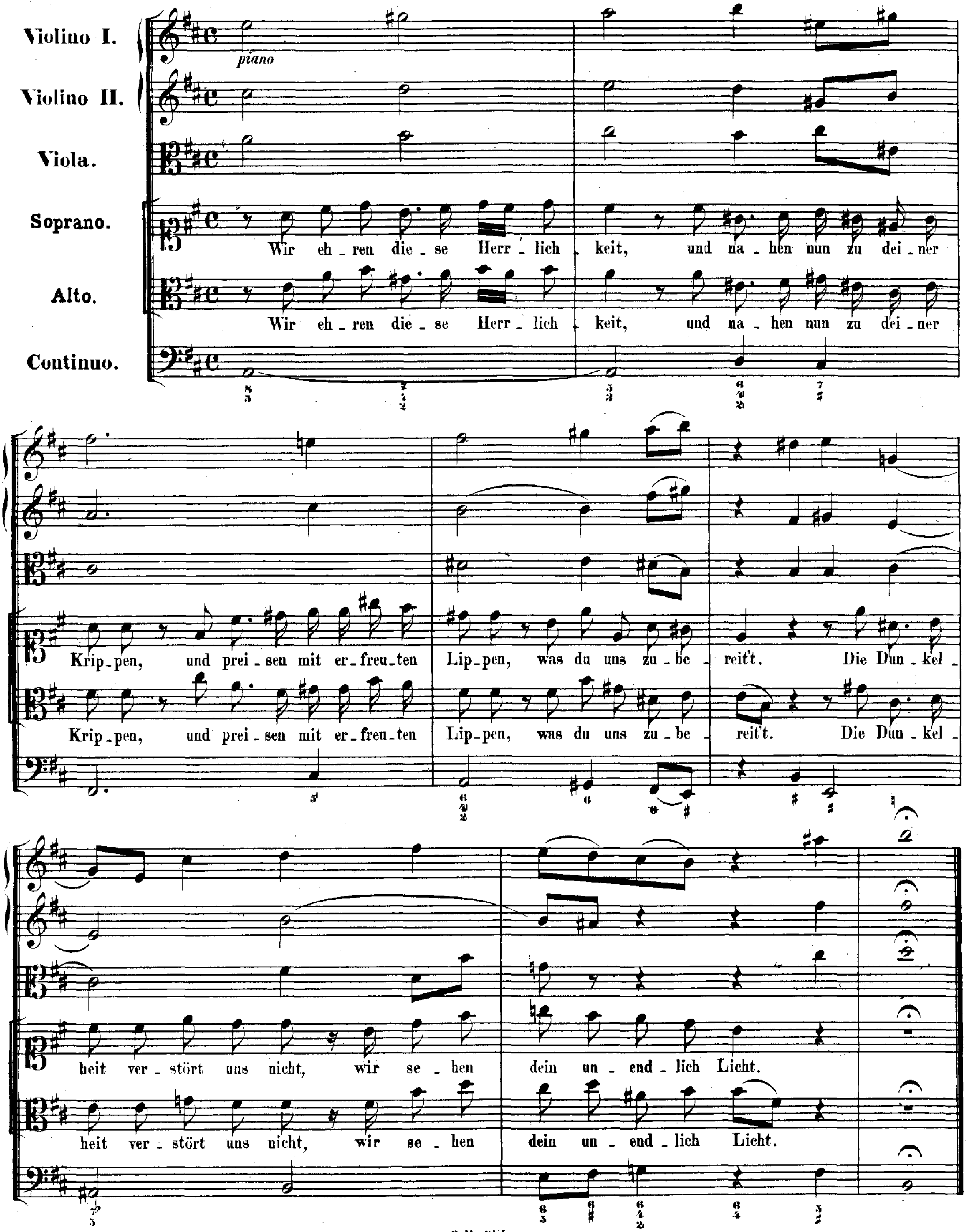

Violino I. II. e Viola.
Basso.
Continuo.
Violini e Viola sempre col Continuo.
Strei - te, sie-ge,
piano
star - ker Held!
Strei - te, sie-ge,
star - ker Held, strei - te, sie-ge,
star - ker Held, sei für
uns im Fleische kräf -


tig, im Flei_sche
kräf _ _ tig;
forte
strei _ _
te, sie_ge,
piano
star _ _ ker Held,
strei _ _
te, sie_ge,
star _ _ ker Held, sei für
uns im Flei_sche kräf _ _
tig,
strei_te, sie_ge, star_ker
Held, strei_te, sie_ge, star_ker
Held, sei für uns im Fleische
kräf

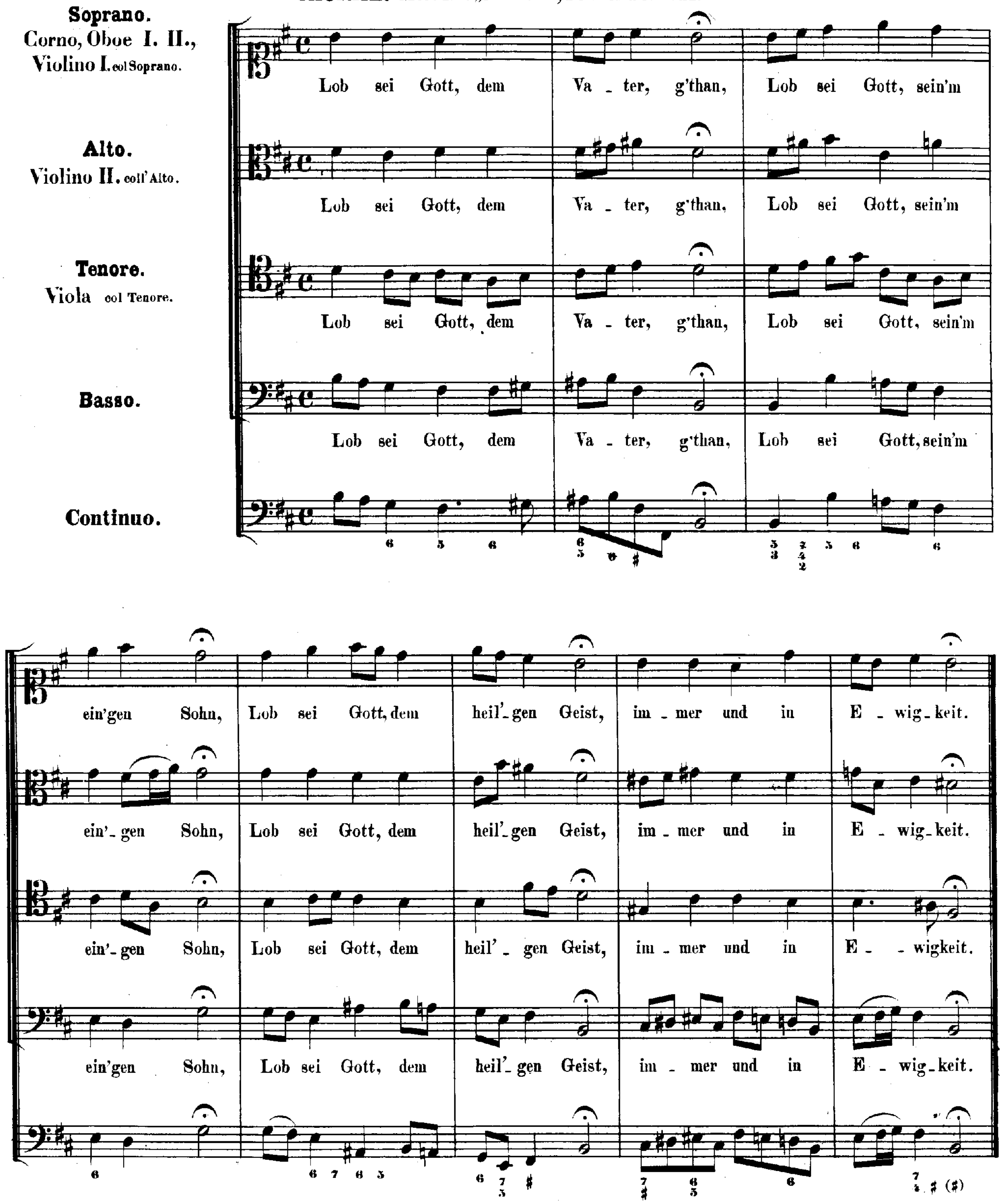

tig, für uns im
Flei - - - - - - sche
kräf - - - - - - - -
- - - - - - tig, für uns im
Adagio.
Flei - - sche kräf - - -
tig.
forte
Sei ge
schäf - - tig, sei ge -
- schäf - - tig, sei ge -
piano
schäf - tig, das Ver - mö - gen in uns
Schwa - chen stark zu
ma - - - - chen, das Ver -


mö_gen in uns Schwa_chen stark zu
ma_chen, sei ge_schäf_tig, das Ver_
mö_gen in uns Schwa - - -
_chen stark
zu ma_chen.
forte
Sei ge_schäf_tig,
piano
sei ge_schäf_tig, in uns
Schwa_chen, in uns Schwa_chen
das Ver_mö_gen stark zu
ma_chen, in uns Schwachen,
in uns Schwa_chen,
sei geschäf_tig, das Ver_
mö_gen in uns Schwachen stark zu
ma_chen, in uns Schwa_chen,
in uns Schwa - -
- - chen stark zu ma_chen.
Da Capo.

RECITATIVO. (Sechsstimmig.)



CHORAL. Melodie: „Nun komm, der Heiden Heiland."



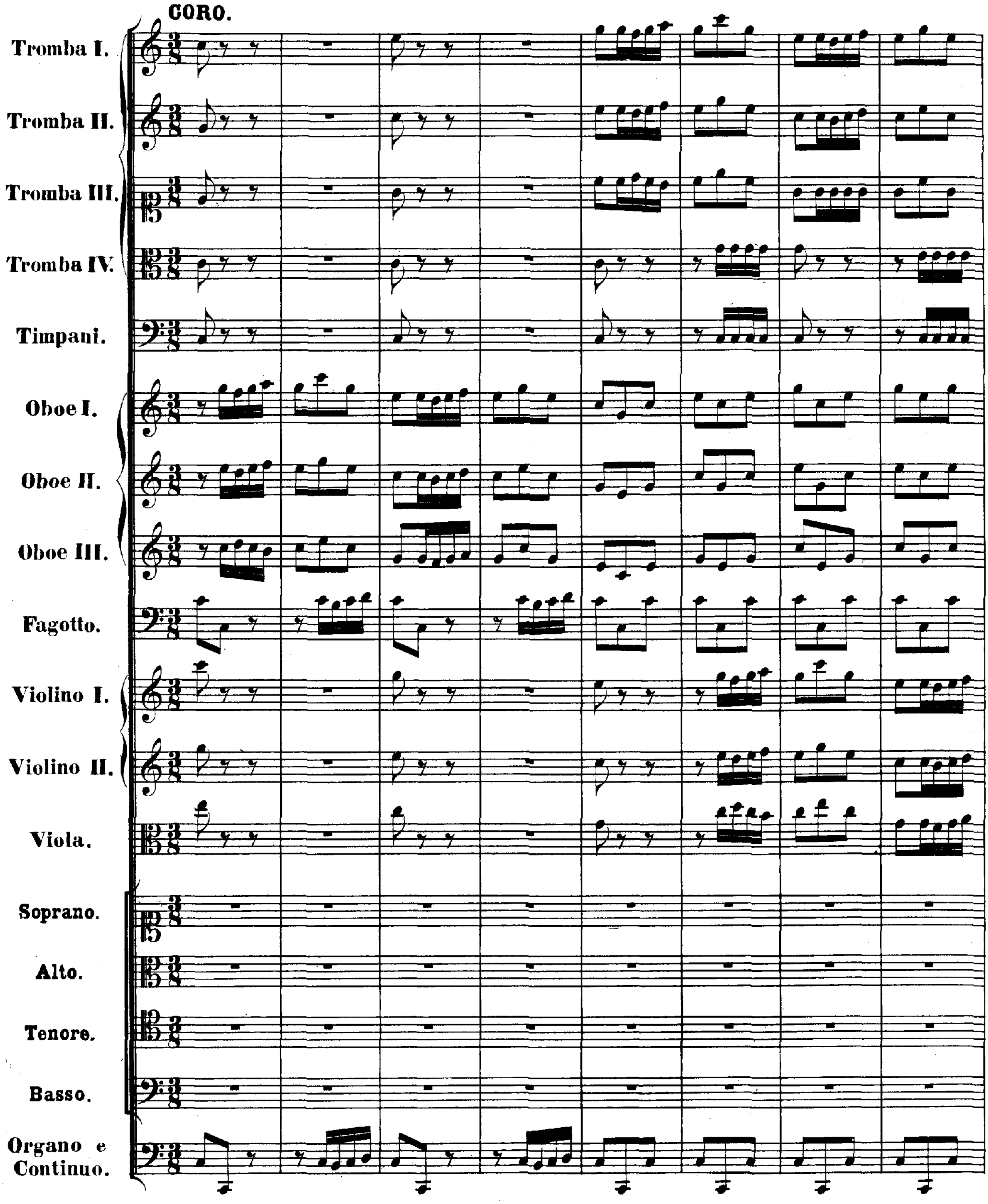
Cantate

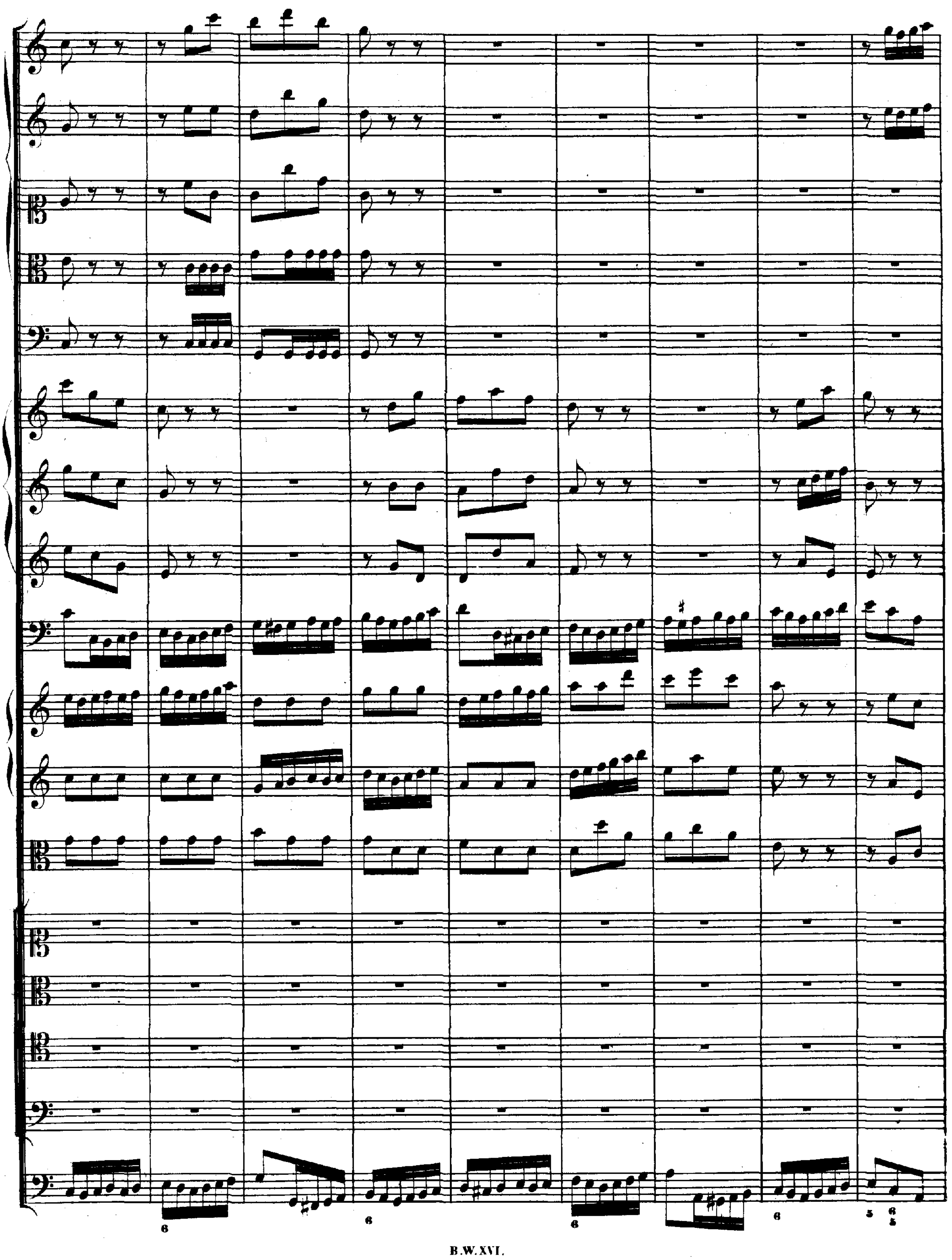
Am ersten Weihnachtsfesttage

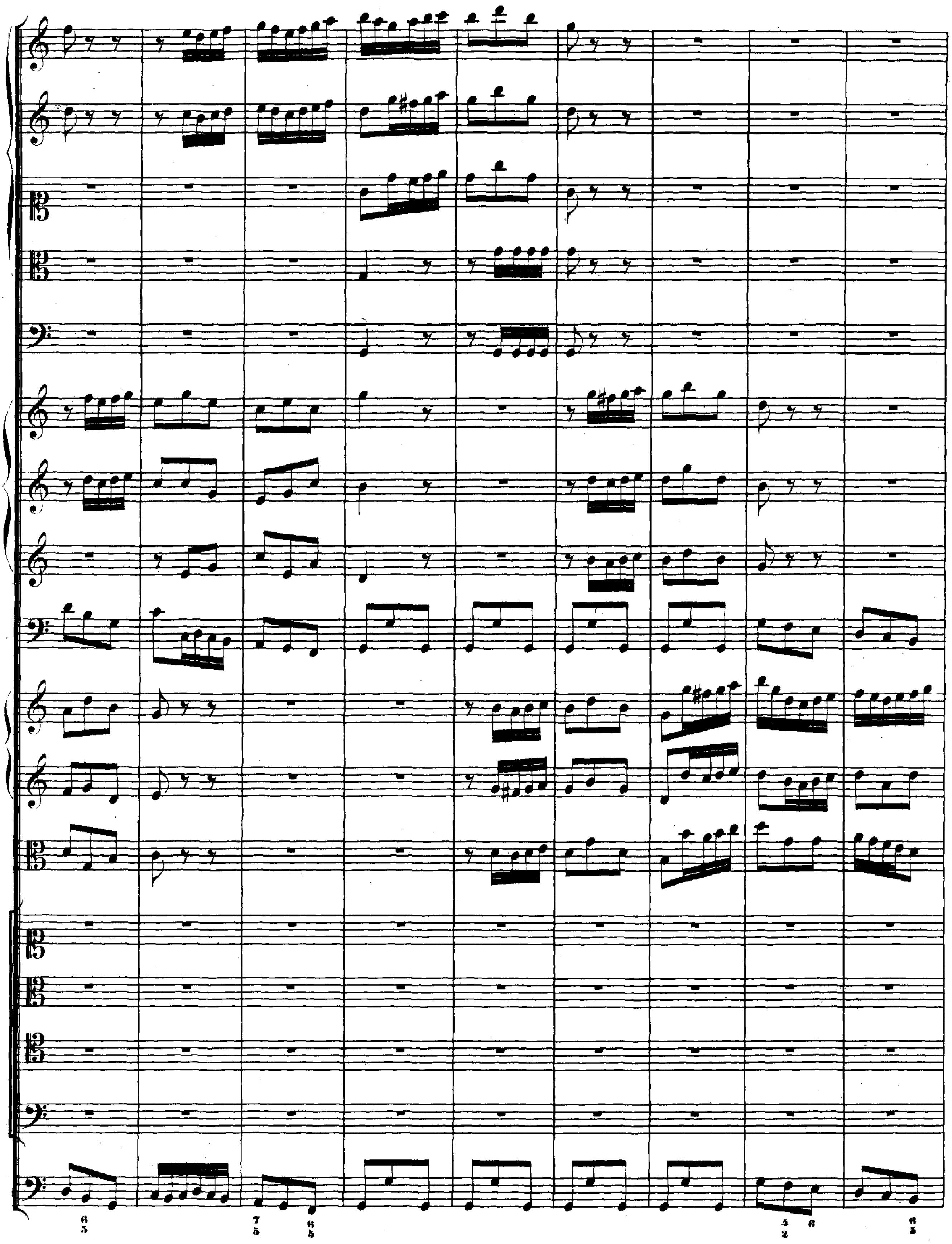
„Christen, ätzet diesen Tag."

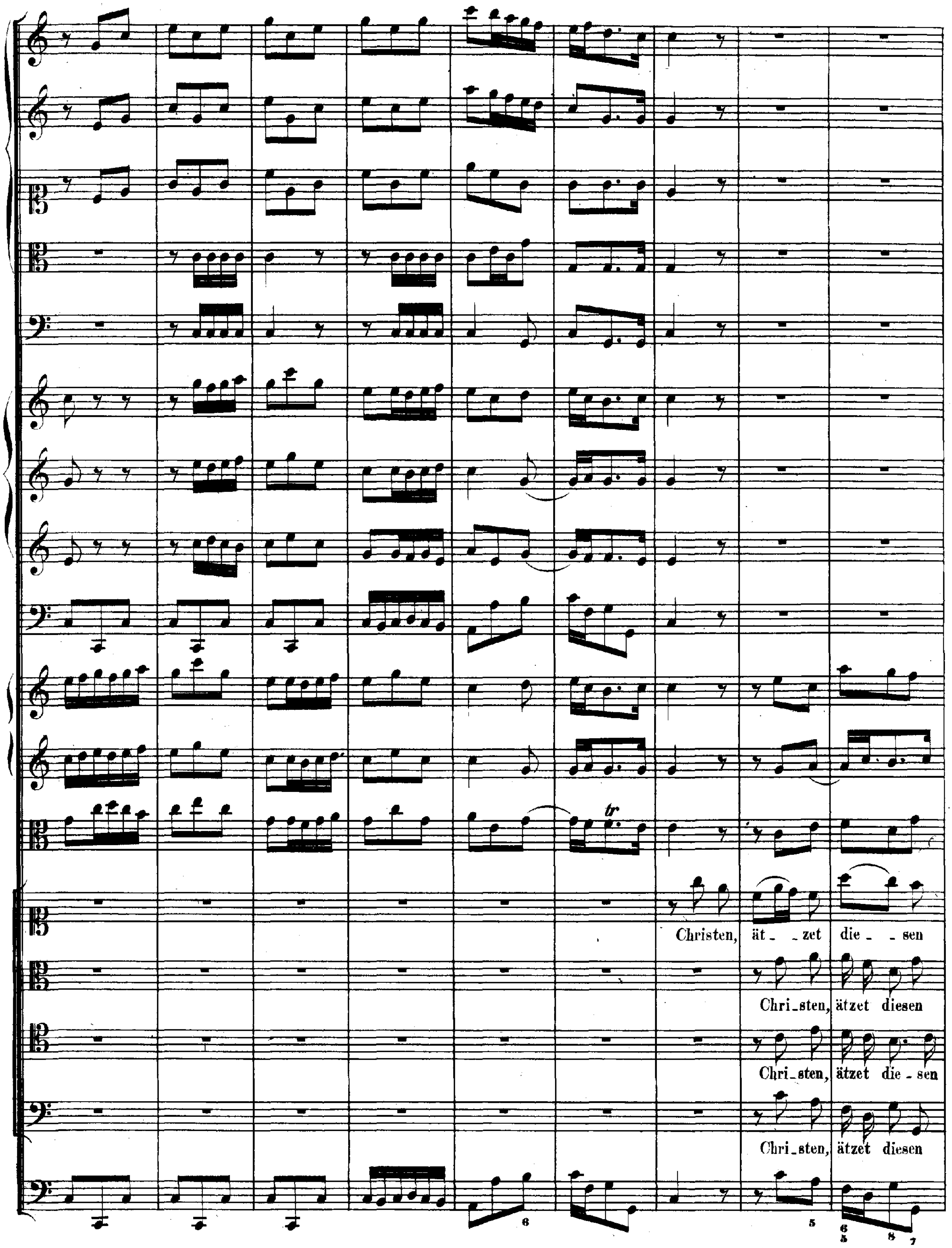
N° 63.

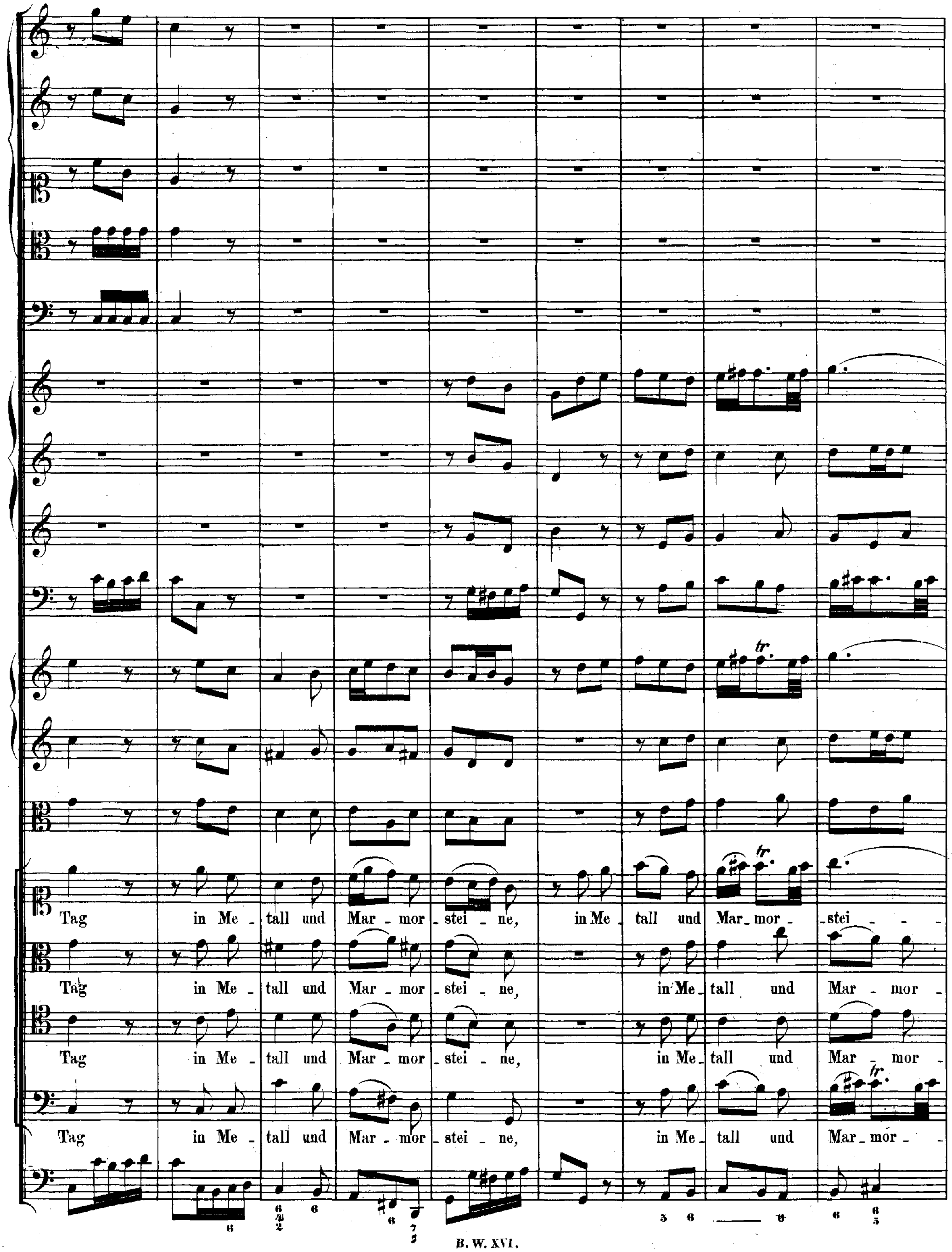
Feria 1 Nativitatis Christi.
„Christen, ätzet diesen Tag."

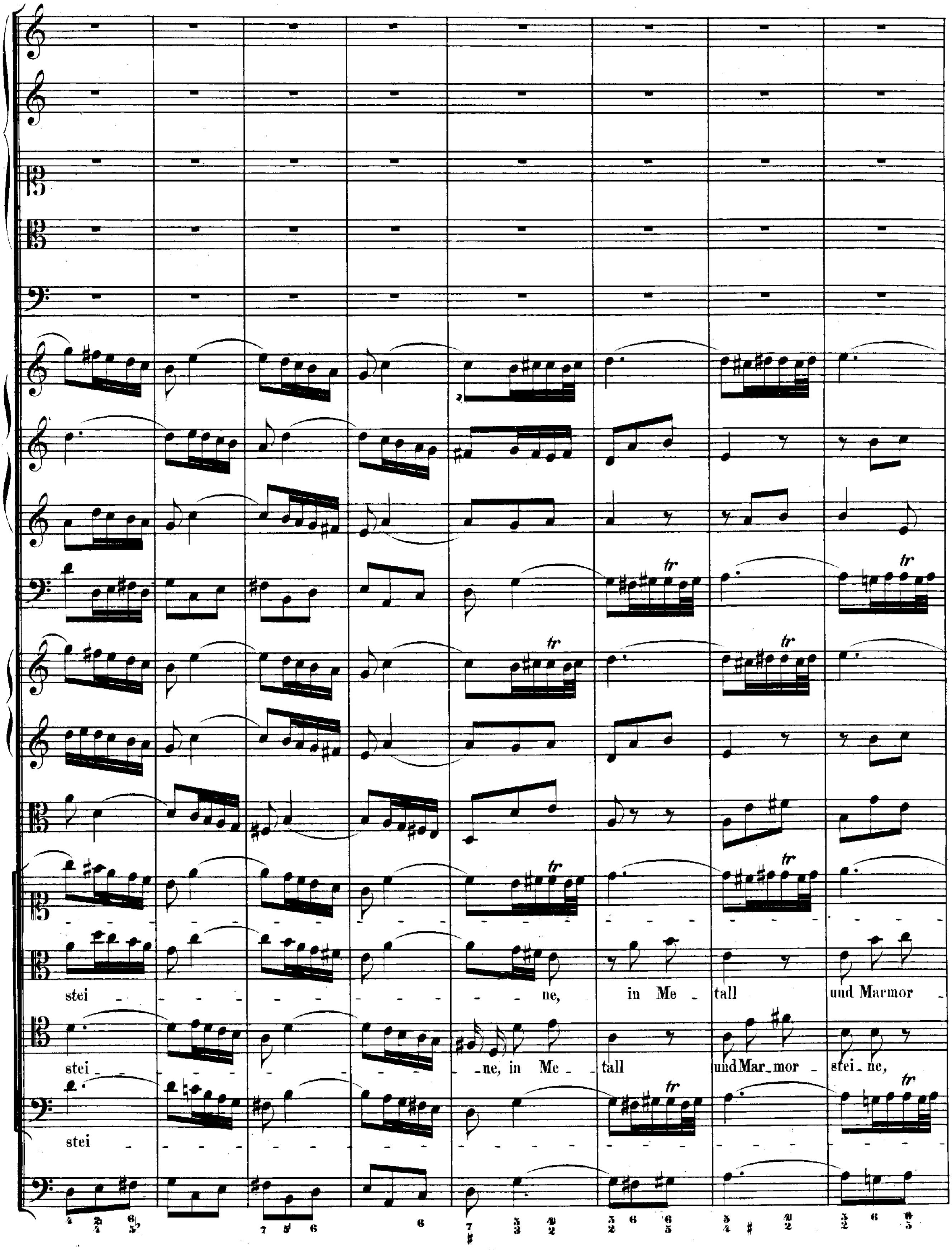


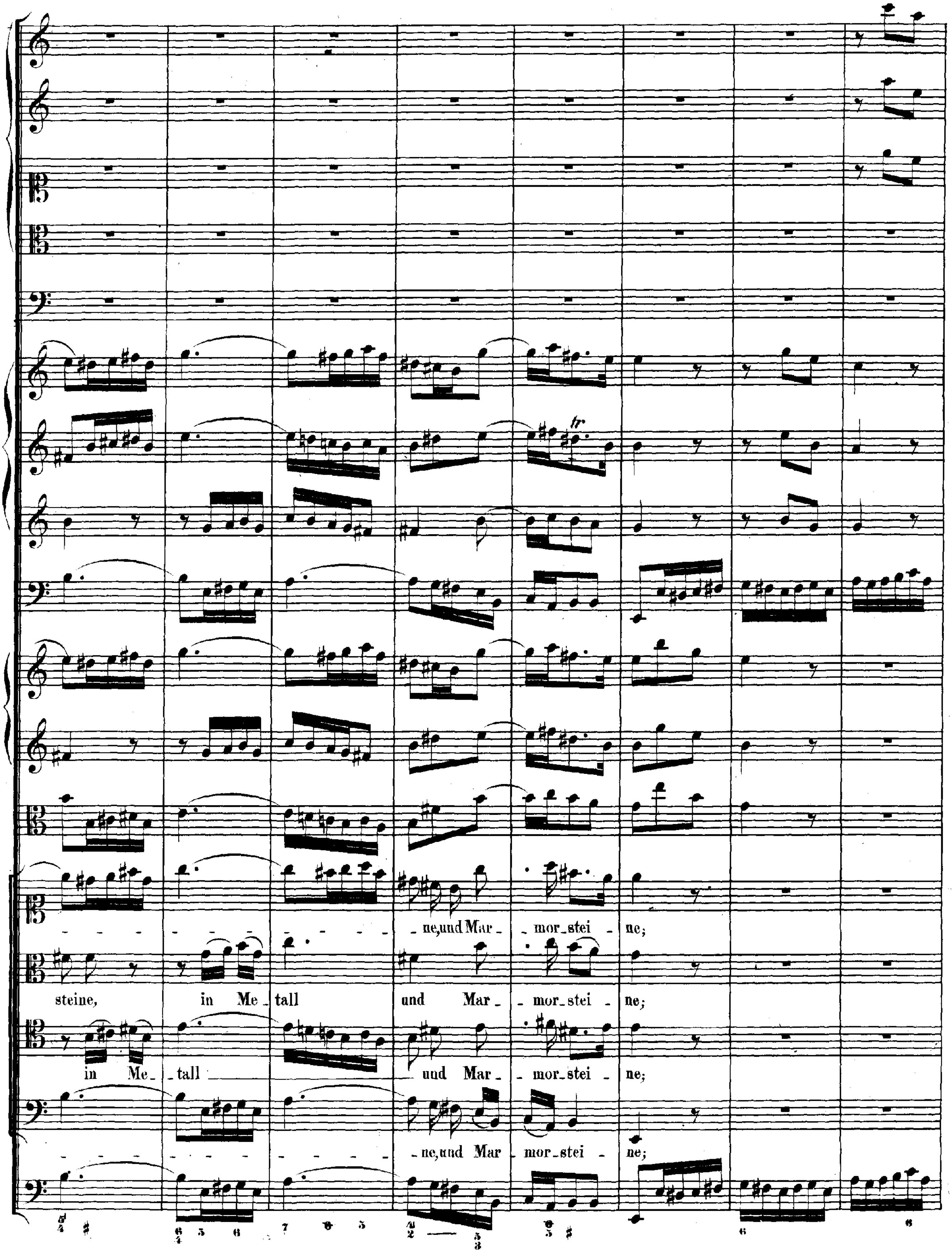


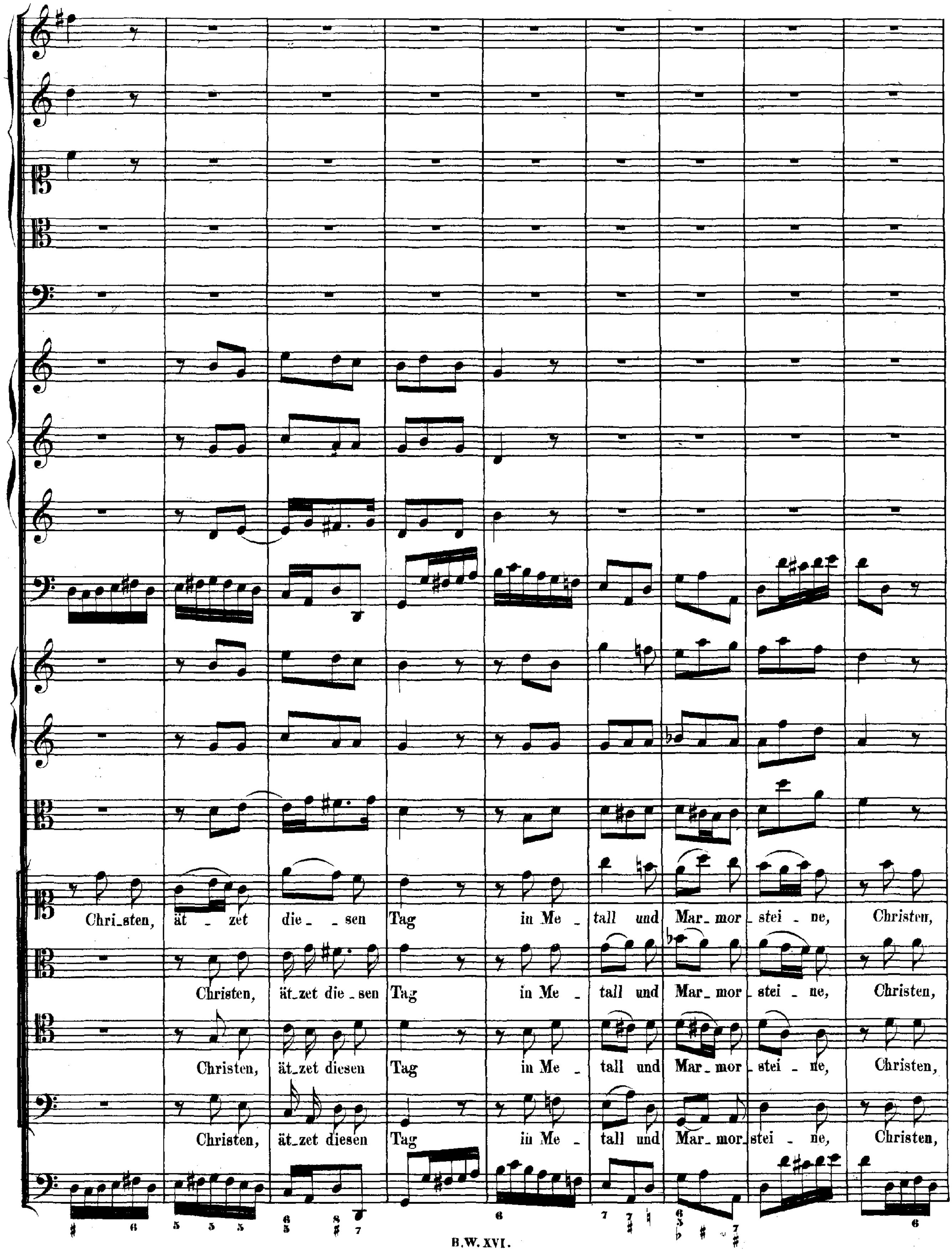

6
5
7
5
6
5
4
2
6
6
5

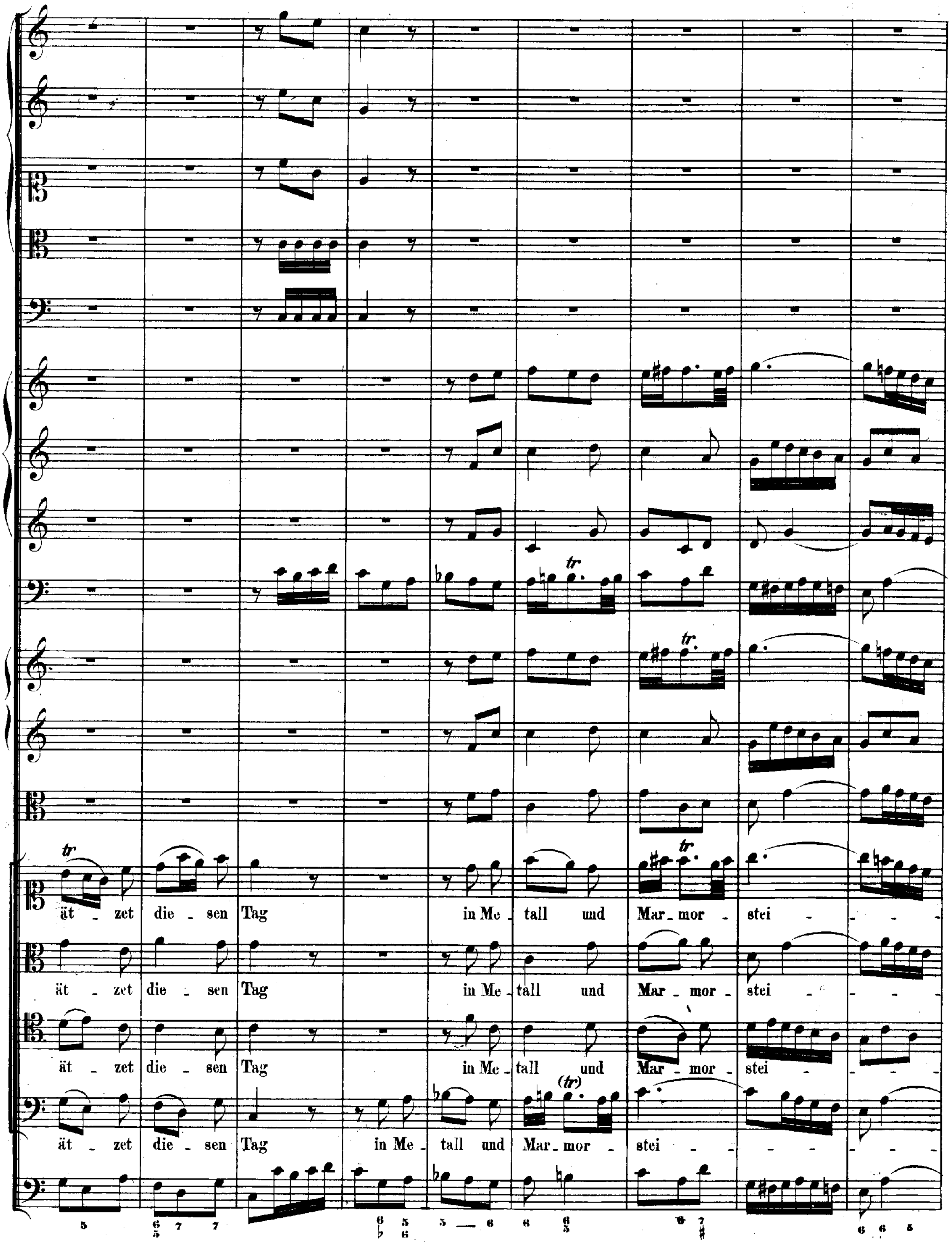

Christen, ät - zet die - sen
Chri-sten, ätzet diesen
Chri-sten, ätzet die-sen
Chri-sten, ätzet diesen

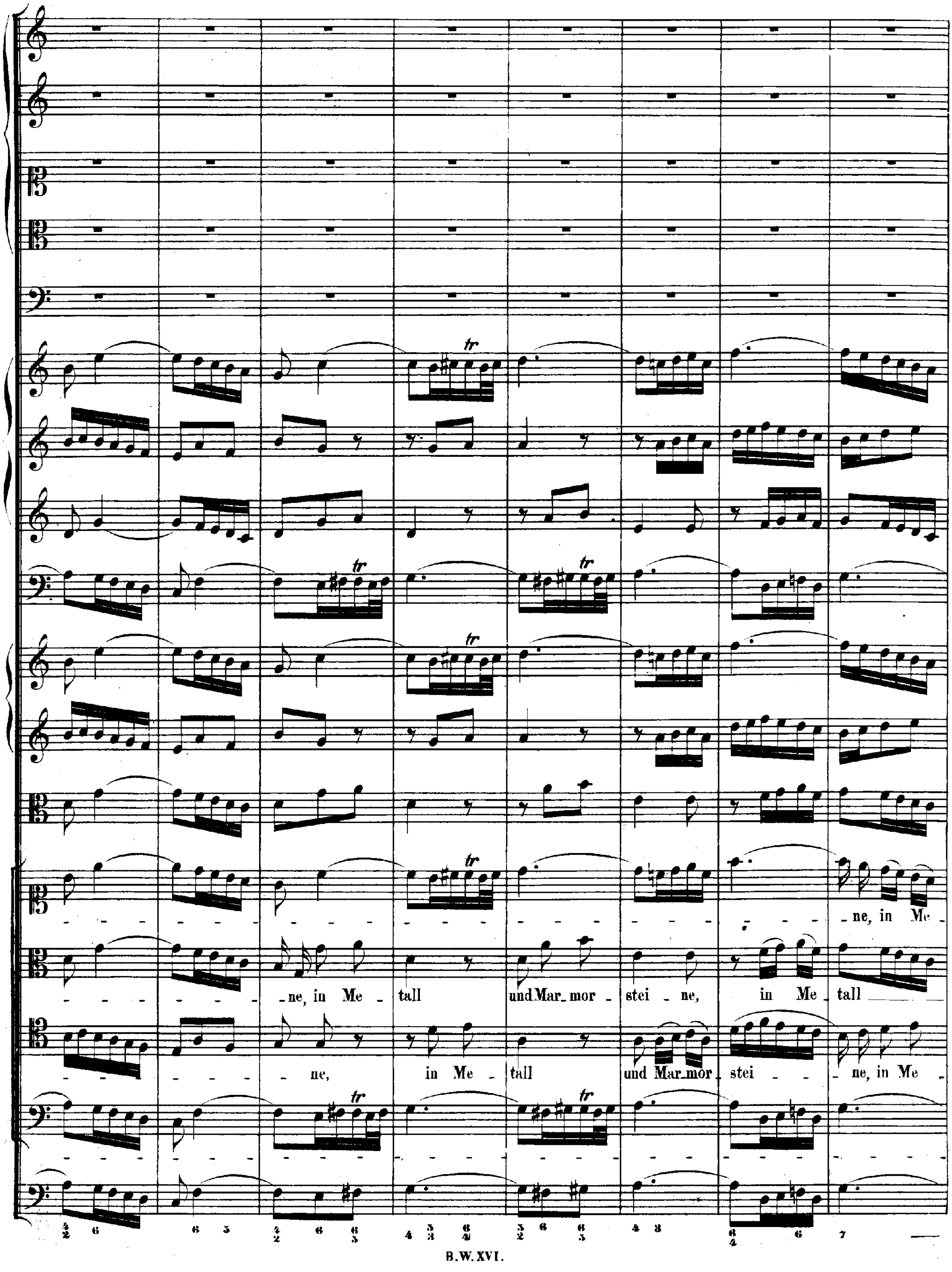

Tag in Me - tall und Mar - mor - stei - ne, in Me - tall und Mar - mor - stei - -
Tag in Me - tall und Mar - mor - stei - ne, in Me - tall und Mar - mor -
Tag in Me - tall und Mar - mor - stei - ne, in Me - tall und Mar - mor -
Tag in Me - tall und Mar - mor - stei - ne, in Me - tall und Mar - mor -

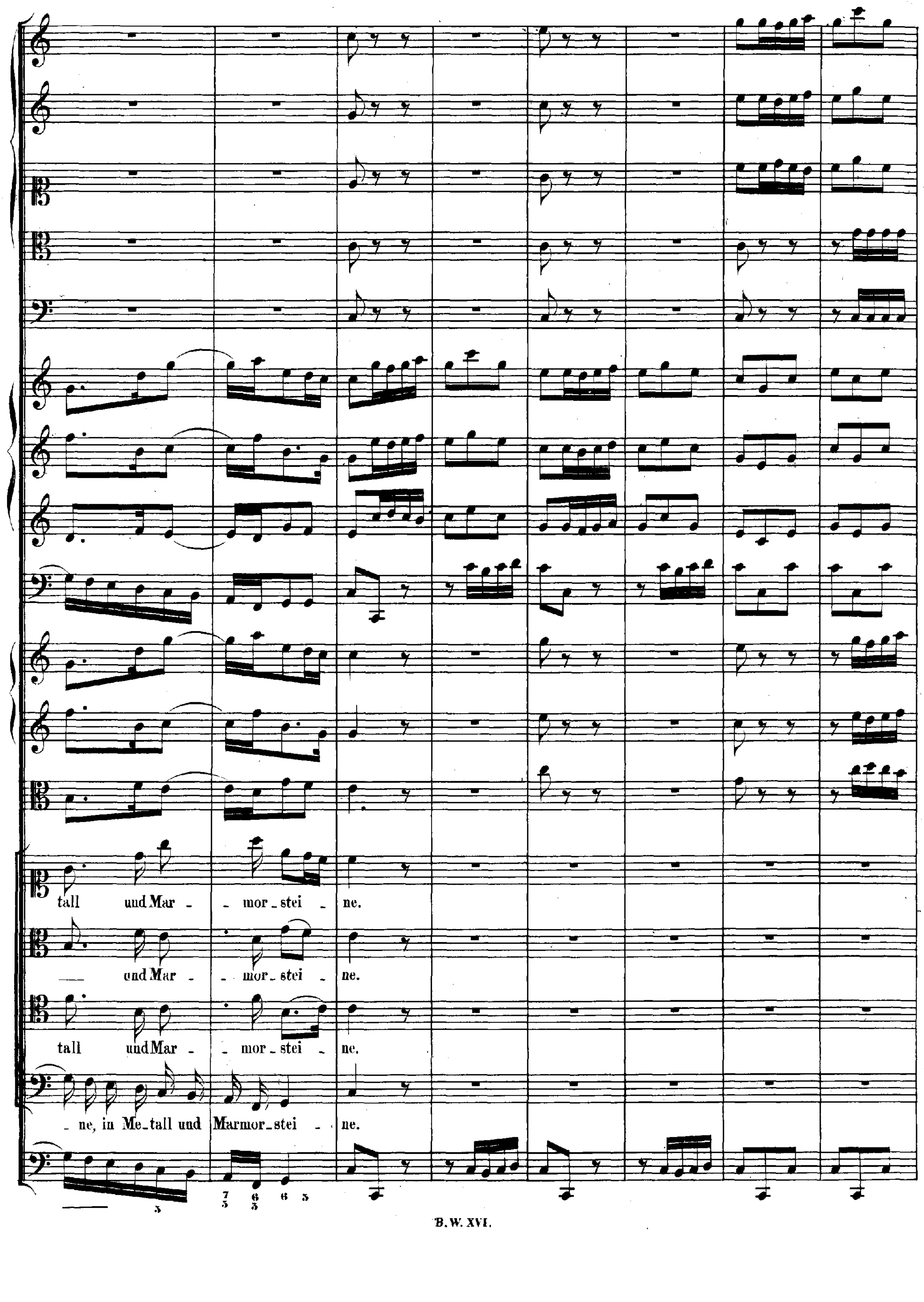

stei - ne, in Me - tall und Marmor -
stei - ne, in Me - tall und Mar - mor - stei - ne,
stei -

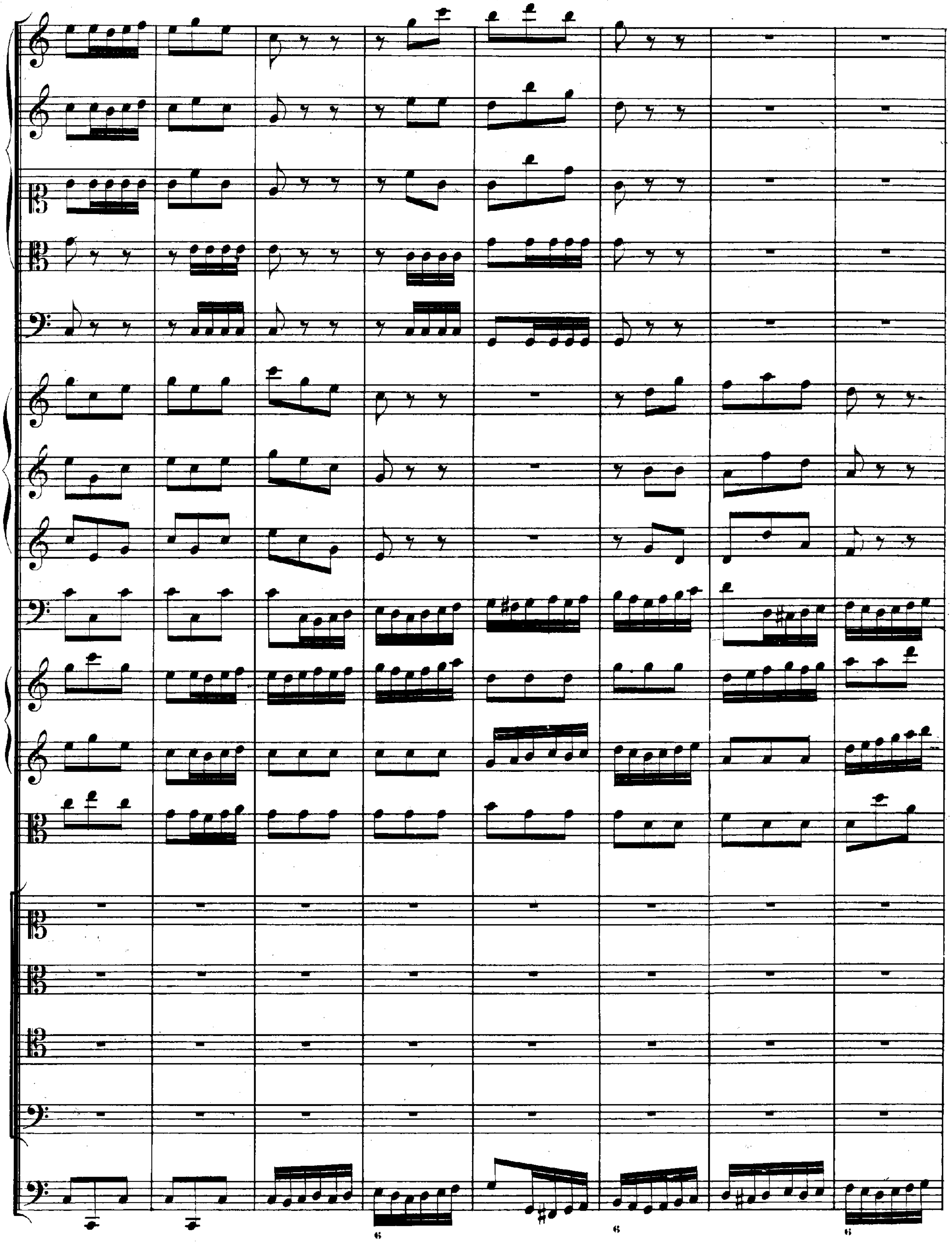

ne, und Mar _ mor_stei _ ne;
steine, in Me_ tall und Mar_ _ mor_stei _ ne;
in Me_ _tall und Mar_ mor_stei _ ne;
ne, und Mar mor_stei _ ne;

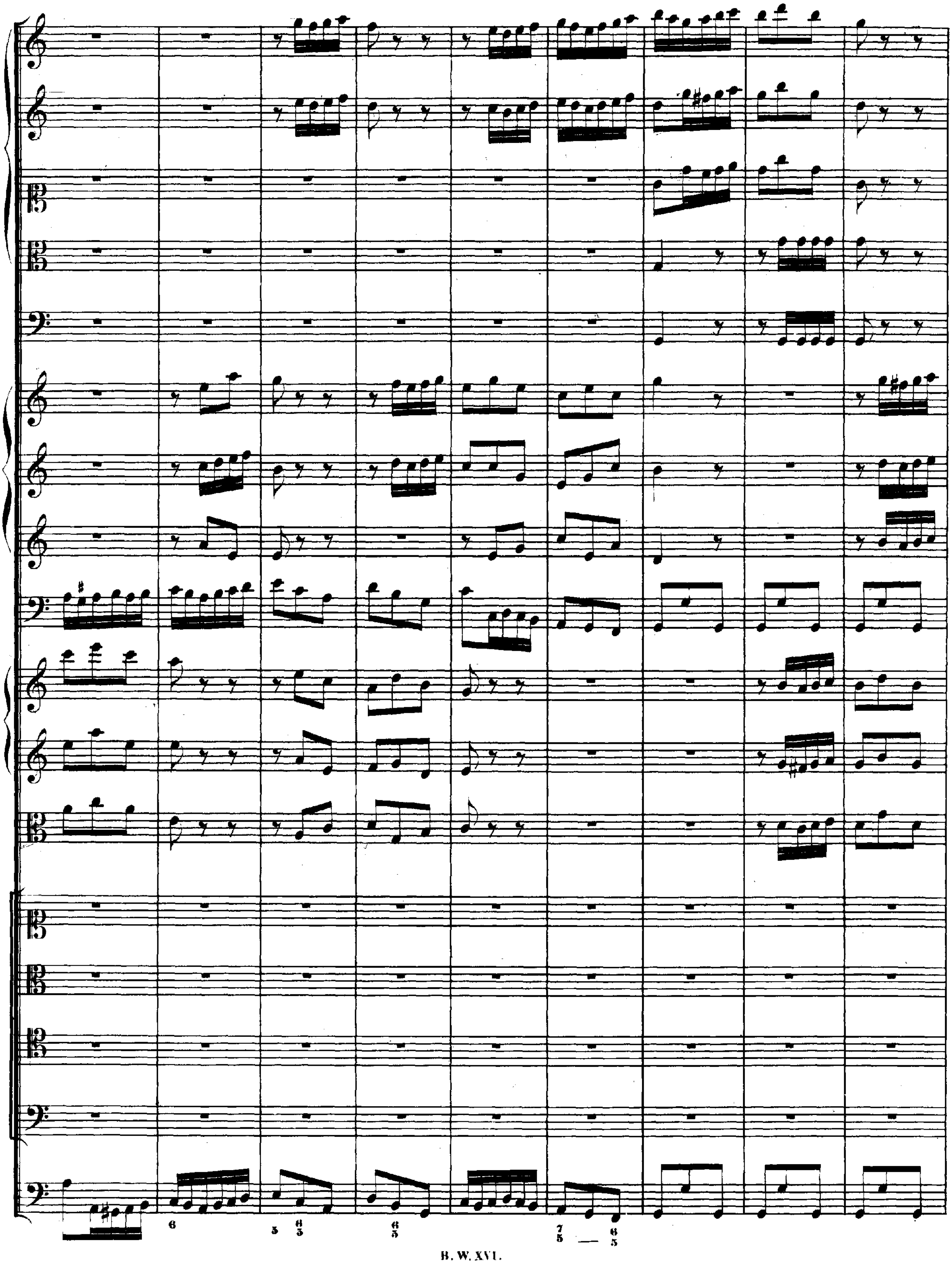

Chri_sten, ät _ zet die_ _ sen Tag in Me _ tall und Mar_ mor _ stei _ ne, Christen,
Christen, ät_zet die _ sen Tag in Me _ tall und Mar_ mor _ stei _ ne, Christen,
Christen, ät_zet diesen Tag in Me _ tall und Mar_ mor _ stei _ ne, Christen,
Christen, ät_zet diesen Tag in Me _ tall und Mar_ mor_ stei _ ne, Christen,

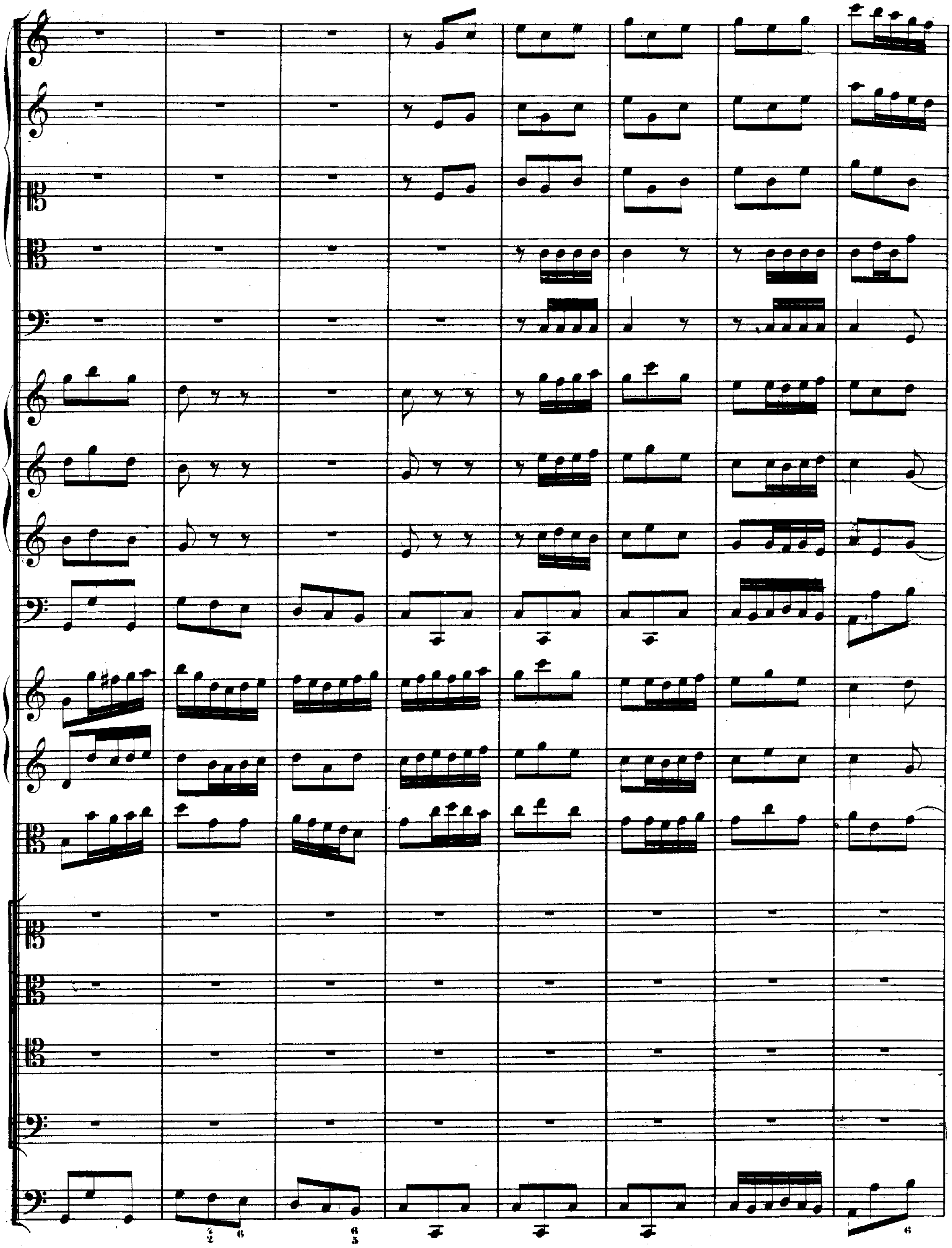

ät - zet die - sen Tag in Me - tall und Mar - mor - stei -
ät - zet die - sen Tag in Me - tall und Mar - mor - stei -
ät - zet die - sen Tag in Me - tall und Mar - mor - stei -
ät - zet die - sen Tag in Me - tall und Mar - mor - stei -

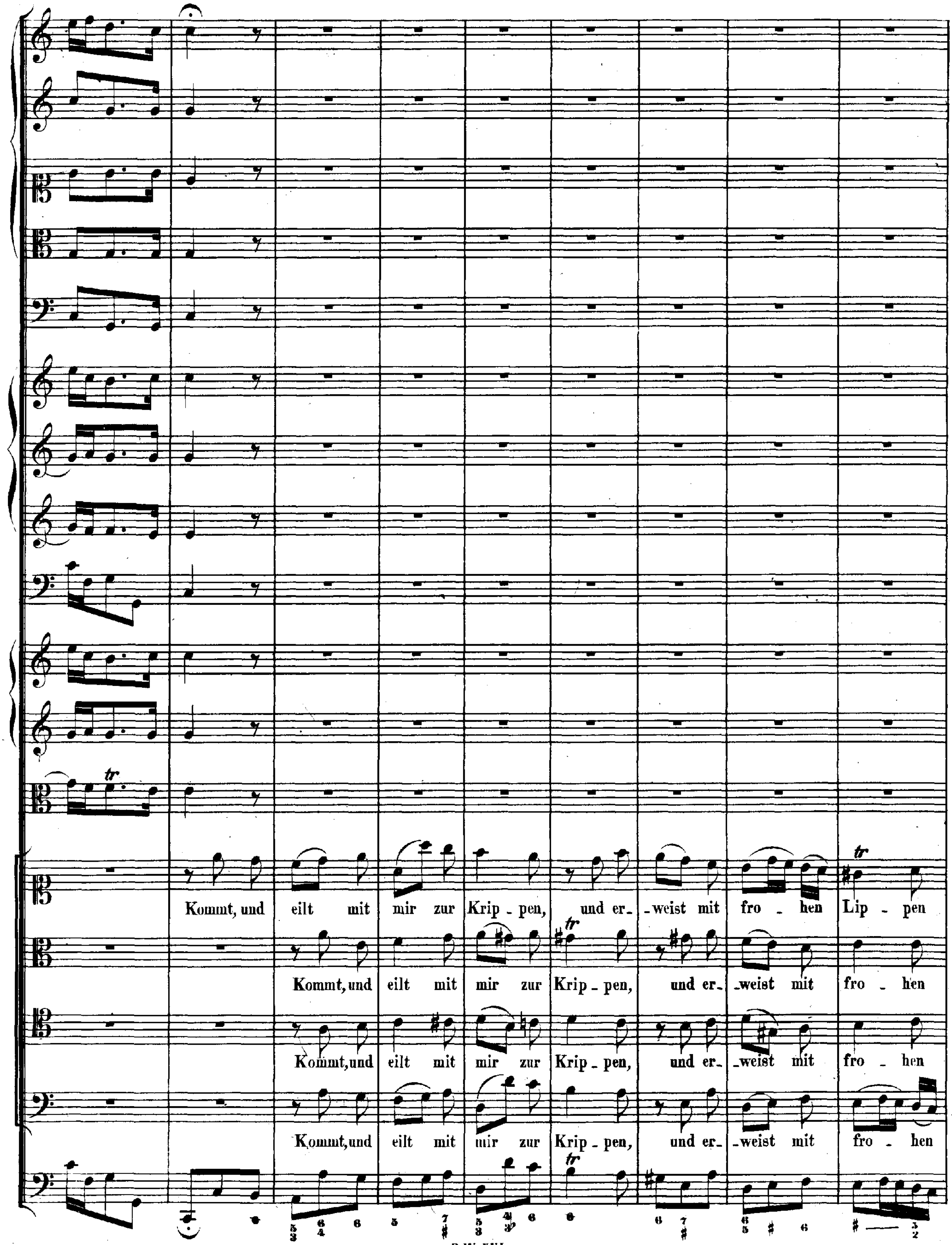

ne, in Me
ne, in Me tall und Mar mor stei ne, in Me tall
ne, in Me tall und Mar mor stei ne, in Me

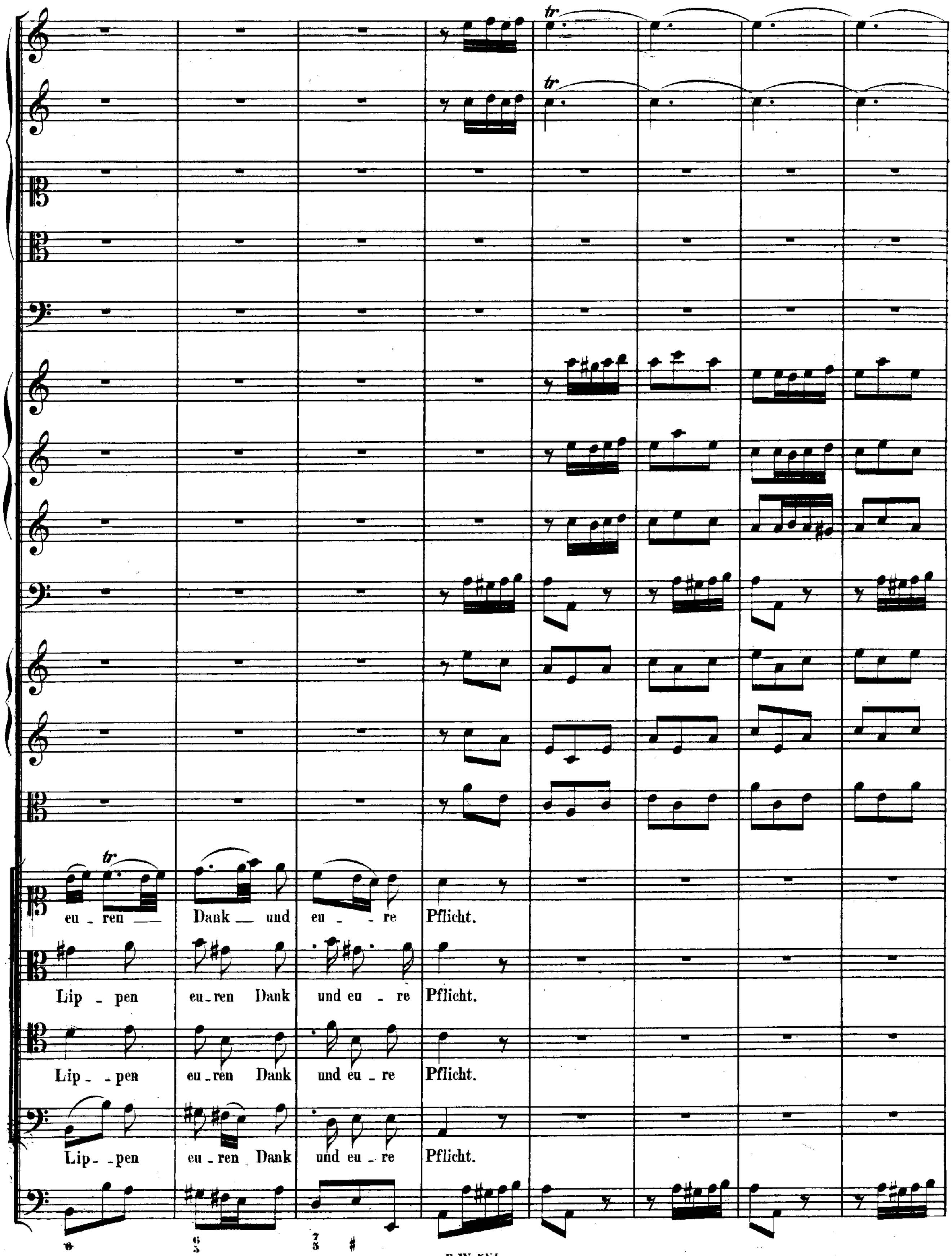

tall und Mar - - mor - stei - ne.
und Mar - - mor - stei - ne.
tall und Mar - - mor - stei - ne.
- ne, in Me - tall und Marmor - stei - ne.

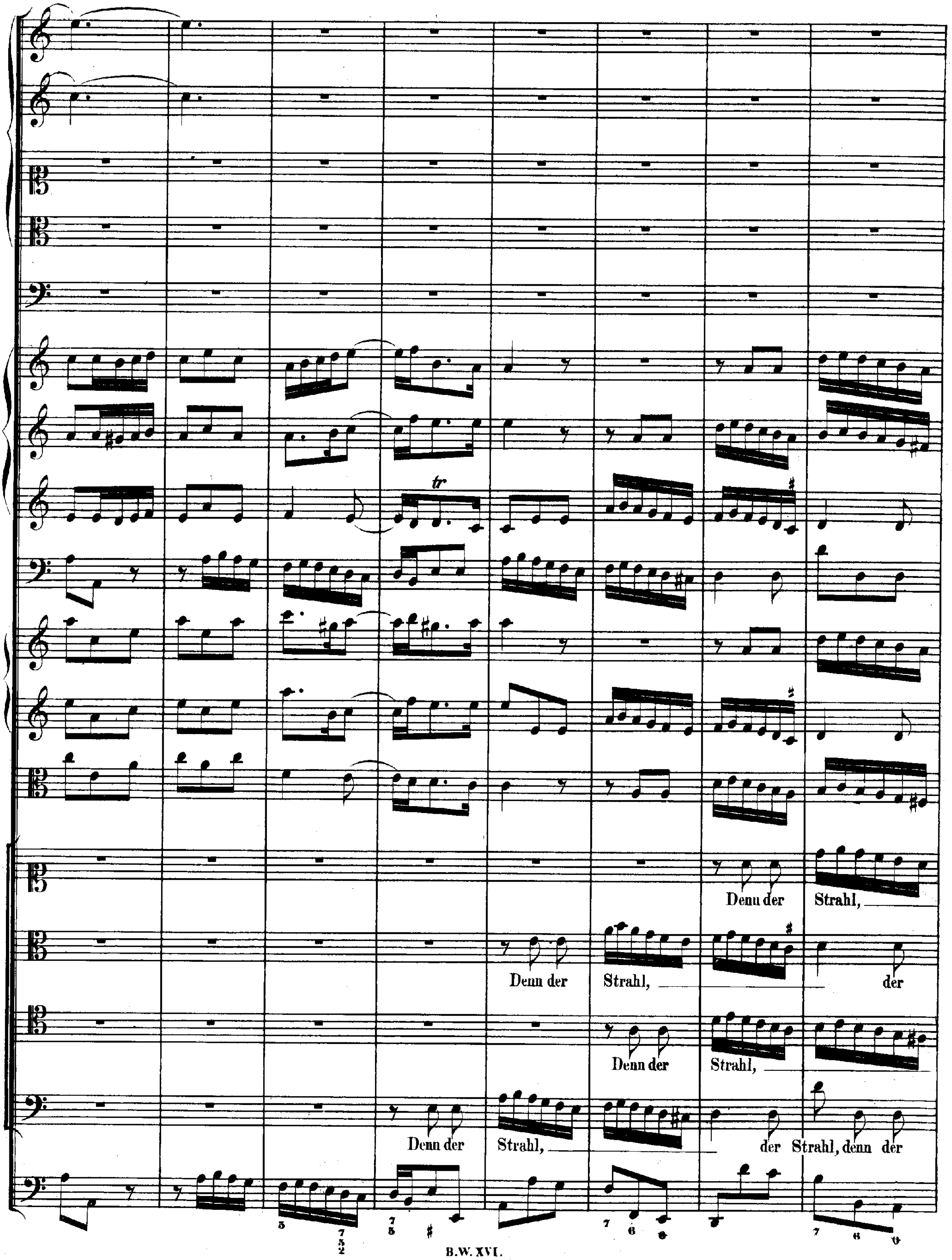


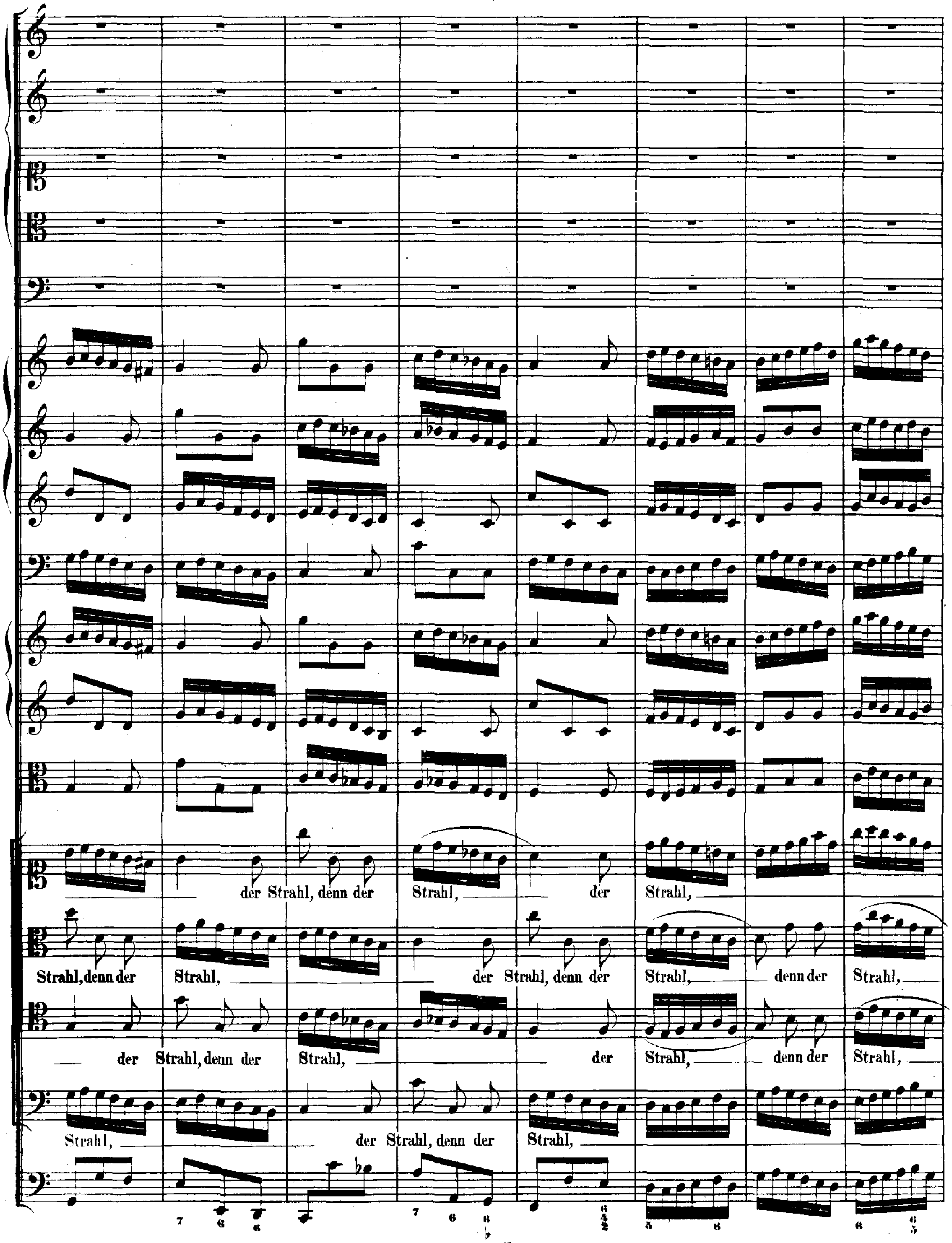


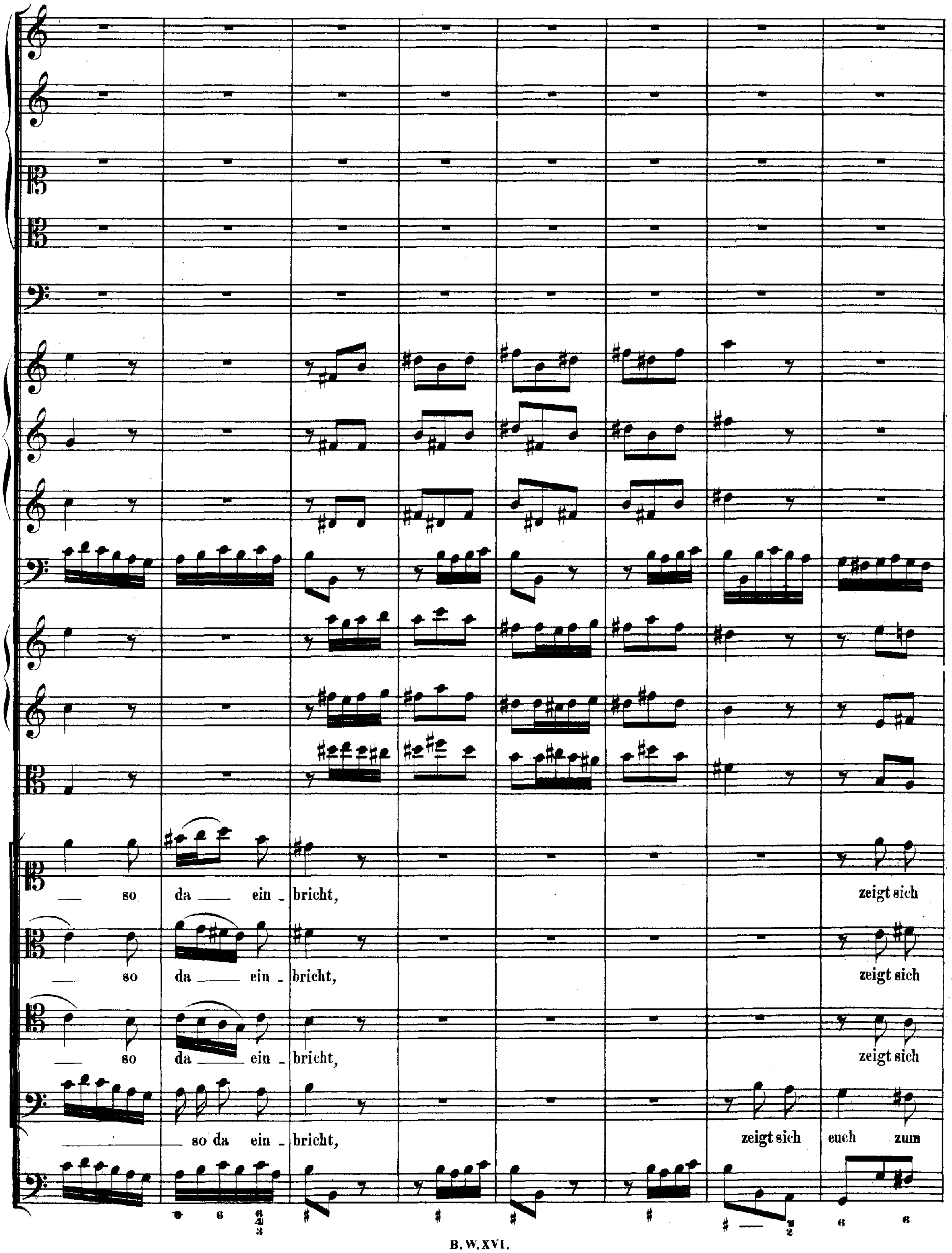


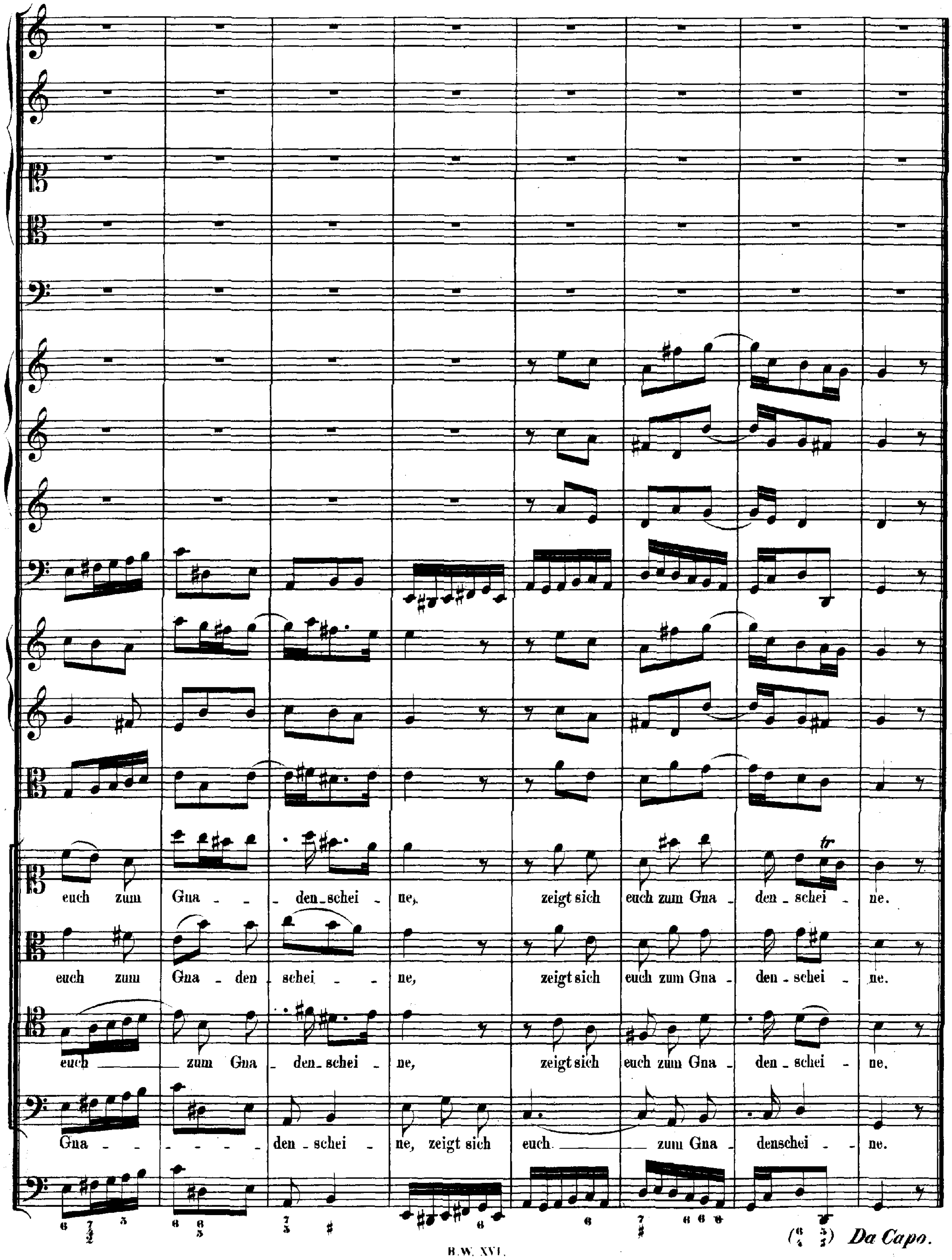

Kommt, und eilt mit mir zur Krip - pen, und er- -weist mit fro - hen Lip - pen
Kommt, und eilt mit mir zur Krip - pen, und er- -weist mit fro - hen
Kommt, und eilt mit mir zur Krip - pen, und er- -weist mit fro - hen
Kommt, und eilt mit mir zur Krip - pen, und er- -weist mit fro - hen

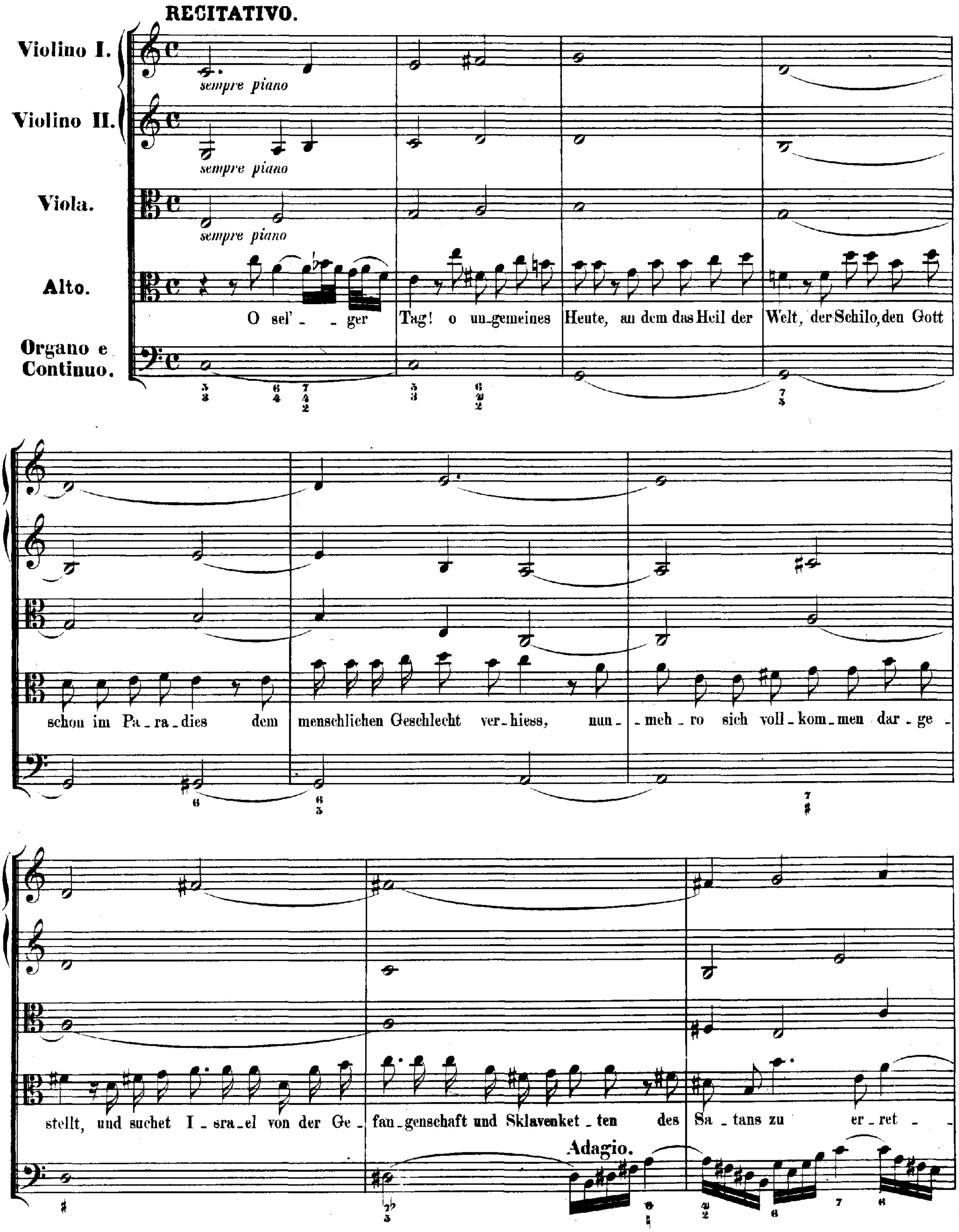

eu - ren — Dank — und eu - - re Pflicht.
Lip - pen eu - ren Dank und eu - re Pflicht.
Lip - - pen eu - ren Dank und eu - re Pflicht.
Lip - - pen eu - ren Dank und eu - re Pflicht.

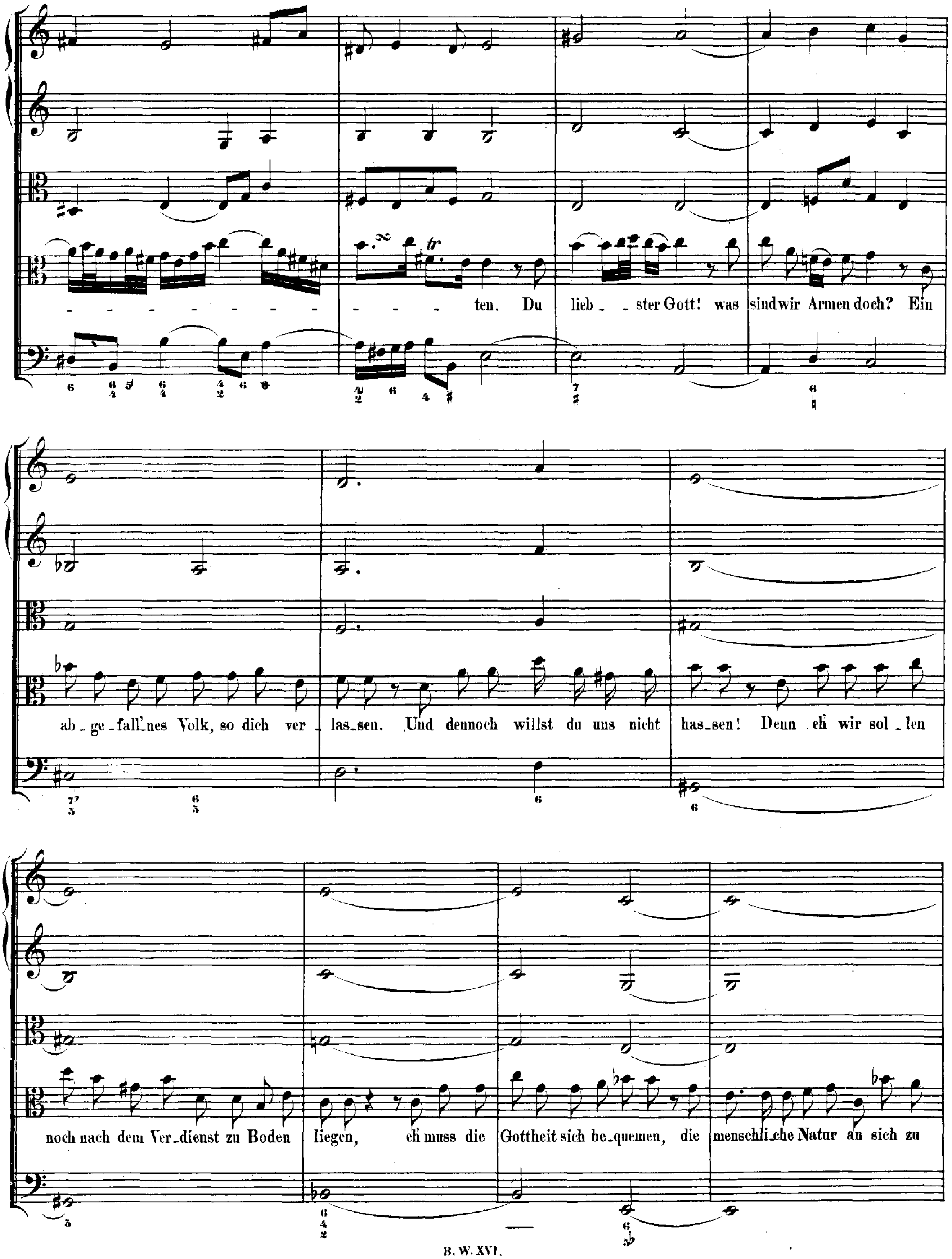

Denn der Strahl,
Denn der Strahl, der
Denn der Strahl,
Denn der Strahl, der Strahl, denn der

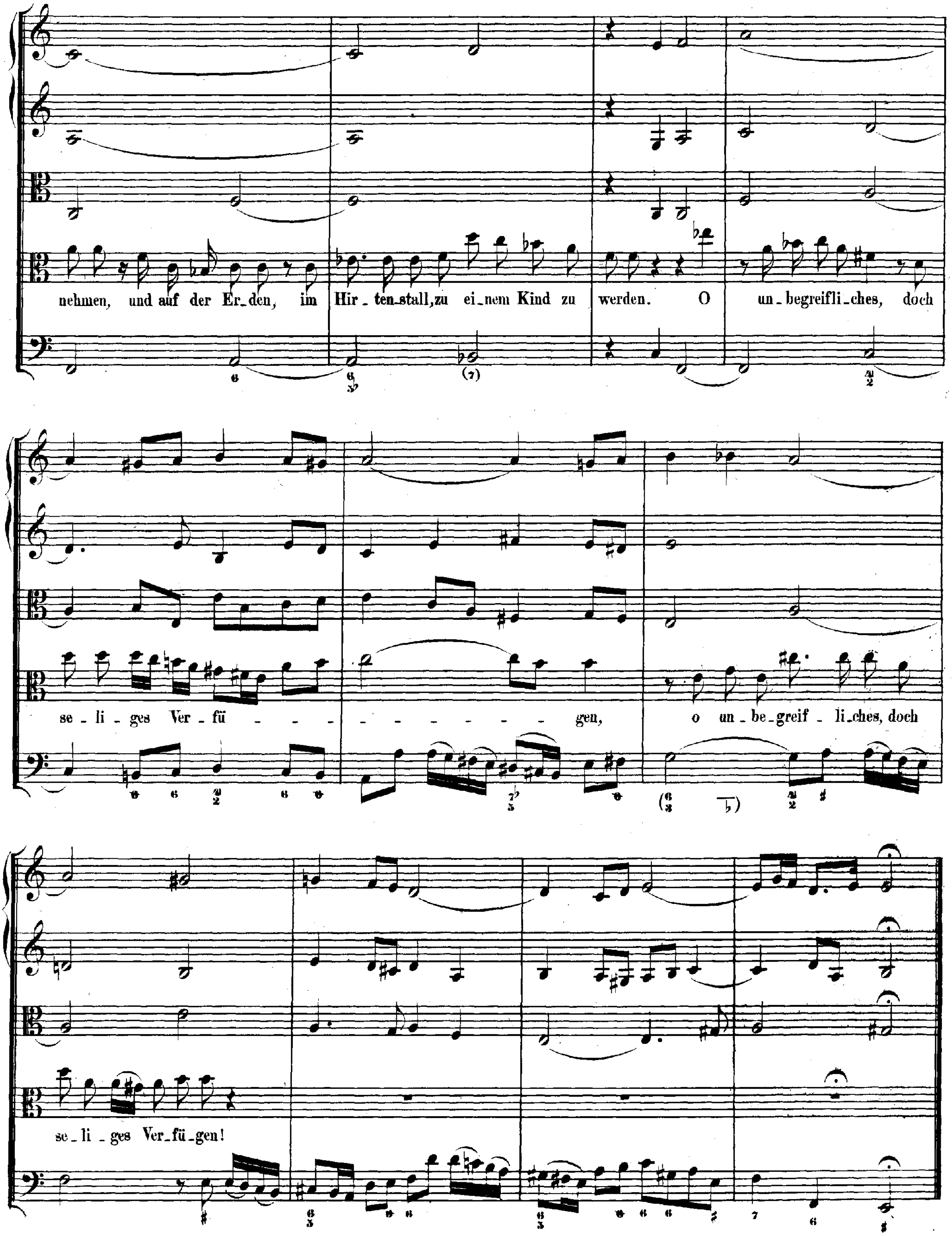

der Strahl, denn der Strahl, der Strahl,
Strahl, denn der Strahl, der Strahl, denn der Strahl, denn der Strahl,
der Strahl, denn der Strahl, der Strahl, denn der Strahl,
Strahl, der Strahl, denn der Strahl,

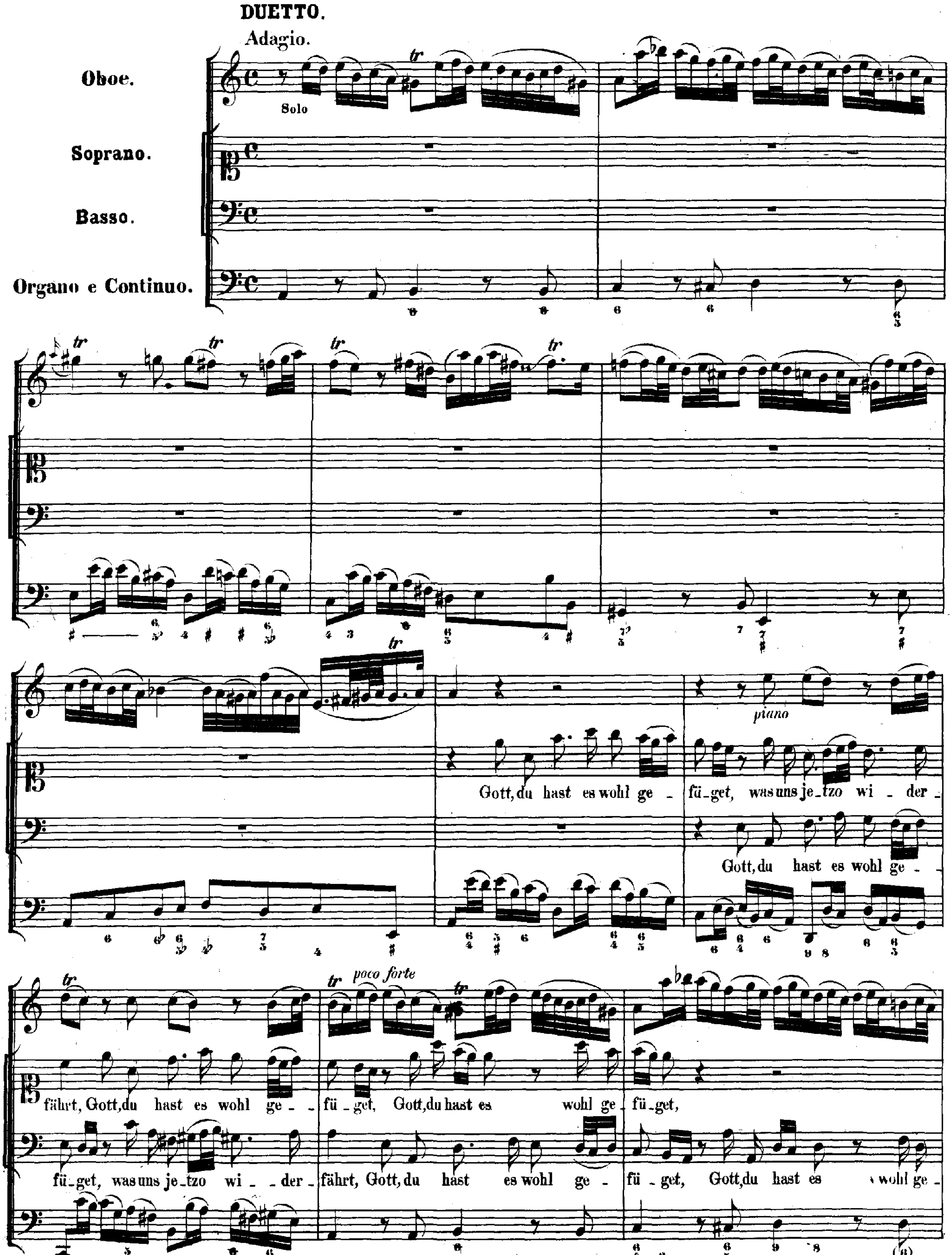

so da ein - bricht,
zeigt sich
so da ein - bricht,
zeigt sich
so da ein - bricht,
zeigt sich
so da ein - bricht,
zeigt sich euch zum

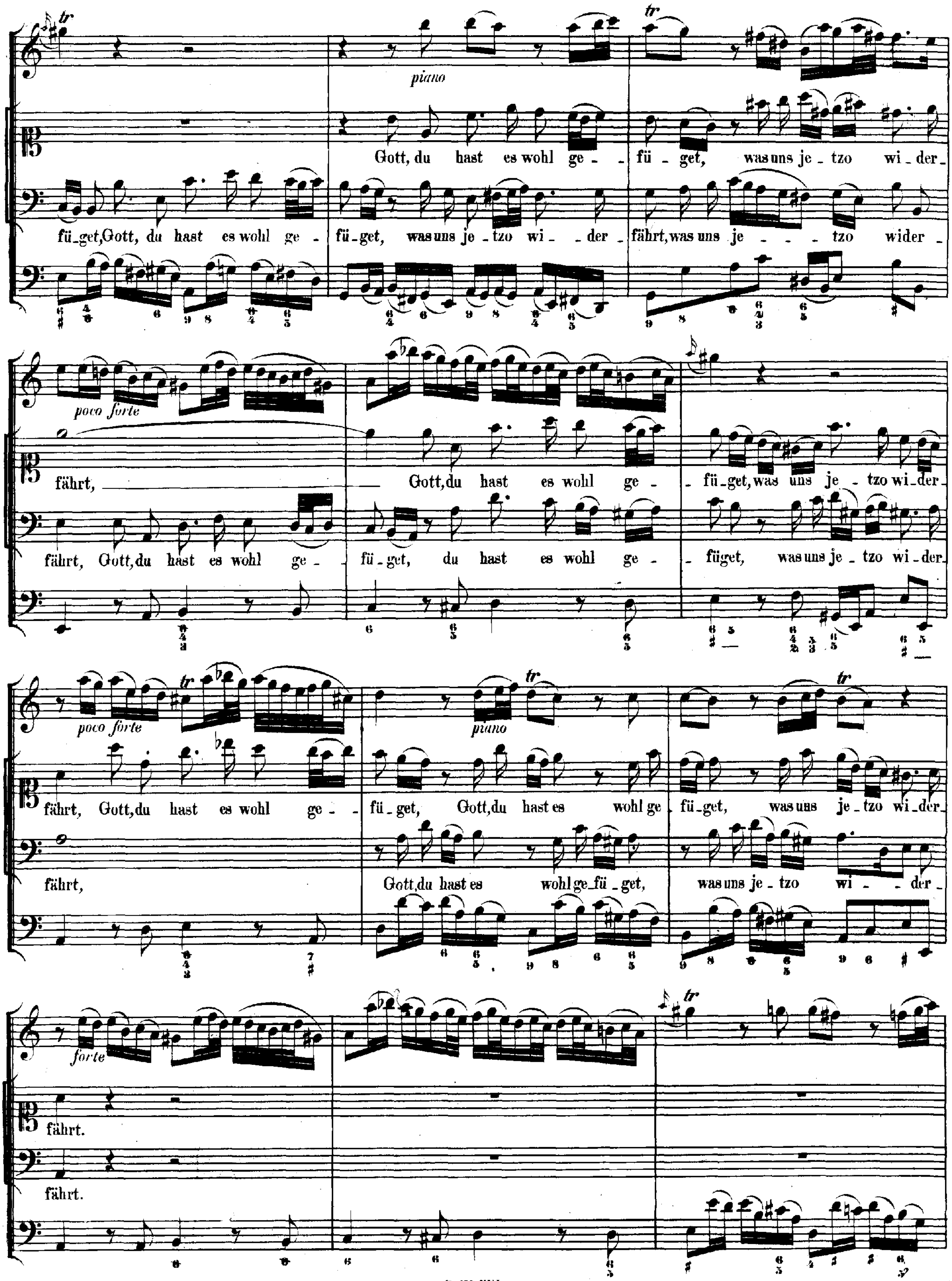

euch zum Gna - - den - schei - ne, zeigt sich euch zum Gna - den - schei - ne.
euch zum Gna - den - schei - - ne, zeigt sich euch zum Gna - den - schei - ne.
euch zum Gna - den - schei - ne, zeigt sich euch zum Gna - den - schei - ne.
Gna - - - - - - den - schei - ne, zeigt sich euch zum Gna - denschei - - ne.
Da Capo.

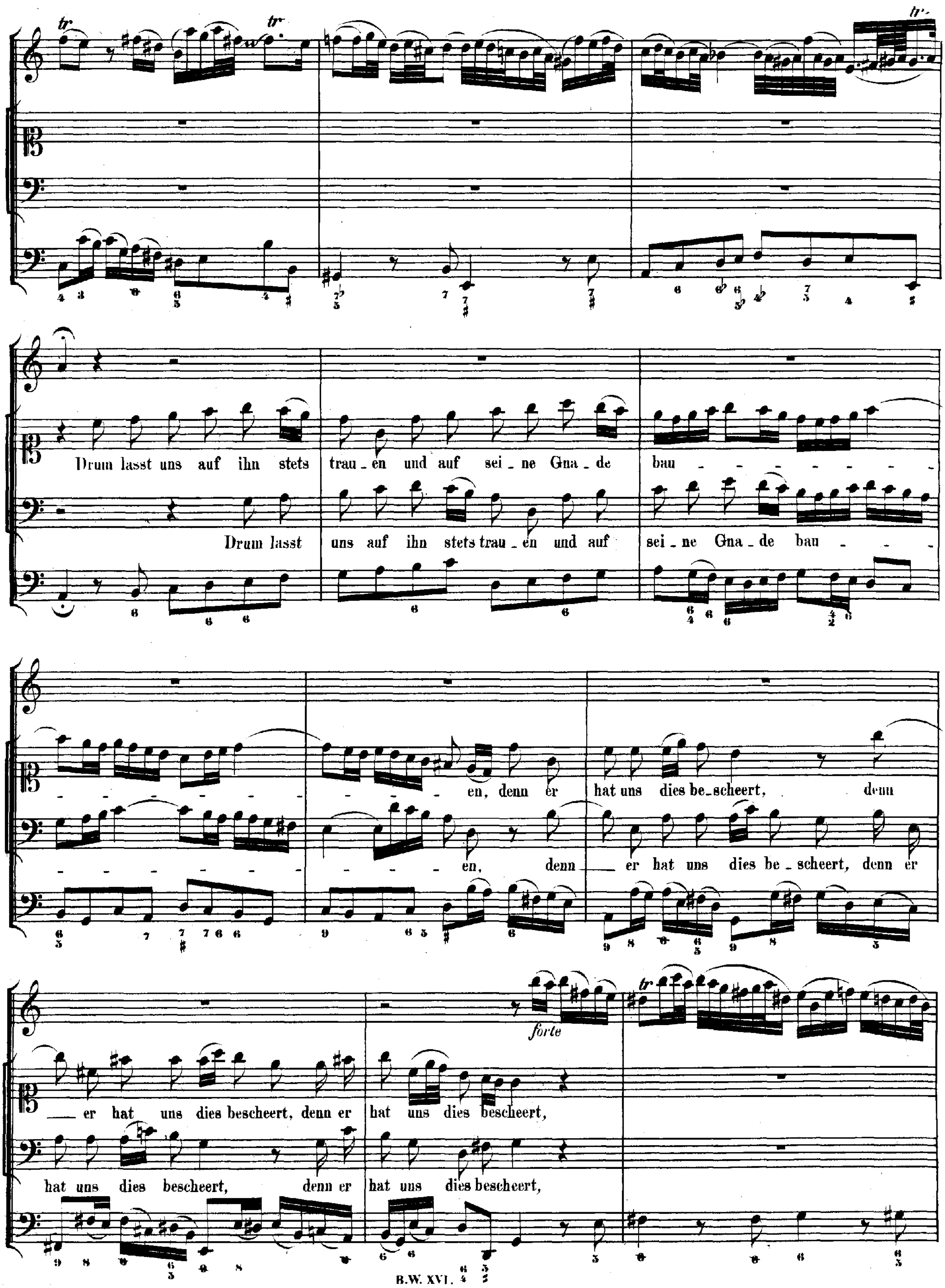

RECITATIVO.
Violino I.
Violino II.
Viola.
Alto.
Organo e Continuo.
sempre piano
sempre piano
sempre piano
O sel'-ger Tag! o un-gemeines Heute, an dem das Heil der Welt, der Schilo, den Gott
schon im Pa-ra-dies dem menschlichen Geschlecht ver-hiess, nun-meh-ro sich voll-kom-men dar-ge-
stellt, und suchet I-sra-el von der Ge-fan-genschaft und Sklavenket-ten des Sa-tans zu er-ret-
Adagio.

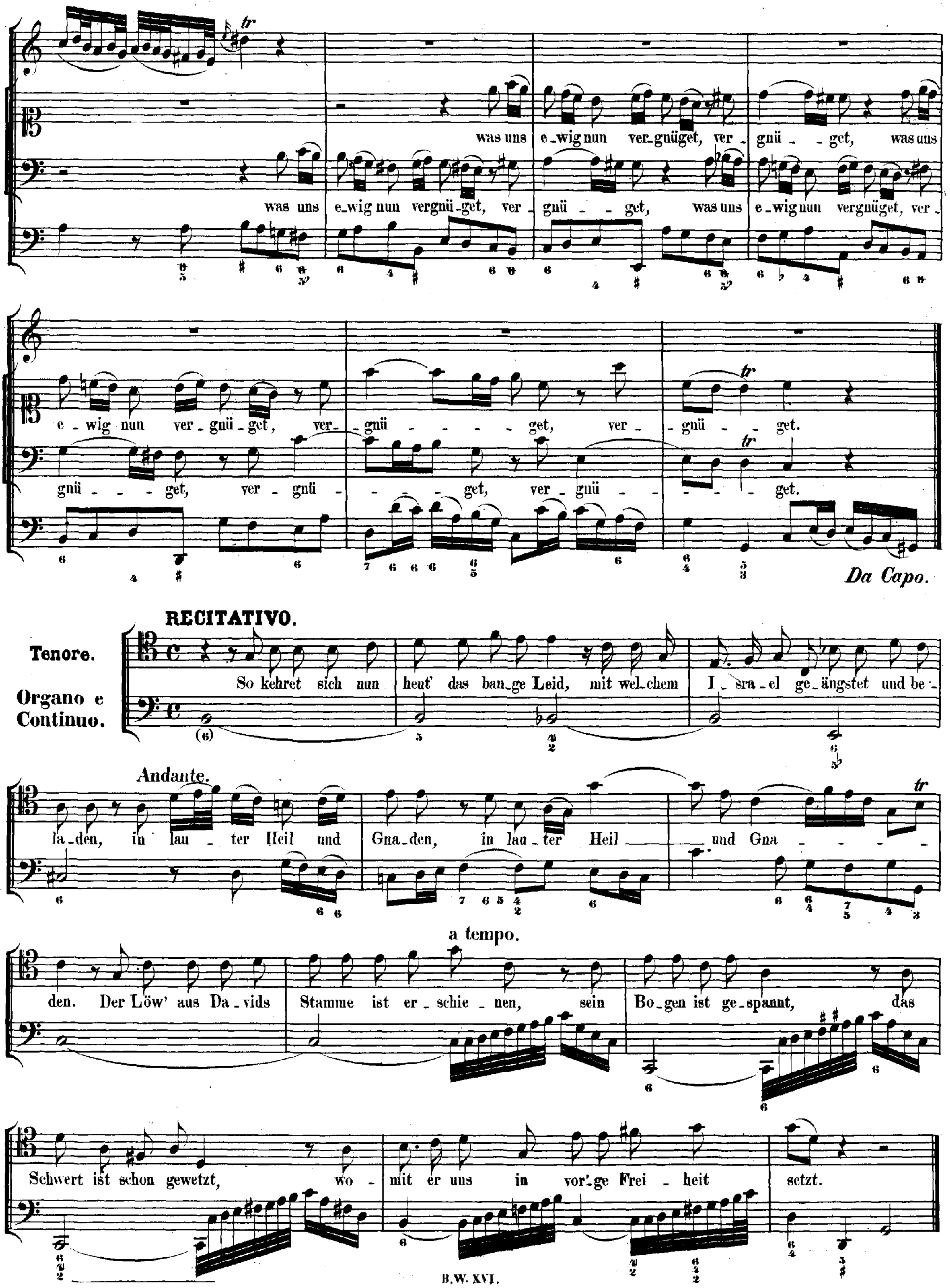

- - - - - - - - - - - - - ten. Du lieb_ _ster Gott! was sind wir Armen doch? Ein
ab_ge_fall'nes Volk, so dich ver_las_sen. Und dennoch willst du uns nicht has_sen! Denn eh' wir sol_len
noch nach dem Ver_dienst zu Boden liegen, eh' muss die Gottheit sich be_quemen, die menschli_che Natur an sich zu


nehmen, und auf der Er_den, im Hir_ten_stall, zu ei_nem Kind zu werden. O un_begreifli_ches, doch
se_li_ges Ver_fü - - - - - - - - - - - gen, o un_be_greif_li_ches, doch
se_li_ges Ver_fü_gen!

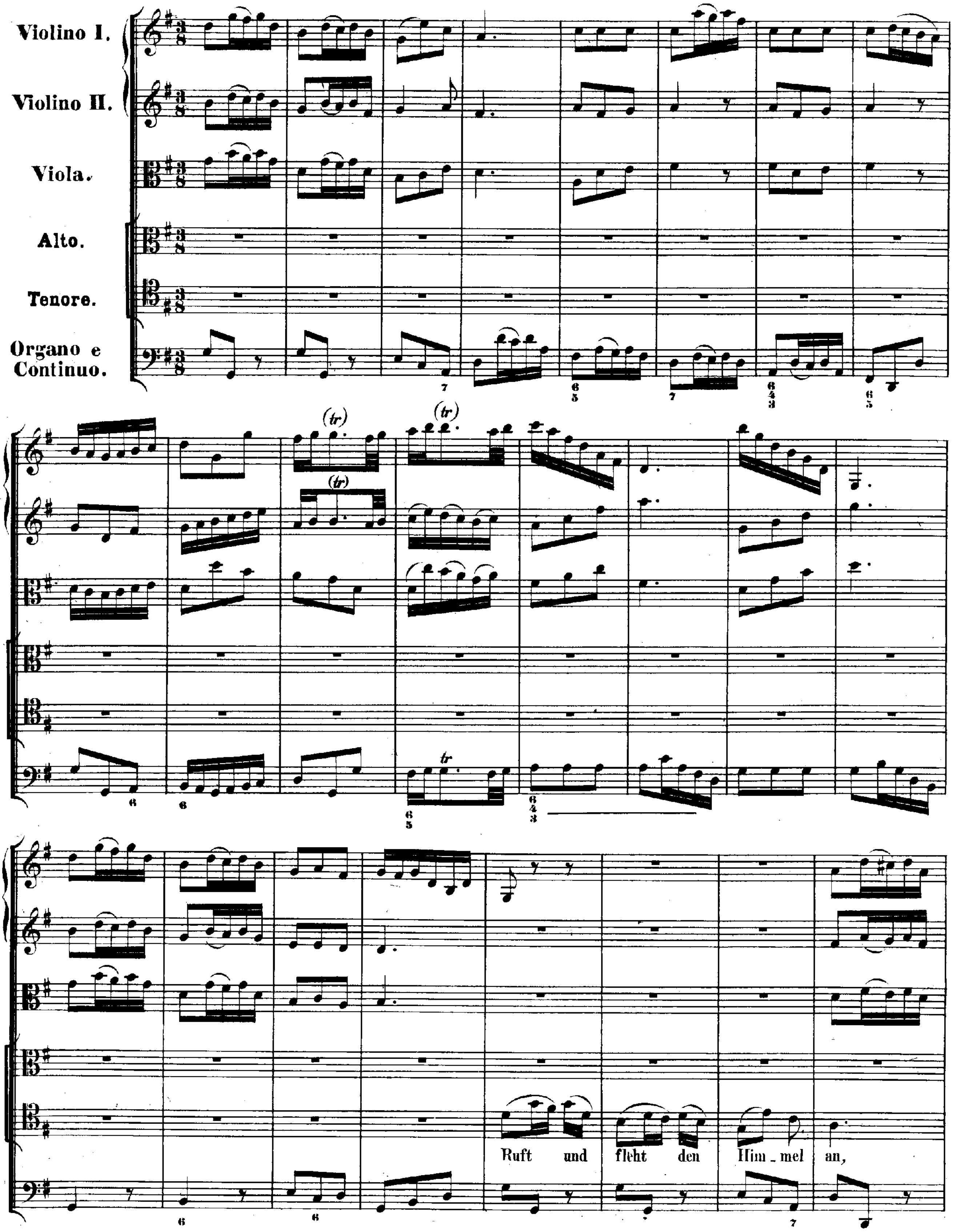

DUETTO.
Adagio.
Oboe.
Solo
Soprano.
Basso.
Organo e Continuo.
tr
piano
poco forte
Gott, du hast es wohl ge - fü_get, was uns je_tzo wi - der - fährt, Gott, du hast es wohl ge - fü - get, Gott, du hast es wohl ge - fü_get,
Gott, du hast es wohl ge - fü_get, was uns je_tzo wi - der - fährt, Gott, du hast es wohl ge - fü - get, Gott, du hast es wohl ge -

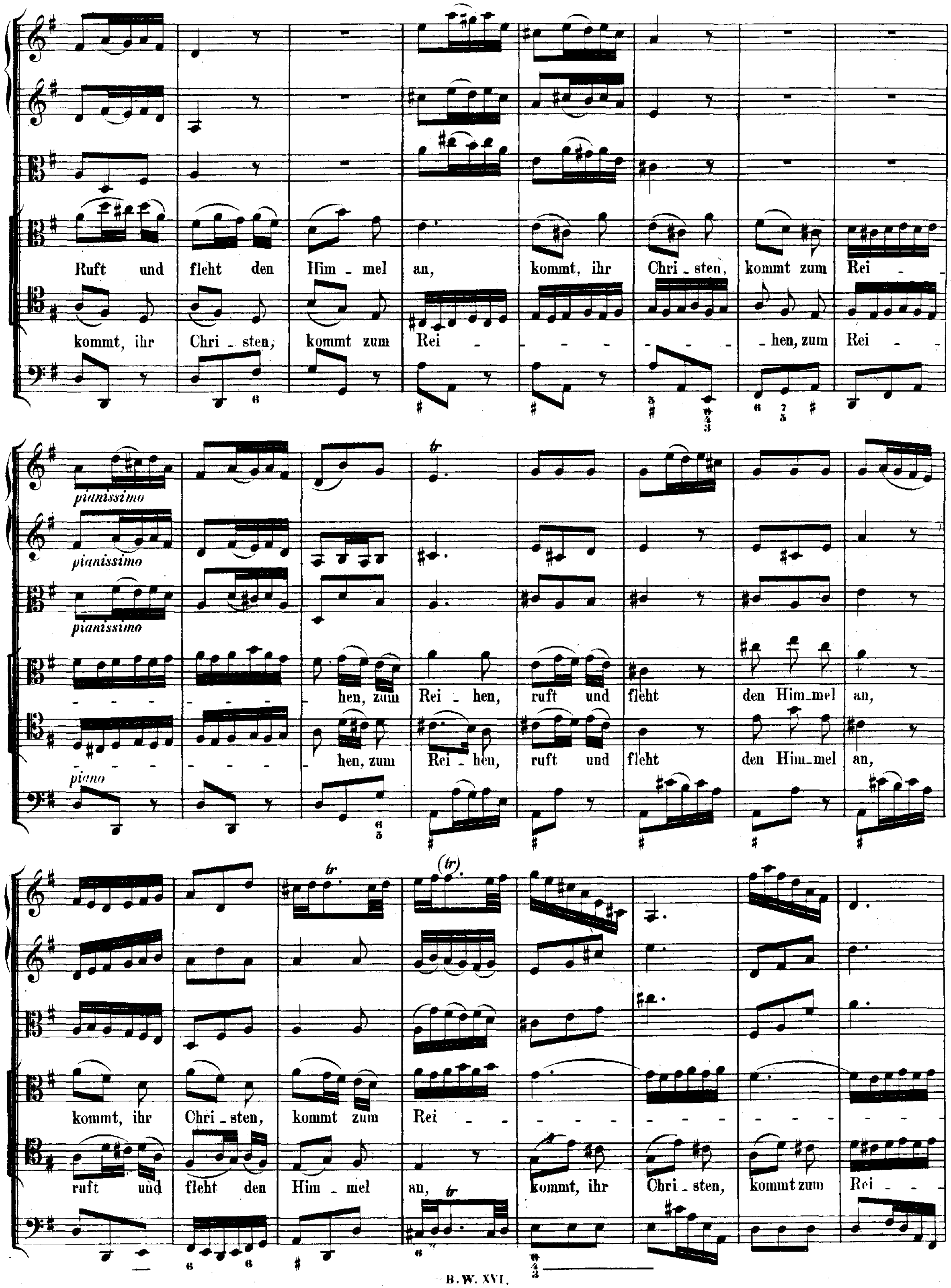

piano
Gott, du hast es wohl ge - fü - get, was uns je - tzo wi - der -
fü - get, Gott, du hast es wohl ge - fü - get, was uns je - tzo wi - der - fährt, was uns je - tzo wider -
poco forte
fährt, Gott, du hast es wohl ge - fü - get, was uns je - tzo wi - der -
fährt, Gott, du hast es wohl ge - fü - get, du hast es wohl ge - füget, was uns je - tzo wi - der -
poco forte
piano
fährt, Gott, du hast es wohl ge - fü - get, Gott, du hast es wohl ge - fü - get, was uns je - tzo wi - der -
fährt, Gott, du hast es wohl ge - fü - get, was uns je - tzo wi - der -
forte
fährt.
fährt.

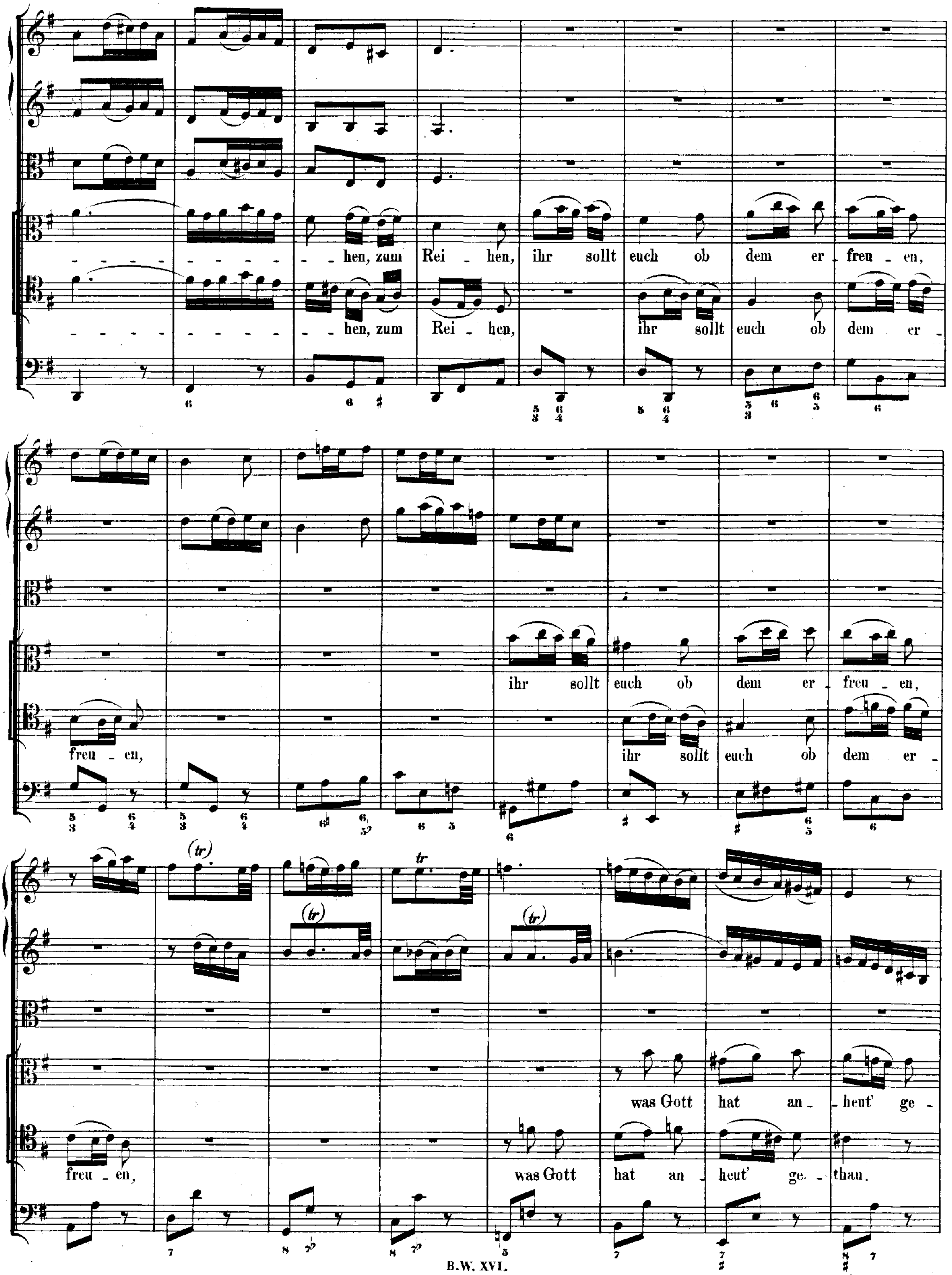

tr
tr
tr
Drum lasst uns auf ihn stets trau _ en und auf sei _ ne Gna _ de bau _
Drum lasst uns auf ihn stets trau _ en und auf sei _ ne Gna _ de bau _
en, denn er hat uns dies be_scheert, denn
en, denn _ er hat uns dies be_scheert, denn er
forte
tr
_ er hat uns dies bescheert, denn er hat uns dies bescheert,
hat uns dies bescheert, denn er hat uns dies bescheert,

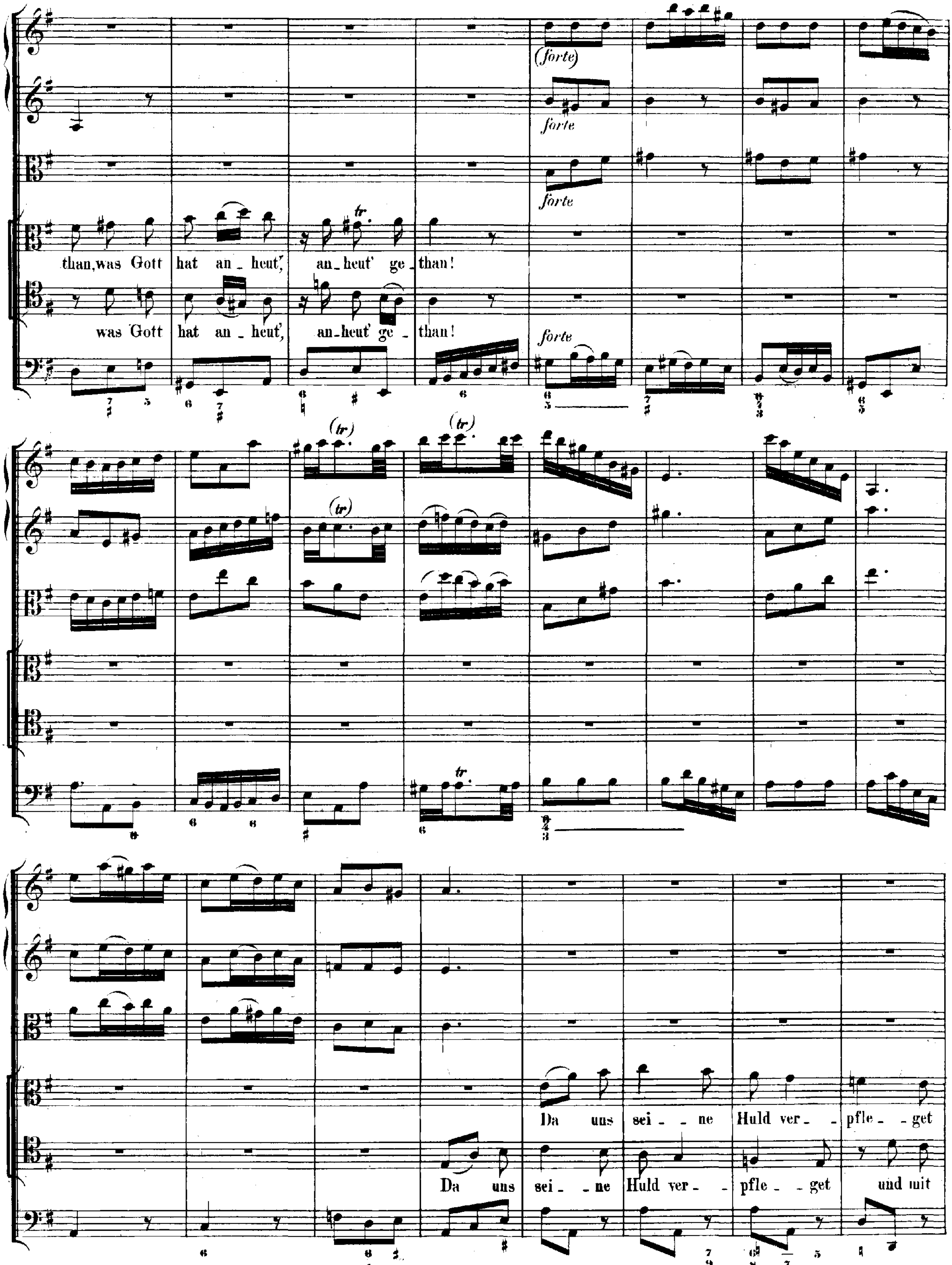

tr
was uns e_wig nun ver_gnüget, ver_gnü_get, was uns
was uns e_wig nun vergnü_get, ver_gnü_get, was uns e_wig nun vergnüget, ver_
e_wig nun ver_gnü_get, ver_gnü_get, ver_gnü_get.
gnü_get, ver_gnü_get, ver_gnü_get.
Da Capo.
RECITATIVO.
Tenore.
Organo e Continuo.
So kehret sich nun heut' das ban_ge Leid, mit wel_chem I_sra_el ge_ängstet und be_
Andante.
la_den, in lau_ter Heil und Gna_den, in lau_ter Heil und Gna_den.
a tempo.
Der Löw' aus Da_vids Stamme ist er_schie_nen, sein Bo_gen ist ge_spannt, das
Schwert ist schon gewetzt, wo_mit er uns in vor'ge Frei_heit setzt.

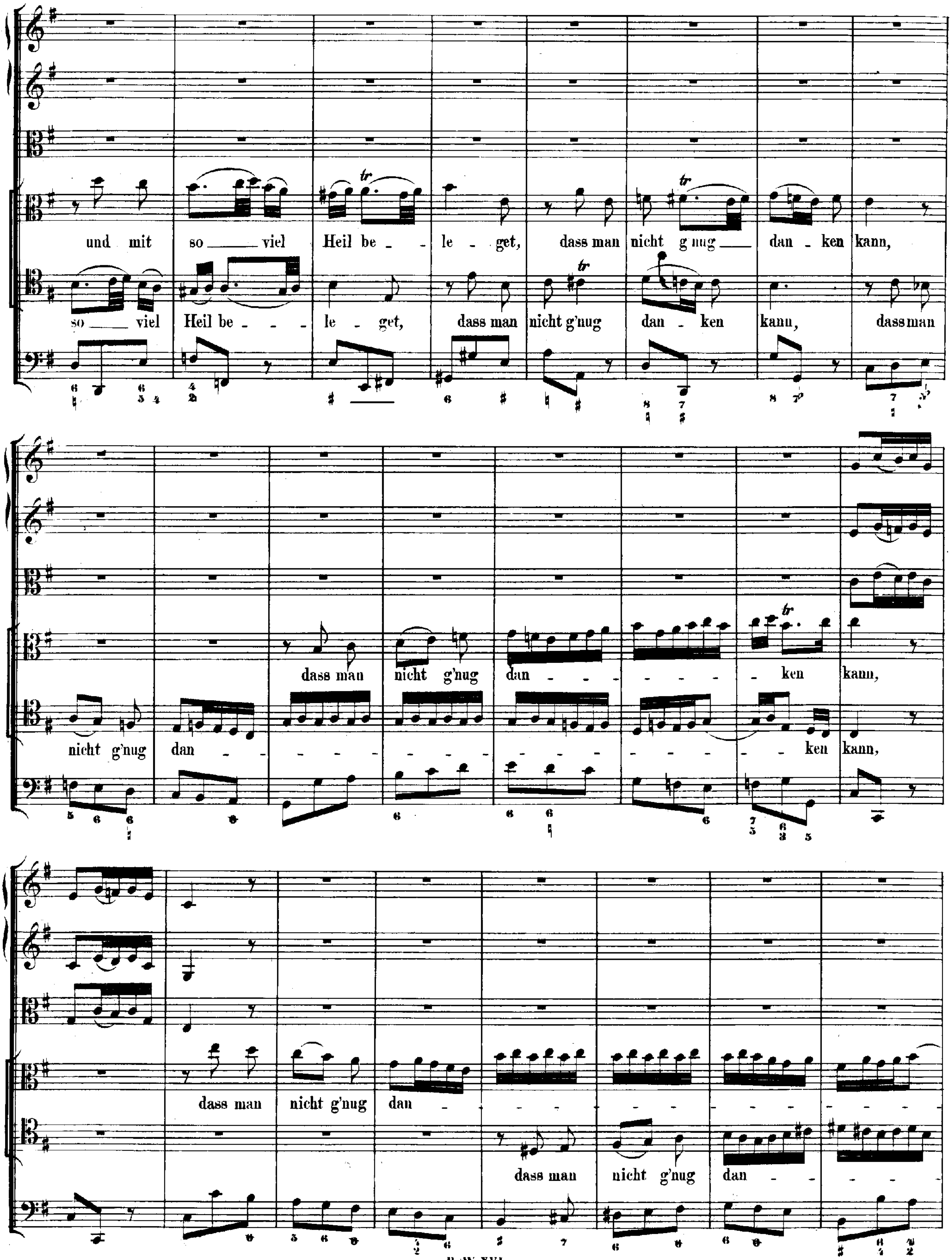
DUETTO.

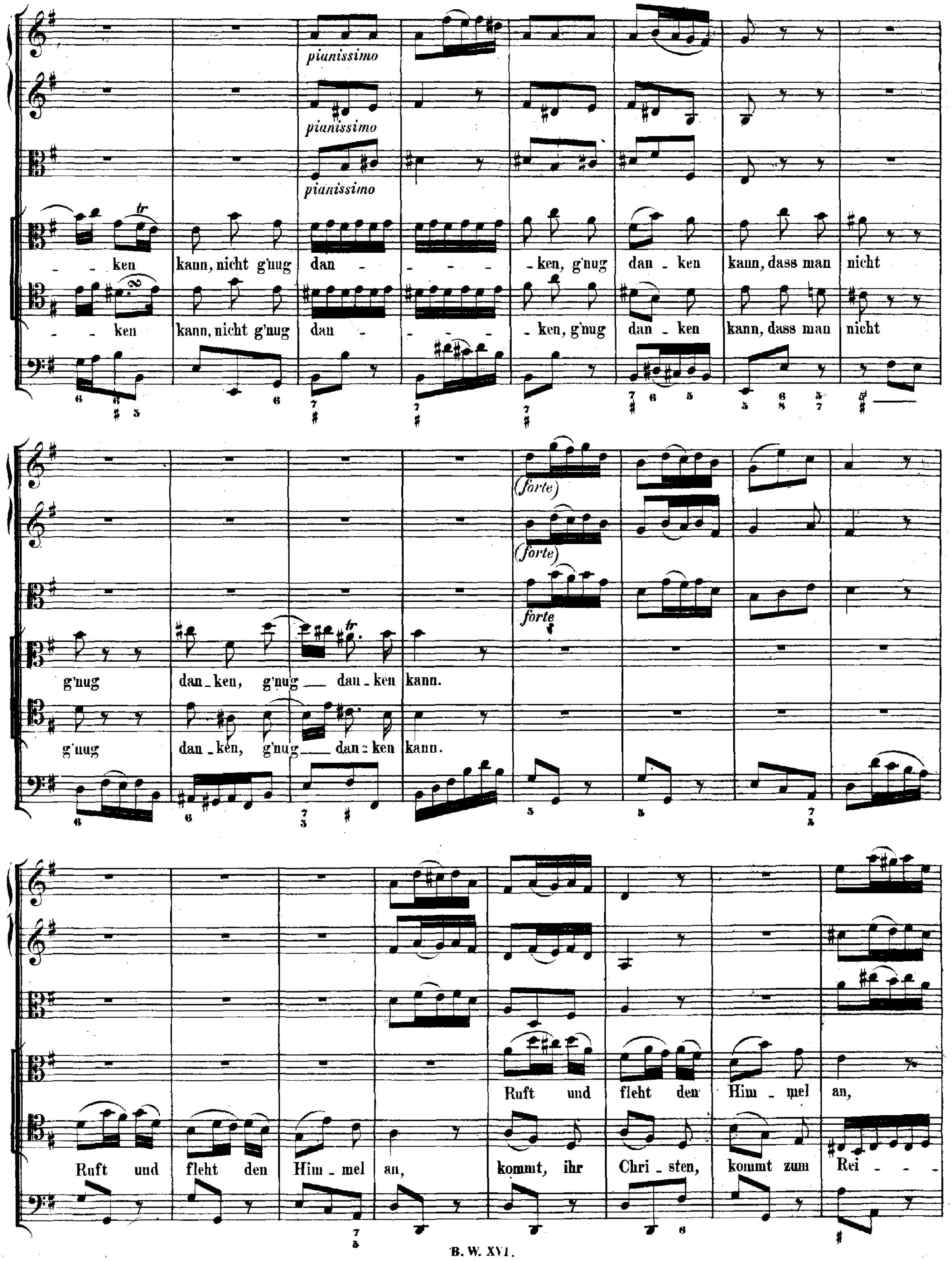

Violino I.
Violino II.
Viola.
Alto.
Tenore.
Organo e Continuo.
Ruft und fleht den Him - mel an,

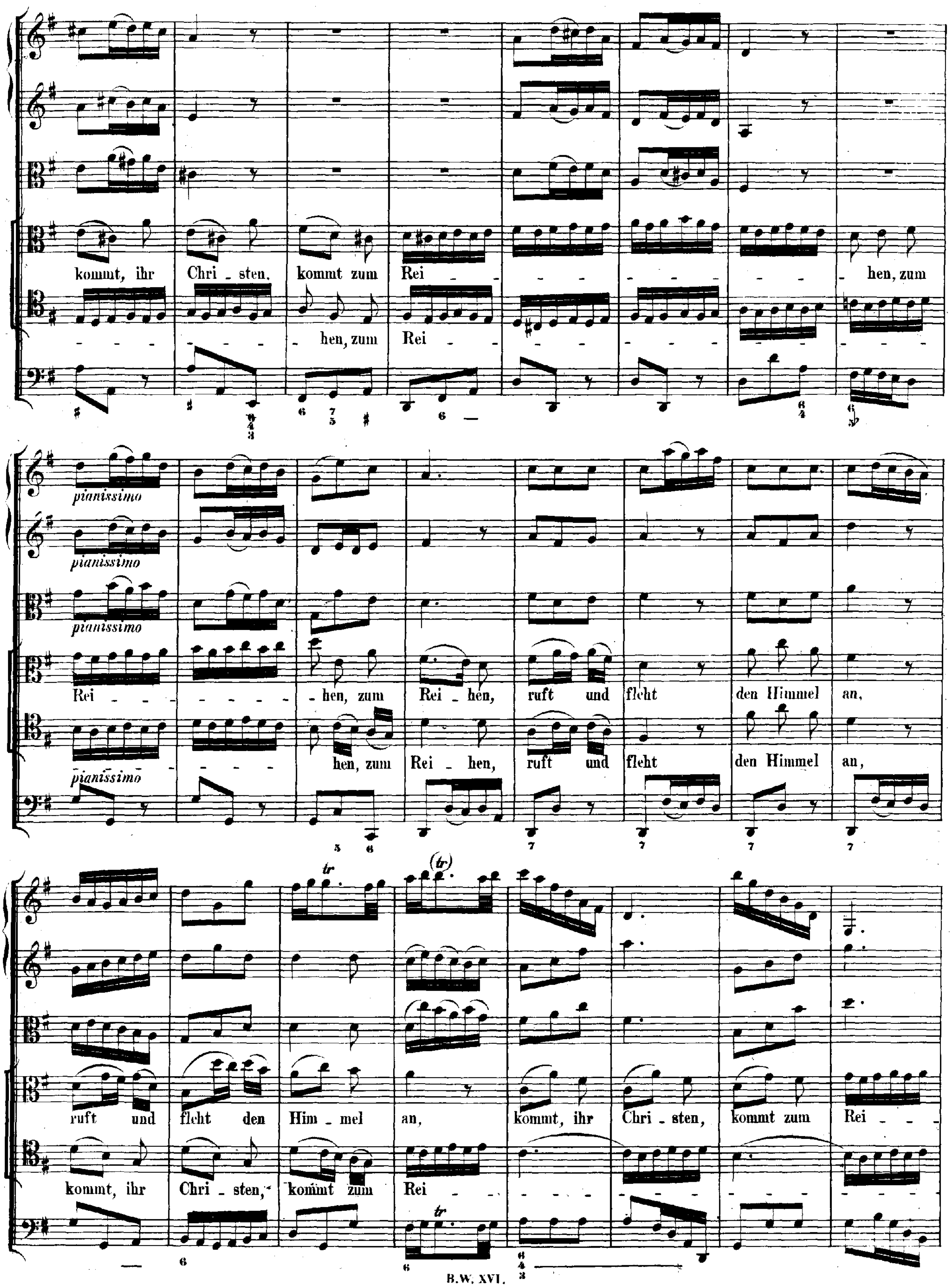

Ruft und fleht den Him - mel an, kommt, ihr Chri - sten, kommt zum Rei -
kommt, ihr Chri - sten, kommt zum Rei - - hen, zum Rei -
pianissimo
pianissimo
pianissimo
hen, zum Rei - hen, ruft und fleht den Him-mel an,
hen, zum Rei - hen, ruft und fleht den Him-mel an,
piano
tr
(tr)
tr
kommt, ihr Chri - sten, kommt zum Rei -
ruft und fleht den Him - mel an, kommt, ihr Chri - sten, kommt zum Rei -

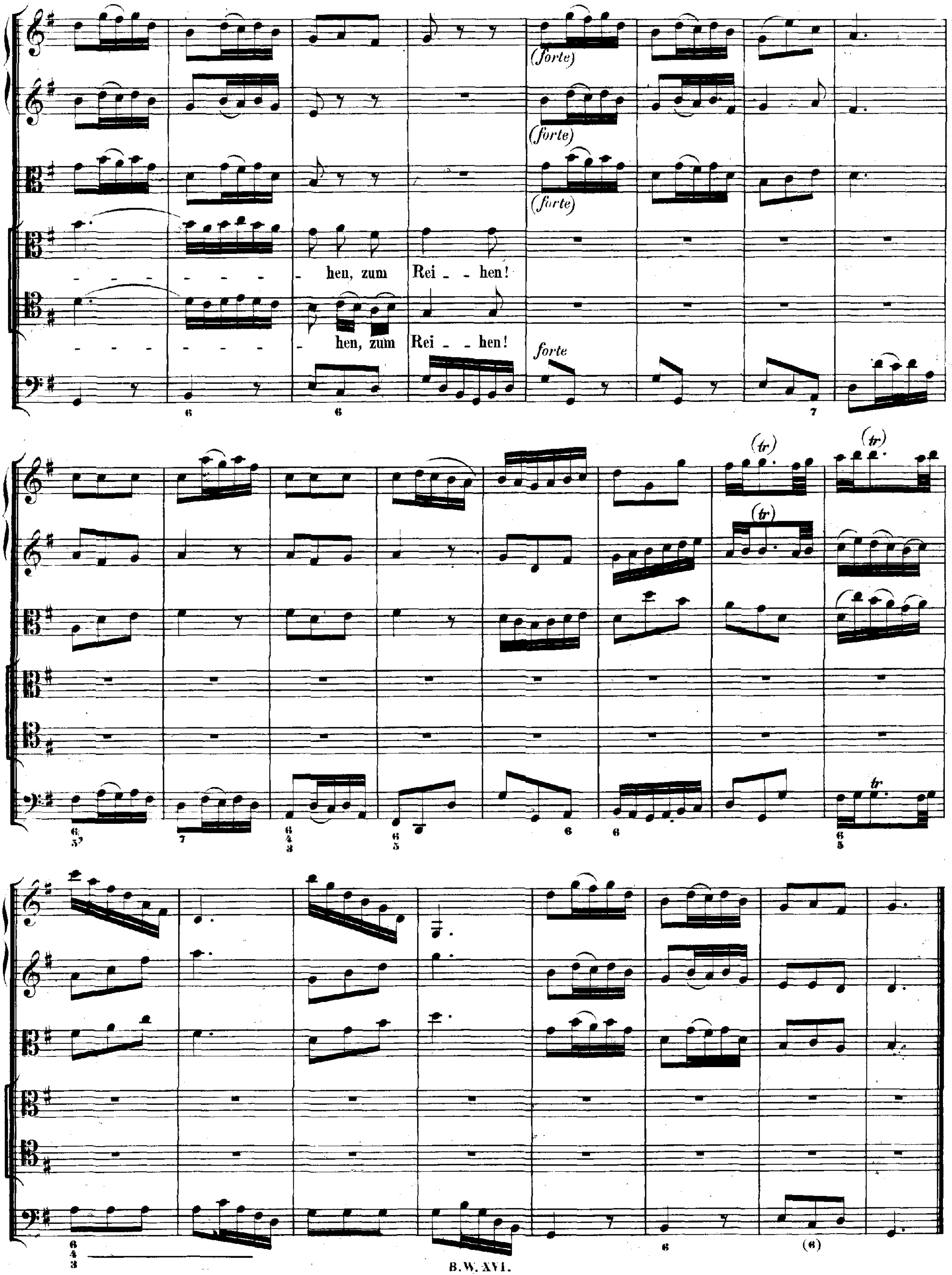

hen, zum Rei hen, ihr sollt euch ob dem er freu en,
hen, zum Rei hen, ihr sollt euch ob dem er
ihr sollt euch ob dem er freu en,
freu en, ihr sollt euch ob dem er
was Gott hat an heut' ge
freu en, was Gott hat an heut' ge thau.


(forte)
forte
forte
than, was Gott hat an _ heut', an _ heut' ge _ than!
was Gott hat an _ heut', an _ heut' ge _ than!
forte
Da uns sei _ _ ne Huld ver _ _ pfle _ _ get
Da uns sei _ _ ne Huld ver _ _ pfle _ _ get und mit


und mit so viel Heil be - le - get, dass man nicht g'nug dan - ken kann,
so viel Heil be - le - get, dass man nicht g'nug dan - ken kann, dass man
dass man nicht g'nug dan - ken kann,
nicht g'nug dan - ken kann,
dass man nicht g'nug dan -
dass man nicht g'nug dan -

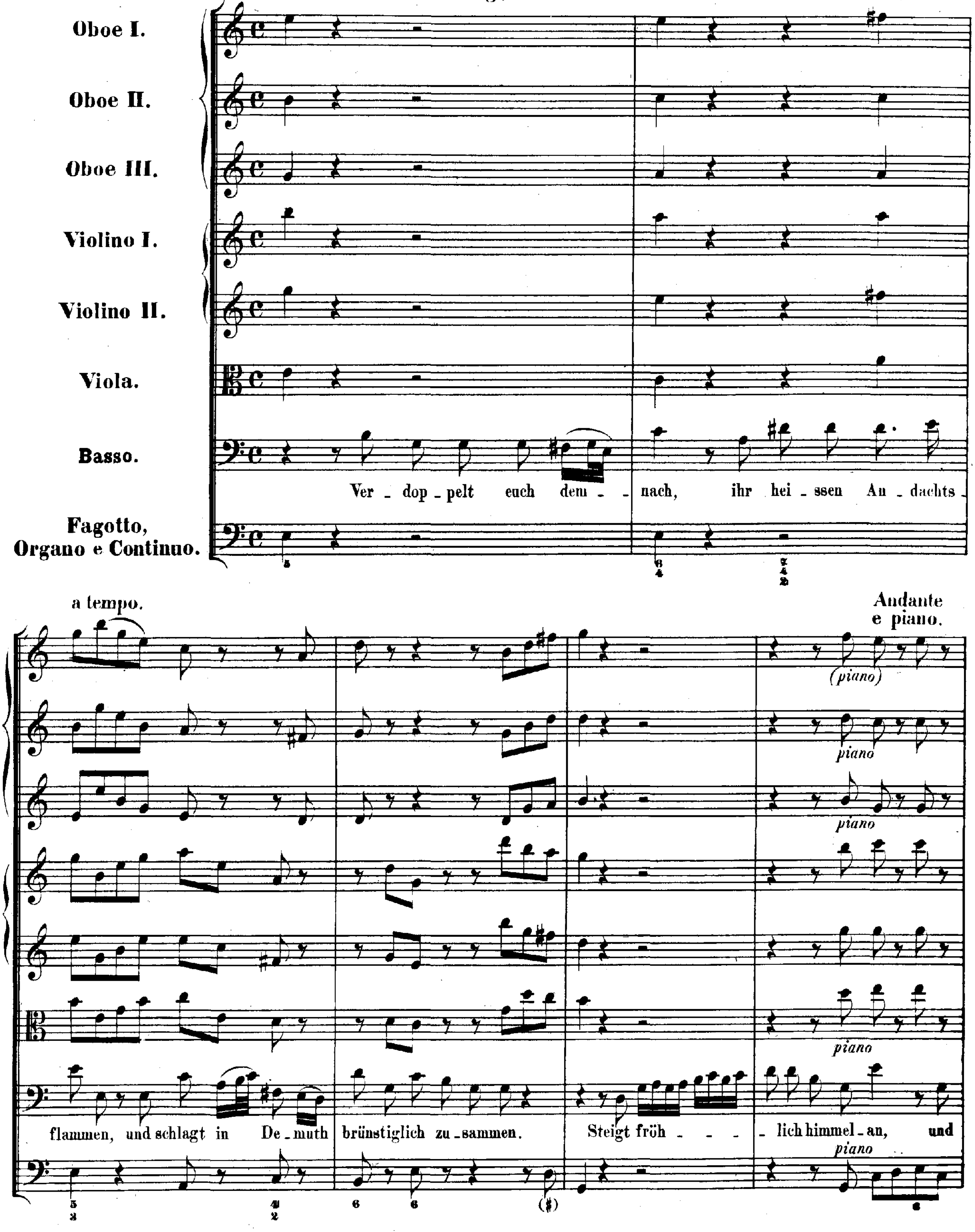

pianissimo
pianissimo
pianissimo
ken kann, nicht g'nug dan - ken, g'nug dan - ken kann, dass man nicht
ken kann, nicht g'nug dan - ken, g'nug dan - ken kann, dass man nicht
(forte)
(forte)
forte
g'nug dan - ken, g'nug dan - ken kann.
g'nug dan - ken, g'nug dan - ken kann.
Ruft und fleht den Him - mel an,
Ruft und fleht den Him - mel an, kommt, ihr Chri - sten, kommt zum Rei - - -

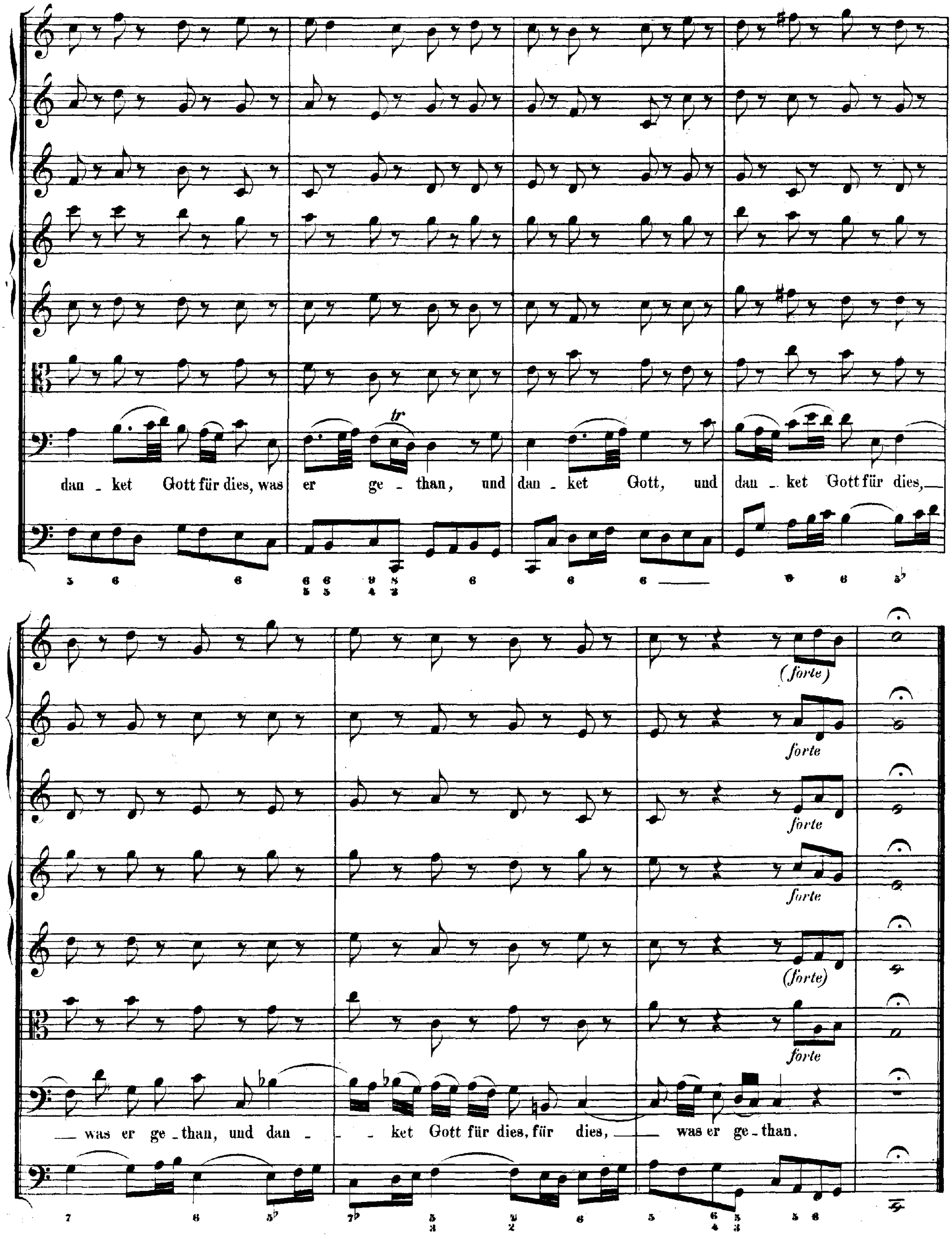

kommt, ihr Chri - sten, kommt zum Rei - - - - - - - - - - - - hen, zum
- - - - - - - - hen, zum Rei - - - - - - - - - -
pianissimo
Rei - - - - - - - - hen, zum Rei - hen, ruft und fleht den Himmel an,
pianissimo
hen, zum Rei - hen, ruft und fleht den Himmel an,
tr
(tr)
ruft und fleht den Him - mel an, kommt, ihr Chri - sten, kommt zum Rei - - -
kommt, ihr Chri - sten, kommt zum Rei - - - - - - - - - - -
tr

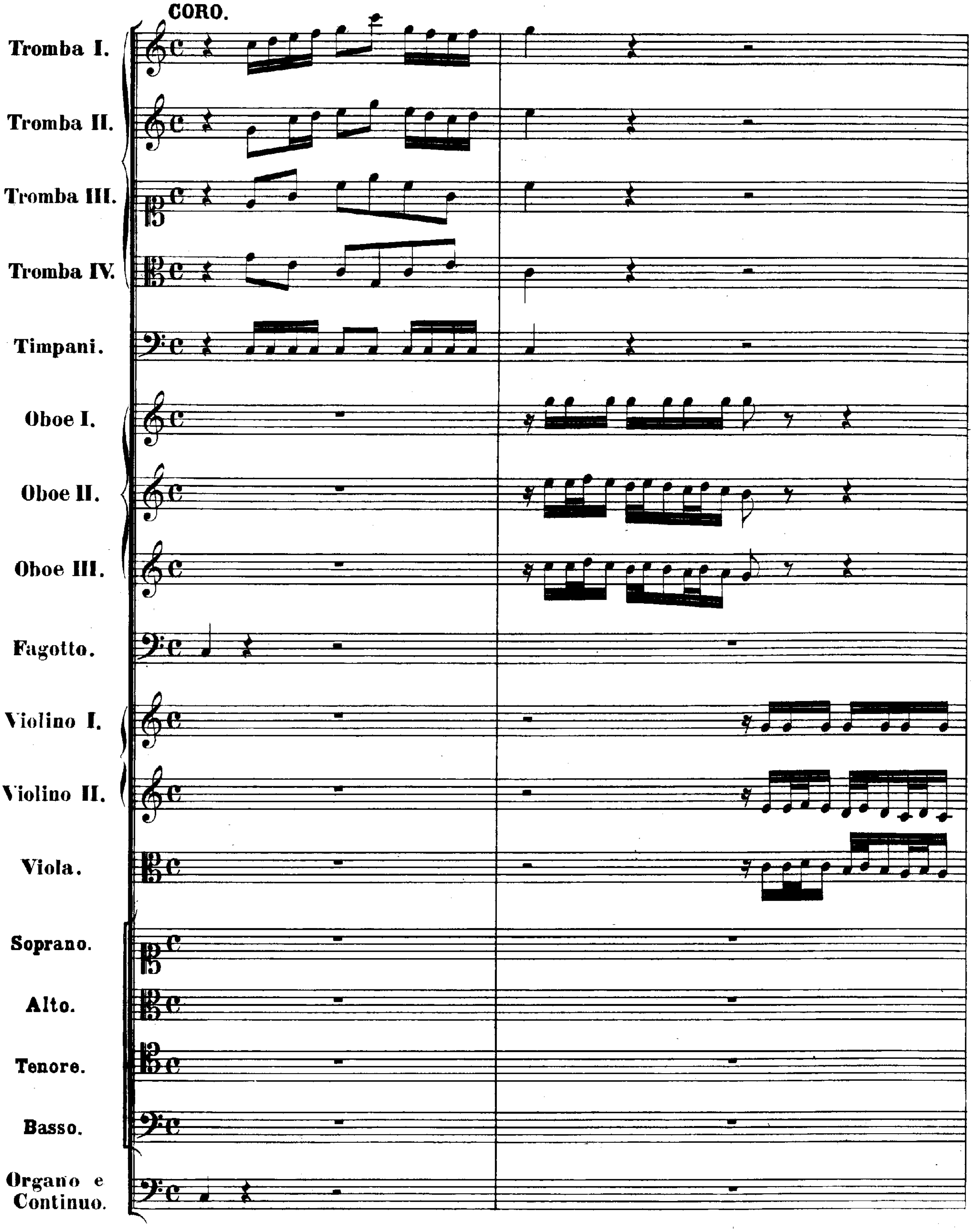


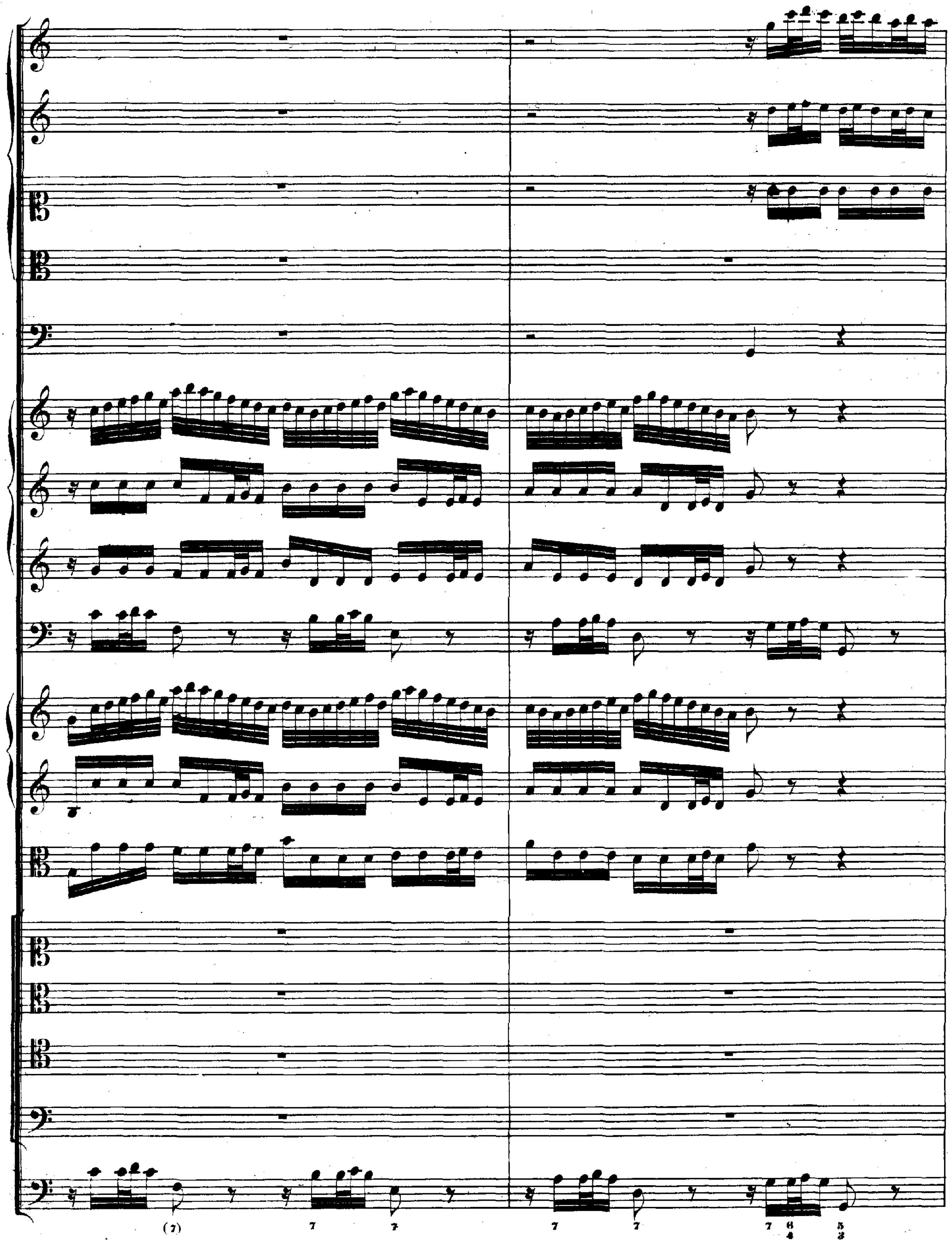
(forte)
(forte)
(forte)
hen, zum Rei - hen!
hen, zum Rei - hen!
forte
(tr)
(tr)
(tr)
tr

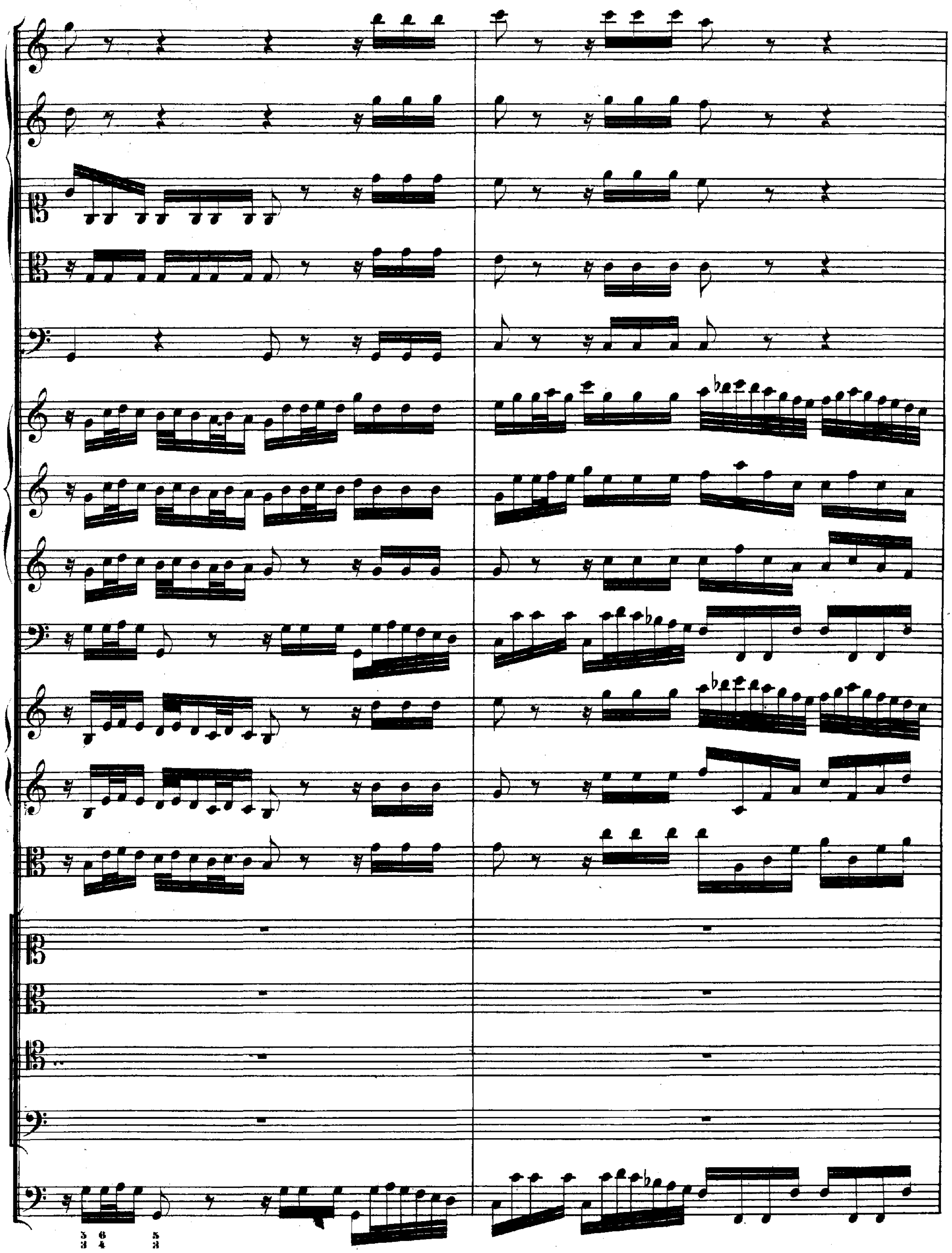
RECITATIVO. (Achtstimmig.)

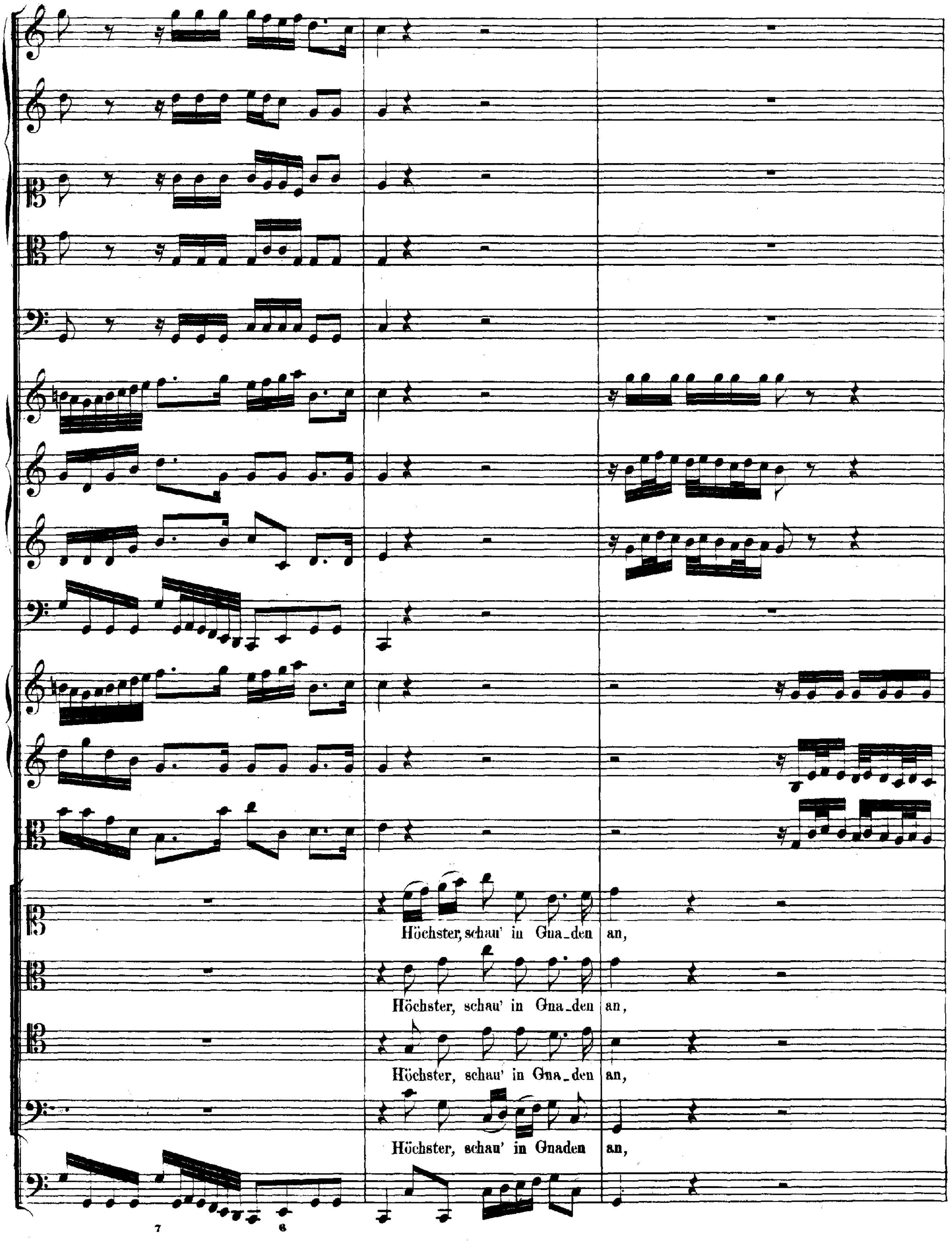


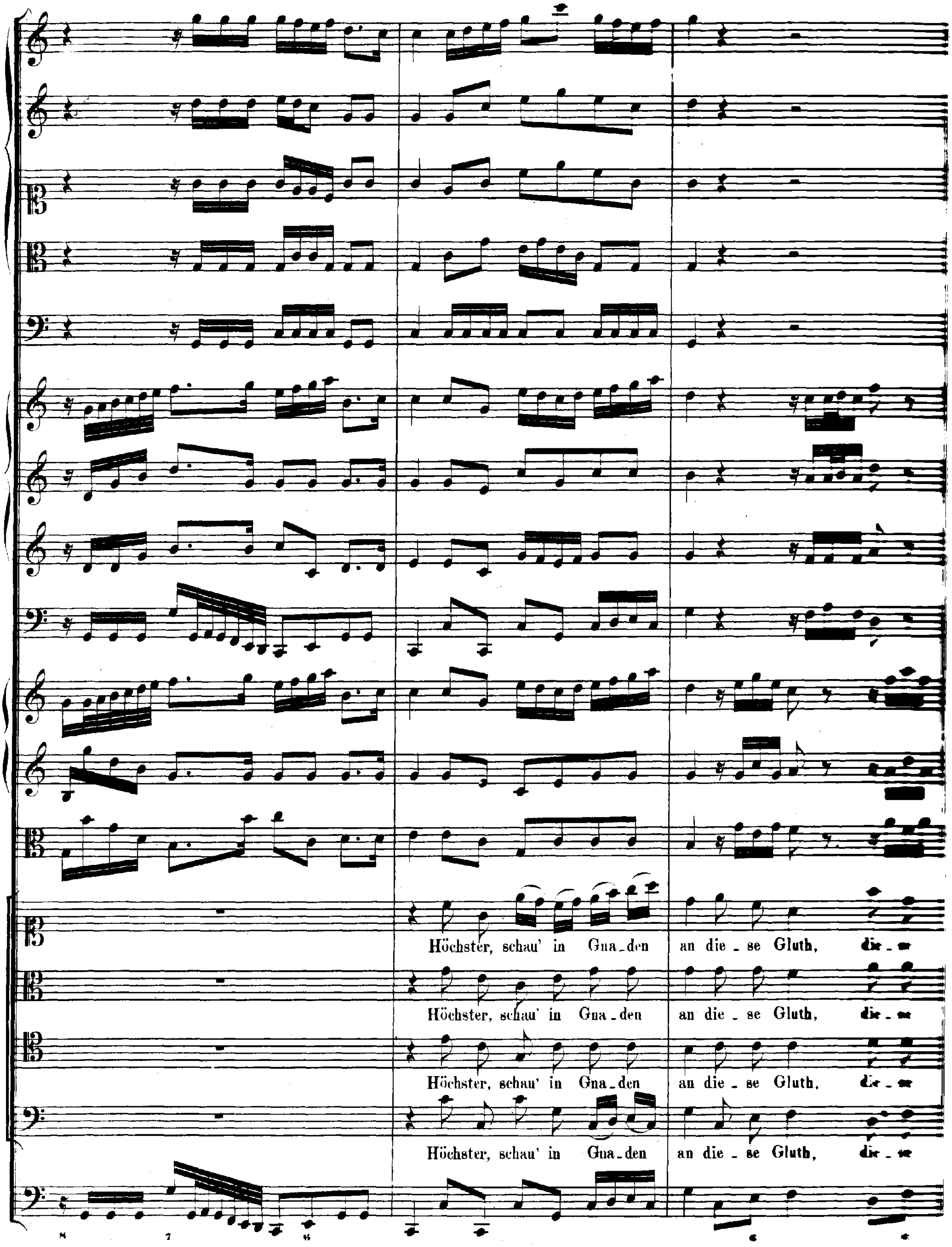

tr
dan _ ket Gott für dies, was er ge _ than, und dan _ ket Gott, und dan _ ket Gott für dies,
(forte)
forte
forte
forte
(forte)
forte
was er ge _ than, und dan _ _ ket Gott für dies, für dies, was er ge _ than.

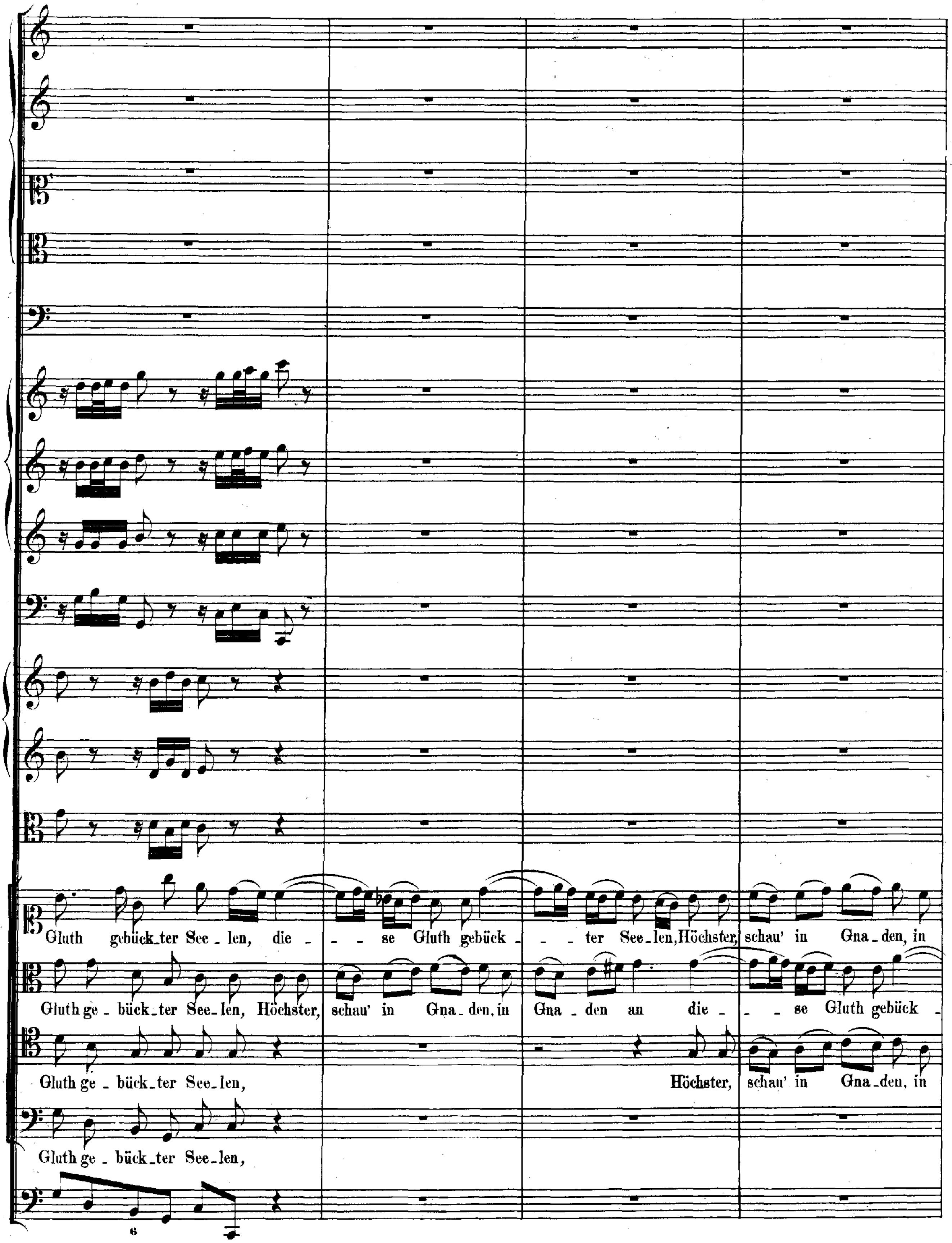

CORO.
Tromba I.
Tromba II.
Tromba III.
Tromba IV.
Timpani.
Oboe I.
Oboe II.
Oboe III.
Fagotto.
Violino I.
Violino II.
Viola.
Soprano.
Alto.
Tenore.
Basso.
Organo e Continuo.

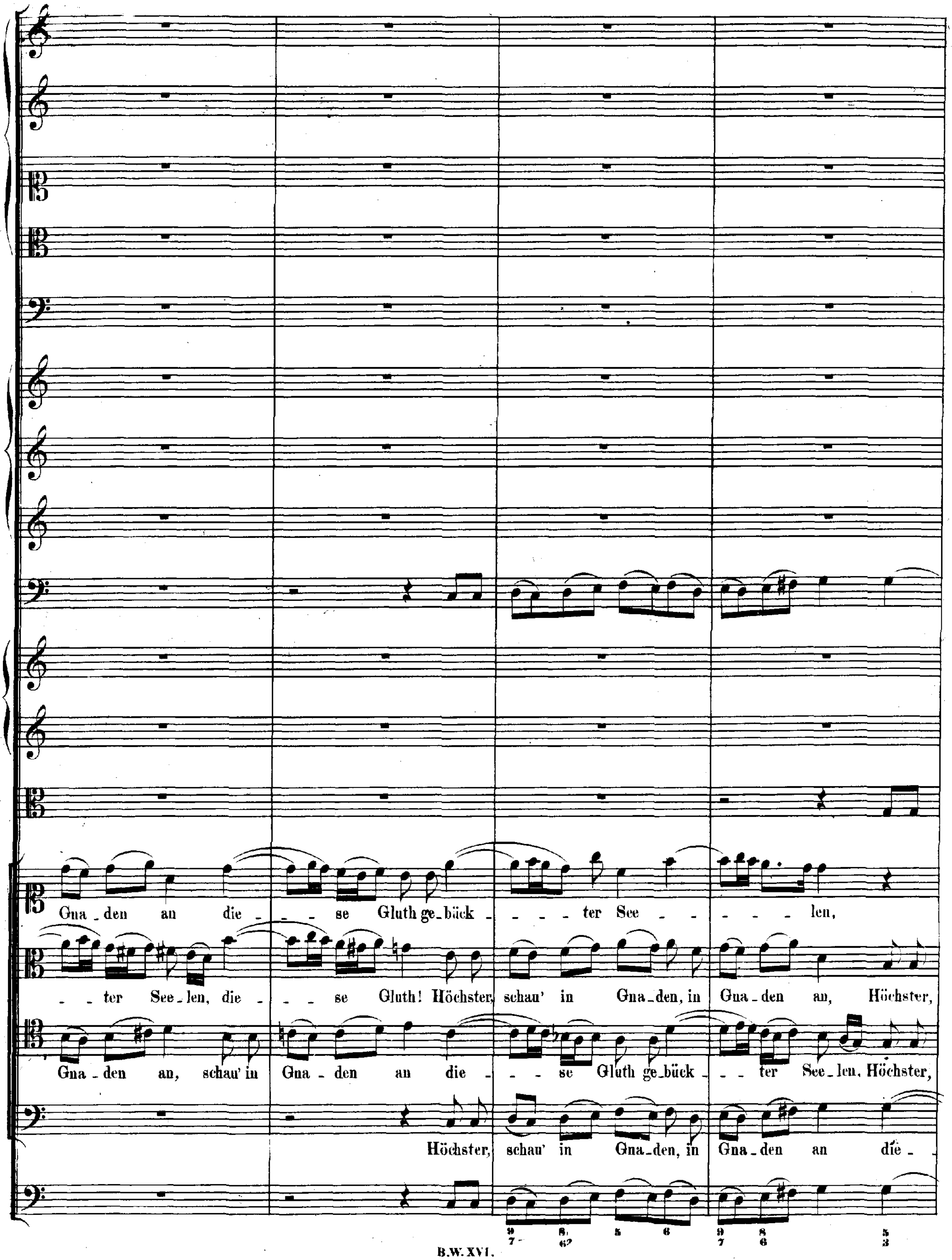


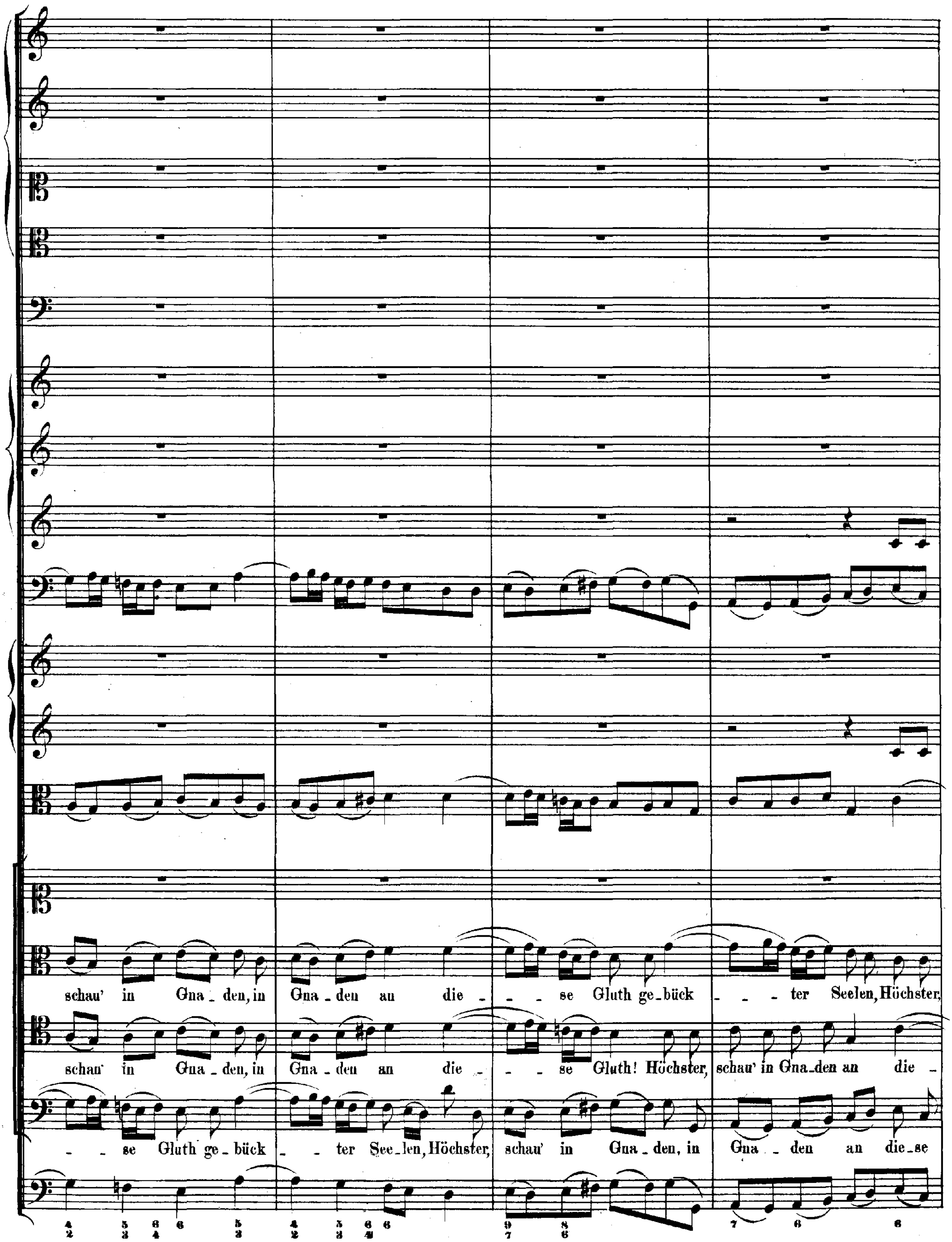


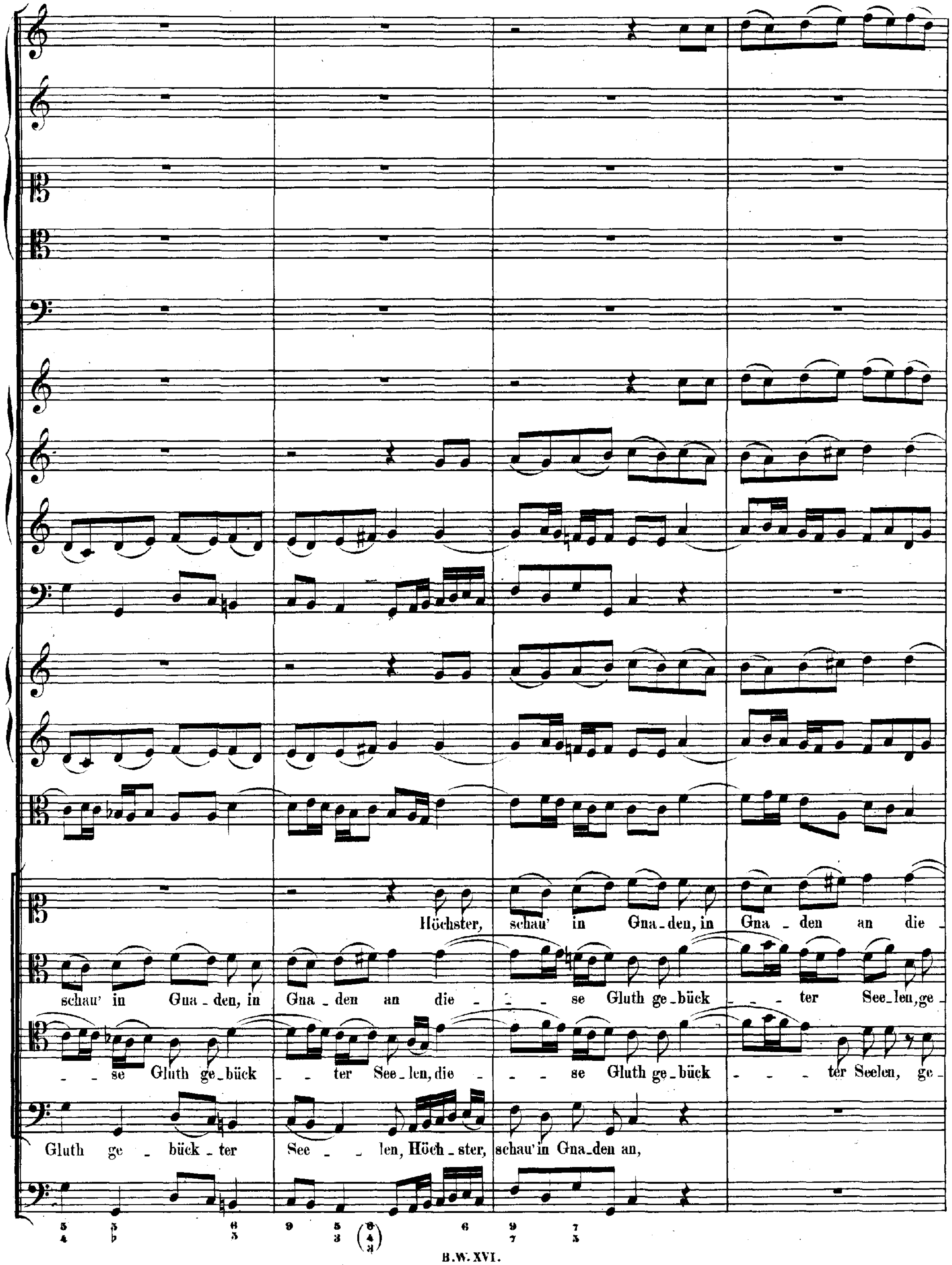

Höchster, schau' in Gna_den an,
Höchster, schau' in Gna_den an,
Höchster, schau' in Gna_den an,
Höchster, schau' in Gnaden an,
7 6

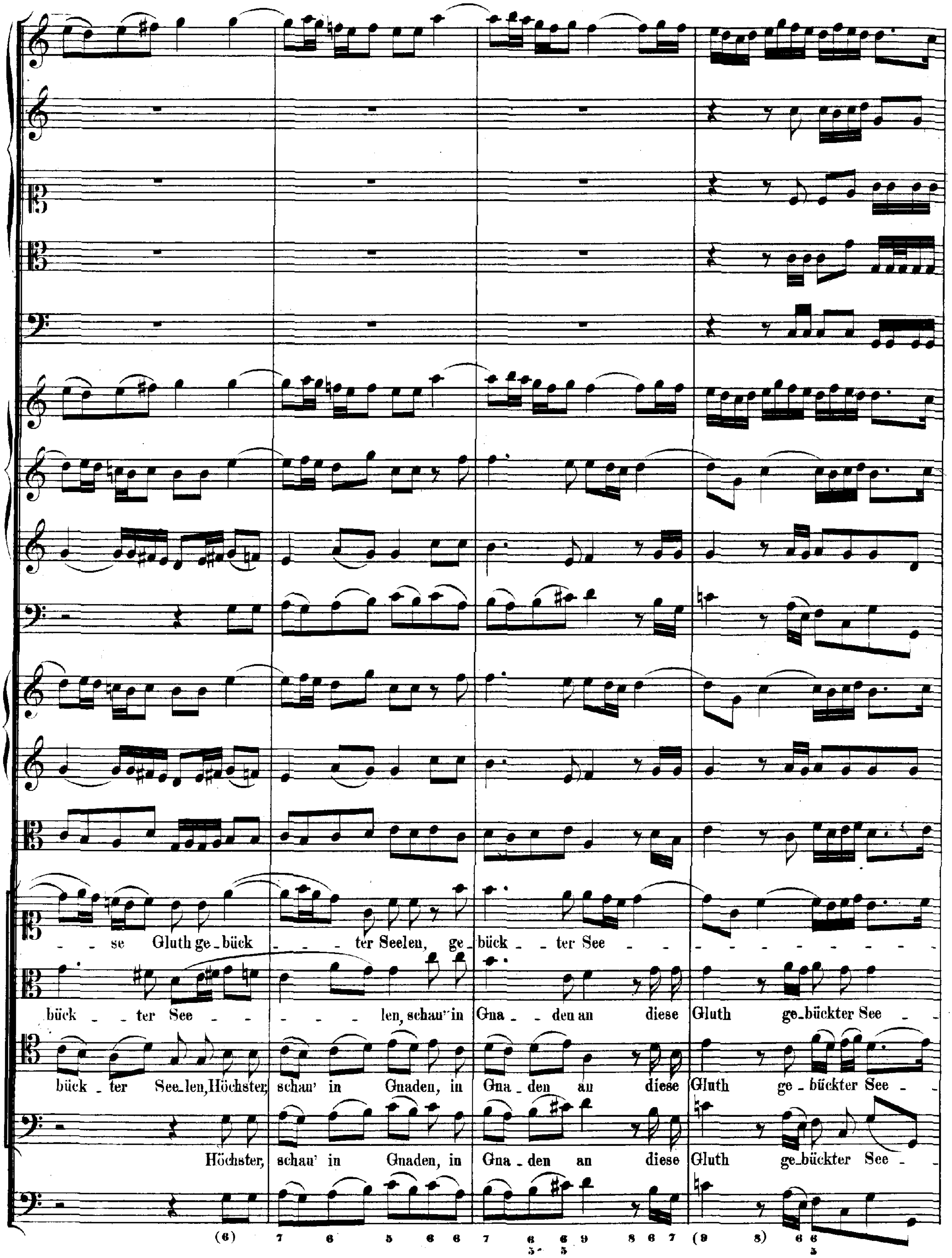

Höchster, schau' in Gna_den an die_se Gluth, die_se
Höchster, schau' in Gna_den an die_se Gluth, die_se
Höchster, schau' in Gna_den an die_se Gluth, die_se
Höchster, schau' in Gna_den an die_se Gluth, die_se

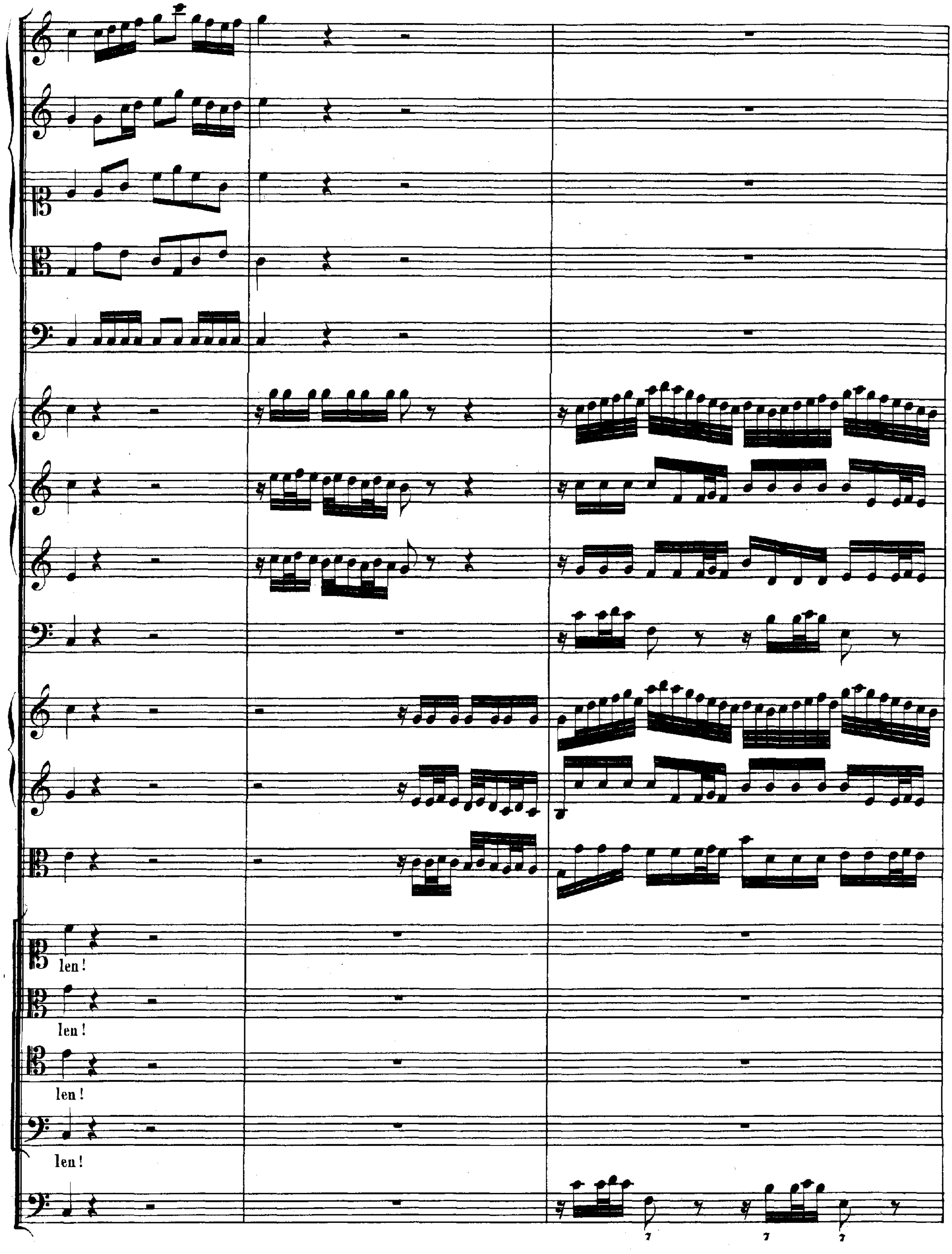

Gluth gebück_ter See_len, die_ _ _ se Gluth gebück_ _ _ ter See_len, Höchster, schau' in Gna_den, in
Gluth ge_bück_ter See_len, Höchster, schau' in Gna_den, in Gna_den an die_ _ se Gluth gebück_
Gluth ge_bück_ter See_len, Höchster, schau' in Gna_den, in
Gluth ge_bück_ter See_len,
6

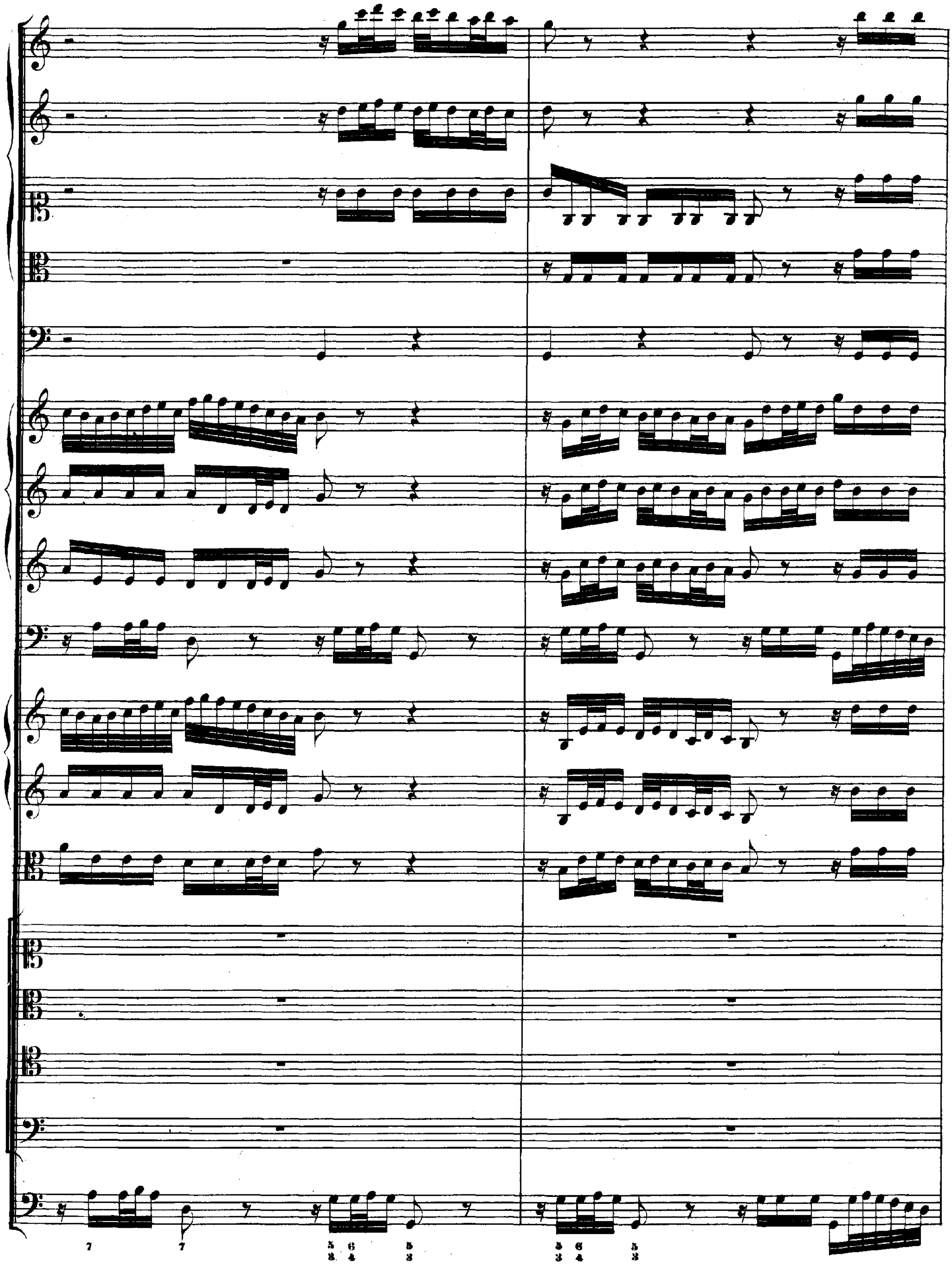

Gna - den an die - - - se Gluth ge-bück - - - - - ter See - - - - - len,
- - ter See-len, die - - - se Gluth! Höchster, schau' in Gna-den, in Gna-den an, Höchster,
Gna - den an, schau' in Gna - den an die - - - se Gluth ge-bück - - ter See-len. Höchster,
Höchster, schau' in Gna-den, in Gna-den an die -

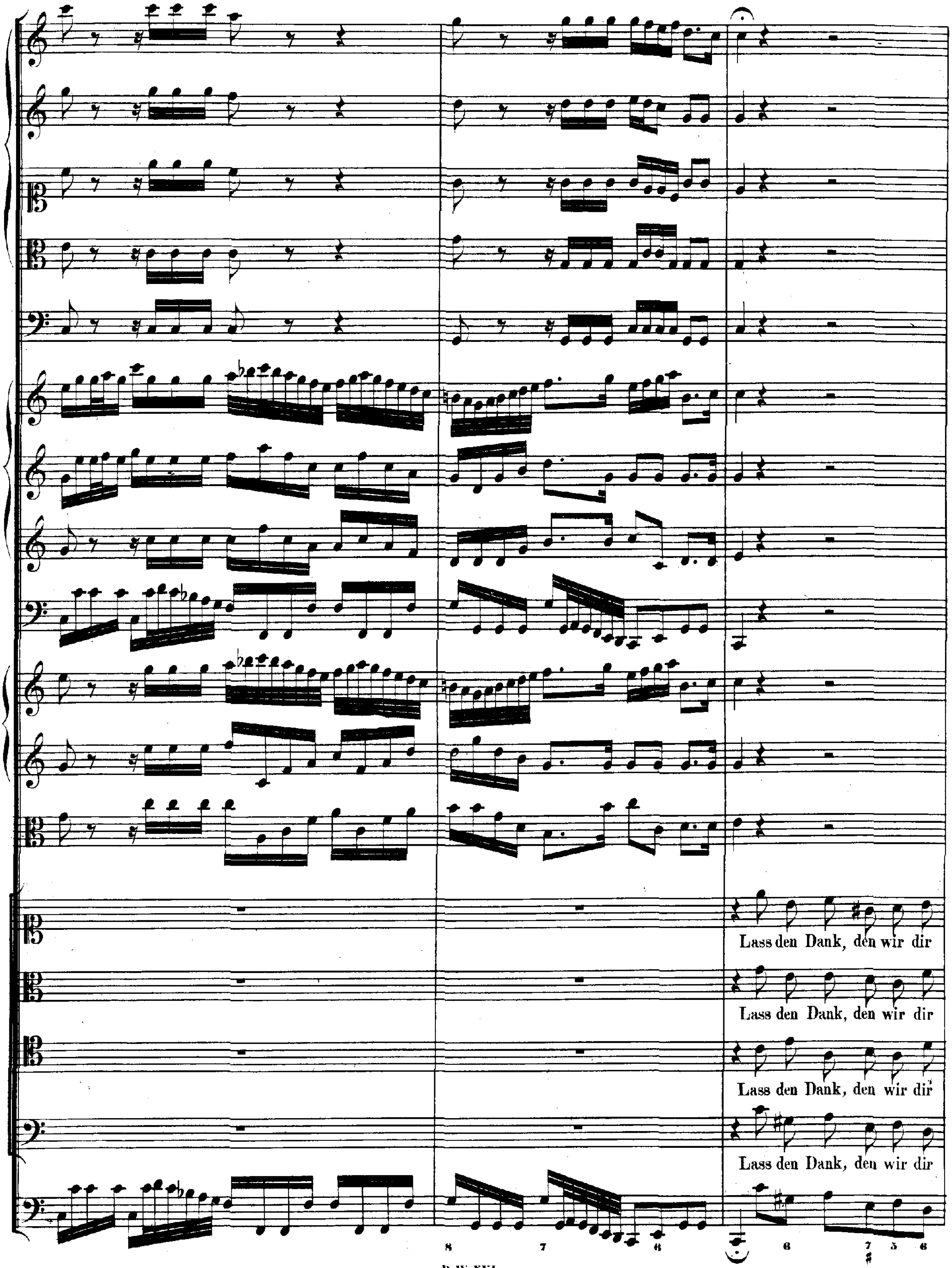

schau' in Gna_den, in Gna_den an die_ _ _ se Gluth ge_bück _ _ _ ter Seelen, Höchster,
schau' in Gna_den, in Gna_den an die_ _ _ se Gluth! Höchster, schau' in Gna_den an die_
_ _ se Gluth ge_bück _ _ ter See_len, Höchster, schau' in Gna_den, in Gna_ _ den an die_se

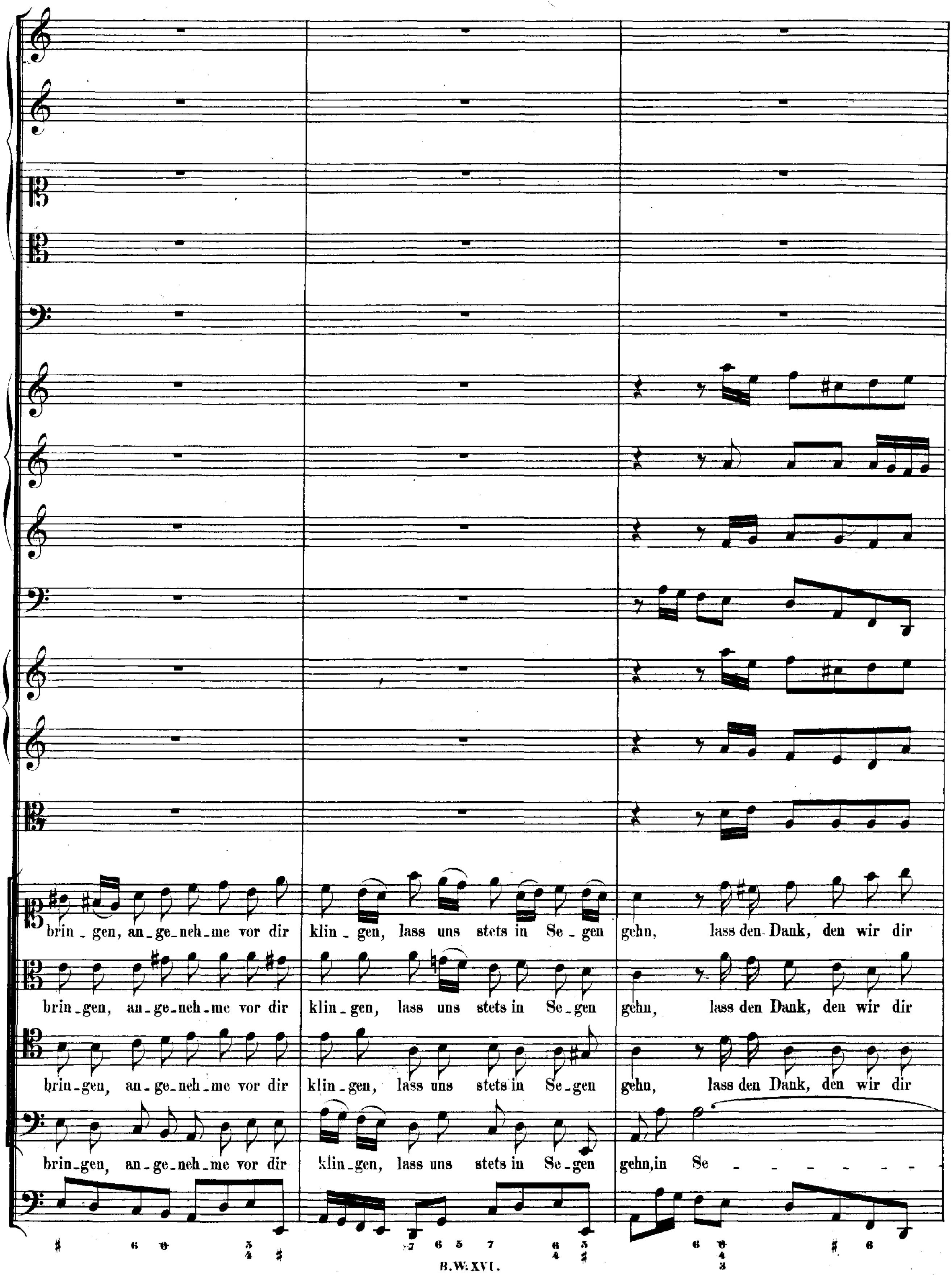

Höchster, schau' in Gna-den, in Gna - den an die -
schau' in Gna - den, in Gna - den an die - - se Gluth ge-bück - - - ter See-len, ge -
- se Gluth ge-bück - ter See - len, die - - - se Gluth ge-bück - - - ter Seelen, ge -
Gluth ge - bück - ter See - len, Höch - ster, schau' in Gna-den an,

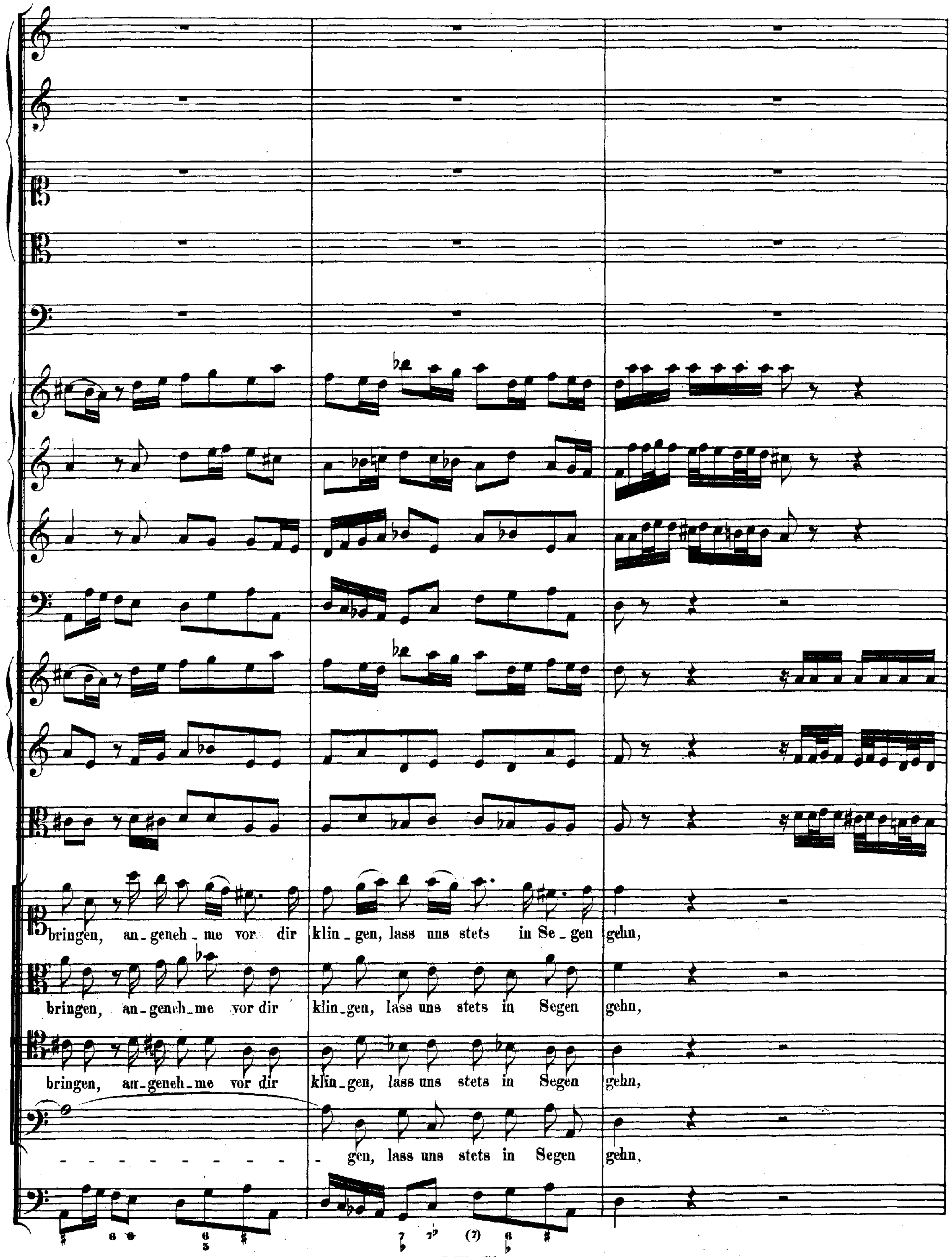

se Gluth ge-bück ter Seelen, ge- bück ter See
bück ter See len, schau' in Gna den an diese Gluth ge-bückter See
bück ter See-len, Höchster, schau' in Gnaden, in Gna den an diese Gluth ge bückter See
Höchster, schau' in Gnaden, in Gna den an diese Gluth ge-bückter See
(6) 7 6 5 6 6 7 6 5 6 5 9 8 6 7 (9 8) 6 6 5

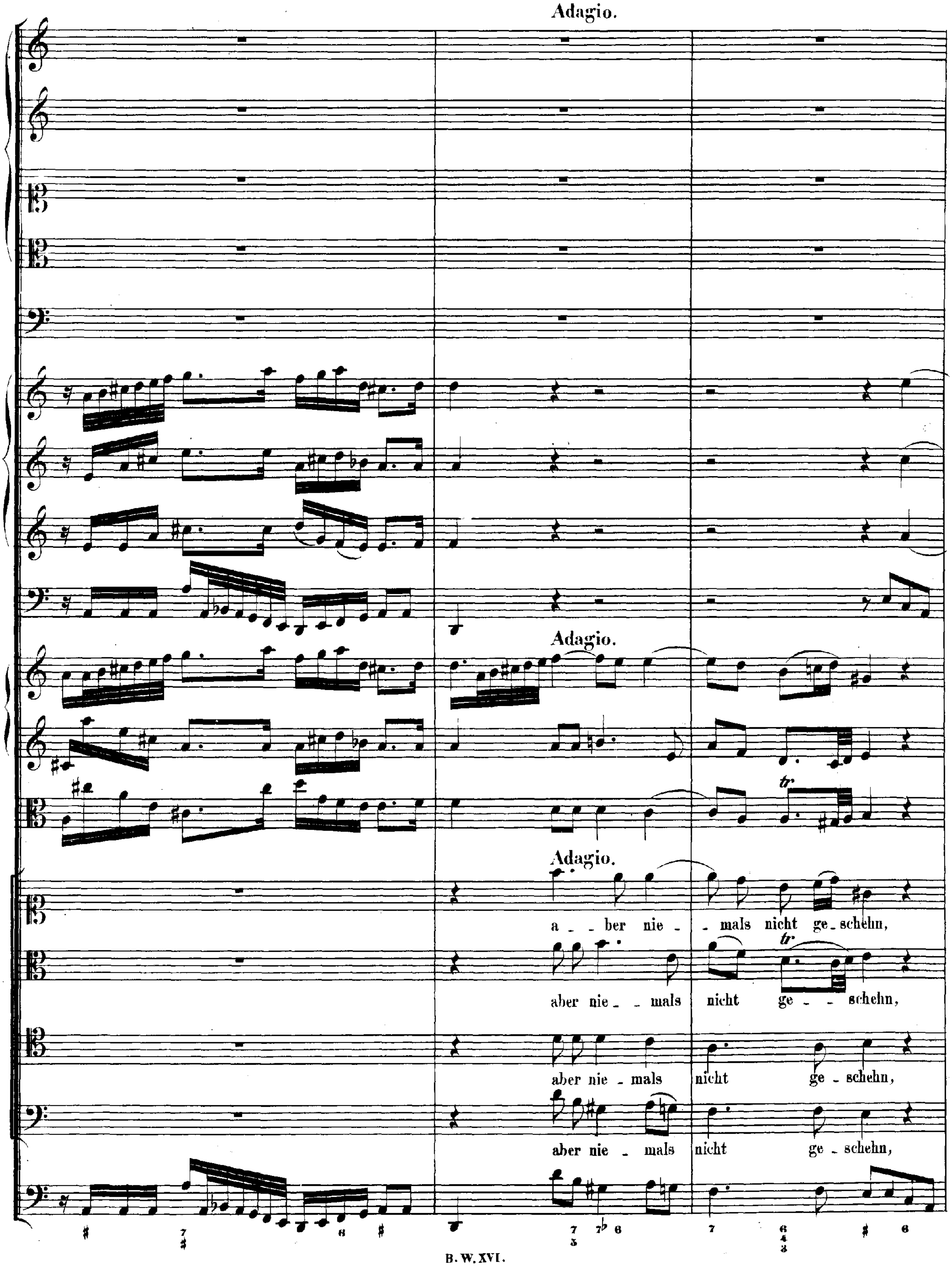

len!
len!
len!
len!

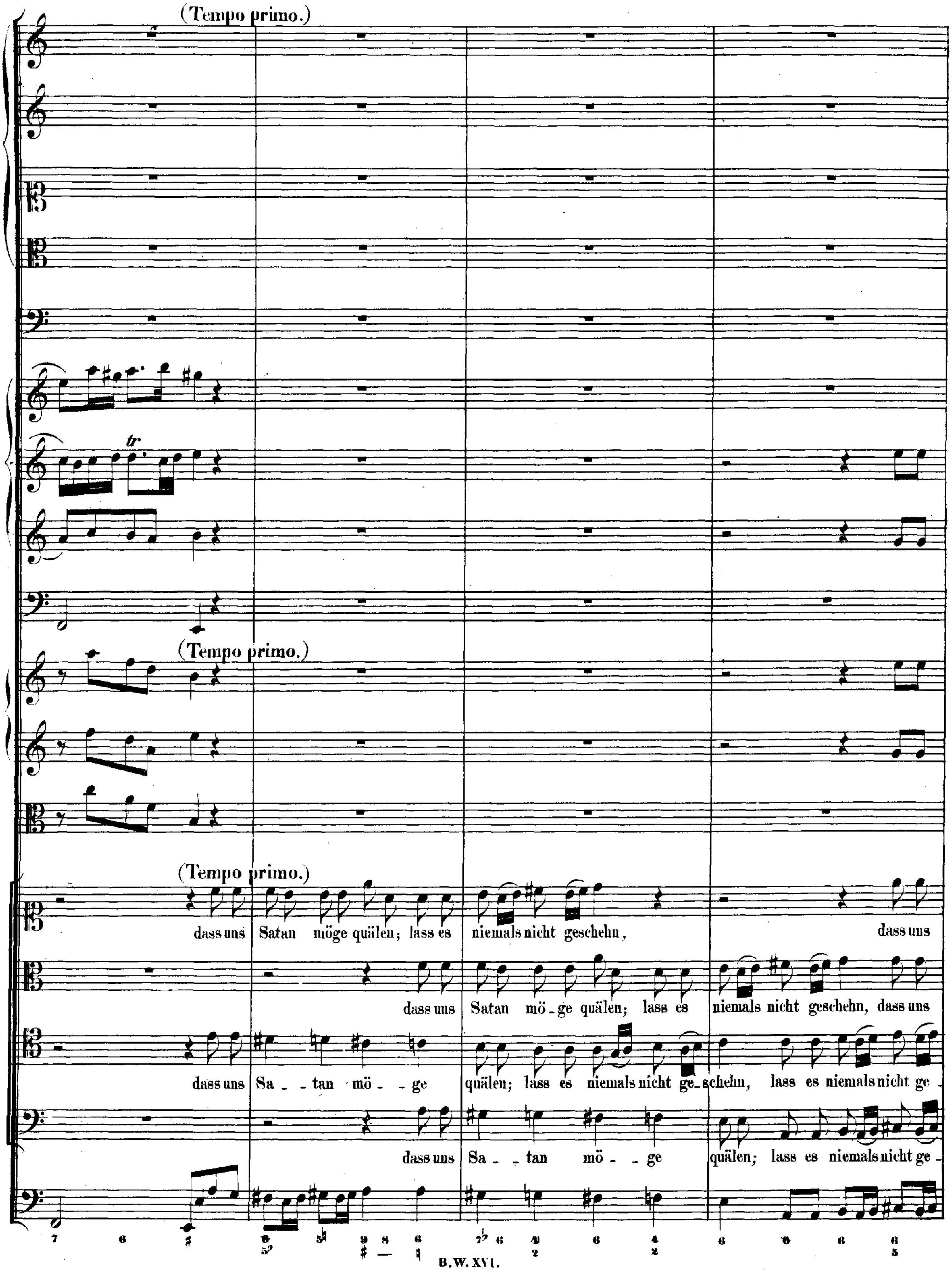

7
7
5 6
3 4
5
3
5 6
3 4
5
3

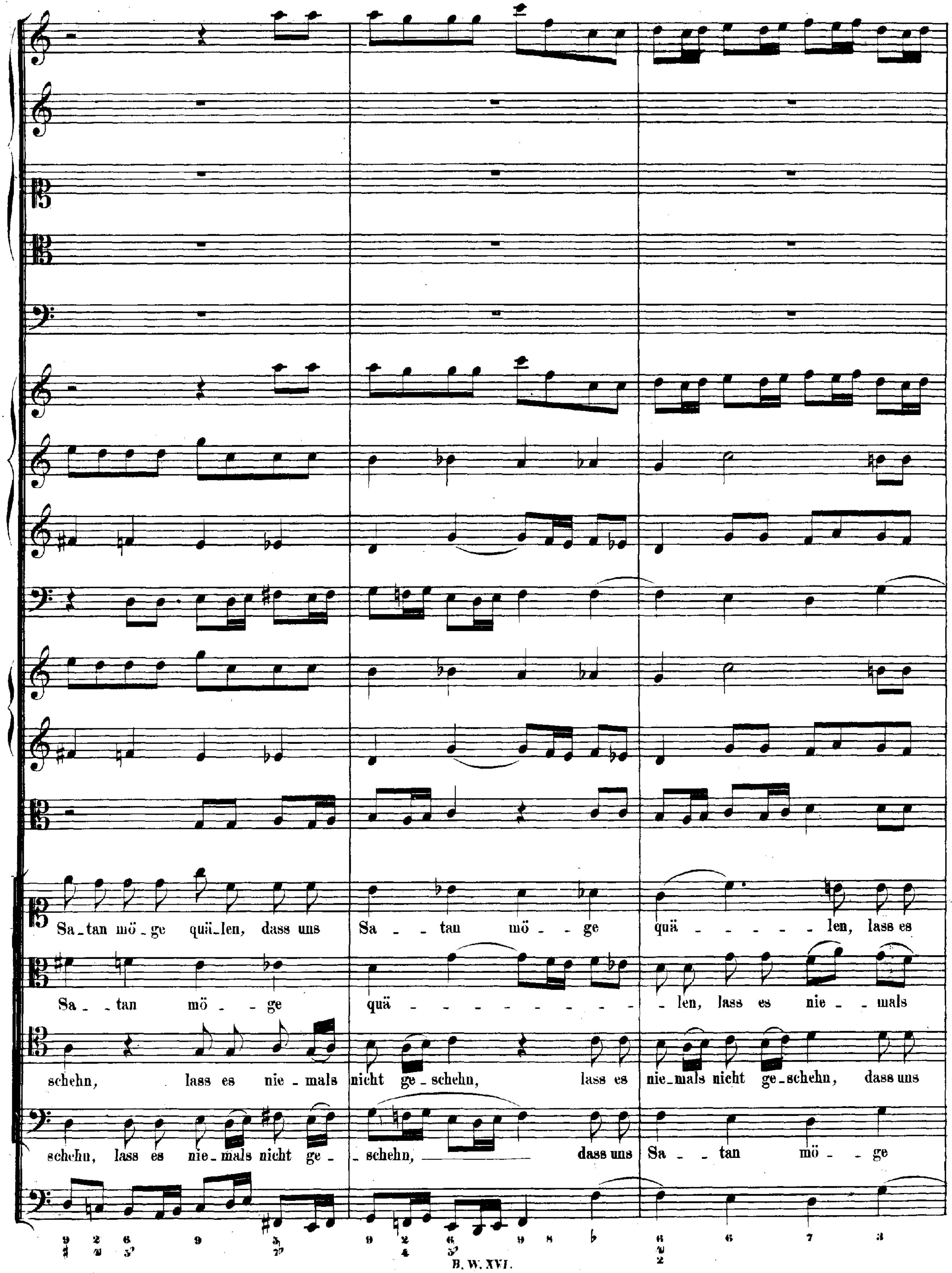

Lass den Dank, den wir dir
Lass den Dank, den wir dir
Lass den Dank, den wir dir
Lass den Dank, den wir dir

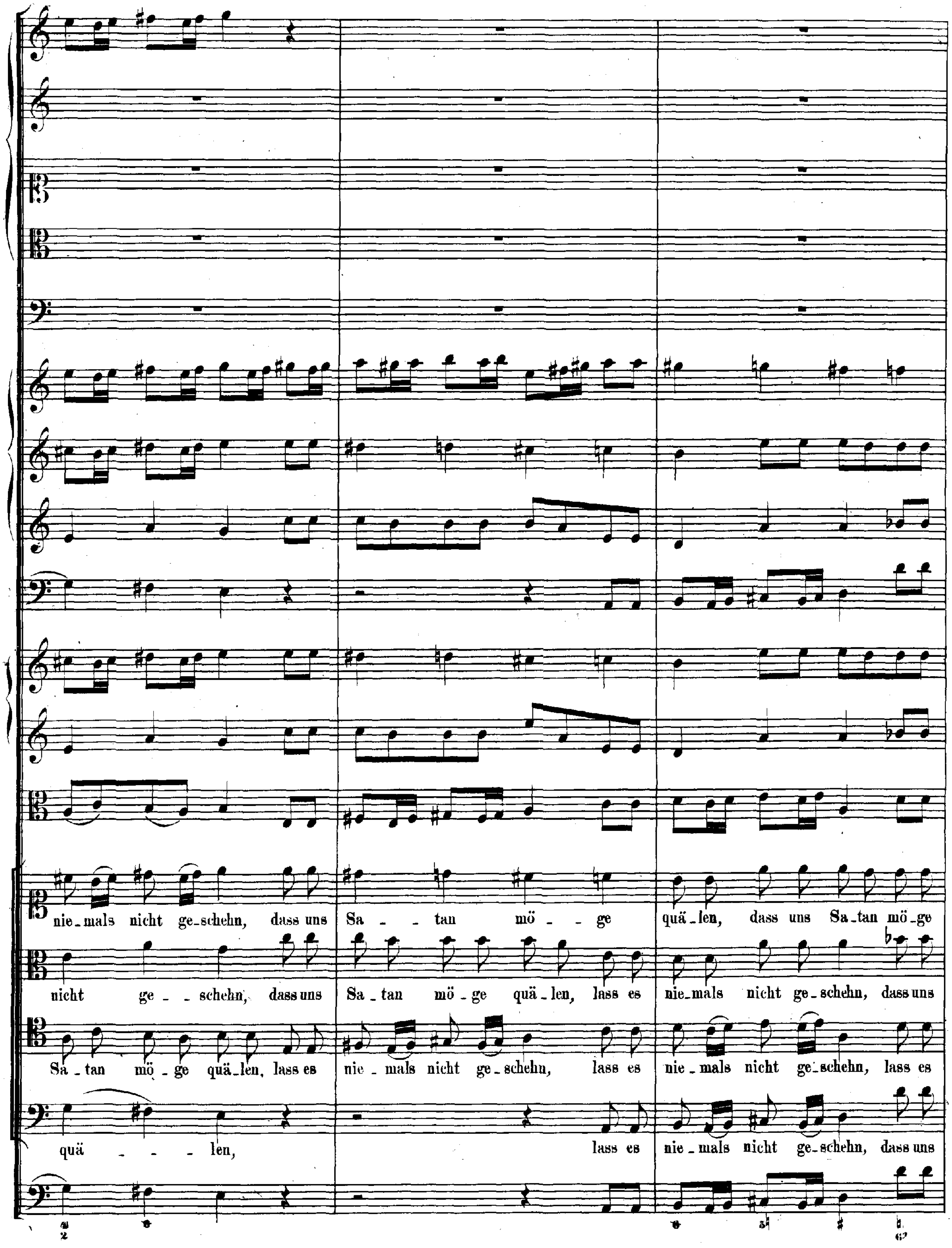

brin_gen, an_ge_neh_me vor dir klin_gen, lass uns stets in Se_gen gehn, lass den Dank, den wir dir
brin_gen, an_ge_neh_me vor dir klin_gen, lass uns stets in Se_gen gehn, lass den Dank, den wir dir
brin_gen, an_ge_neh_me vor dir klin_gen, lass uns stets in Se_gen gehn, lass den Dank, den wir dir
brin_gen, an_ge_neh_me vor dir klin_gen, lass uns stets in Se_gen gehn, in Se

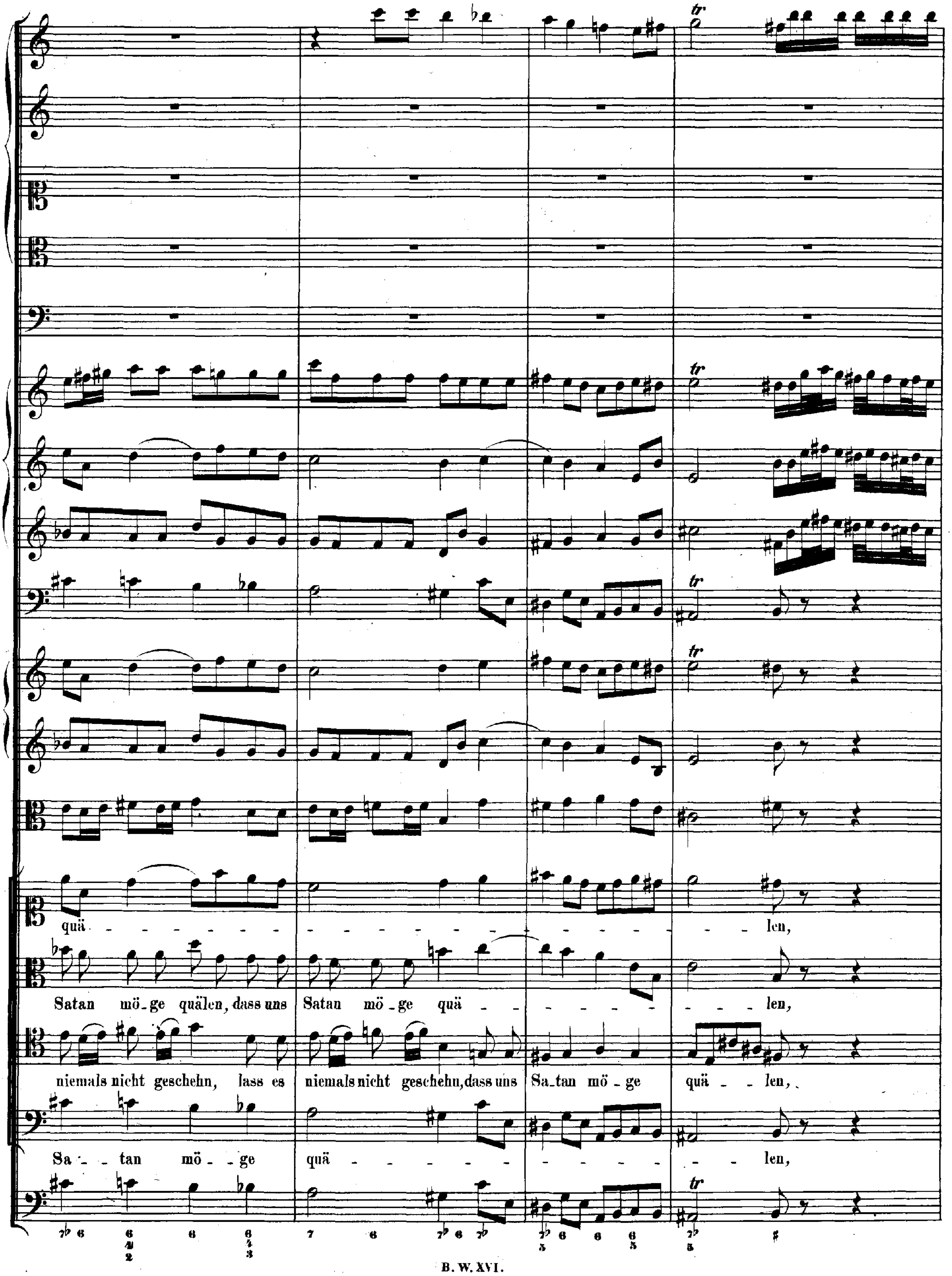

bringen, an_geneh_me vor dir klin_gen, lass uns stets in Se_gen gehn,
bringen, an_geneh_me vor dir klin_gen, lass uns stets in Segen gehn,
bringen, an_geneh_me vor dir klin_gen, lass uns stets in Segen gehn,
gen, lass uns stets in Segen gehn,

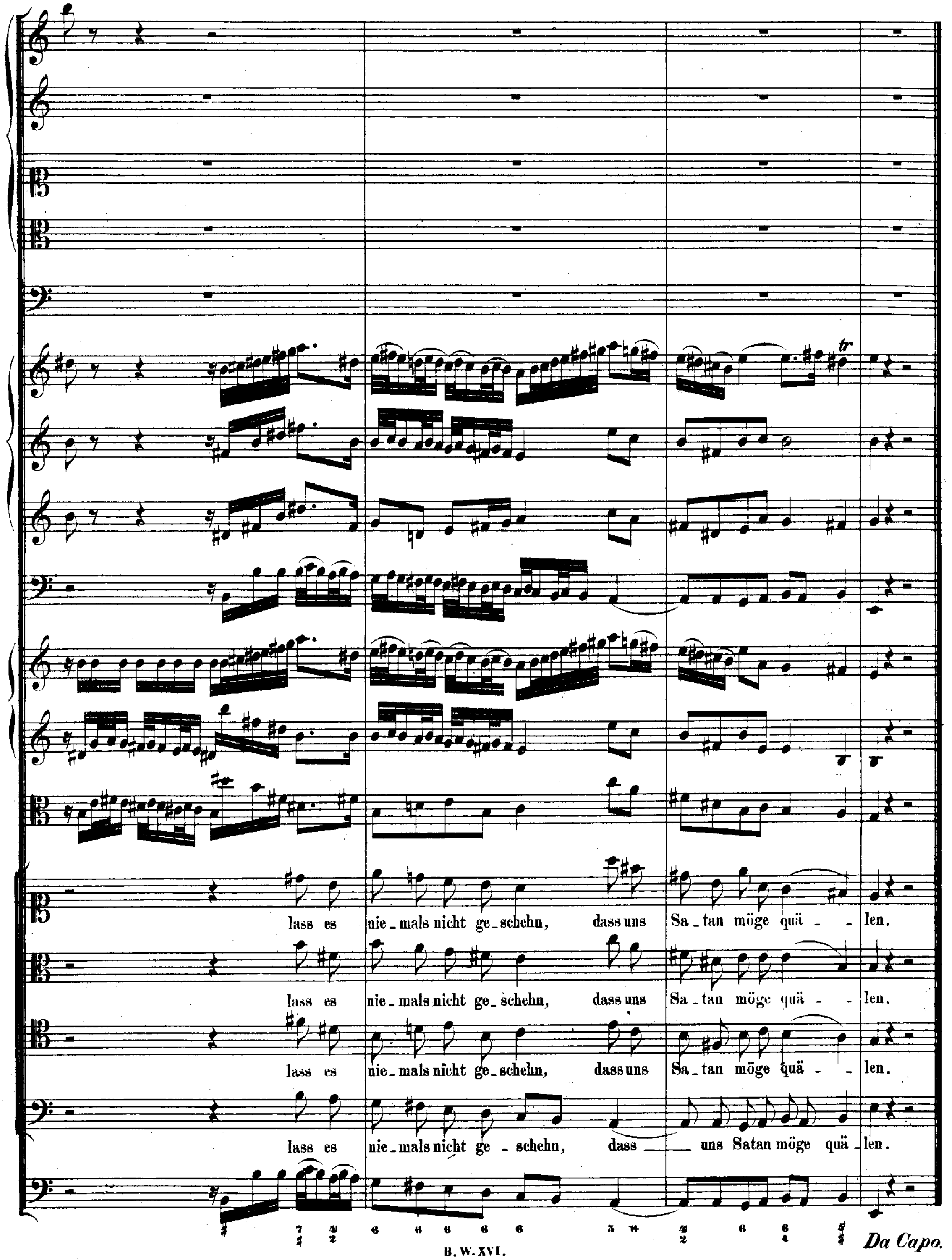

Adagio.
Adagio.
Adagio.
a - - ber nie - - mals nicht ge - schehn,
aber nie - - mals nicht ge - - schehn,
aber nie - mals nicht ge - schehn,
aber nie - mals nicht ge - schehn,


(Tempo primo.)
(Tempo primo.)
(Tempo primo.)
tr
dass uns Satan möge quälen; lass es niemals nicht geschehn,
dass uns
dass uns Satan mö-ge quälen; lass es niemals nicht geschehn, dass uns
dass uns Sa-tan mö-ge quälen; lass es niemals nicht ge-schehn, lass es niemals nicht ge-
dass uns Sa-tan mö-ge quälen; lass es niemals nicht ge-


Sa_tan mö_ge quä_len, dass uns Sa _ _ tan mö _ _ ge quä _ _ _ _ _ _ len, lass es
Sa_ _tan mö _ _ ge quä _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _len, lass es nie _ _ mals
schehn, lass es nie _ mals nicht ge _ schehn, lass es nie_mals nicht ge_schehn, dass uns
schehn, lass es nie_mals nicht ge _ _ schehn, dass uns Sa _ _ tan mö _ _ ge


nie_mals nicht ge_schehn, dass uns Sa _ _ tan mö _ _ ge quä_len, dass uns Sa_tan mö_ge
nicht ge _ _ schehn, dass uns Sa_tan mö_ge quä_len, lass es nie_mals nicht ge_schehn, dass uns
Sa_tan mö_ge quä_len, lass es nie_mals nicht ge_schehn, lass es nie_mals nicht ge_schehn, lass es
quä _ _ _ len, lass es nie_mals nicht ge_schehn, dass uns


quä - - - - - - - - - - - - - - - - - - - len,
Satan mö-ge quälen, dass uns Satan mö-ge quä - - - - - - - - - len,
niemals nicht geschehn, lass es niemals nicht geschehn, dass uns Sa-tan mö-ge quä - - len,
Sa - - tan mö - - ge quä - - - - - - - - - - - - - - len,


lass es nie-mals nicht ge-schehn, dass uns Sa-tan möge quä - len.
lass es nie-mals nicht ge-schehn, dass uns Sa-tan möge quä - len.
lass es nie-mals nicht ge-schehn, dass uns Sa-tan möge quä - len.
lass es nie-mals nicht ge - schehn, dass uns Satan möge quä - len.
Da Capo.

Cantate

Am dritten Weihnachtsfesttage

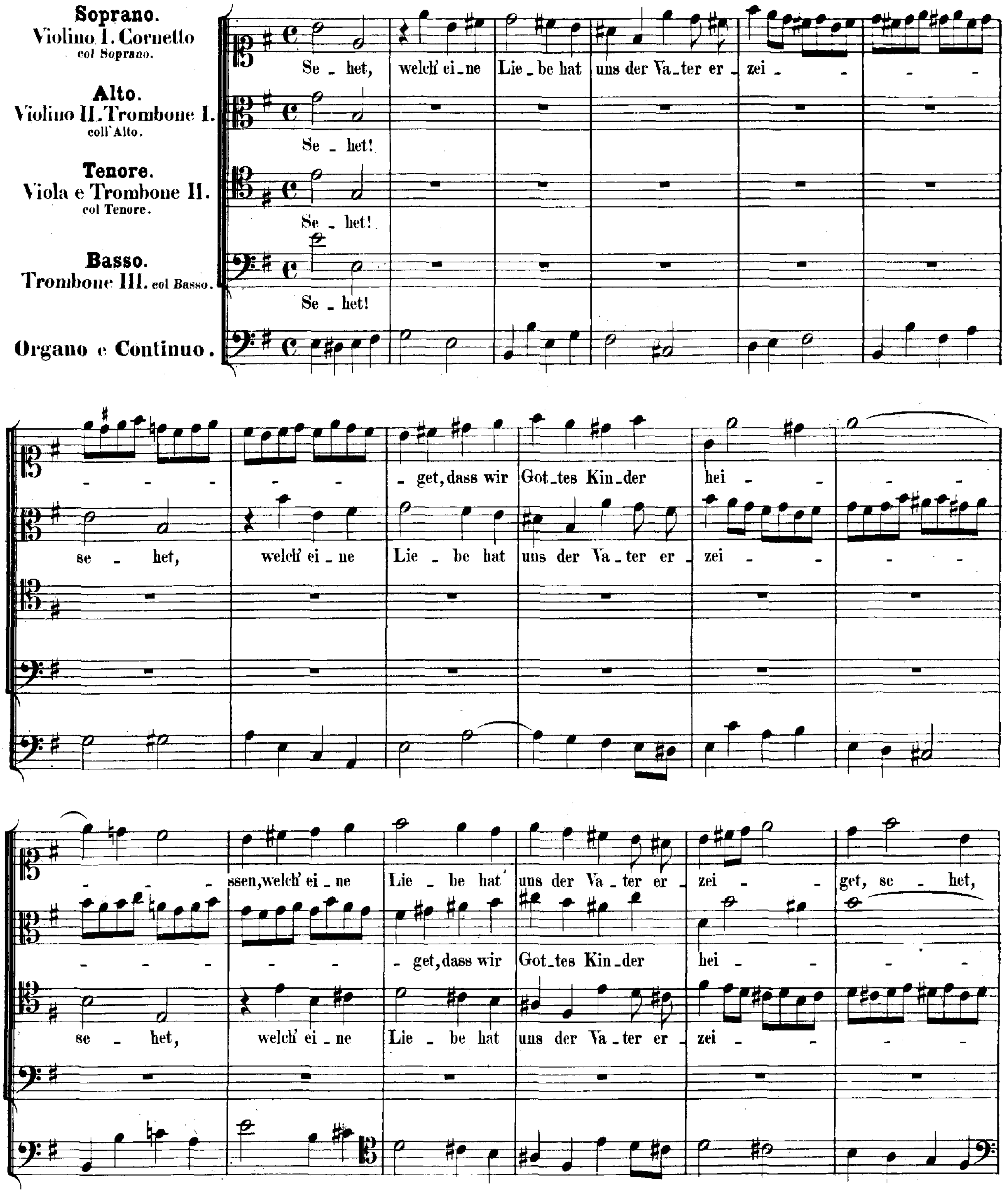
„Sehet, welch eine Liebe hat uns der Vater erzeiget."

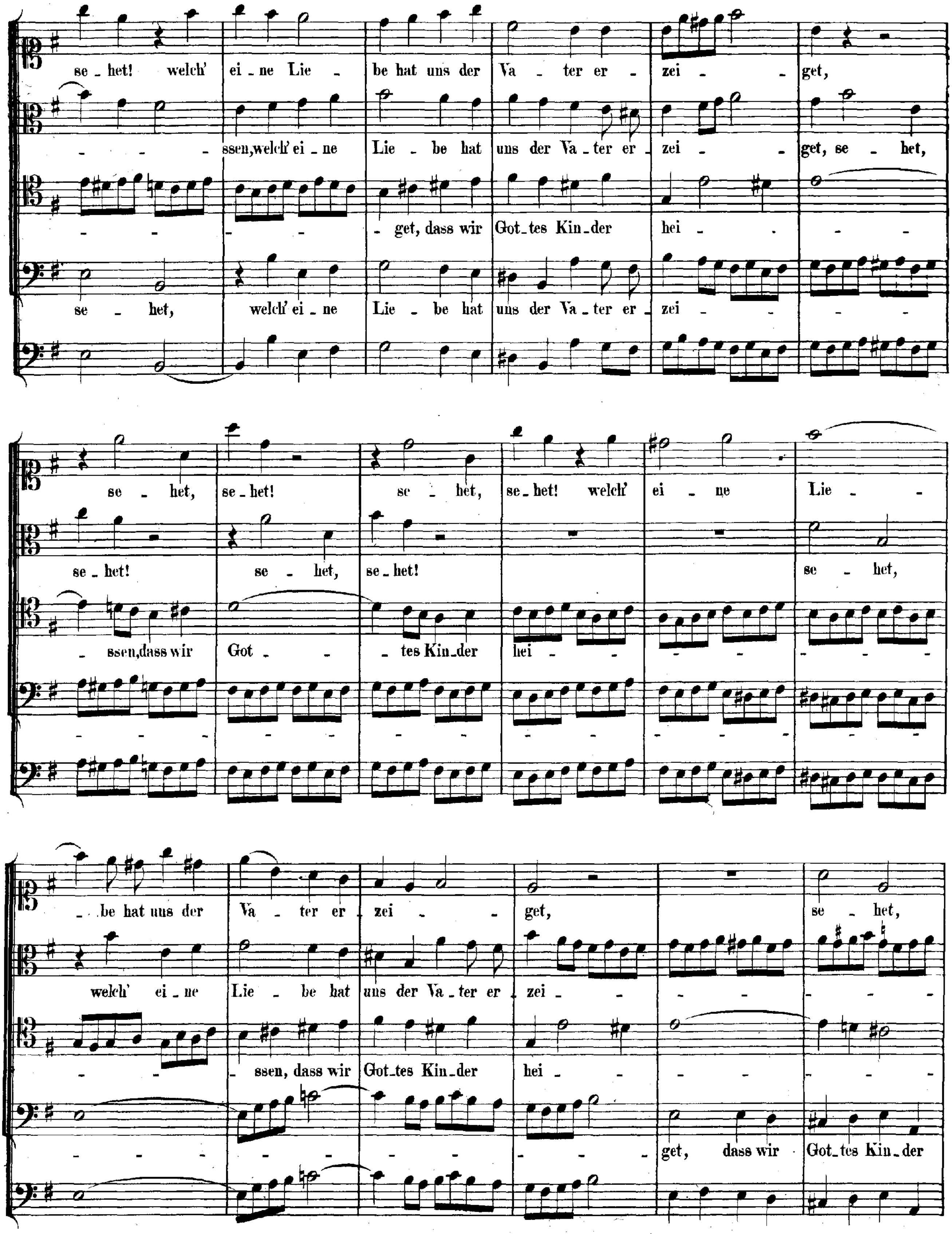
Erste Epistel St. Johannis Cap. 3, V. 1.

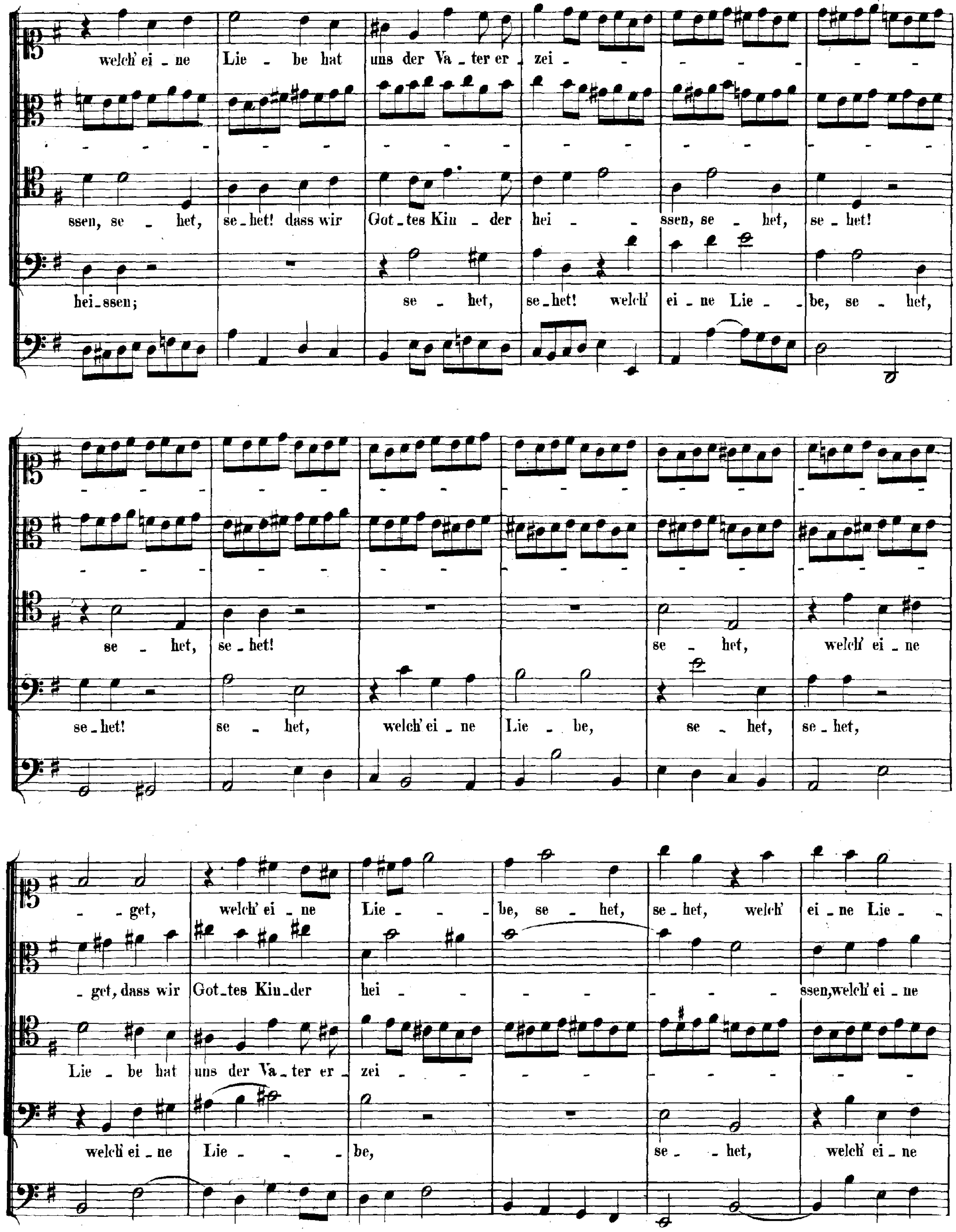
No 64.

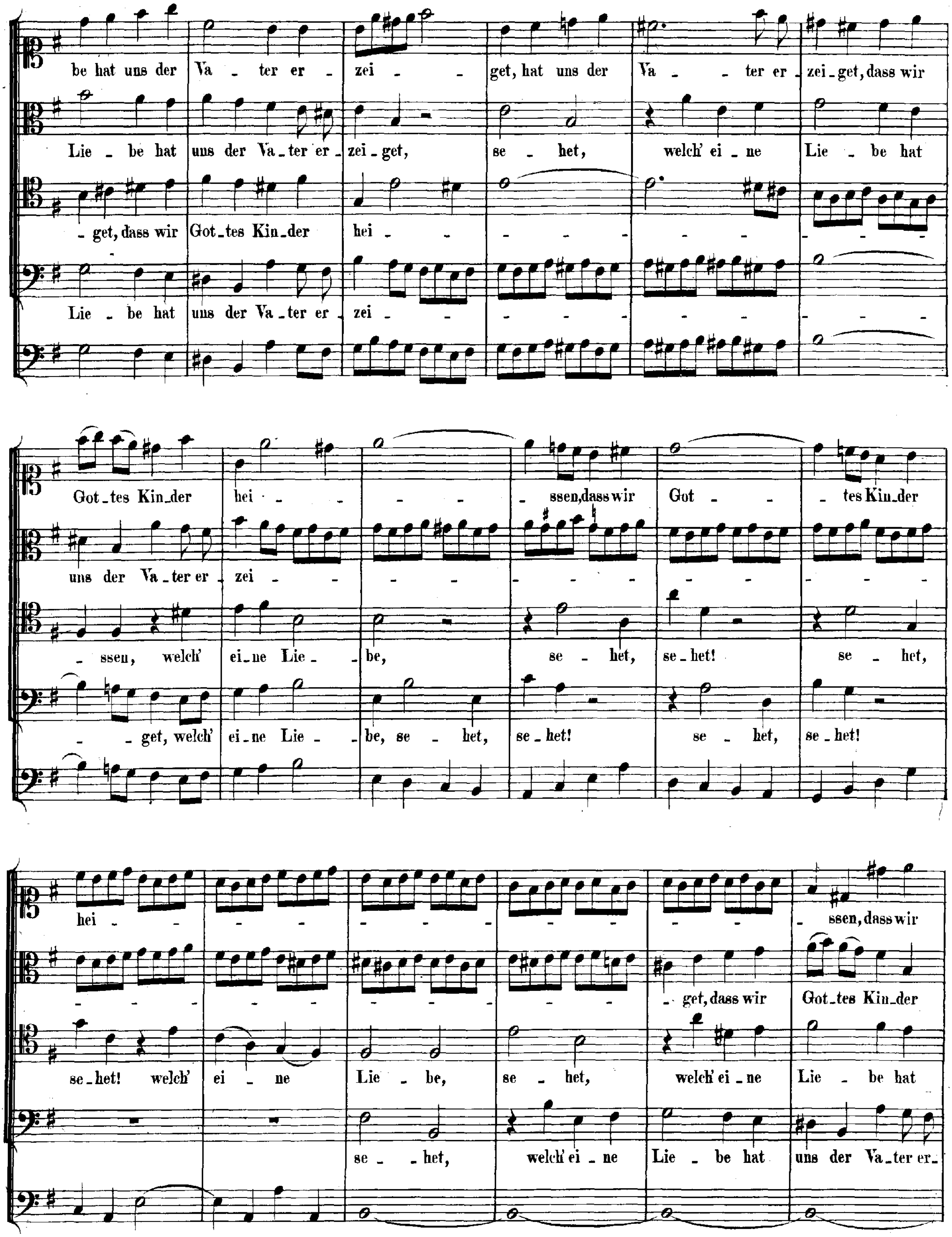
Feria 3 Nativitatis Christi.

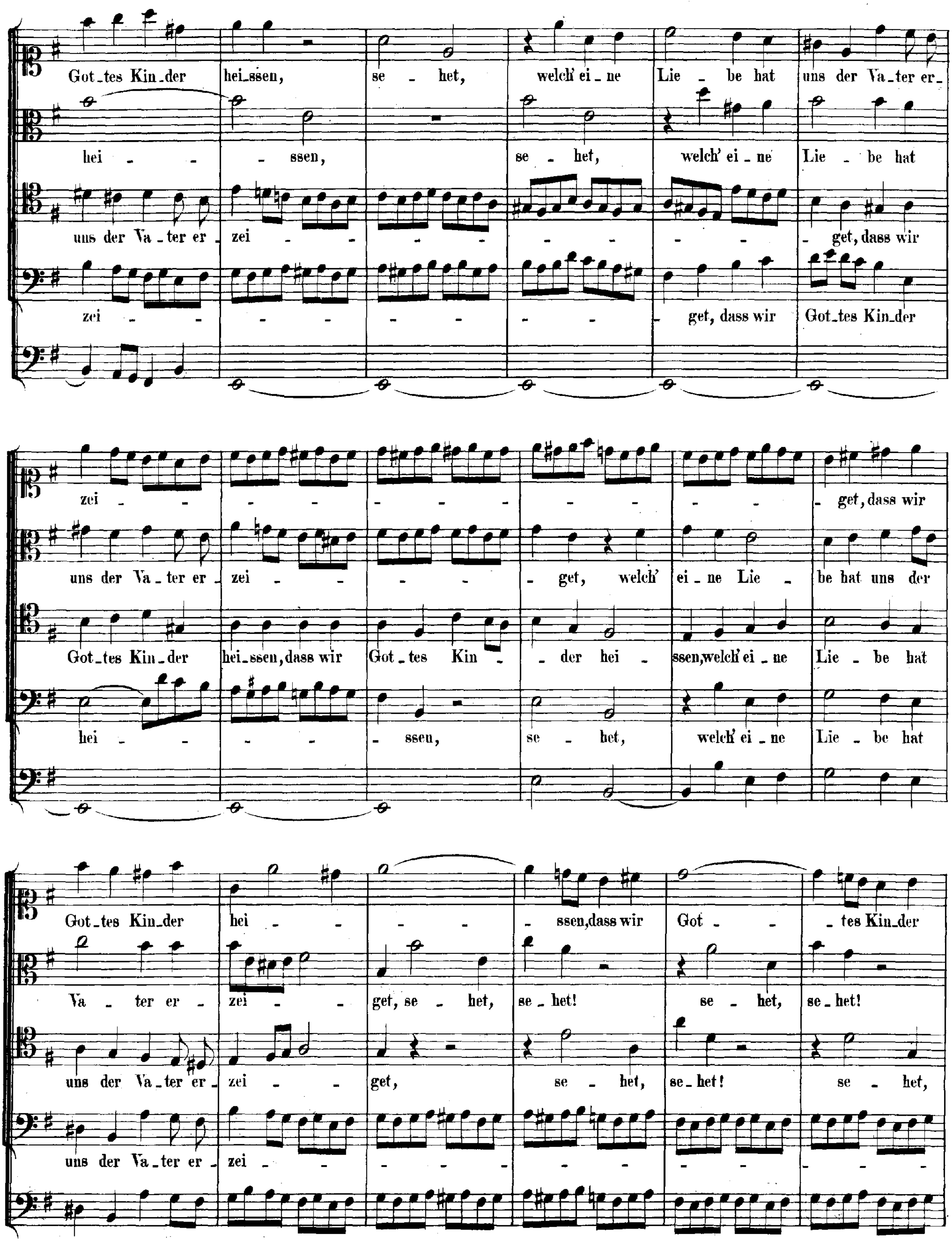
„Sehet, welch' eine Liebe hat uns der Vater erzeiget."

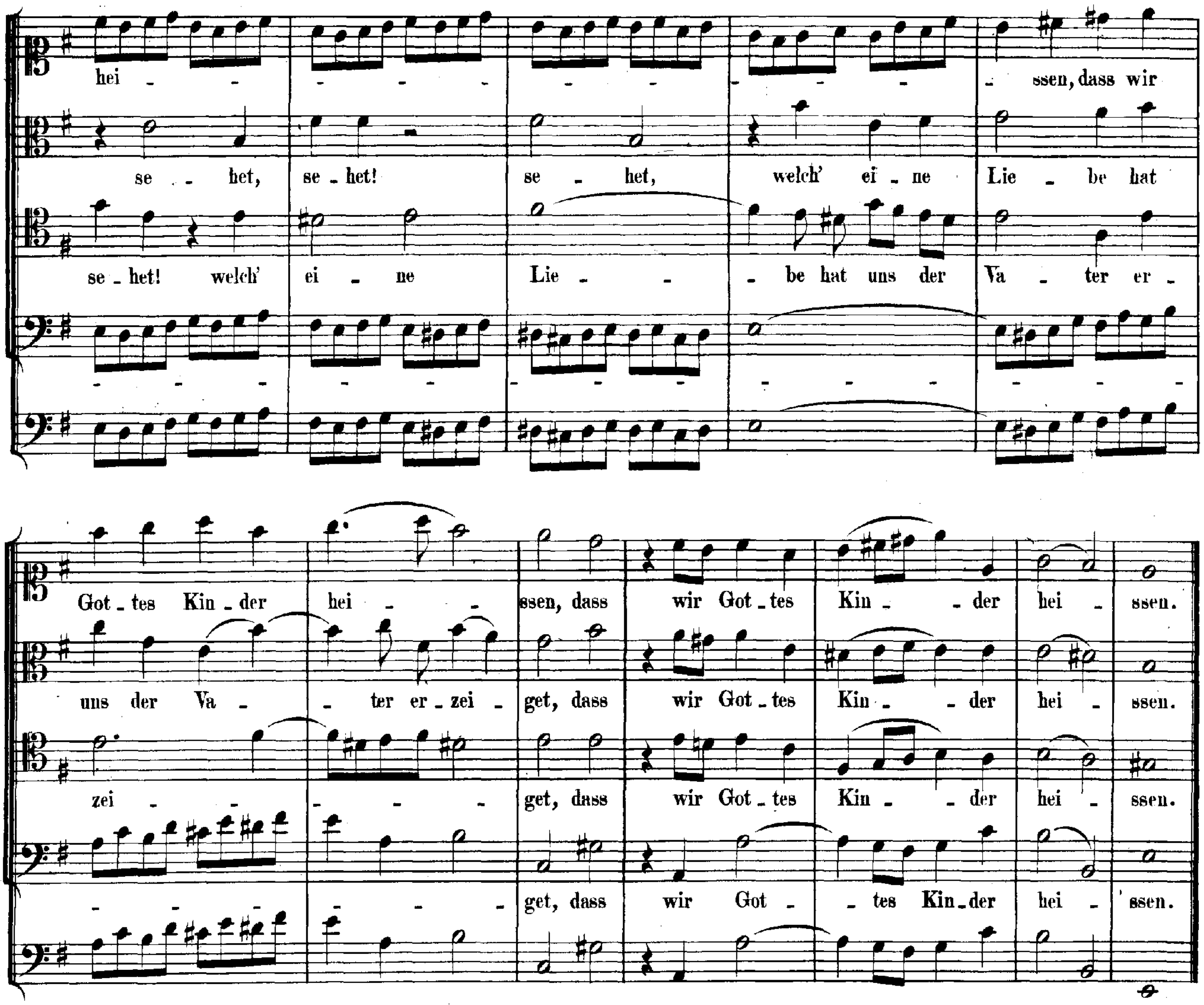



se - het! welch' ei - ne Lie - be hat uns der Va - ter er - zei - - get,
- - - ssen, welch' ei - ne Lie - be hat uns der Va - ter er - zei - - get, se - het,
- - - - - get, dass wir Got - tes Kin - der hei - - - - -
se - het, welch' ei - ne Lie - be hat uns der Va - ter er - zei - - - - -
se - het, se - het! se - het, se - het! welch' ei - ne Lie - -
se - het! se - het, se - het! se - het,
- ssen, dass wir Got - - tes Kin - der hei - - - - - - - -
- - - - - - - - - - - - - - - -
- - be hat uns der Va - ter er - zei - - get, se - het,
welch' ei - ne Lie - be hat uns der Va - ter er - zei - - - - - - - -
- - - ssen, dass wir Got - tes Kin - der hei - - - - - - -
- - - - - - - - - - - - get, dass wir Got - tes Kin - der

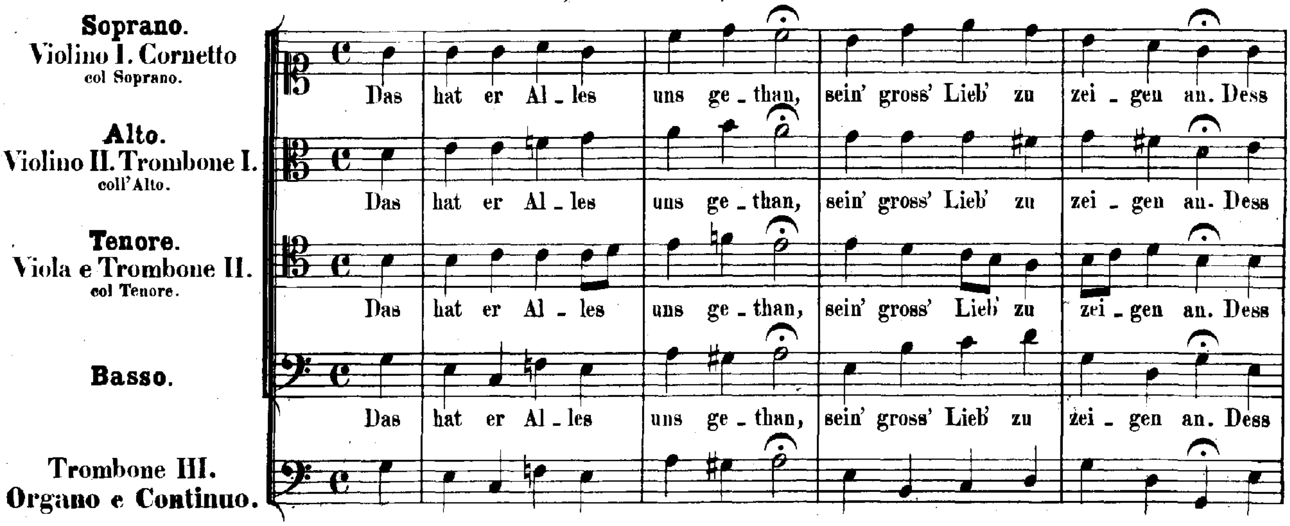

welch' ei - ne Lie - be hat uns der Va - ter er - zei - - - - - - - - - - - -
- -
ssen, se - het, se - het! dass wir Got - tes Kin - der hei - - ssen, se - het, se - het!
hei - ssen; se - het, se - het! welch' ei - ne Lie - - be, se - het,
- -
- -
se - het, se - het! se - het, welch' ei - ne
se - het! se - het, welch' ei - ne Lie - be, se - het, se - het,
- get, welch' ei - ne Lie - - - be, se - het, se - het, welch' ei - ne Lie - -
- get, dass wir Got - tes Kin - der hei - - - - - - - - ssen, welch' ei - ne
Lie - be hat uns der Va - ter er - zei - - - - - - - - - - -
welch' ei - ne Lie - - - be, se - - het, welch' ei - ne

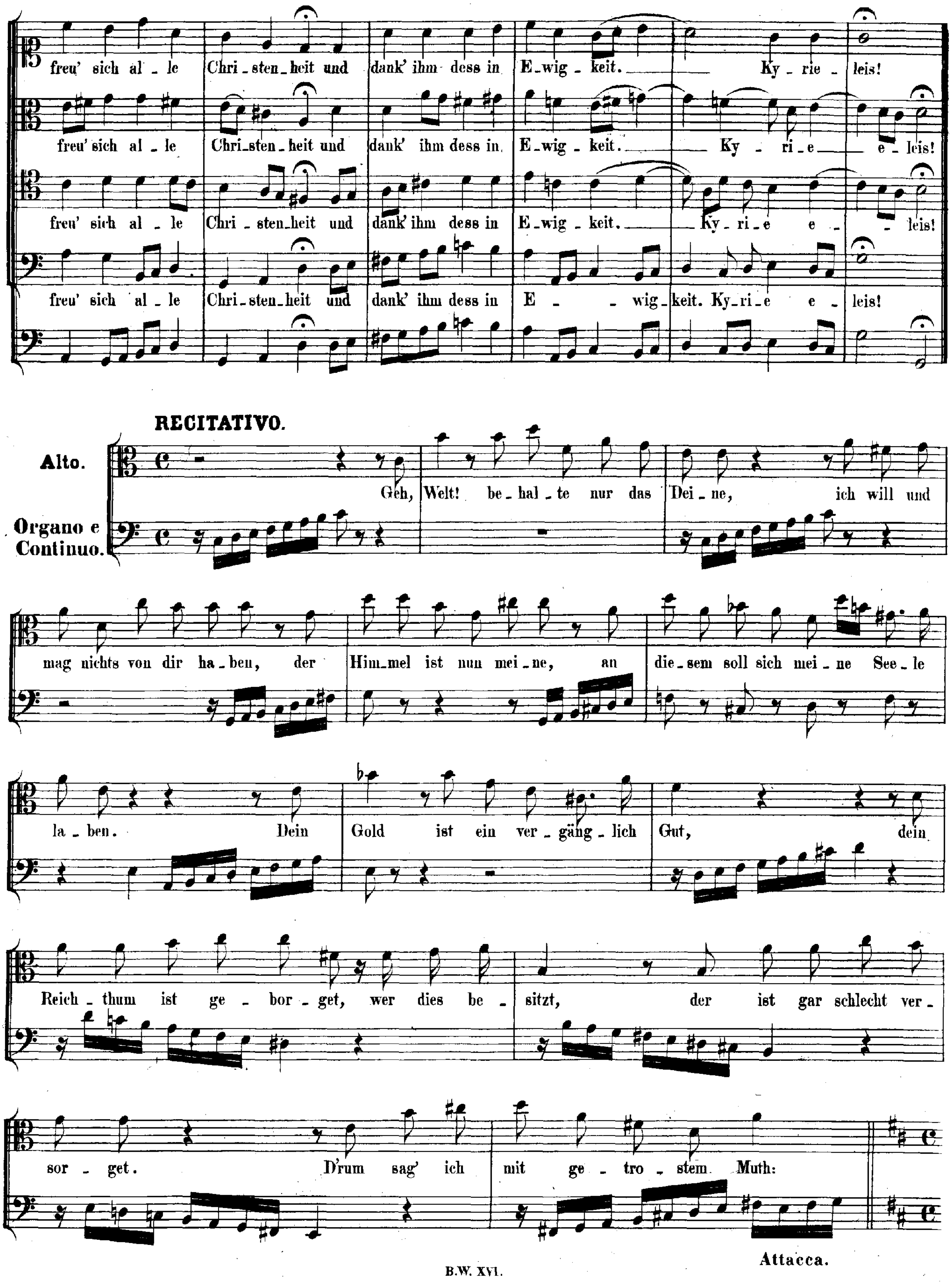

be hat uns der Va - ter er - zei - - get, hat uns der Va - - ter er - zei - get, dass wir
Lie - be hat uns der Va - ter er - zei - get, se - het, welch' ei - ne Lie - be hat
- get, dass wir Got - tes Kin - der hei - - - - - - - - - -
Lie - be hat uns der Va - ter er - zei - - - - - - - - - -
Got - tes Kin - der hei - - - - - - ssen, dass wir Got - - - tes Kin - der
uns der Va - ter er - zei - - - - - - - - - -
- ssen, welch' ei - ne Lie - be, se - het, se - het! se - het,
- get, welch' ei - ne Lie - be, se - het, se - het! se - het, se - het!
hei - - - - - - - - - - - - ssen, dass wir
- - - - - - - - - - get, dass wir Got - tes Kin - der
se - het! welch' ei - ne Lie - be, se - het, welch' ei - ne Lie - be hat
se - het, welch' ei - ne Lie - be hat uns der Va - ter er -


Got_tes Kin_der hei_ssen, se - het, welch' ei_ne Lie - be hat uns der Va_ter er_
hei - - - ssen, se - het, welch' ei_ne Lie - be hat
uns der Va_ter er_zei - - - - - - - - - - - get, dass wir
zei - - - - - - - - - - - get, dass wir Got_tes Kin_der
zei - - - - - - - - - - - get, dass wir
uns der Va_ter er_zei - - - - - get, welch' ei_ne Lie - be hat uns der
Got_tes Kin_der hei_ssen, dass wir Got_tes Kin - - der hei - ssen, welch' ei_ne Lie - be hat
hei - - - - - ssen, se - het, welch' ei_ne Lie - be hat
Got_tes Kin_der hei - - - - - ssen, dass wir Got - - tes Kin_der
Va - ter er - zei - - get, se - het, se - het! se - het, se_het!
uns der Va_ter er_zei - - get, se - het, se_het! se - het,
uns der Va_ter er_zei - - - - - - - - - - - - -

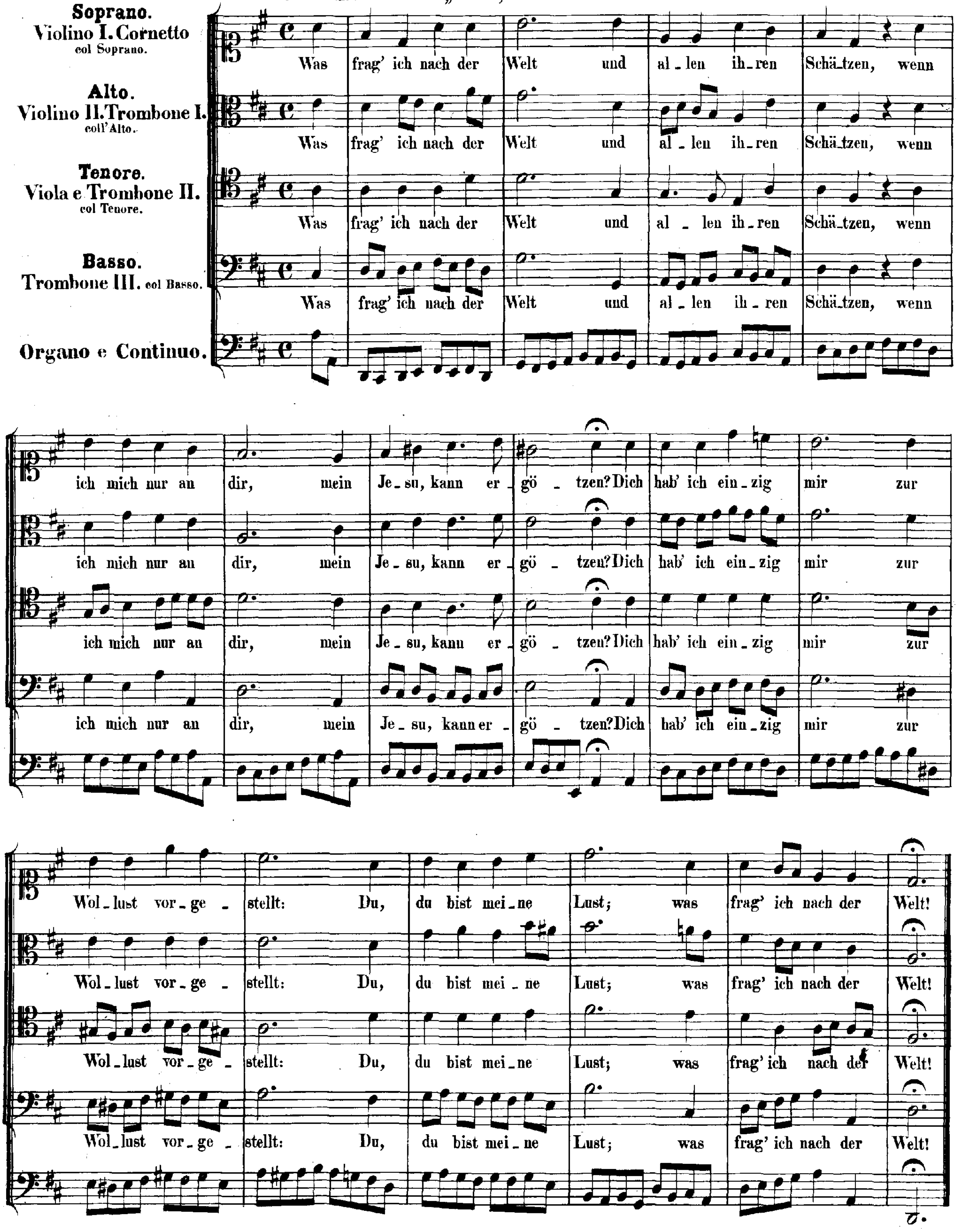


CHORAL. Melodie: „Gelobet seist du, Jesu Christ.“

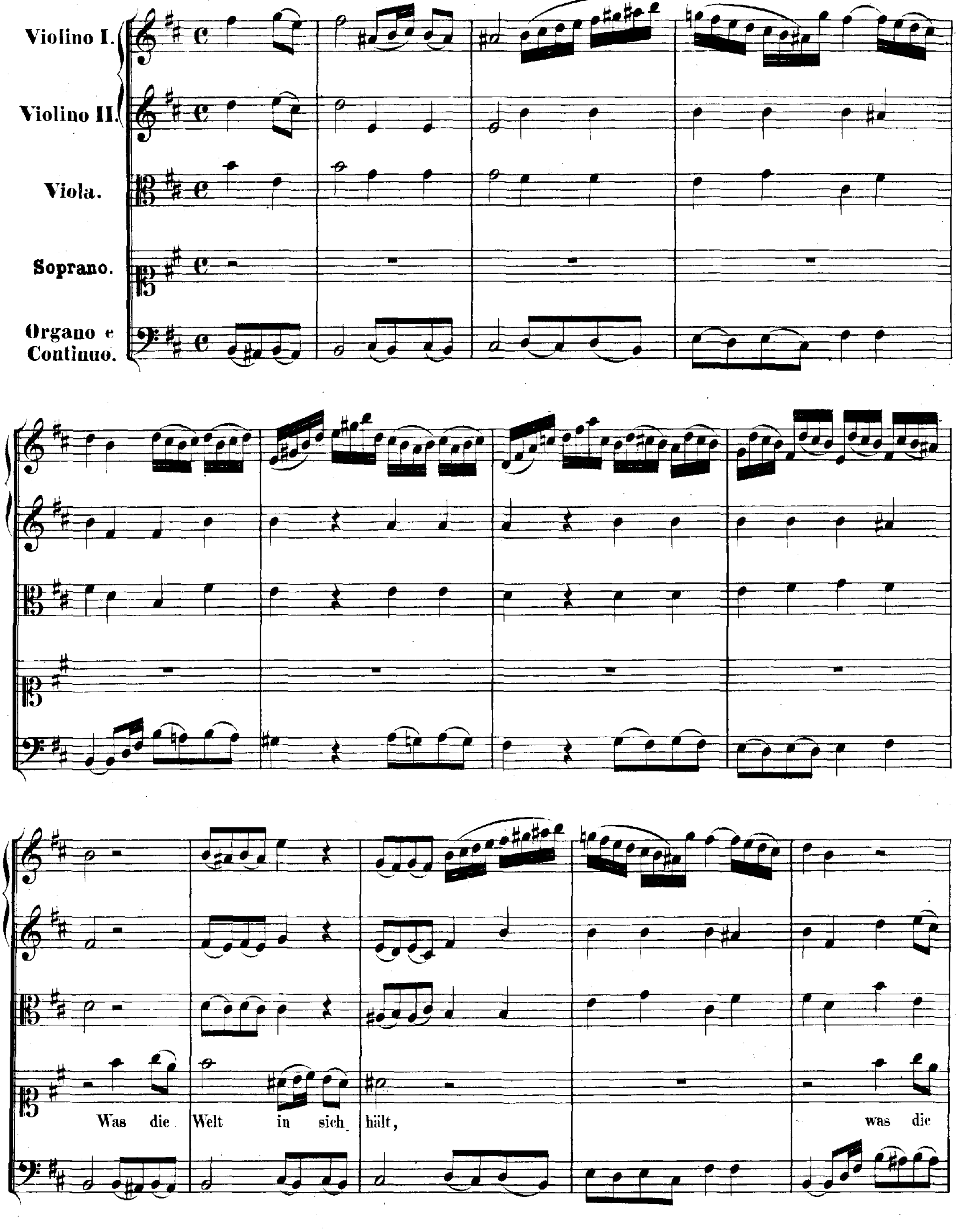


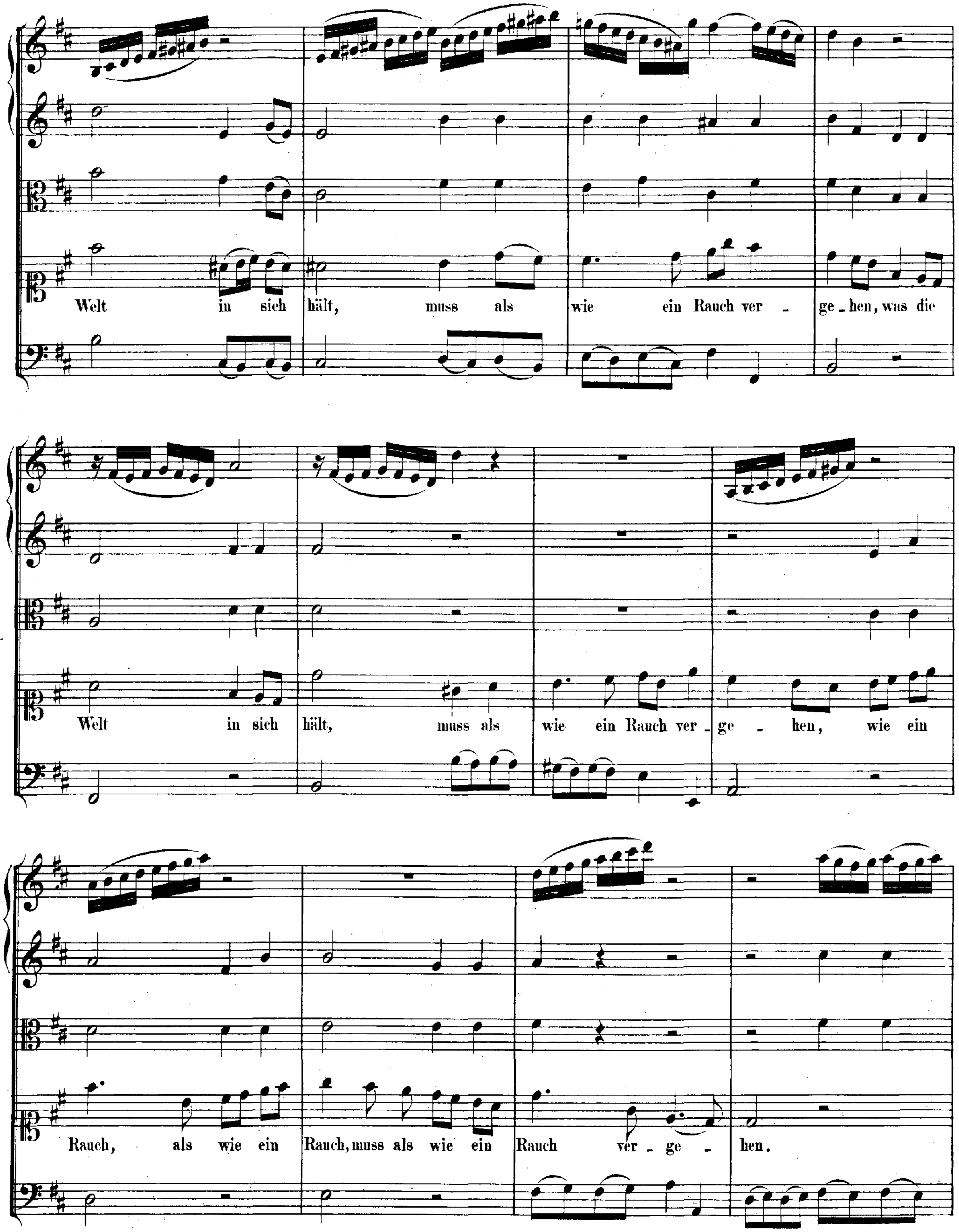

freu' sich al - le Chri - sten - heit und dank' ihm dess in E - wig - keit. Ky - rie - leis!
freu' sich al - le Chri - sten - heit und dank' ihm dess in E - wig - keit. Ky - ri - e - e - leis!
freu' sich al - le Chri - sten - heit und dank' ihm dess in E - wig - keit. Ky - ri - e e - - leis!
freu' sich al - le Chri - sten - heit und dank' ihm dess in E - - wig - keit. Ky - ri - e e - leis!
RECITATIVO.
Alto.
Organo e Continuo.
Geh, Welt! be - hal - te nur das Dei - ne, ich will und mag nichts von dir ha - ben, der Him - mel ist nun mei - ne, an die - sem soll sich mei - ne See - le la - ben. Dein Gold ist ein ver - gäng - lich Gut, dein Reich - thum ist ge - bor - get, wer dies be - sitzt, der ist gar schlecht ver - sor - get. D'rum sag' ich mit ge - tro - stem Muth:
Attacca.

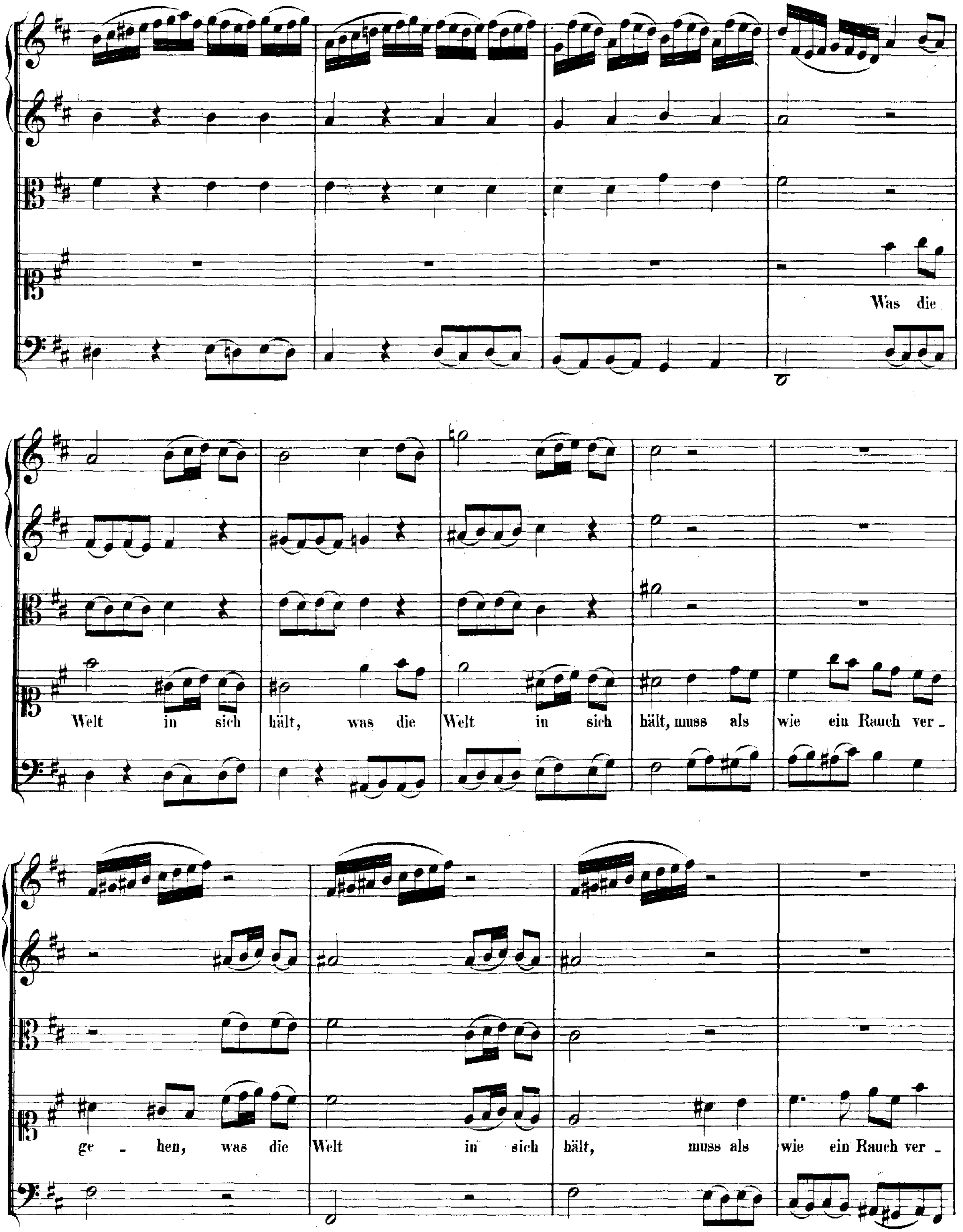
CHORAL. Melodie: „O Gott, du frommer Gott."

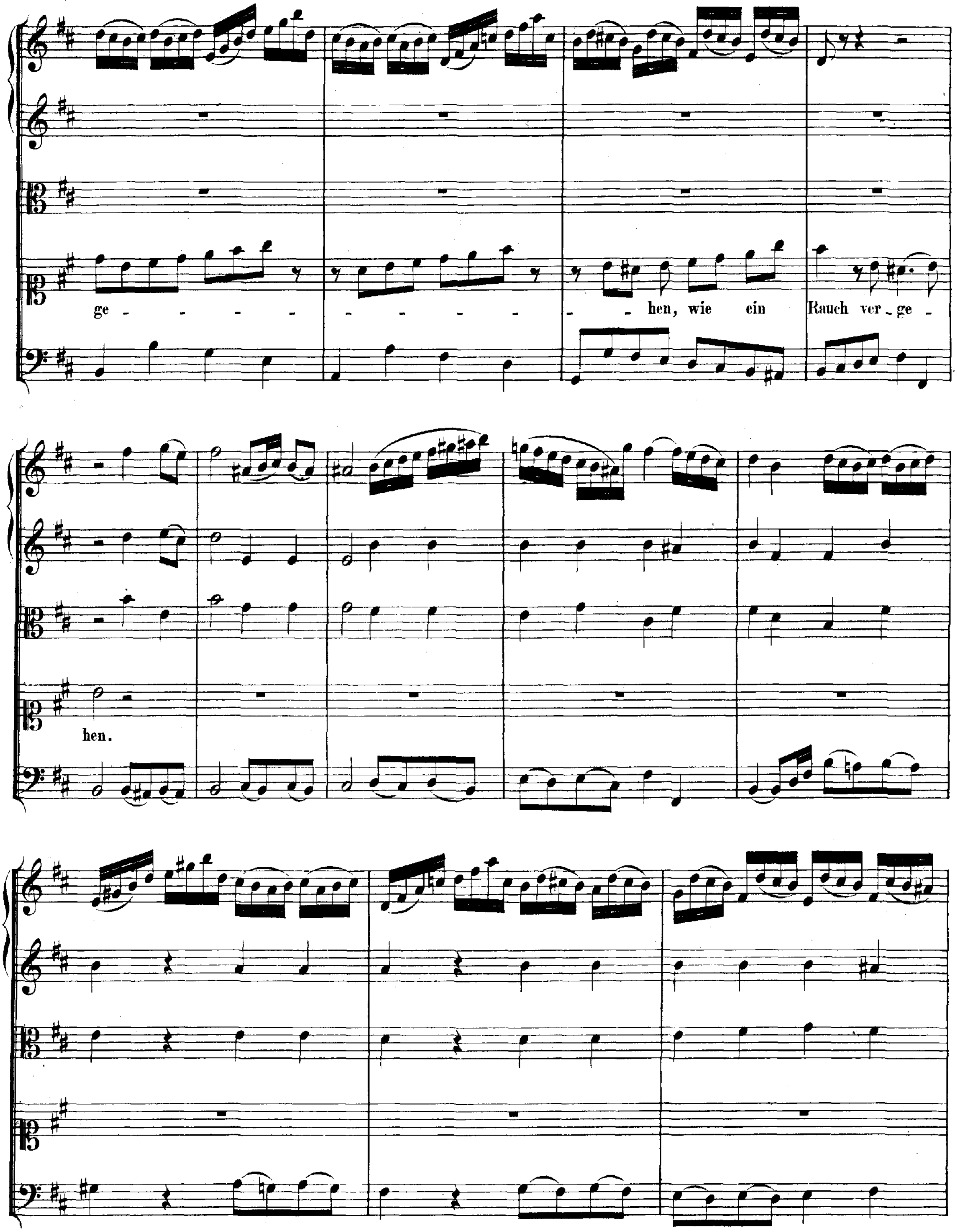


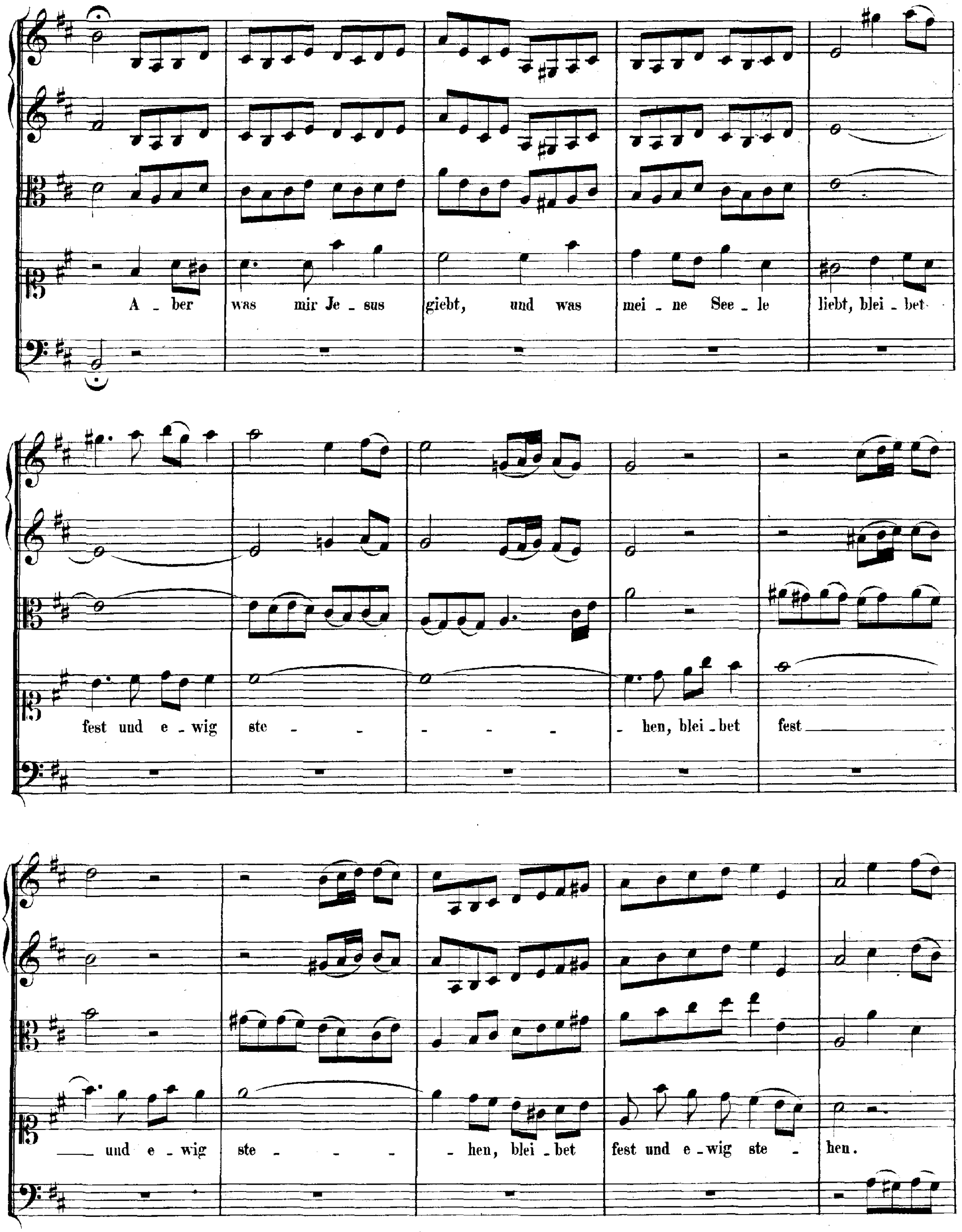
ARIA.

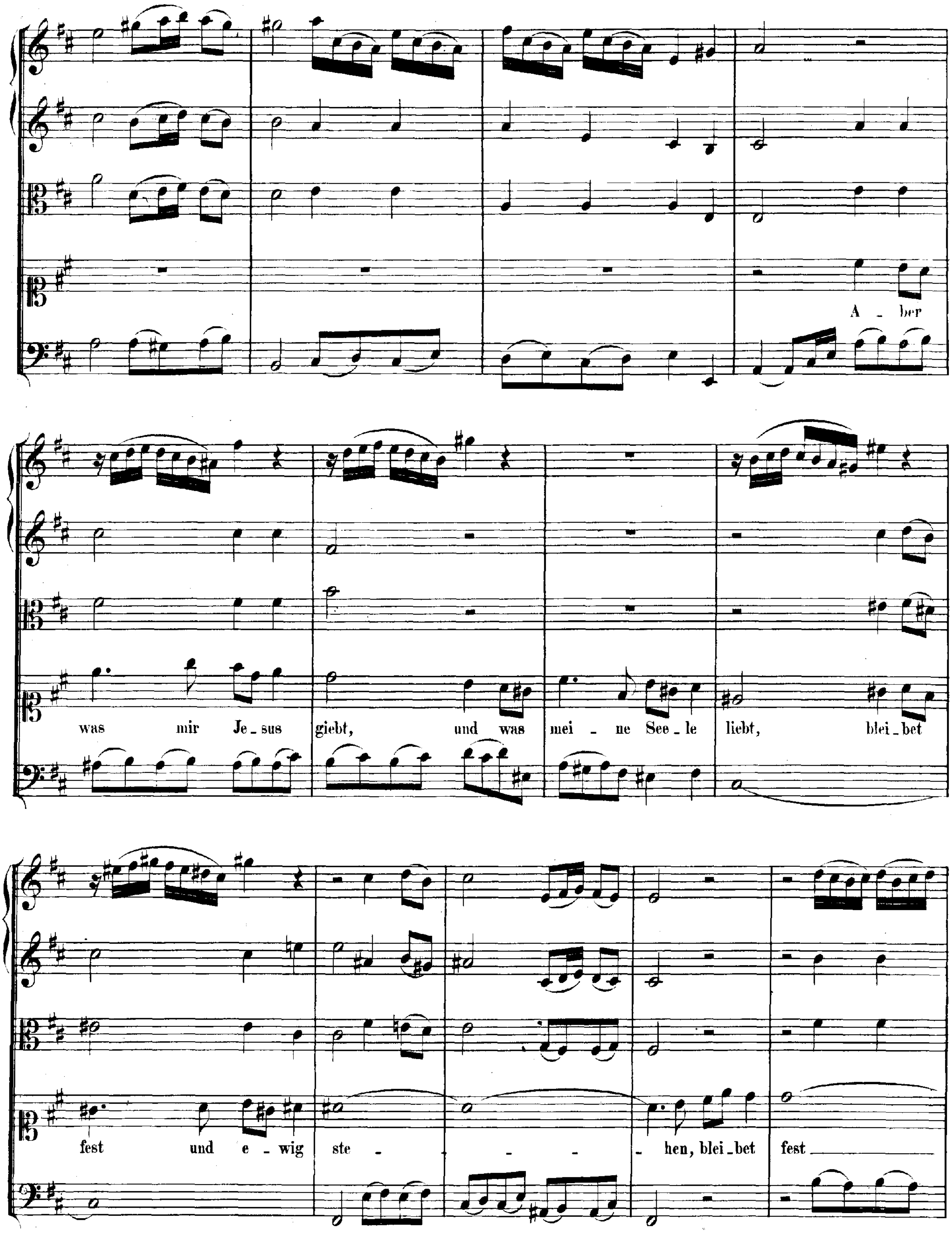

Violino I.
Violino II.
Viola.
Soprano.
Organo e Continuo.
Was die Welt in sich hält,
was die

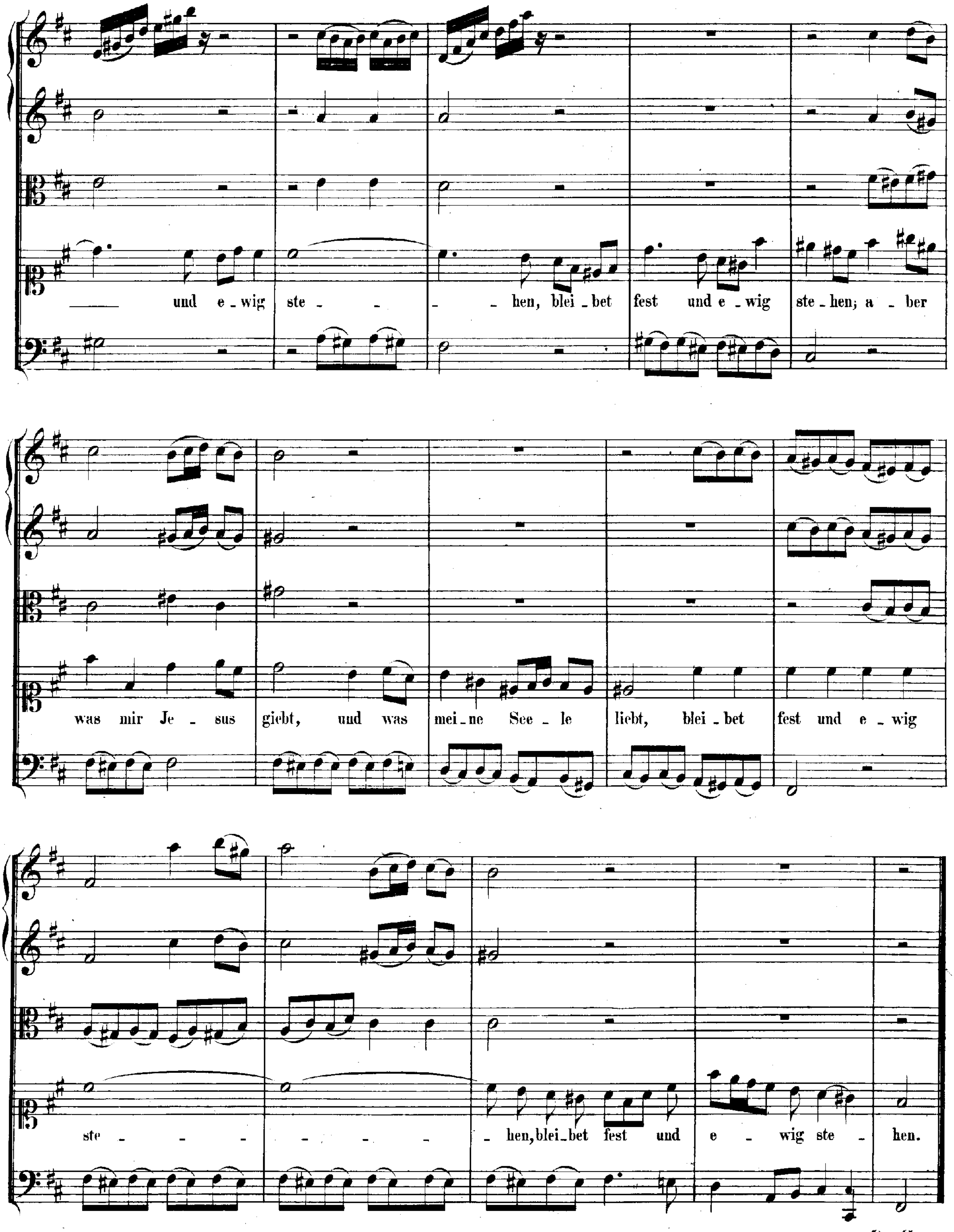

Welt in sich hält, muss als wie ein Rauch ver - ge - hen, was die
Welt in sich hält, muss als wie ein Rauch ver - ge - hen, wie ein
Rauch, als wie ein Rauch, muss als wie ein Rauch ver - ge - hen.


Was die
Welt in sich hält, was die Welt in sich hält, muss als wie ein Rauch ver -
ge - hen, was die Welt in sich hält, muss als wie ein Rauch ver -

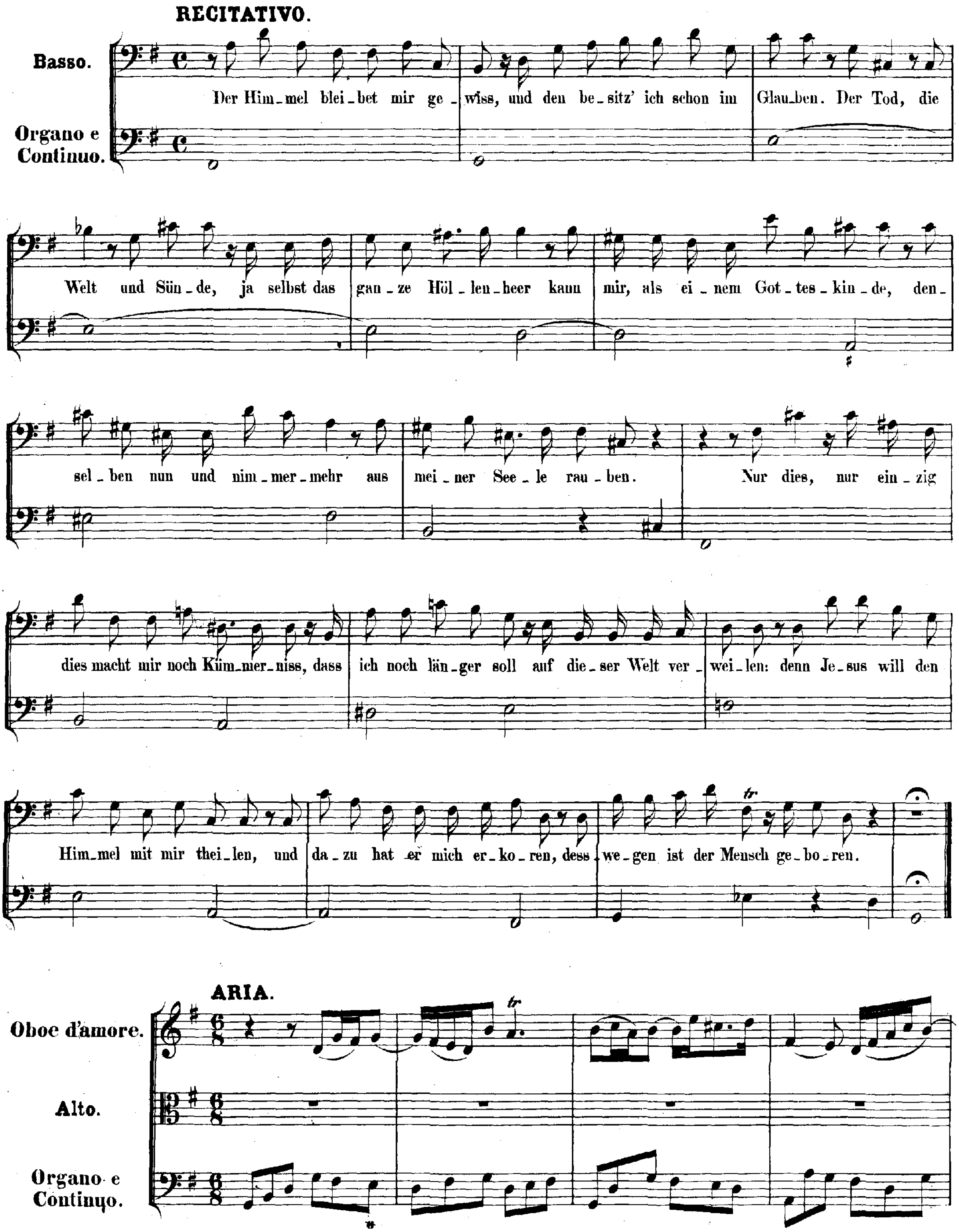

ge - - - - - - - - - - - - hen, wie ein Rauch ver - ge - hen.

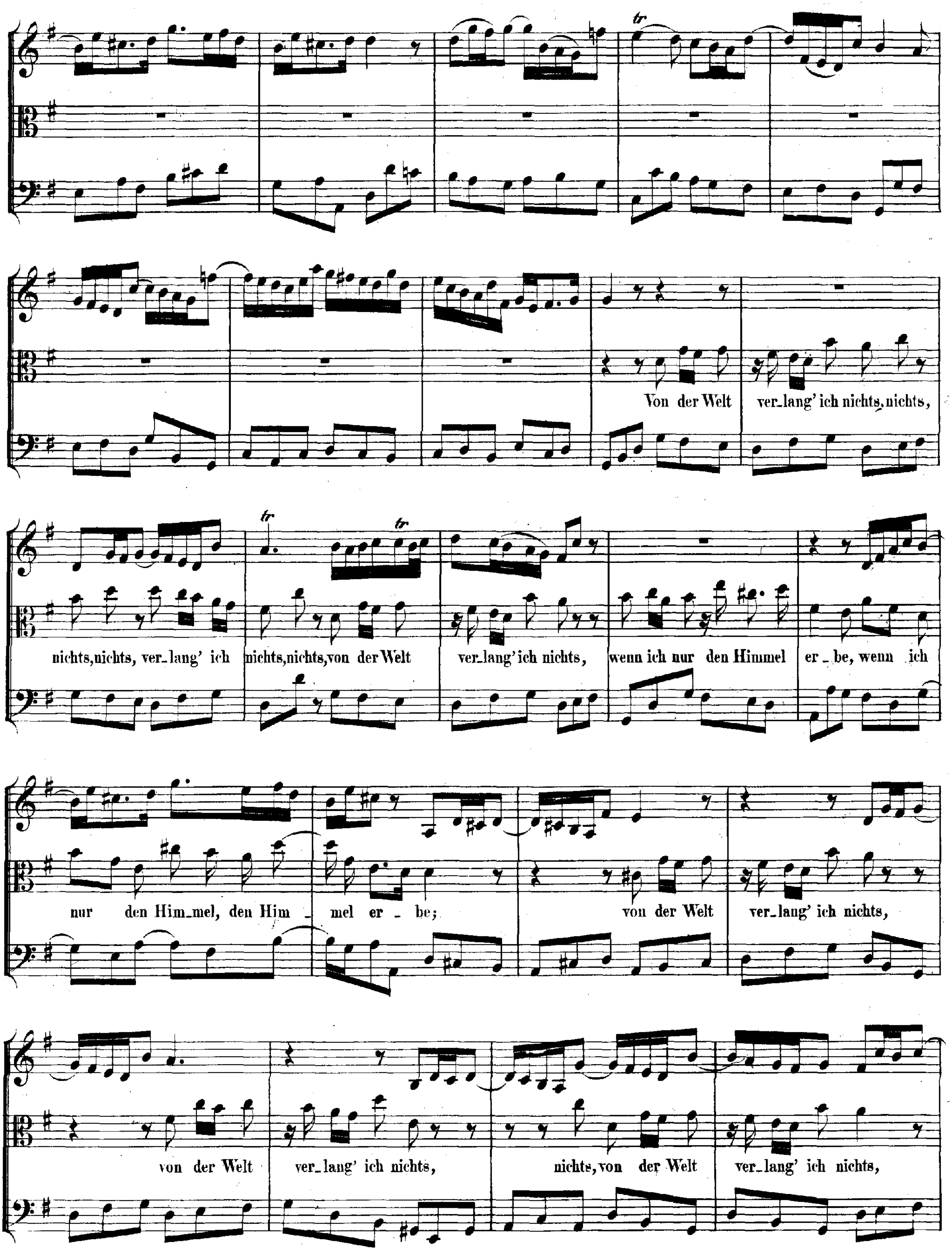

A _ ber was mir Je _ sus giebt, und was mei _ ne See _ le liebt, blei _ bet
fest und e _ wig ste - - - - - - hen, blei _ bet fest
und e _ wig ste - - - - hen, blei _ bet fest und e _ wig ste - hen.

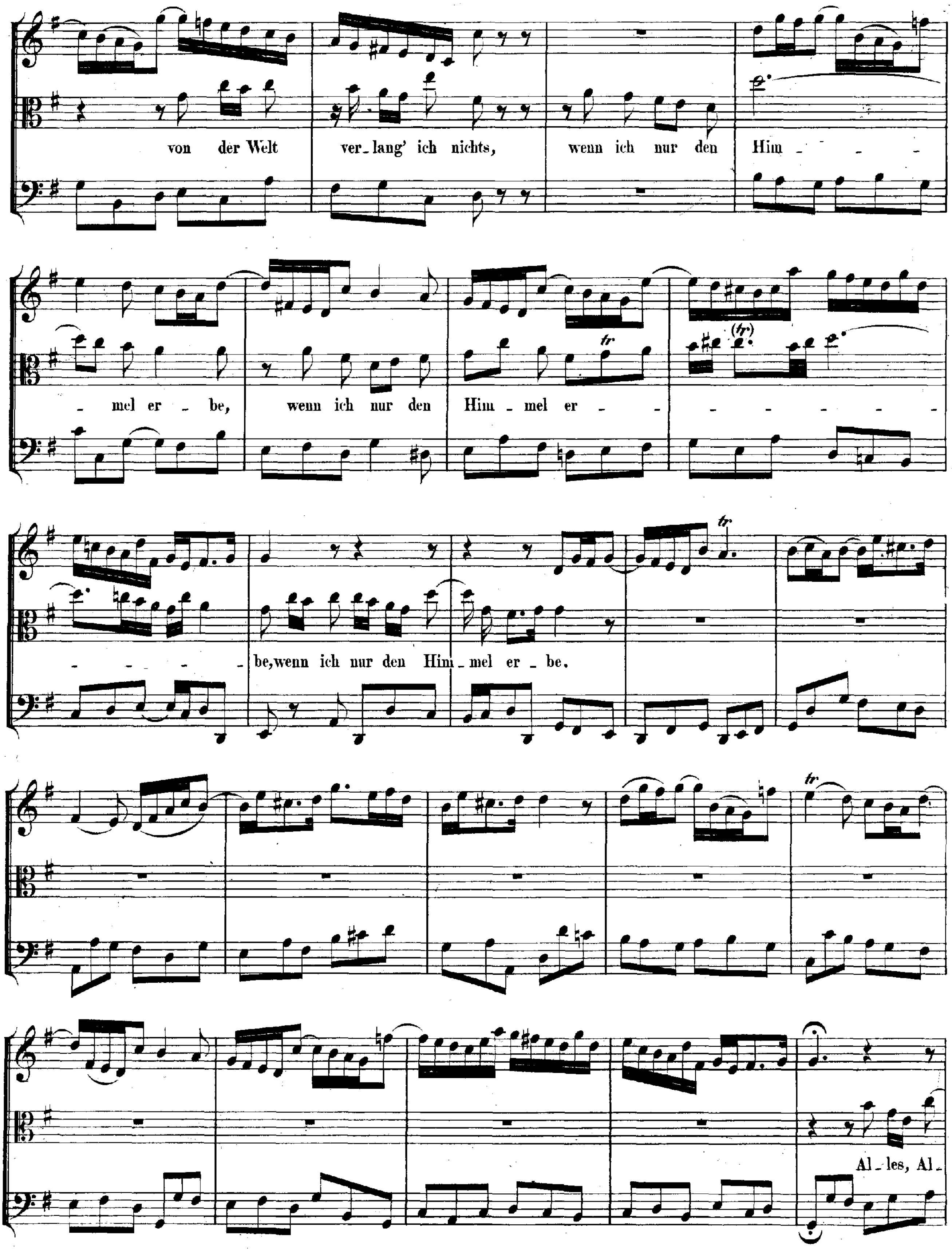

A _ ber
was mir Je _ sus giebt, und was mei _ ne See _ le liebt, blei _ bet
fest und e _ wig ste - - - - hen, blei _ bet fest

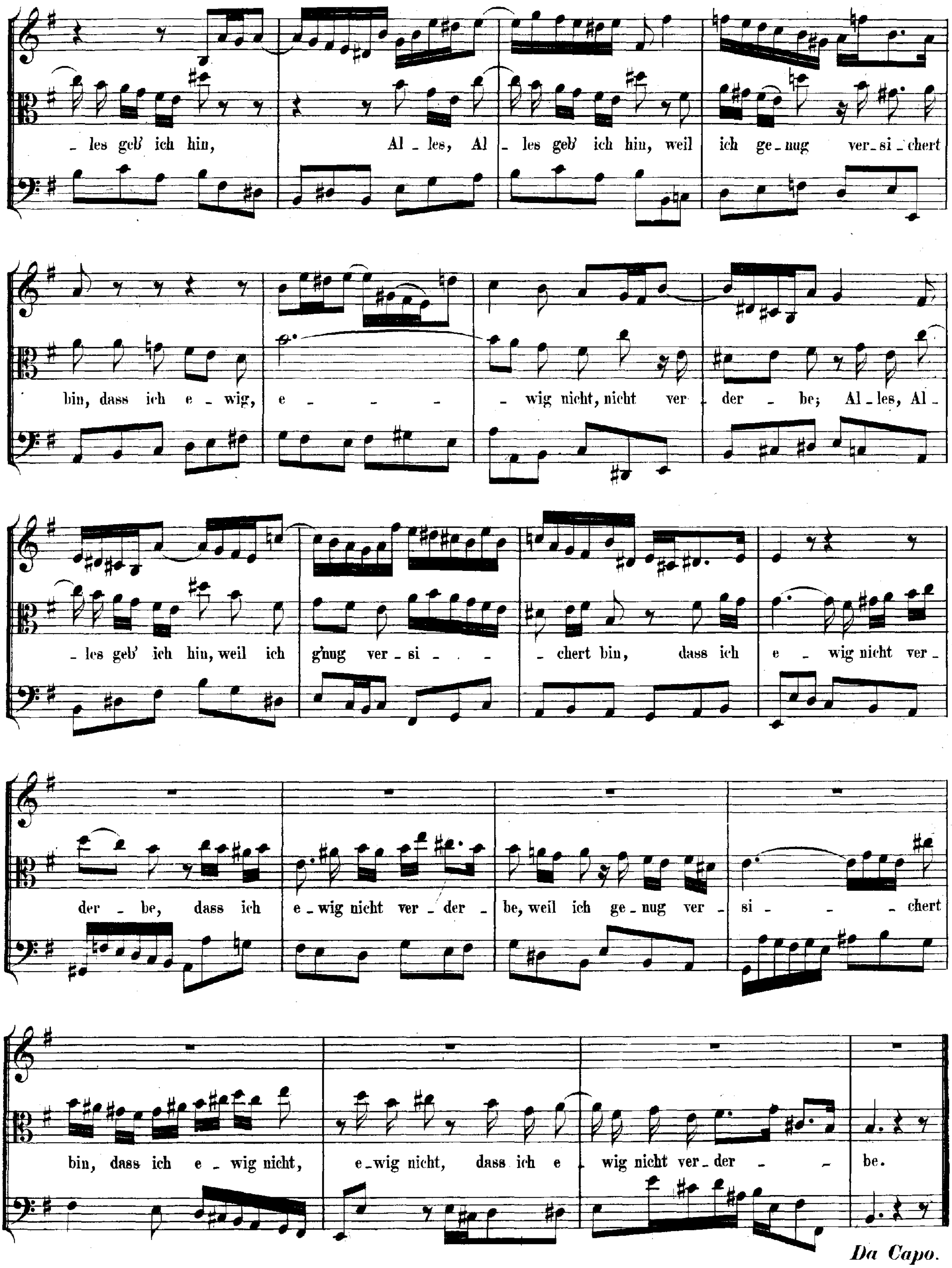

und e - wig ste - - - hen, blei - bet fest und e - wig ste - hen; a - ber
was mir Je - sus giebt, und was mei - ne See - le liebt, blei - bet fest und e - wig
ste - - - - - - - - hen, blei - bet fest und e - wig ste - hen.

Da Capo.

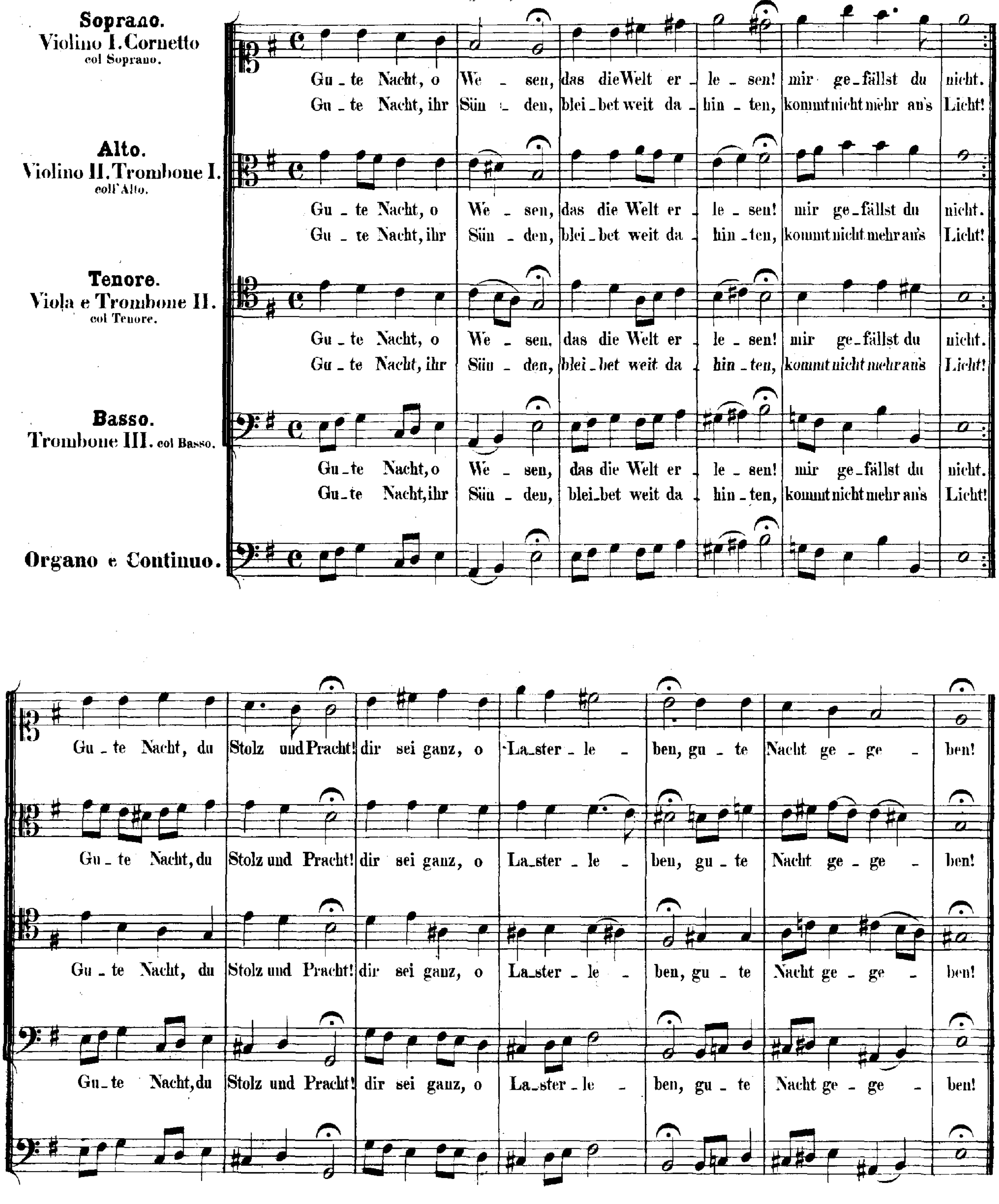

RECITATIVO.
Basso.
Organo e Continuo.
Der Him_mel blei_bet mir ge_wiss, und den be_sitz' ich schon im Glau_ben. Der Tod, die
Welt und Sün_de, ja selbst das gan_ze Höl_len_heer kann mir, als ei_nem Got_tes_kin_de, den_
sel_ben nun und nim_mer_mehr aus mei_ner See_le rau_ben. Nur dies, nur ein_zig
dies macht mir noch Küm_mer_niss, dass ich noch län_ger soll auf die_ser Welt ver_wei_len: denn Je_sus will den
Him_mel mit mir thei_len, und da_zu hat er mich er_ko_ren, dess_we_gen ist der Mensch ge_bo_ren.
ARIA.
Oboe d'amore.
Alto.
Organo e Continuo.


Von der Welt ver_lang' ich nichts, nichts,
nichts, nichts, ver_lang' ich nichts, nichts, von der Welt ver_lang' ich nichts, wenn ich nur den Himmel er_be, wenn ich
nur den Him_mel, den Him_mel er_be;
von der Welt ver_lang' ich nichts,
von der Welt ver_lang' ich nichts, nichts, von der Welt ver_lang' ich nichts,


von der Welt ver_lang' ich nichts, wenn ich nur den Him_
_mel er_be, wenn ich nur den Him_mel er_
_be, wenn ich nur den Him_mel er_be.
Al_les, Al_


- les geb' ich hin, Al - les, Al - les geb' ich hin, weil ich ge - nug ver - si - chert
bin, dass ich e - wig, e - - - - wig nicht, nicht ver - der - be; Al - les, Al -
- les geb' ich hin, weil ich g'nug ver - si - - - - chert bin, dass ich e - wig nicht ver -
der - be, dass ich e - wig nicht ver - der - be, weil ich ge - nug ver - si - - - chert
bin, dass ich e - wig nicht, e - wig nicht, dass ich e - wig nicht ver - der - - be.
Da Capo.

CHORAL. Melodie: „Jesu, meine Freude."



Cantate

Am Feste der heiligen drei Könige

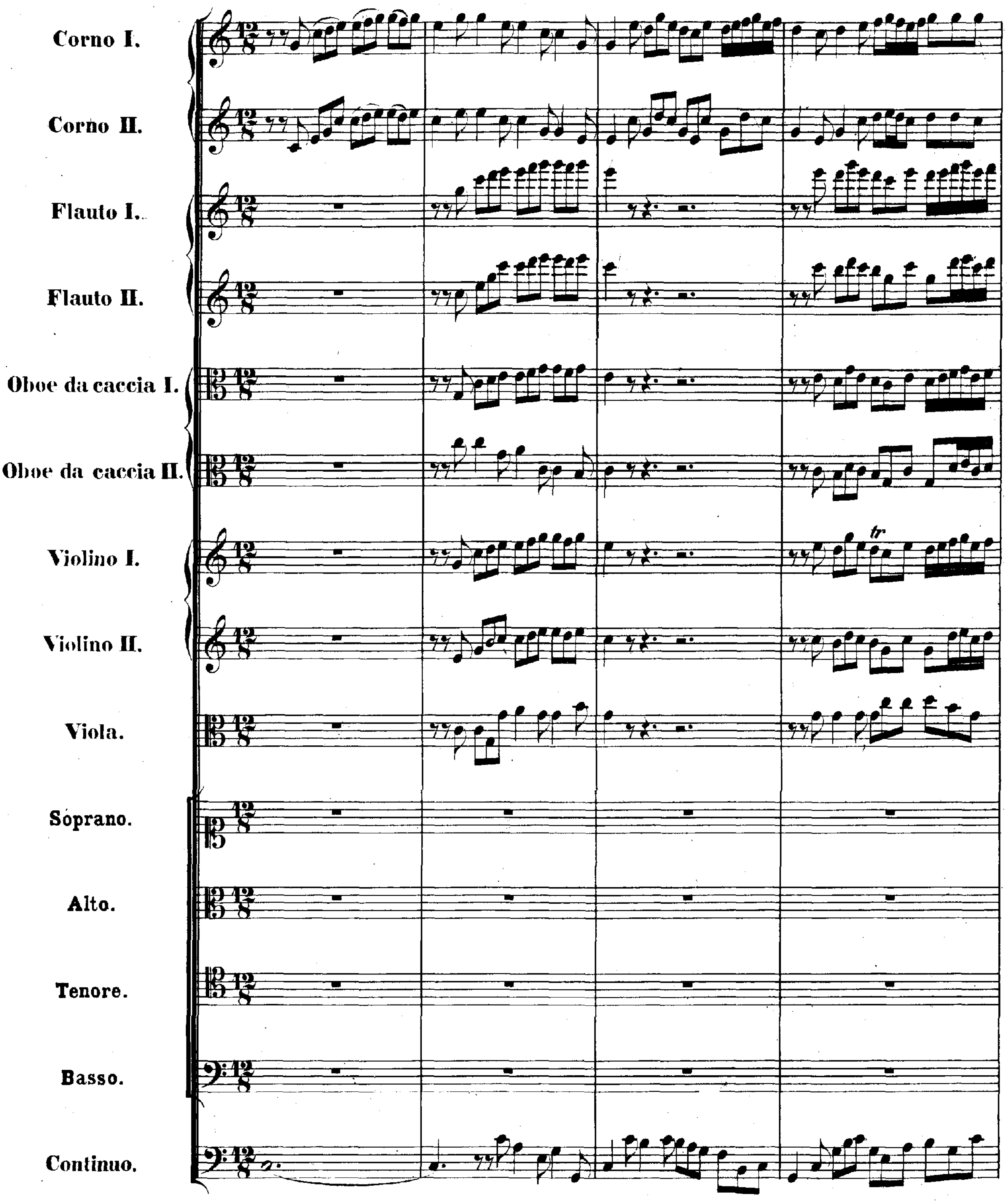
„Sie werden aus Saba Alle kommen."

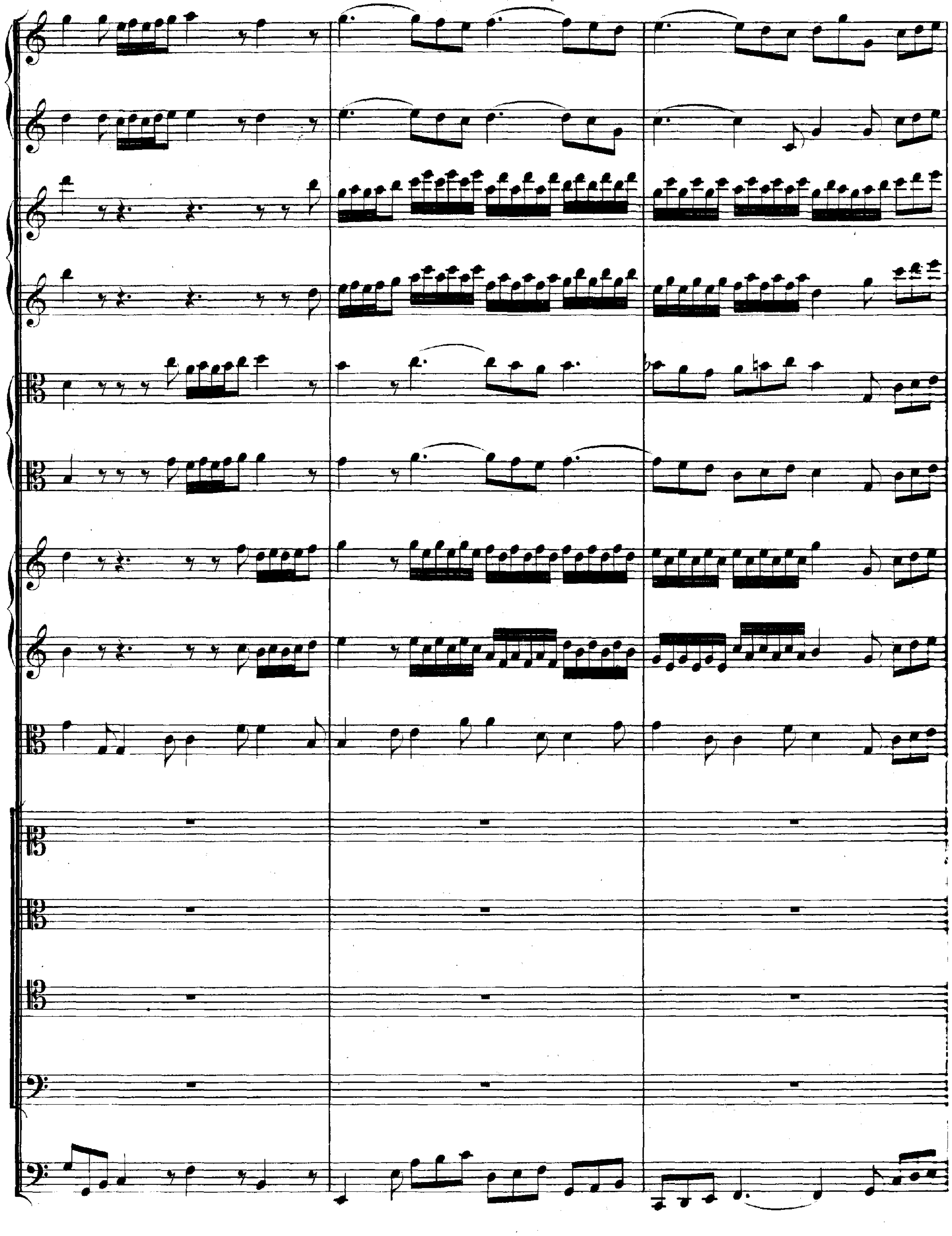
Jesaias Cap. 60, V. 6.

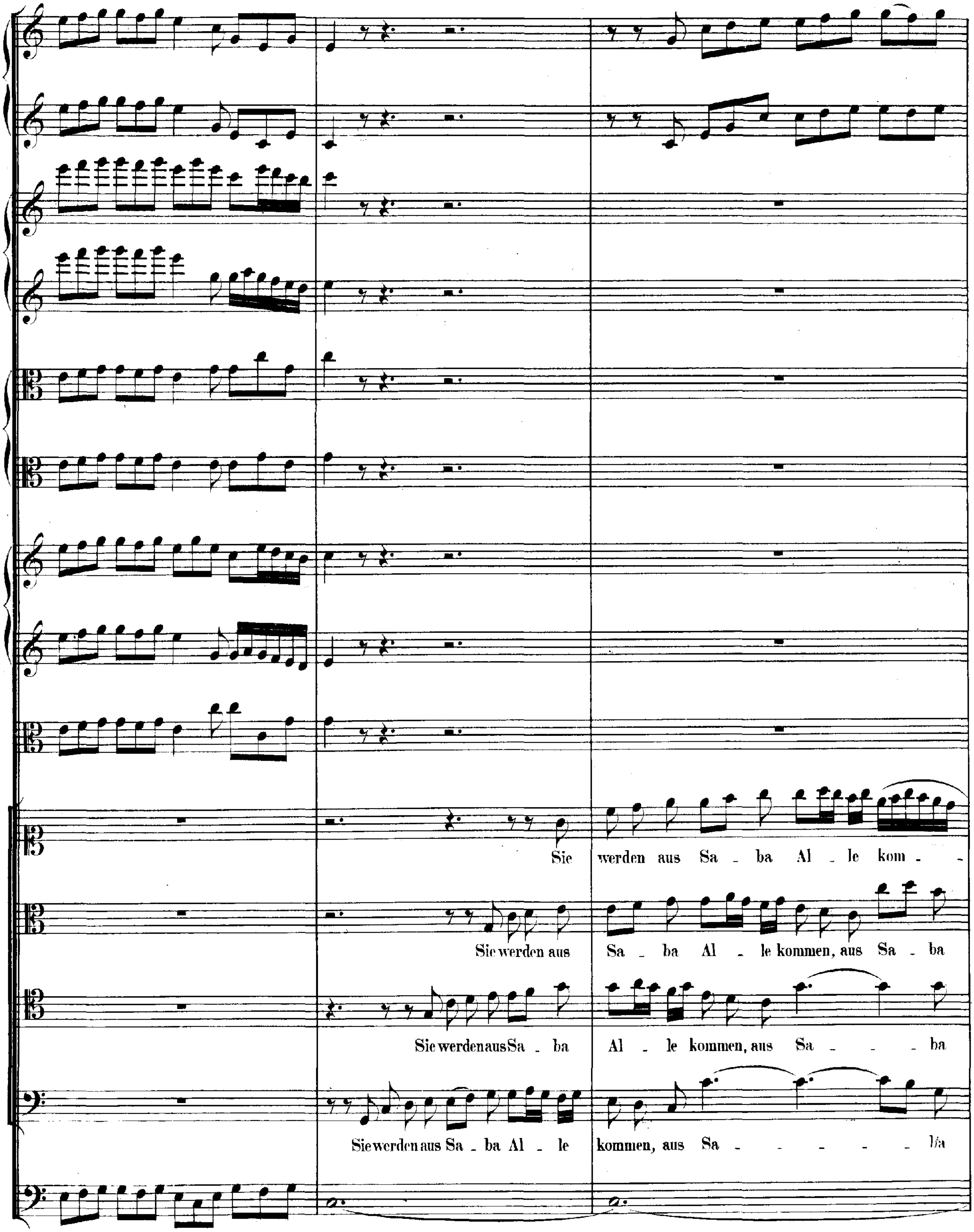
No 65.

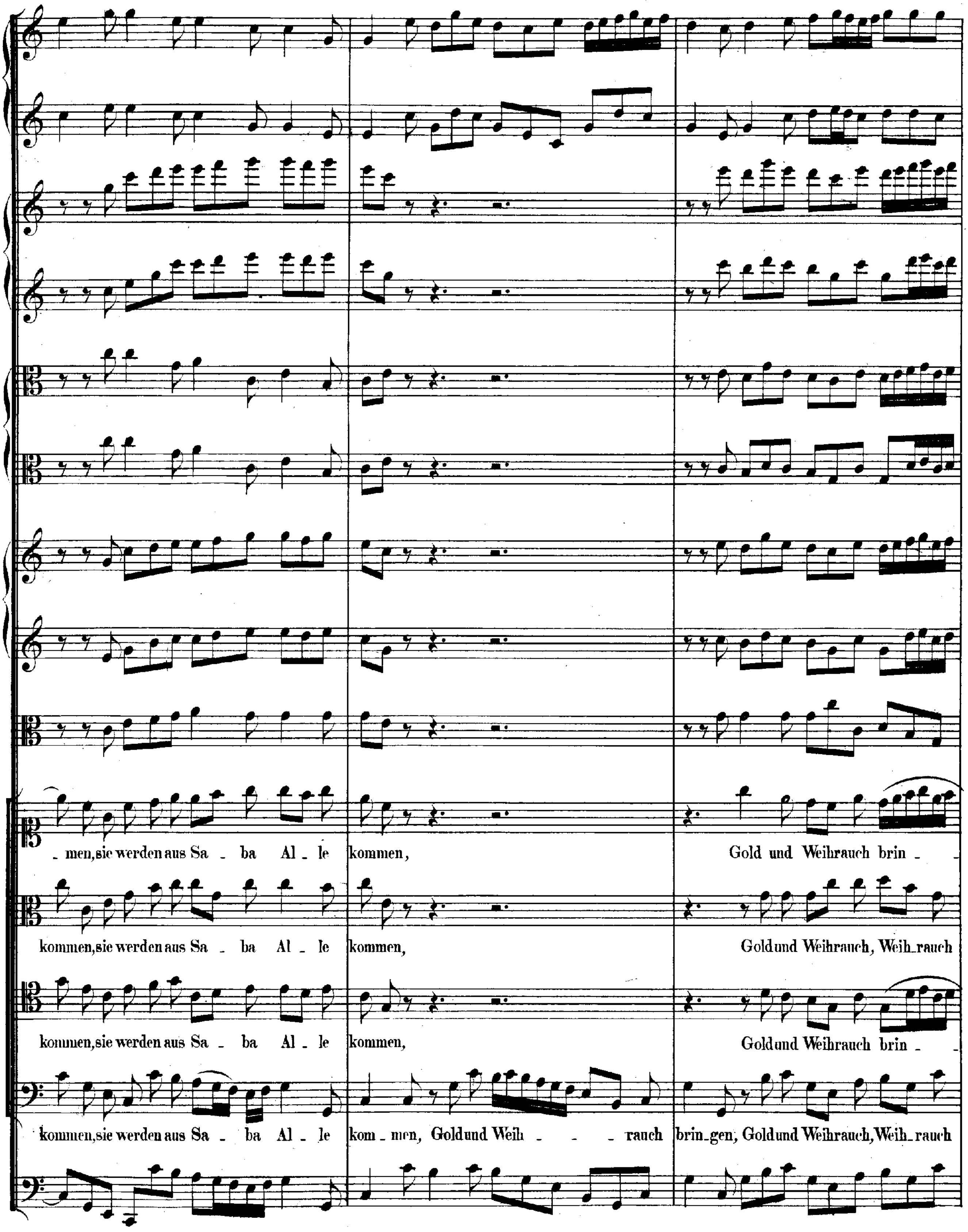
Festo Epiphanias.

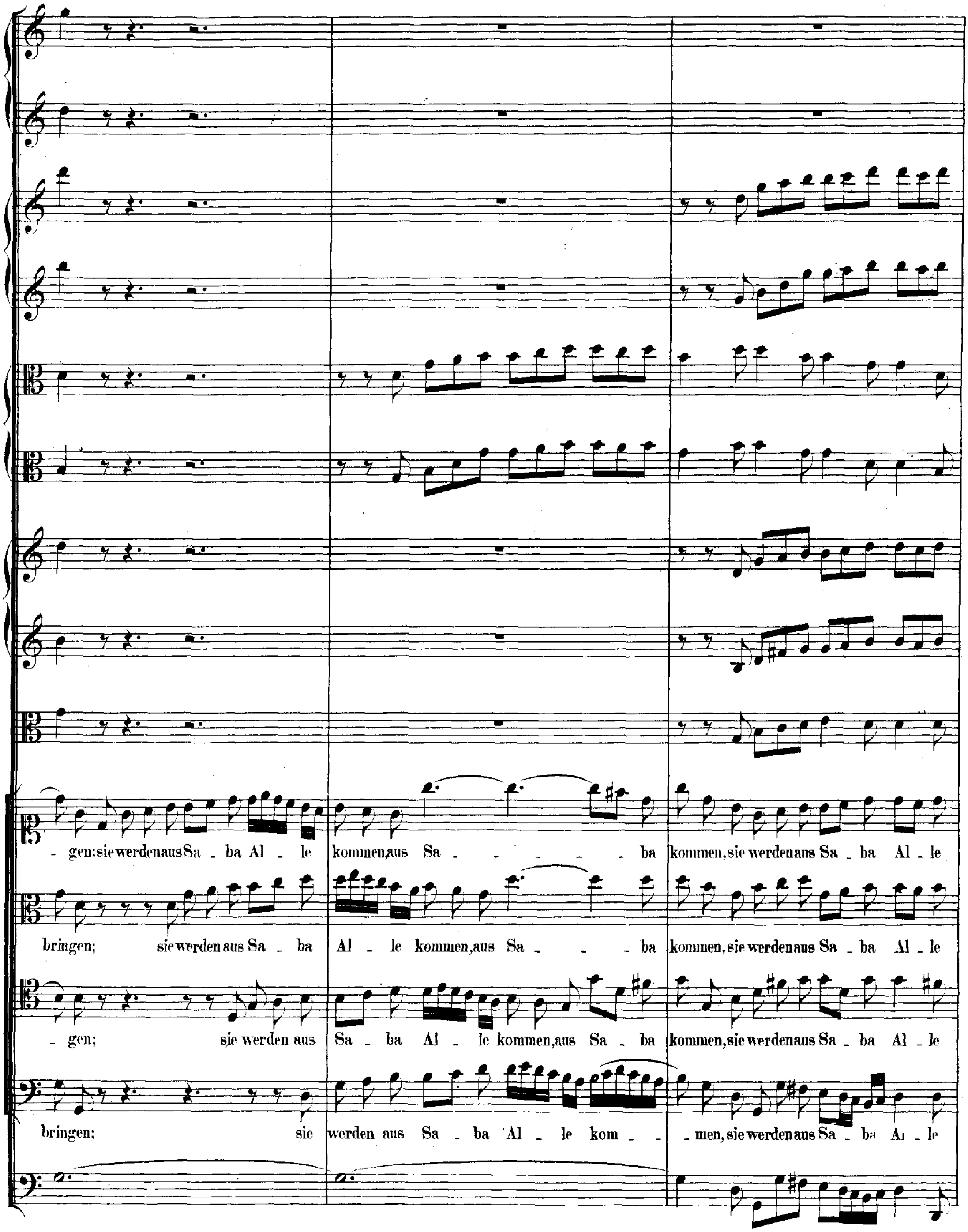
„Sie werden aus Saba Alle kommen."

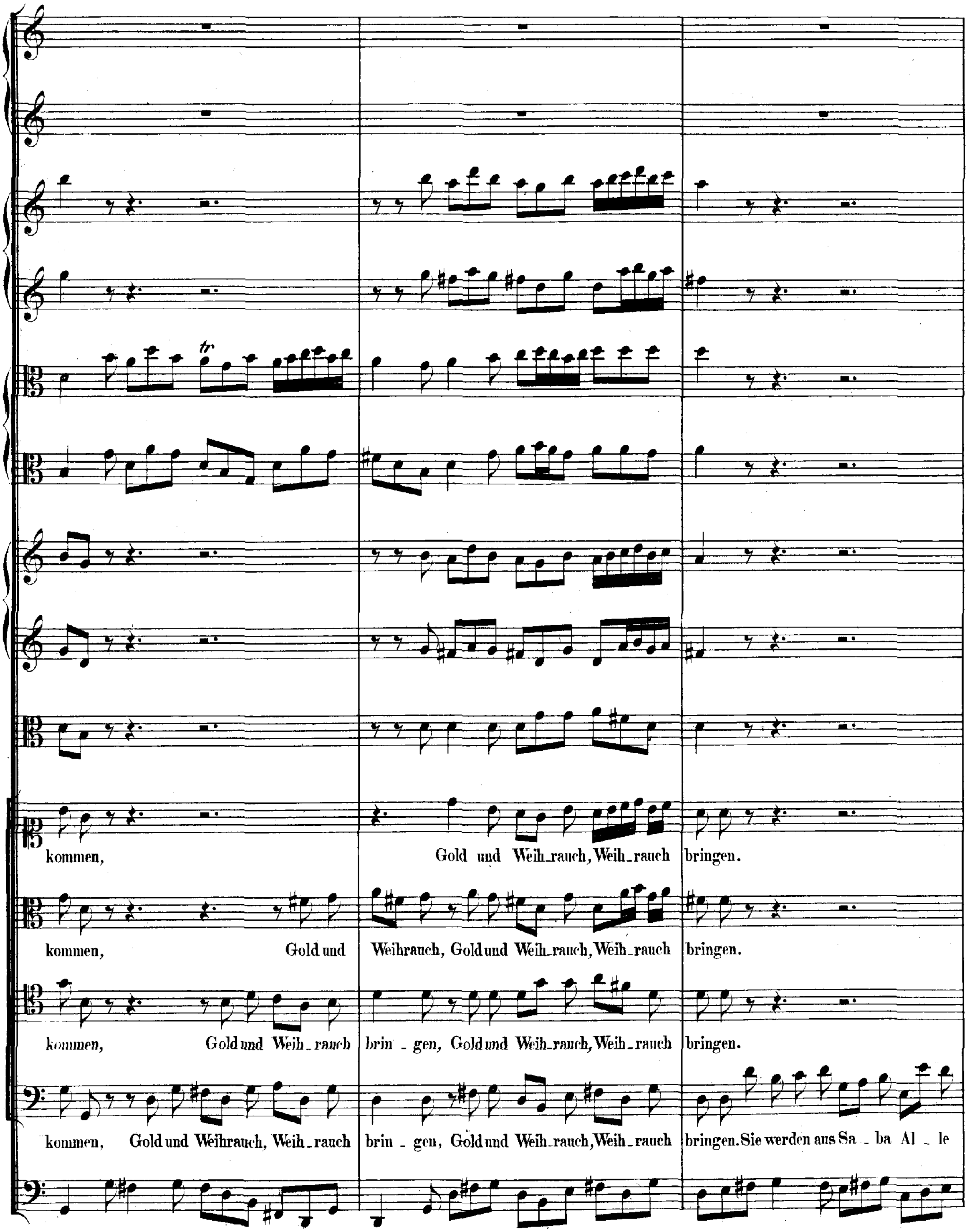


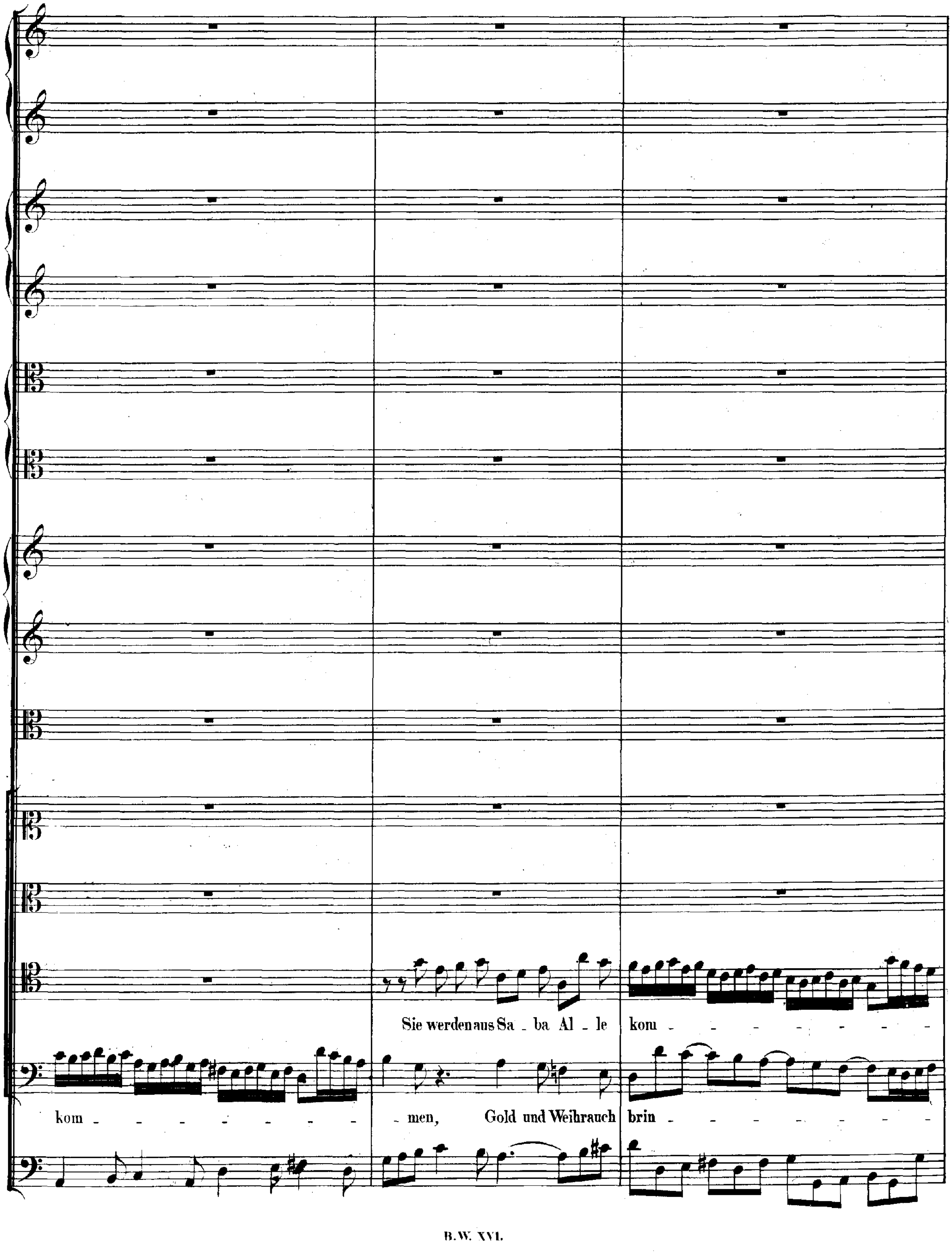


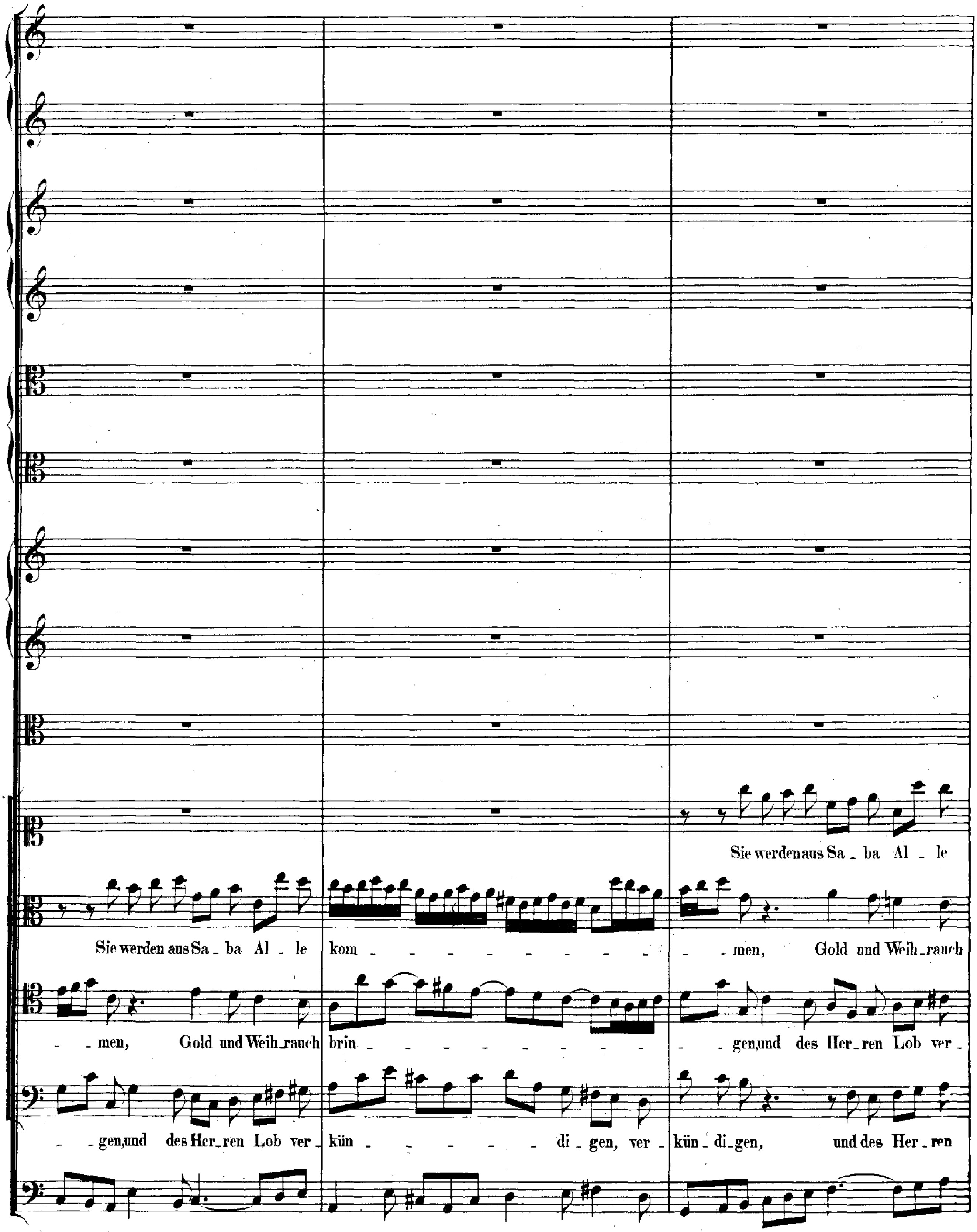

Sie werden aus Sa - ba Al - le kom -
Sie werden aus Sa - ba Al - le kommen, aus Sa - ba
Sie werden aus Sa - ba Al - le kommen, aus Sa - - - ba
Sie werden aus Sa - ba Al - le kommen, aus Sa - - - - - ba

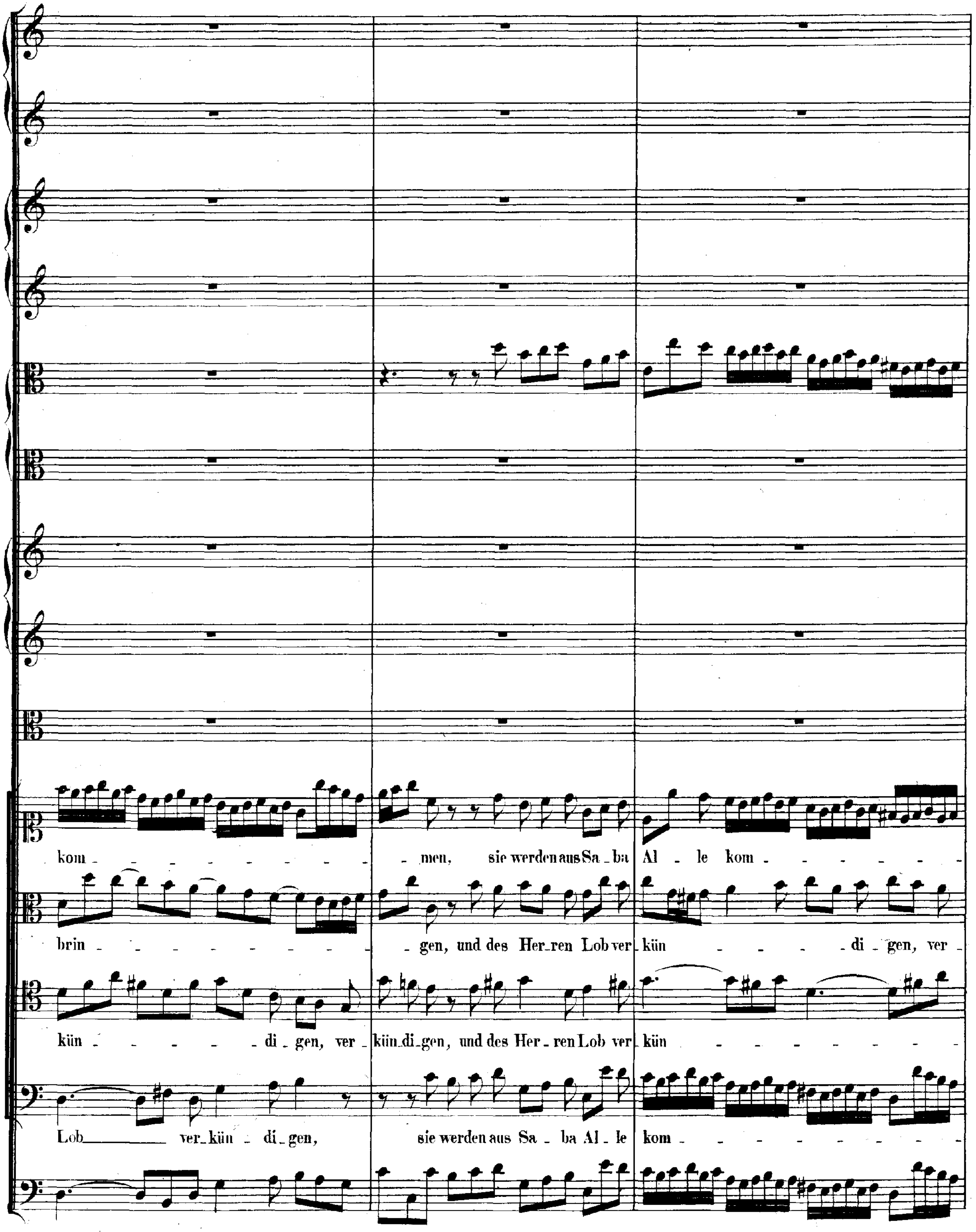

_ men, sie werden aus Sa _ ba Al _ le kommen, Gold und Weihrauch brin _
kommen, sie werden aus Sa _ ba Al _ le kommen, Goldund Weihrauch, Weih_rauch
kommen, sie werden aus Sa _ ba Al _ le kommen, Goldund Weihrauch brin _
kommen, sie werden aus Sa _ ba Al _ le kom _ men, Goldund Weih _ _ _ rauch brin_gen, Goldund Weihrauch, Weih_rauch

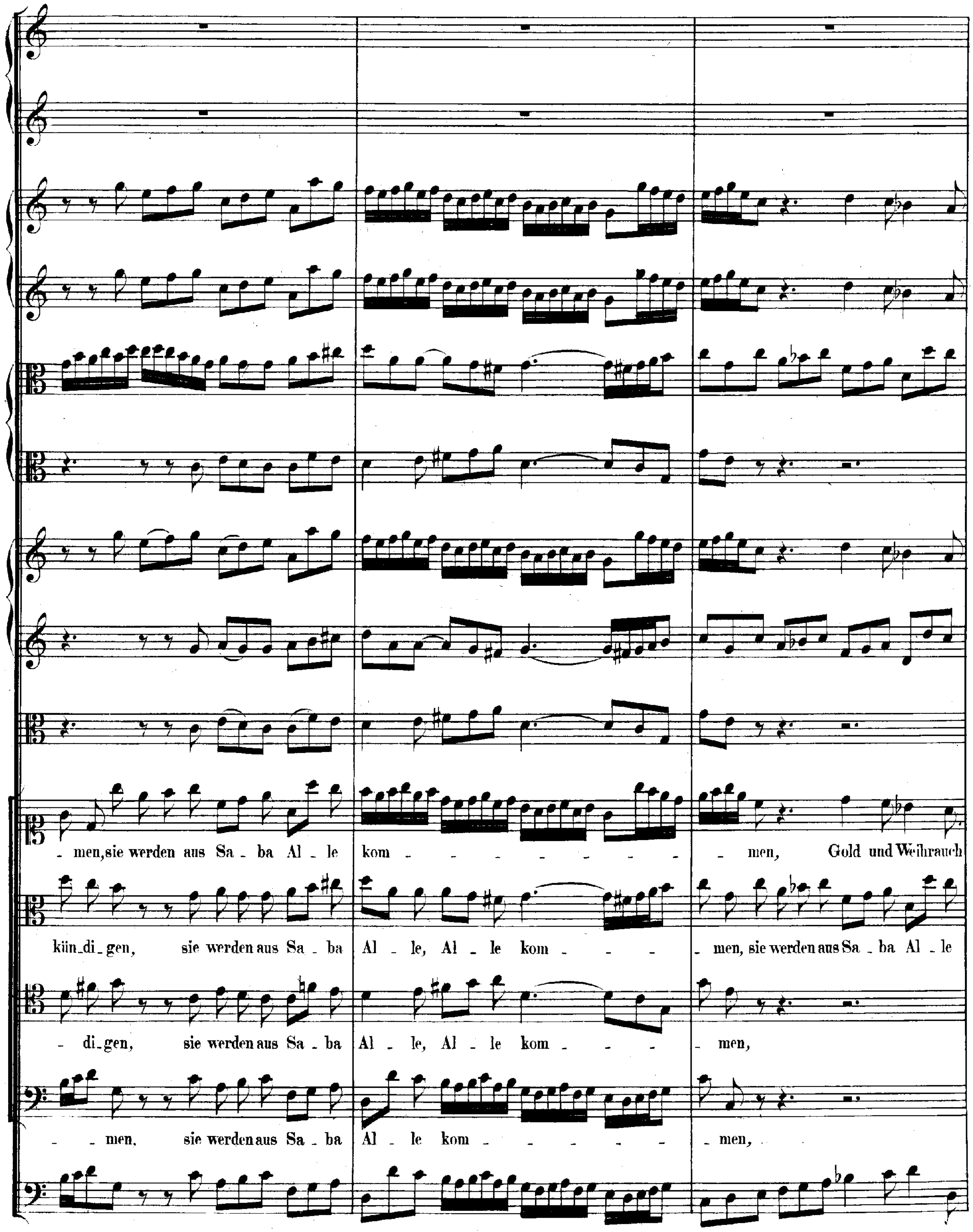

- gen: sie werden aus Sa - ba Al - le kommen, aus Sa - - - - - ba kommen, sie werden aus Sa - ba Al - le
bringen; sie werden aus Sa - ba Al - le kommen, aus Sa - - - ba kommen, sie werden aus Sa - ba Al - le
- gen; sie werden aus Sa - ba Al - le kommen, aus Sa - ba kommen, sie werden aus Sa - ba Al - le
bringen; sie werden aus Sa - ba Al - le kom - - - men, sie werden aus Sa - ba Al - le

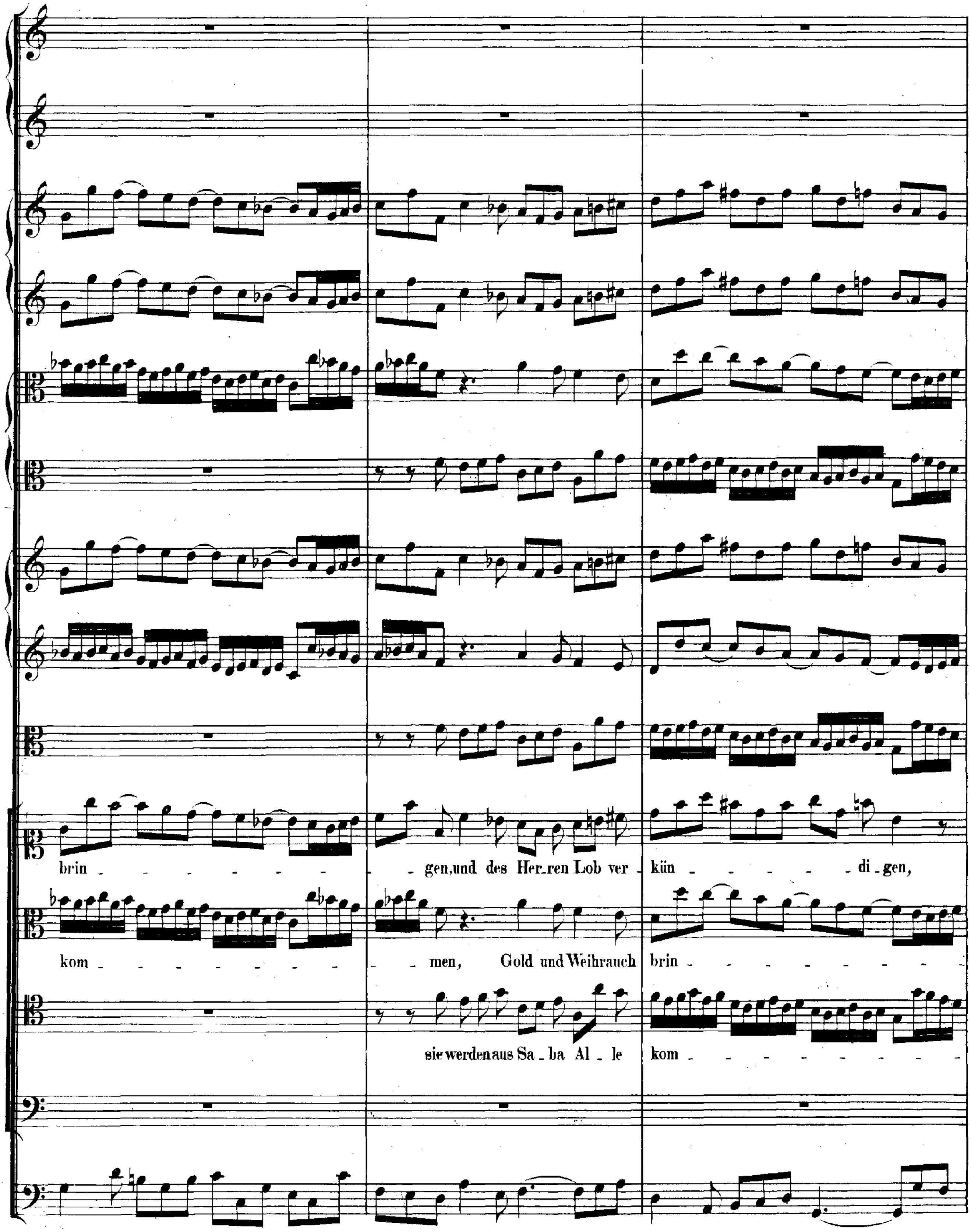

kommen, Gold und Weih_rauch, Weih_rauch bringen.
kommen, Gold und Weihrauch, Gold und Weih_rauch, Weih_rauch bringen.
kommen, Gold und Weih_rauch brin _ gen, Gold und Weih_rauch, Weih_rauch bringen.
kommen, Gold und Weihrauch, Weih_rauch brin _ gen, Gold und Weih_rauch, Weih_rauch bringen. Sie werden aus Sa _ ba Al _ le

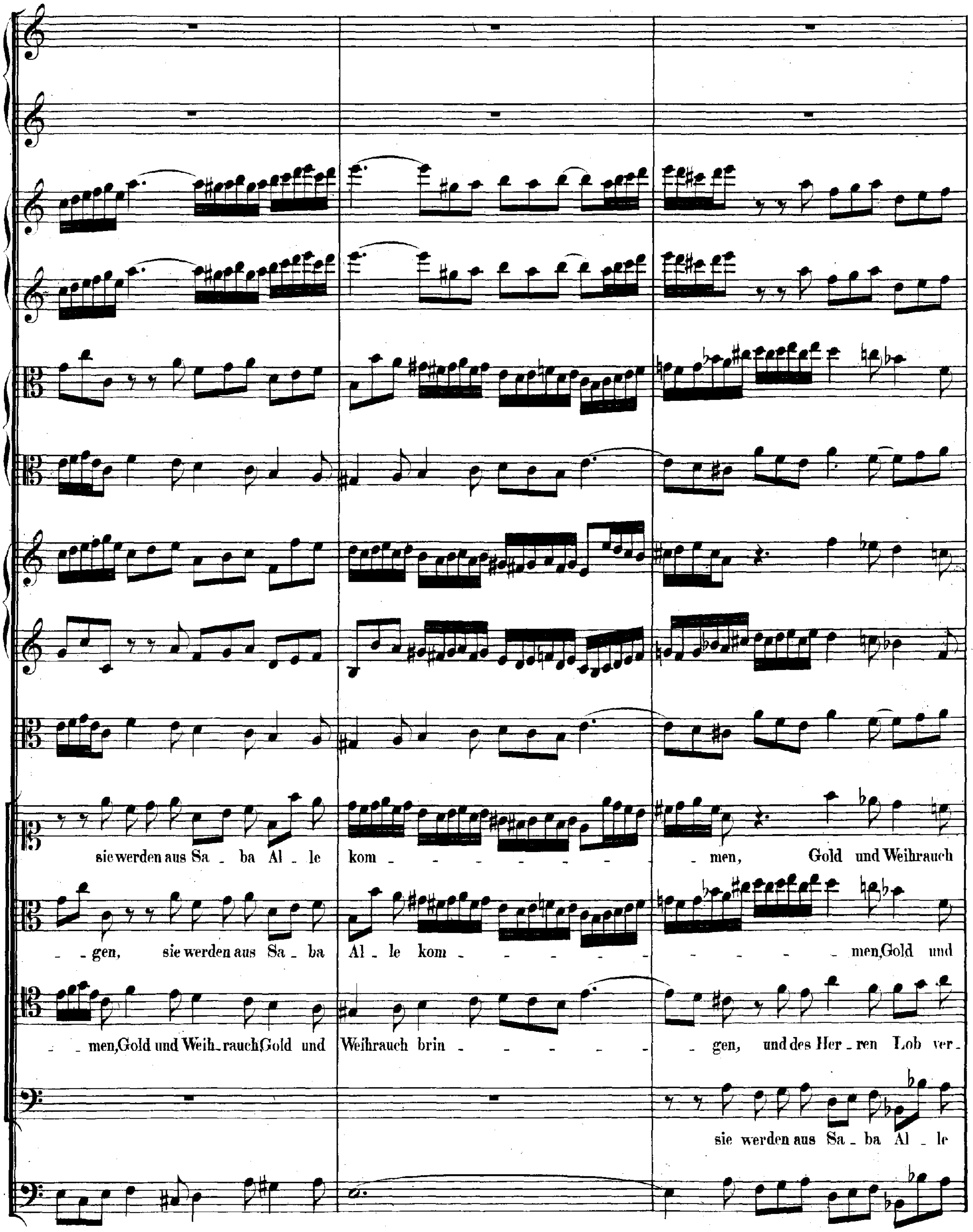

Sie werden aus Sa - ba Al - le
kom - - - - - - - - - -
kom - - - - - - - - - -
- men, Gold und Weihrauch
brin - - - - - - - - - -

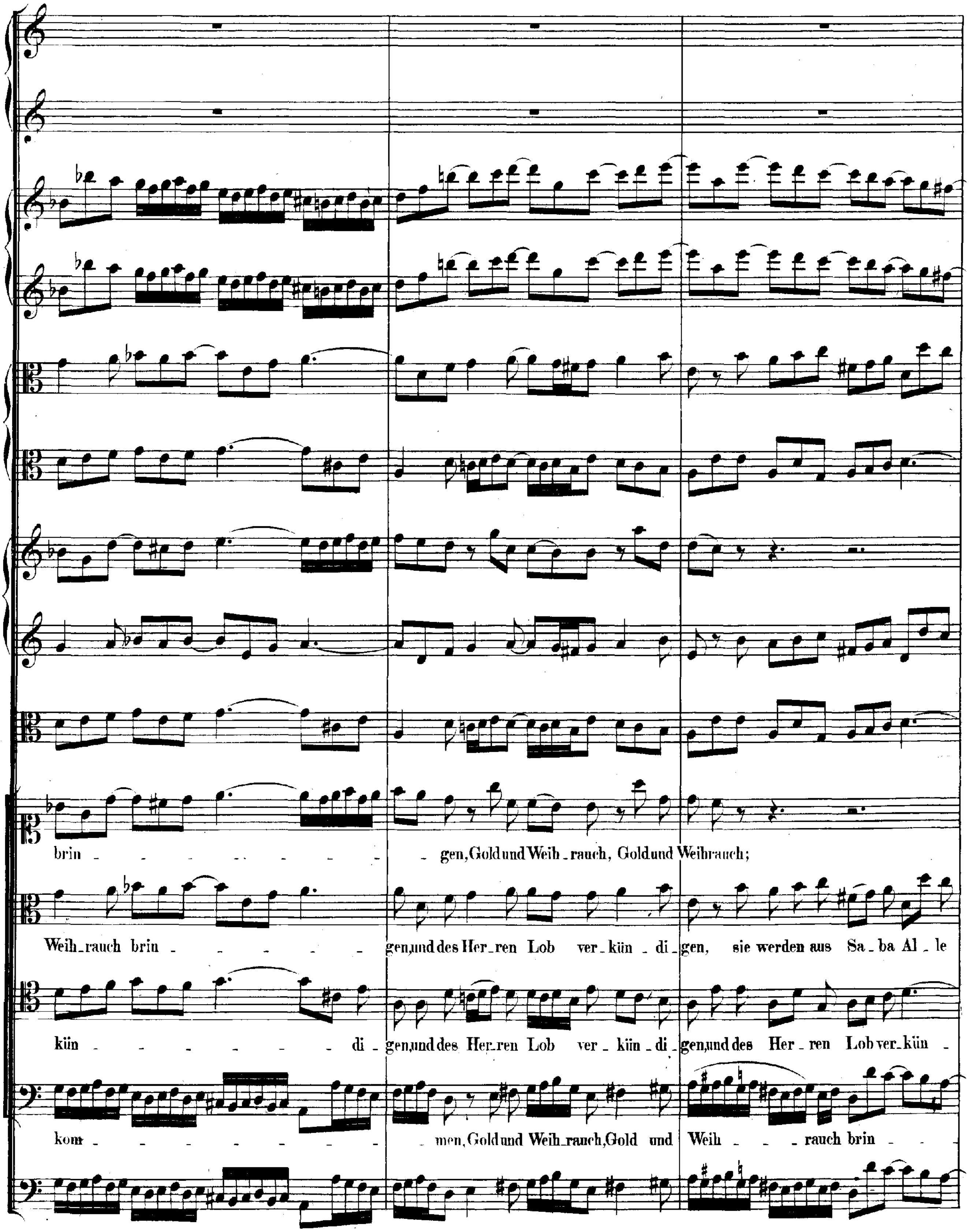

Sie werdenaus Sa _ ba Al _ le
Sie werden aus Sa _ ba Al _ le kom _ _ men, Gold und Weih_rauch
_ men, Gold und Weih_rauch brin _ _ gen,und des Her_ren Lob ver_
_ gen,und des Her_ren Lob ver_ kün _ di _ gen, ver_ kün_di_gen, und des Her_ren

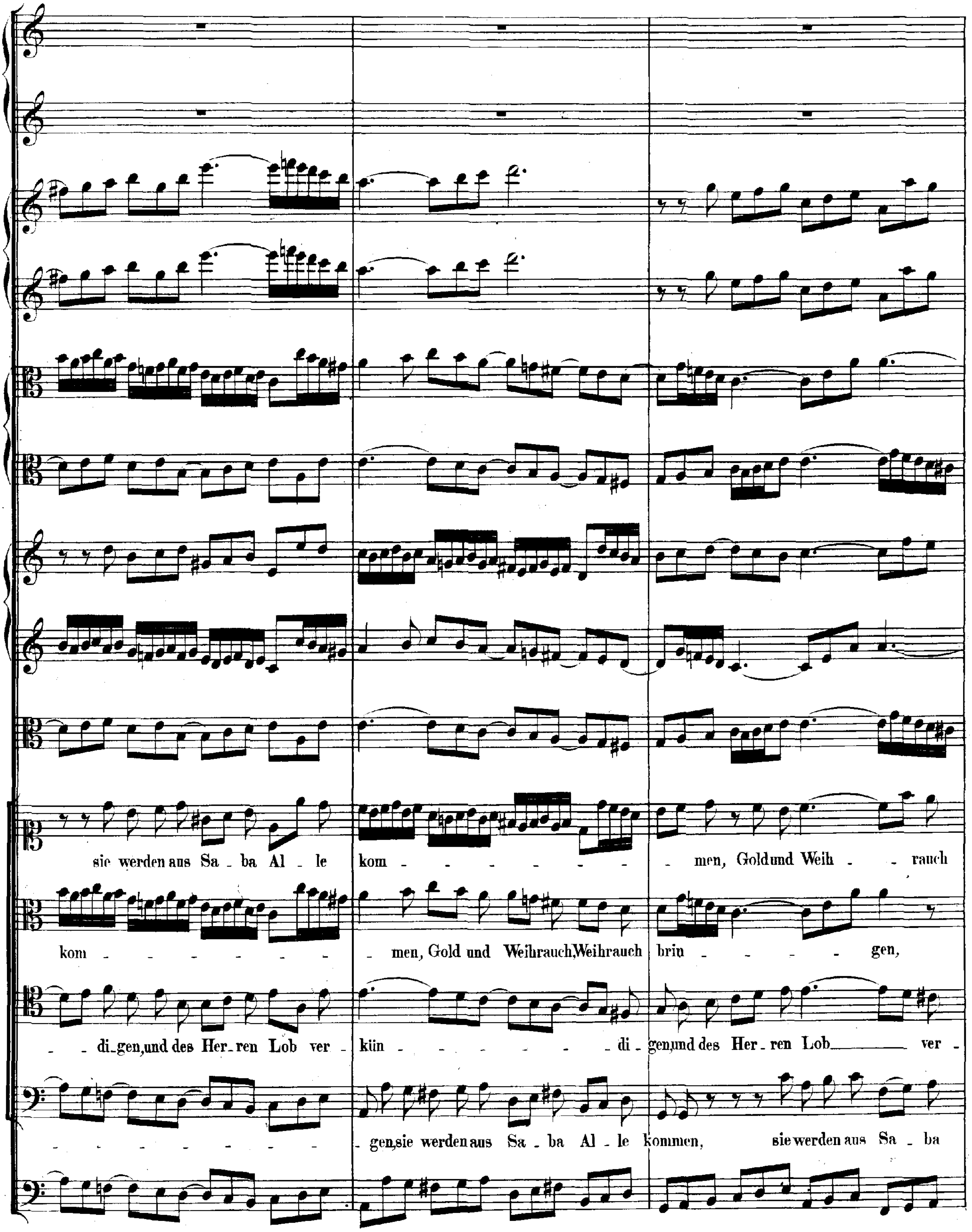

kom - men, sie werden aus Sa - ba Al - le kom -
brin - gen, und des Her - ren Lob ver - kün - di - gen, ver -
kün - di - gen, ver - kün - di - gen, und des Her - ren Lob ver - kün -
Lob ver - kün - di - gen, sie werden aus Sa - ba Al - le kom -

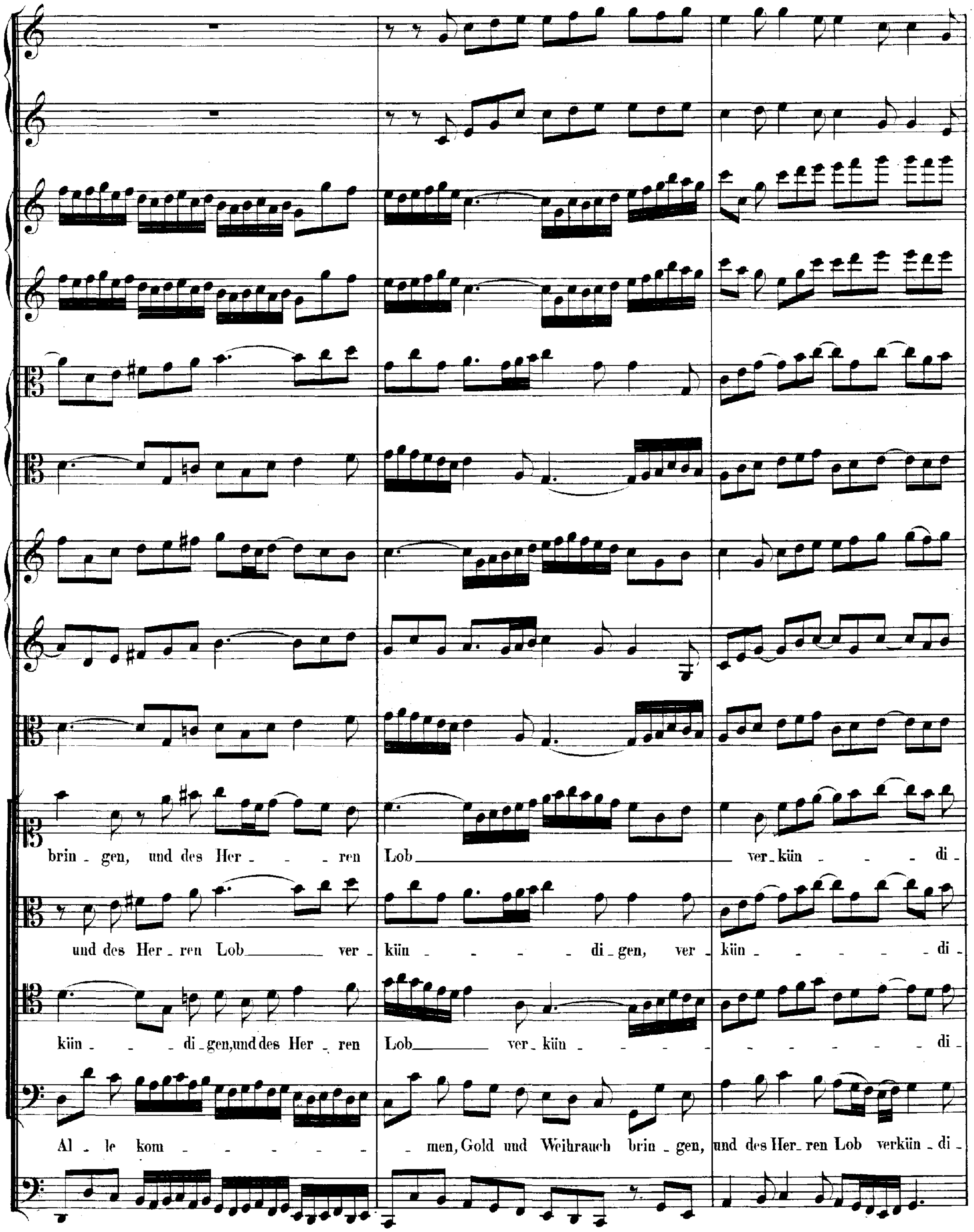

men, sie werden aus Sa - ba Al - le kom - - - - - - - - - men, Gold und Weihrauch
kün_di_gen, sie werden aus Sa - ba Al - le, Al - le kom - - - - men, sie werden aus Sa - ba Al - le
di_gen, sie werden aus Sa - ba Al - le, Al - le kom - - - - men,
men, sie werden aus Sa - ba Al - le kom - - - - - - - men,

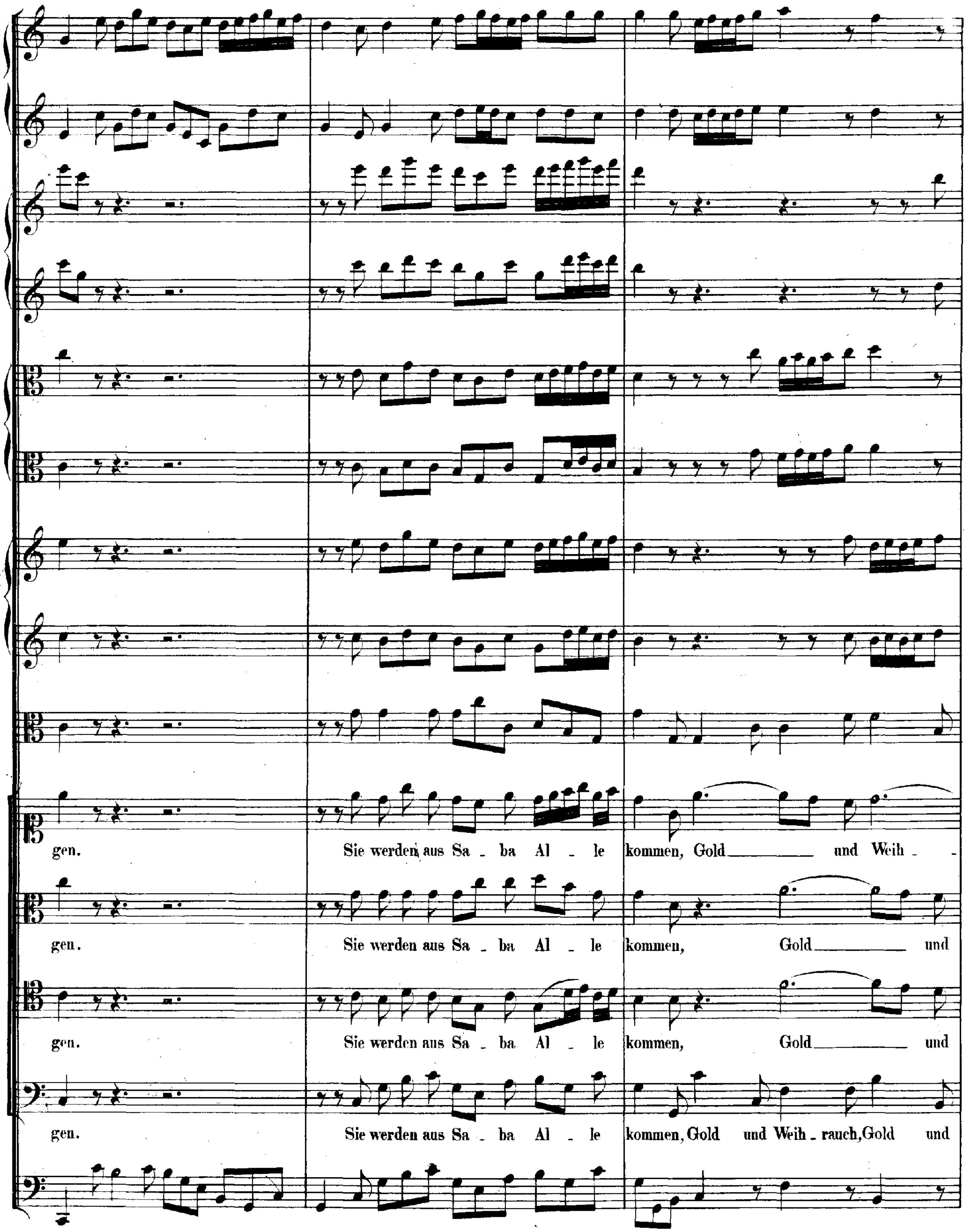

brin - - - - - - - - gen, und des Her - ren Lob ver - kün - - - - - - di - gen,
kom - - - - - - - - - - men, Gold und Weihrauch brin - - - - - - - -
sie werden aus Sa - ba Al - le kom - - - - - - - - - -

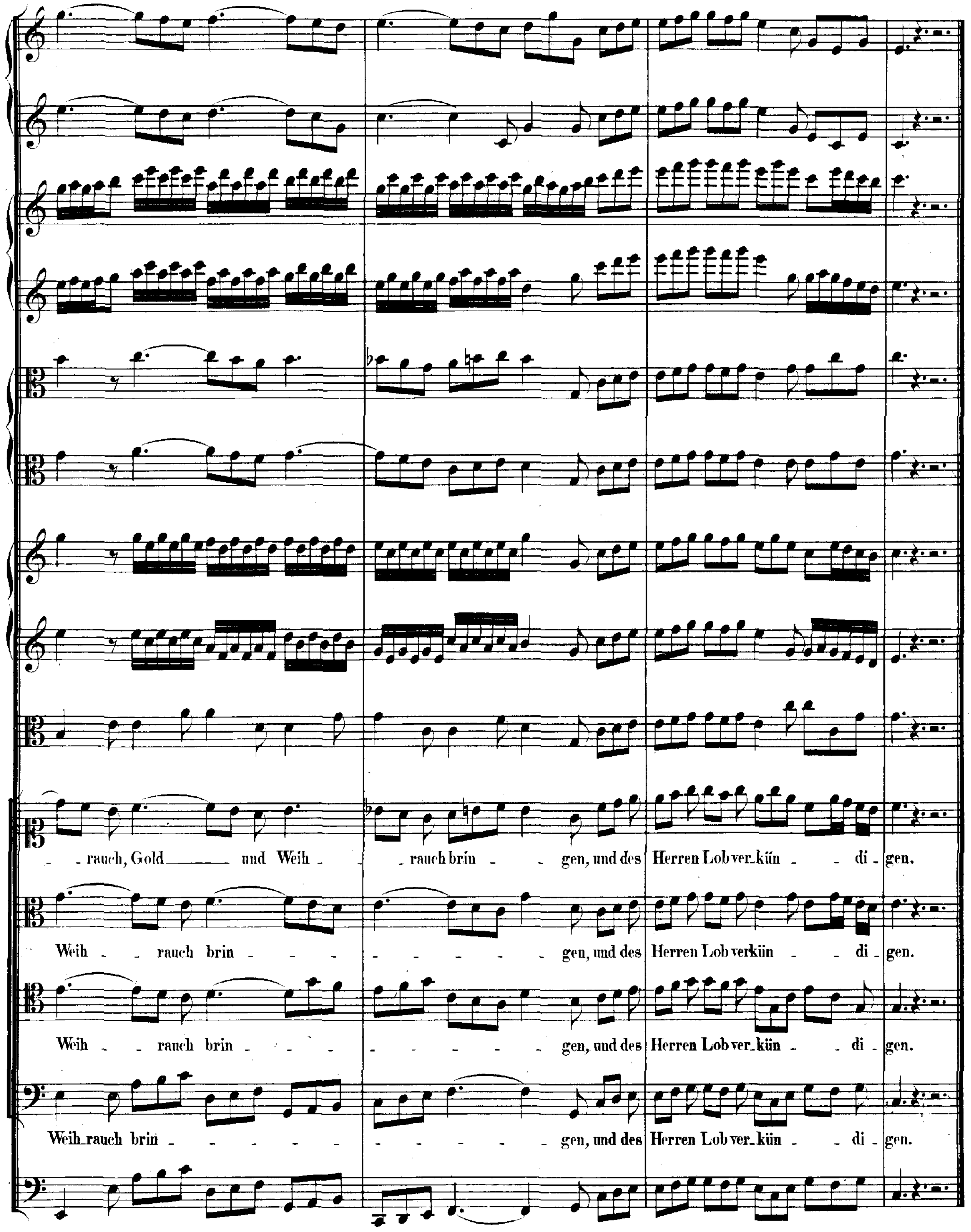

sie werden aus Sa _ ba Al _ le kom _ _ _ _ _ _ _ _ _ men, Gold und Weihrauch
_ gen, sie werden aus Sa _ ba Al _ le kom _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ men, Gold und
_ men, Gold und Weih _ rauch Gold und Weihrauch brin _ _ _ _ _ _ gen, und des Her _ ren Lob ver _
sie werden aus Sa _ ba Al _ le


brin - - - - - - - - - gen, Gold und Weih - rauch, Gold und Weihrauch;
Weih - rauch brin - - - - - - gen, und des Her - ren Lob ver - kün - di - gen, sie werden aus Sa - ba Al - le
kün - - - - - - - - di - gen, und des Her - ren Lob ver - kün - di - gen, und des Her - ren Lob ver - kün -
kom - - - - - - - - - men, Gold und Weih - rauch, Gold und Weih - - - rauch brin - - -

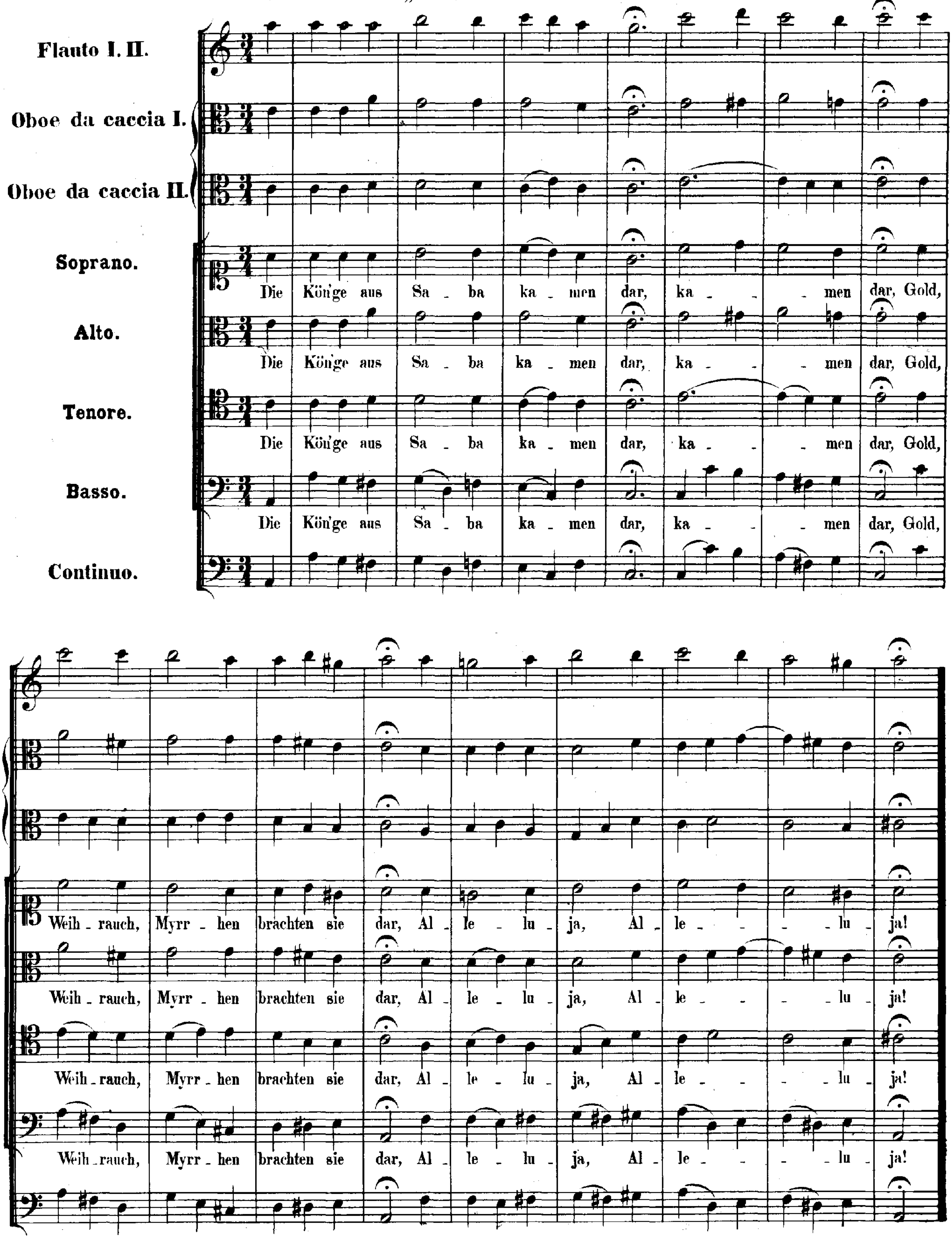

sie werden aus Sa - ba Al - le kom - - - - - - - - - men, Goldund Weih - - rauch
kom - - - - - - - - men, Gold und Weihrauch,Weihrauch brin - - - - - gen,
- - di-gen, und des Her - ren Lob ver - kün - - - - - - - di - gen, und des Her - ren Lob ver -
- - - - - - - - - - gen, sie werden aus Sa - ba Al - le kommen, sie werden aus Sa - ba


brin - gen, und des Her - - - ren Lob ver - kün - - - di -
und des Her - ren Lob ver - kün - - - - di - gen, ver - kün - - - - - - di -
kün - - - di - gen, und des Her - ren Lob ver - kün - - - - - - - - - di -
Al - le kom - - - - - - - men, Gold und Weihrauch brin - gen, und des Her - ren Lob verkün - di -

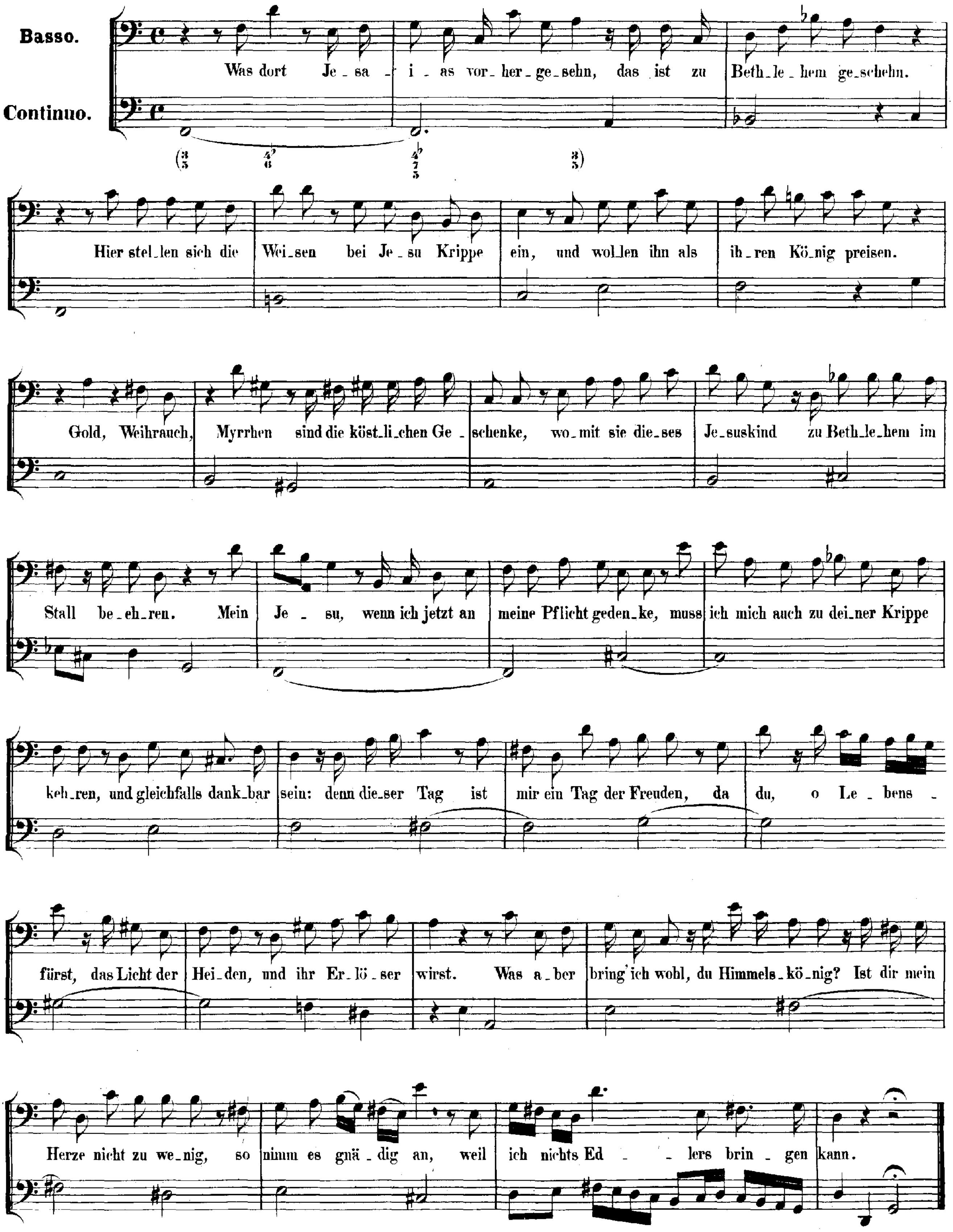

gen. Sie werden aus Sa - ba Al - le kommen, Gold und Weih -
gen. Sie werden aus Sa - ba Al - le kommen, Gold und
gen. Sie werden aus Sa - ba Al - le kommen, Gold und
gen. Sie werden aus Sa - ba Al - le kommen, Gold und Weih - rauch, Gold und


- rauch, Gold und Weih - - rauch brin - - gen, und des Herren Lob ver-kün - di- gen.
Weih - - rauch brin - - - - - - - - gen, und des Herren Lob verkün - - di - gen.
Weih - - rauch brin - - - - - - - - gen, und des Herren Lob ver-kün - - di - gen.
Weih-rauch brin - - - - - - - - - - gen, und des Herren Lob ver-kün - - di - gen.

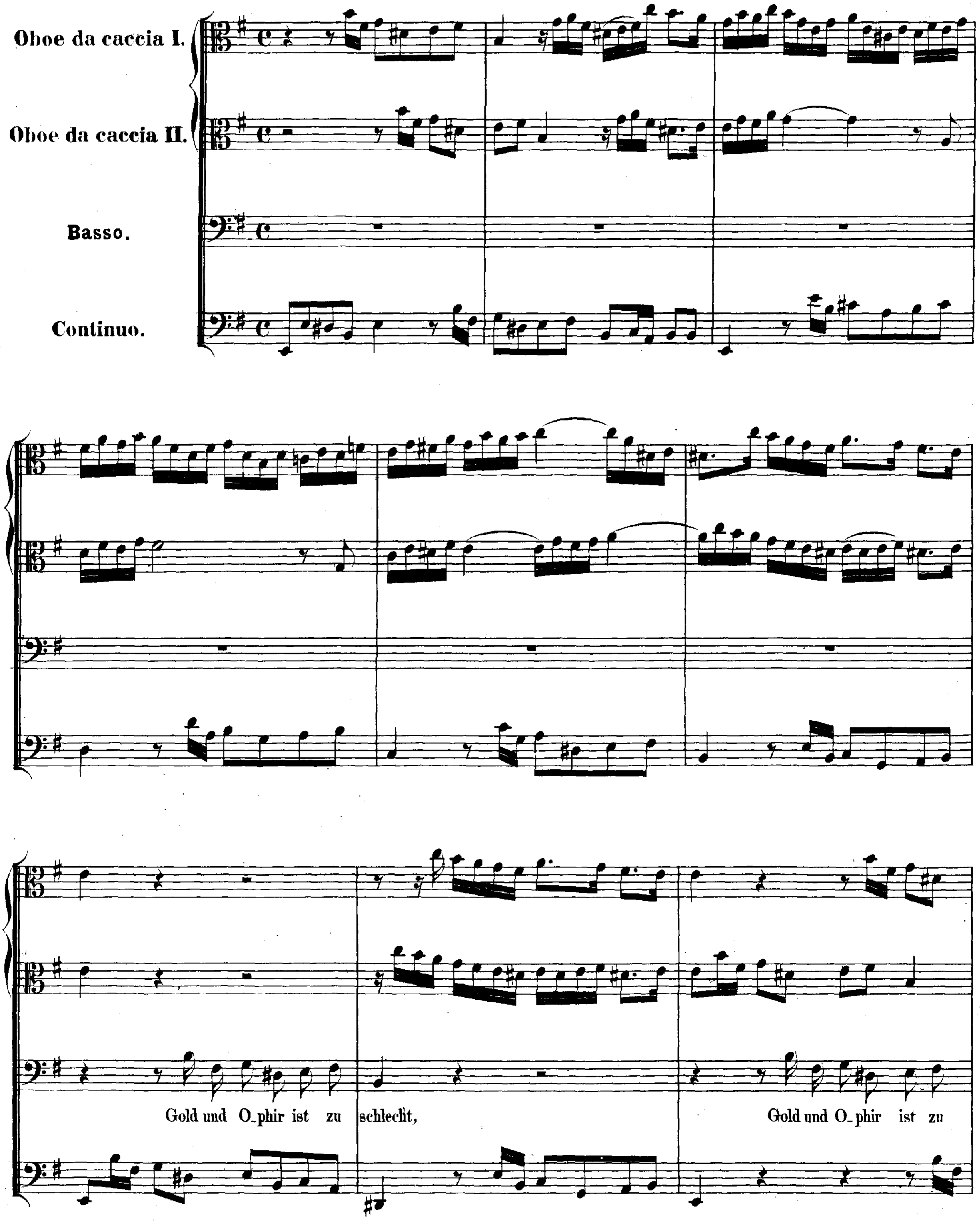
CHORAL. Melodie: „Puer natus in Bethlehem."

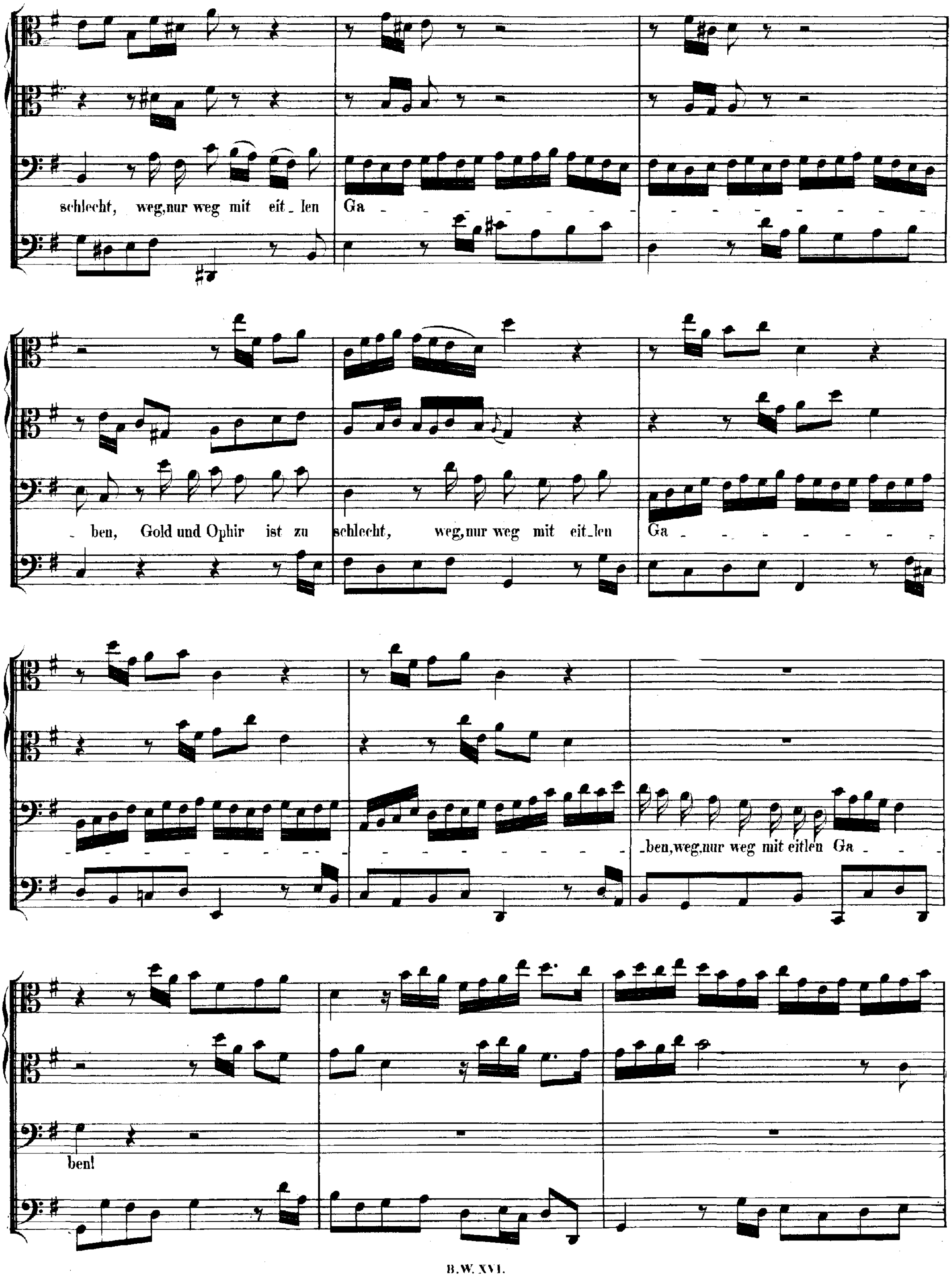


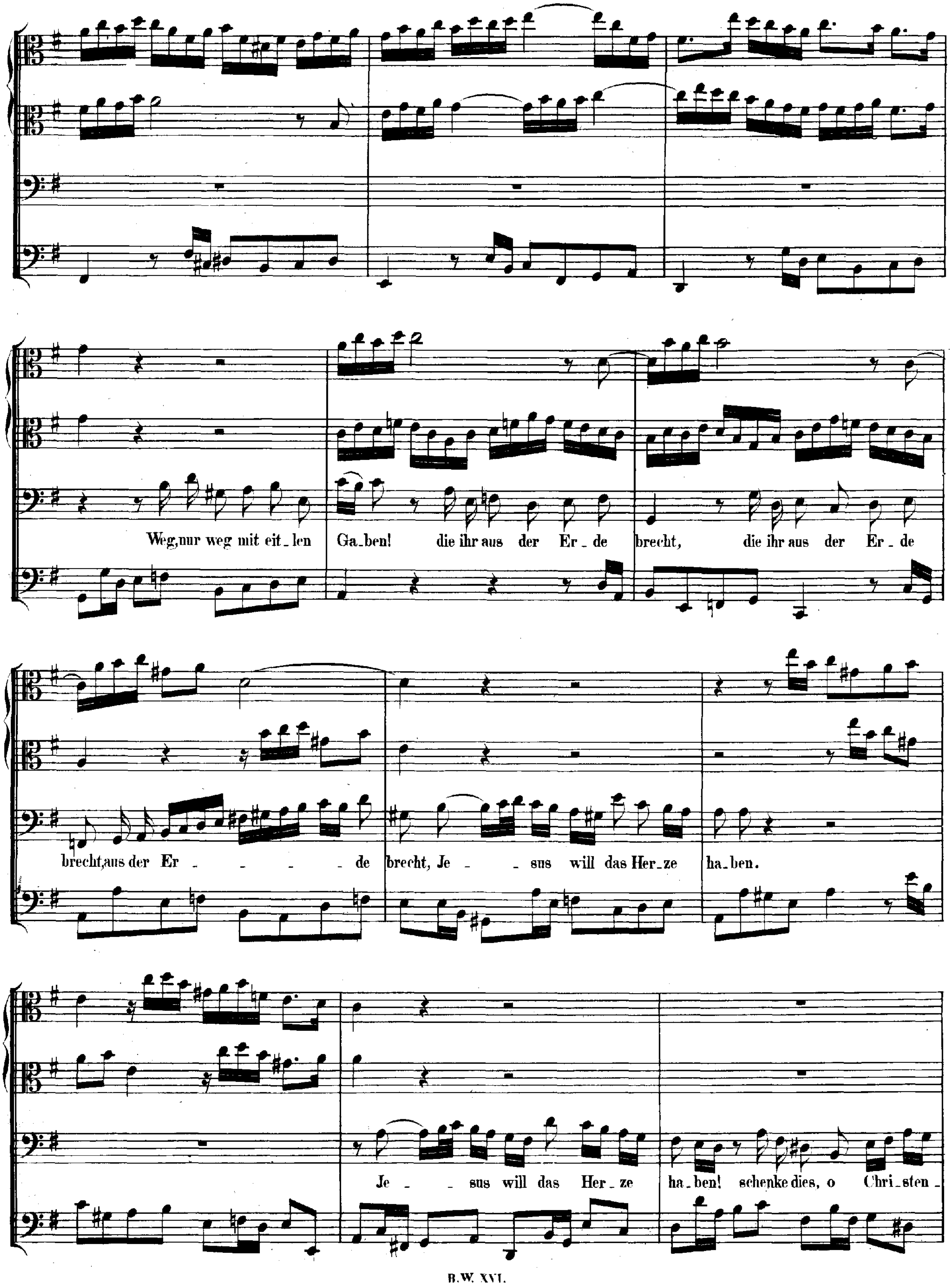
RECITATIVO.

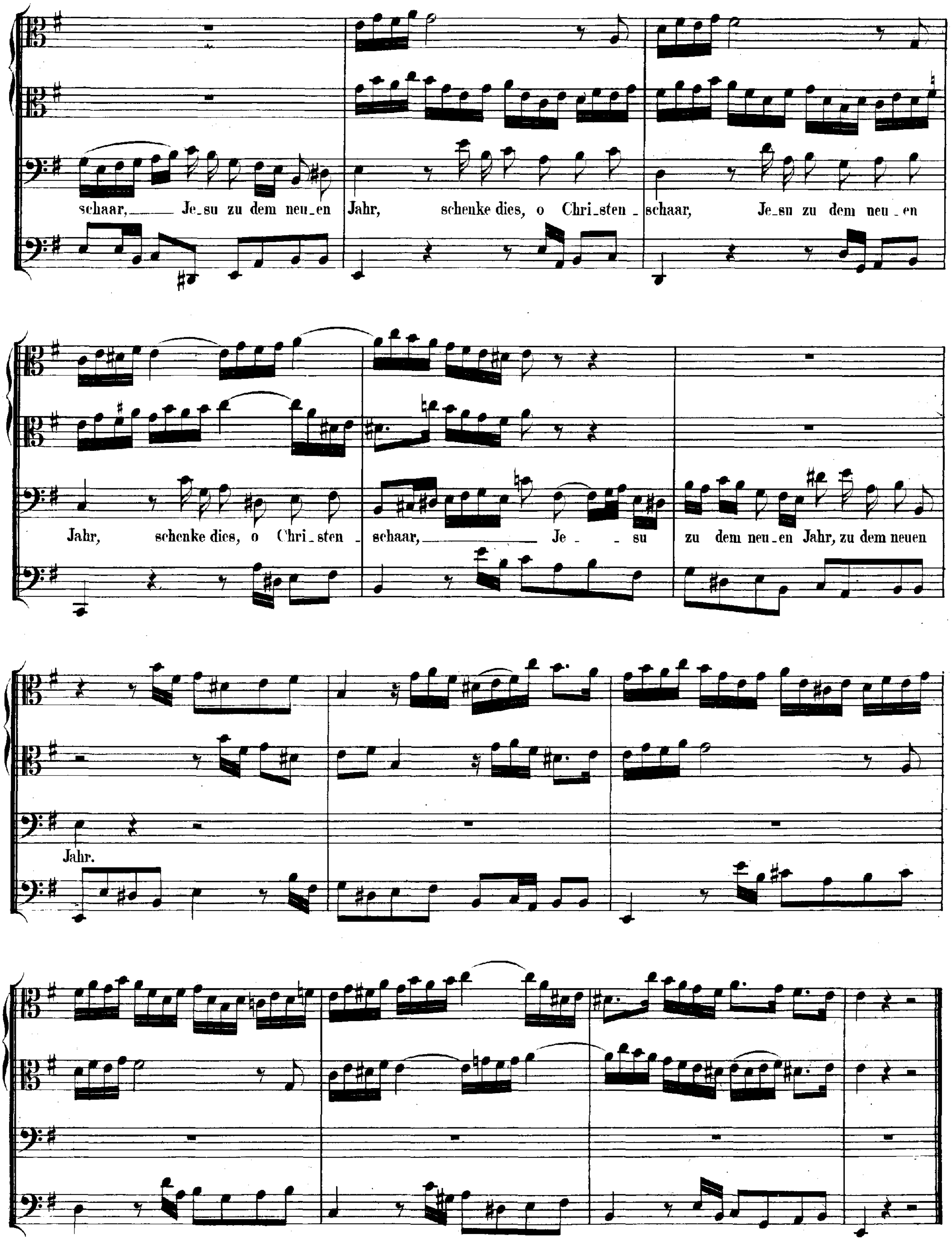

Basso.
Continuo.
Was dort Je_sa_i_as vor_her_ge_sehn, das ist zu Beth_le_hem ge_schehn.
Hier stel_len sich die Wei_sen bei Je_su Krippe ein, und wollen ihn als ih_ren Kö_nig preisen.
Gold, Weihrauch, Myrrhen sind die köst_li_chen Ge_schenke, wo_mit sie die_ses Je_suskind zu Beth_le_hem im
Stall be_eh_ren. Mein Je_su, wenn ich jetzt an meine Pflicht geden_ke, muss ich mich auch zu dei_ner Krippe
keh_ren, und gleichfalls dank_bar sein: denn die_ser Tag ist mir ein Tag der Freuden, da du, o Le_bens_
fürst, das Licht der Hei_den, und ihr Er_lö_ser wirst. Was a_ber bring' ich wohl, du Himmels_kö_nig? Ist dir mein
Herze nicht zu we_nig, so nimm es gnä_dig an, weil ich nichts Ed_lers brin_gen kann.

ARIA.

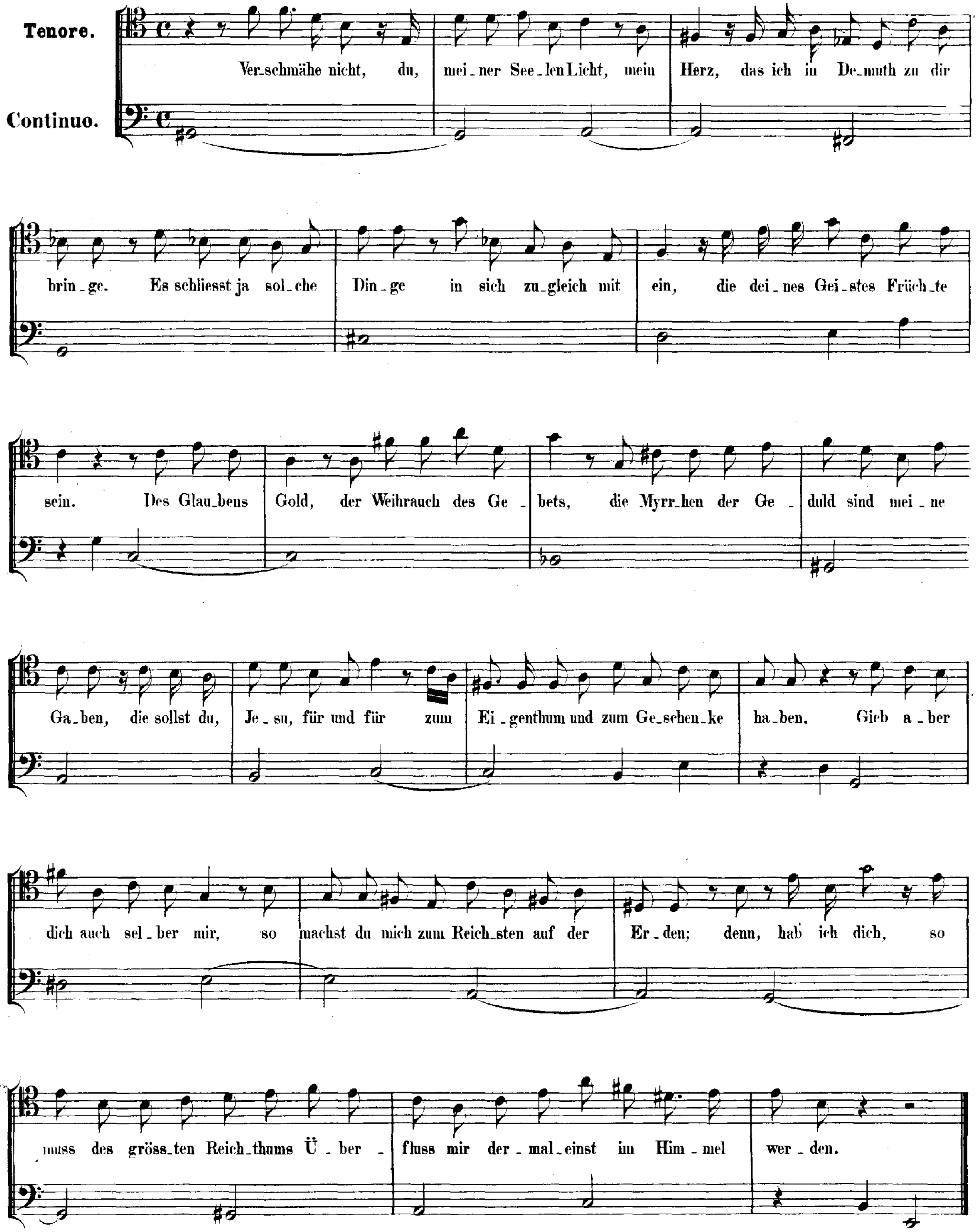

Oboe da caccia I.
Oboe da caccia II.
Basso.
Continuo.
Gold und O_phir ist zu
schlecht,
Gold und O_phir ist zu


schlecht, weg,nur weg mit eit_len Ga _
_ ben, Gold und Ophir ist zu schlecht, weg,nur weg mit eit_len Ga _ _ _ _ _ _ _ _ _ _
_ _ben,weg,nur weg mit eitlen Ga _ _ _
ben!

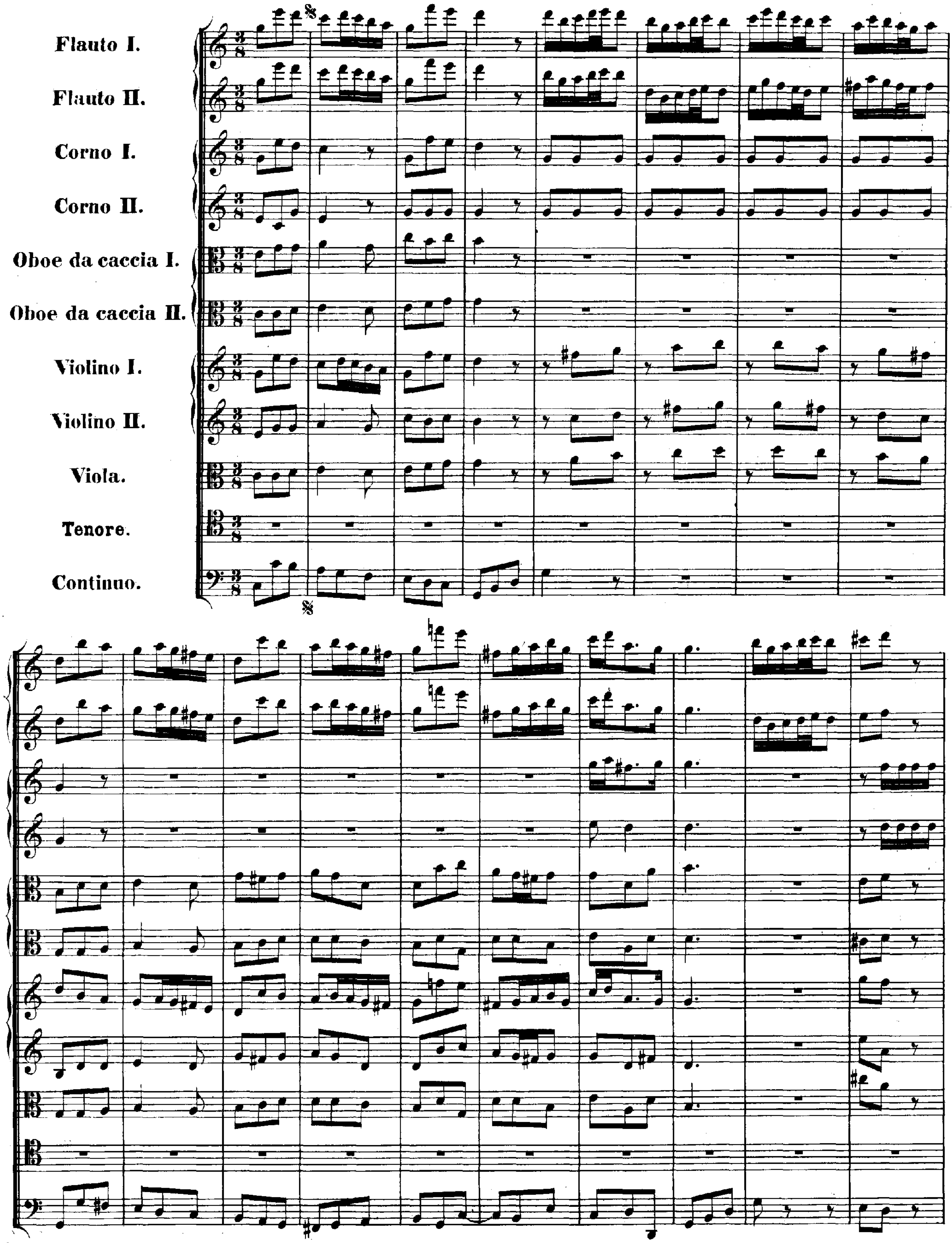

Weg, nur weg mit eit_len Ga_ben! die ihr aus der Er_de brecht, die ihr aus der Er_de
brecht, aus der Er_ _ _ _ de brecht, Je_ _ sus will das Her_ze ha_ben.
Je_ _ sus will das Her_ze ha_ben! schenke dies, o Christen_

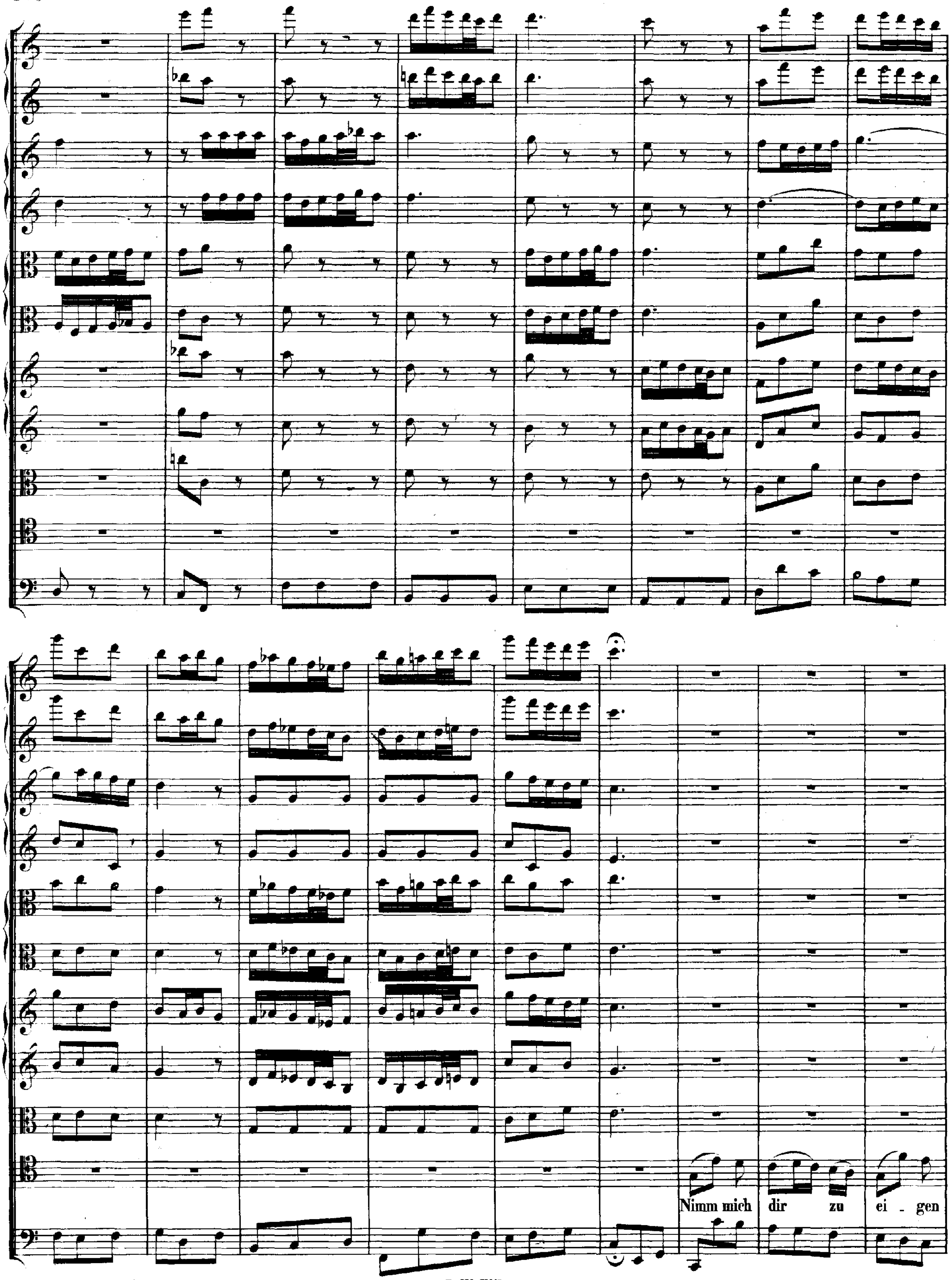

schaar, Je_su zu dem neu_en Jahr, schenke dies, o Chri_sten _ schaar, Je_su zu dem neu_en
Jahr, schenke dies, o Chri_sten _ schaar, Je _ _ su zu dem neu_en Jahr, zu dem neuen
Jahr.

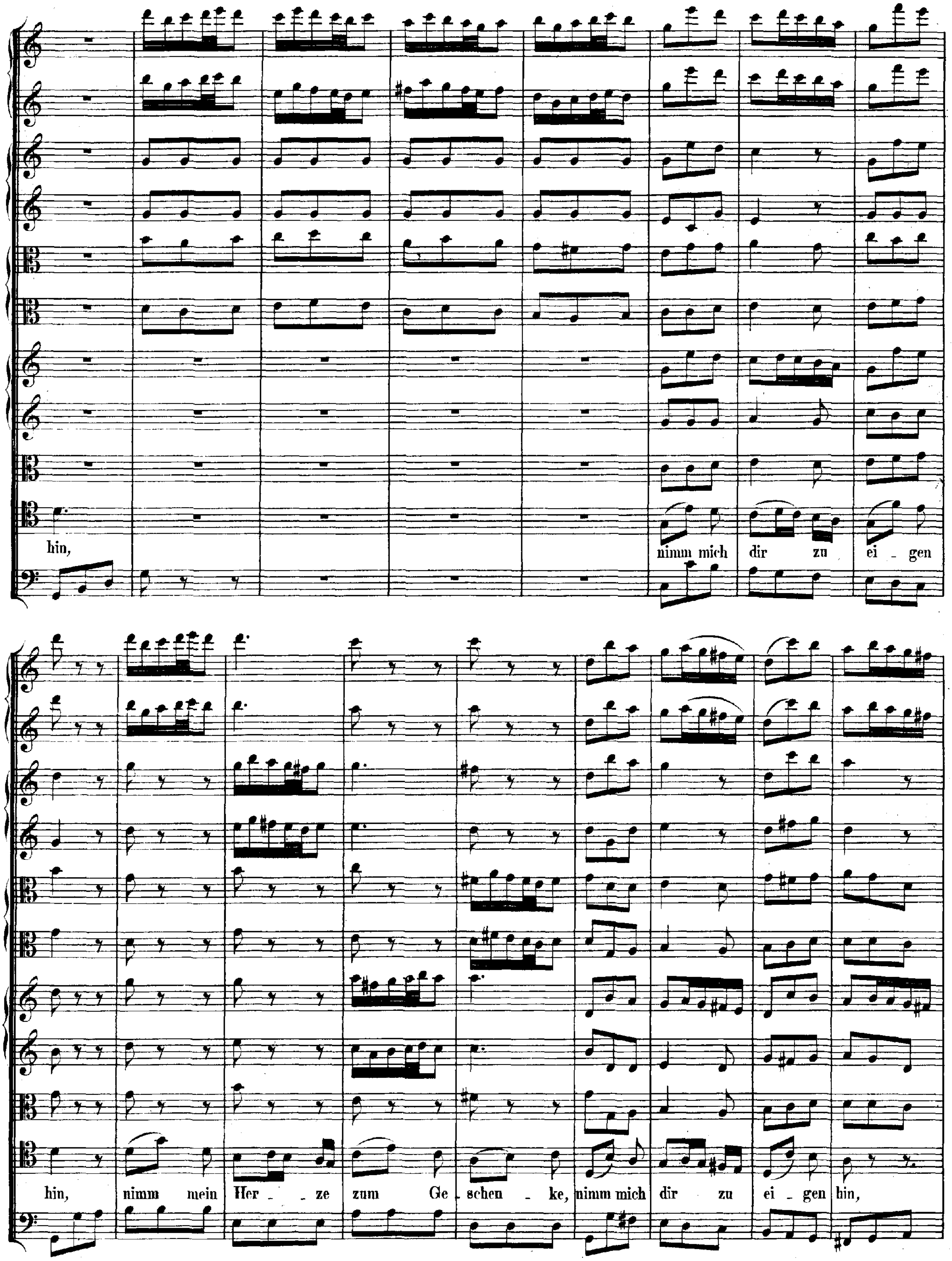
RECITATIVO.

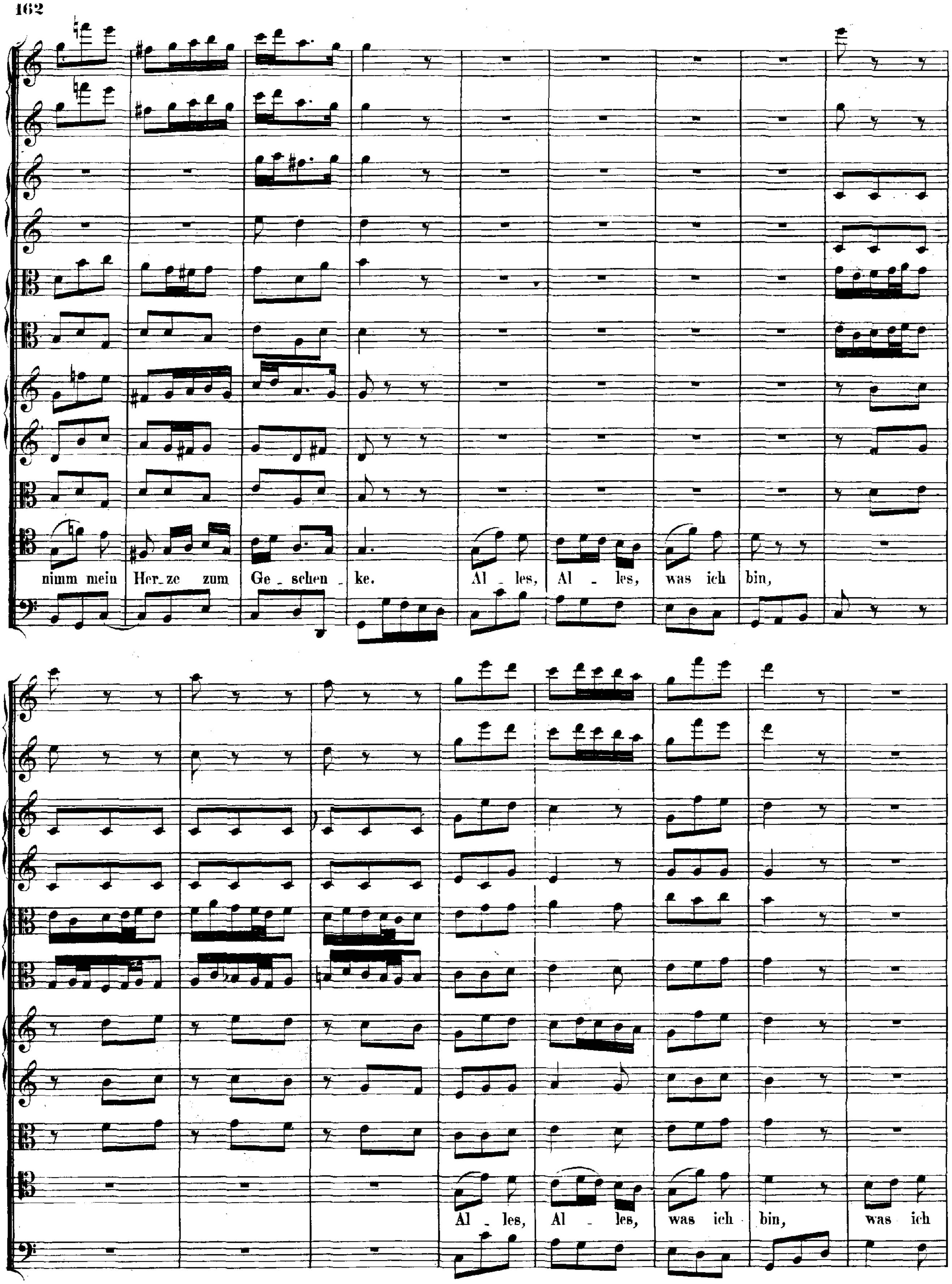

Tenore.
Continuo.
Ver_schmähe nicht, du, mei_ner See_len Licht, mein Herz, das ich in De_muth zu dir
brin_ge. Es schliesst ja sol_che Din_ge in sich zu_gleich mit ein, die dei_nes Gei_stes Früch_te
sein. Des Glau_bens Gold, der Weihrauch des Ge_bets, die Myrr_hen der Ge_duld sind mei_ne
Ga_ben, die sollst du, Je_su, für und für zum Ei_genthum und zum Ge_schen_ke ha_ben. Gieb a_ber
dich auch sel_ber mir, so machst du mich zum Reich_sten auf der Er_den; denn, hab ich dich, so
muss des grössten Reich_thums Ü_ber_fluss mir der_mal_einst im Him_mel wer_den.

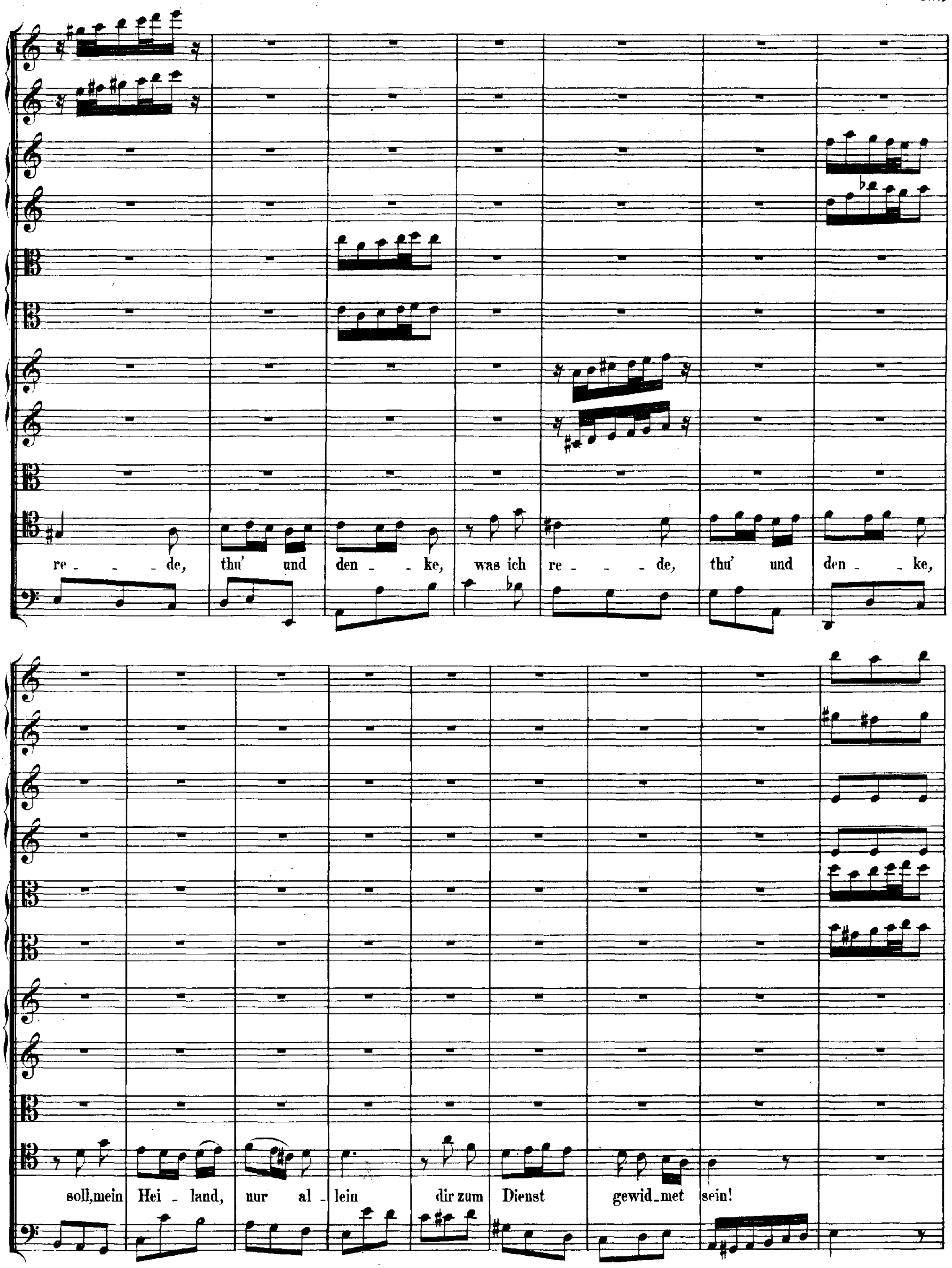
ARIA.

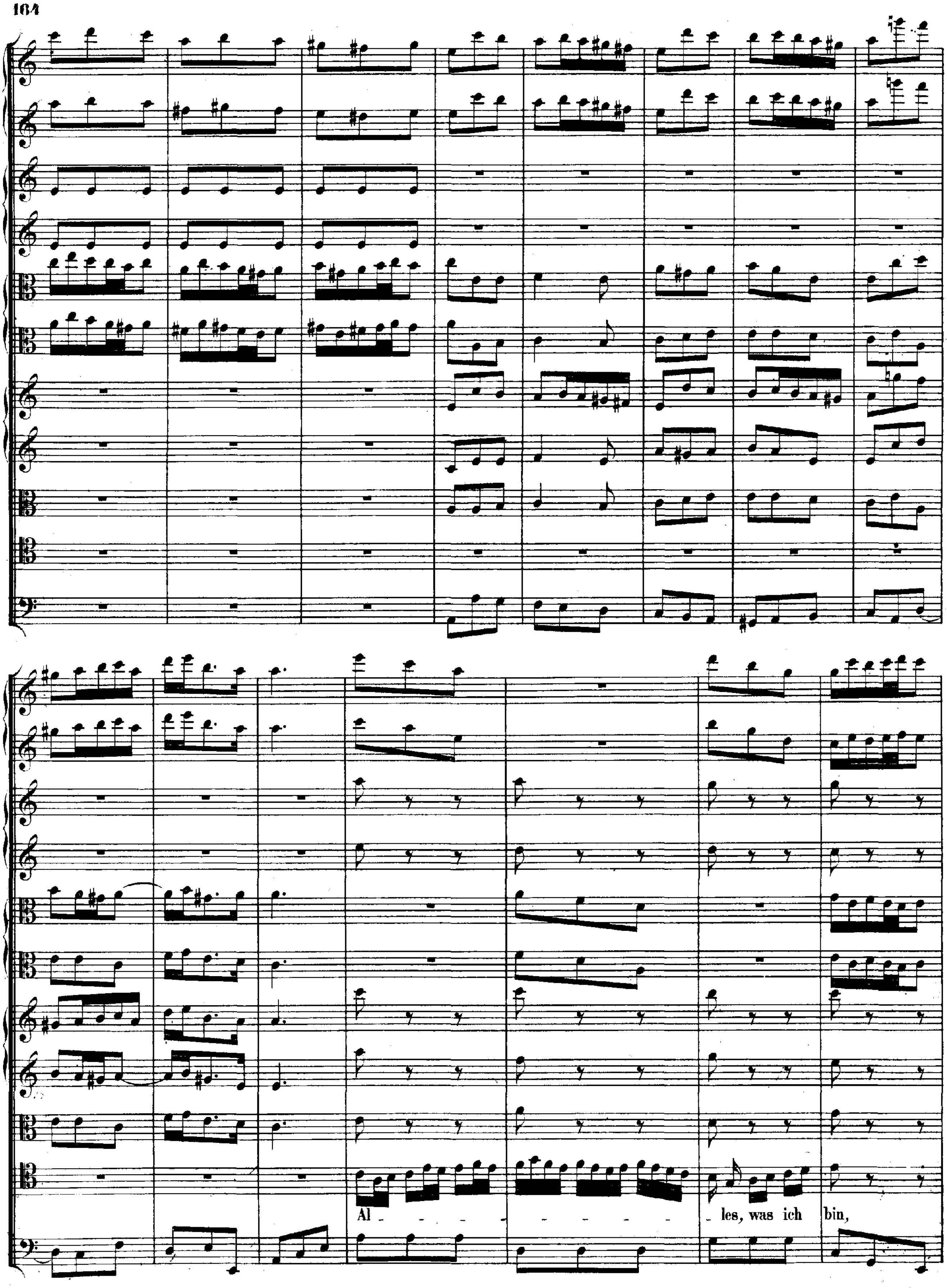

Flauto I.
Flauto II.
Corno I.
Corno II.
Oboe da caccia I.
Oboe da caccia II.
Violino I.
Violino II.
Viola.
Tenore.
Continuo.

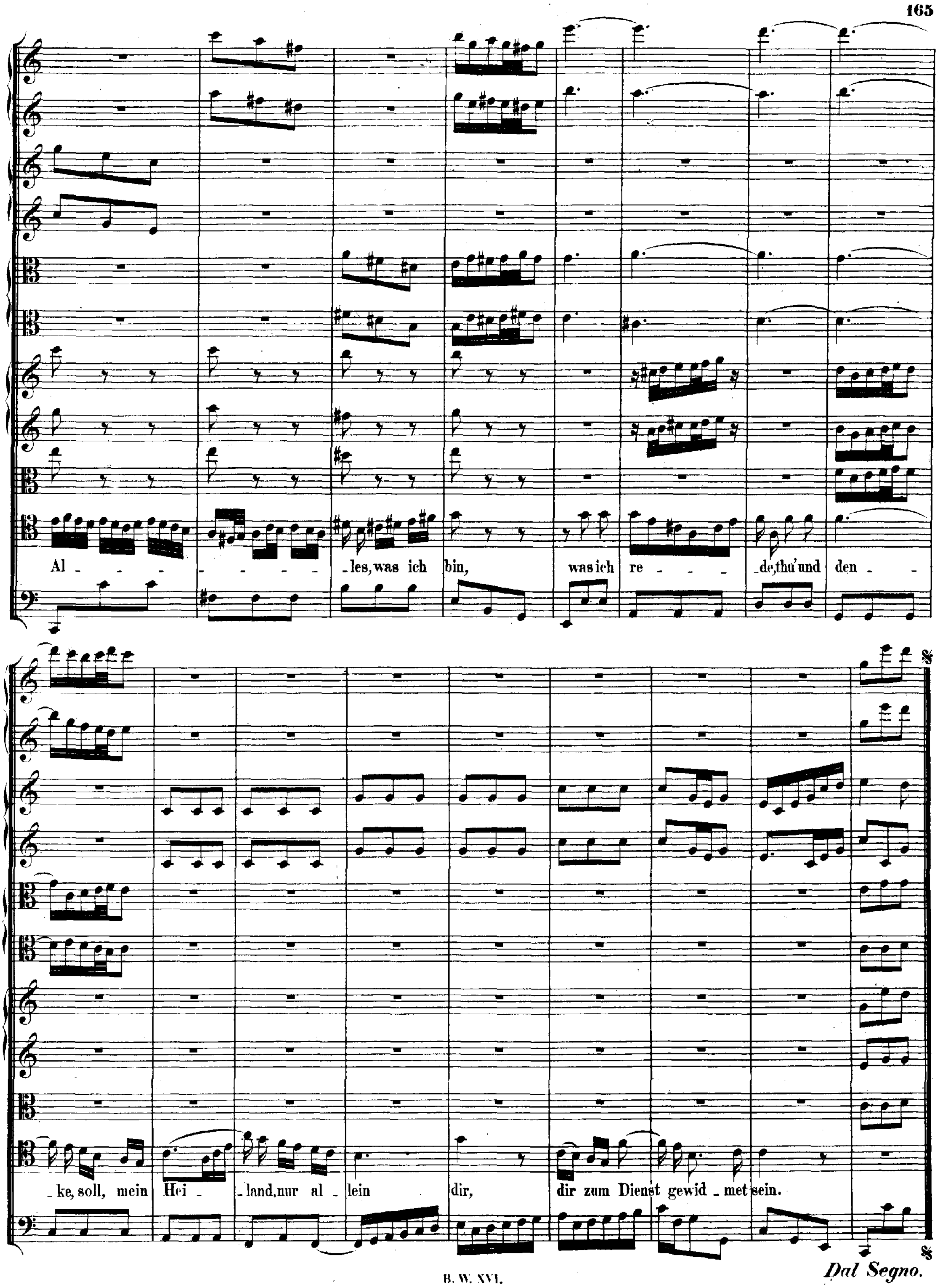

Nimm mich dir zu ei - gen


hin,
nimm mich dir zu ei - gen
hin, nimm mein Her - ze zum Ge - schen - ke, nimm mich dir zu ei - gen hin,

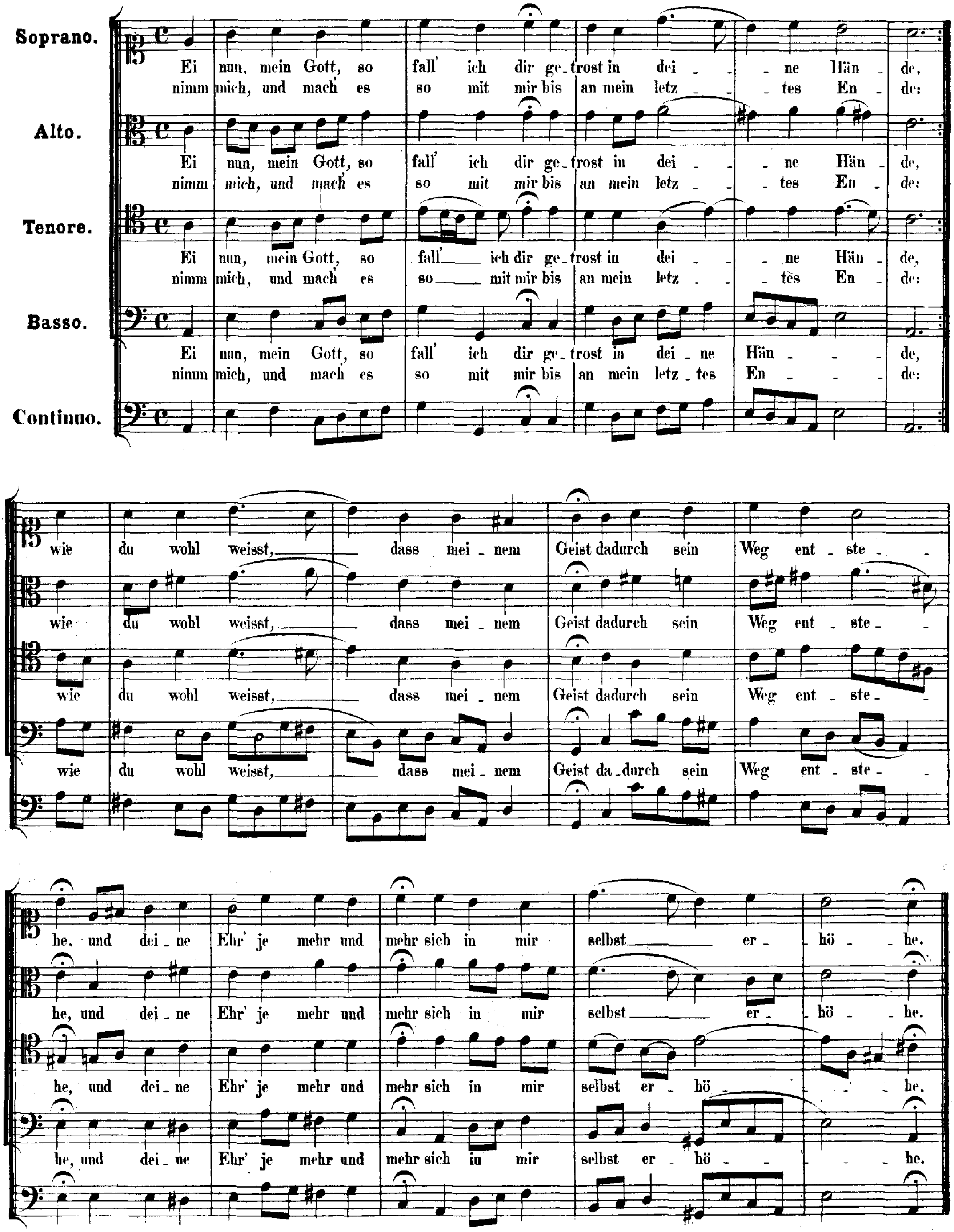

nimm mein Her_ze zum Ge_schen_ke. Al_les, Al_les, was ich bin,
Al_les, Al_les, was ich bin, was ich


re - - - de, thu' und den - - ke, was ich re - - - de, thu' und den - - ke,
soll, mein Hei - land, nur al - lein dir zum Dienst gewid - met sein!


Al - - - - - - - - - les, was ich bin,


Al - - - - - - - - - les, was ich bin, was ich re - - - de, thu' und den - -
ke, soll, mein Hei - land, nur al - lein dir, dir zum Dienst gewid - met sein.
Dal Segno.

CHORAL. Melodie: „Was mein Gott will gescheh'n allzeit."



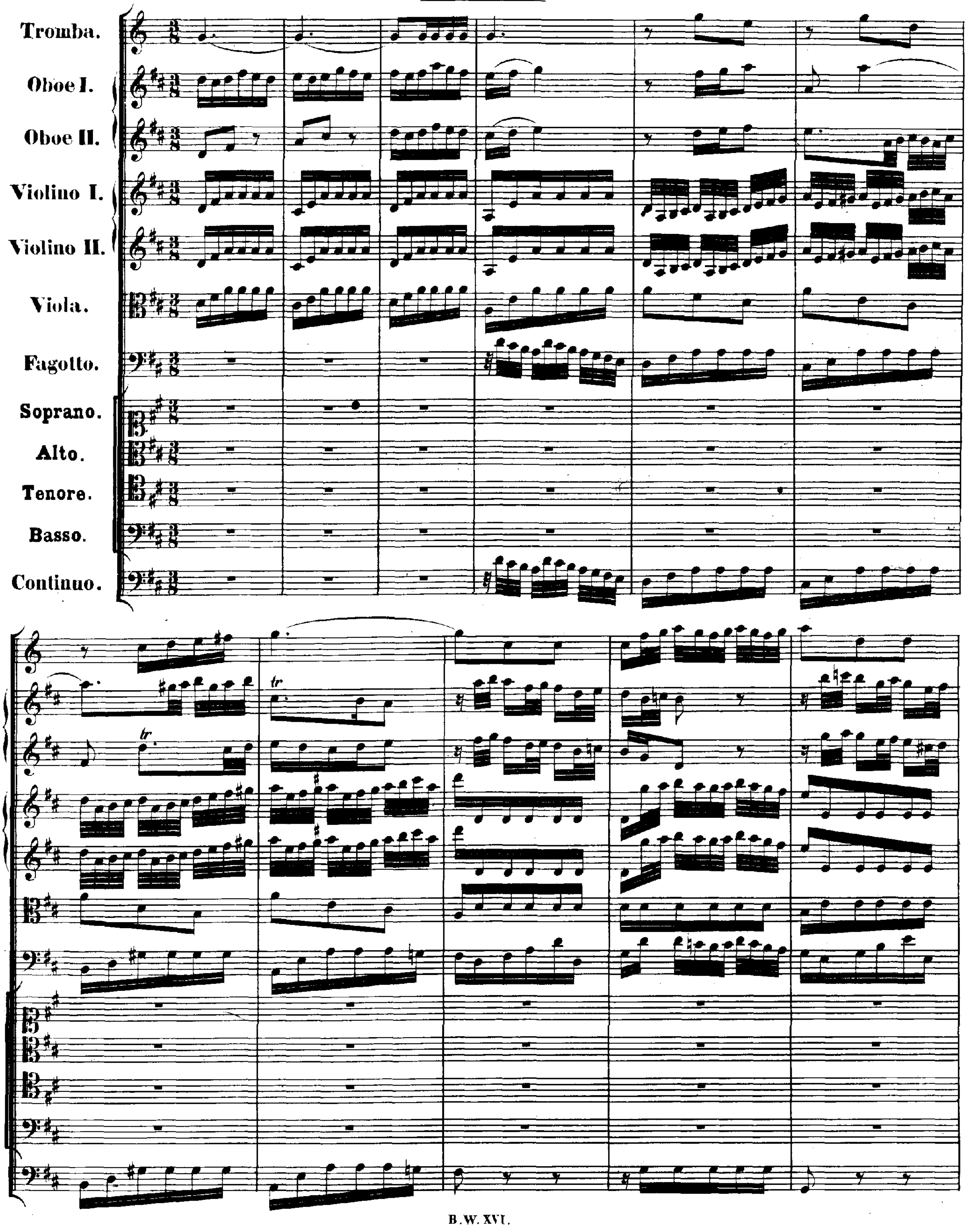
Cantate

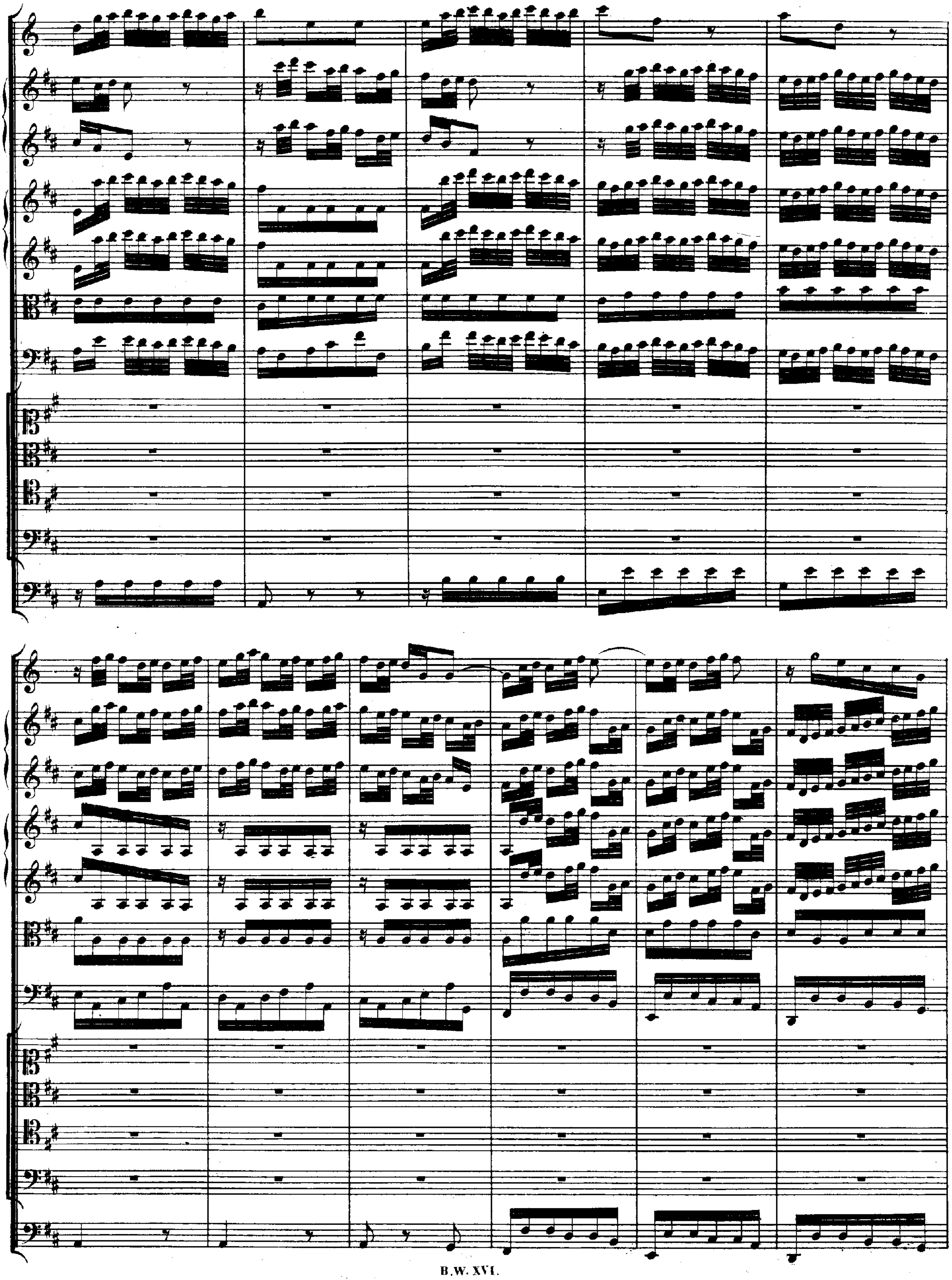
Am zweiten Osterfesttage

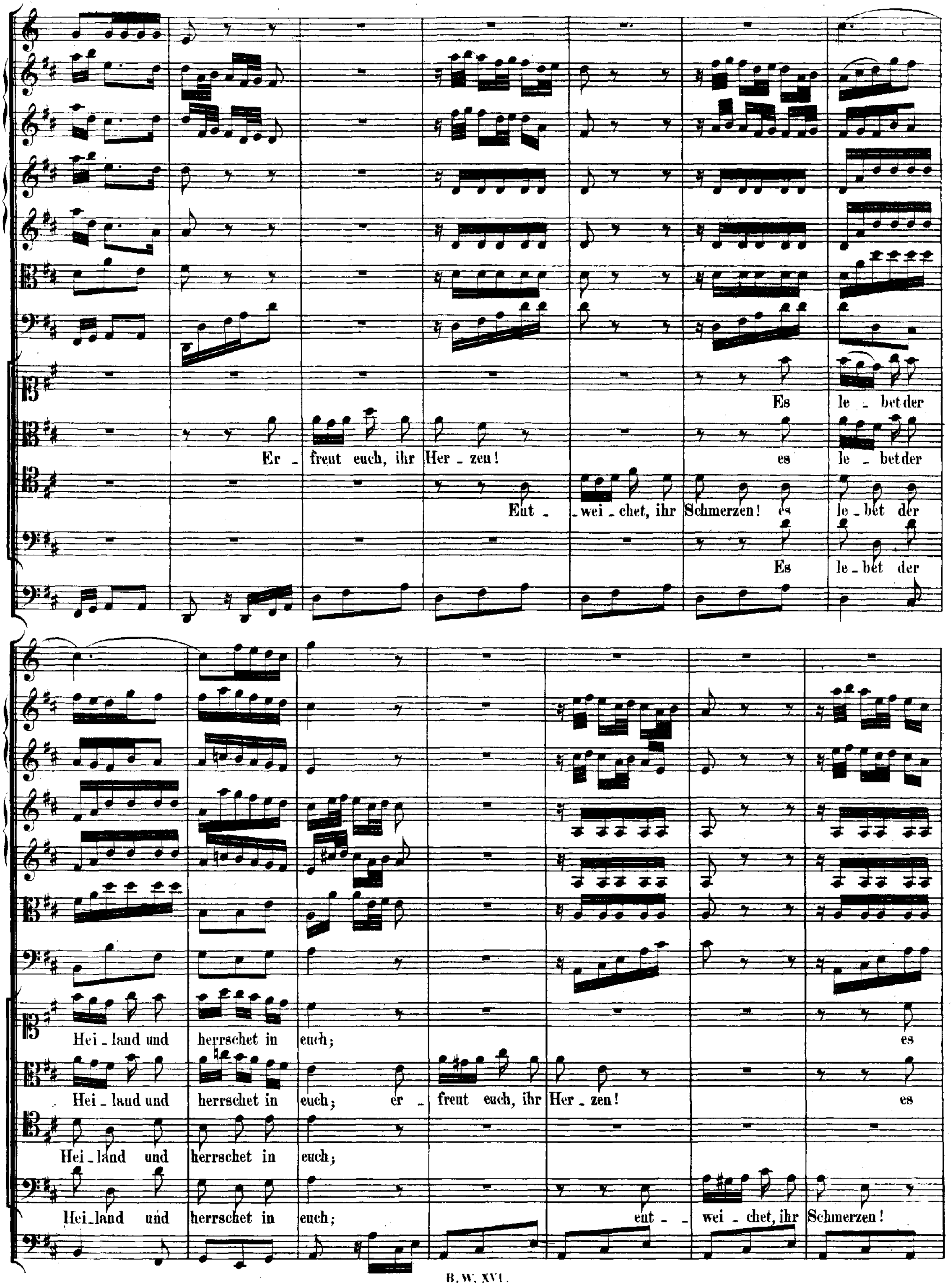
„Erfreut euch, ihr Herzen."

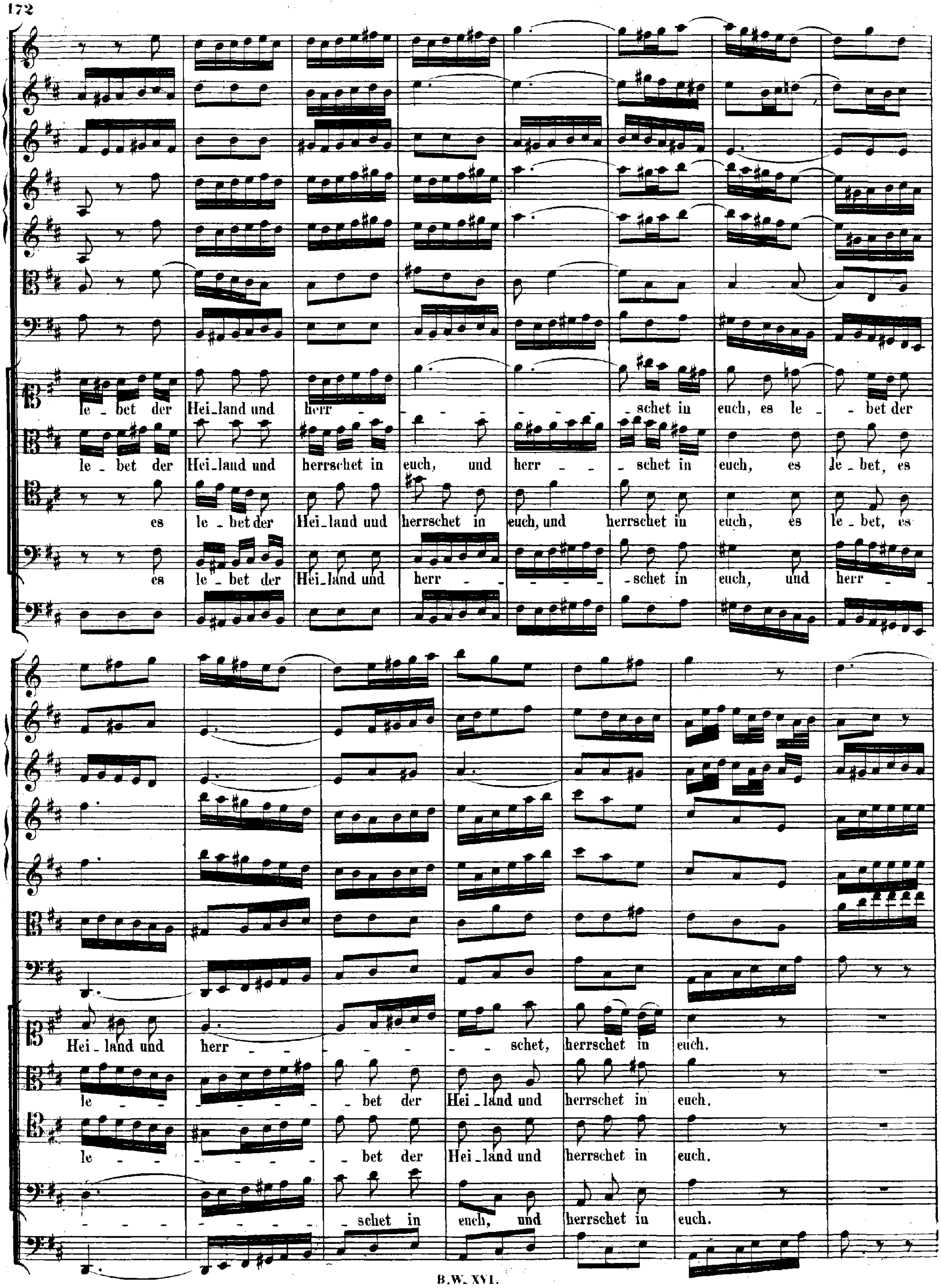
№ 66.

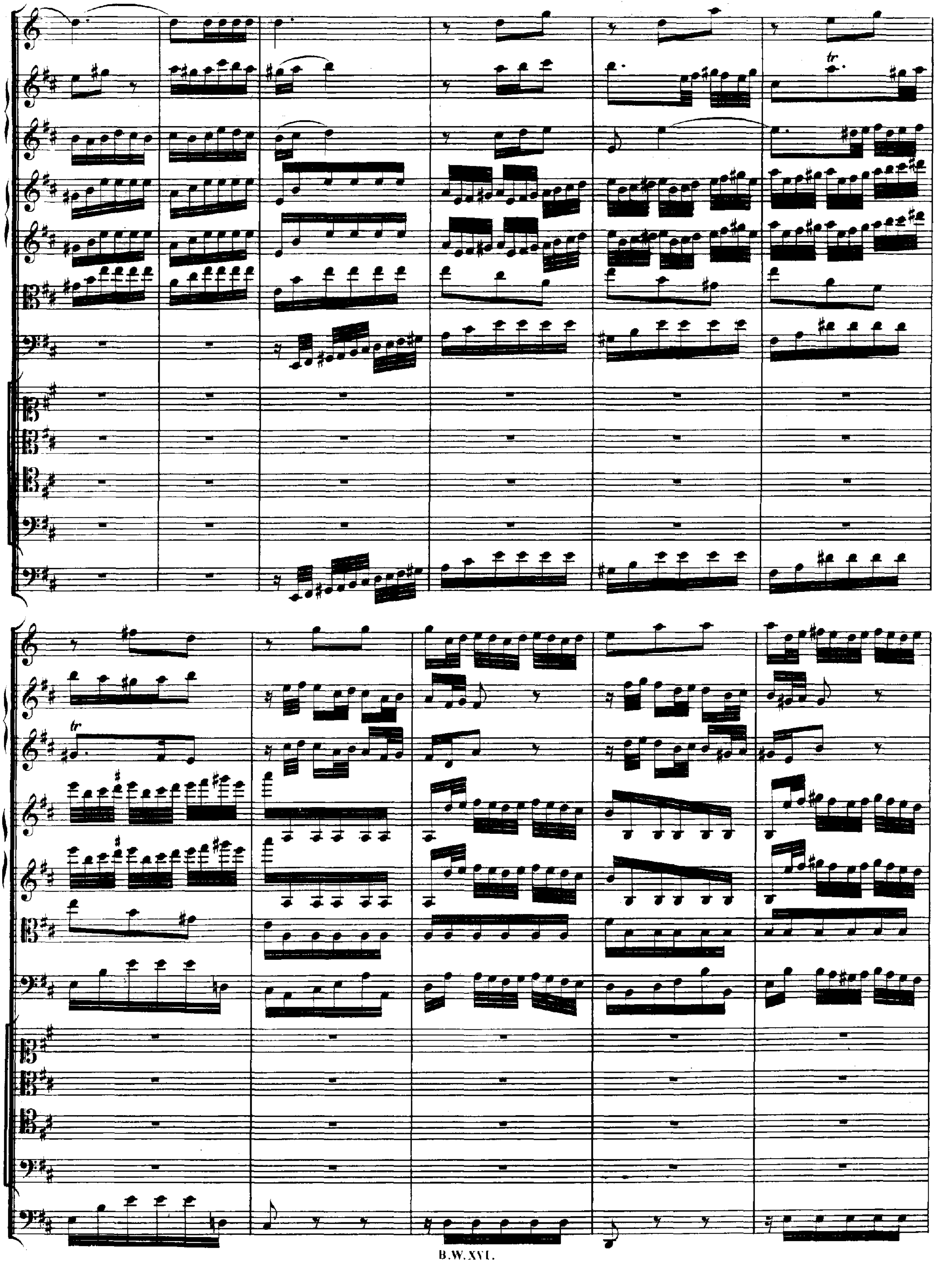
Feria 2 Paschatos.
„Erfreut euch, ihr Herzen."

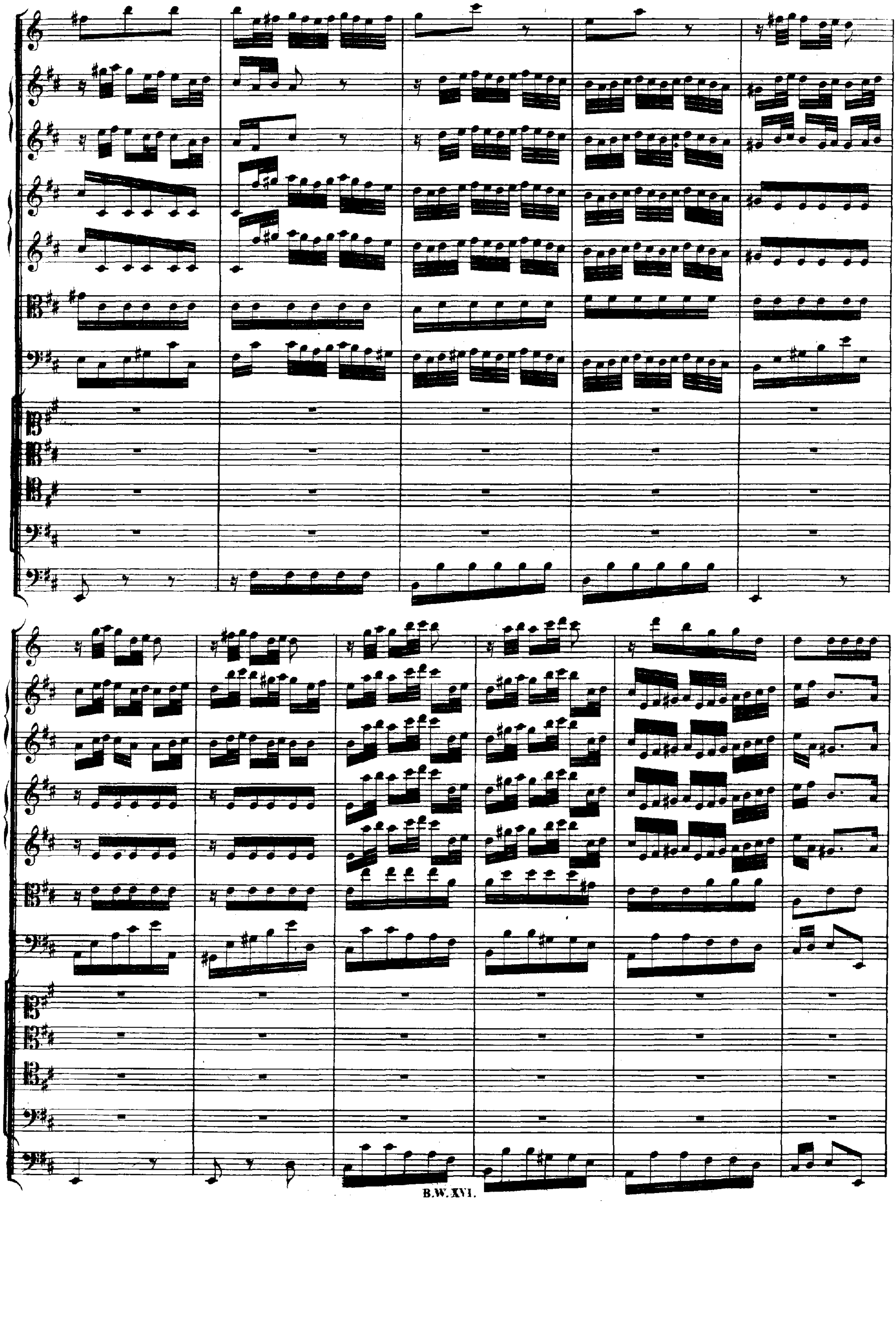


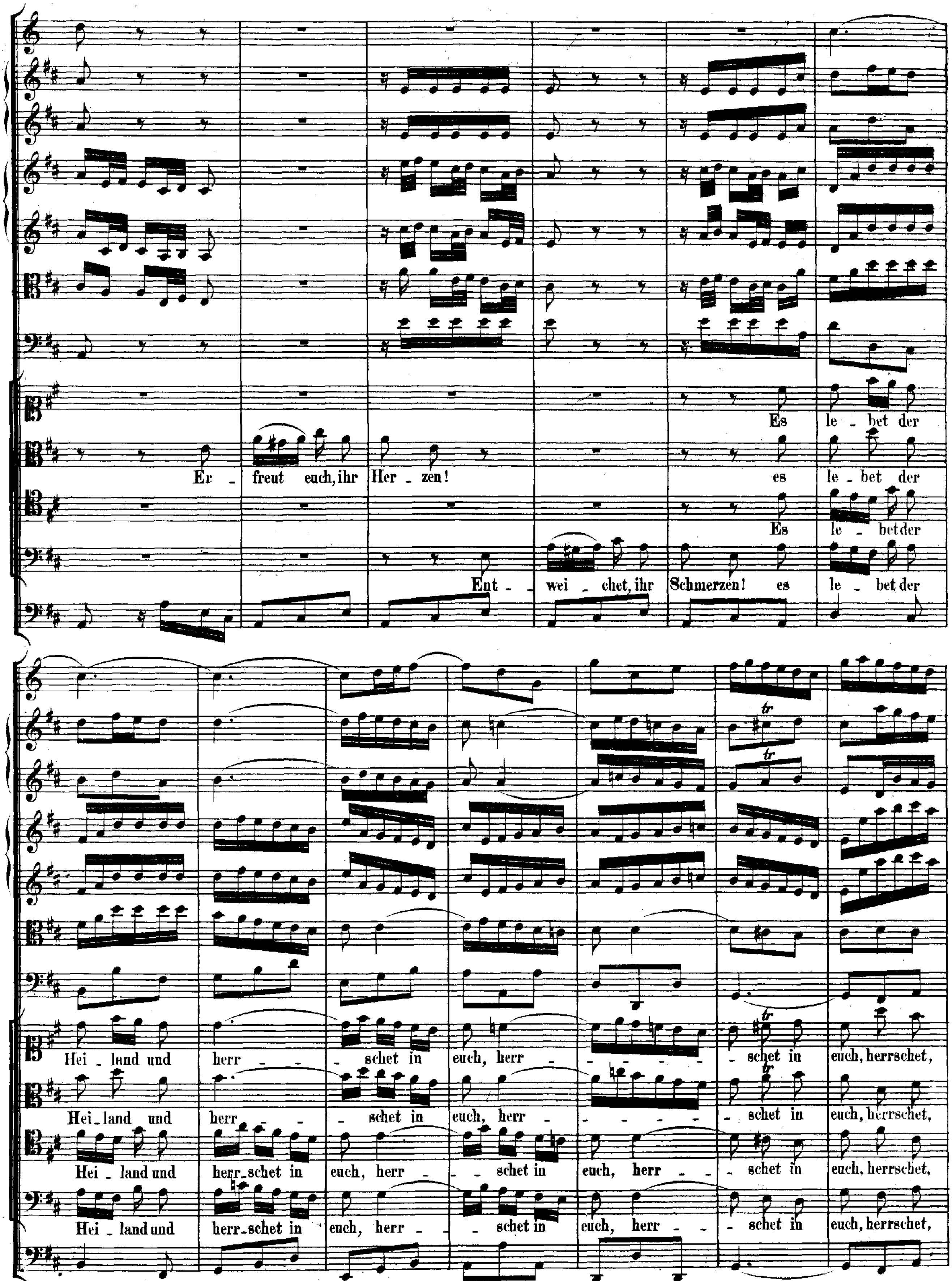


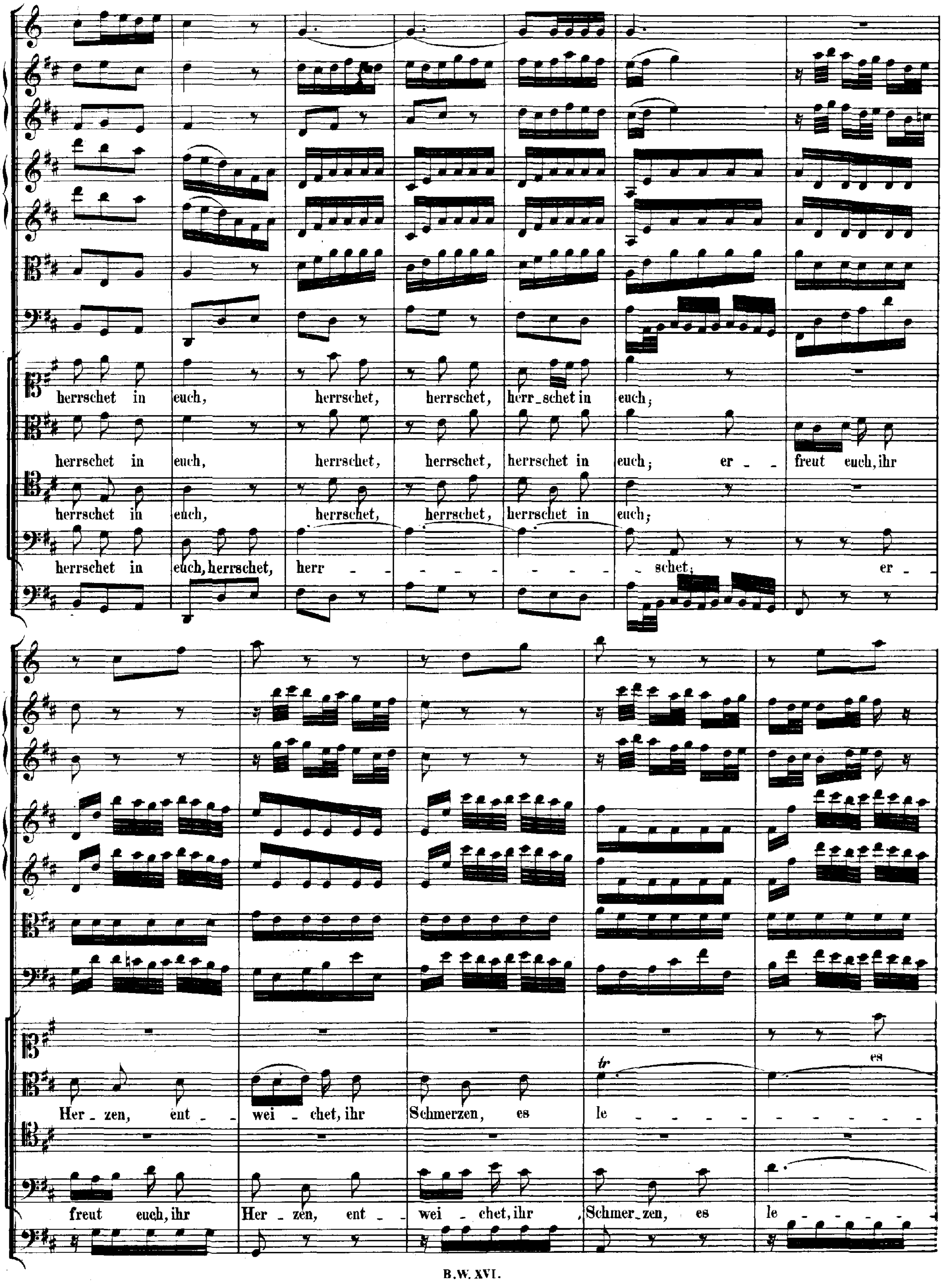

Es le - bet der
Er - freut euch, ihr Her - zen! es le - bet der
Ent - wei - chet, ihr Schmerzen! es le - bet der
Es le - bet der
Hei - land und herrschet in euch; es
Hei - land und herrschet in euch; er - freut euch, ihr Her - zen! es
Hei - land und herrschet in euch;
Hei - land und herrschet in euch; ent - wei - chet, ihr Schmerzen!

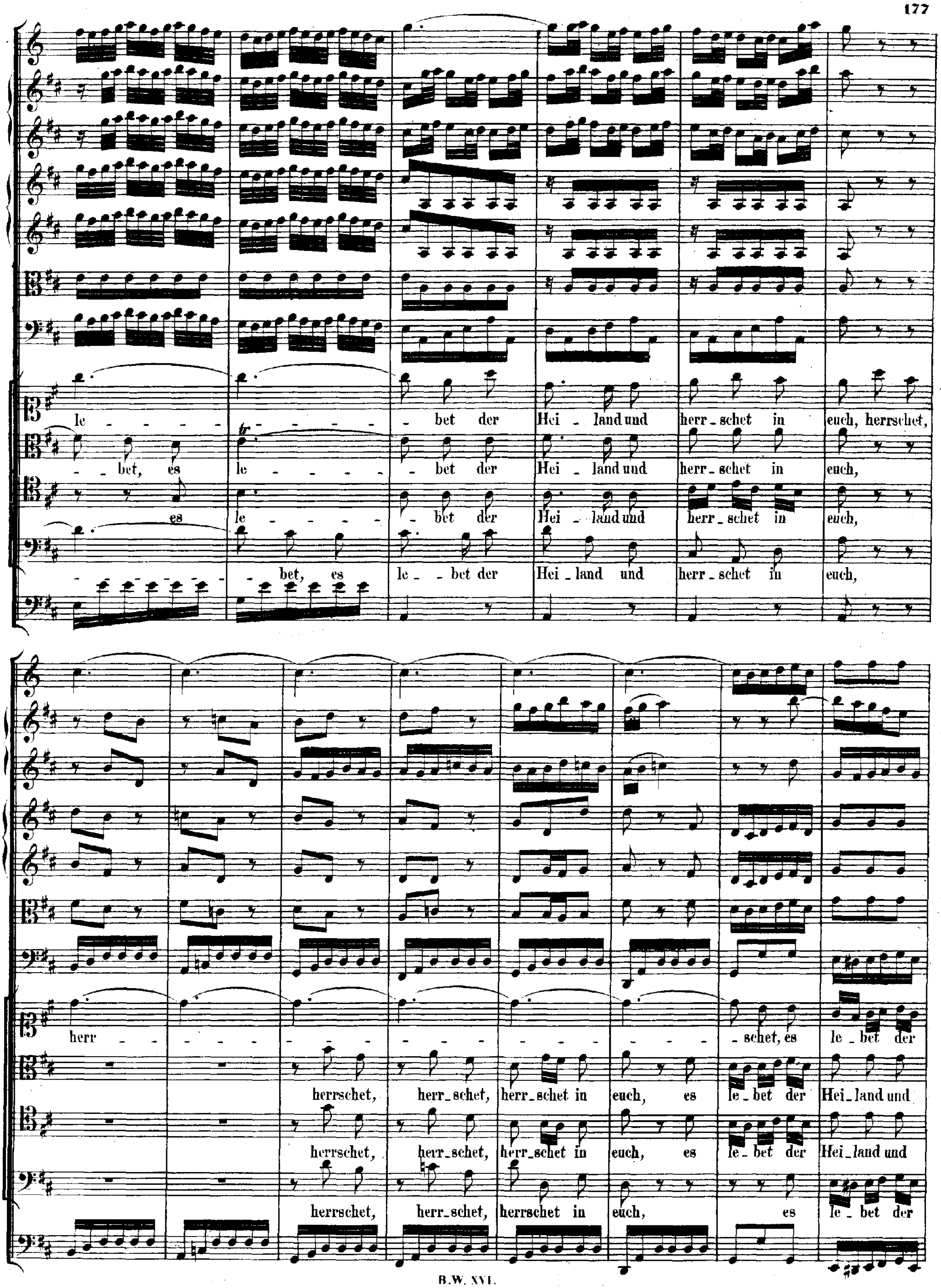

le - bet der Hei-land und herr - - - - - - - schet in euch, es le - bet der
le - bet der Hei-land und herrschet in euch, und herr - - schet in euch, es le - bet, es
es le - bet der Hei-land und herrschet in euch, und herrschet in euch, es le - bet, es
es le - bet der Hei-land und herr - - - - schet in euch, und herr -
Hei - land und herr - - - - schet, herrschet in euch.
le - - - bet der Hei - land und herrschet in euch.
le - - - bet der Hei - land und herrschet in euch.
- schet in euch, und herrschet in euch.

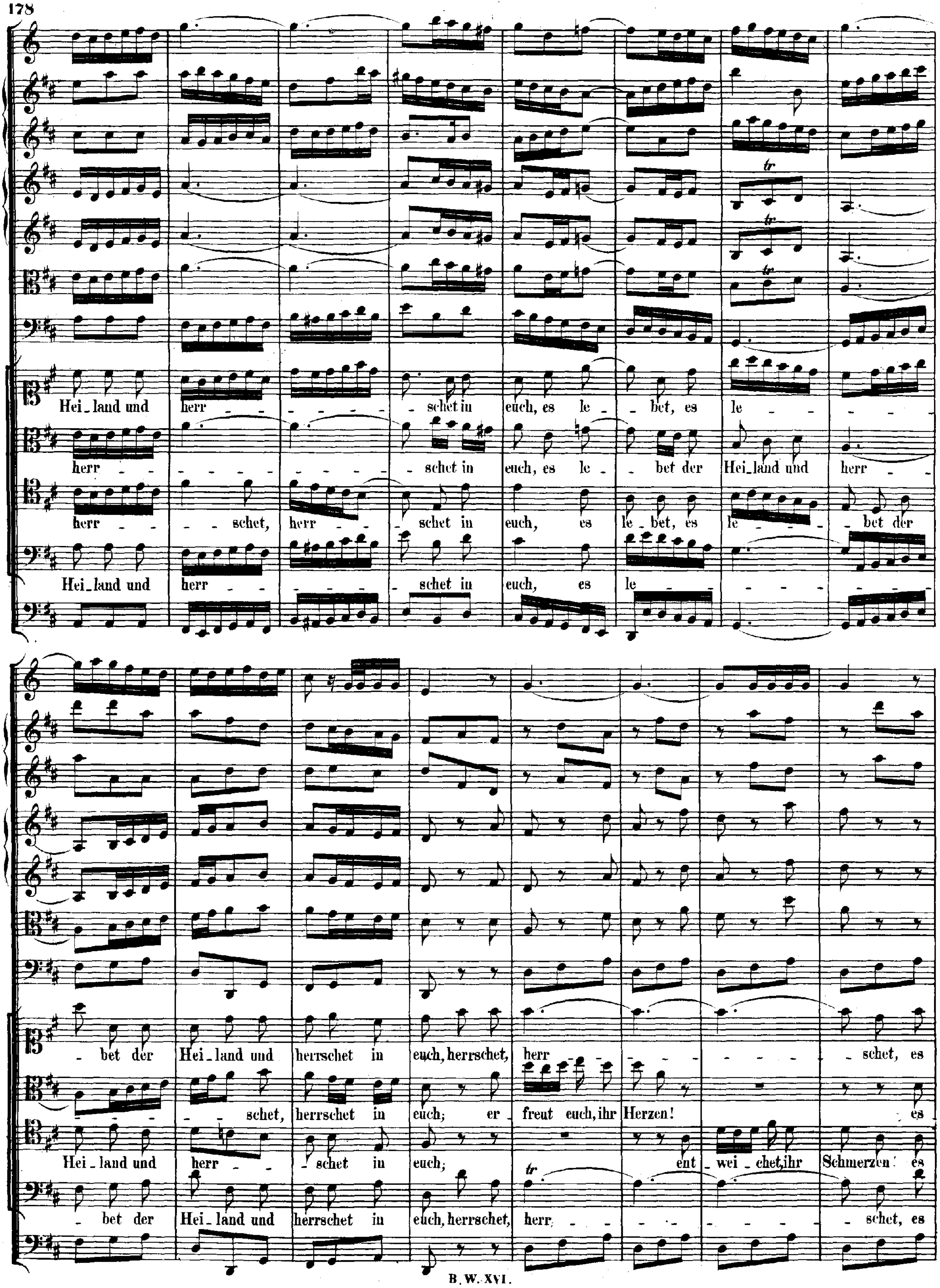


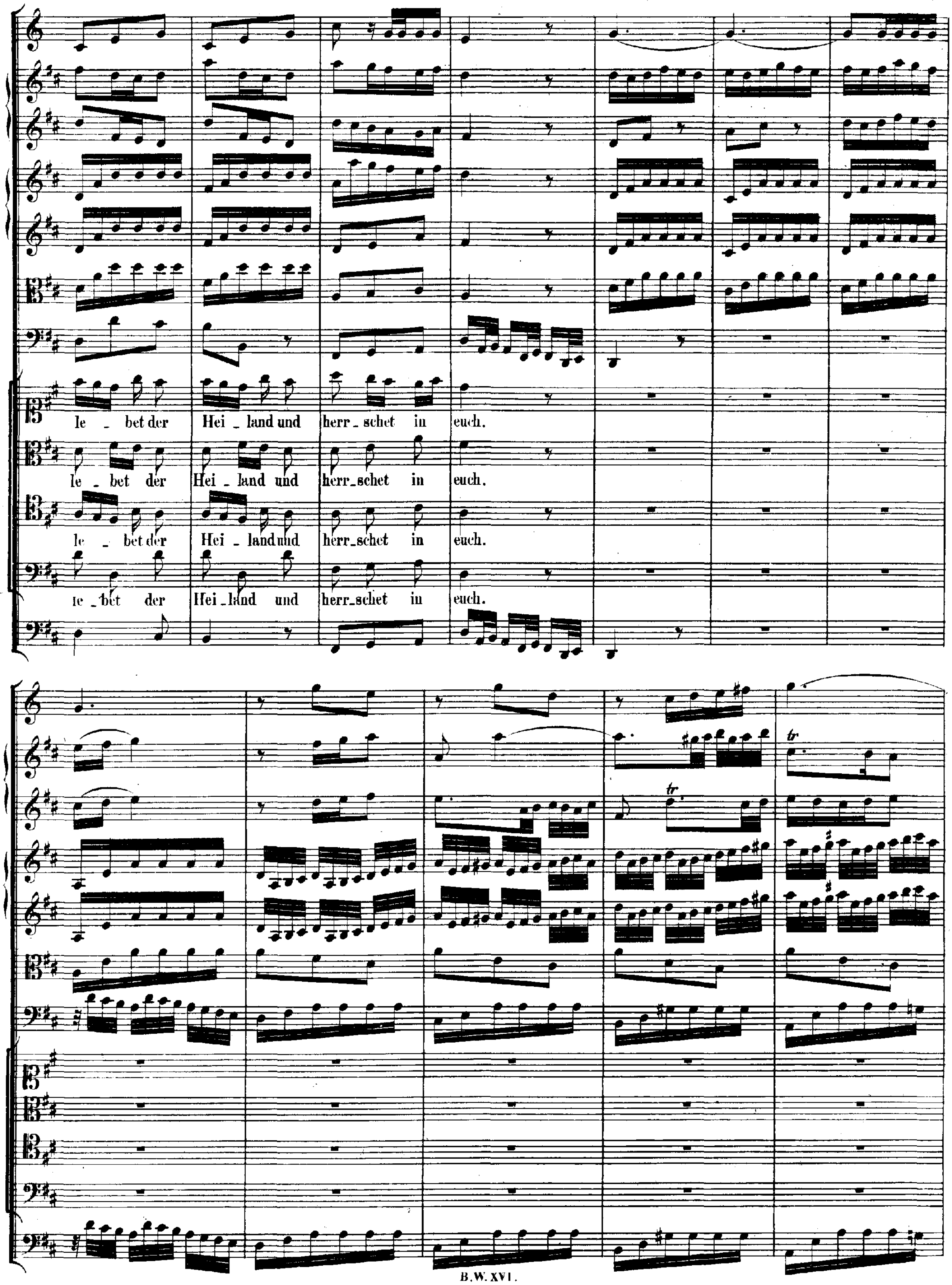


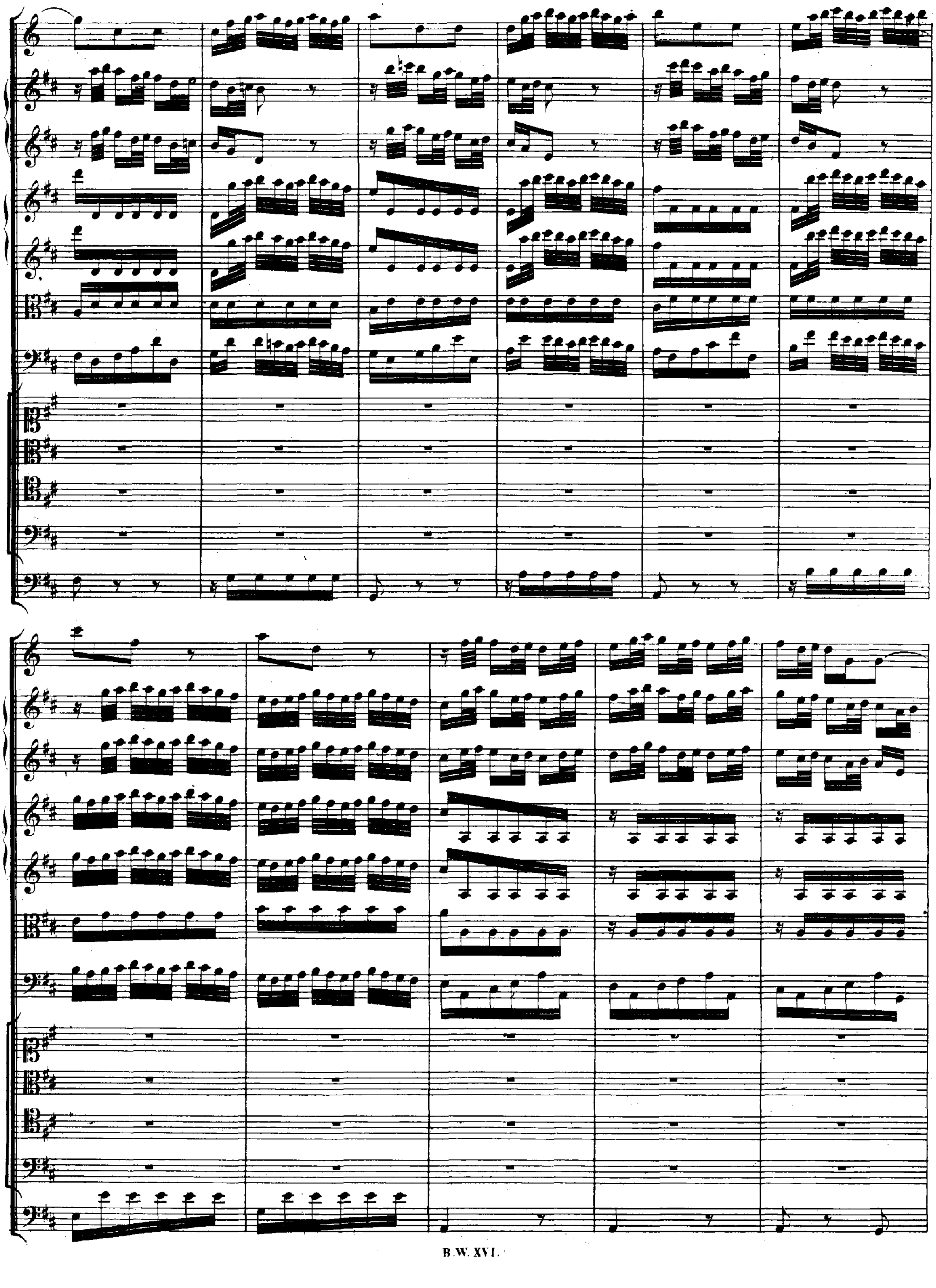

Es le - bet der Hei - land und herr - - schet in euch, herr - - - - - - - schet in euch, herrschet,
Er - freut euch, ihr Her - zen! es le - bet der Hei - land und herr - - schet in euch, herr - - - - - - schet in euch, herrschet,
Es le - bet der Hei - land und herr - schet in euch, herr - - schet in euch, herr - - schet in euch, herrschet,
Ent - - wei - chet, ihr Schmerzen! es le - bet der Hei - land und herr - schet in euch, herr - - schet in euch, herr - - - schet in euch, herrschet,

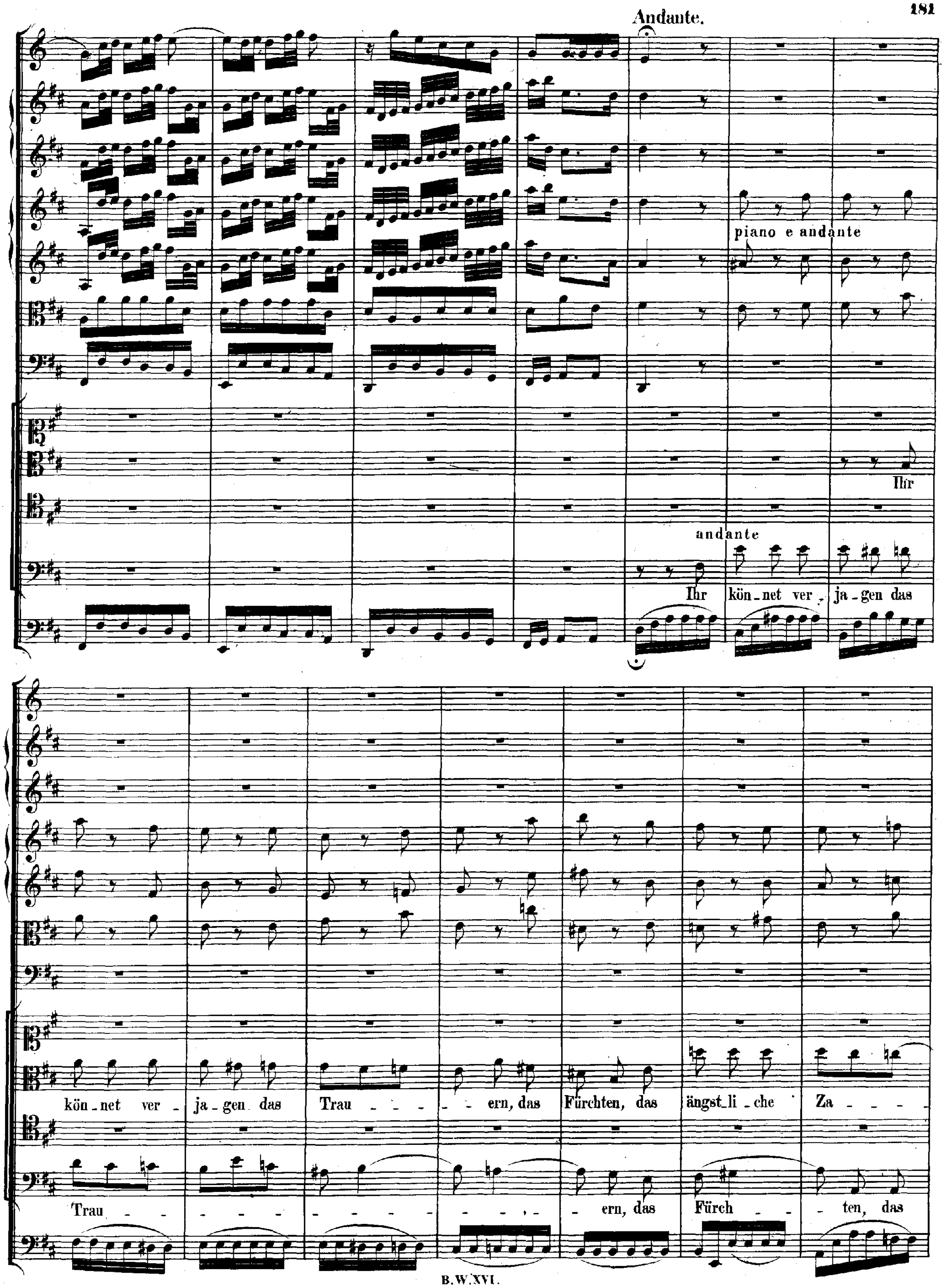

herrschet in euch, herrschet, herrschet, herr_schet in euch;
herrschet in euch, herrschet, herrschet, herrschet in euch; er _ _ freut euch, ihr
herrschet in euch, herrschet, herrschet, herrschet in euch;
herrschet in euch, herrschet, herr - - - - - - - - - - schet; er _ _
tr
es
Her _ zen, ent _ wei _ chet, ihr Schmerzen, es le - - - - - - - - - - -
freut euch, ihr Her _ zen, ent _ wei _ chet, ihr Schmer_zen, es le - - - - - -

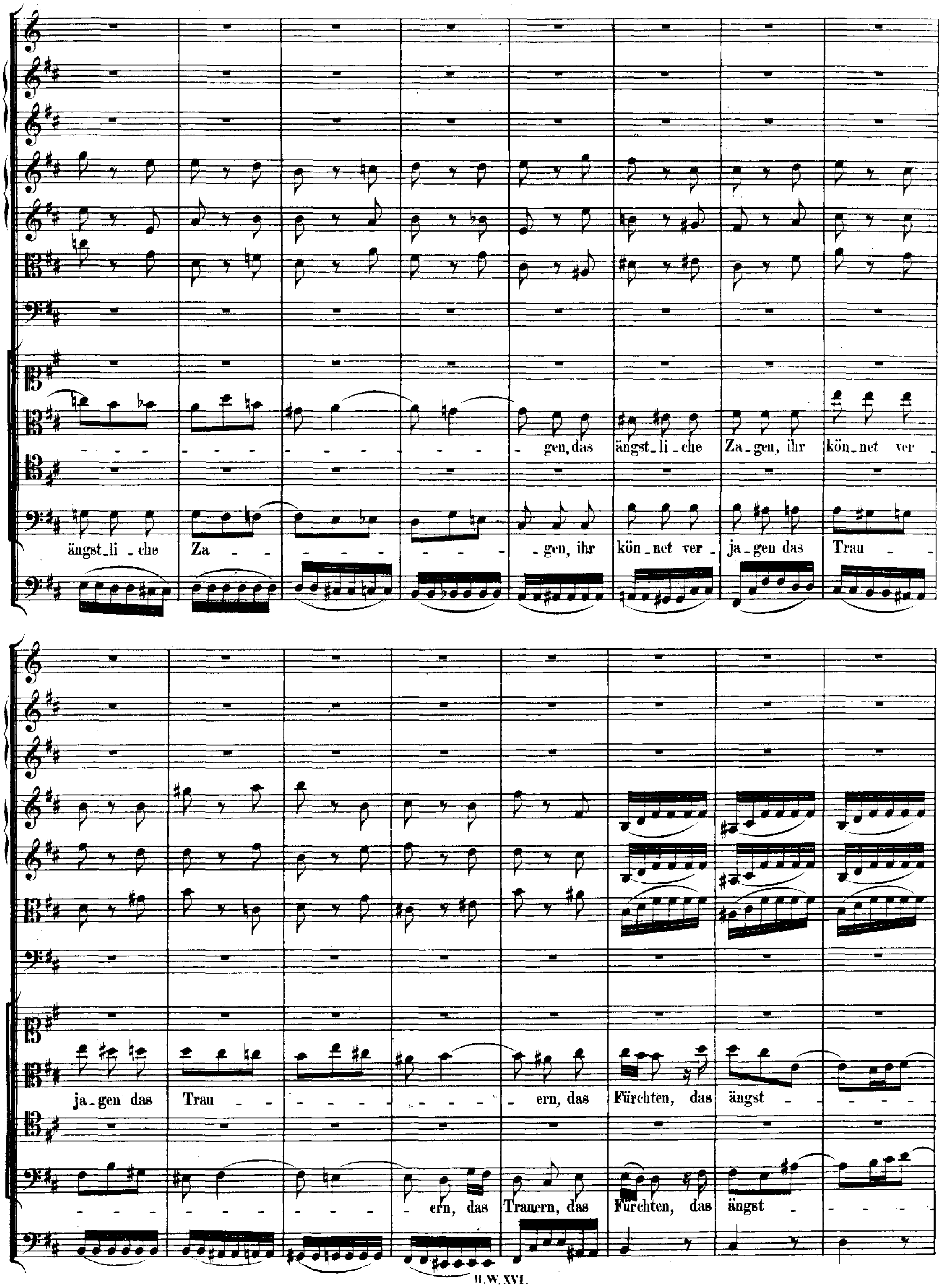

le - - - - - bet der Hei_land und herr_schet in euch, herrschet,
_ bet, es le - - - - - bet der Hei_land und herr_schet in euch,
es le - - - - - bet der Hei_land und herr_schet in euch,
- - - - - bet, es le_ _bet der Hei_land und herr_schet in euch,
herr - - - - - schet, es le_bet der
herrschet, herr_schet, herr_schet in euch, es le_bet der Hei_land und
herrschet, herr_schet, herr_schet in euch, es le_bet der Hei_land und
herrschet, herr_schet, herrschet in euch, es le_bet der

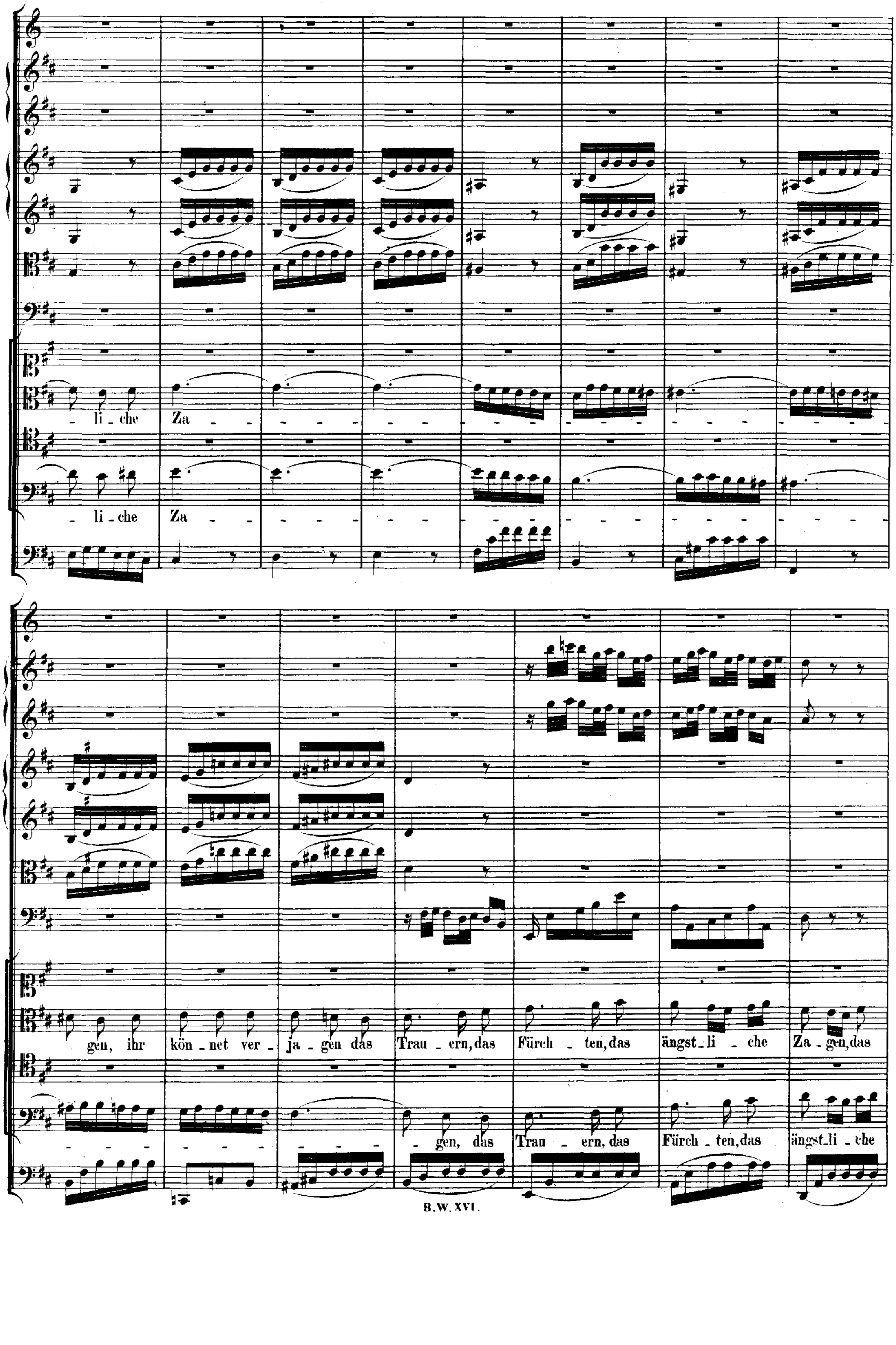

Hei_land und herr - schet in euch, es le_bet, es le -
herr - schet in euch, es le_bet der Hei_land und herr -
herr - schet, herr - schet in euch, es le_bet, es le - bet der
Hei_land und herr - schet in euch, es le -
bet der Hei_land und herrschet in euch, herrschet, herr - schet, es
schet, herrschet in euch; er freut euch, ihr Herzen! es
Hei_land und herr - schet in euch; ent_wei_chet, ihr Schmerzen! es
bet der Hei_land und herrschet in euch, herrschet, herr - schet, es


le - bet der Hei - land und herr - schet in euch.
le - bet der Hei - land und herr - schet in euch.
le - bet der Hei - land und herr - schet in euch.
le - bet der Hei - land und herr - schet in euch.

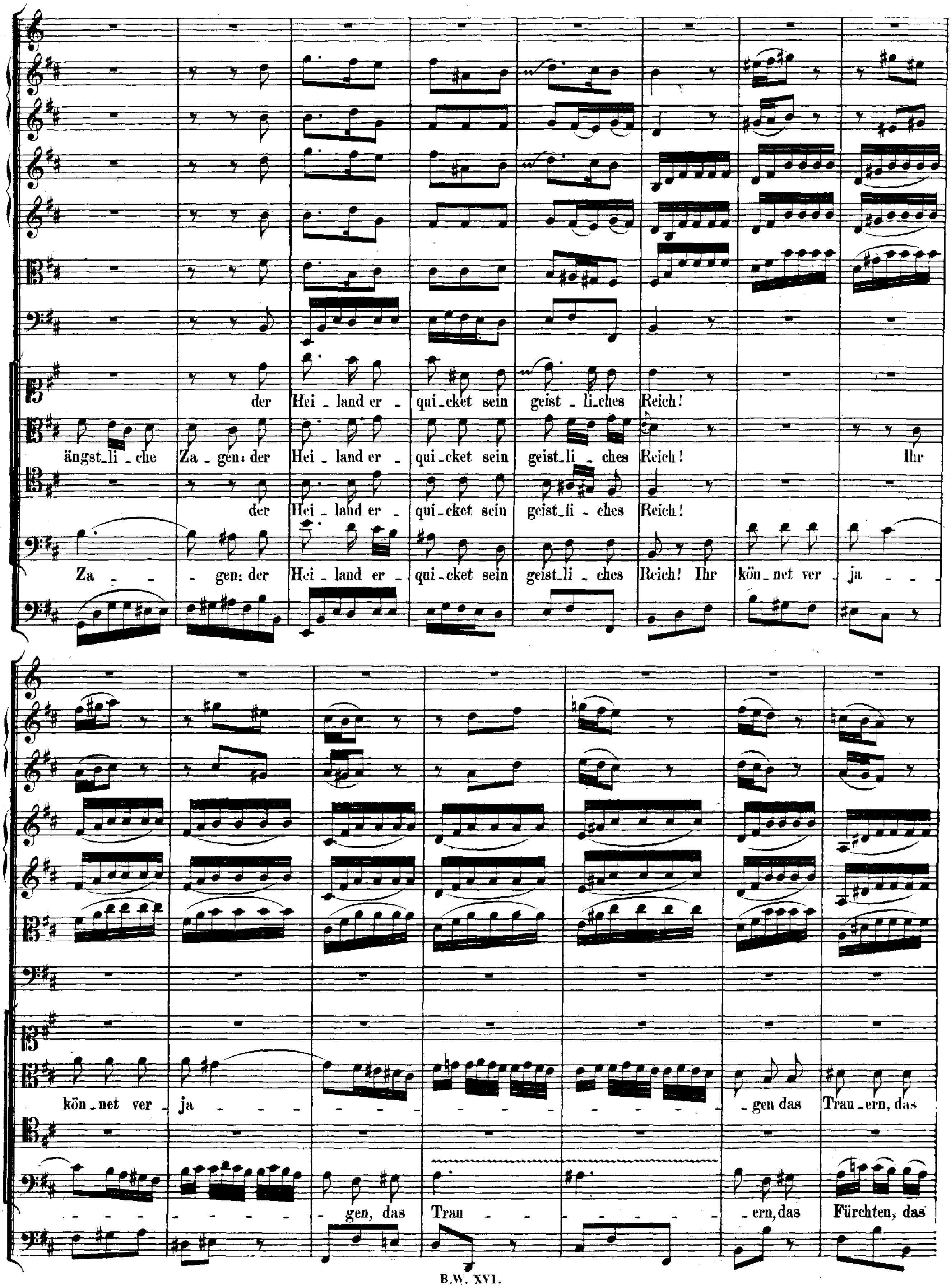


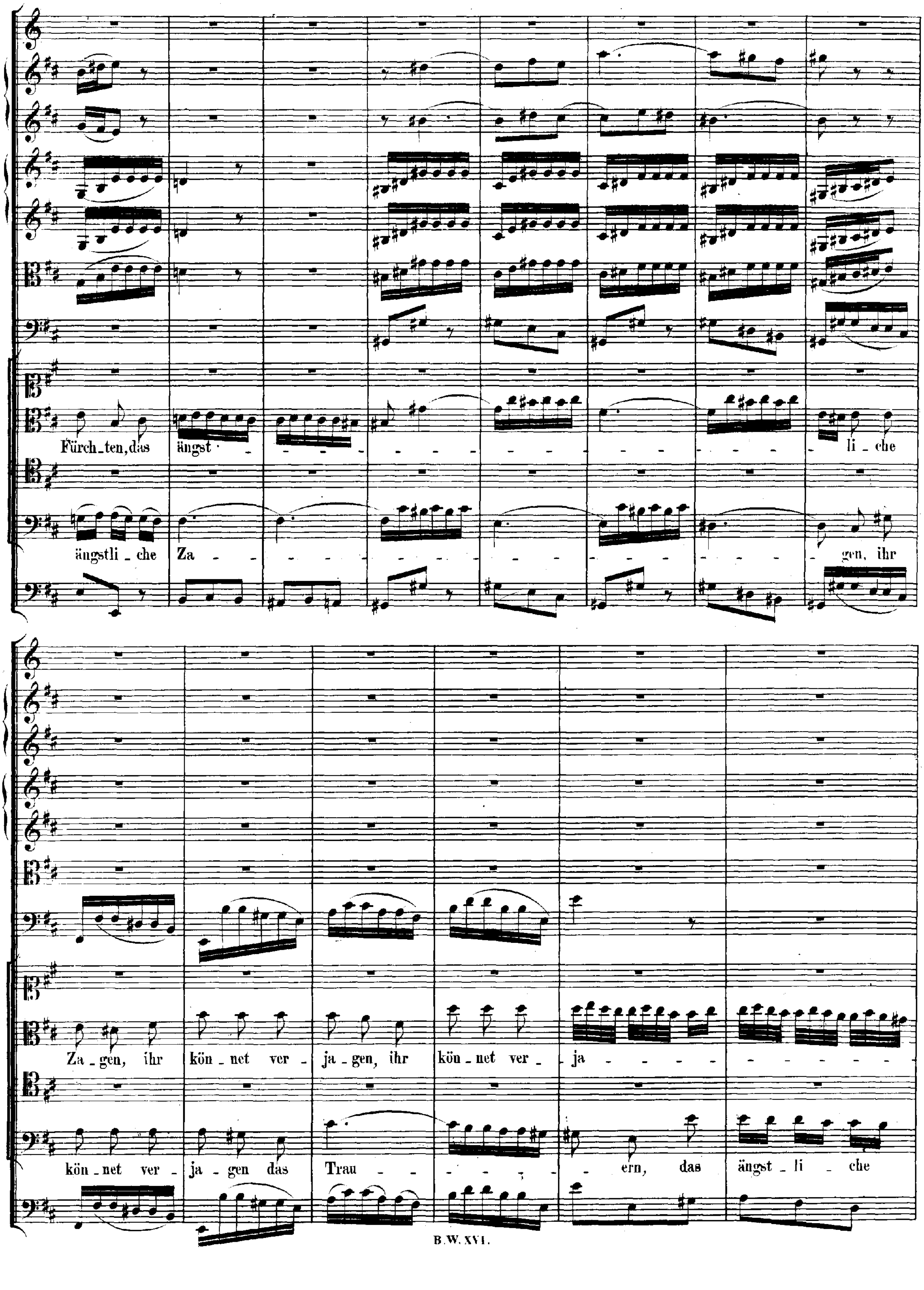

Andante.
piano e andante
andante
Ihr
Ihr kön_net ver_ja_gen das
kön_net ver_ja_gen das Trau_ _ _ _ _ ern, das Fürchten, das ängst_li_che Za_ _ _ _
Trau_ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ ern, das Fürch_ _ ten, das

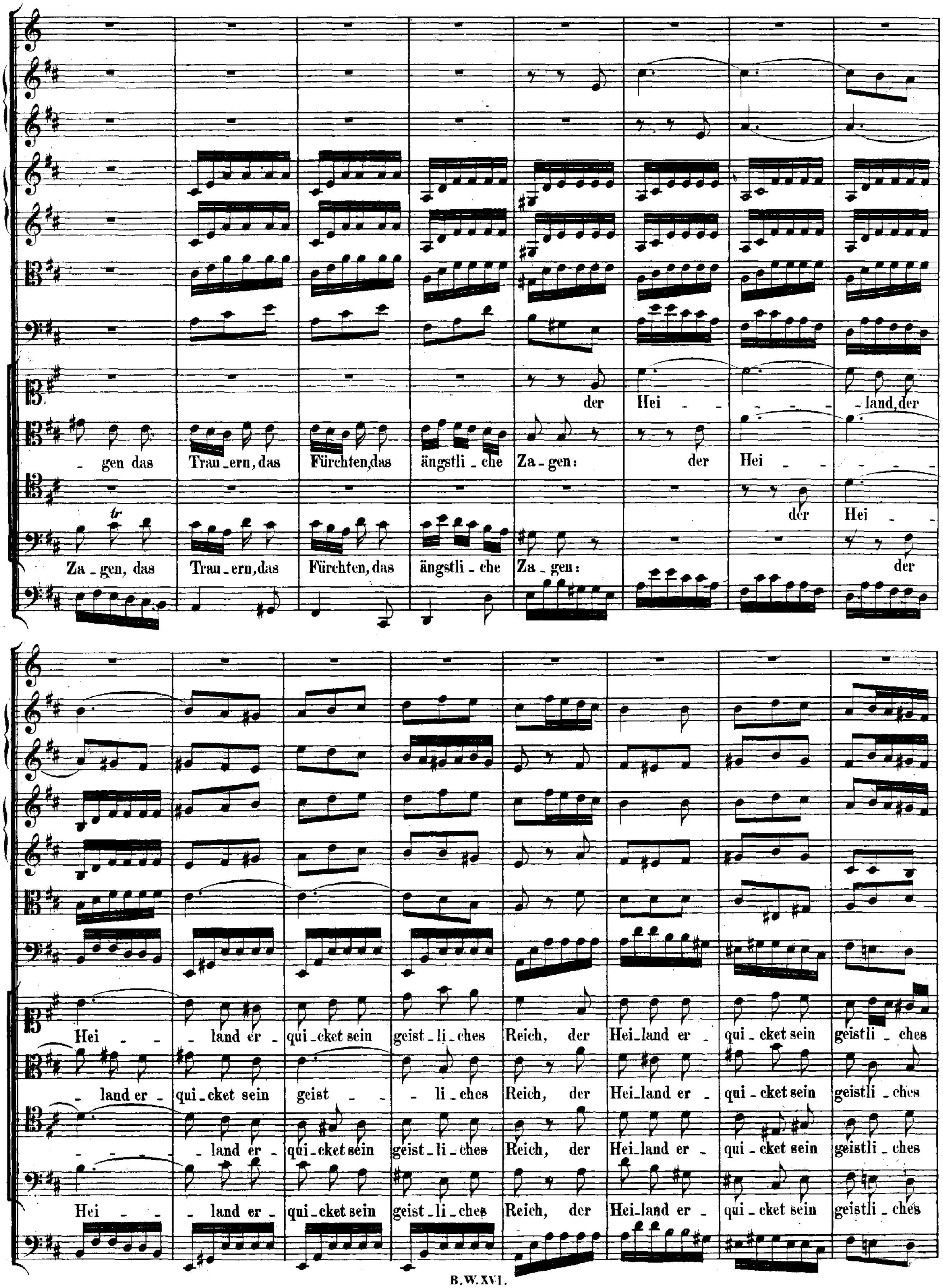

gen, das ängst_li_che Za_gen, ihr kön_net ver_
ängst_li_che Za gen, ihr kön_net ver_ ja_gen das Trau
ja_gen das Trau ern, das Fürchten, das ängst
ern, das Trauern, das Fürchten, das ängst

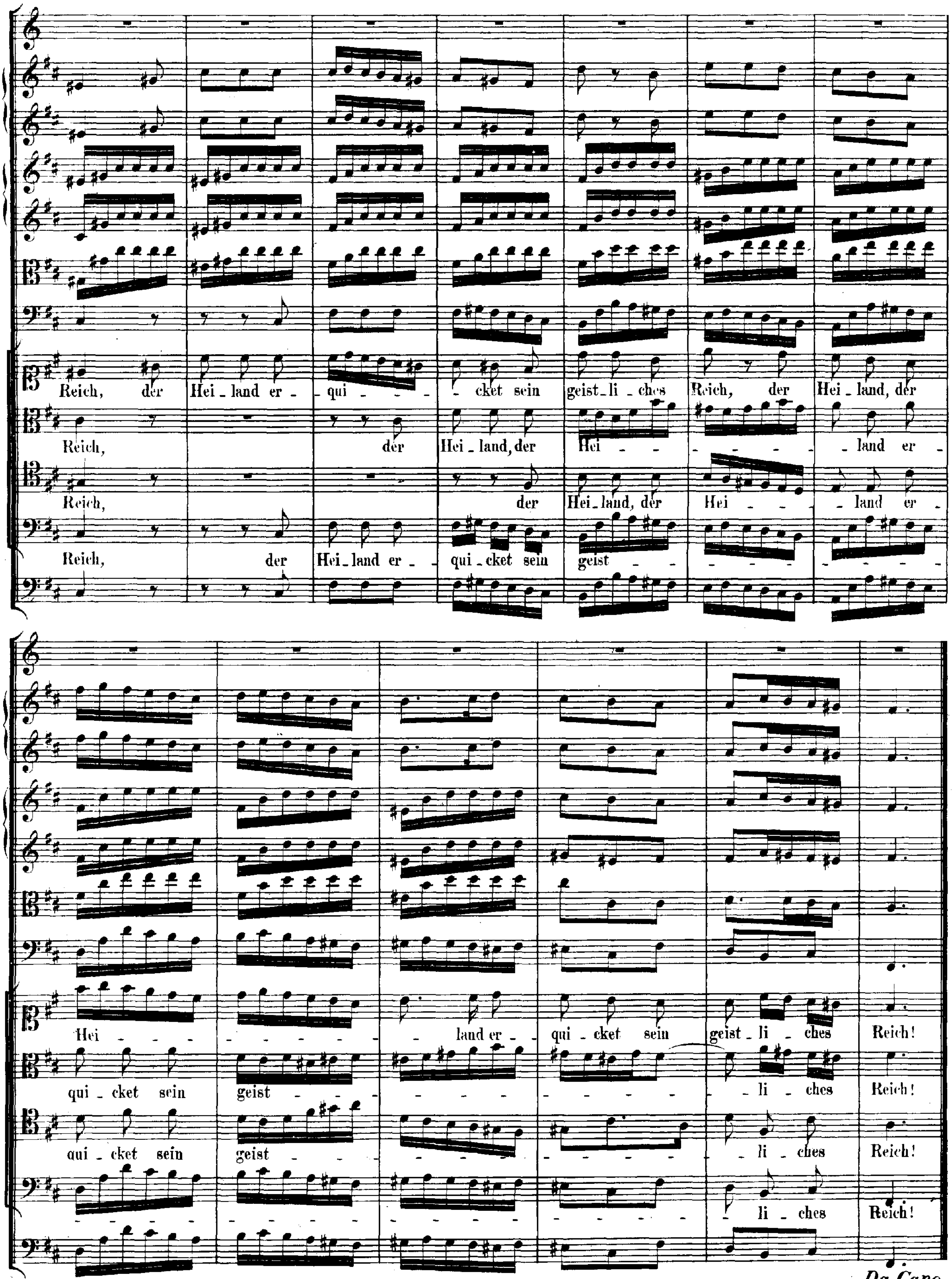


li - che Za
li - che Za
gen, ihr kön - net ver - ja - gen das Trau - ern, das Fürch - ten, das ängst - li - che Za - gen, das
gen, das Trau - ern, das Fürch - ten, das ängst - li - che


der Hei_land er_ qui_cket sein geist_li_ches Reich!
ängst_li_che Za_gen: der Hei_land er_ qui_cket sein geist_li_ches Reich! Ihr
der Hei_land er_ qui_cket sein geist_li_ches Reich!
Za_ _gen: der Hei_land er_ qui_cket sein geist_li_ches Reich! Ihr kön_net ver_ja
kön_net ver_ja _gen das Trau_ern, das
_gen, das Trau _ern, das Fürchten, das

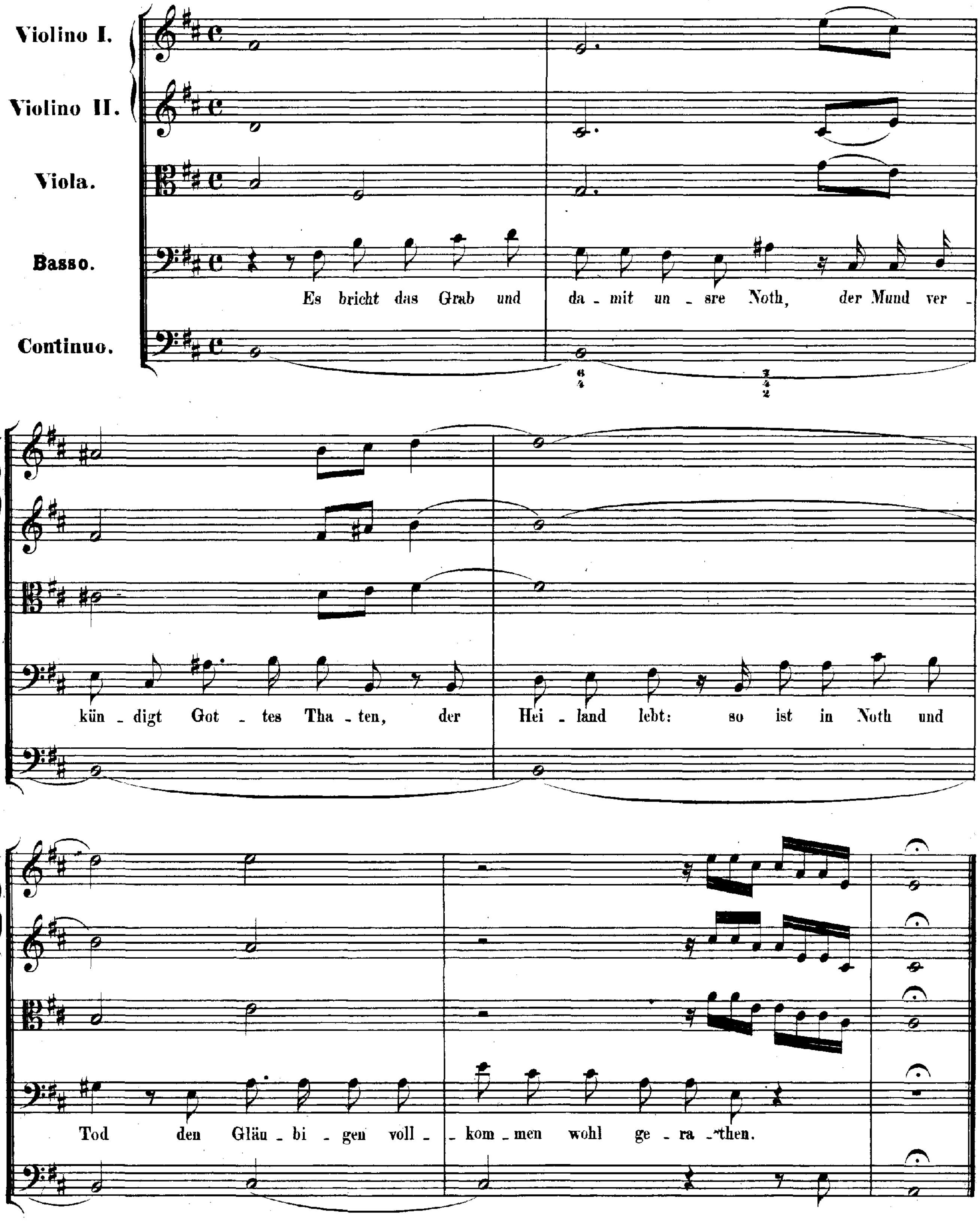

Fürch_ten, das ängst - - - - - - - - - - - - - - - - li_che
ängstli_che Za - - - - - - - - - - - - - - - - gen, ihr
Za_gen, ihr kön_net ver_ja_gen, ihr kön_net ver_ja - - - - - - - - - - -
kön_net ver_ja_gen das Trau - - - - - - ern, das ängst_li_che


der Hei - - - - - land, der
- gen das Trau - ern, das Fürchten, das ängstli - che Za - gen: der Hei - - - - -
der Hei -
tr
Za - gen, das Trau - ern, das Fürchten, das ängstli - che Za - gen: der
Hei - - land er - qui - cket sein geist - li - ches Reich, der Hei - land er - qui - cket sein geistli - ches
- land er - qui - cket sein geist - - li - ches Reich, der Hei - land er - qui - cket sein geistli - ches
- - - - land er - qui - cket sein geist - li - ches Reich, der Hei - land er - qui - cket sein geistli - ches
Hei - - - land er - qui - cket sein geist - li - ches Reich, der Hei - land er - qui - cket sein geistli - ches

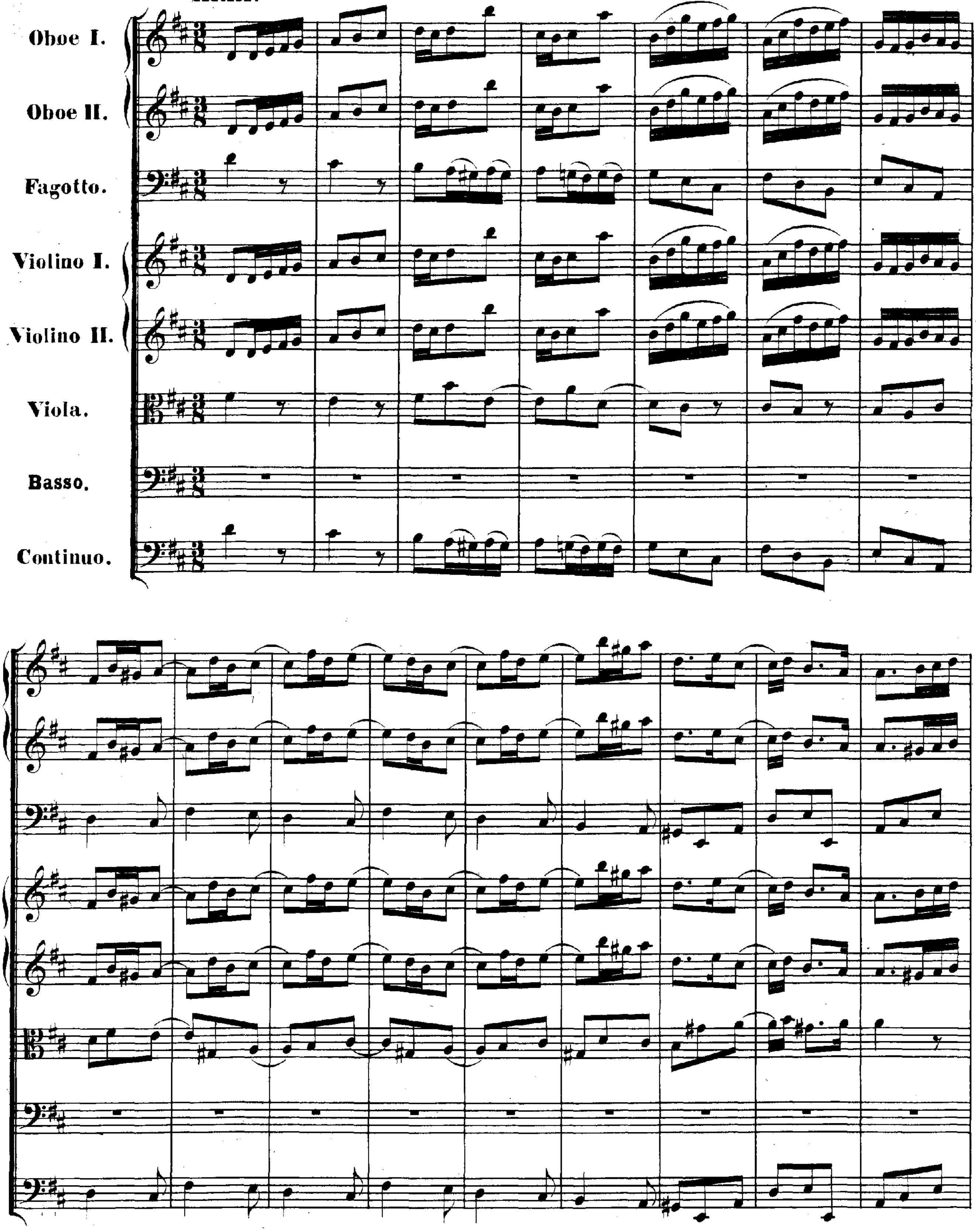

Reich, der Hei_land er_qui_ _cket sein geist_li_ches Reich, der Hei_land, der
Reich, der Hei_land, der Hei_ _ _ _ _ _ _land er_
Reich, der Hei_land, der Hei_ _ _ _land er_
Reich, der Hei_land er_ qui_cket sein geist_ _ _ _ _ _ _
Hei_ _ _ _ _ _ _ _land er_ qui_cket sein geist_li_ches Reich!
qui_cket sein geist_ _ _ _ _ _ _ _ _li_ches Reich!
qui_cket sein geist_ _ _ _ _ _ _ _li_ches Reich!
_ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _li_ches Reich!

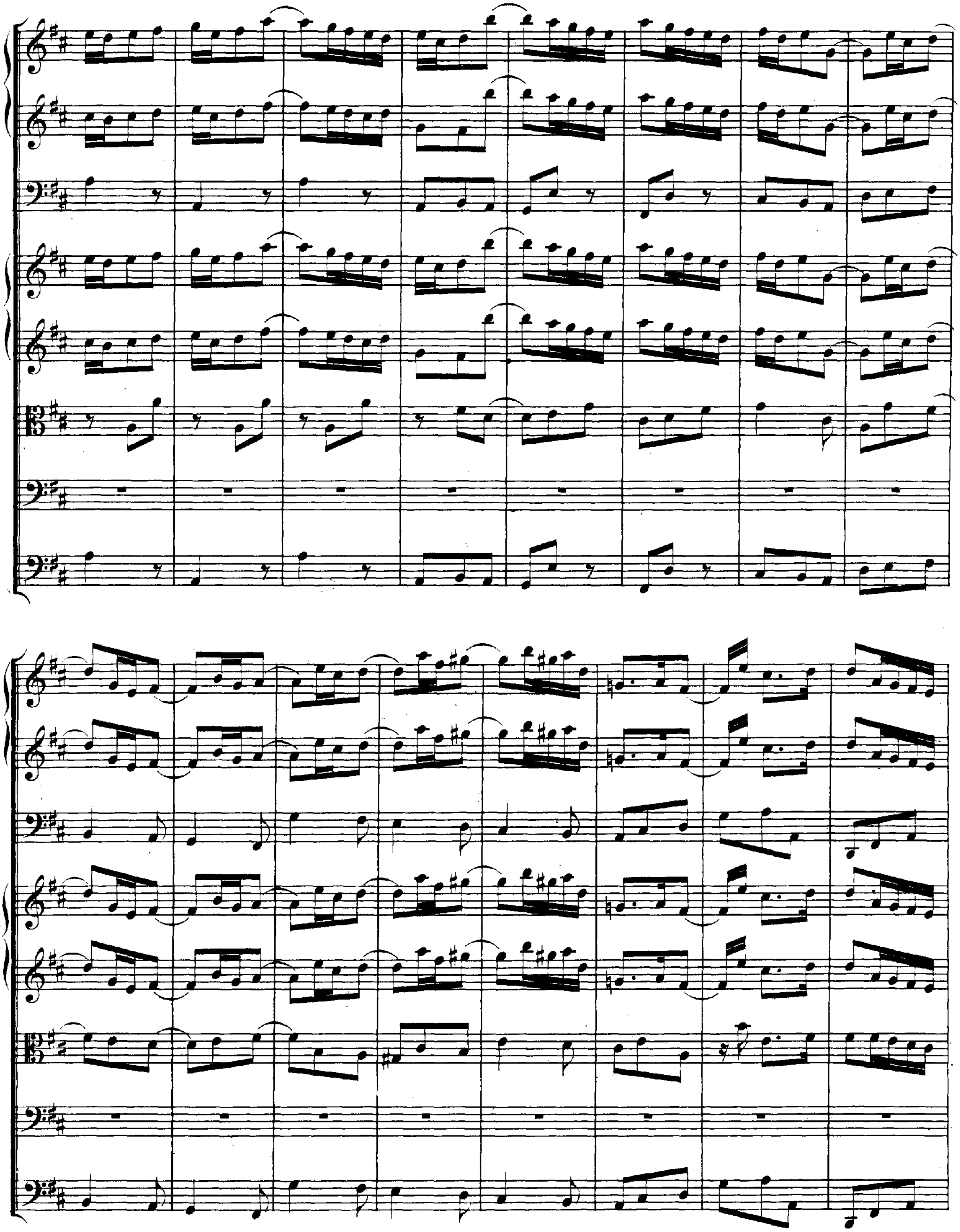
Da Capo.

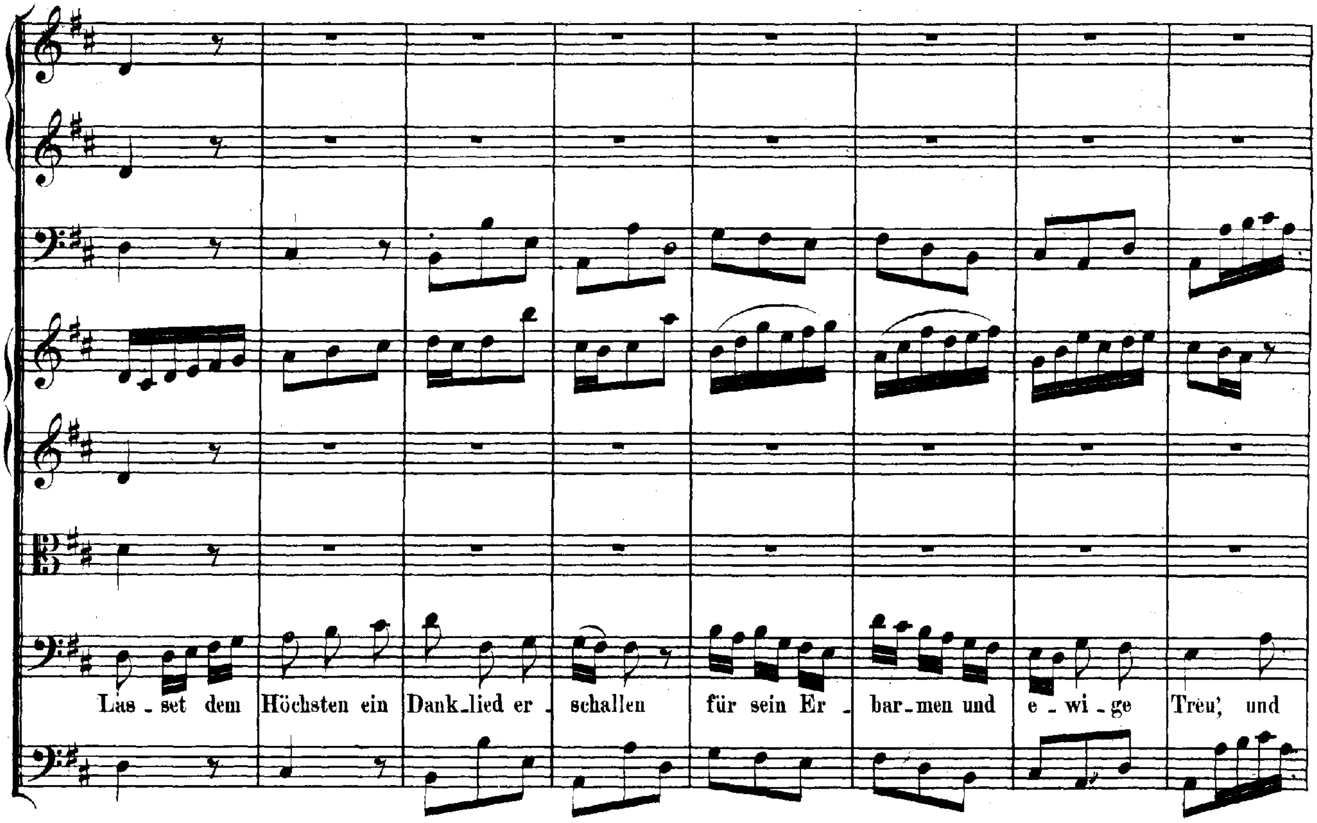
RECITATIVO.

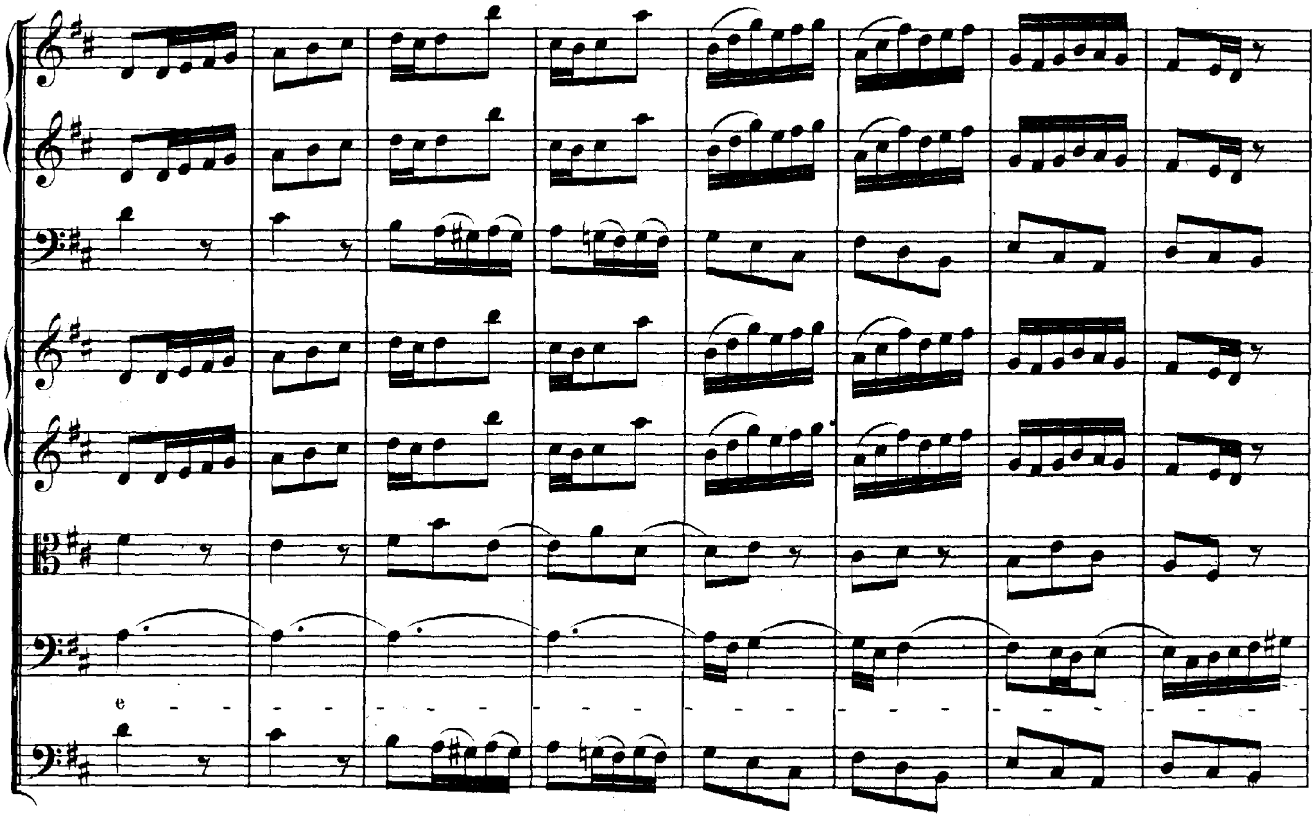

Violino I.
Violino II.
Viola.
Basso.
Continuo.
Es bricht das Grab und da - mit un - sre Noth, der Mund ver -
kün - digt Got - tes Tha - ten, der Hei - land lebt: so ist in Noth und
Tod den Gläu - bi - gen voll - kom - men wohl ge - ra - then.

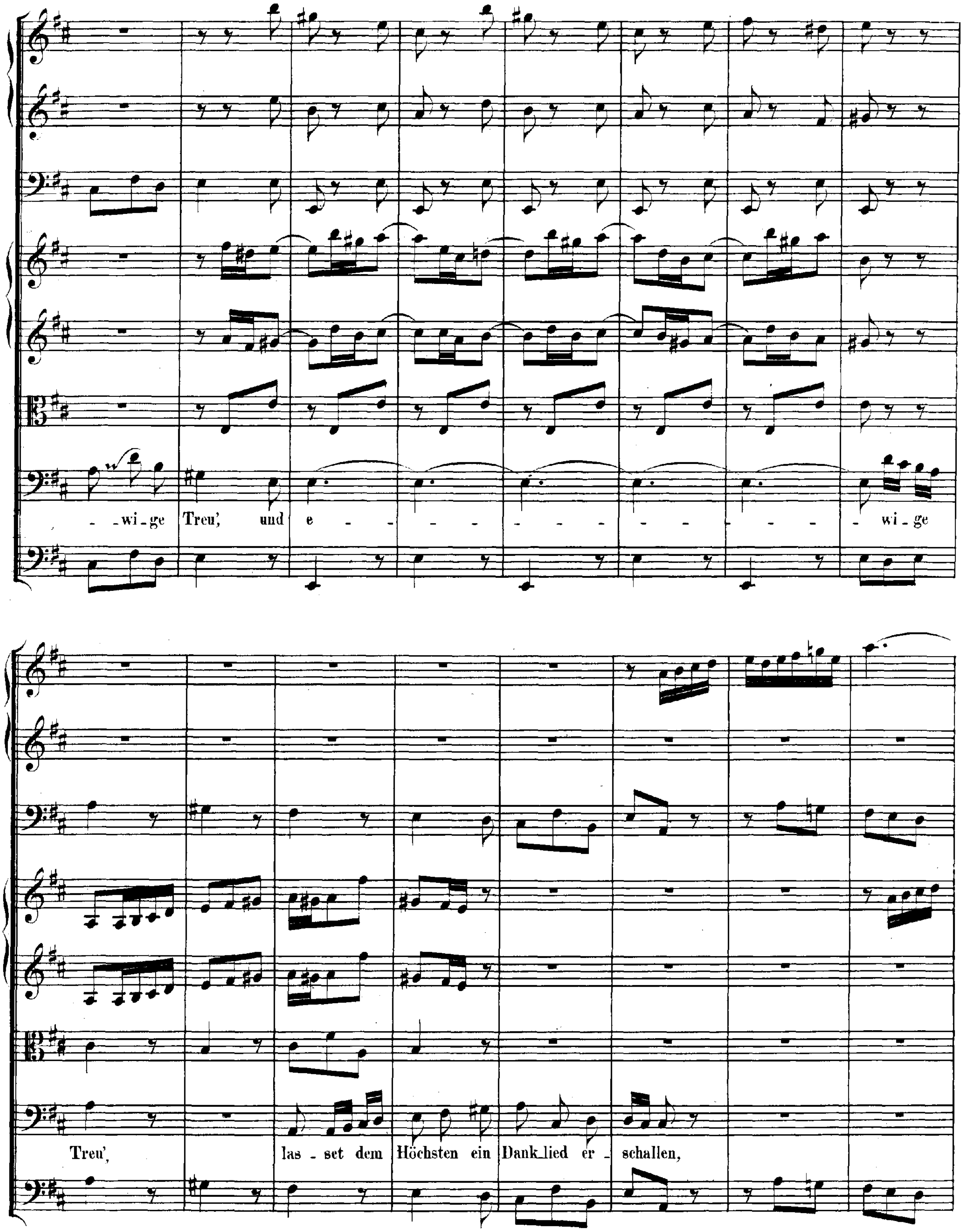
ARIA.

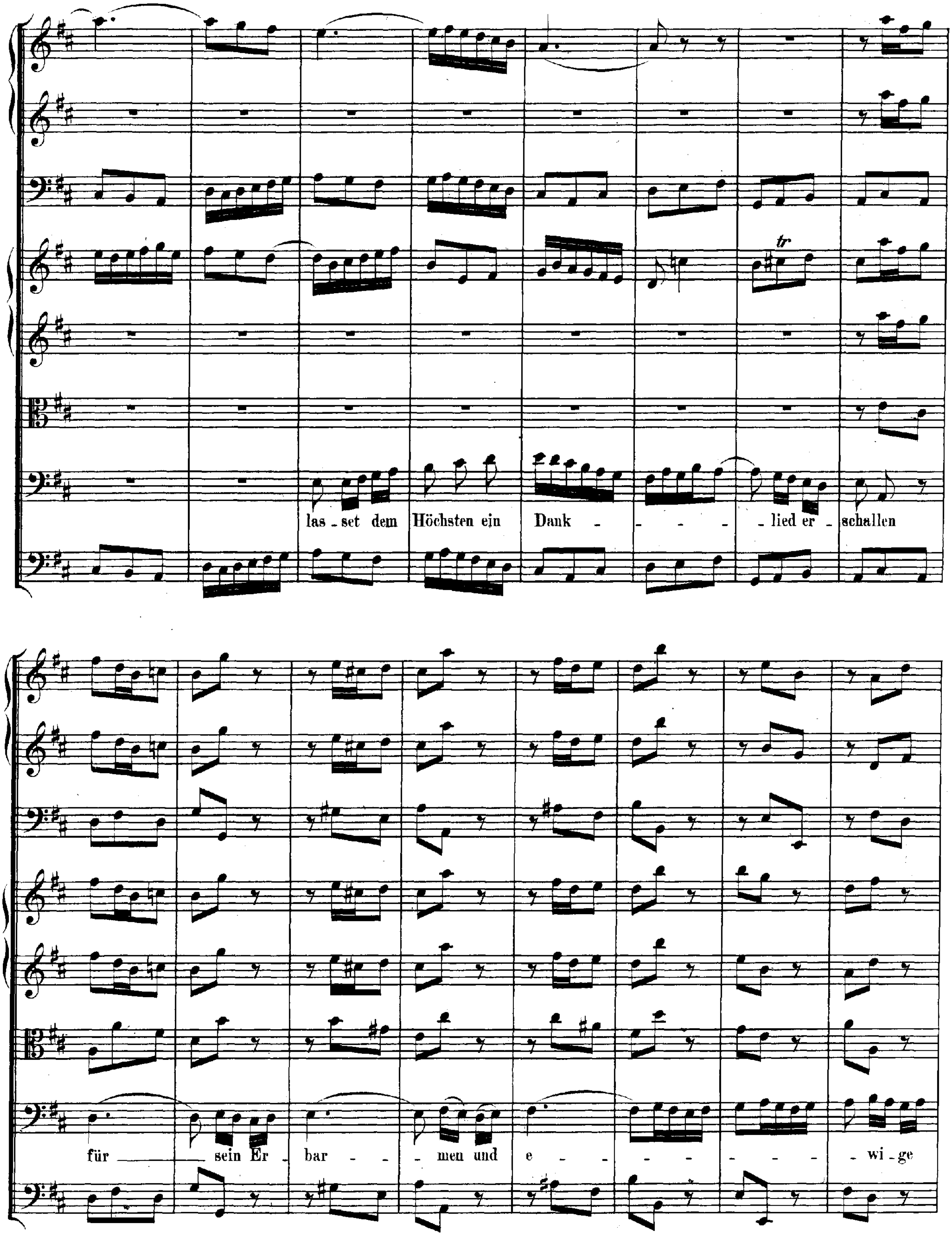

Oboe I.
Oboe II.
Fagotto.
Violino I.
Violino II.
Viola.
Basso.
Continuo.

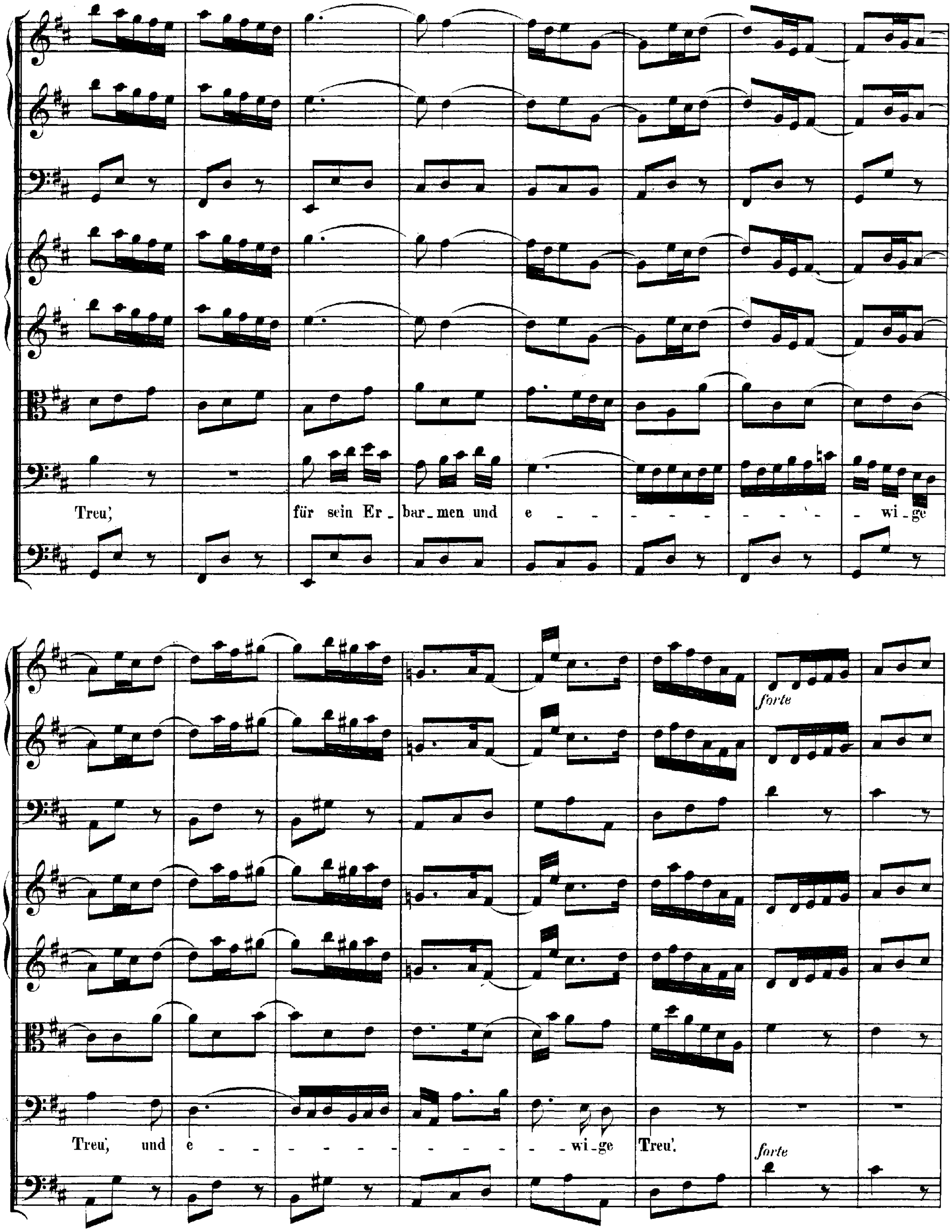


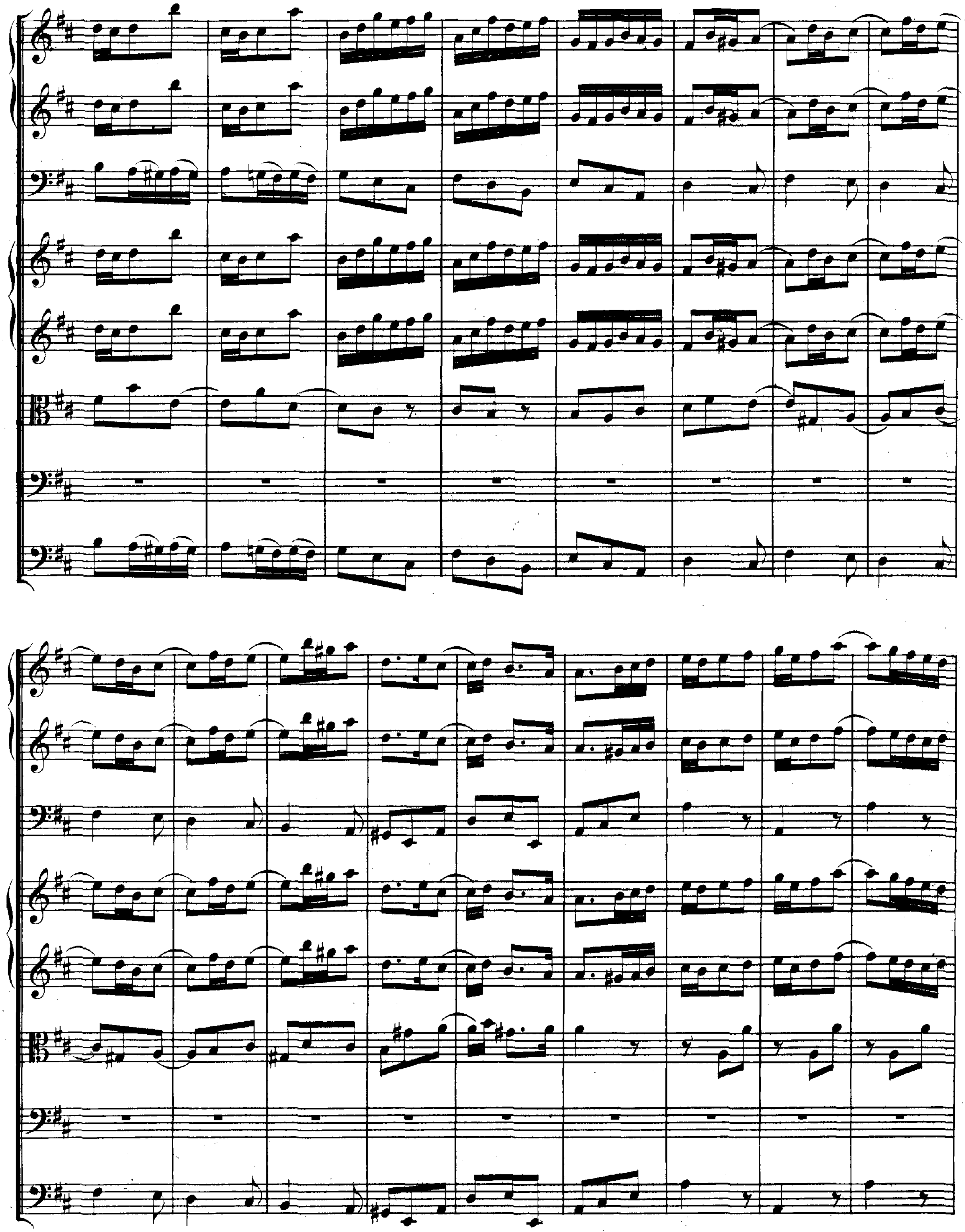

Las - set dem Höchsten ein Dank - lied er - schallen für sein Er - bar - men und e - wi - ge Treu', und

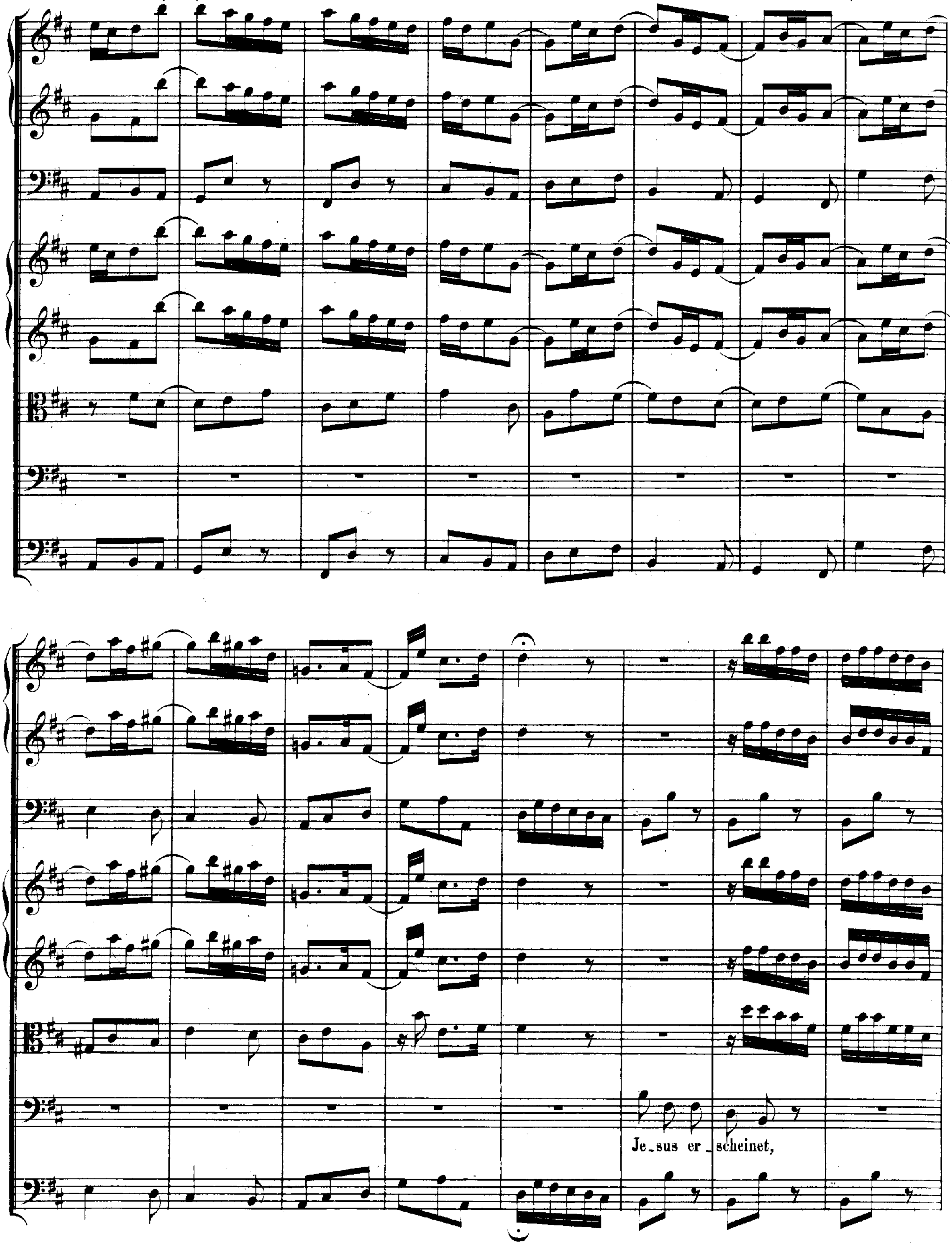

e

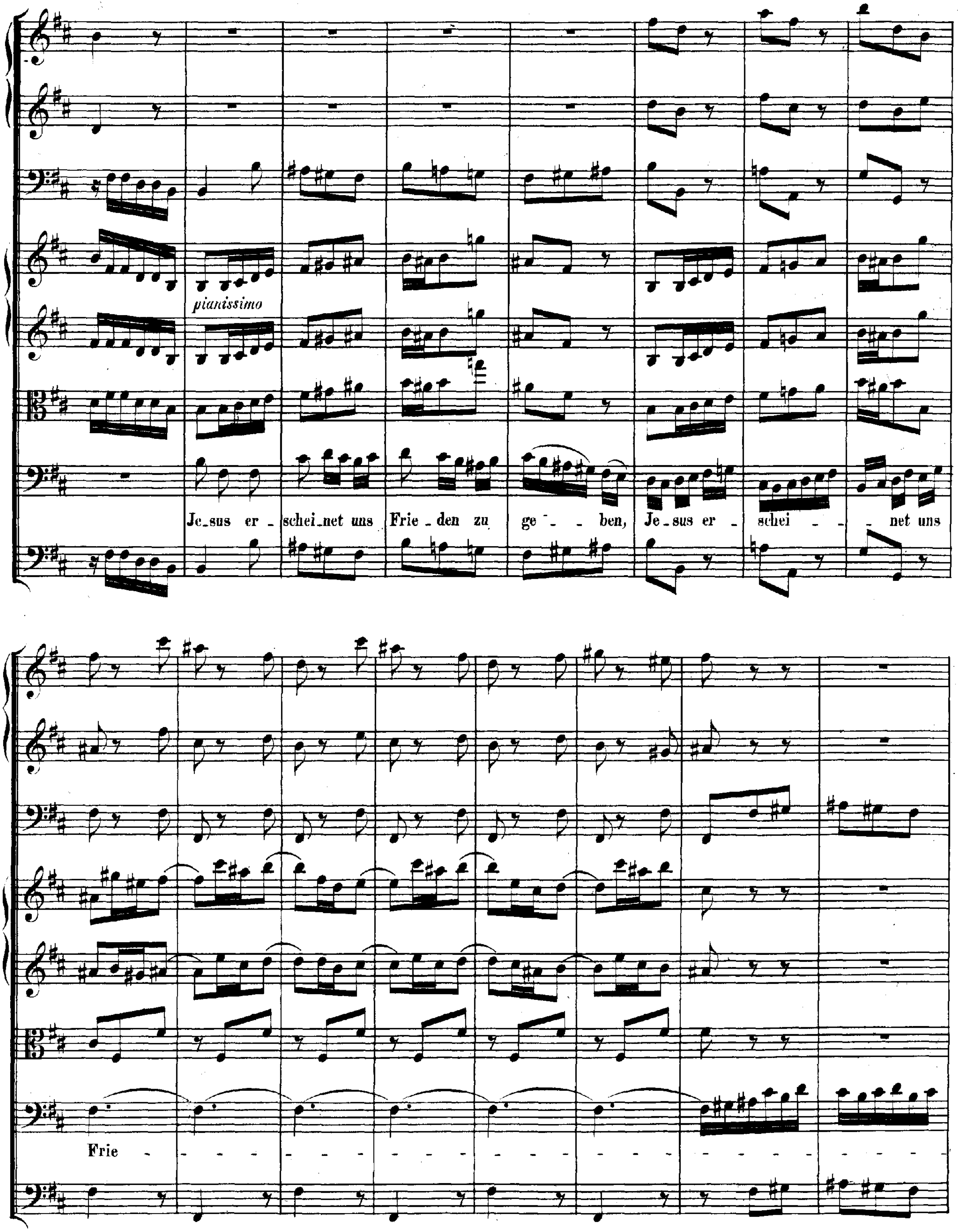

- wi - ge Treu', und e - - - - - - - - - - - - - - - wi - ge
Treu', las - set dem Höchsten ein Dank_lied er - schallen,

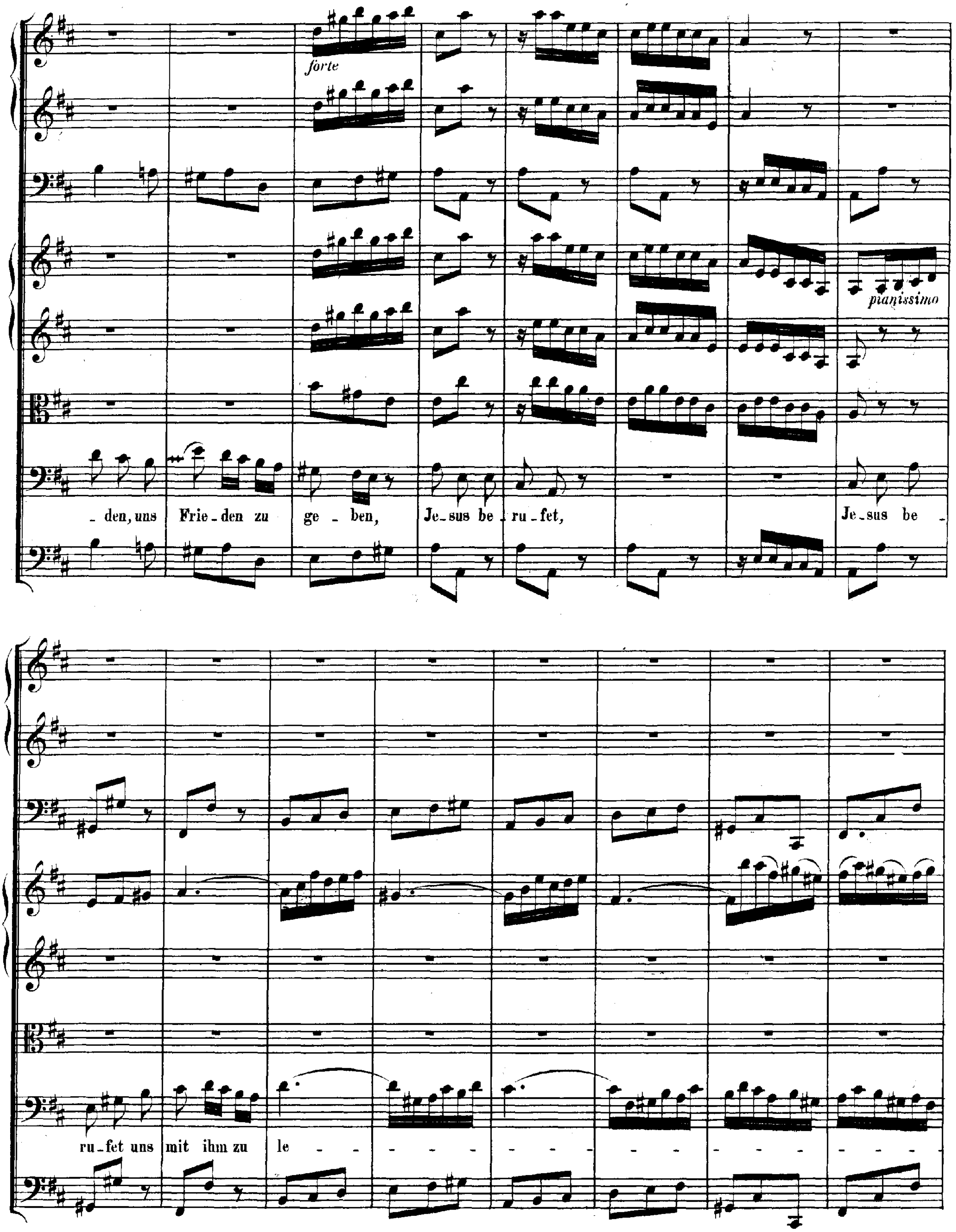

las - set dem Höchsten ein Dank - - - - - lied er - schallen
für sein Er - bar - - - men und e - - - - - - - - - wi - ge

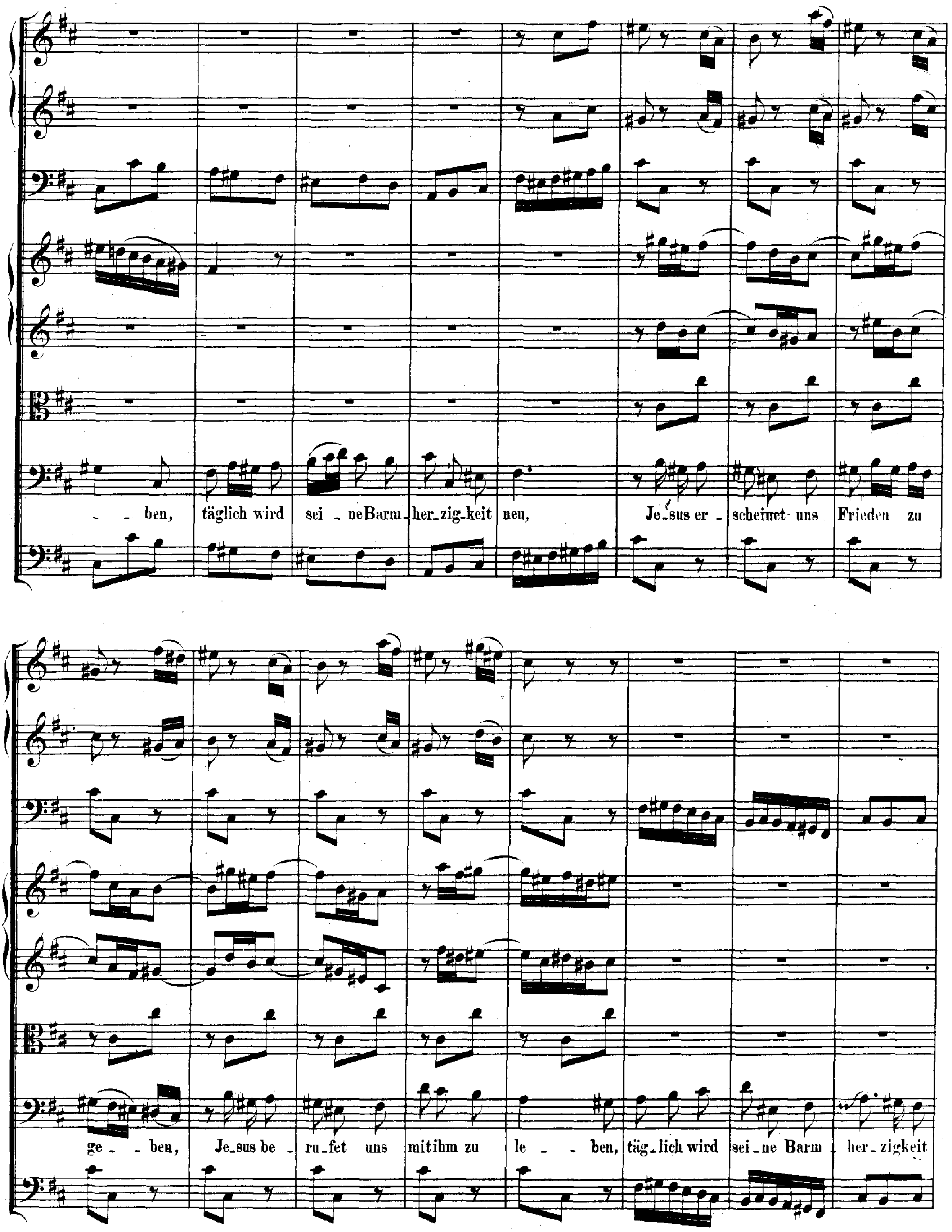

Treu', für sein Er_bar_men und e - - - - - - - - - wi_ge
Treu', und e - - - - - - - - - - wi_ge Treu'.
forte
forte

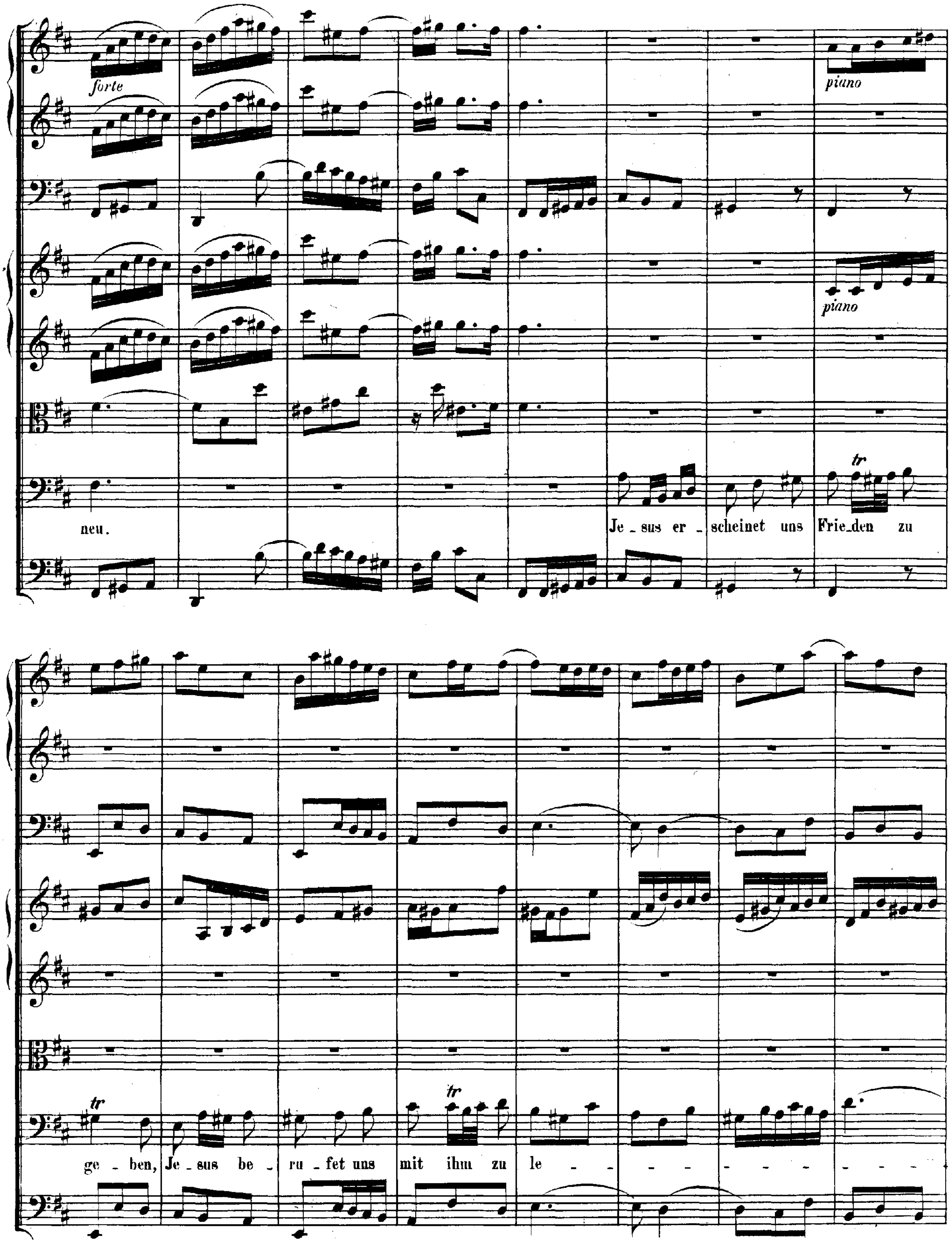


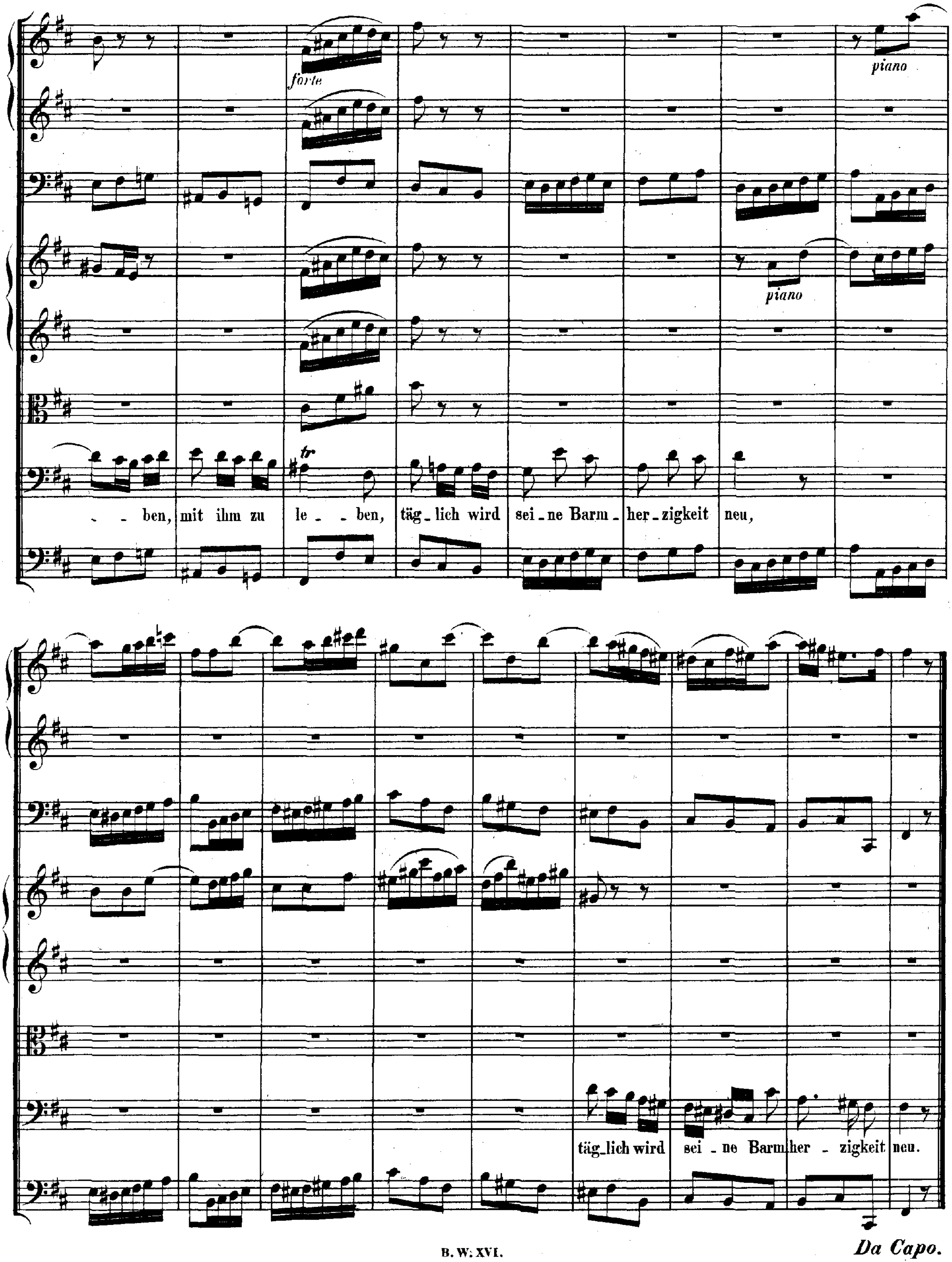

Je_sus er_scheinet,


pianissimo
Je_sus er_schei_net uns Frie_den zu ge_ben, Je_sus er_schei_net uns
Frie


forte
pianissimo
_den, uns Frie_den zu ge_ben, Je_sus be_ru_fet, Je_sus be_
ru_fet uns mit ihm zu le - - - - - - - - - - - - - - - -

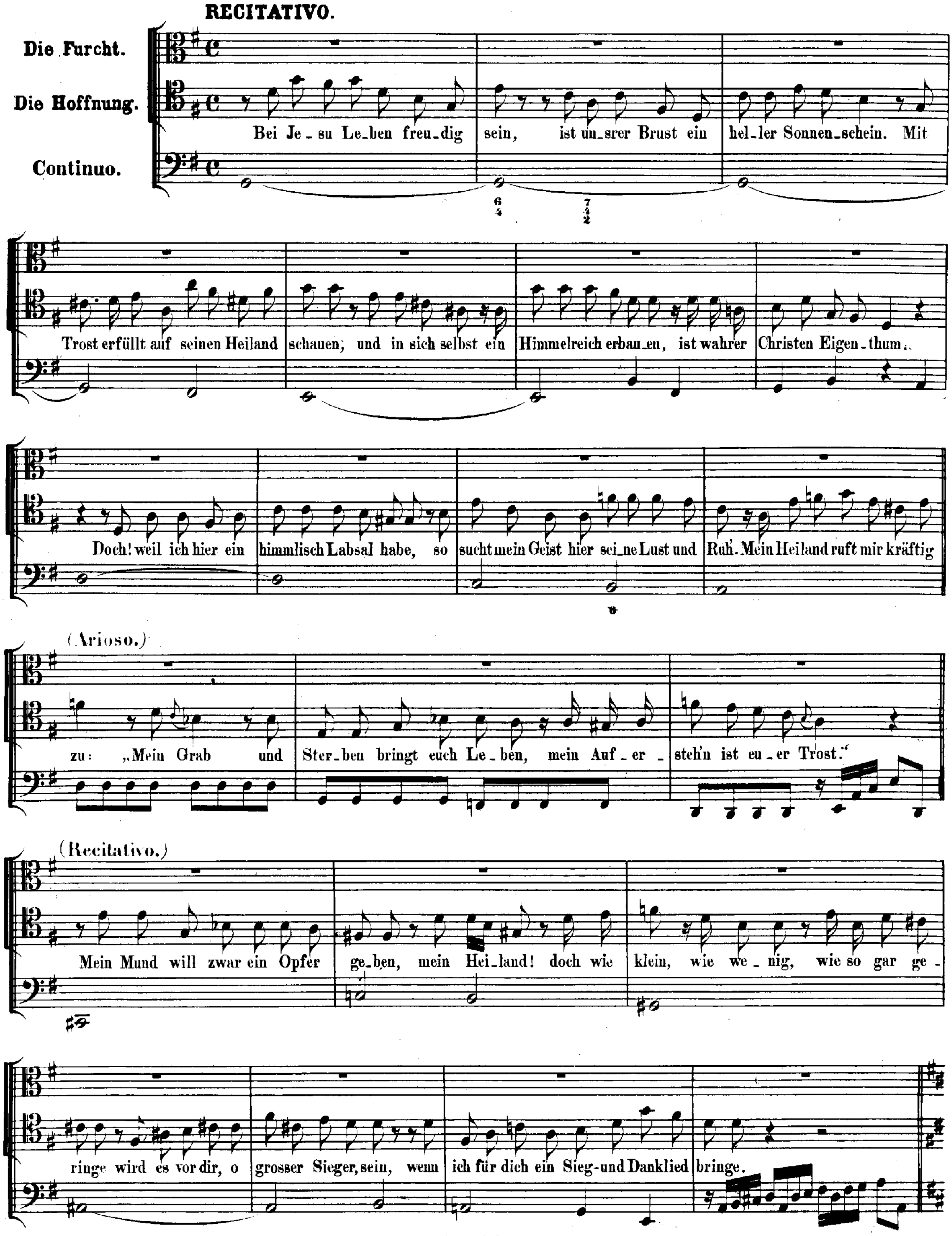

- - ben, täglich wird sei - ne Barm - her - zig - keit neu, Je - sus er - scheinet uns Frieden zu
ge - - ben, Je - sus be - ru - fet uns mit ihm zu le - - ben, täg - lich wird sei - ne Barm - her - zigkeit

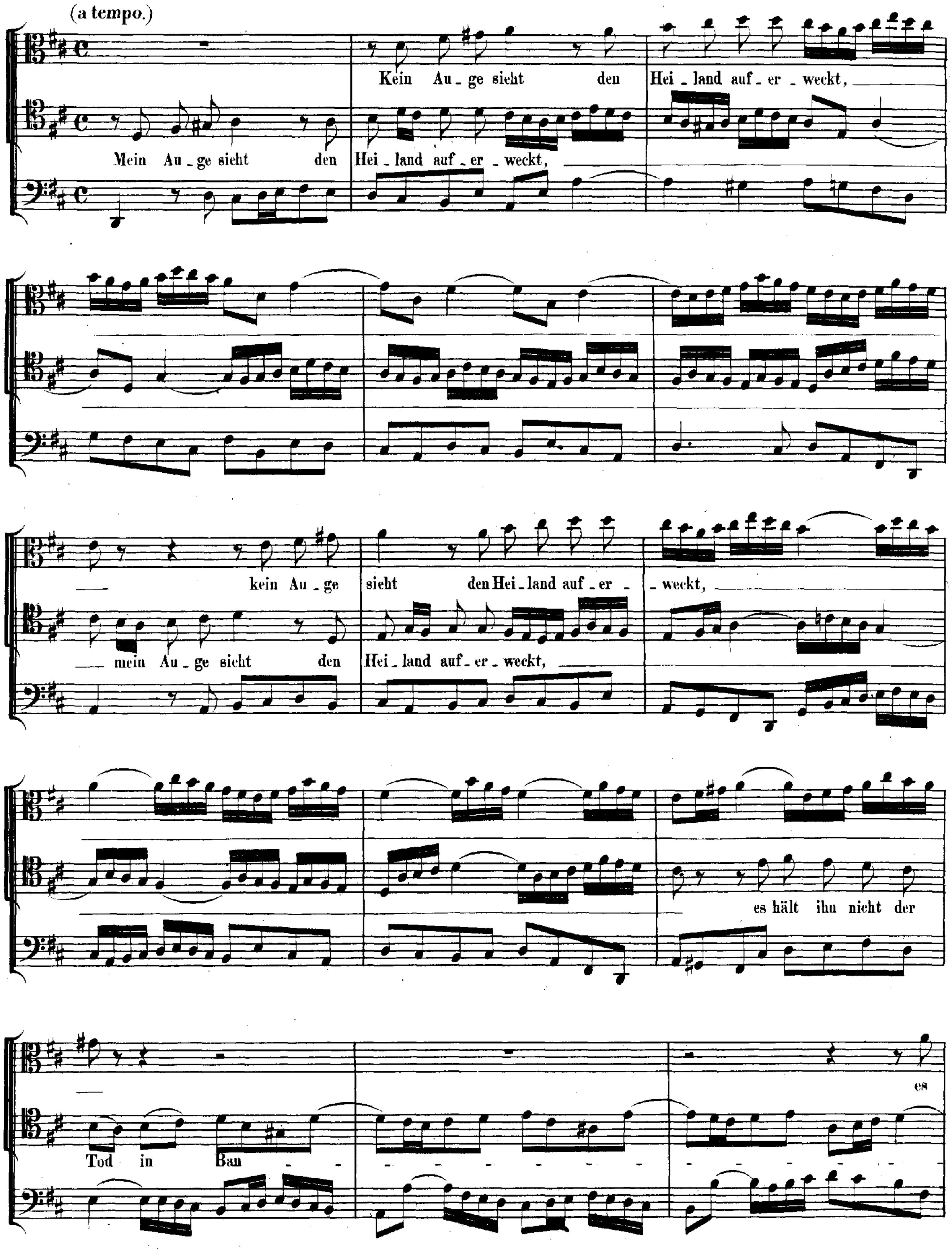

forte
piano
piano
neu.
Je - sus er - scheinet uns Frie - den zu
ge - ben, Je - sus be - ru - fet uns mit ihm zu le - - - - - - - - - -

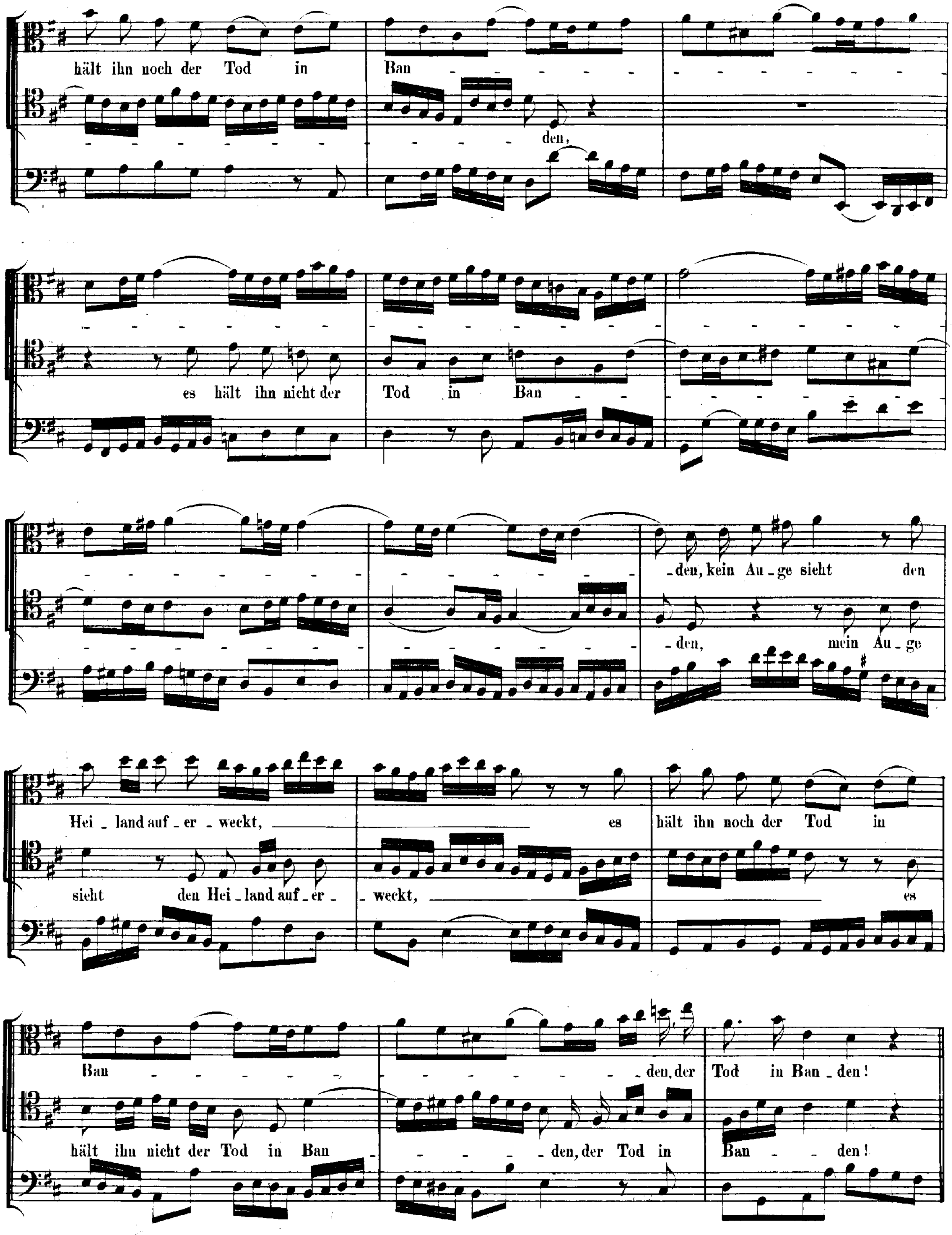

forte
piano
piano
tr
_ _ ben, mit ihm zu le_ _ ben, täg_lich wird sei_ne Barm_her_zigkeit neu,
täg_lich wird sei_ne Barm_her_zigkeit neu.

Da Capo.

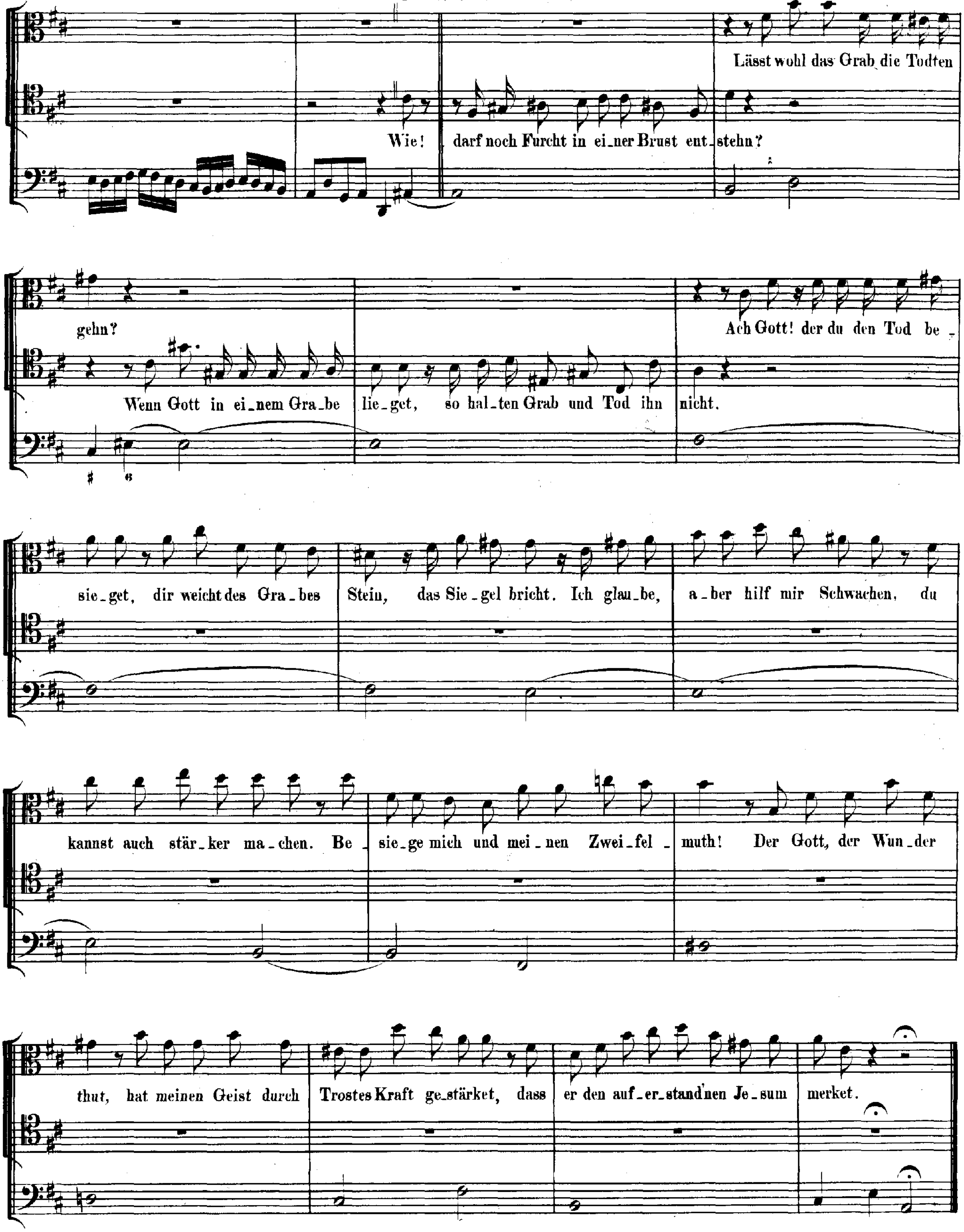
DIALOGUS.


RECITATIVO.
Die Furcht.
Die Hoffnung.
Continuo.
Bei Je_su Le_ben freu_dig sein, ist un_srer Brust ein hel_ler Sonnen_schein. Mit
Trost erfüllt auf seinen Heiland schauen; und in sich selbst ein Himmelreich erbau_en, ist wahrer Christen Eigen_thum.
Doch! weil ich hier ein himmlisch Labsal habe, so sucht mein Geist hier sei_ne Lust und Ruh. Mein Heiland ruft mir kräftig
(Arioso.)
zu: „Mein Grab und Ster_ben bringt euch Le_ben, mein Auf_er_steh'n ist eu_er Trost."
(Recitativo.)
Mein Mund will zwar ein Opfer ge_ben, mein Hei_land! doch wie klein, wie we_nig, wie so gar ge_
ringe wird es vor dir, o grosser Sieger, sein, wenn ich für dich ein Sieg- und Danklied bringe.

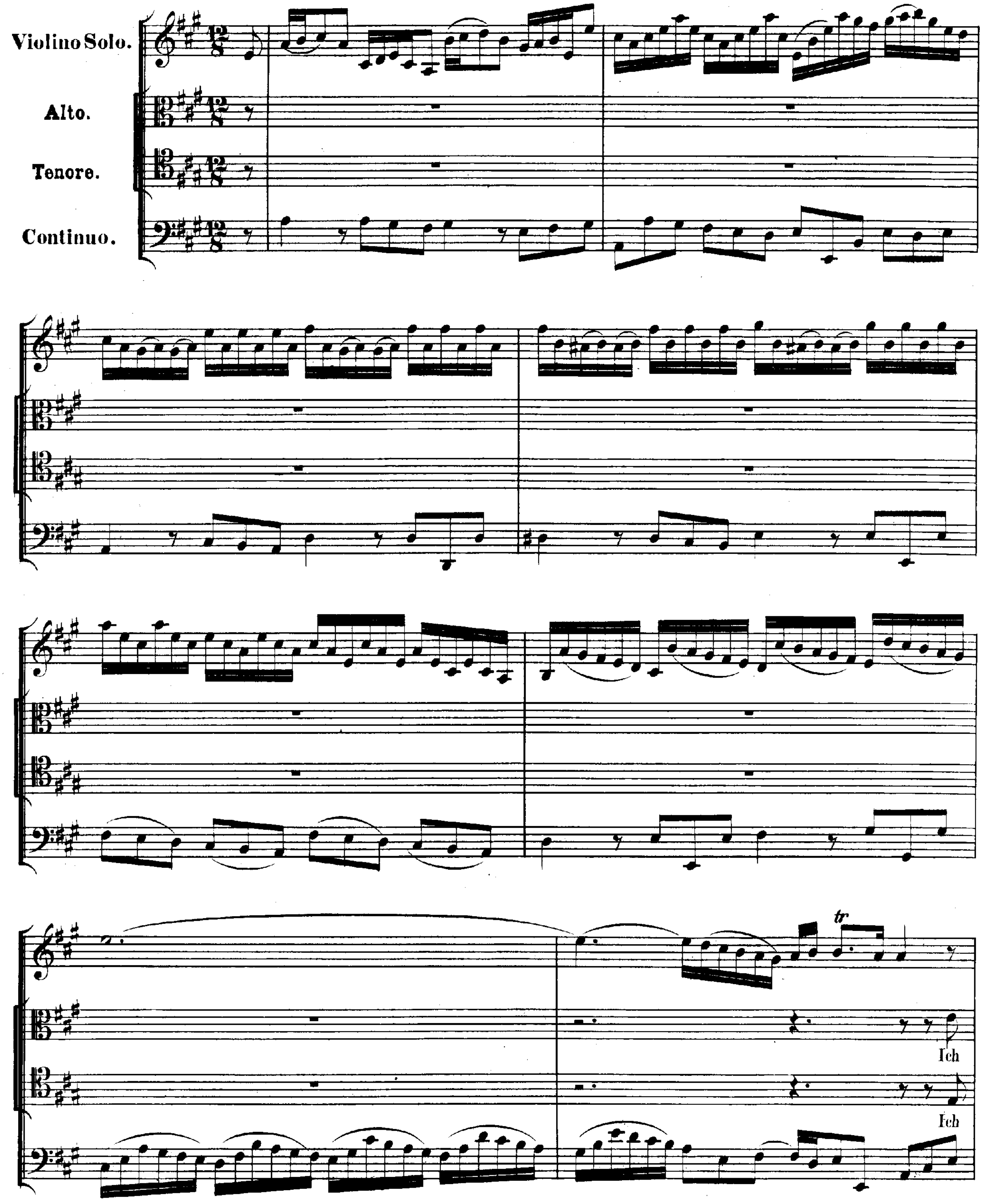

(a tempo.)
Kein Au _ ge sieht den Hei _ land auf _ er _ weckt,
Mein Au _ ge sieht den Hei _ land auf _ er _ weckt,
kein Au _ ge sieht den Hei _ land auf _ er _ _ weckt,
mein Au _ ge sieht den Hei _ land auf _ er _ weckt,
es hält ihn nicht der
Tod in Ban
es

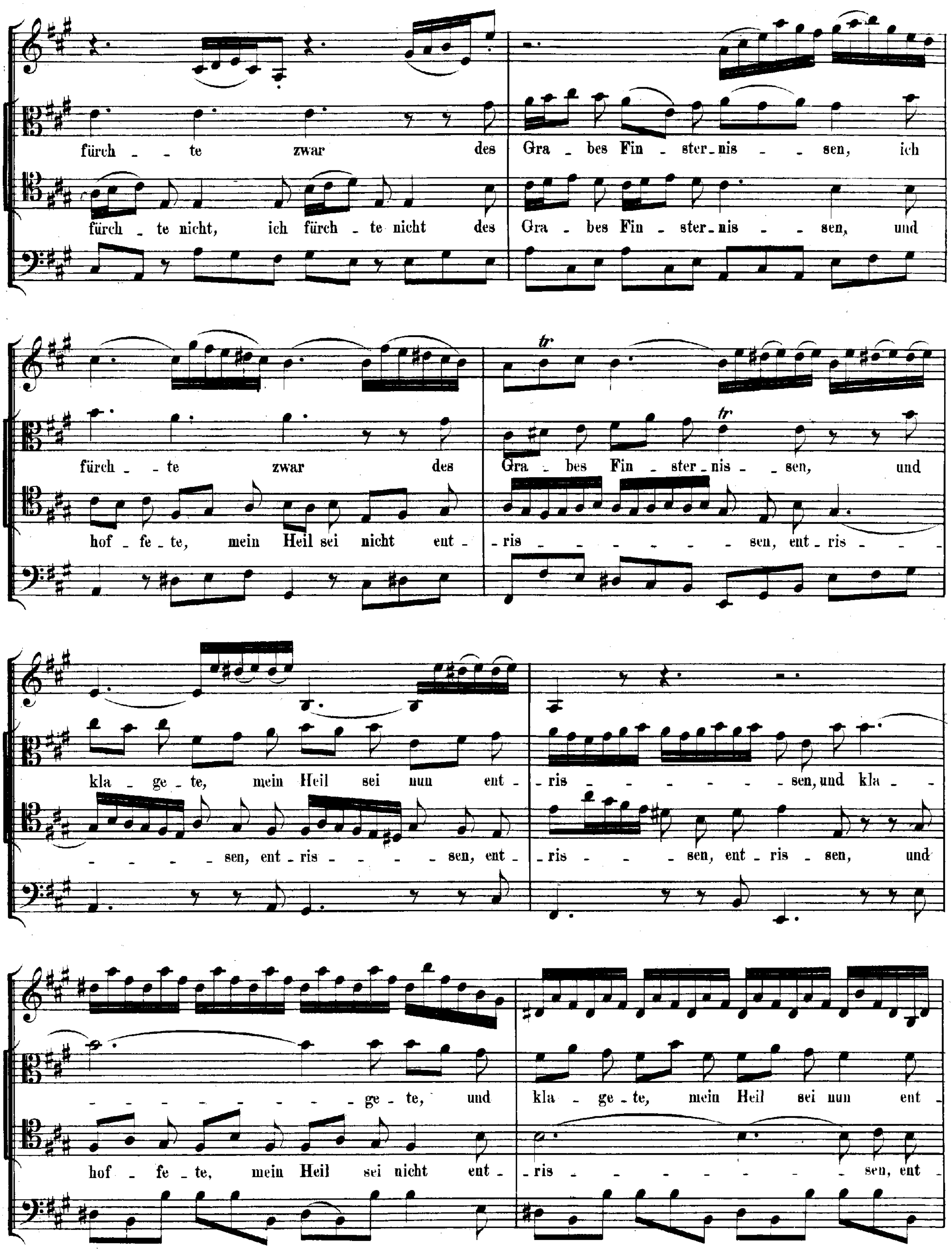

hält ihn noch der Tod in Ban - - - - - - - - - - - - - - - -
- - - - - - - - - den,
es hält ihn nicht der Tod in Ban - - -
- den, kein Au - ge sieht den
- den, mein Au - ge
Hei - land auf - er - weckt, es hält ihn noch der Tod in
sieht den Hei - land auf - er - - weckt, es
Ban - - - - - - - - - - den, der Tod in Ban - den!
hält ihn nicht der Tod in Ban - - - - - den, der Tod in Ban - - den!

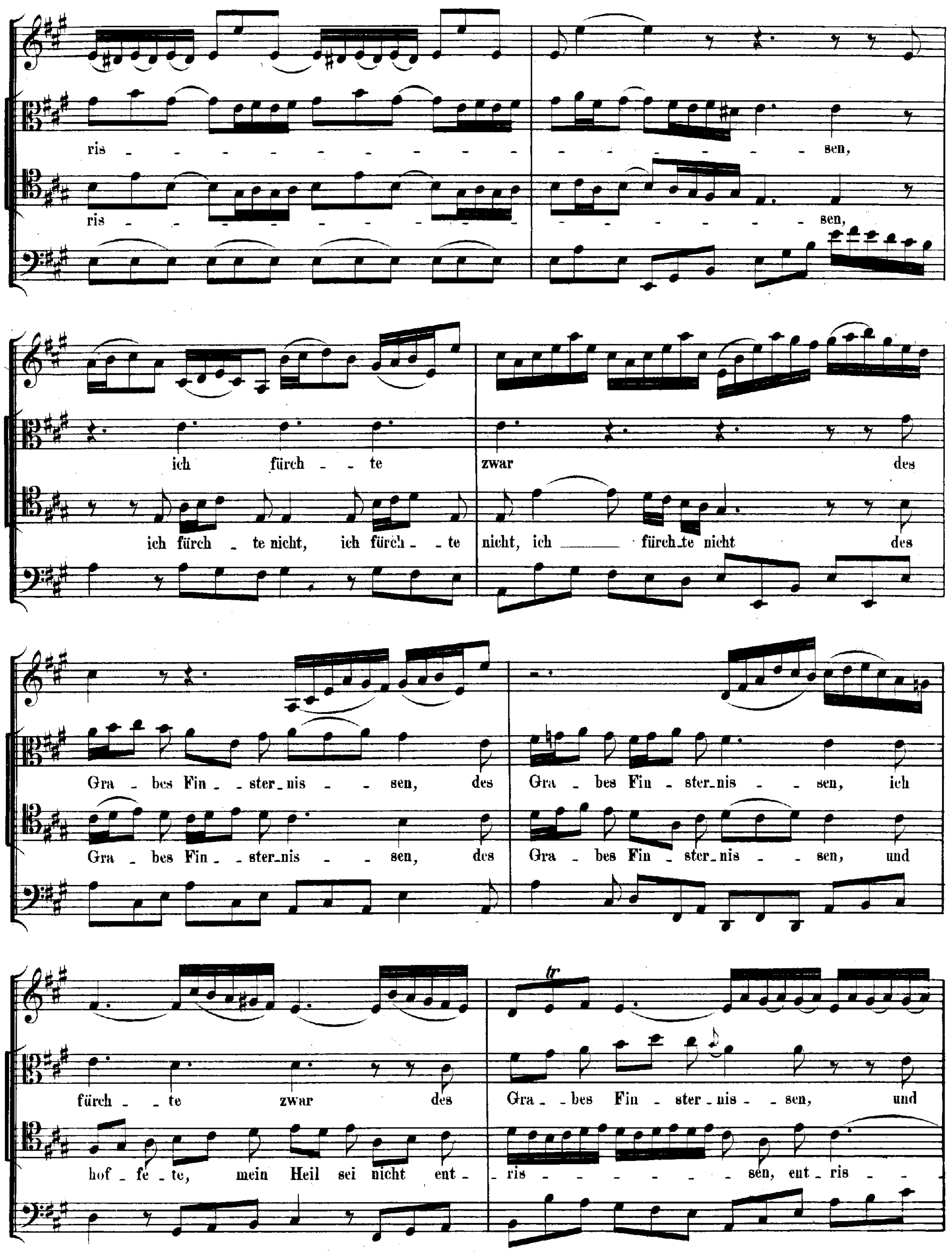
Recitativo.

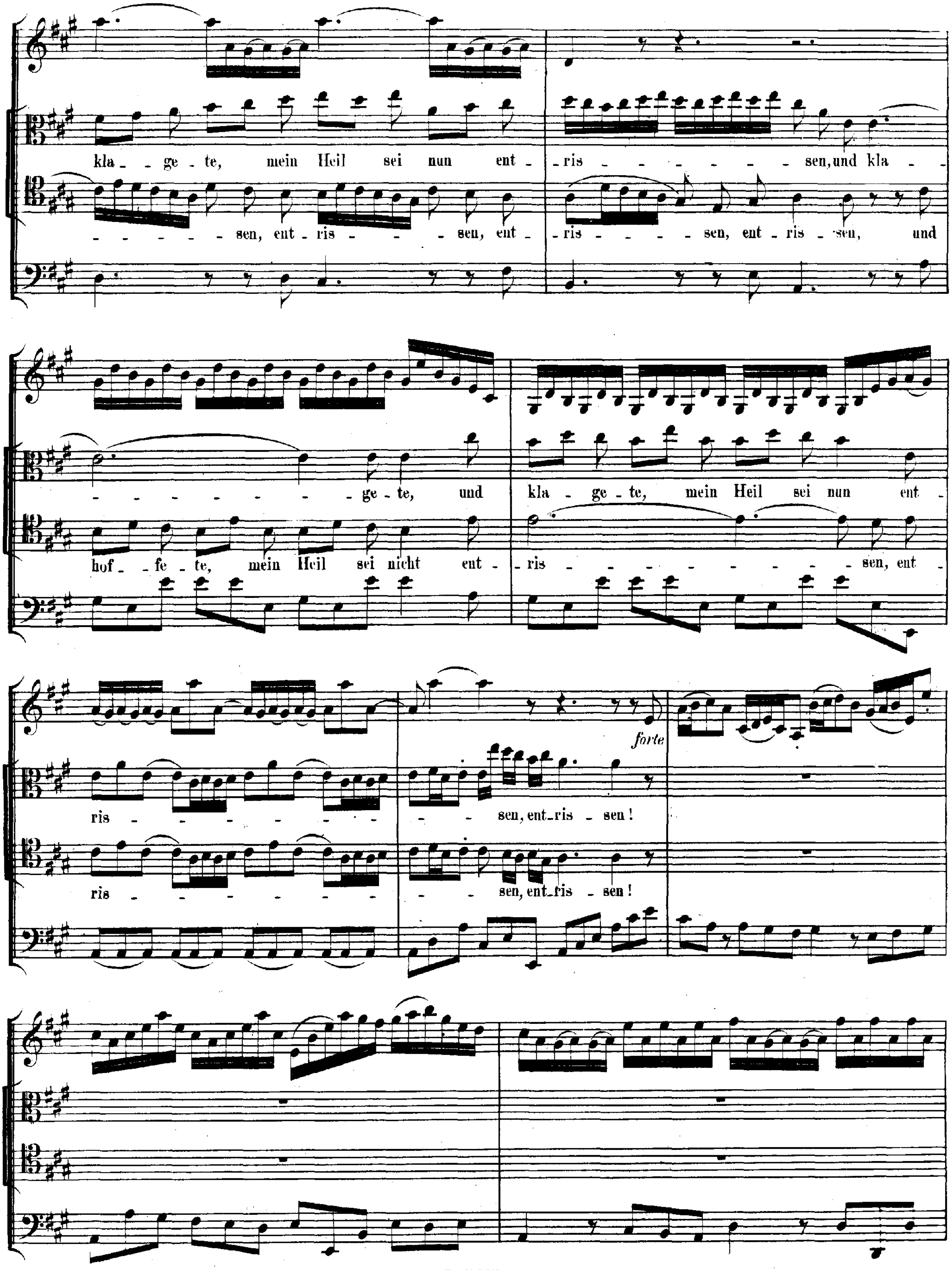

Lässt wohl das Grab die Todten
Wie! darf noch Furcht in ei_ner Brust ent_stehn?
gehn?
Wenn Gott in ei_nem Gra_be lie_get, so hal_ten Grab und Tod ihn nicht.
Ach Gott! der du den Tod be_
sie_get, dir weicht des Gra_bes Stein, das Sie_gel bricht. Ich glau_be, a_ber hilf mir Schwachen, du
kannst auch stär_ker ma_chen. Be_sie_ge mich und mei_nen Zwei_fel_muth! Der Gott, der Wun_der
thut, hat meinen Geist durch Trostes Kraft ge_stärket, dass er den auf_er_stand'nen Je_sum merket.

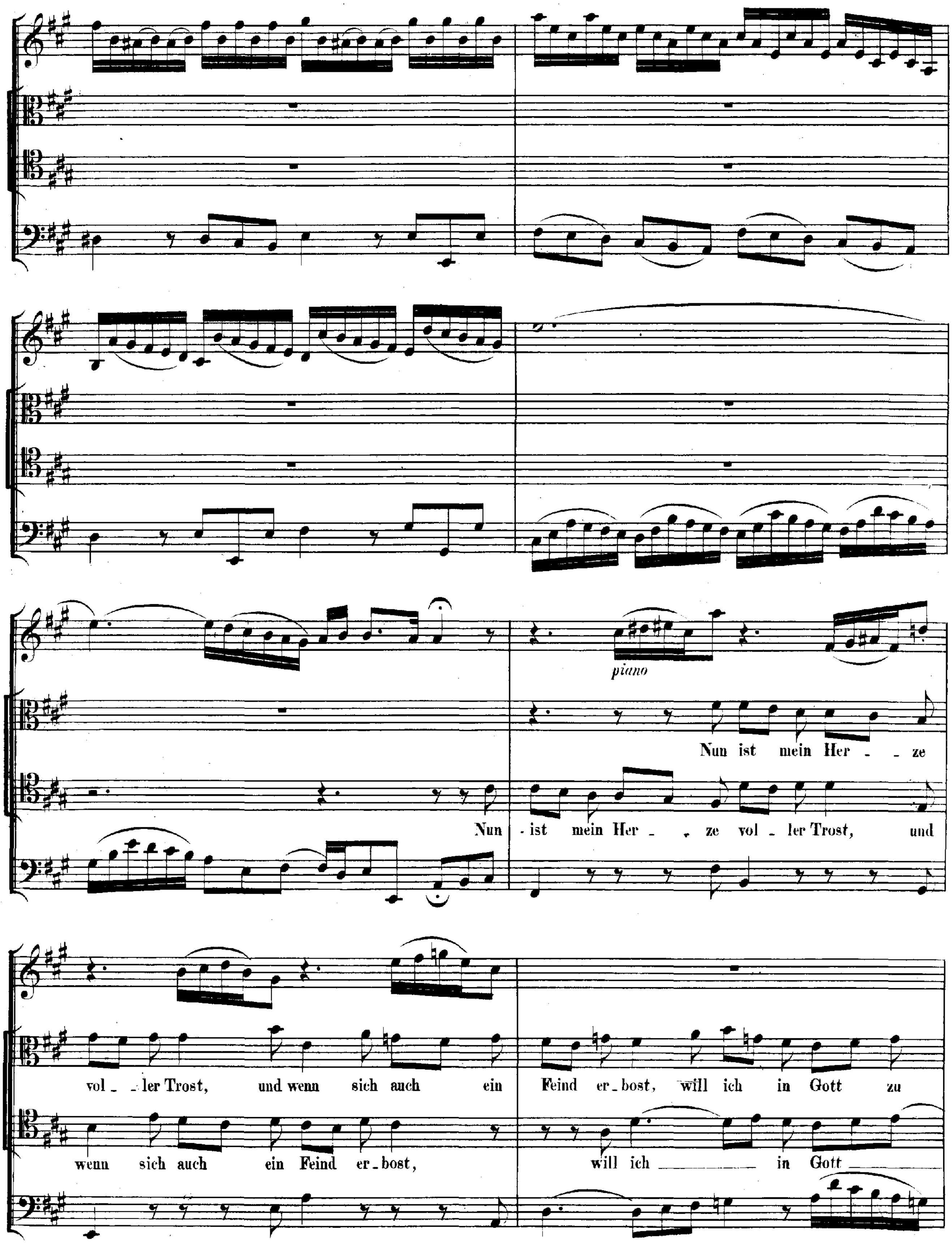
DUETTO.

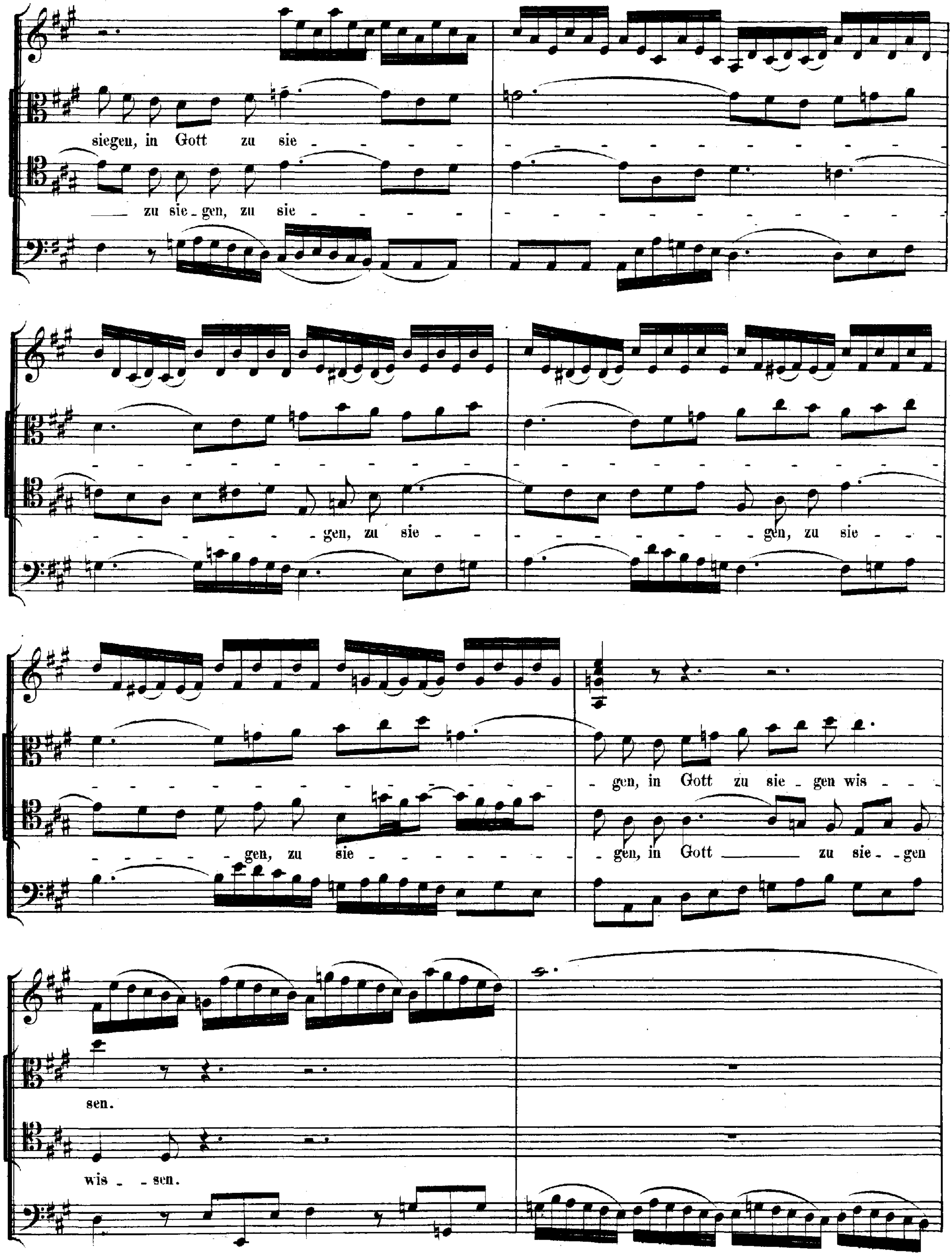


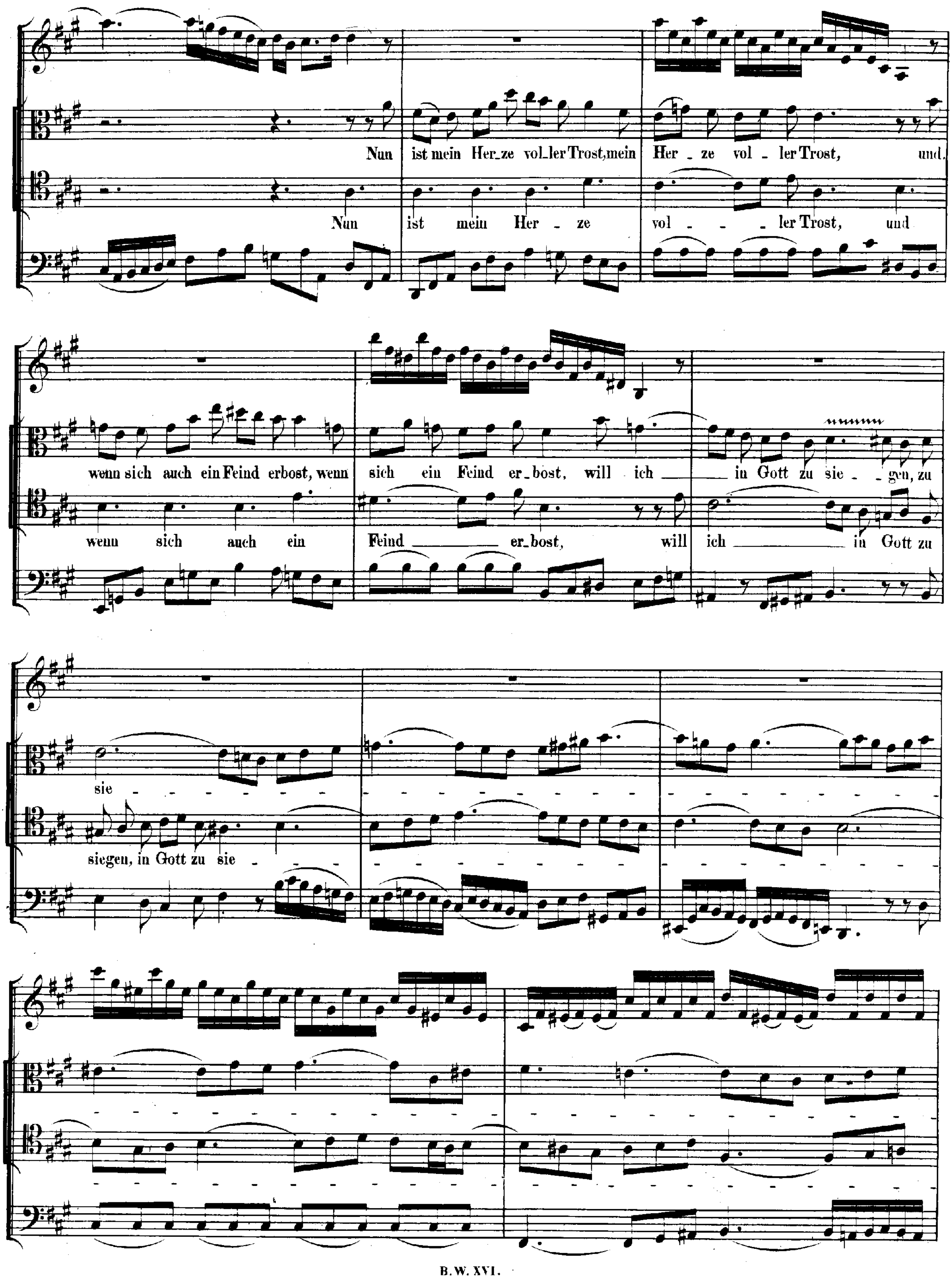

fürch - - te zwar des Gra - bes Fin - ster - nis - - sen, ich
fürch - te nicht, ich fürch - te nicht des Gra - bes Fin - ster - nis - - sen, und
fürch - - te zwar des Gra - bes Fin - ster - nis - - sen, und
hof - fe - te, mein Heil sei nicht ent - - ris - - - - - - - sen, ent - ris - - -
kla - ge - te, mein Heil sei nun ent - - ris - - - - - - - sen, und kla - -
- - - - sen, ent - ris - - - - - sen, ent - - ris - - - - sen, ent - ris - sen, und
- - - - - - - - - - ge - te, und kla - ge - te, mein Heil sei nun ent -
hof - fe - te, mein Heil sei nicht ent - - ris - - - - - - - - sen, ent -

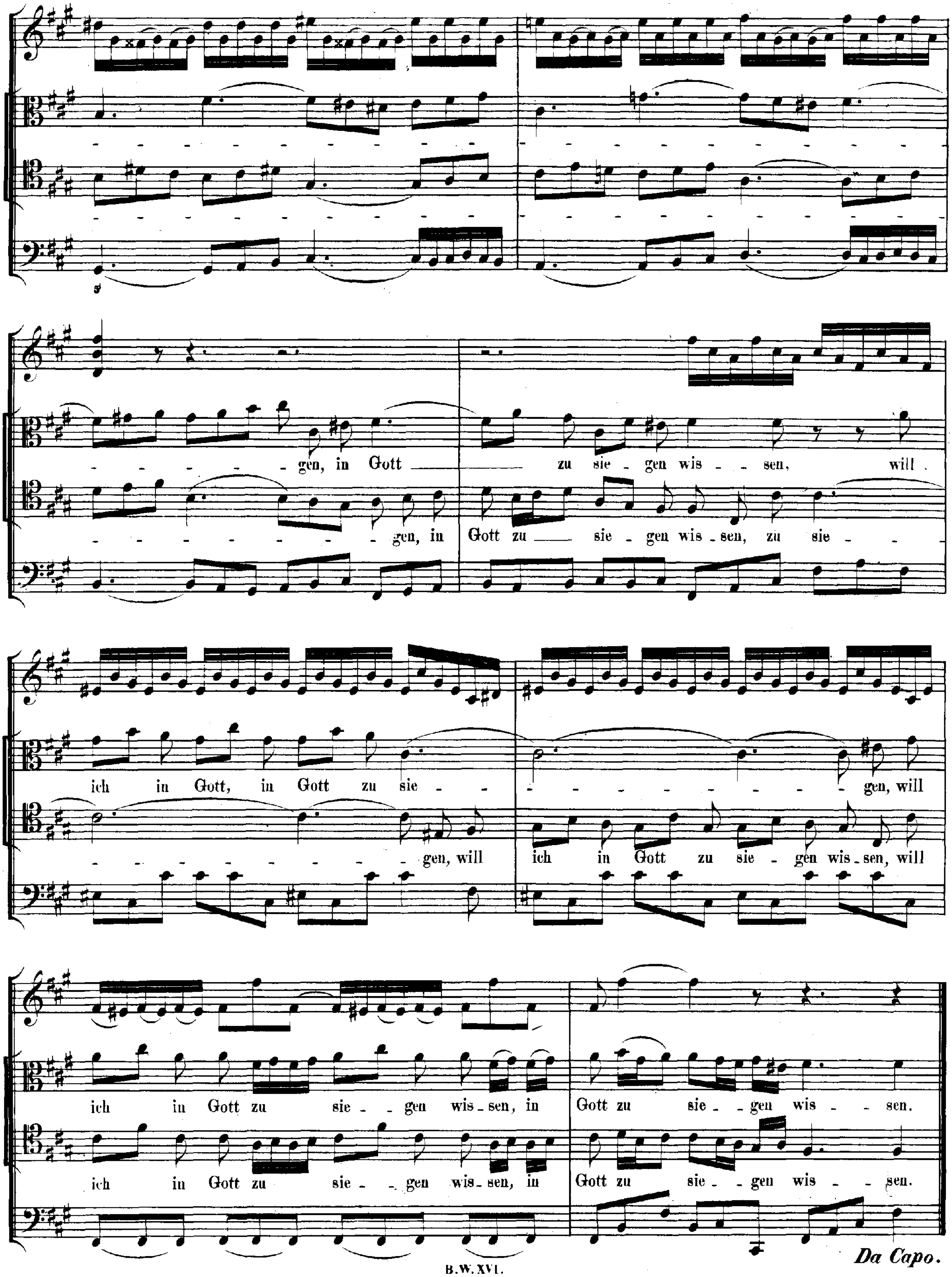

ris - - - - - - - - - - - - - - - - - sen,
ris - - - - - - - - - - - - - - - - sen,
ich fürch - - te zwar des
ich fürch - te nicht, ich fürch - - te nicht, ich fürch_te nicht des
Gra - bes Fin - - ster_nis - - sen, des Gra - bes Fin - ster_nis - - sen, ich
Gra - bes Fin - - ster_nis - - sen, des Gra - bes Fin - ster_nis - - sen, und
fürch - - te zwar des Gra - - bes Fin - ster - nis - - sen, und
hof - fe - te, mein Heil sei nicht ent - ris - - - - - - - - sen, ent - ris - -


kla - ge - te, mein Heil sei nun ent - ris - - - - - - - - sen, und kla - -
- - - - - - sen, ent - ris - - - - sen, ent - ris - - - - - - sen, ent - ris - sen, und
- - - - - - - - ge - te, und kla - ge - te, mein Heil sei nun ent -
hof - fe - te, mein Heil sei nicht ent - ris - - - - - - - - - sen, ent -
forte
ris - - - - - - - - - - sen, ent - ris - sen!
ris - - - - - - - - - - sen, ent - ris - sen!

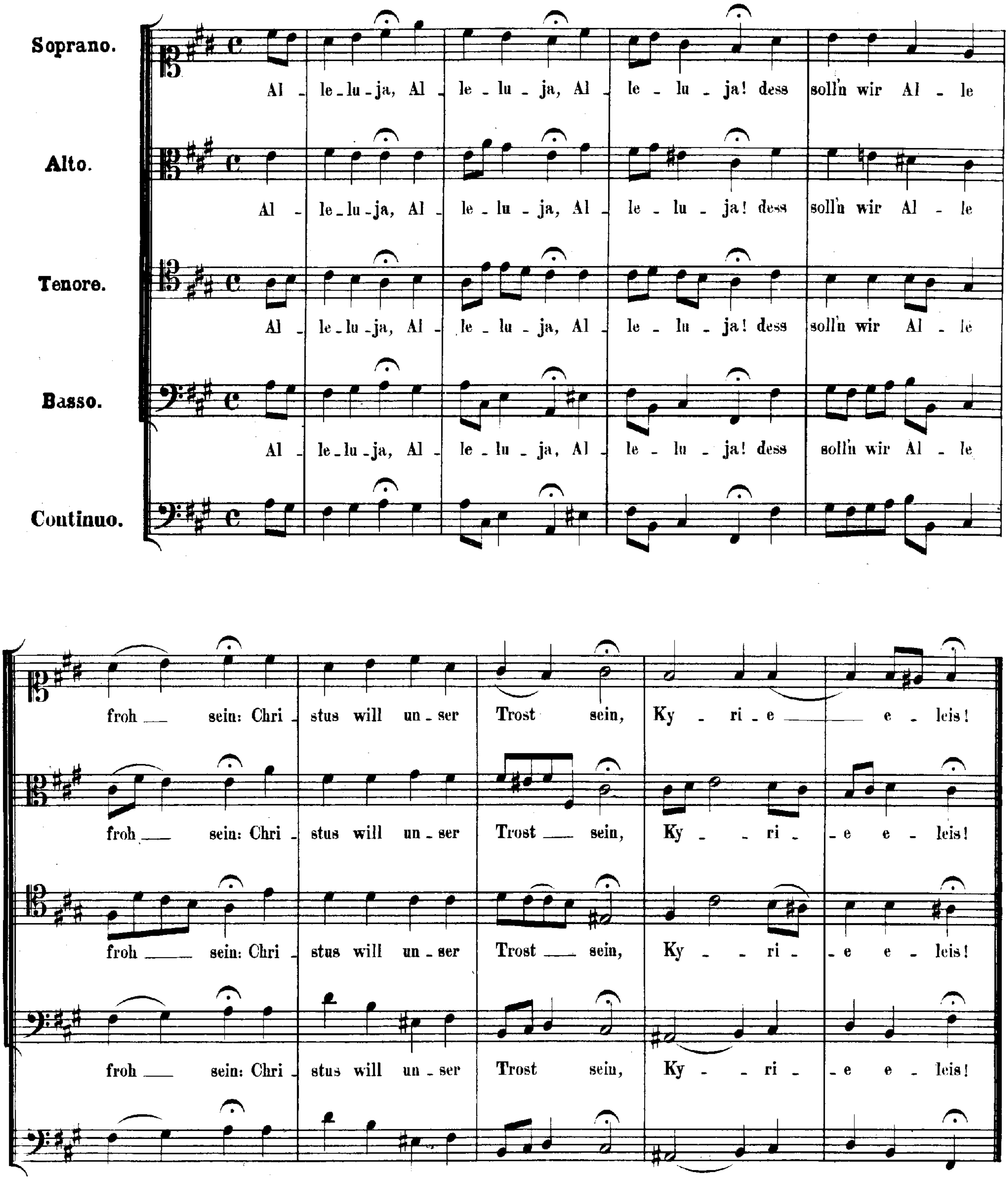

piano
Nun ist mein Her - ze
Nun - ist mein Her - ze vol - ler Trost, und
vol - ler Trost, und wenn sich auch ein Feind er-bost, will ich in Gott zu
wenn sich auch ein Feind er-bost, will ich in Gott


siegen, in Gott zu sie
zu sie - gen, zu sie
gen, zu sie
gen, zu sie
gen, zu sie
gen, in Gott zu sie - gen wis
gen, zu sie
gen, in Gott zu sie - gen
sen.
wis - sen.


Nun ist mein Her_ze vol_ler Trost, mein Her _ ze vol _ ler Trost, und
Nun ist mein Her _ ze vol _ _ _ ler Trost, und
wenn sich auch ein Feind erbost, wenn sich ein Feind er_bost, will ich _ in Gott zu sie _ _ gen, zu
wenn sich auch ein Feind _ er_bost, will ich _ in Gott zu
sie
siegen, in Gott zu sie


gen, in Gott zu sie - gen wis - - sen, will
gen, in Gott zu sie - gen wis - sen, zu sie -
ich in Gott, in Gott zu sie - - gen, will
gen, will ich in Gott zu sie - gen wis - sen, will
ich in Gott zu sie - - gen wis - sen, in Gott zu sie - - gen wis - - sen.
ich in Gott zu sie - - gen wis - sen, in Gott zu sie - - gen wis - - sen.
Da Capo.

CHORAL. Melodie zum dritten Verse des Liedes: „Christ ist erstanden.



Cantate

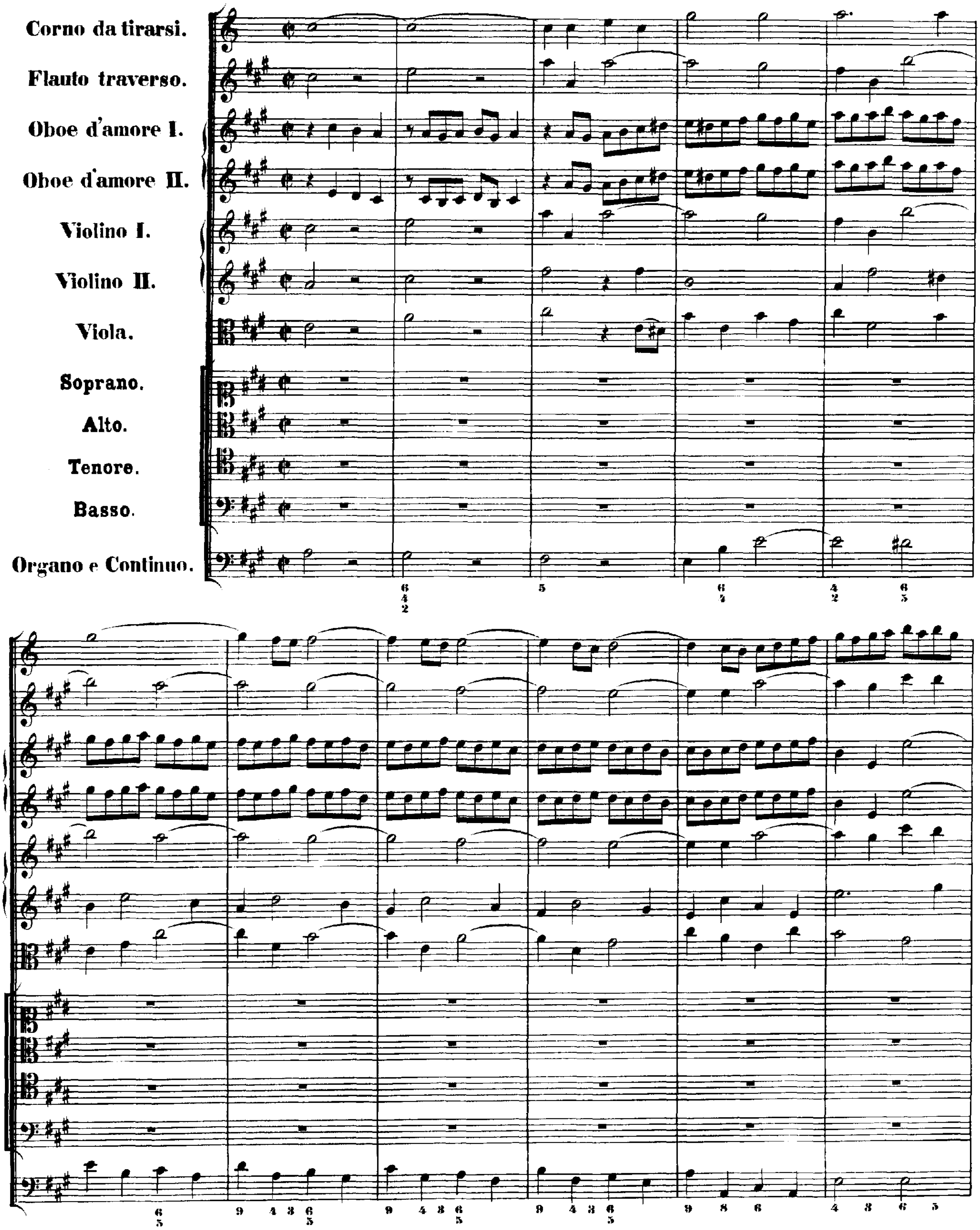
Am Sonntage Quasimodogeniti

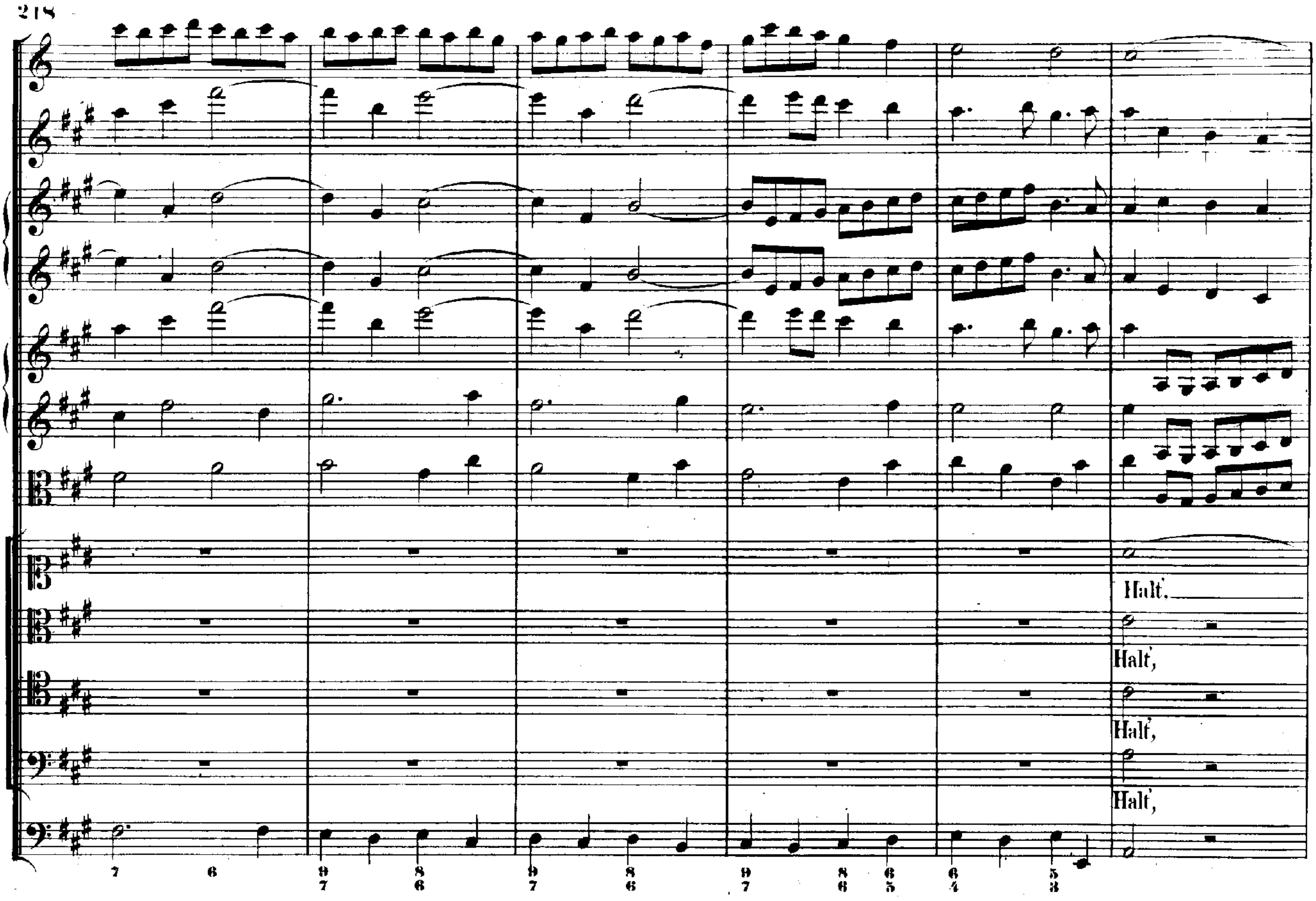
„Halt im Gedächtniß Jesum Christ."

2. Epistel St. Pauli an Timotheum Cap. 2, V. 8.

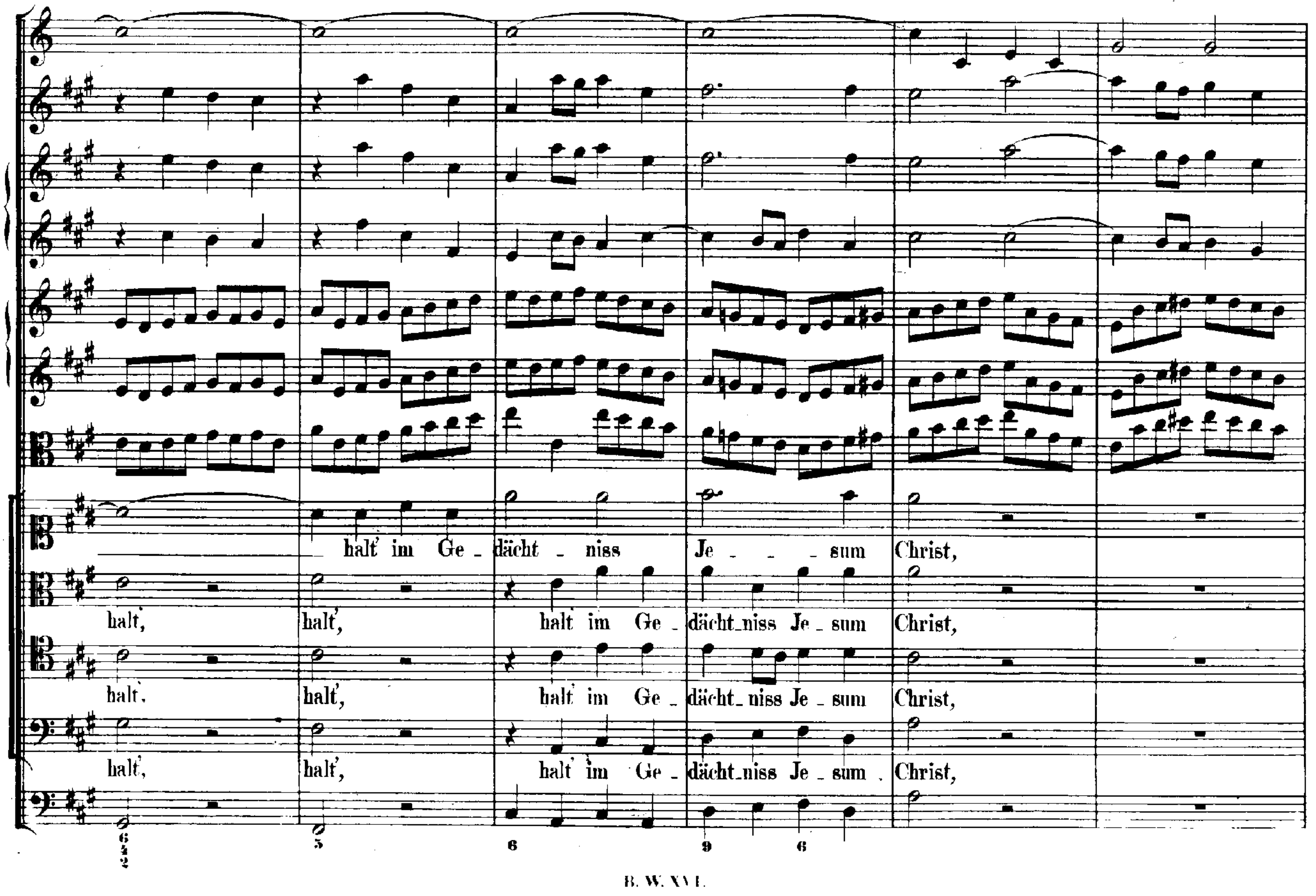
No 67.

Dominica Quasimodogeniti.
„Halt' im Gedächtniss Jesum Christ."

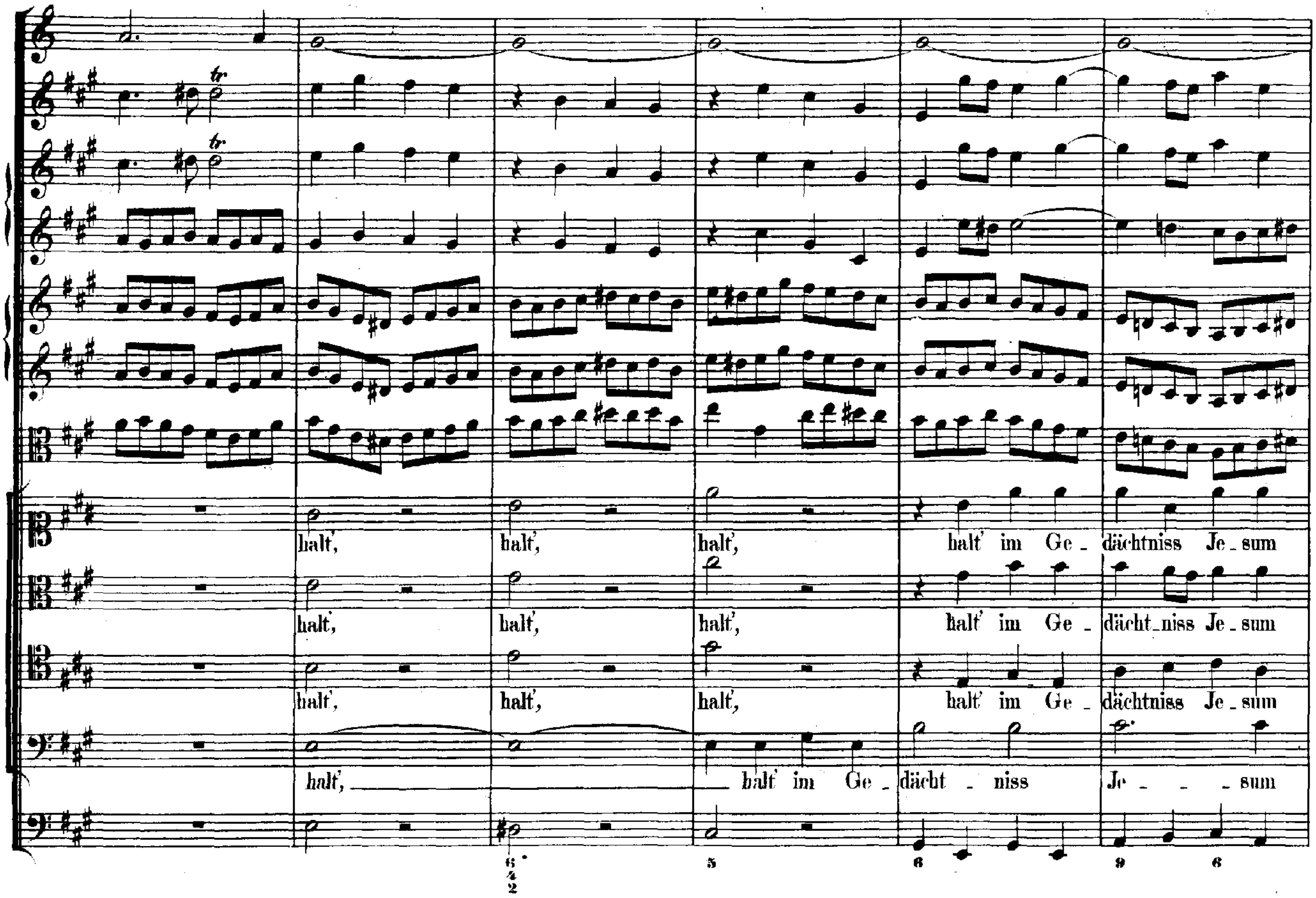


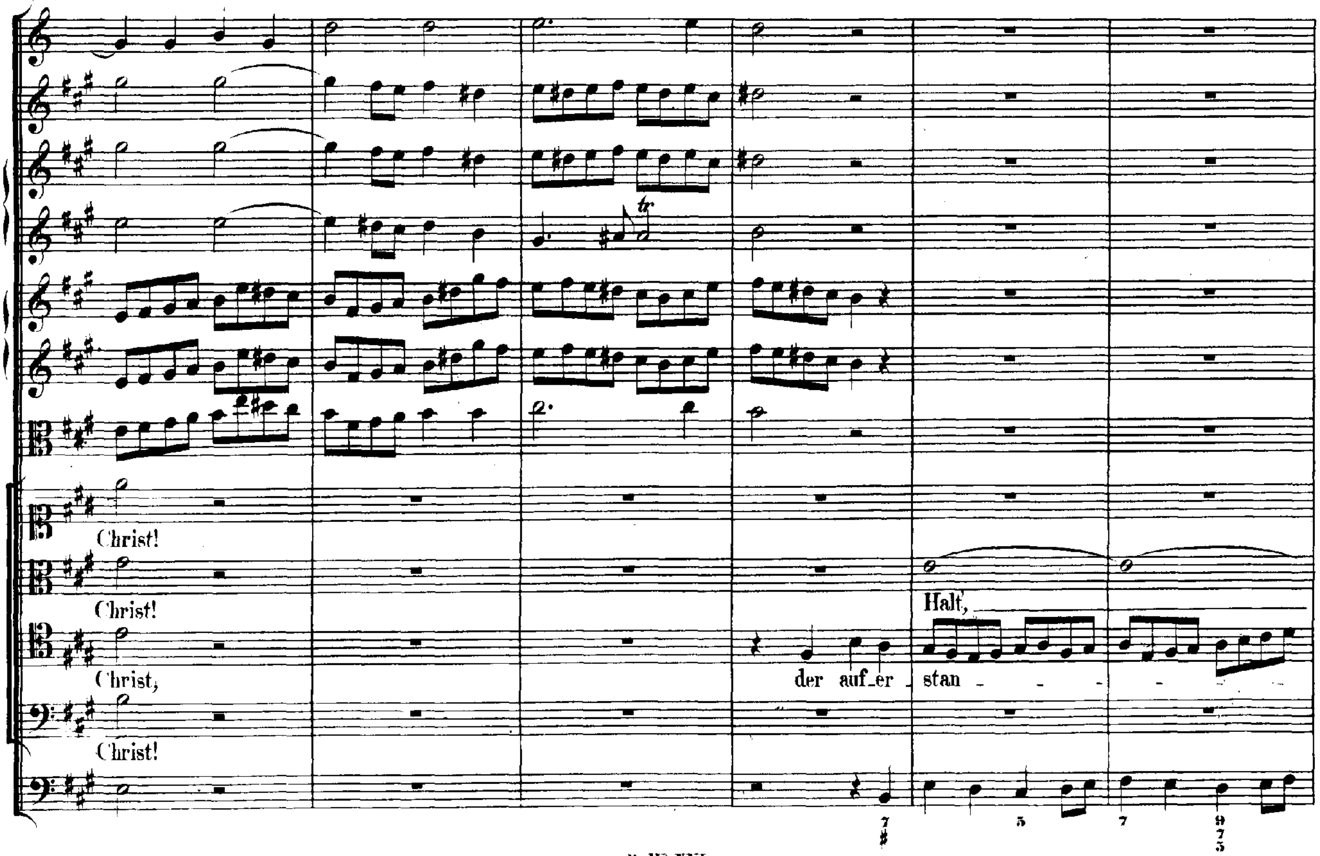


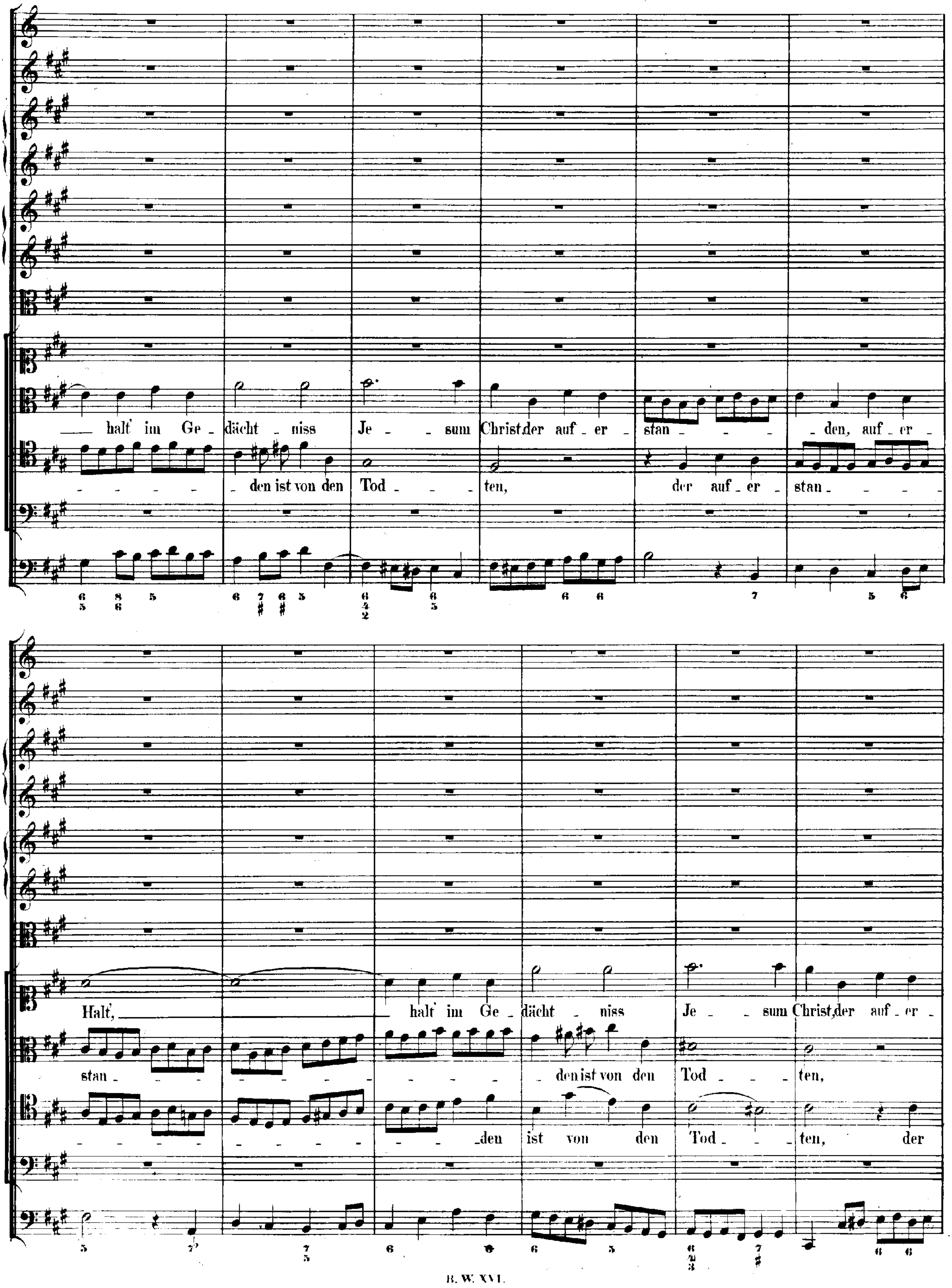
Halt.
Halt,
Halt,
Halt,

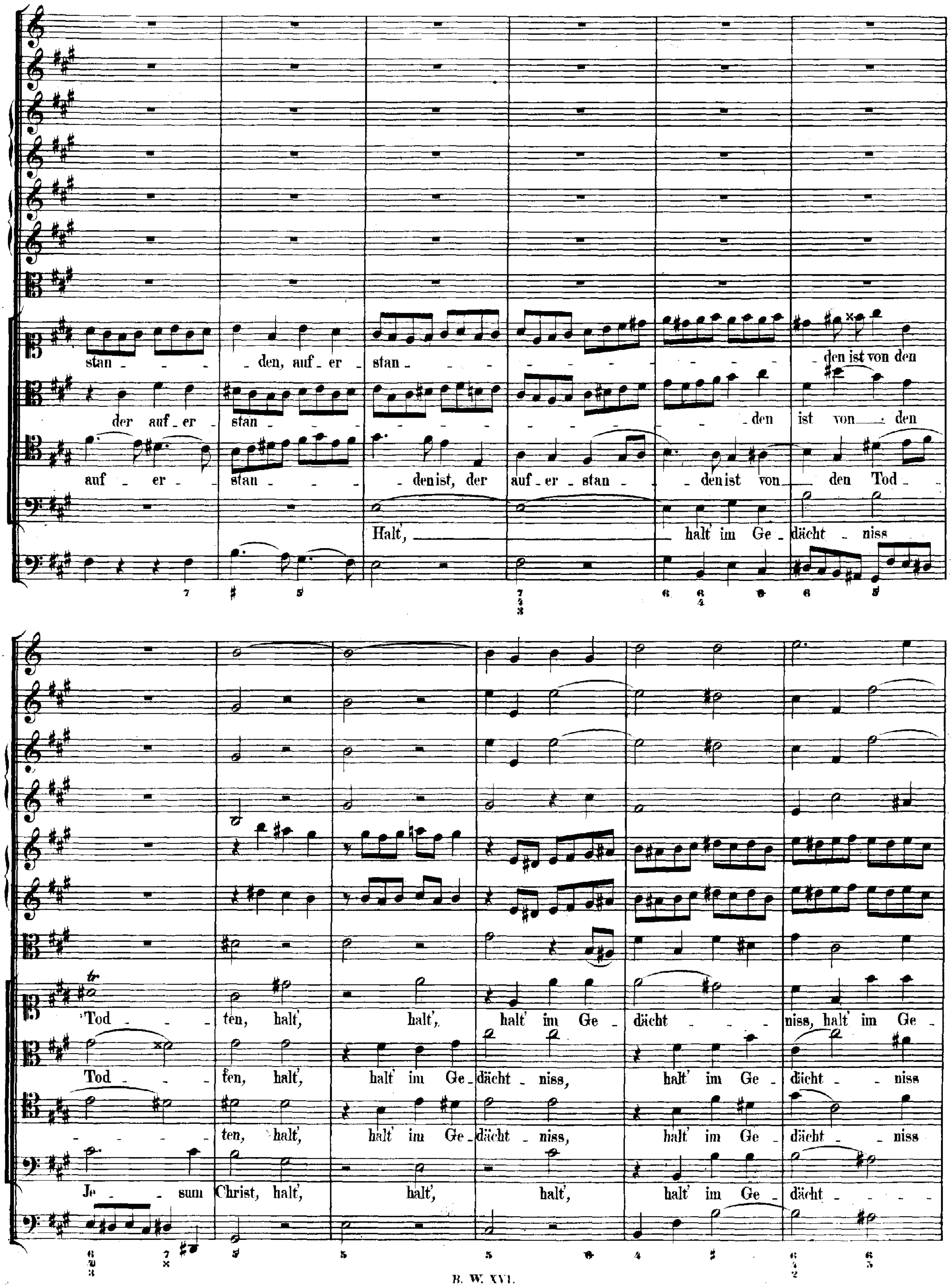


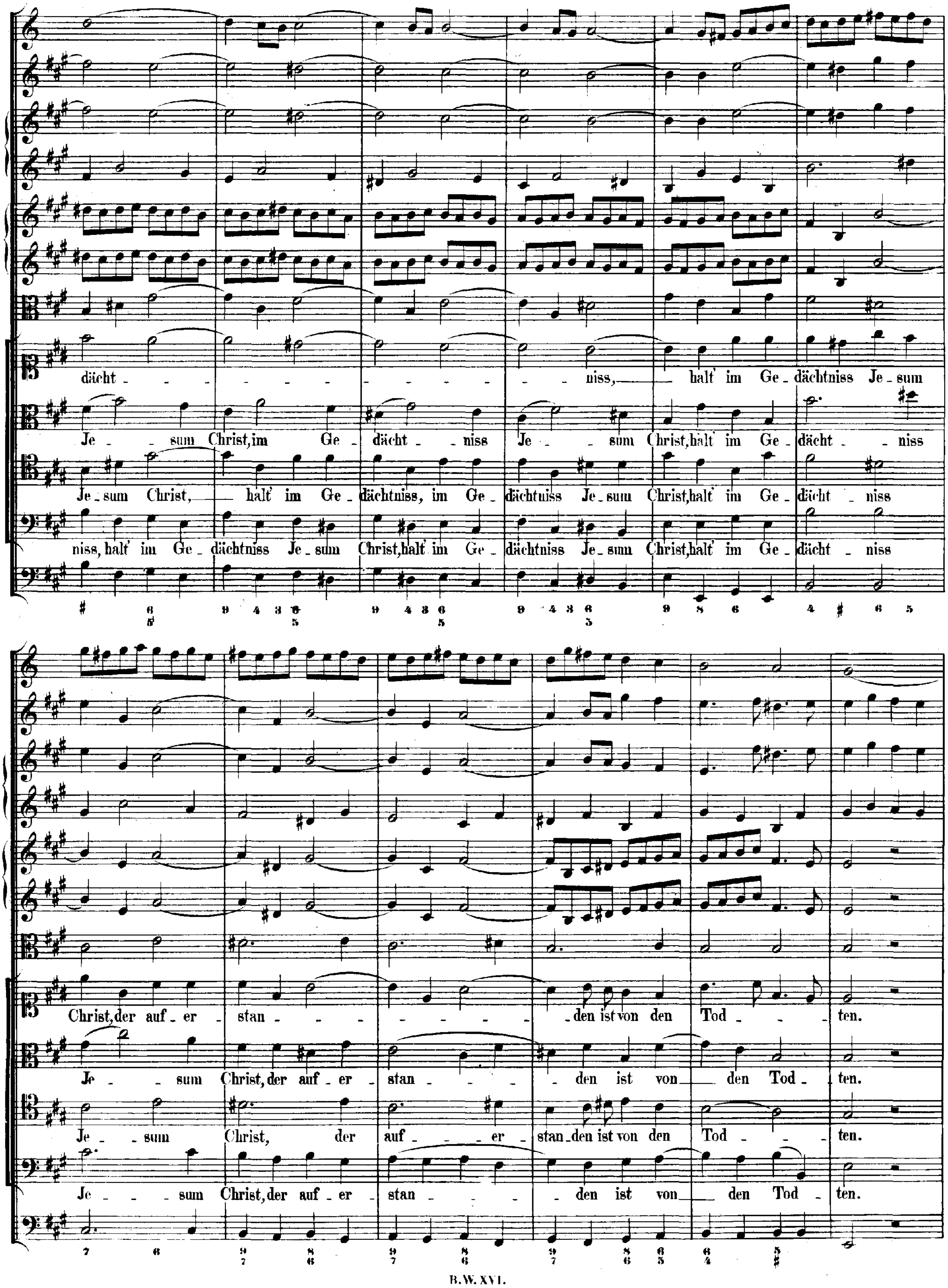
halt im Ge - dächt - niss Je - - - sum Christ,
halt, halt, halt im Ge - dächt-niss Je - sum Christ,
halt. halt, halt im Ge - dächt-niss Je - sum Christ,
halt, halt, halt im Ge - dächt-niss Je - sum Christ,

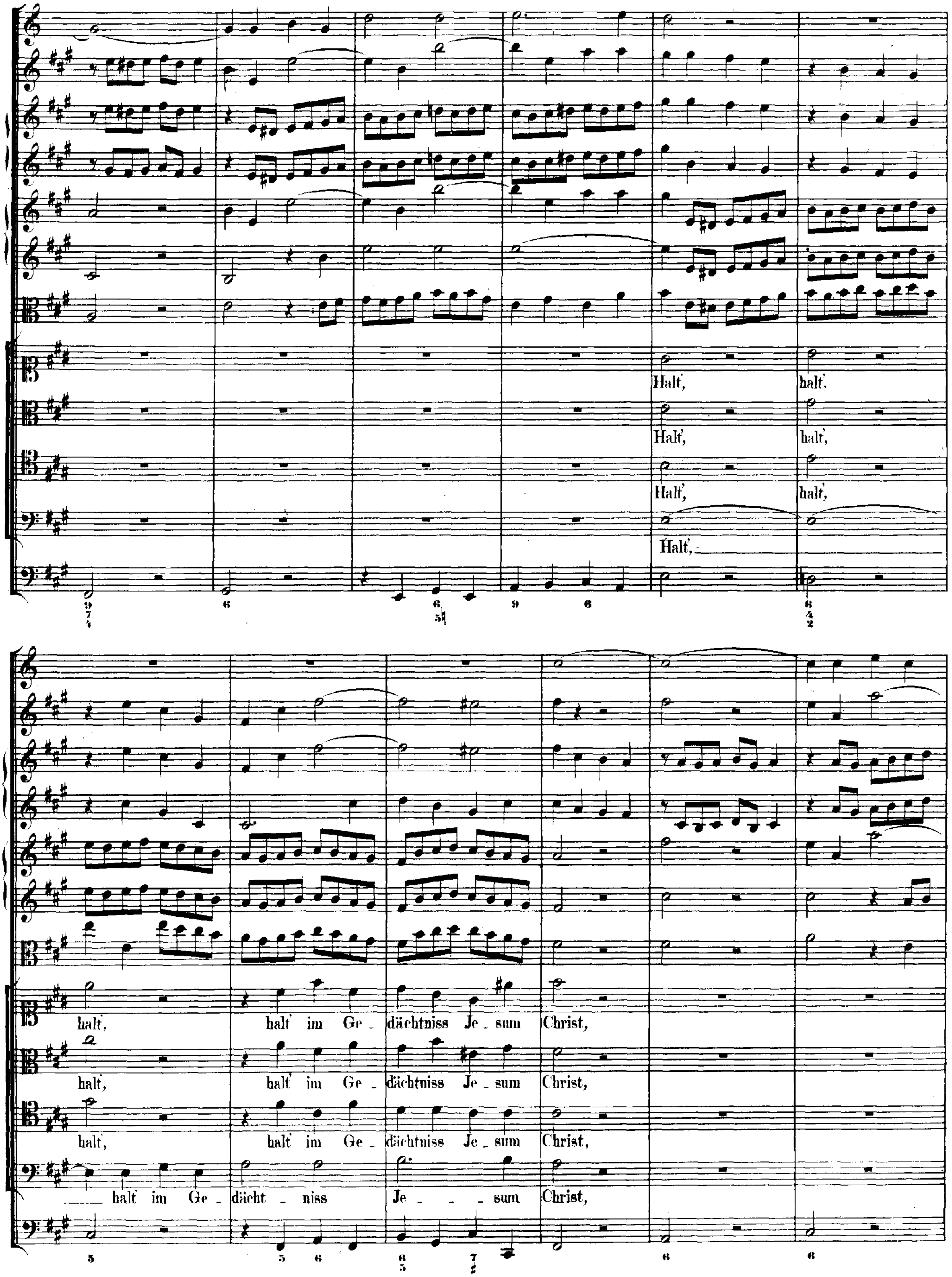

halt', halt', halt', halt' im Ge_dächtniss Je_sum
halt', halt', halt', halt' im Ge_dächt_niss Je_sum
halt', halt', halt', halt' im Ge_dächtniss Je_sum
halt', halt' im Ge_dächt_niss Je_sum

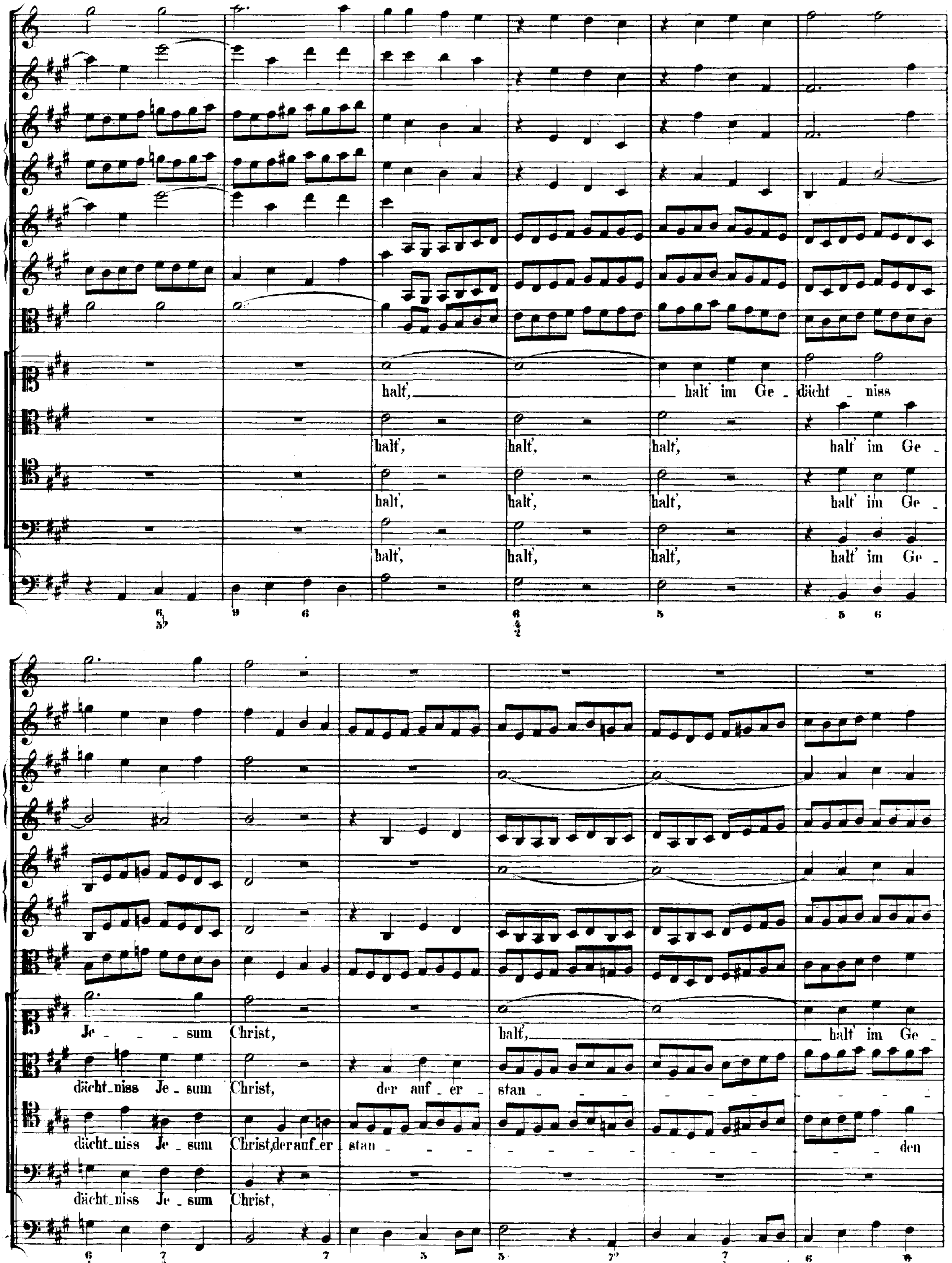

Christ!
Christ! Halt',
Christ, der auf_er_stan
Christ!

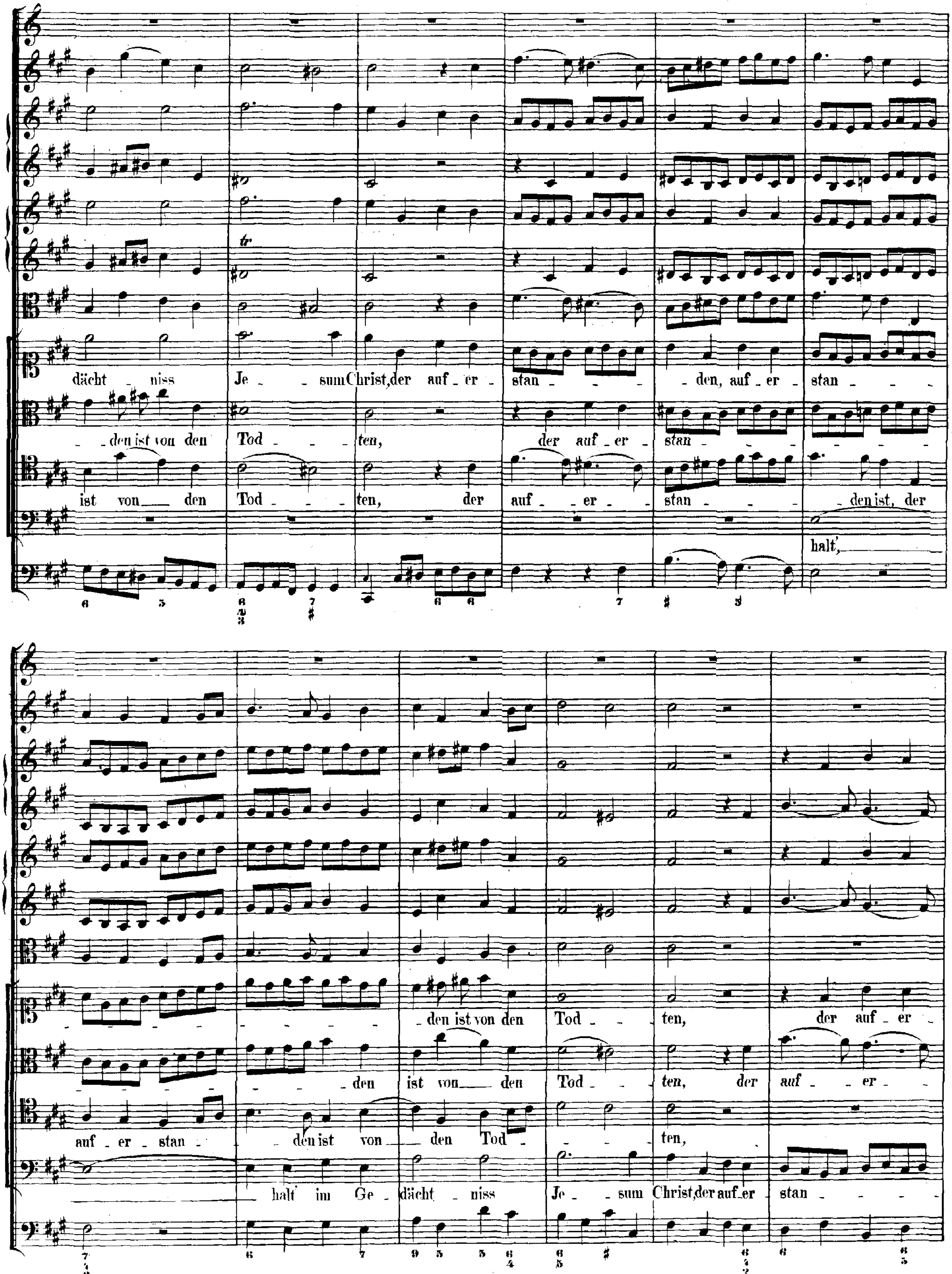

halt im Ge - dächt - niss Je - sum Christ der auf - er - stan - den, auf - er -
den ist von den Tod - ten, der auf - er - stan -
Halt, halt im Ge - dächt - niss Je - sum Christ der auf - er -
stan - den ist von den Tod - ten,
den ist von den Tod - ten, der

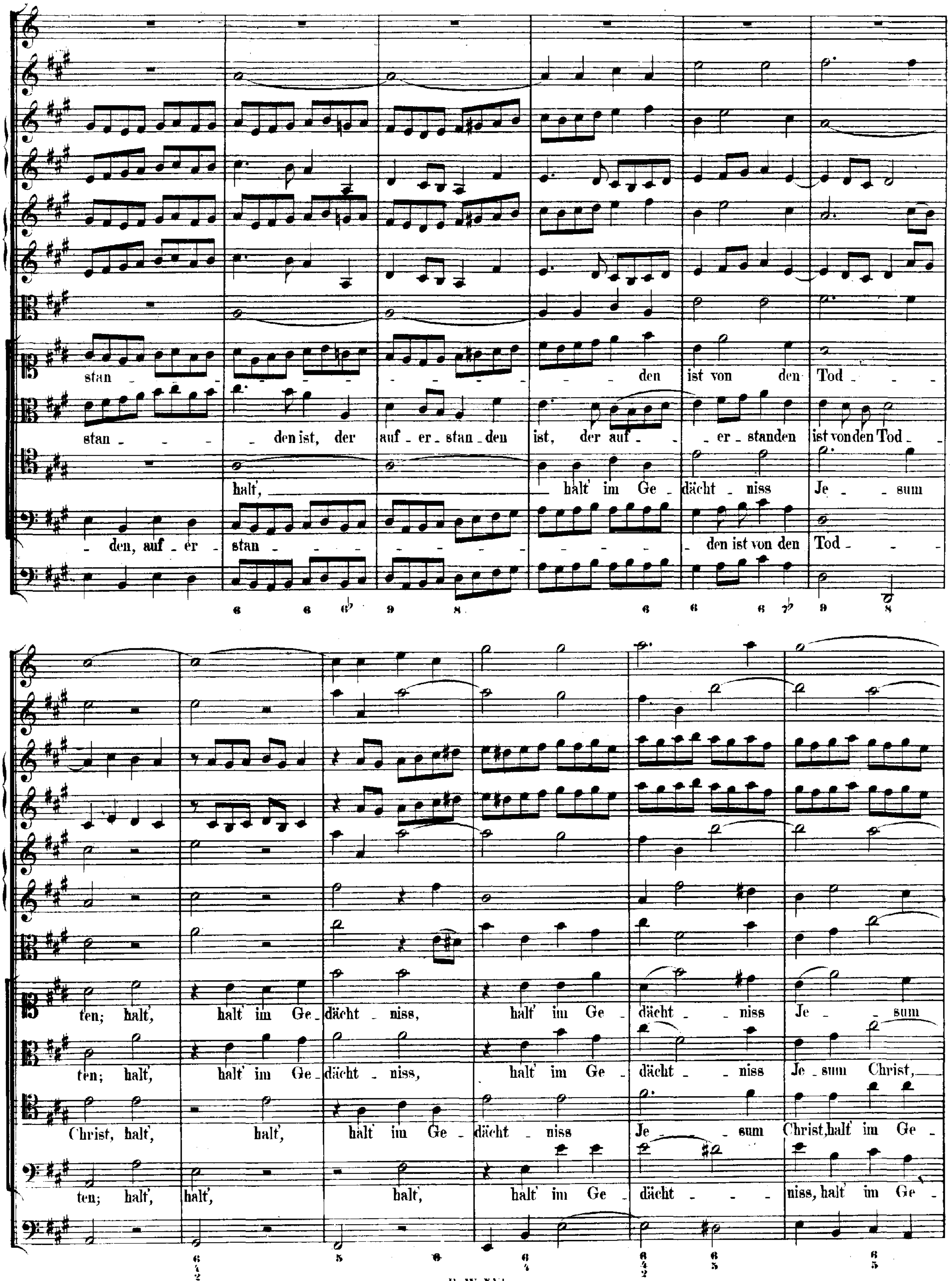

stan - - - den, auf - er - stan - - - - - - - - - den ist von den
der auf - er - stan - - - - - - - - den ist von den
auf - er - stan - - - den ist, der auf - er - stan - den ist von den Tod -
Halt', halt' im Ge - dächt - niss
Tod - ten, halt', halt', halt' im Ge - dächt - niss, halt' im Ge -
Tod - ten, halt', halt' im Ge - dächt - niss, halt' im Ge - dächt - niss
- - - ten, halt', halt' im Ge - dächt - niss, halt' im Ge - dächt - niss
Je - sum Christ, halt', halt', halt', halt' im Ge - dächt - - -

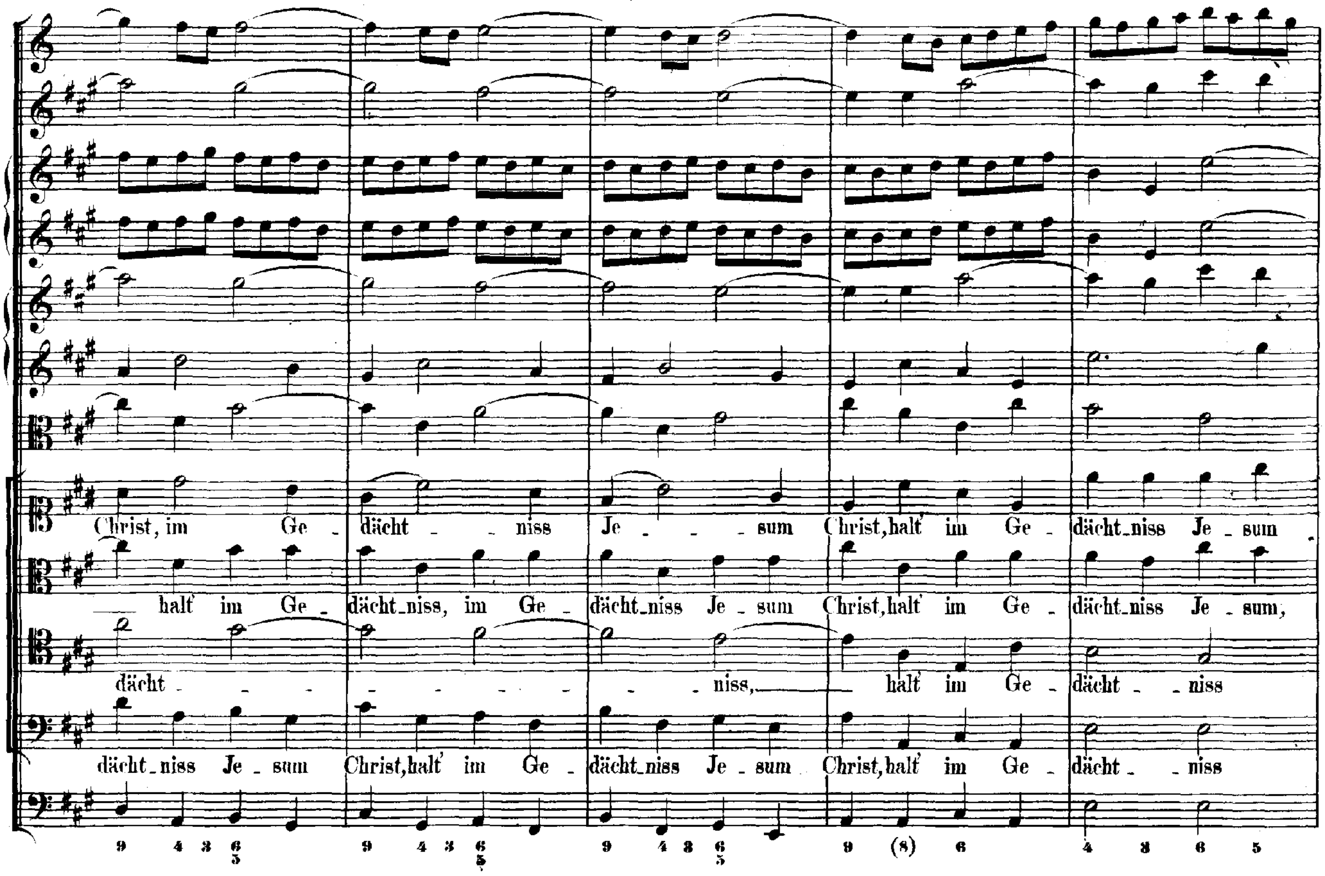

dächt - - - - - - - - - - - niss, halt im Ge - dächtniss Je - sum
Je - sum Christ, im Ge - dächt - niss Je - sum Christ, halt im Ge - dächt - niss
Je - sum Christ, halt im Ge - dächtniss, im Ge - dächtniss Je - sum Christ, halt im Ge - dächt - niss
niss, halt im Ge - dächtniss Je - sum Christ, halt im Ge - dächtniss Je - sum Christ, halt im Ge - dächt - niss
Christ, der auf - er - stan - - - - - - - den ist von den Tod - - - ten.
Je - sum Christ, der auf - er - stan - - - - den ist von den Tod - ten.
Je - sum Christ, der auf - - - er - stan - den ist von den Tod - - - ten.
Je - - sum Christ, der auf - er - stan - - - - den ist von den Tod ten.

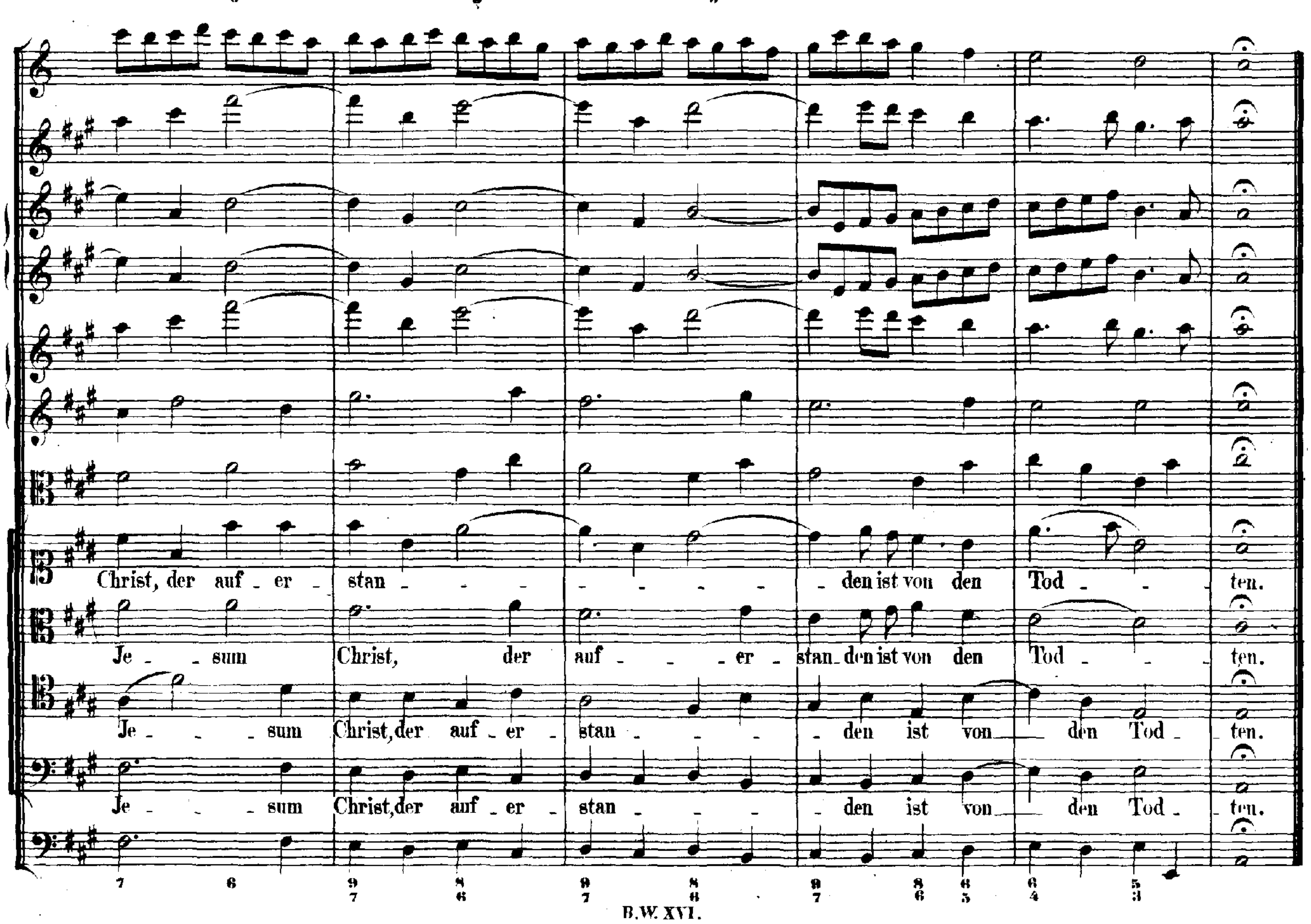

Halt, halt,
Halt, halt,
Halt, halt,
Halt,
halt, halt im Ge - dächtniss Je - sum Christ,
halt, halt im Ge - dächtniss Je - sum Christ,
halt, halt im Ge - dächtniss Je - sum Christ,
halt im Ge - dächt - niss Je - sum Christ,


halt', halt' im Ge - dächt - niss
halt', halt', halt', halt' im Ge -
halt', halt', halt', halt' im Ge -
halt', halt', halt', halt' im Ge -
Je - sum Christ, halt', halt' im Ge -
dächt_niss Je - sum Christ, der auf - er - stan -
dächt_niss Je - sum Christ, der auf_er stan - den
dächt_niss Je - sum Christ,

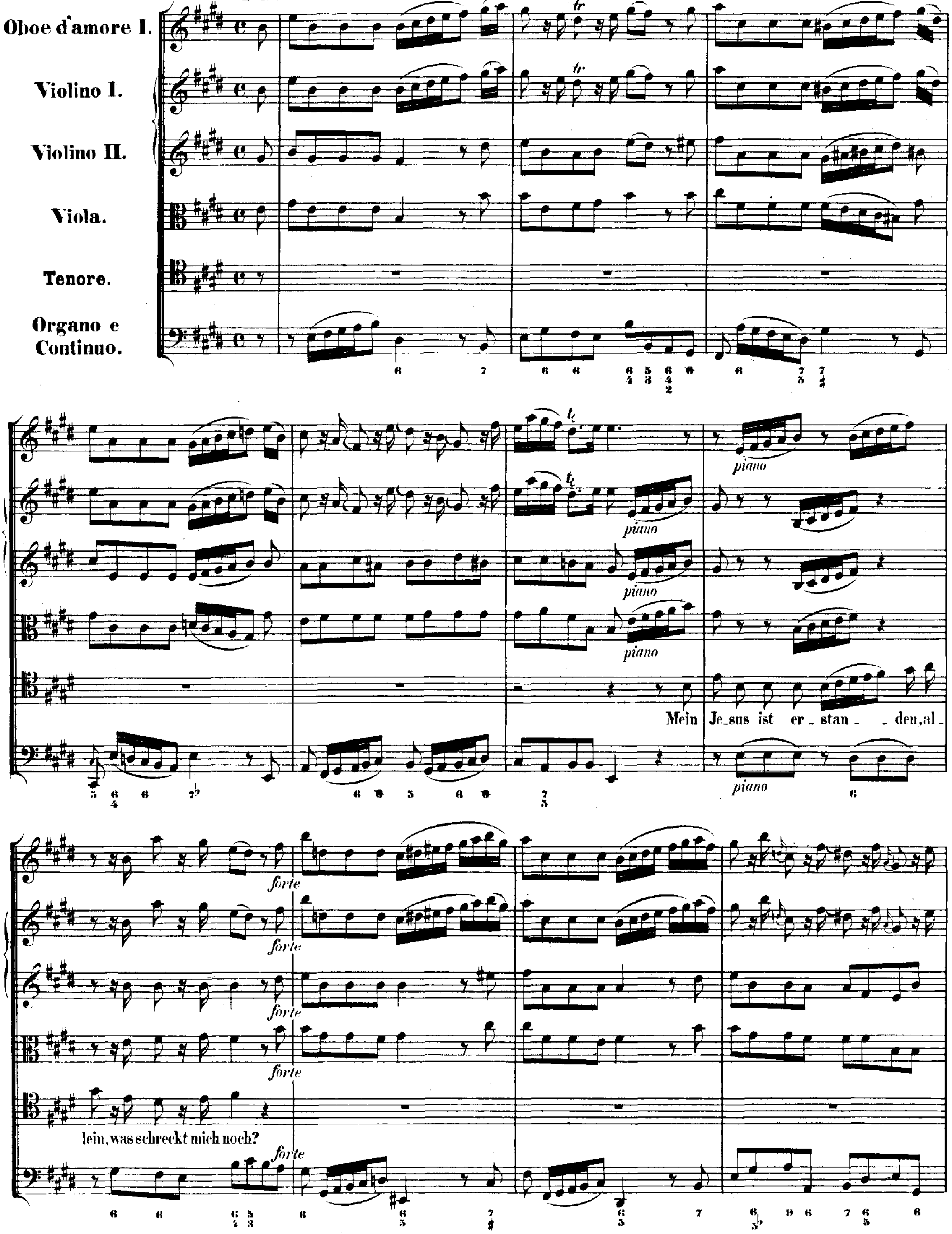

dächt - niss Je - sum Christ, der auf - er - stan - - den, auf - er - stan
- den ist von den Tod - ten, der auf - er - stan
ist von den Tod - ten, der auf - er - stan - den ist, der
halt,
- den ist von den Tod - ten, der auf - er -
- den ist von den Tod - ten, der auf - er -
auf - er - stan - - den ist von den Tod - ten,
halt im Ge - dächt - niss Je - sum Christ, der auf er - stan

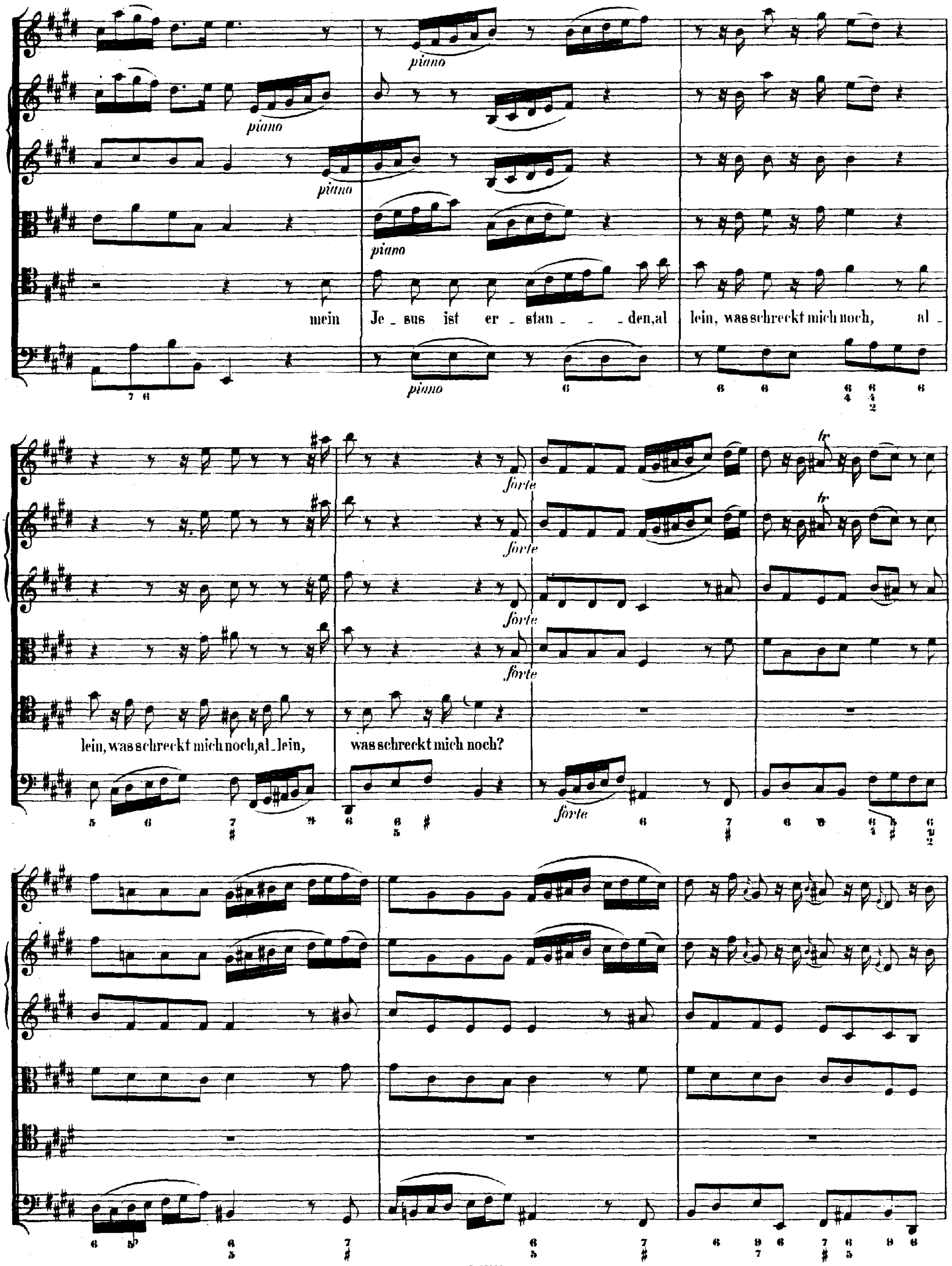

stan - - - - - - - - - - - - - - den ist von den Tod - - -
stan - - - - den ist, der auf - er - stan - den ist, der auf - - er - standen ist von den Tod -
halt', halt' im Ge - dächt - niss Je - - sum
- den, auf - er - stan - - - - - - - - - - - - den ist von den Tod - - -
ten; halt', halt' im Ge - dächt - niss, halt' im Ge - dächt - - niss Je - - sum
ten; halt', halt' im Ge - dächt - niss, halt' im Ge - dächt - - niss Je - sum Christ,
Christ, halt', halt', halt' im Ge - dächt - niss Je - - sum Christ, halt' im Ge -
ten; halt', halt', halt', halt' im Ge - dächt - - - niss, halt' im Ge -

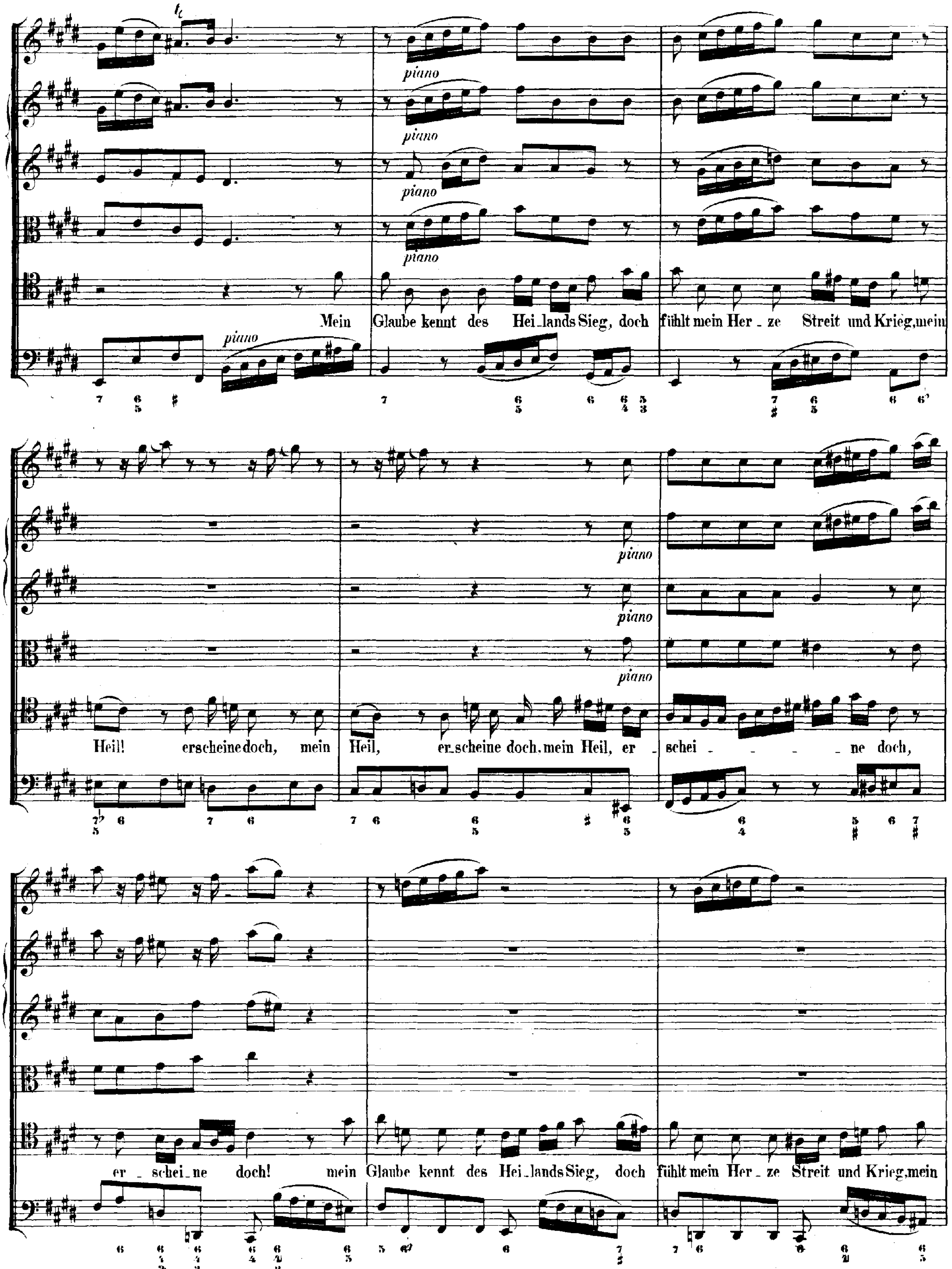

Christ, im Ge - dächt - - niss Je - - - sum Christ, halt im Ge - dächt - niss Je - sum
halt im Ge - dächt - niss, im Ge - dächt - niss Je - sum Christ, halt im Ge - dächt - niss Je - sum,
dächt - - - - - - - - - niss, halt im Ge - dächt - - niss
dächt - niss Je - sum Christ, halt im Ge - dächt - niss Je - sum Christ, halt im Ge - dächt - - niss

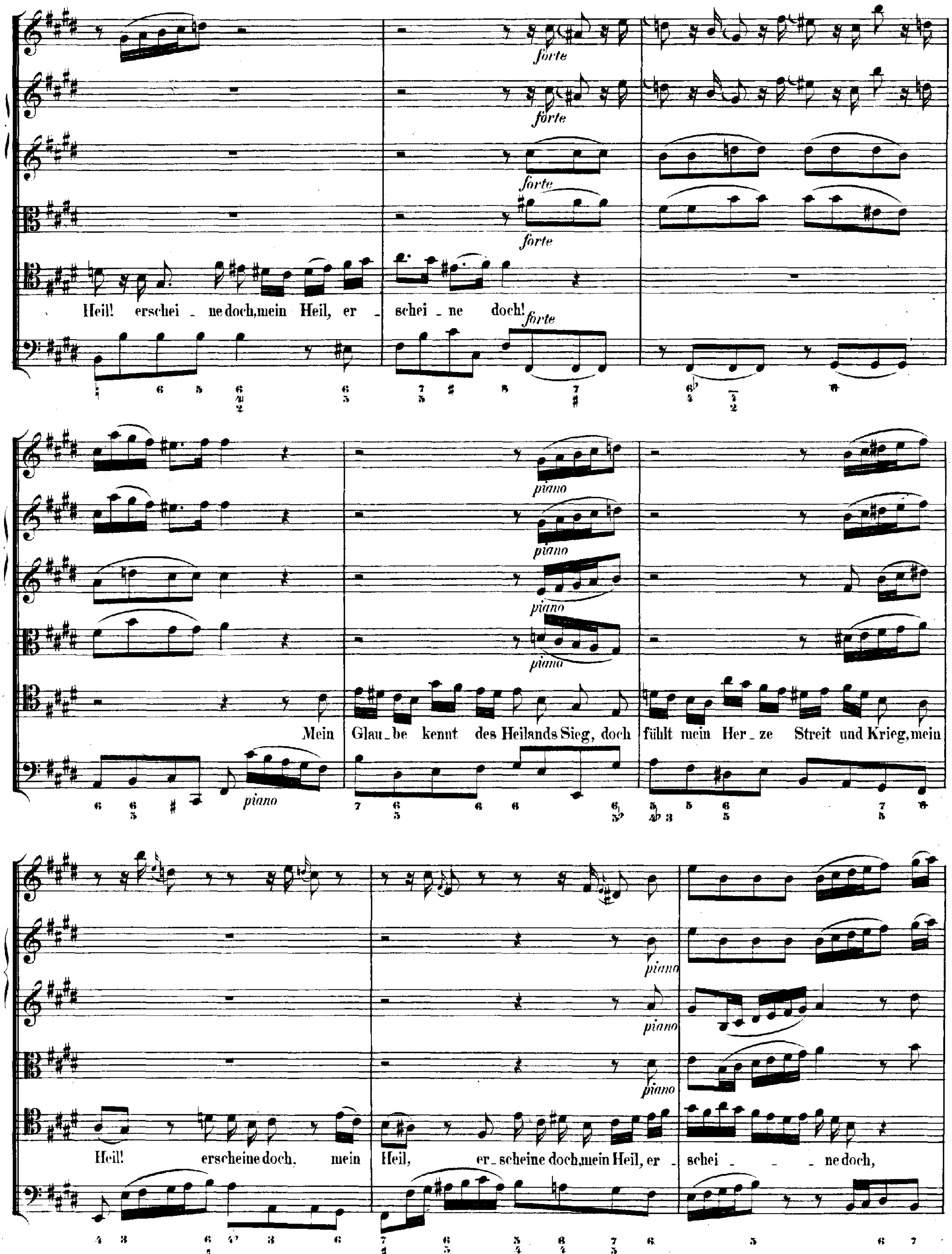

Christ, der auf - er - stan - - - - - - - den ist von den Tod - - ten.
Je - sum Christ, der auf - - er - stan - den ist von den Tod - - - ten.
Je - - - sum Christ, der auf - er - stan - - - - den ist von den Tod - ten.
Je - - - sum Christ, der auf - er - stan - - - - den ist von den Tod - ten.

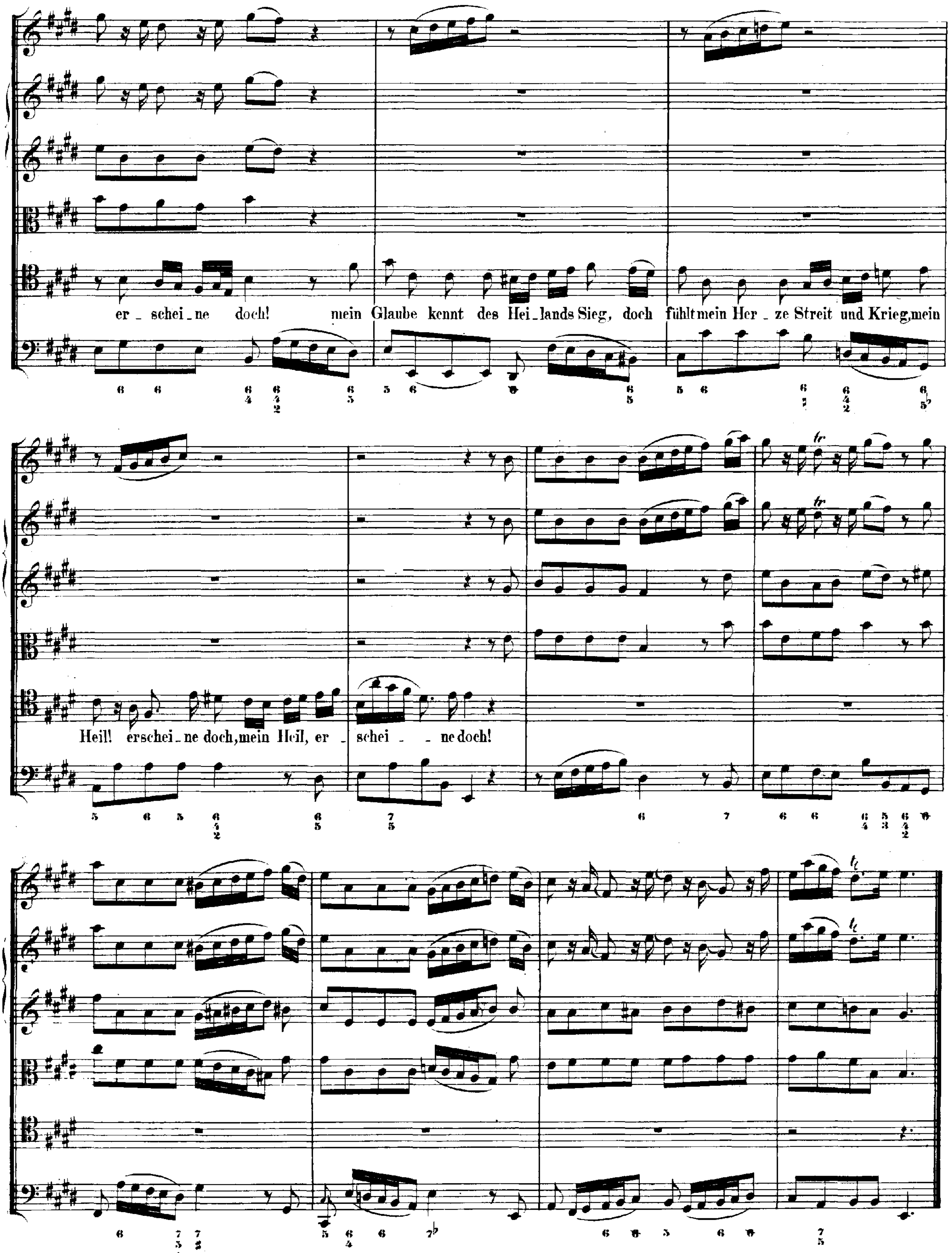
ARIA.

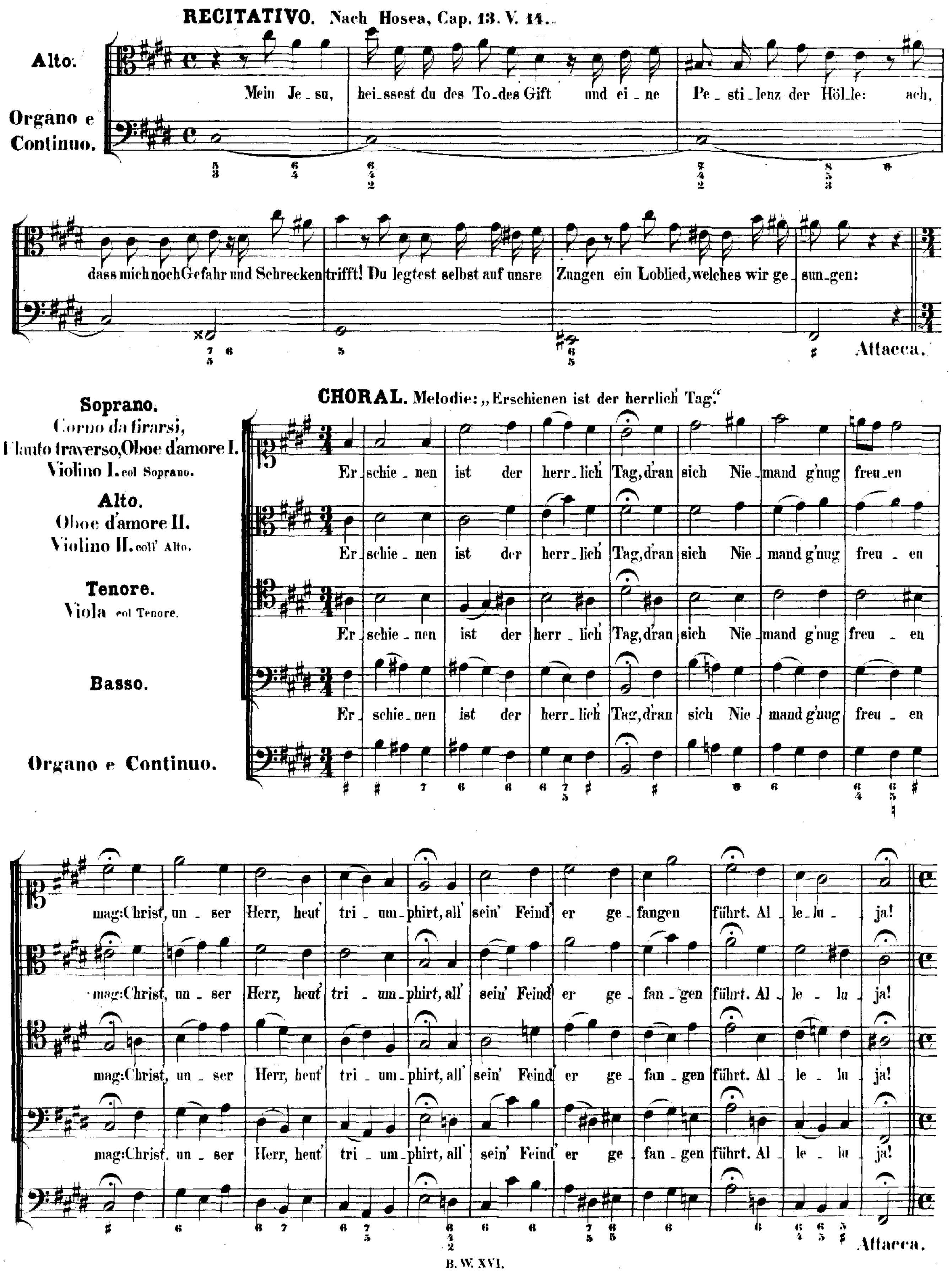

Oboe d'amore I.
Violino I.
Violino II.
Viola.
Tenore.
Organo e Continuo.
piano
forte
Mein Je_sus ist er_stan_ _den, al_
lein, was schreckt mich noch?


piano
mein Je_sus ist er_stan_ _ _den,al lein, was schreckt mich noch, al_
lein, was schreckt mich noch,al_lein, was schreckt mich noch?
forte

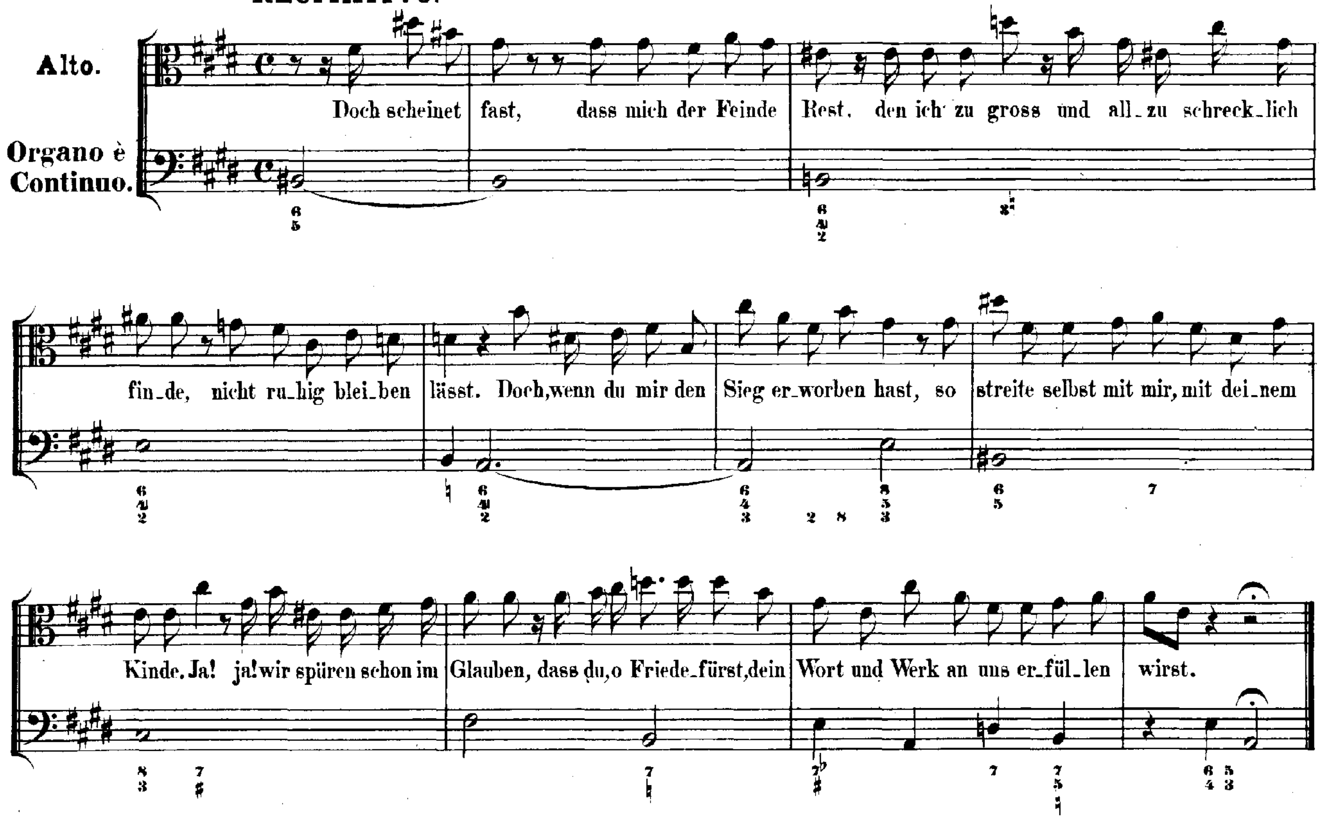

piano
Mein Glaube kennt des Hei_lands Sieg, doch fühlt mein Her_ze Streit und Krieg, mein
Heil! erscheine doch, mein Heil, er_scheine doch, mein Heil, er _ schei _ _ _ _ ne doch,
er _ schei_ne doch! mein Glaube kennt des Hei_lands Sieg, doch fühlt mein Her_ze Streit und Krieg, mein


forte
Heil! erschei - ne doch, mein Heil, er - schei - ne doch!
piano
Mein Glau - be kennt des Heilands Sieg, doch fühlt mein Her - ze Streit und Krieg, mein
Heil! erscheine doch, mein Heil, er - scheine doch, mein Heil, er - schei - - ne doch,

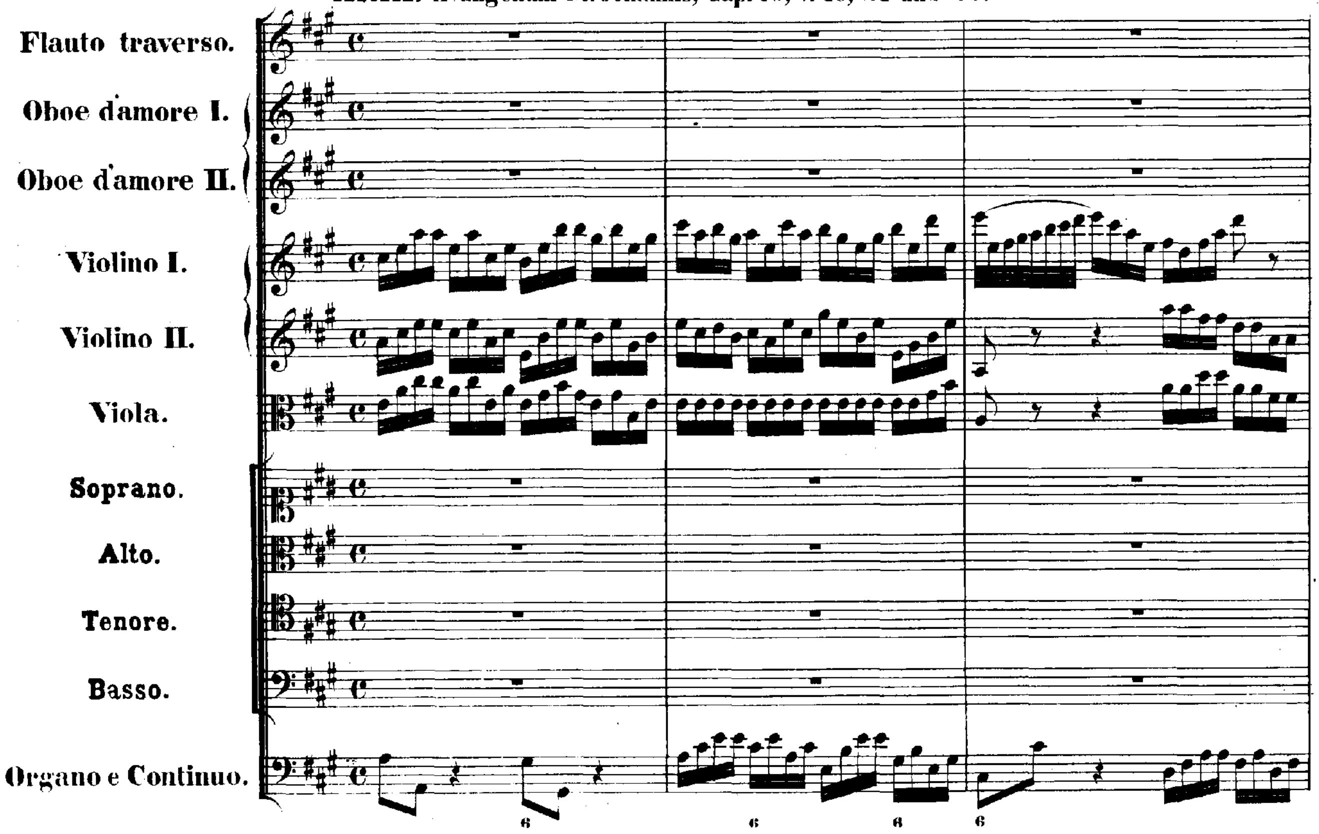

er _ schei _ ne doch! mein Glaube kennt des Hei _ lands Sieg, doch fühlt mein Her _ ze Streit und Krieg, mein
Heil! erschei _ ne doch, mein Heil, er _ schei _ _ ne doch!

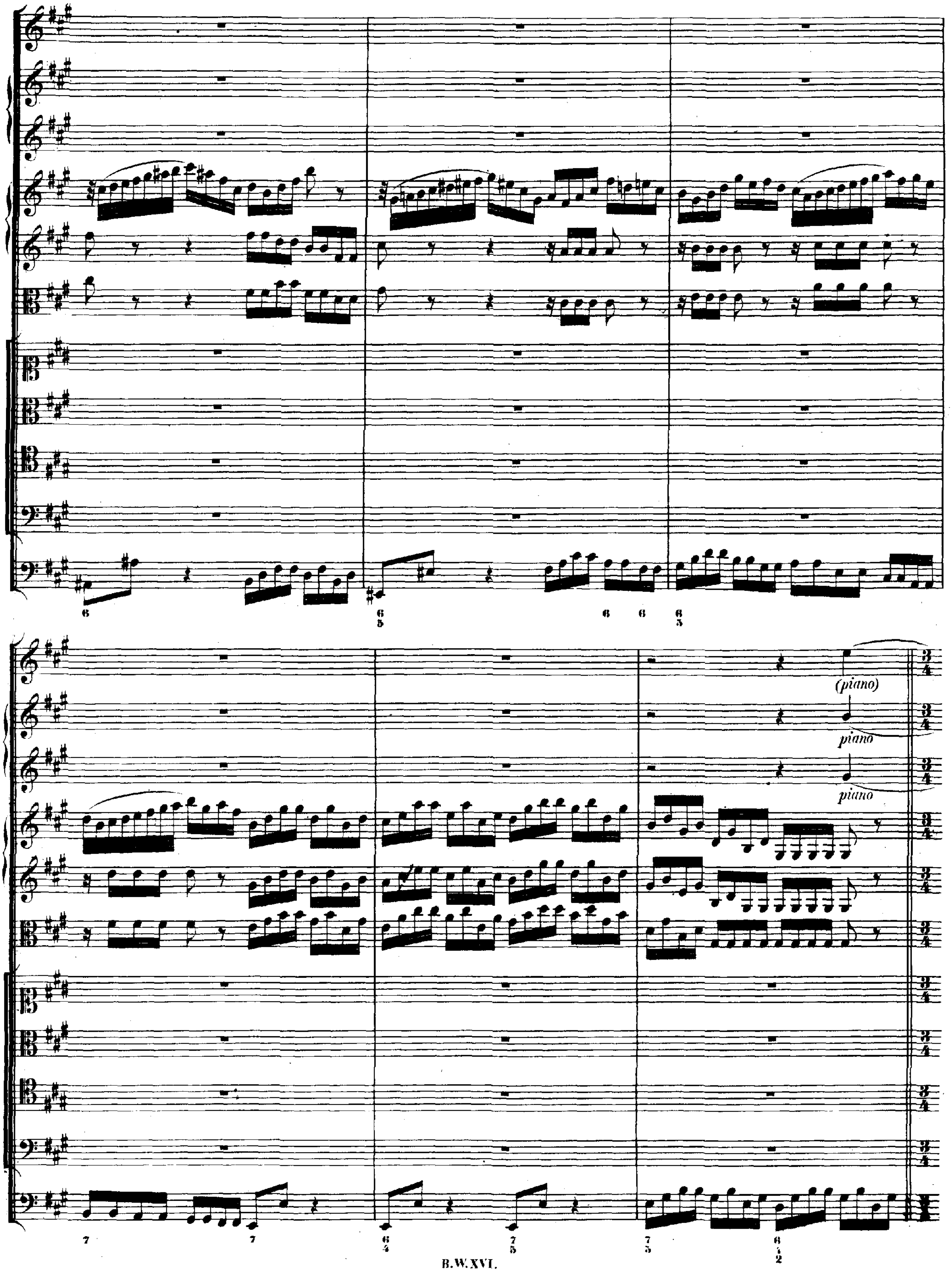

RECITATIVO. Nach Hosea, Cap. 13. V. 14.
Alto.
Organo e Continuo.
Mein Je_su, hei_ssest du des To_des Gift und ei_ne Pe_sti_lenz der Höl_le: ach, dass mich noch Gefahr und Schrecken trifft! Du legtest selbst auf unsre Zungen ein Loblied, welches wir ge_sun_gen:
Attacca.
CHORAL. Melodie: „Erschienen ist der herrlich Tag."
Soprano.
Corno da tirarsi, Flauto traverso, Oboe d'amore I. Violino I. col Soprano.
Alto.
Oboe d'amore II. Violino II. coll' Alto.
Tenore.
Viola col Tenore.
Basso.
Organo e Continuo.
Er_schie_nen ist der herr_lich' Tag, d'ran sich Nie_mand g'nug freu_en mag: Christ, un_ser Herr, heut' tri_um_phirt, all' sein' Feind' er ge_fan_gen führt. Al_le_lu_ja!
Attacca.

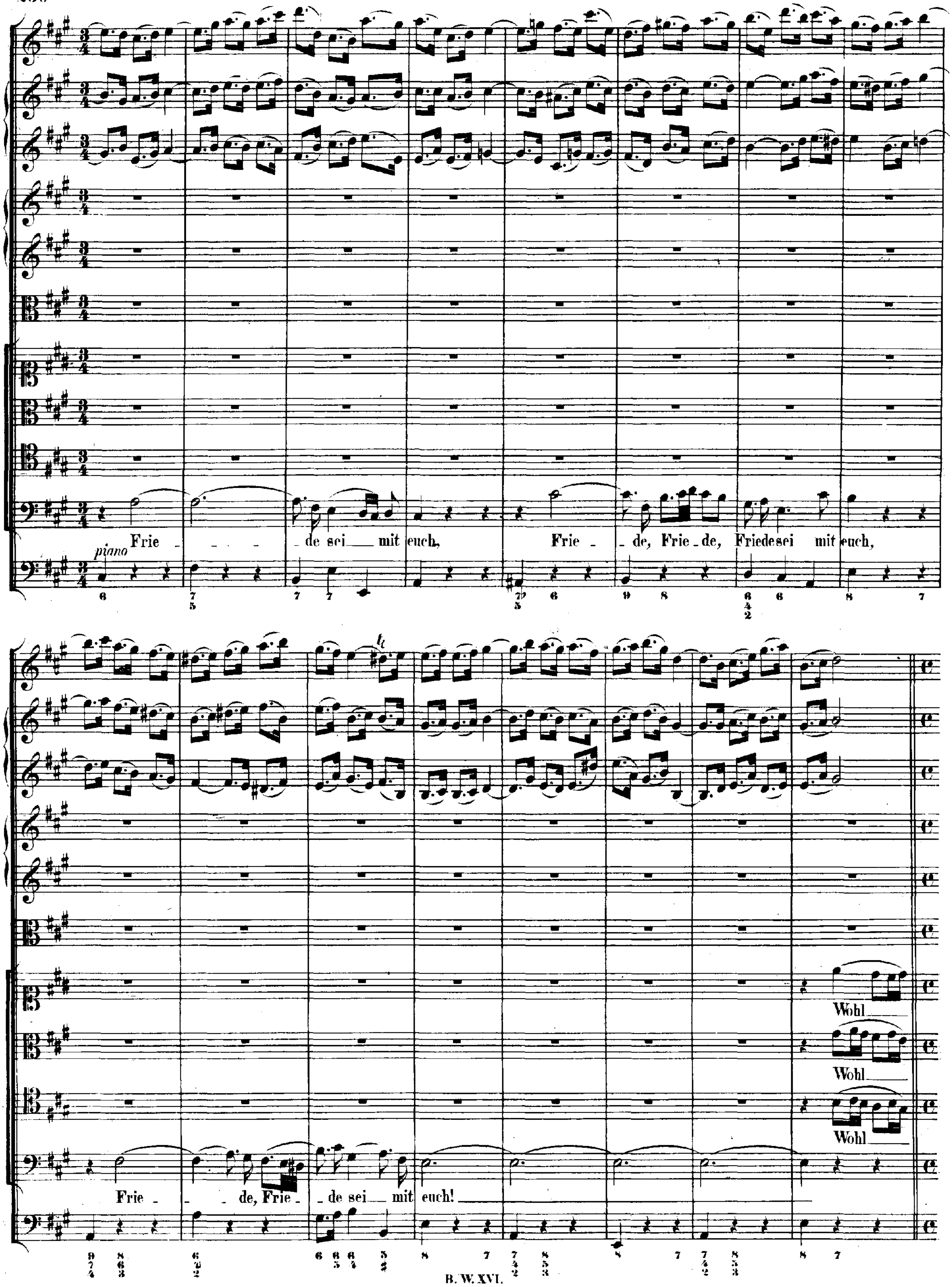
RECITATIVO.

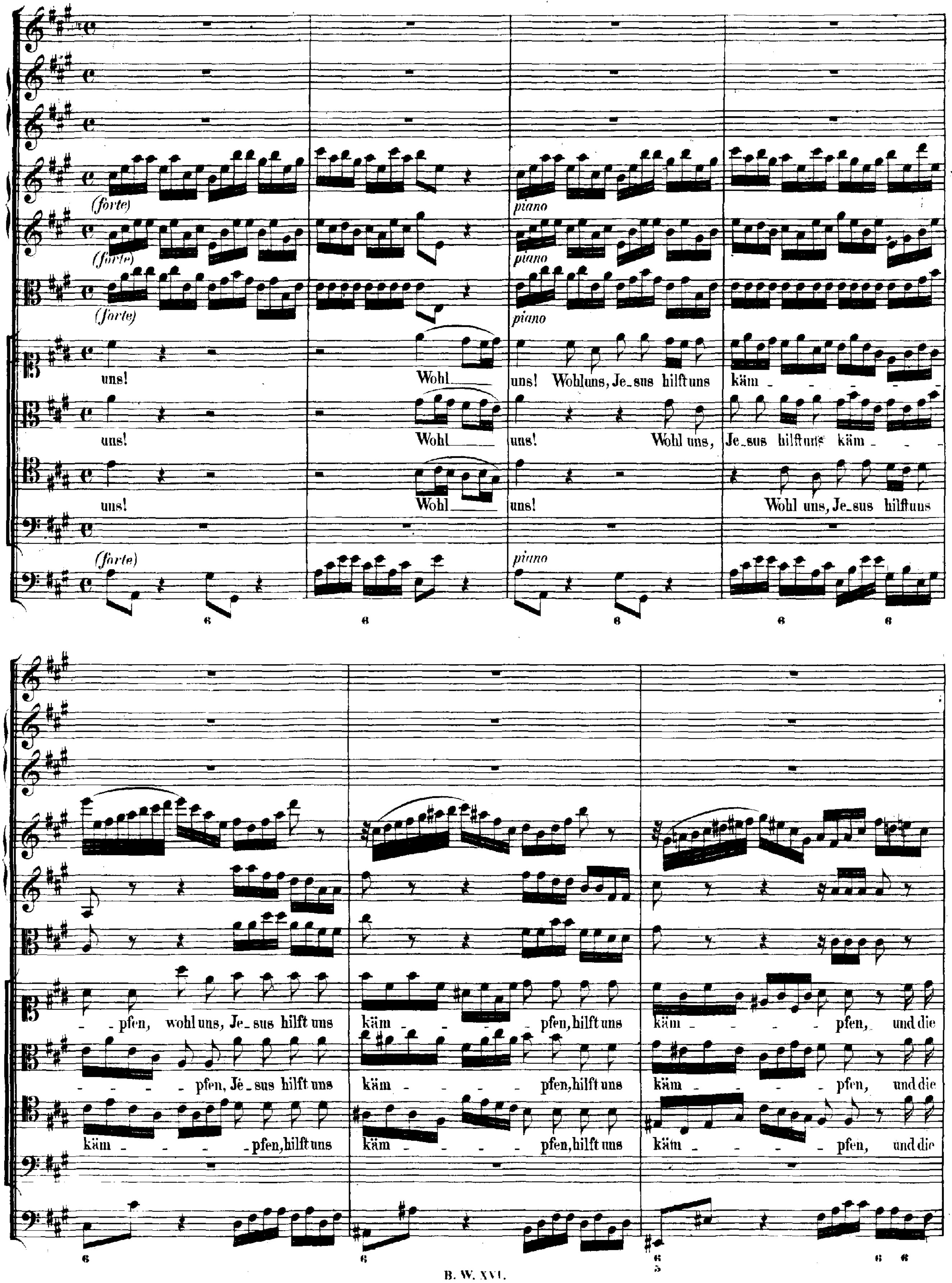


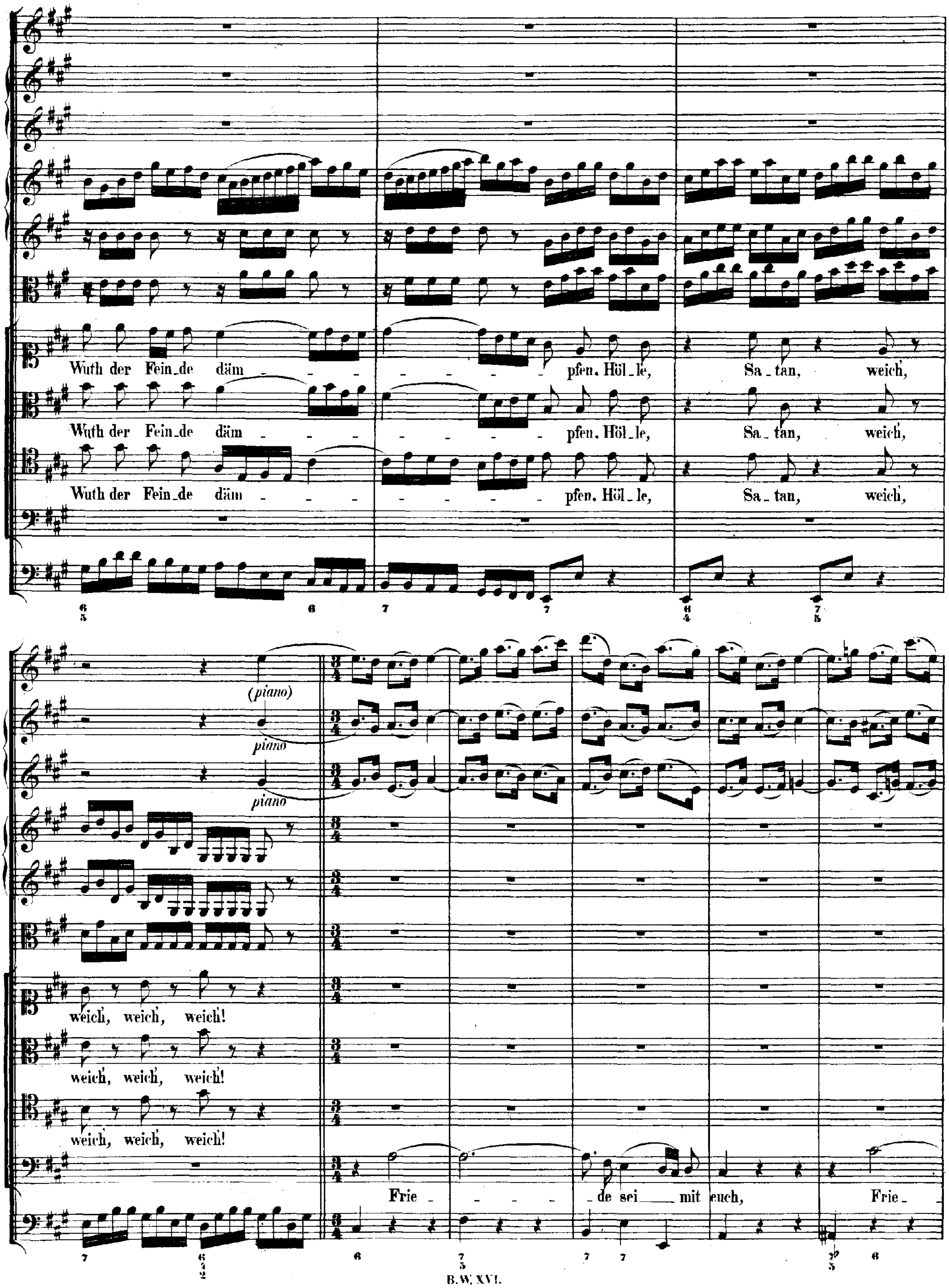
ARIA. Evangelium St. Johannis, Cap. 20, V. 19, 21 und 26.

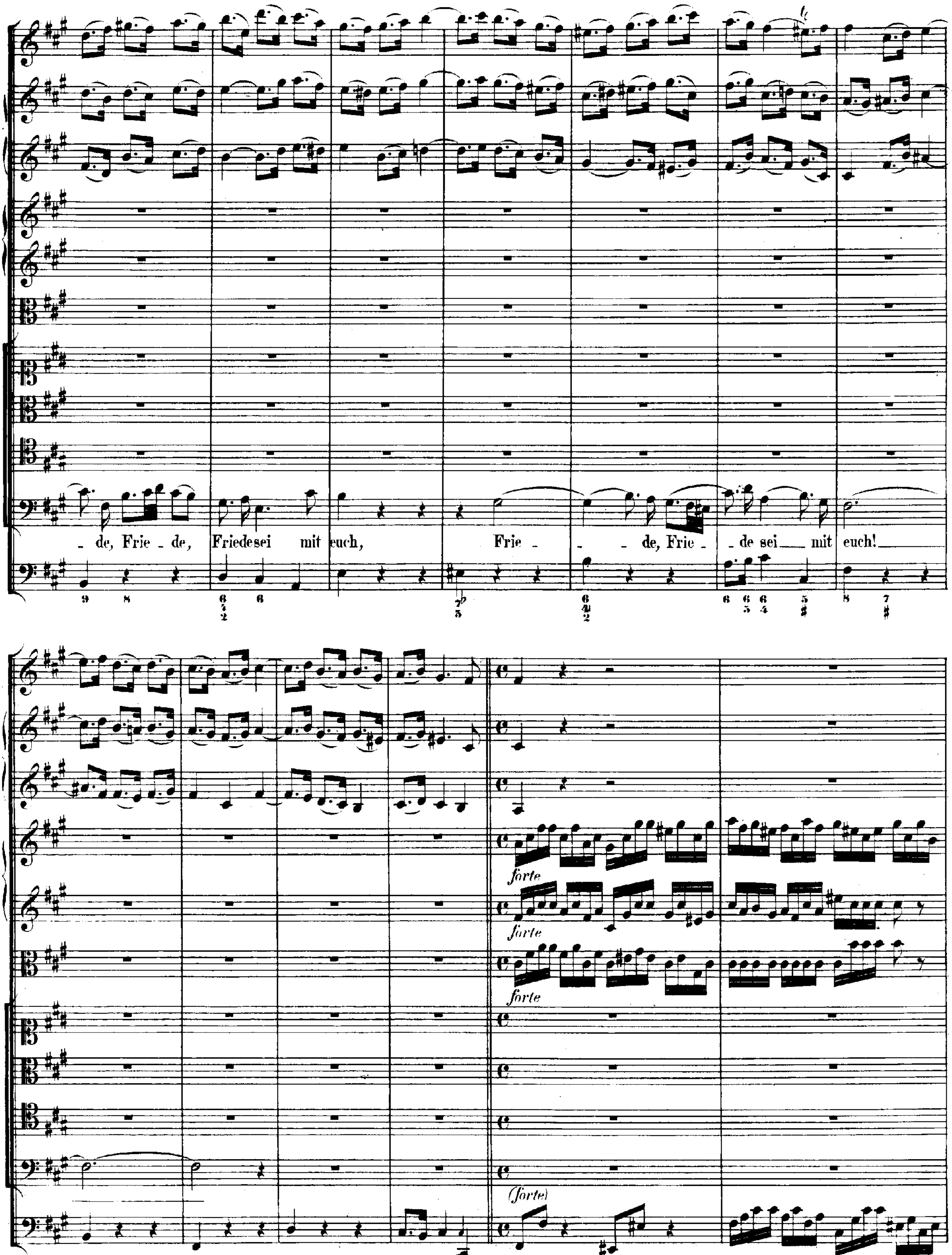


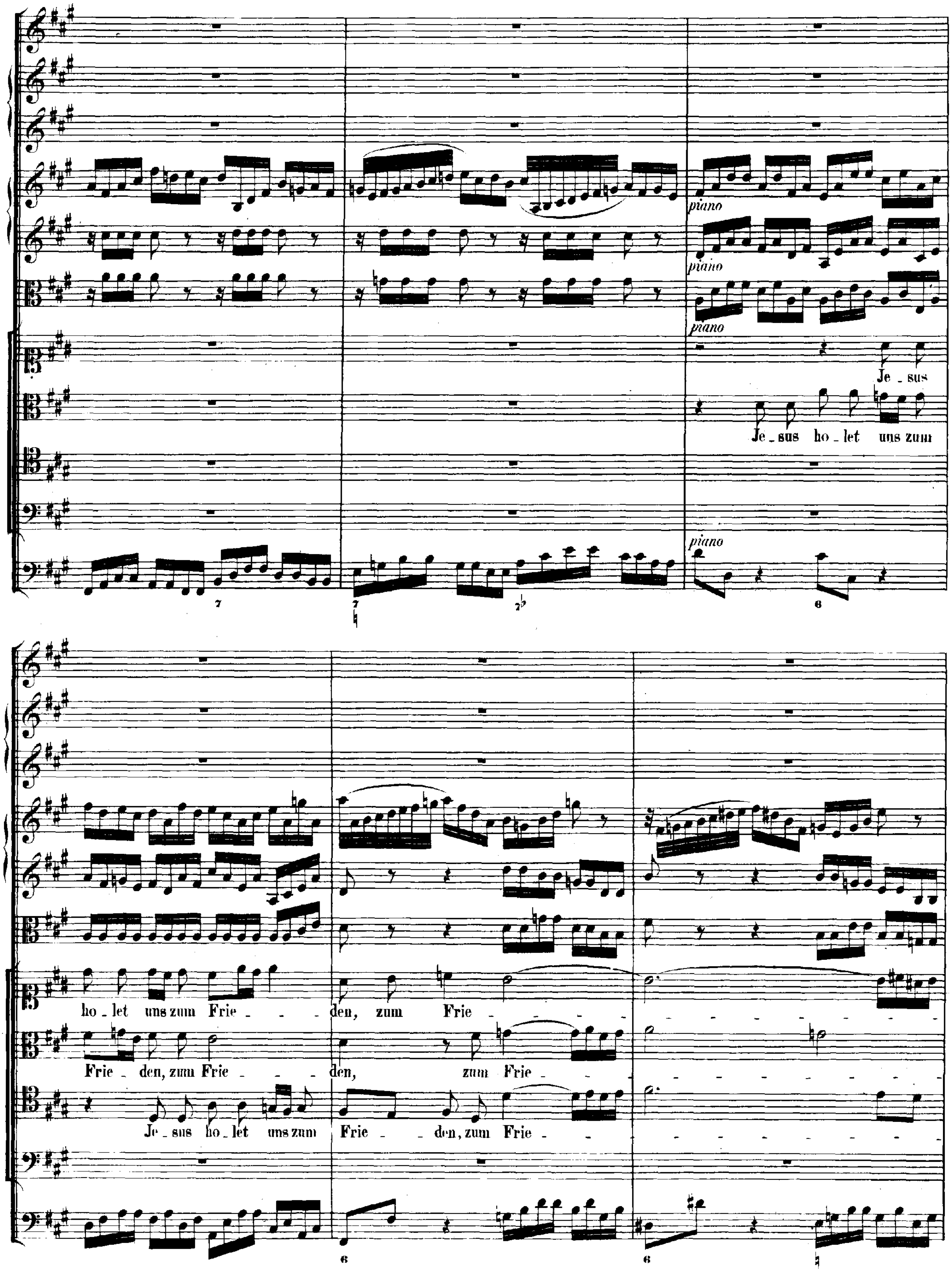

(piano)
piano
piano

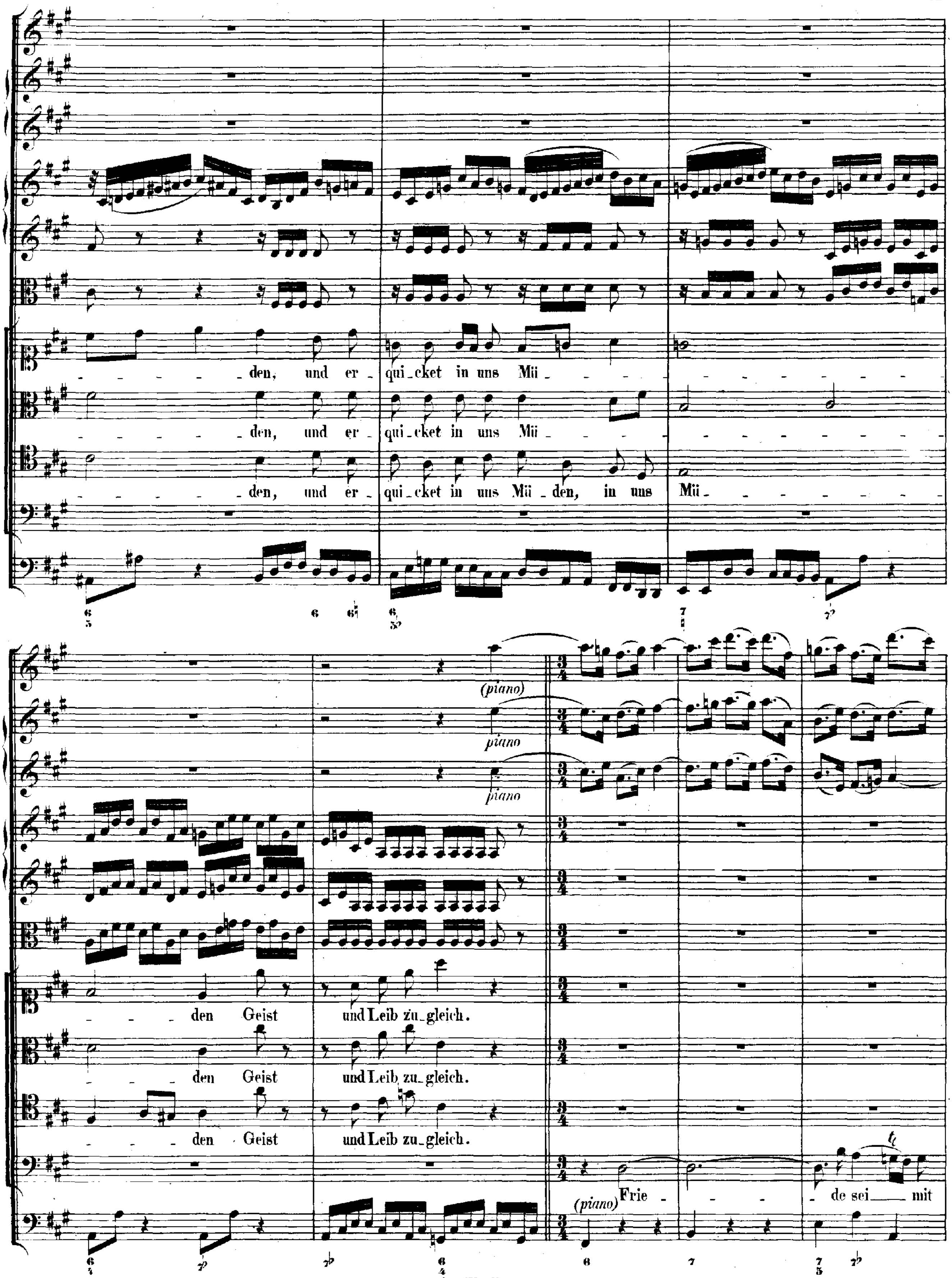

piano
Frie - - - de sei mit euch, Frie - de, Frie - de, Friede sei mit euch,
Frie - de, Frie - de sei mit euch!
Wohl
Wohl
Wohl

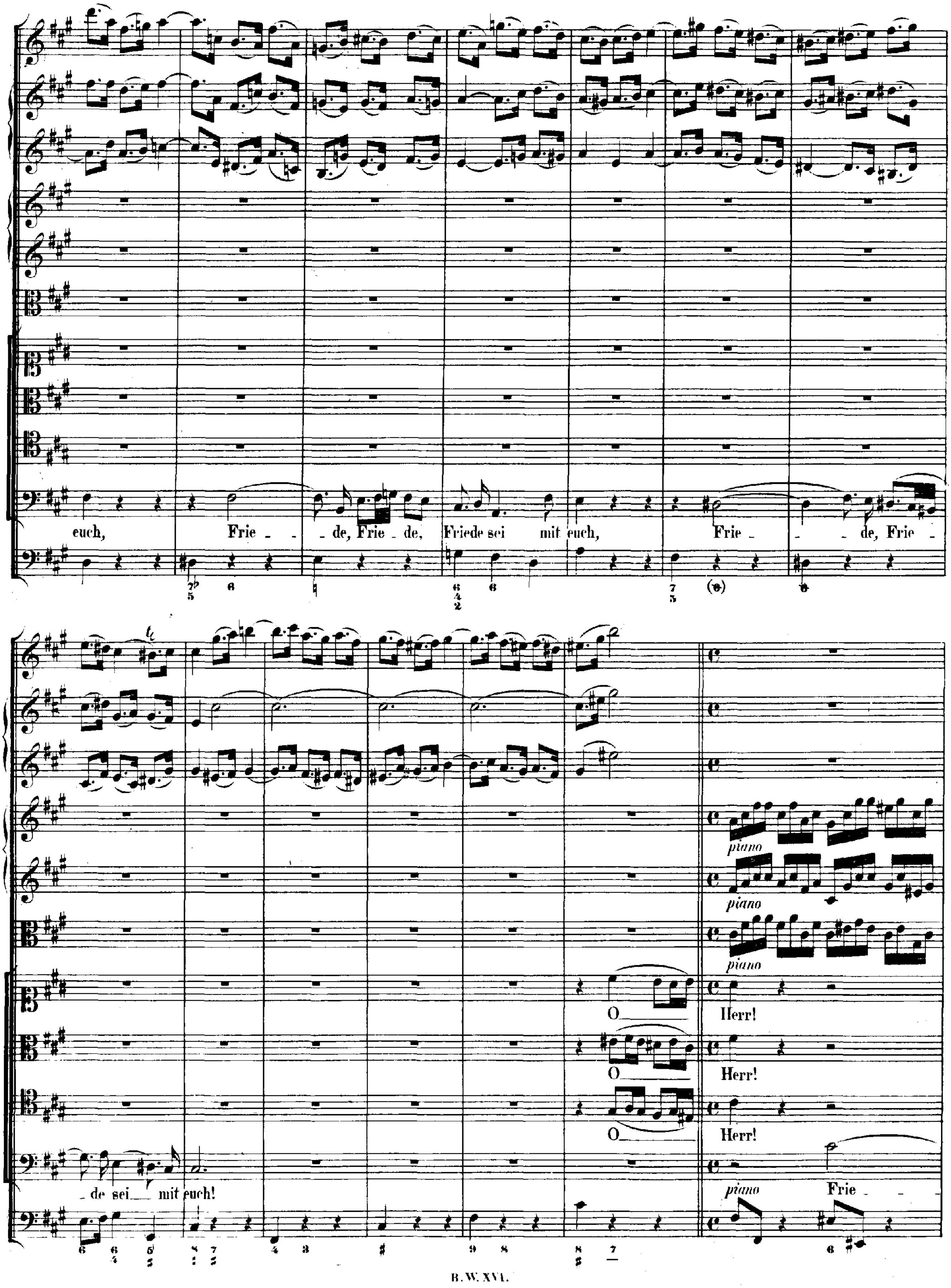

(forte)
piano
uns! Wohl uns! Wohl uns, Je_sus hilft uns käm - - - - - pfen, wohl uns, Je_sus hilft uns käm - - - pfen, hilft uns käm - - - - pfen, und die
uns! Wohl uns! Wohl uns, Je_sus hilft uns käm - - - - pfen, Je_sus hilft uns käm - - - pfen, hilft uns käm - - - pfen, und die
uns! Wohl uns! Wohl uns, Je_sus hilft uns käm - - - pfen, hilft uns käm - - - pfen, hilft uns käm - - - pfen, und die
6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 5 6 6

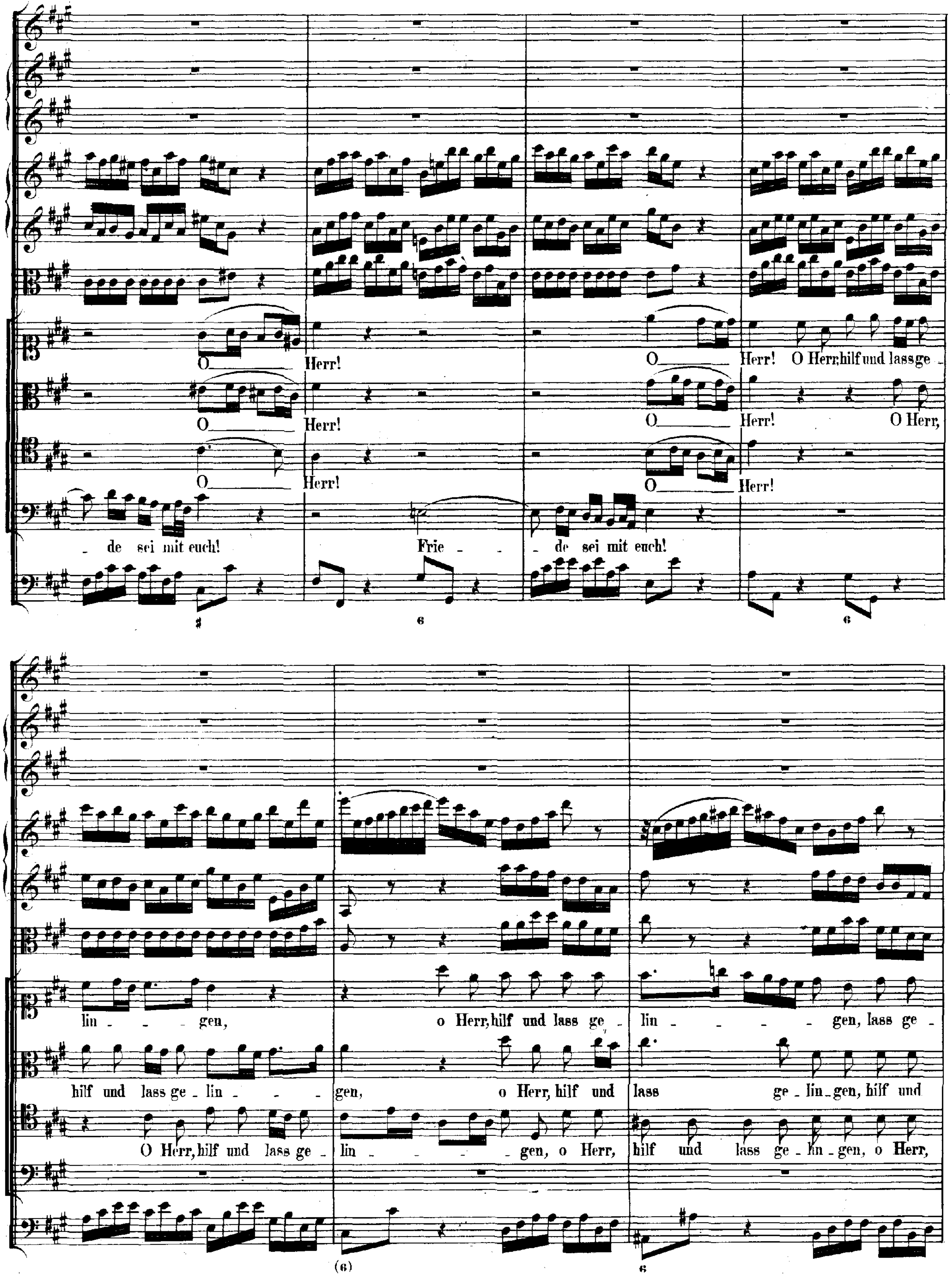

Wuth der Fein_de däm - - - - - - - - - - pfen. Höl_le, Sa_tan, weich,
Wuth der Fein_de däm - - - - - - - - - - pfen. Höl_le, Sa_tan, weich,
Wuth der Fein_de däm - - - - - - - - - - pfen. Höl_le, Sa_tan, weich,
(piano)
piano
piano
weich, weich, weich!
weich, weich, weich!
weich, weich, weich!
Frie - - - - de sei mit euch, Frie_

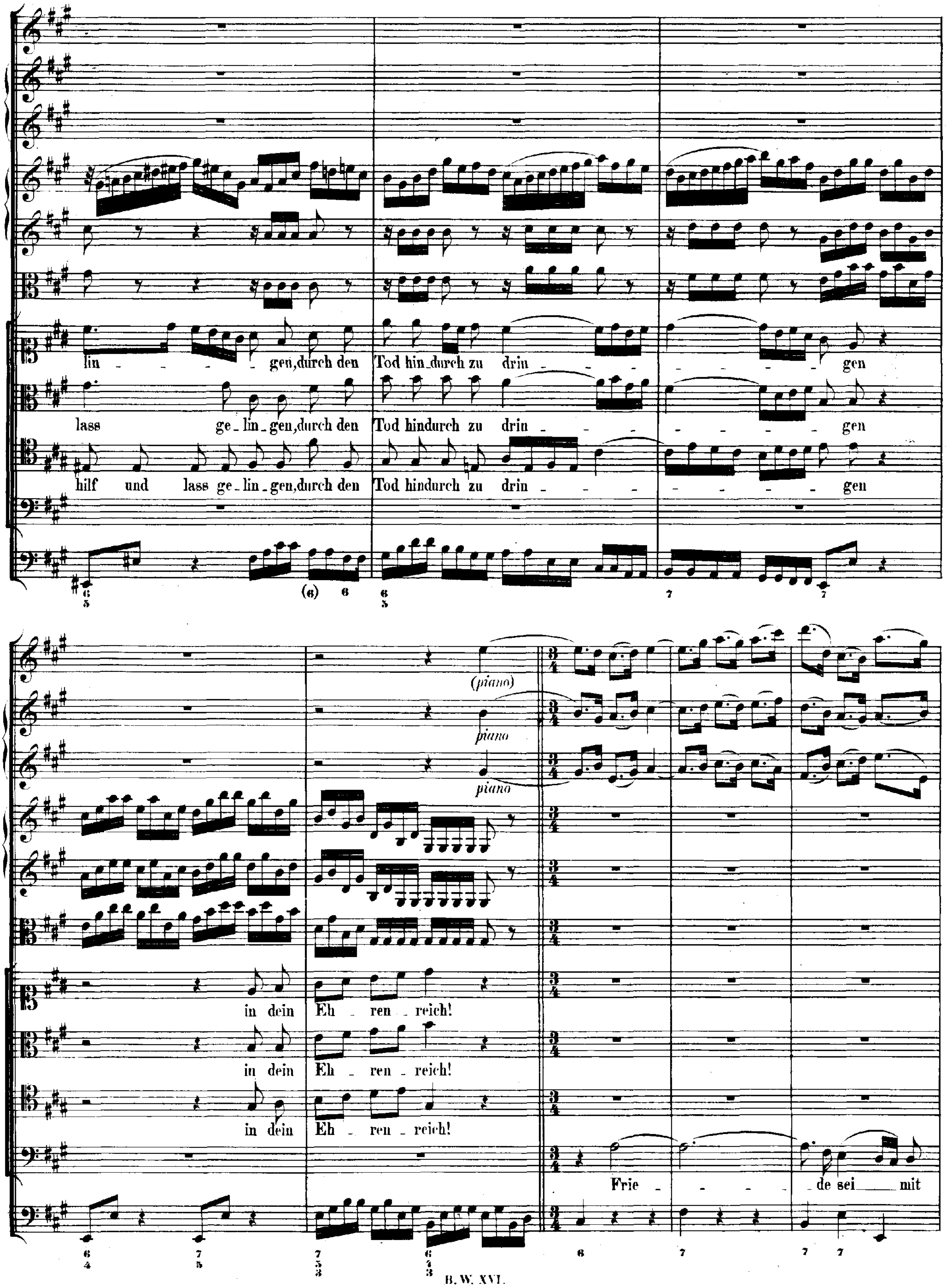

- de, Frie - de, Friede sei mit euch, Frie - - de, Frie - de sei mit euch!
forte
forte
forte
(forte)

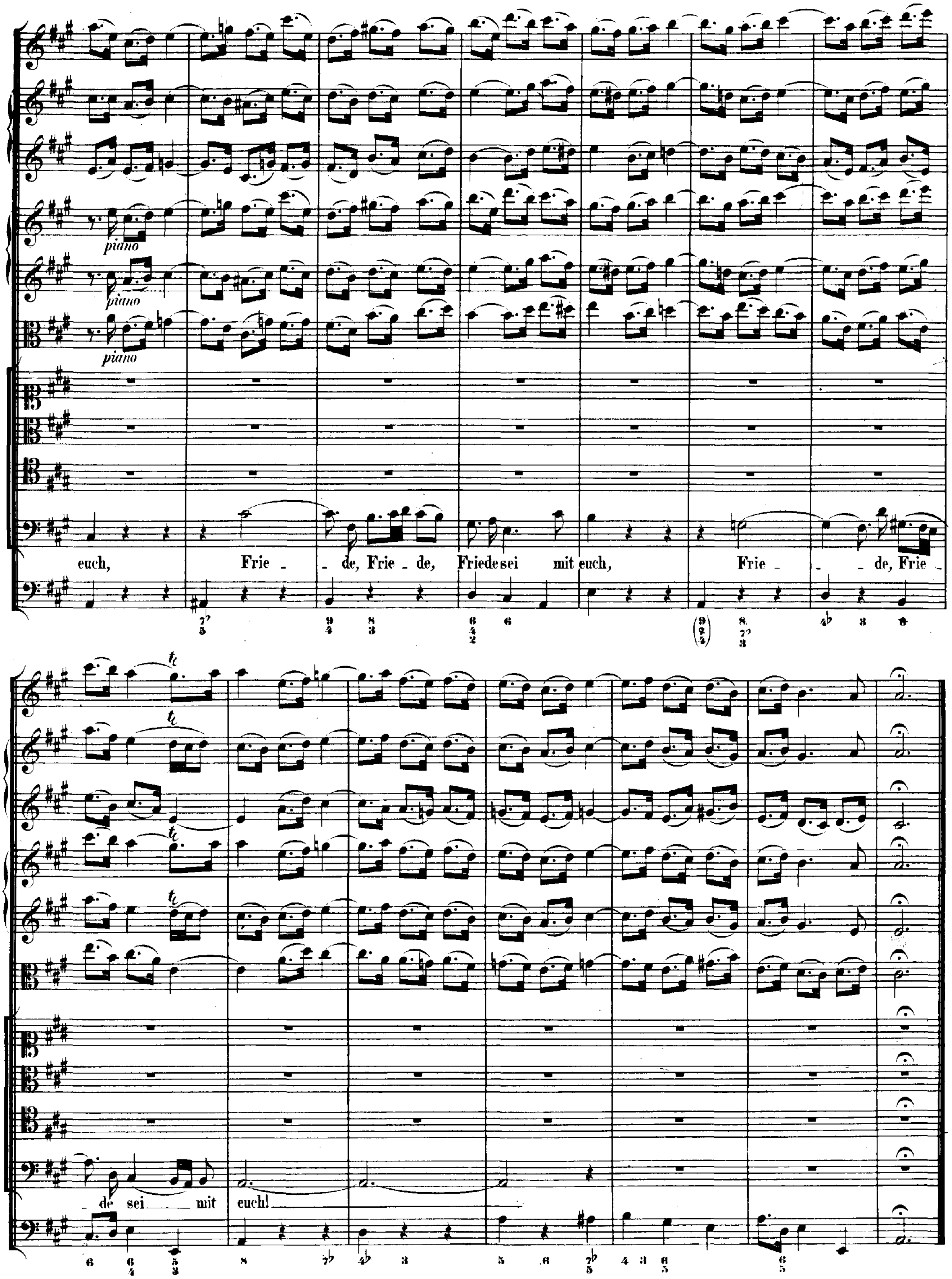

piano
piano
piano
Je - sus
Je - sus ho - let uns zum
piano
ho - let uns zum Frie - - - den, zum Frie -
Frie - den, zum Frie - - - den, zum Frie -
Je - sus ho - let uns zum Frie - - den, zum Frie -


den, und er - qui - cket in uns Mü
den, und er - qui - cket in uns Mü
den, und er - qui - cket in uns Mü - den, in uns Mü
(piano)
piano
piano
den Geist und Leib zu - gleich.
den Geist und Leib zu - gleich.
den Geist und Leib zu - gleich.
(piano) Frie - de sei mit

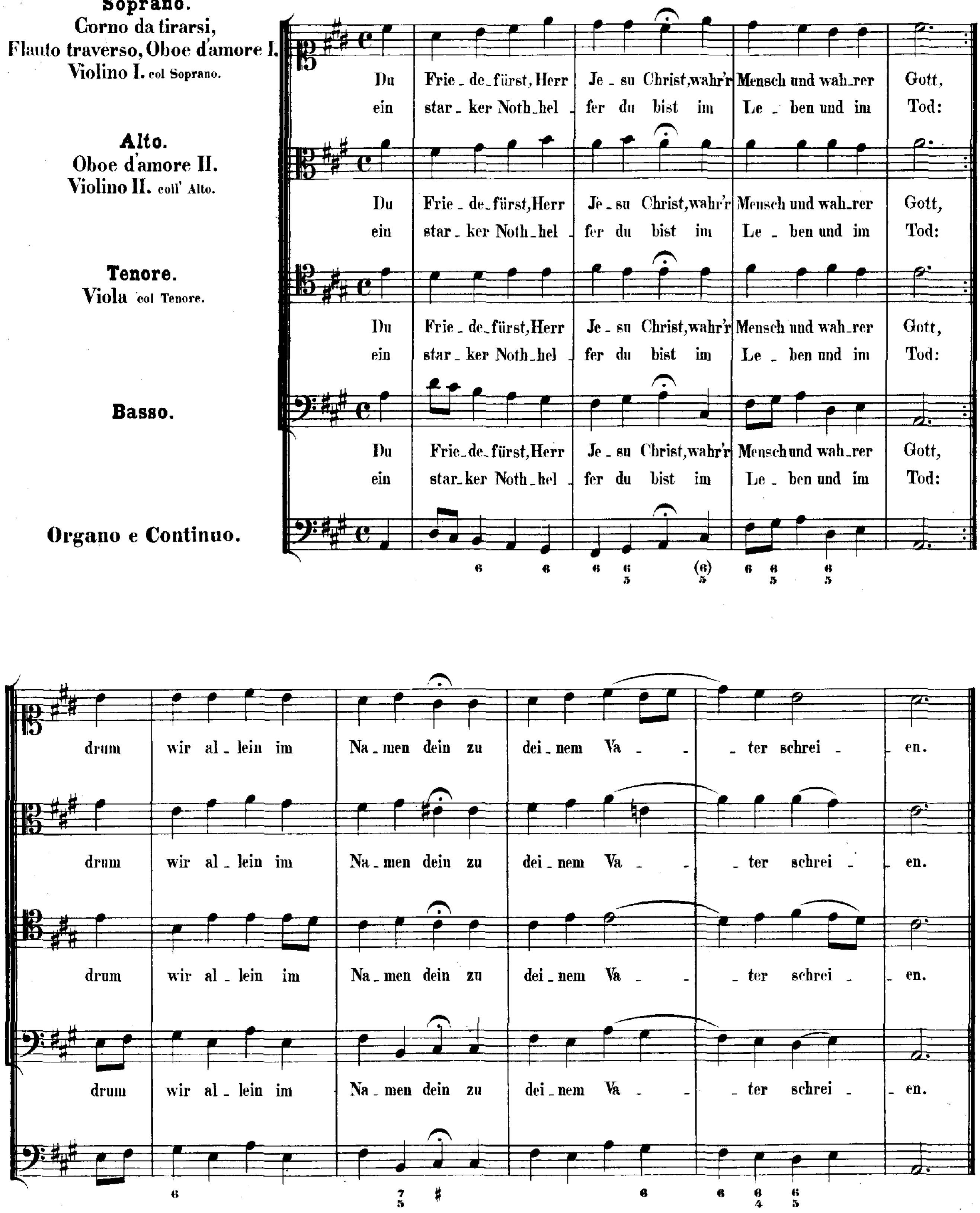

euch,
Frie - de, Frie - de,
Friede sei mit euch,
Frie - de, Frie -
de sei mit euch!
O
O
O
Herr!
Herr!
Herr!
piano
piano
piano
piano
Frie -


O — Herr! O — Herr! O Herr, hilf und lass ge -
O — Herr! O — Herr! O Herr,
O — Herr! O — Herr!
- de sei mit euch! Frie - - - de sei mit euch!
lin - - gen, o Herr, hilf und lass ge - lin - - - - gen, lass ge -
hilf und lass ge - lin - - - gen, o Herr, hilf und lass ge - lin - gen, hilf und
O Herr, hilf und lass ge - lin - - - - gen, o Herr, hilf und lass ge - lin - gen, o Herr,


lin - - - gen, durch den Tod hin durch zu drin - - - - - - - - gen
lass ge - lin - gen, durch den Tod hindurch zu drin - - - - - - - gen
hilf und lass ge - lin - gen, durch den Tod hindurch zu drin - - - - - - - gen
(piano)
piano
piano
in dein Eh - ren - reich!
in dein Eh - ren - reich!
in dein Eh - ren - reich!
Frie - - - - de sei mit


piano
euch, Frie - de, Frie - de, Friede sei mit euch, Frie - de, Frie -
- de sei mit euch!

CHORAL. Melodie: „Du Friedefürst, Herr Jesu Christ."



Cantate

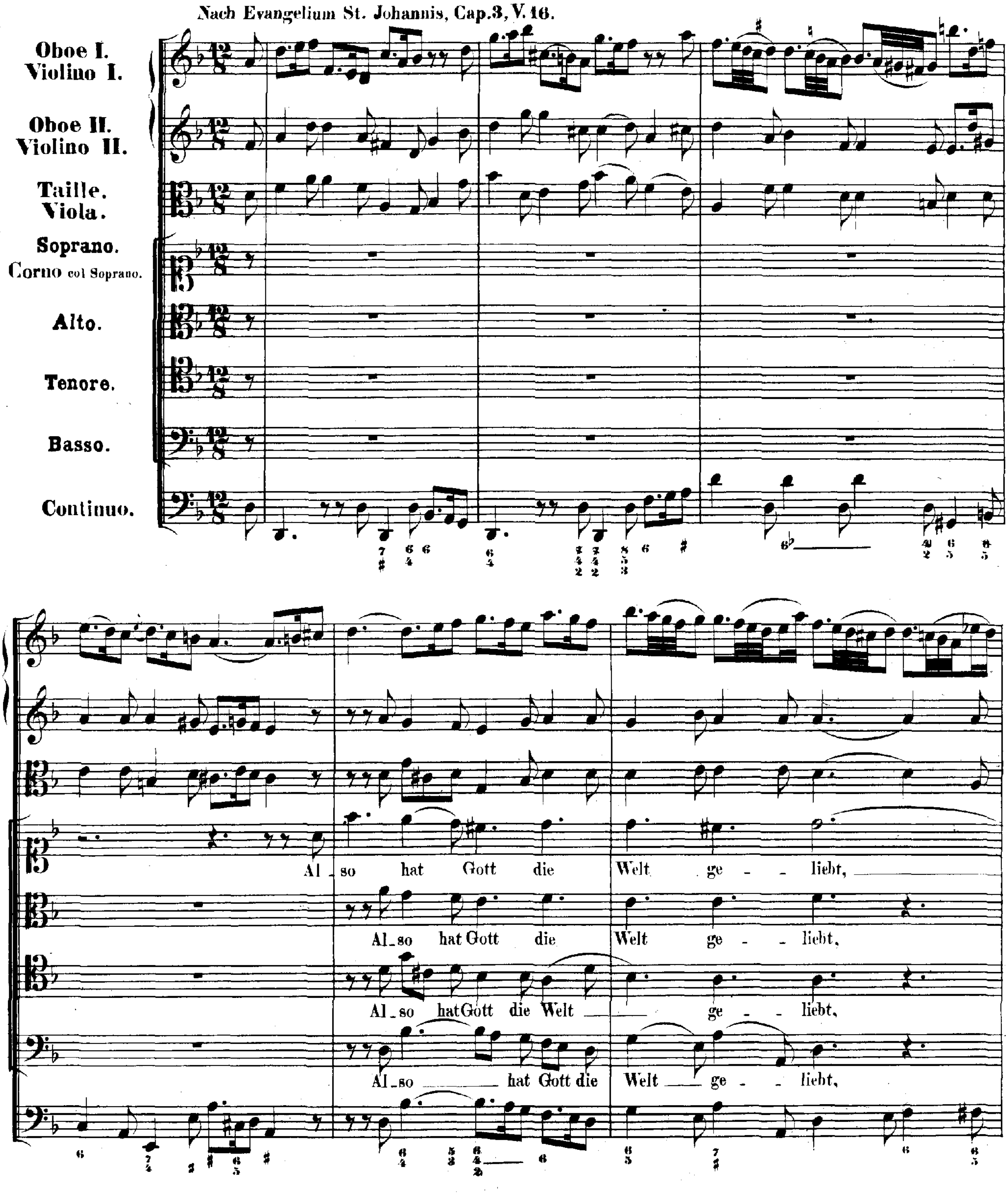
Am zweiten Festtage der h. Pfingsten

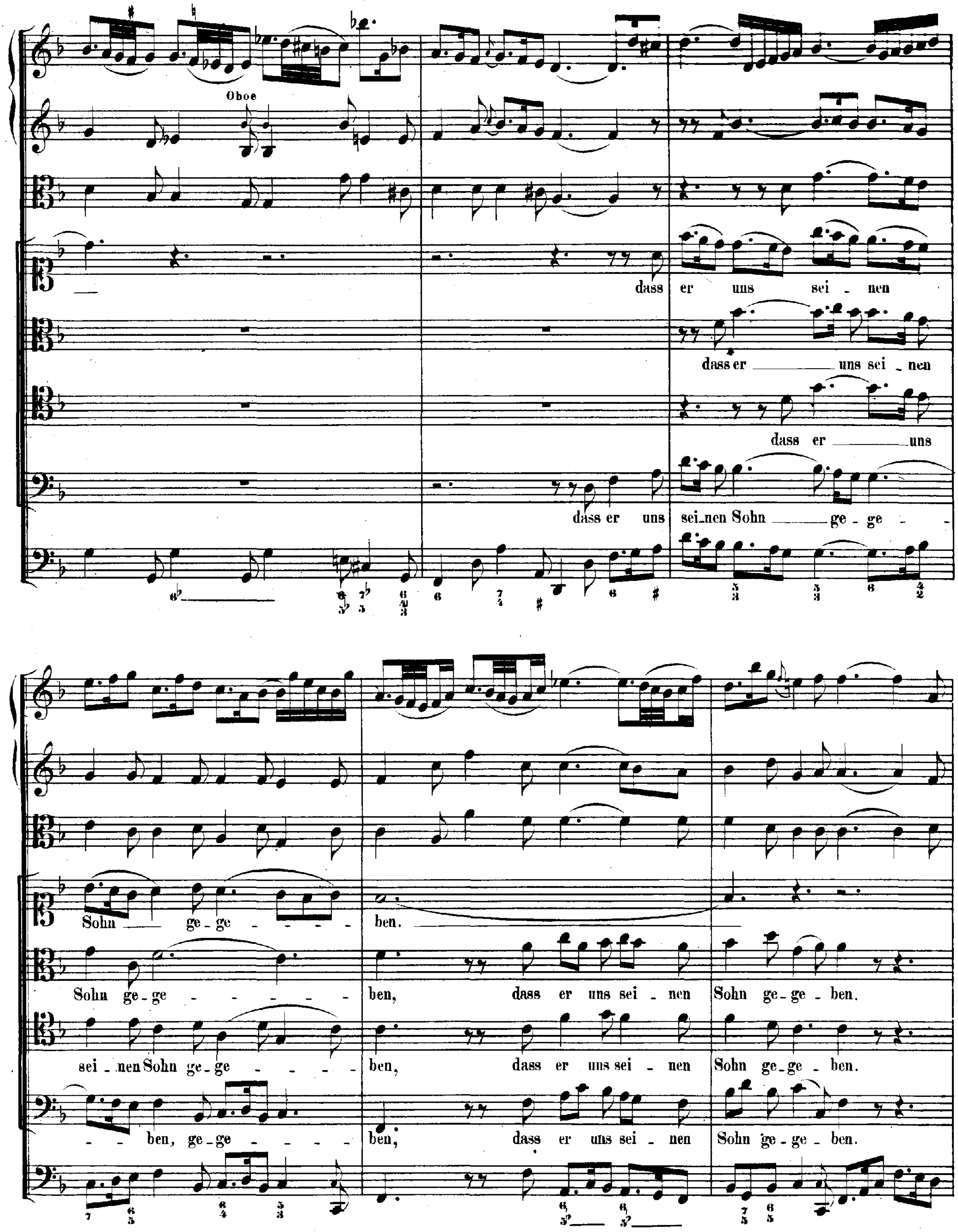
„Also hat Gott die Welt geliebt."

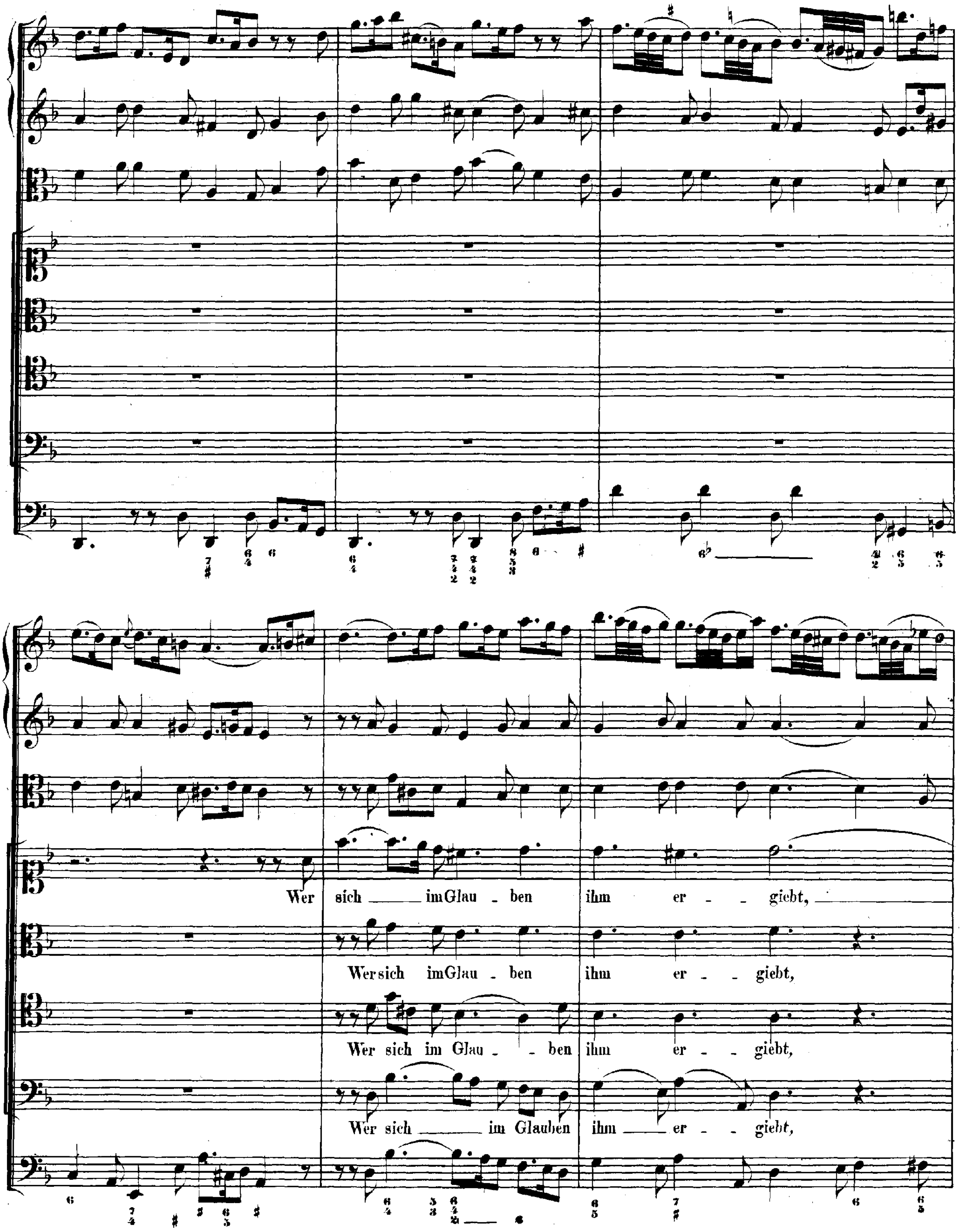
No. 68.

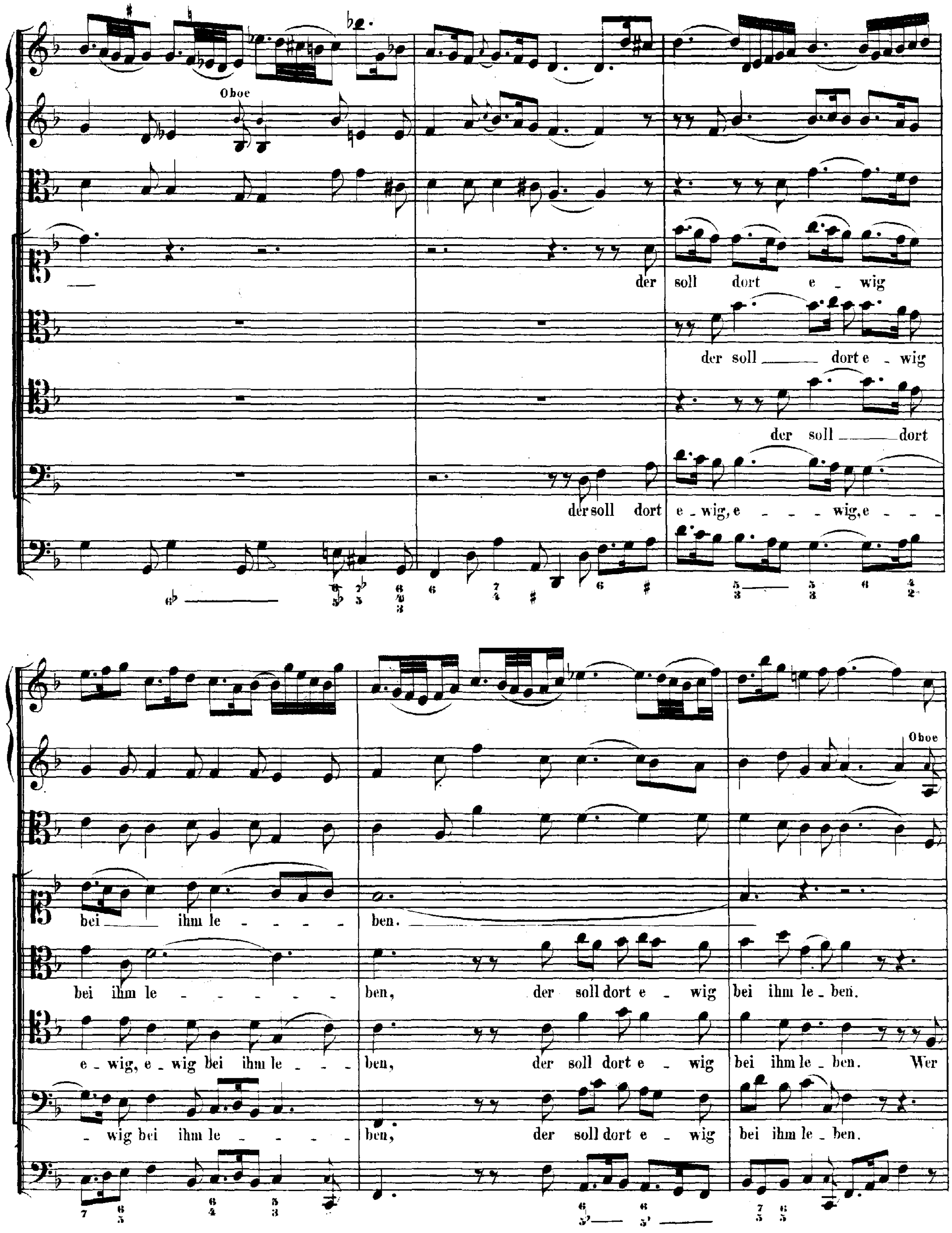
Feria 2 Pentecostes.

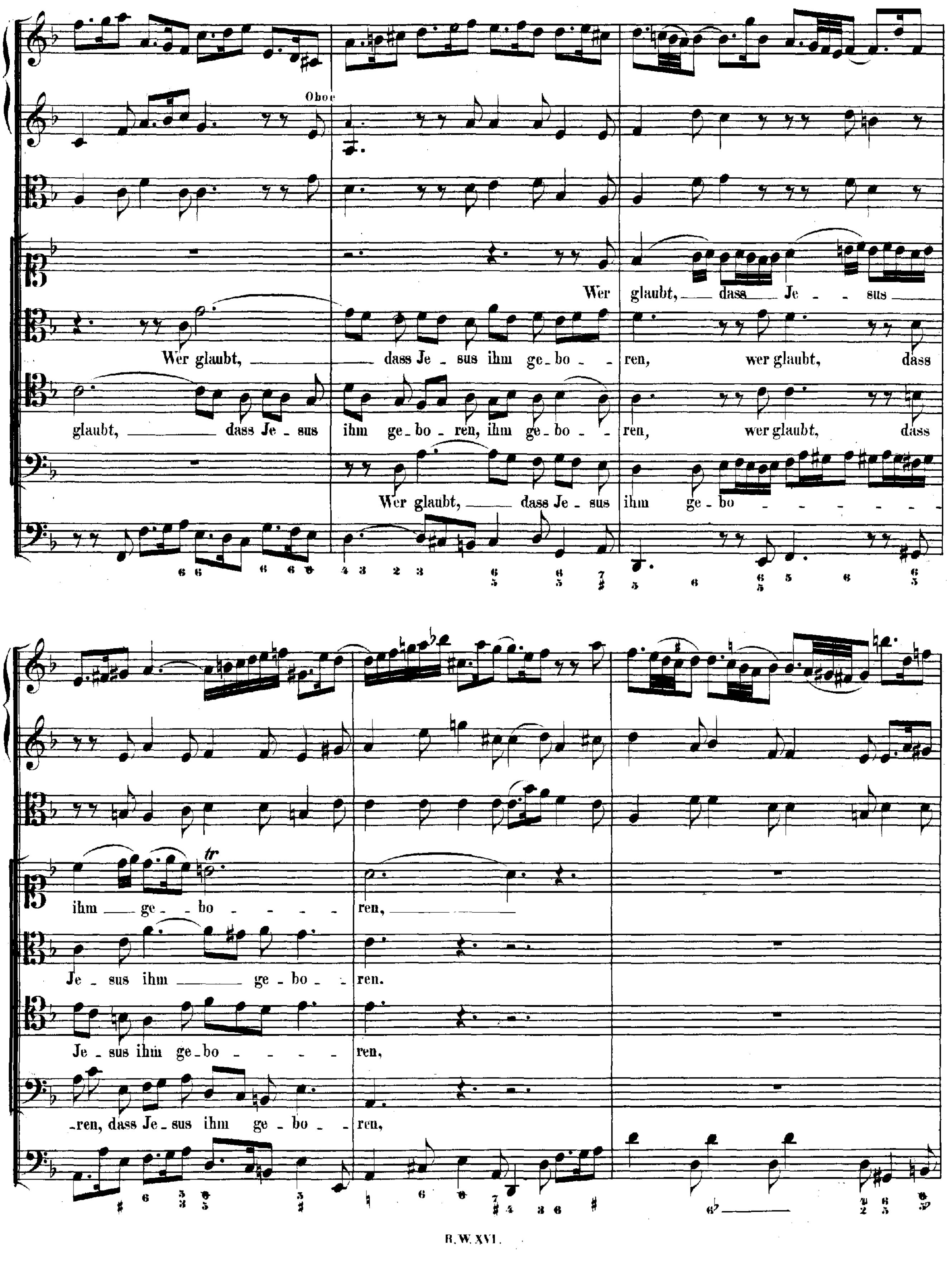
„Also hat Gott die Welt geliebt."

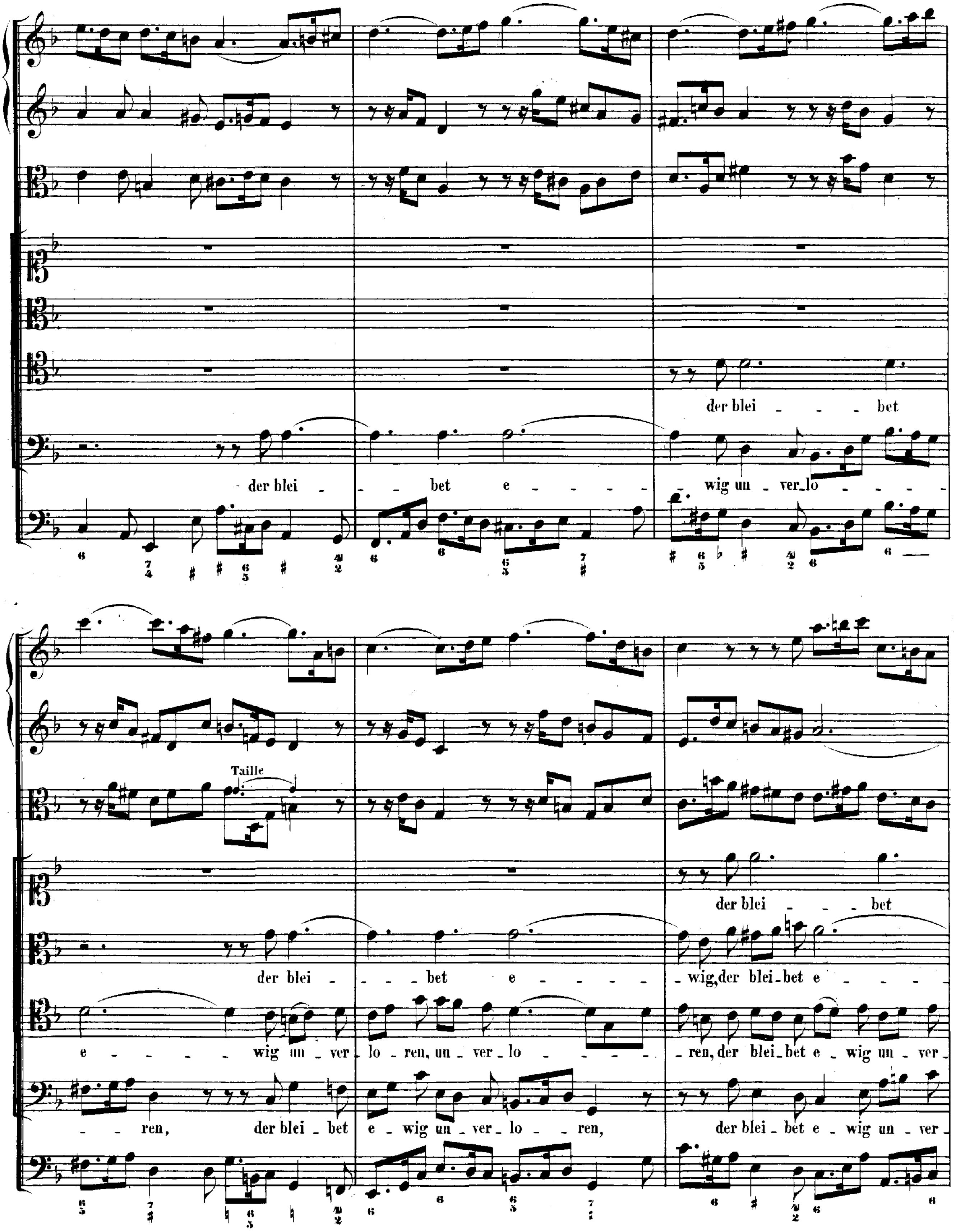


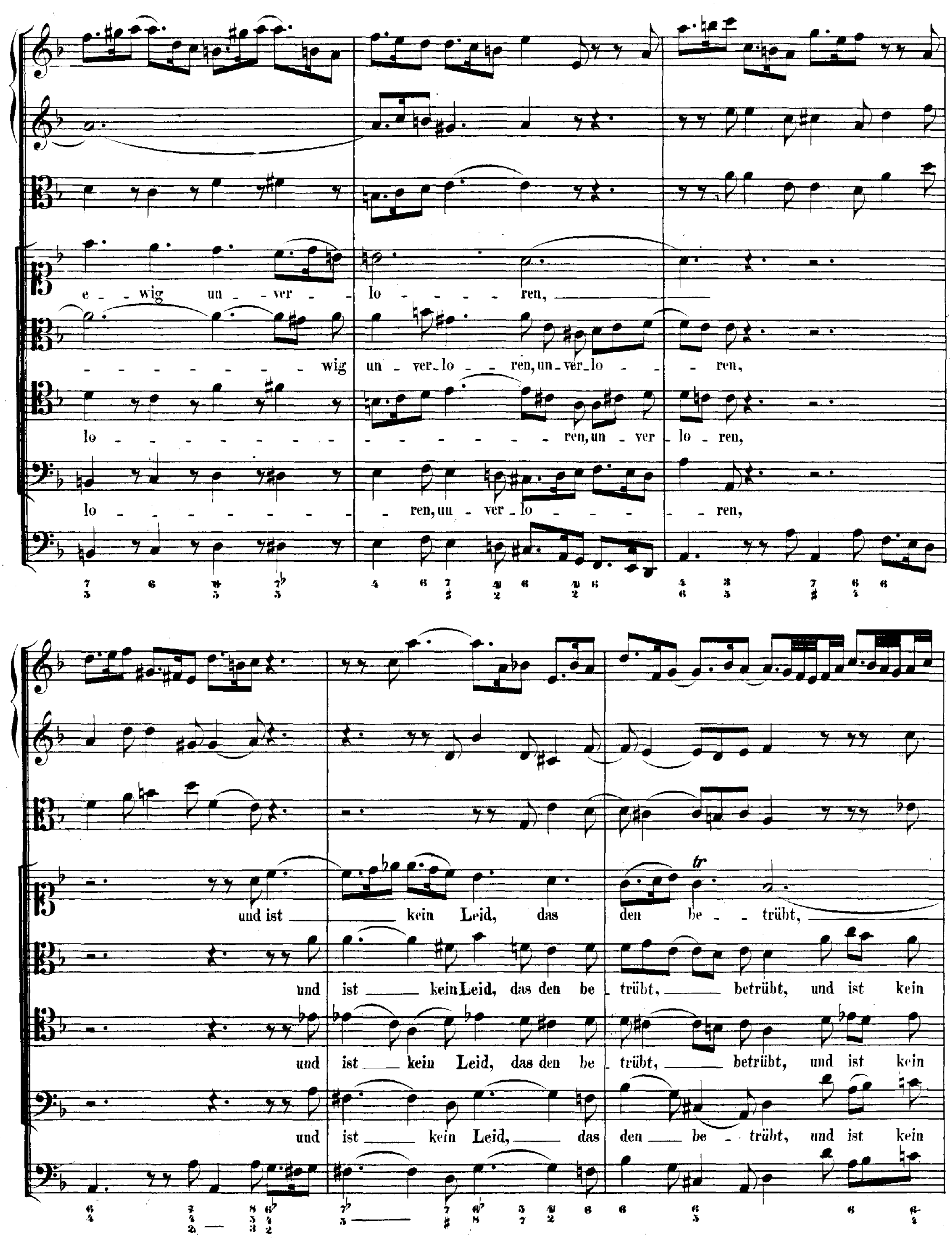

Oboe
dass er uns sei_nen
dass er uns sei_nen
dass er uns
dass er uns sei_nen Sohn ge_ge
Sohn ge_ge ben.
Sohn ge_ge ben, dass er uns sei_nen Sohn ge_ge_ben.
sei_nen Sohn ge_ge ben, dass er uns sei_nen Sohn ge_ge_ben.
ben, ge_ge ben, dass er uns sei_nen Sohn ge_ge_ben.


Wer sich im Glau - ben ihm er - giebt,
Wer sich im Glau - ben ihm er - giebt,
Wer sich im Glau - ben ihm er - giebt,
Wer sich im Glauben ihm er - giebt,

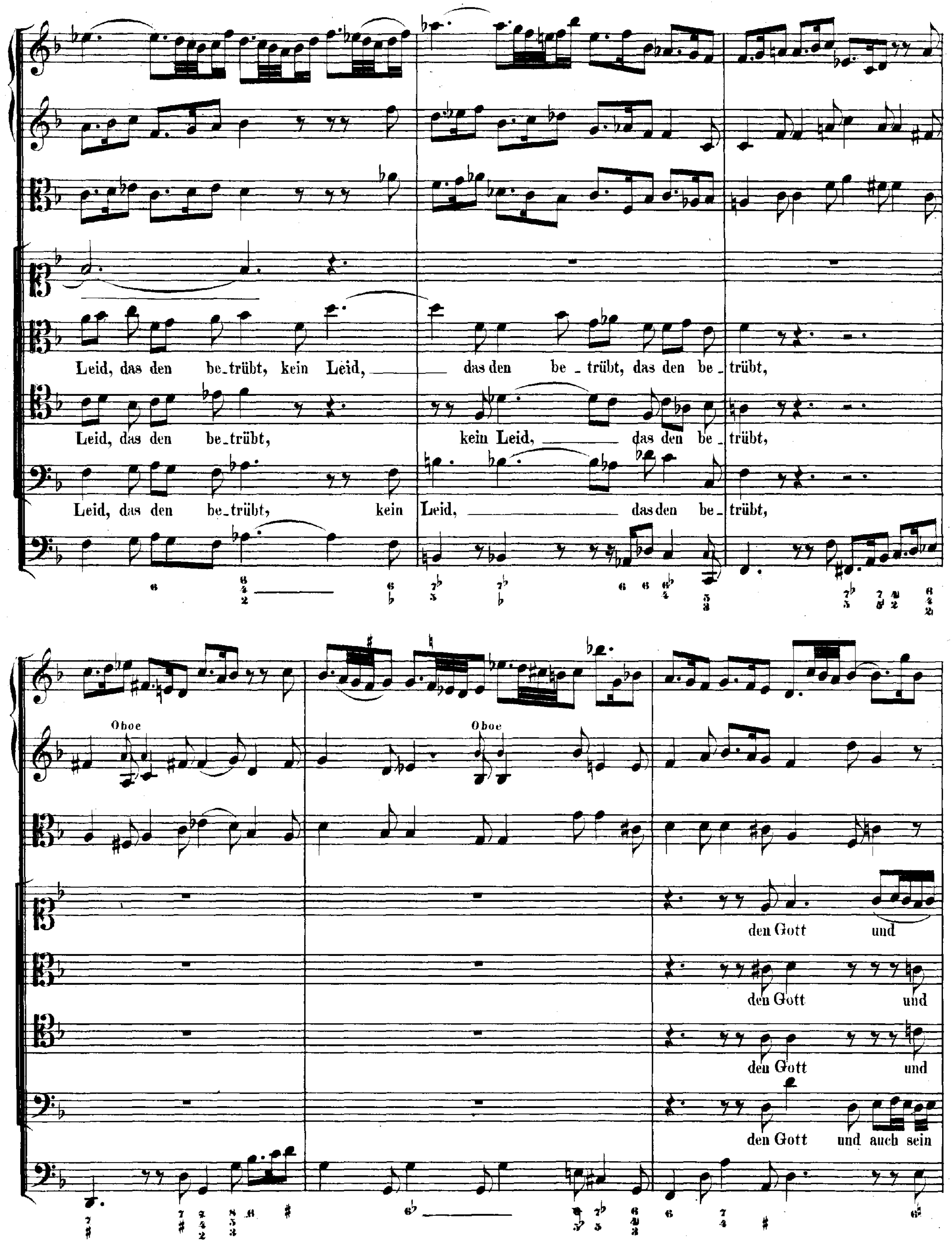

Oboe
der soll dort e - wig
der soll dort e - wig
der soll dort
der soll dort e - wig, e - - - wig, e - - -
Oboe
bei ihm le - - - - ben.
bei ihm le - - - - - ben, der soll dort e - wig bei ihm le - ben.
e - wig, e - wig bei ihm le - - - ben, der soll dort e - wig bei ihm le - ben. Wer
- wig bei ihm le - - - - ben, der soll dort e - wig bei ihm le - ben.

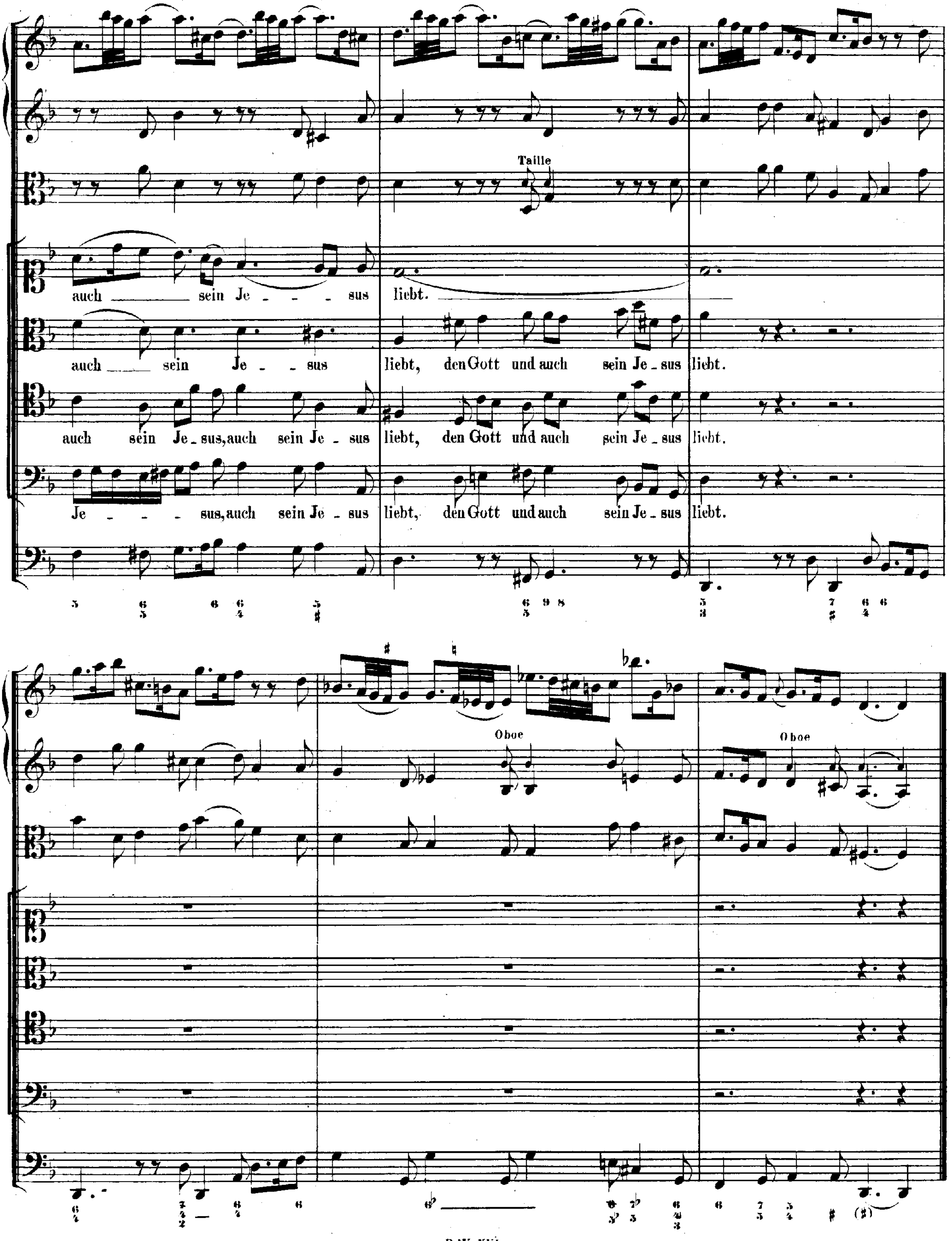

Oboe
Wer glaubt, dass Je - sus
Wer glaubt, dass Je - sus ihm ge - bo - ren, wer glaubt, dass
glaubt, dass Je - sus ihm ge - bo - ren, ihm ge - bo - ren, wer glaubt, dass
Wer glaubt, dass Je - sus ihm ge - bo
ihm ge - bo - ren,
Je - sus ihm ge - bo - ren.
Je - sus ihm ge - bo - ren,
ren, dass Je - sus ihm ge - bo - ren,

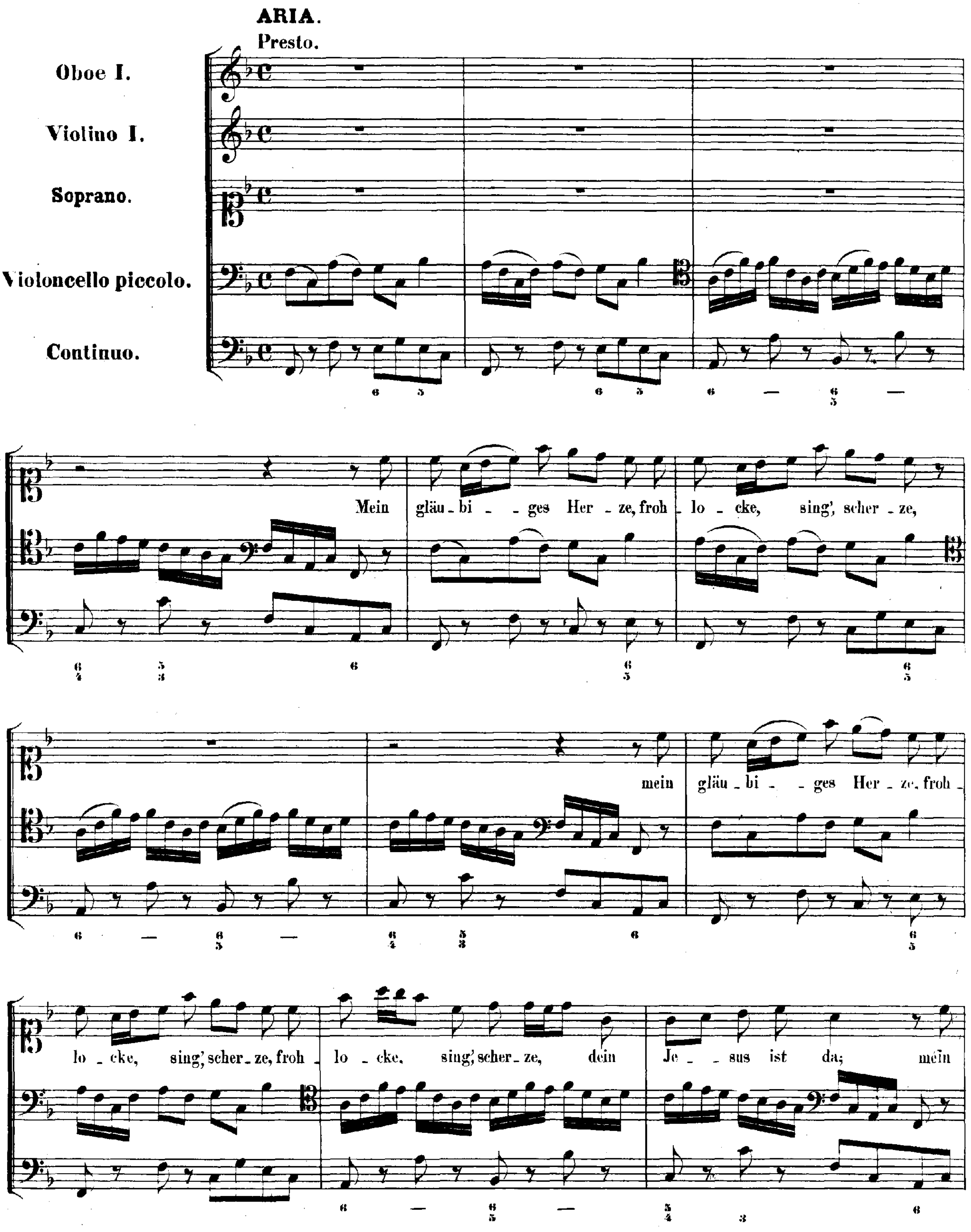

der blei - - - bet
der blei - - - bet e - - - - - - wig un - ver - lo - - - -
Taille
der blei - - - bet
der blei - - - bet e - - - - - wig, der blei - bet e - - - -
e - - - - - wig un - ver - lo - ren, un - ver - lo - - - - - ren, der blei - bet e - wig un - ver -
- - ren, der blei - bet e - wig un - ver - lo - - ren, der blei - bet e - wig un - ver -

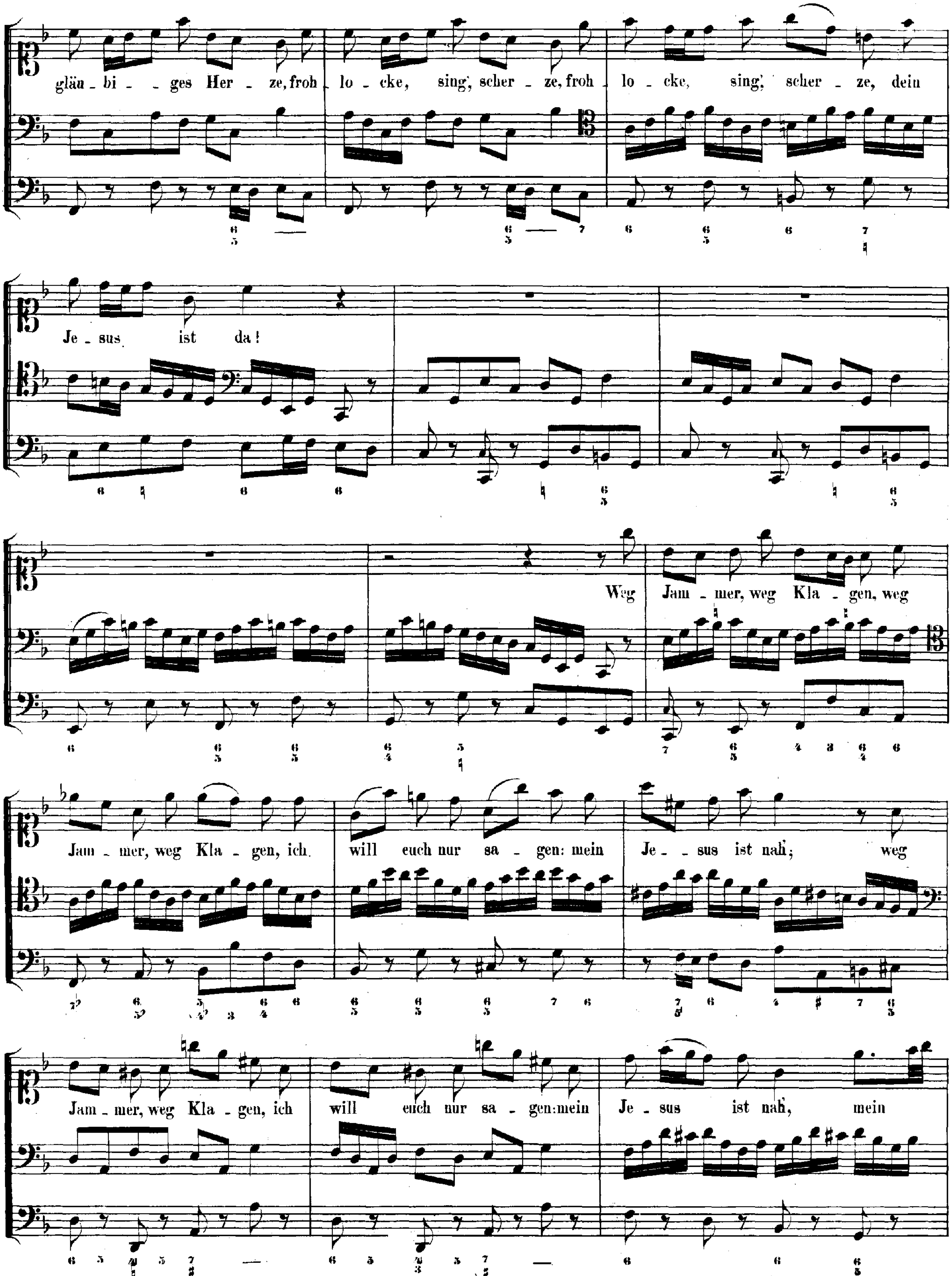


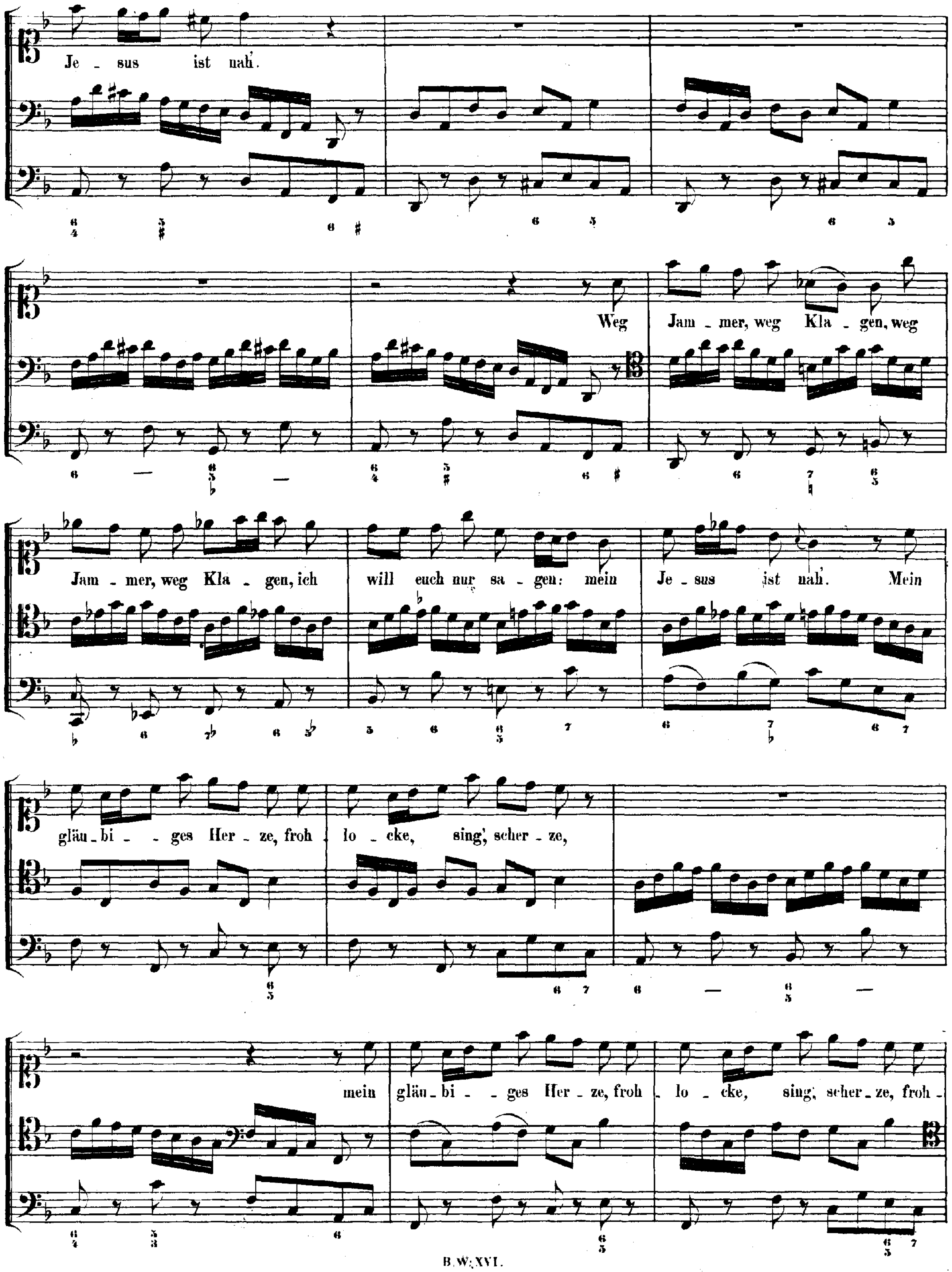
e - wig un - ver - lo - - - - - ren,
- - - - - - - - wig un - ver - lo - - ren, un - ver - lo - - - ren,
lo - - - - - - - - - - - - - - - - - ren, un - ver - lo - ren,
lo - - - - - - - - - ren, un - ver - lo - - - - - - - ren,
und ist kein Leid, das den be - trübt,
und ist kein Leid, das den be - trübt, betrübt, und ist kein
und ist kein Leid, das den be - trübt, betrübt, und ist kein
und ist kein Leid, das den be - trübt, und ist kein

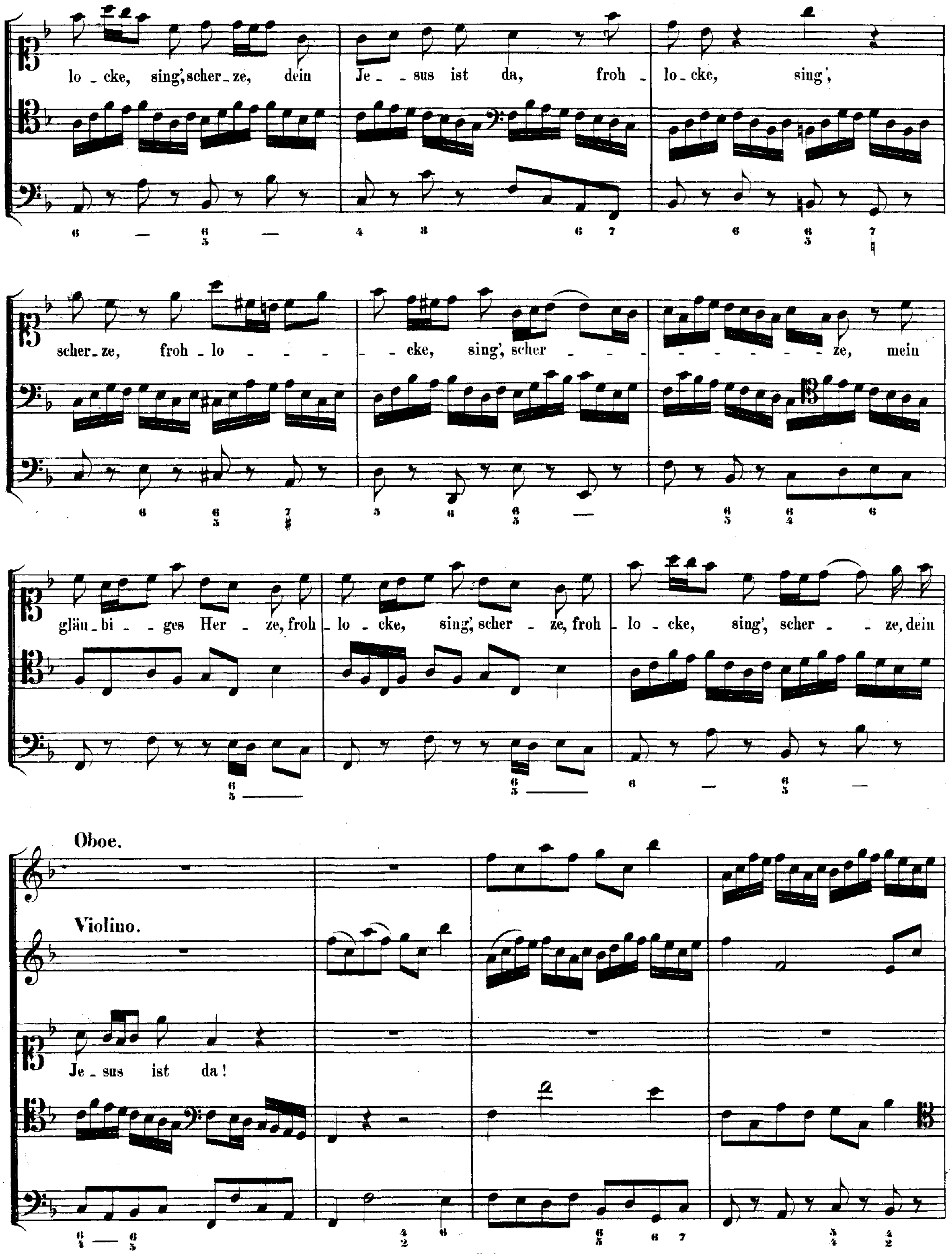

Leid, das den be_trübt, kein Leid, das den be_trübt, das den be_trübt,
Leid, das den be_trübt, kein Leid, das den be_trübt,
Leid, das den be_trübt, kein Leid, das den be_trübt,
Oboe
Oboe
den Gott und
den Gott und
den Gott und
den Gott und auch sein

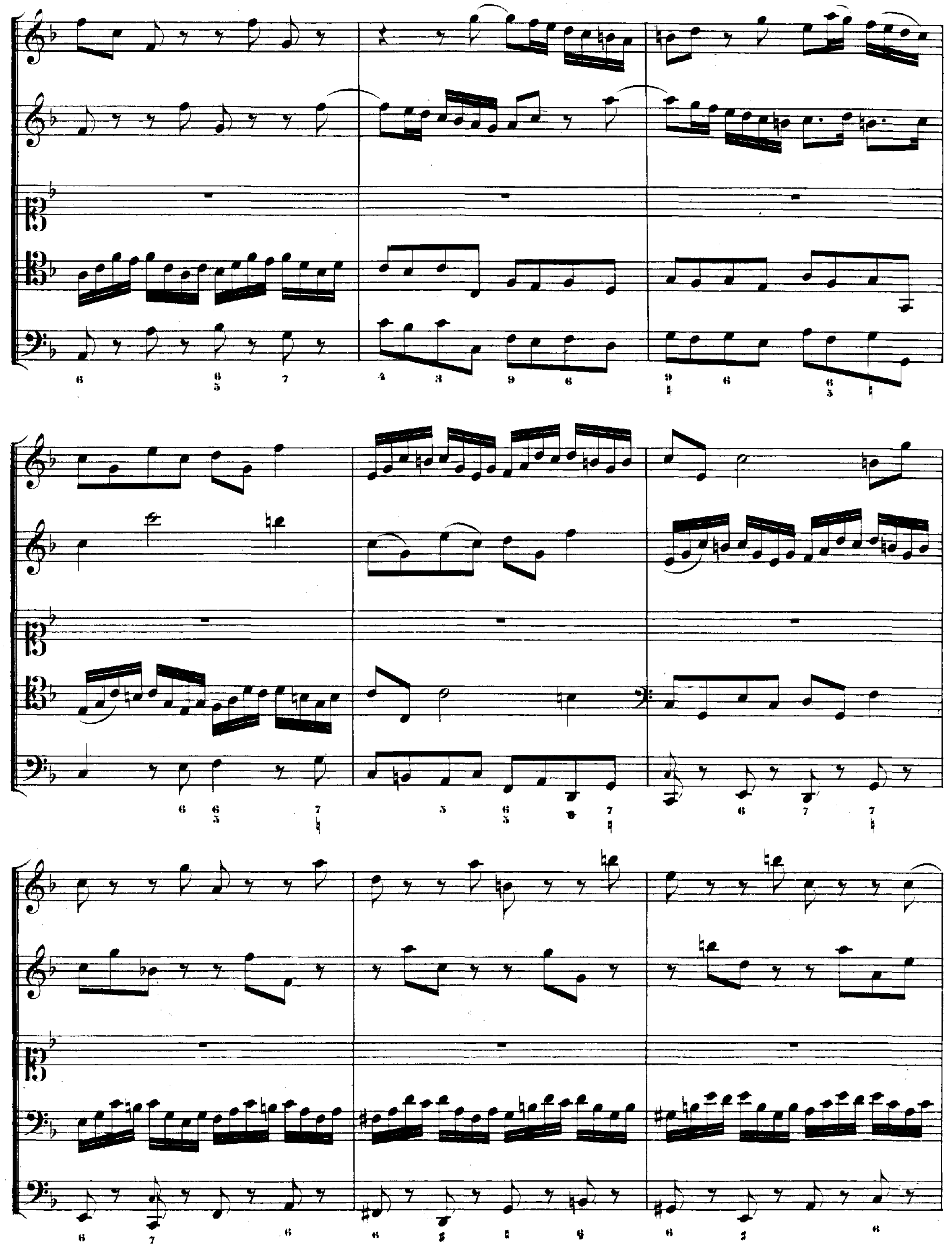

Taille
auch sein Je - - - sus liebt.
auch sein Je - - sus liebt, den Gott und auch sein Je - sus liebt.
auch sein Je - sus, auch sein Je - sus liebt, den Gott und auch sein Je - sus liebt.
Je - - - sus, auch sein Je - sus liebt, den Gott und auch sein Je - sus liebt.
Oboe
Oboe

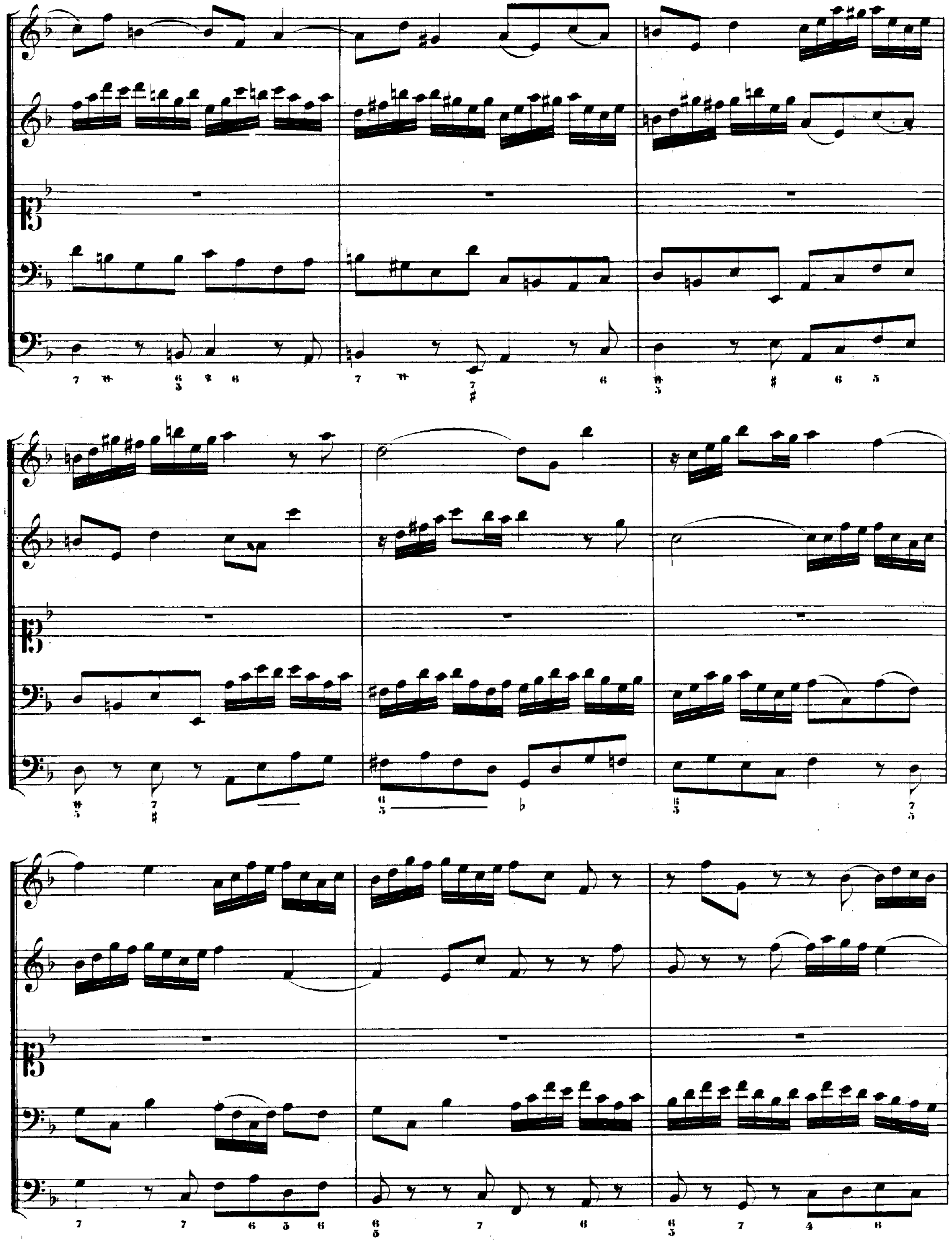

ARIA.
Presto.
Oboe I.
Violino I.
Soprano.
Violoncello piccolo.
Continuo.
Mein gläu - bi - - ges Her - ze, froh - lo - cke, sing', scher - ze,
mein gläu - bi - - ges Her - ze, froh -
lo - cke, sing', scher - ze, froh - lo - cke, sing', scher - ze, dein Je - - sus ist da; mein

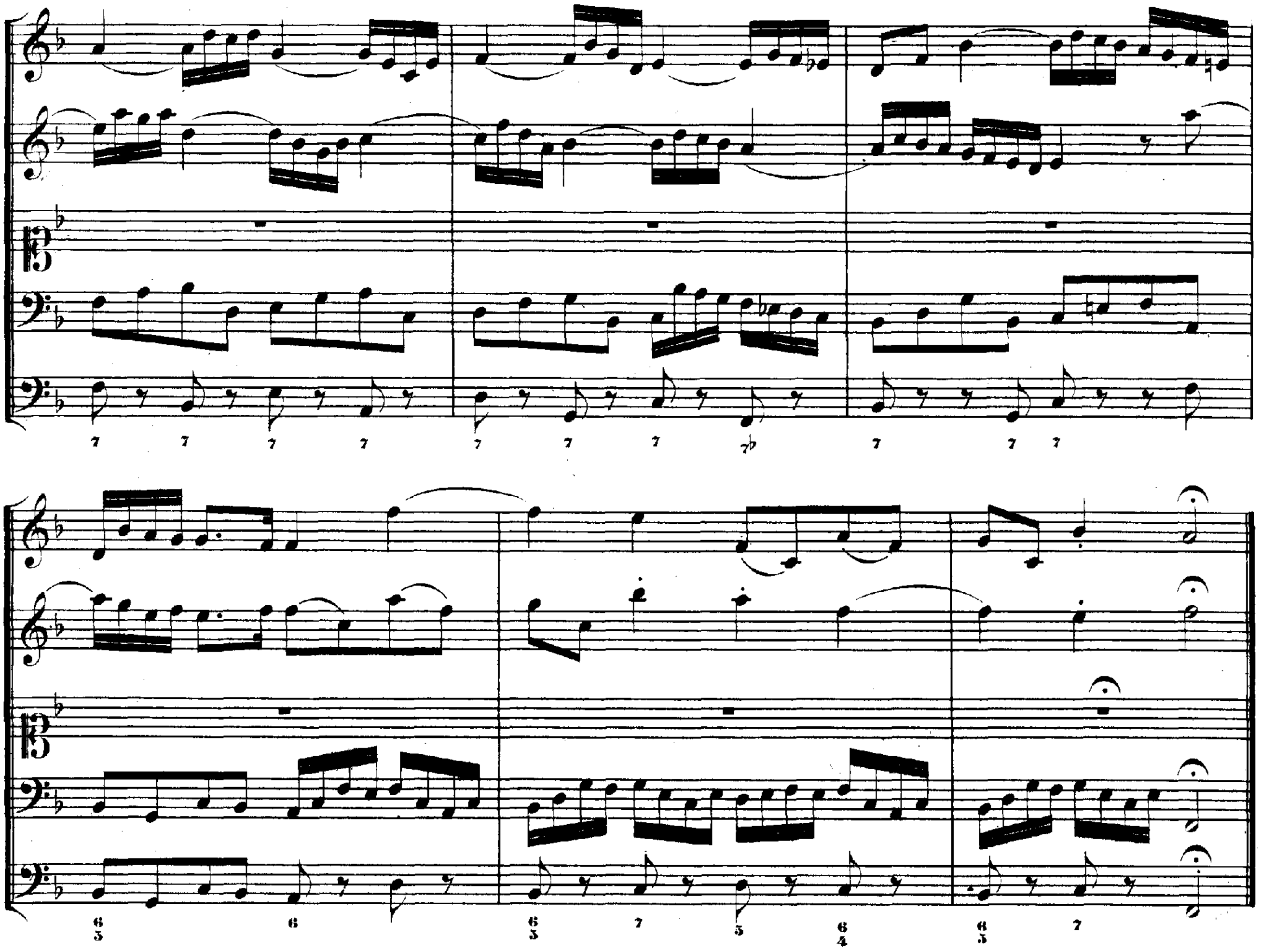

gläu - bi - - ges Her - ze, froh lo - cke, sing, scher - ze, froh lo - cke, sing, scher - ze, dein
Je - sus ist da!
Weg Jam - mer, weg Kla - gen, weg
Jam - mer, weg Kla - gen, ich will euch nur sa - gen: mein Je - - sus ist nah; weg
Jam - mer, weg Kla - gen, ich will euch nur sa - gen: mein Je - sus ist nah, mein


Je - sus ist nah.
Weg
Jam - mer, weg Kla - gen, weg
Jam - mer, weg Kla - gen, ich
will euch nur sa - gen: mein
Je - sus ist nah. Mein
gläu - bi - ges Her - ze, froh
lo - cke, sing, scher - ze,
mein
gläu - bi - ges Her - ze, froh
lo - cke, sing, scher - ze, froh -

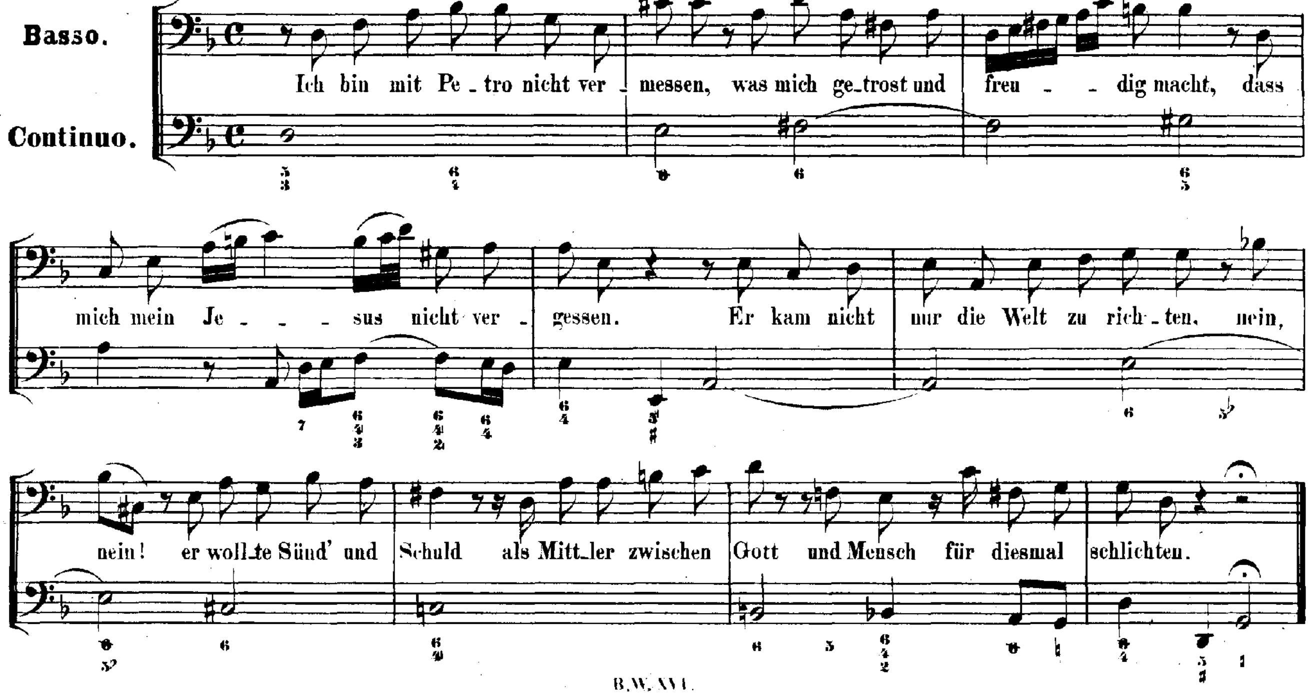

lo - cke, sing', scher - ze, dein Je - sus ist da, froh - lo - cke, sing',
scher - ze, froh - lo - - - - - cke, sing', scher - - - - - - - - - - ze, mein
gläu - bi - - ges Her - ze, froh - lo - cke, sing', scher - ze, froh - lo - cke, sing', scher - - ze, dein
Oboe.
Violino.
Je - sus ist da!



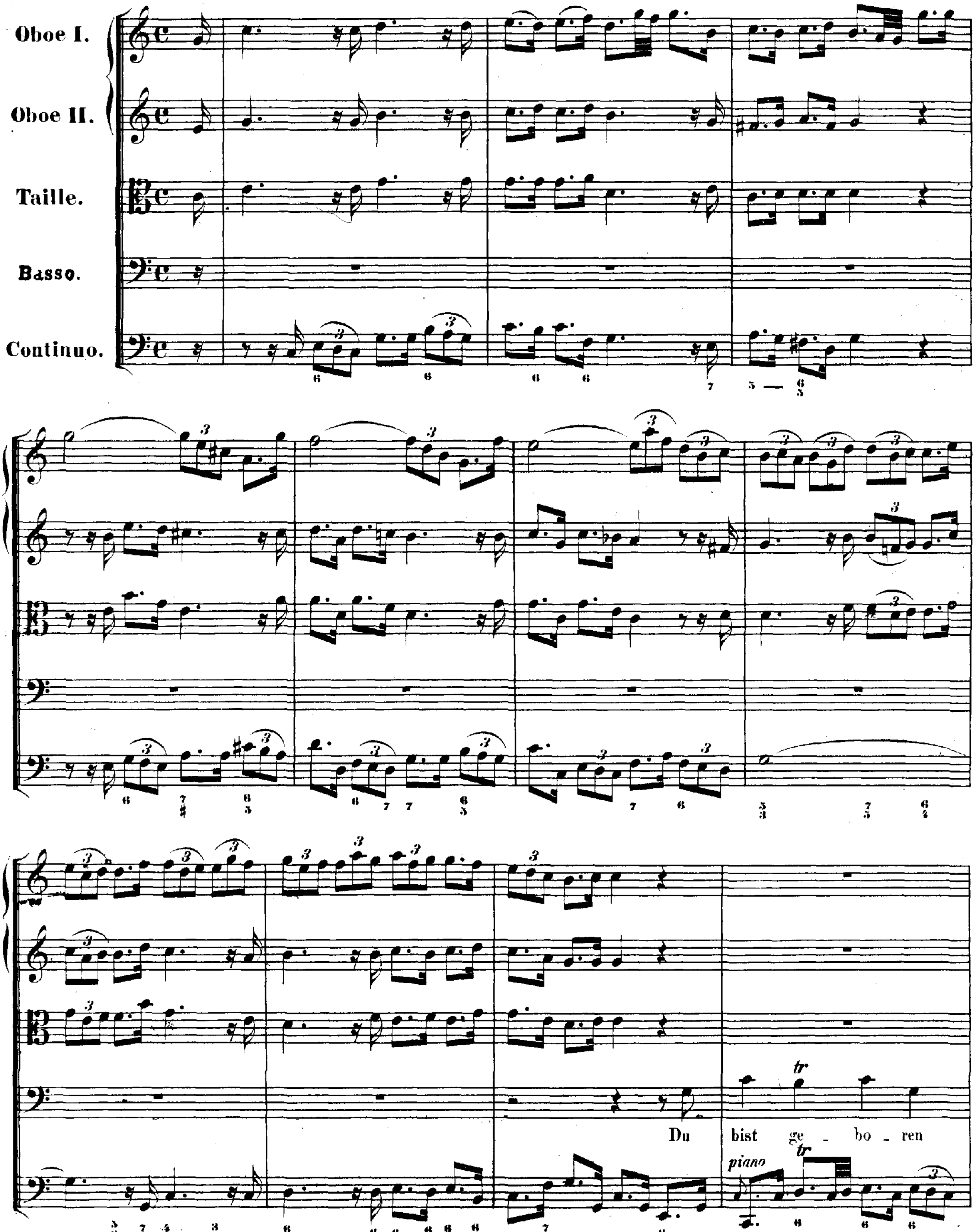


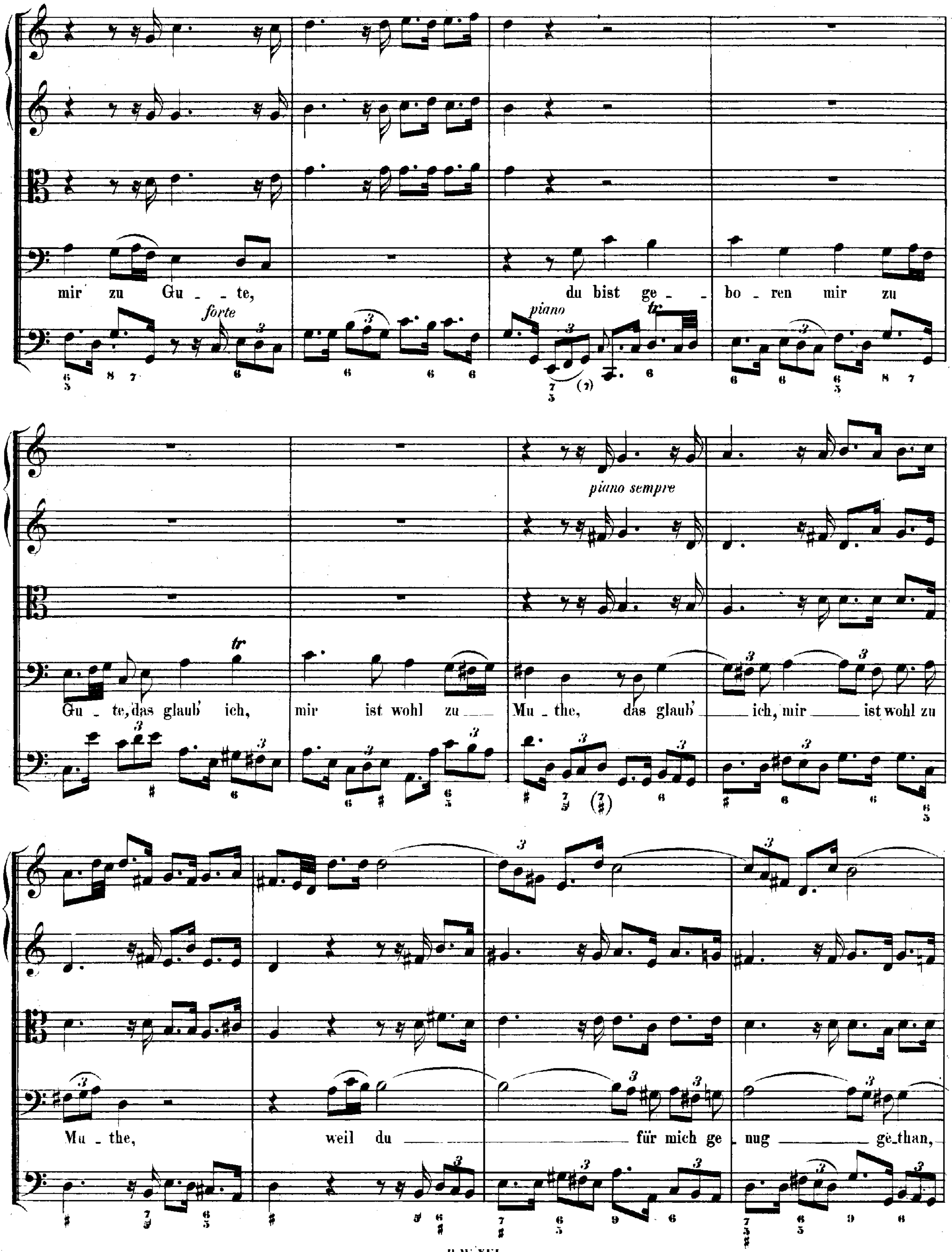


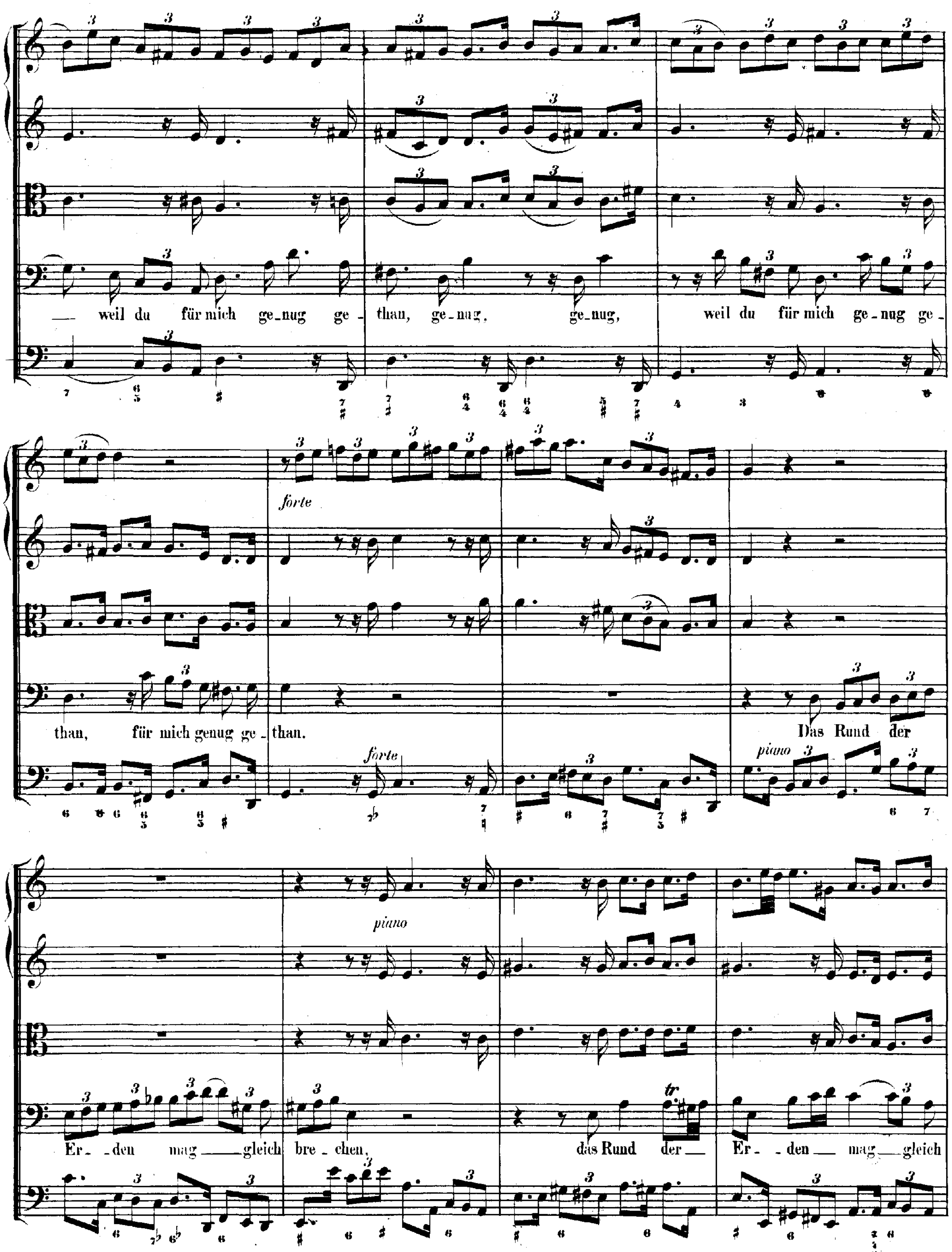
RECITATIVO.

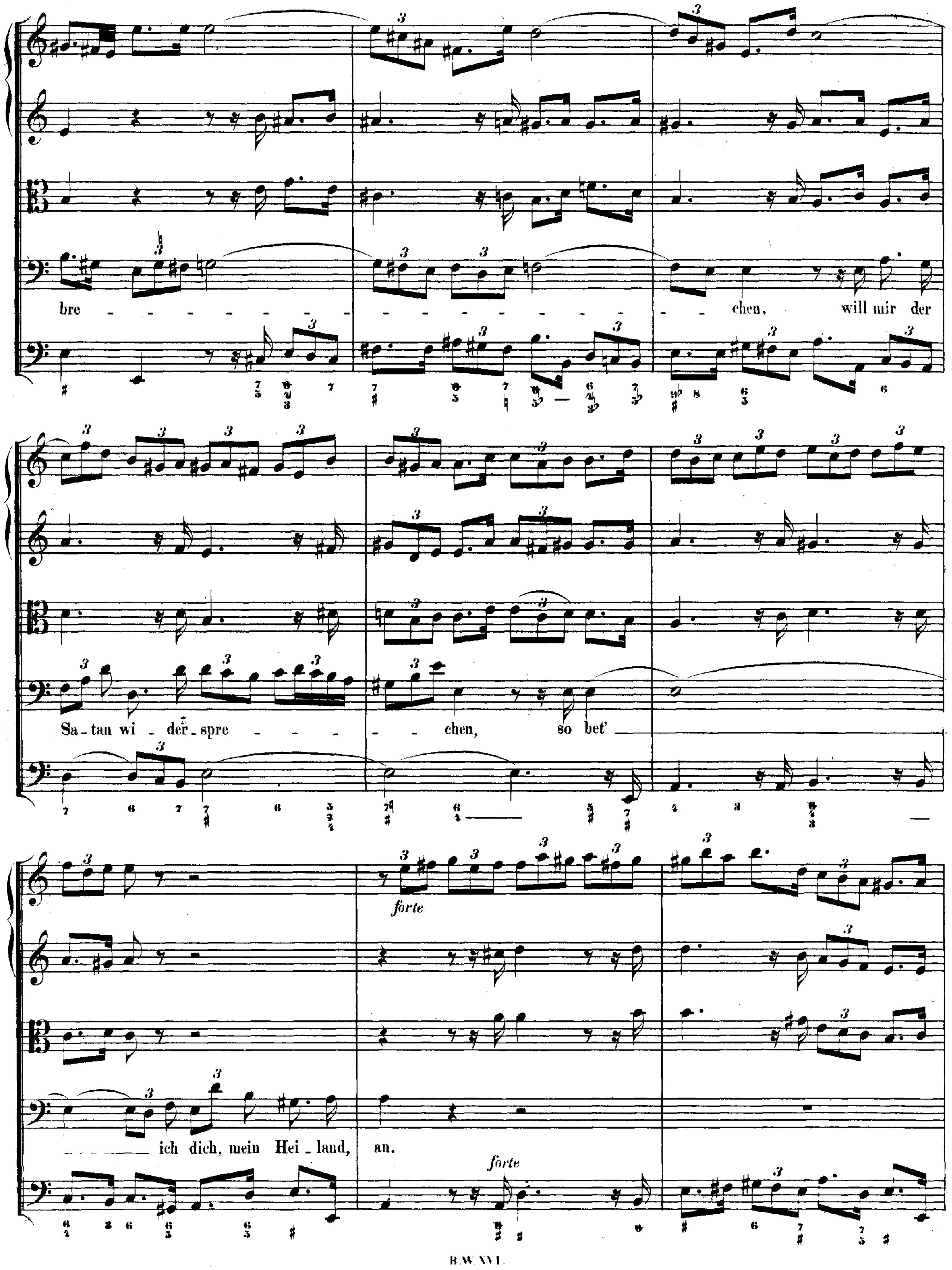

Basso.
Continuo.
Ich bin mit Pe - tro nicht ver - messen, was mich ge - trost und freu - - dig macht, dass
mich mein Je - - - sus nicht ver - gessen. Er kam nicht nur die Welt zu rich - ten, nein,
nein! er woll - te Sünd' und Schuld als Mitt - ler zwischen Gott und Mensch für diesmal schlichten.

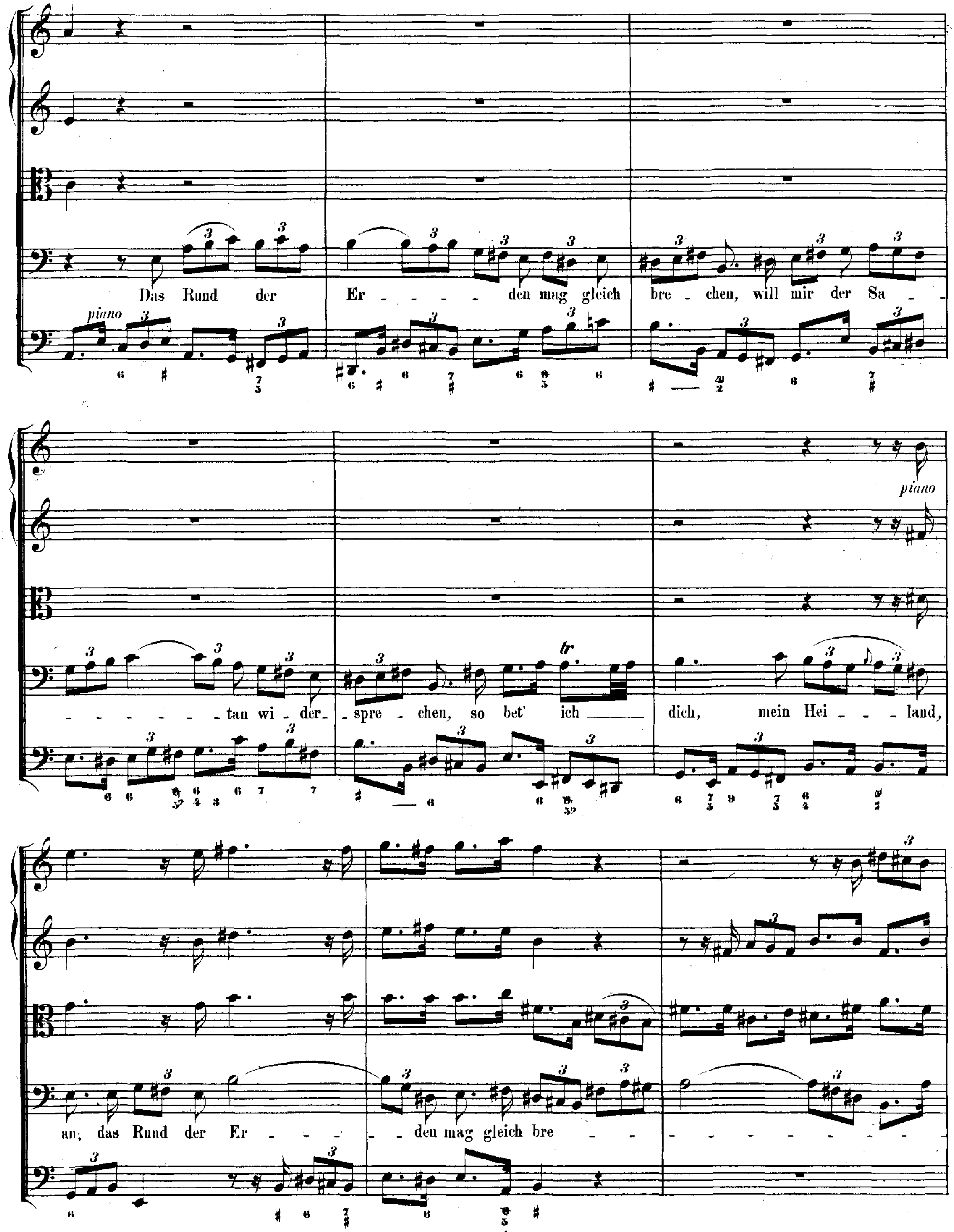
ARIA.

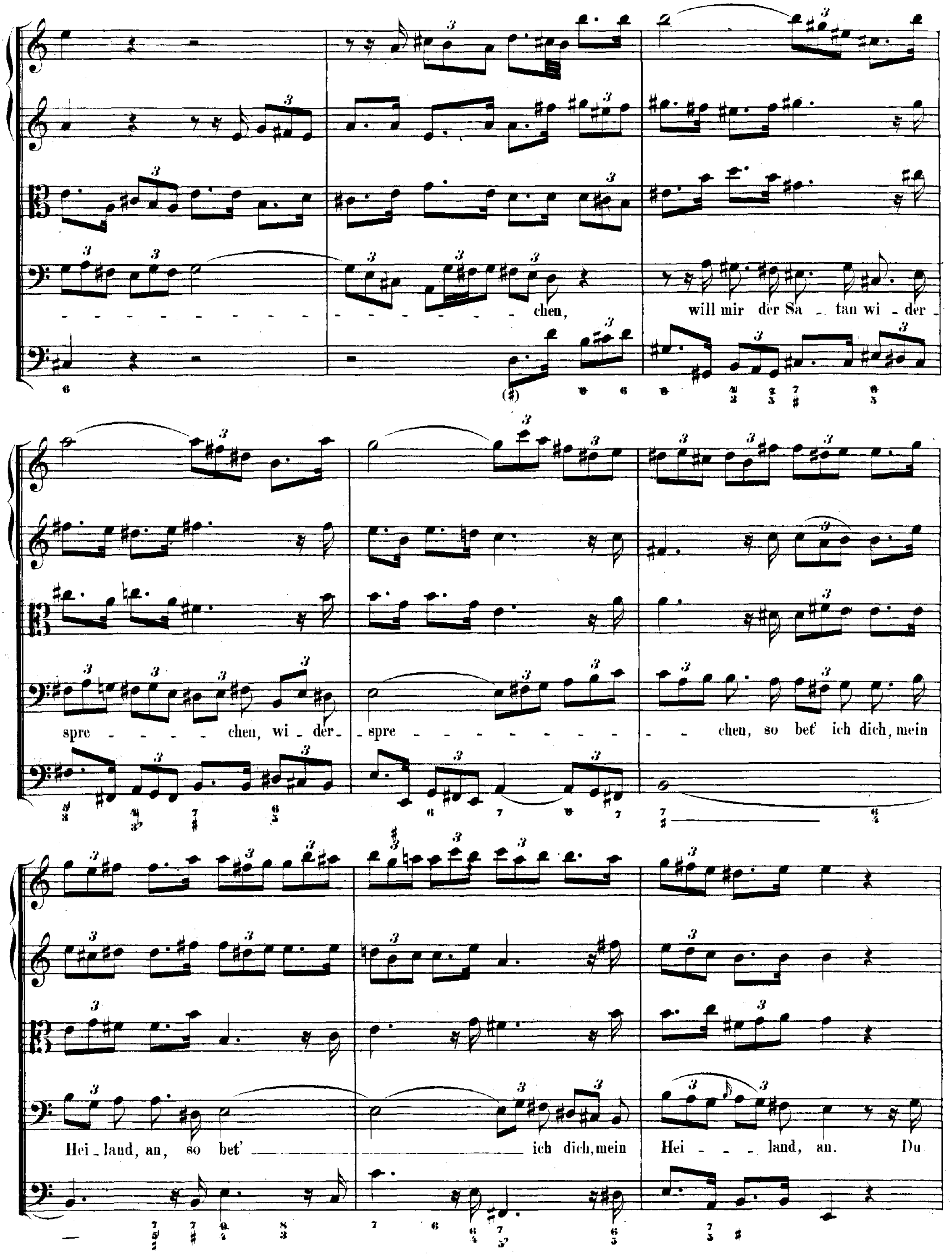

Oboe I.
Oboe II.
Taille.
Basso.
Continuo.
Du bist ge - bo - ren
piano
tr

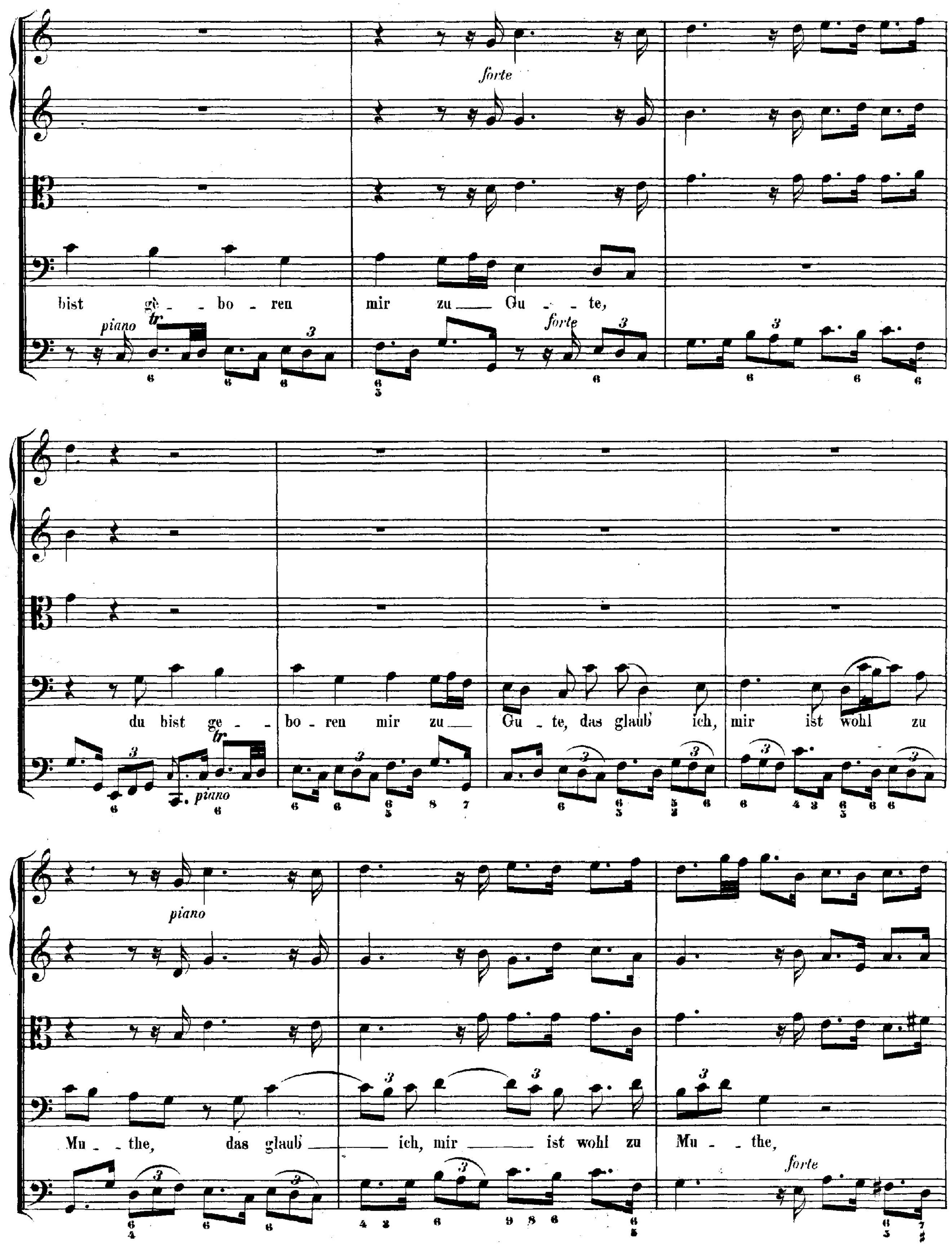

mir zu Gu - te,
forte
piano
du bist ge - bo - ren mir zu
Gu - te, das glaub' ich, mir ist wohl zu Mu - the, das glaub' ich, mir ist wohl zu
piano sempre
Mu - the, weil du für mich ge - nug ge - than,

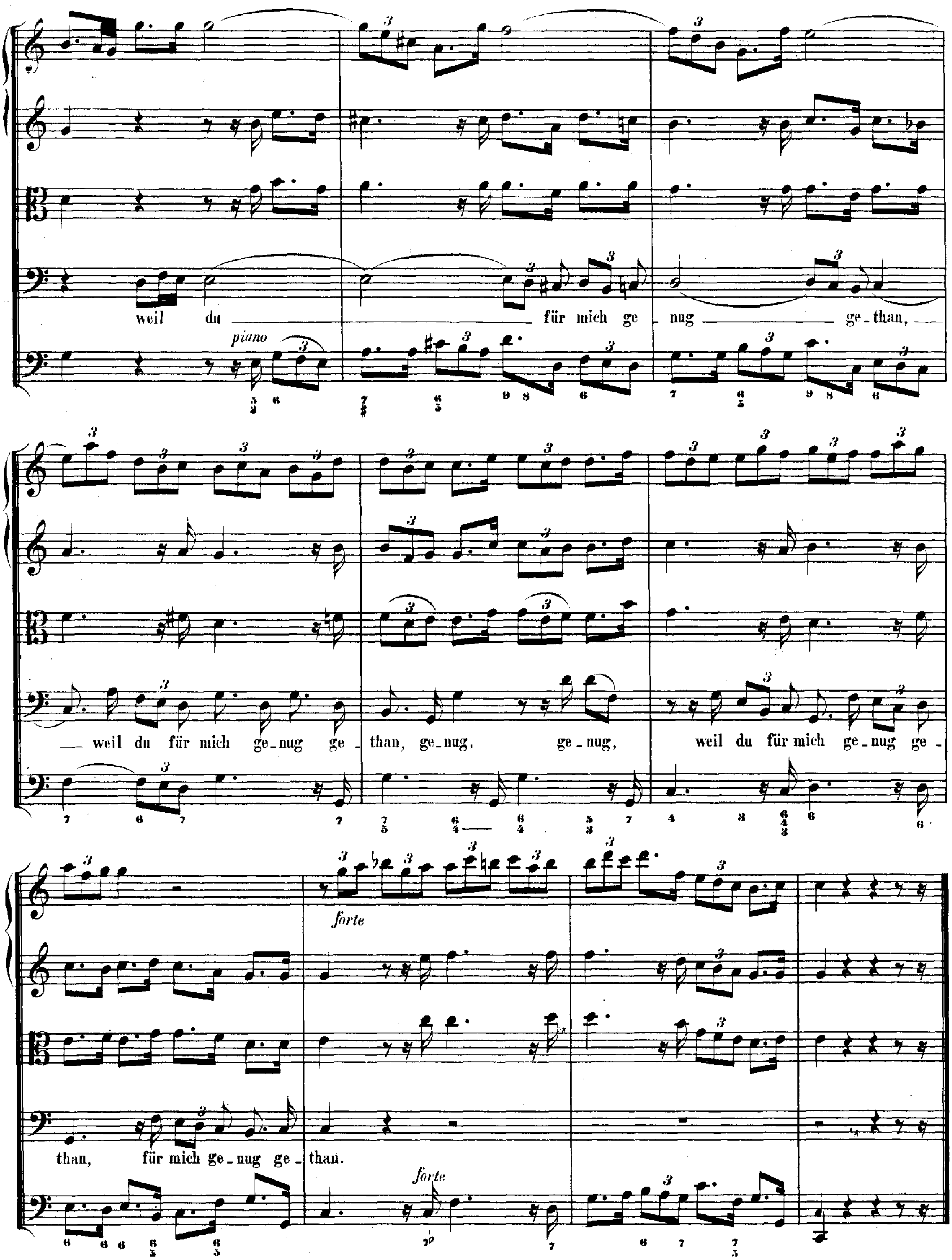

weil du für mich ge_nug ge_ than, ge_nug, ge_nug, weil du für mich ge_nug ge_
forte
than, für mich genug ge_ than. Das Rund der
forte
piano
piano
Er_den mag gleich bre_chen, das Rund der Er_den mag gleich
tr


bre - - - - - - - - - - - - - - - - - - chen, will mir der
Sa-tan wi-der-spre - - - - - - chen, so bet'
ich dich, mein Hei-land, an.
forte
forte

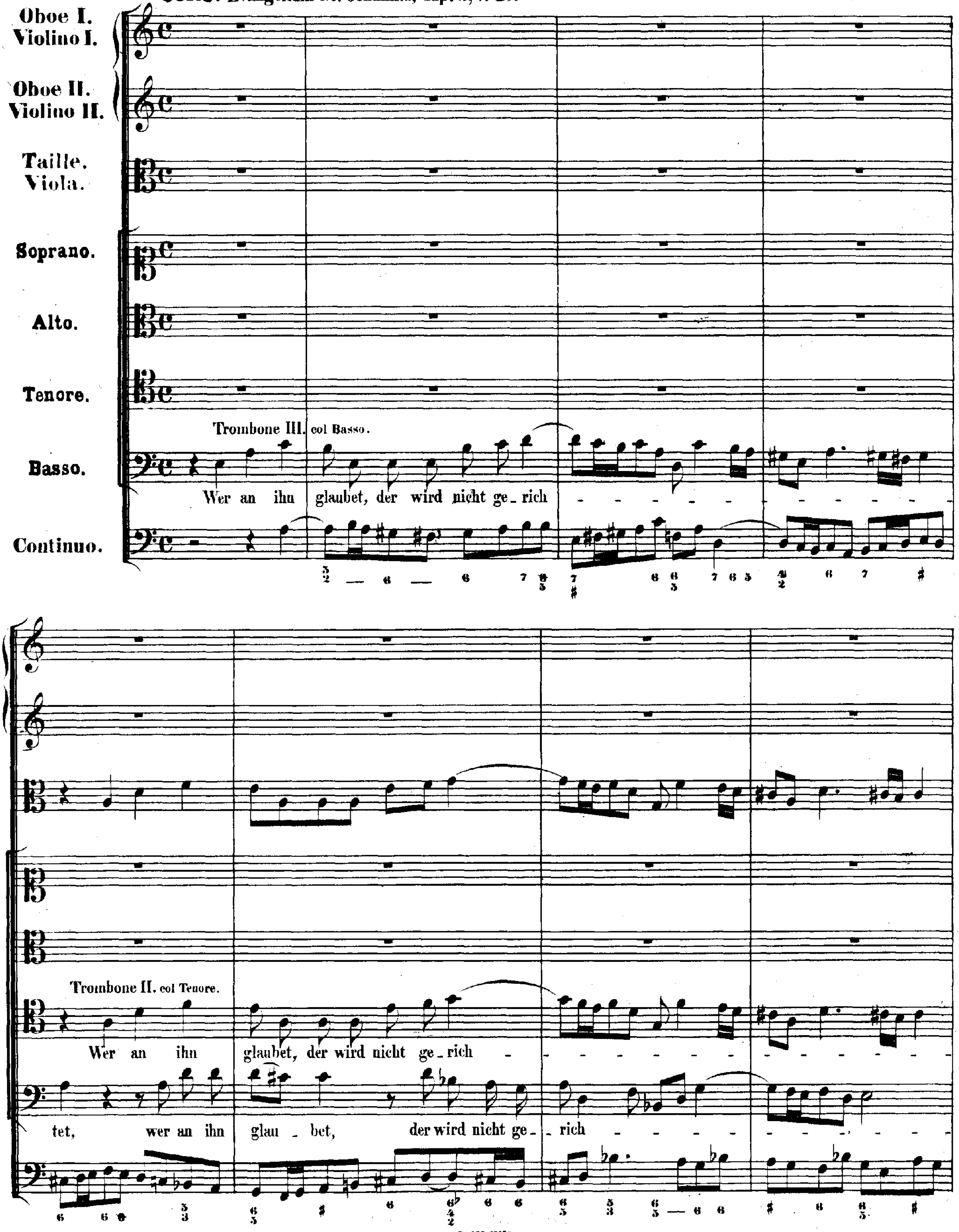

Das Rund der Er - - - - den mag gleich bre - chen, will mir der Sa -
piano
- - - - - - - tan wi - der - spre - chen, so bet' ich dich, mein Hei - - - land,
piano
tr
an; das Rund der Er - - - - den mag gleich bre - - - - - - - - - - -

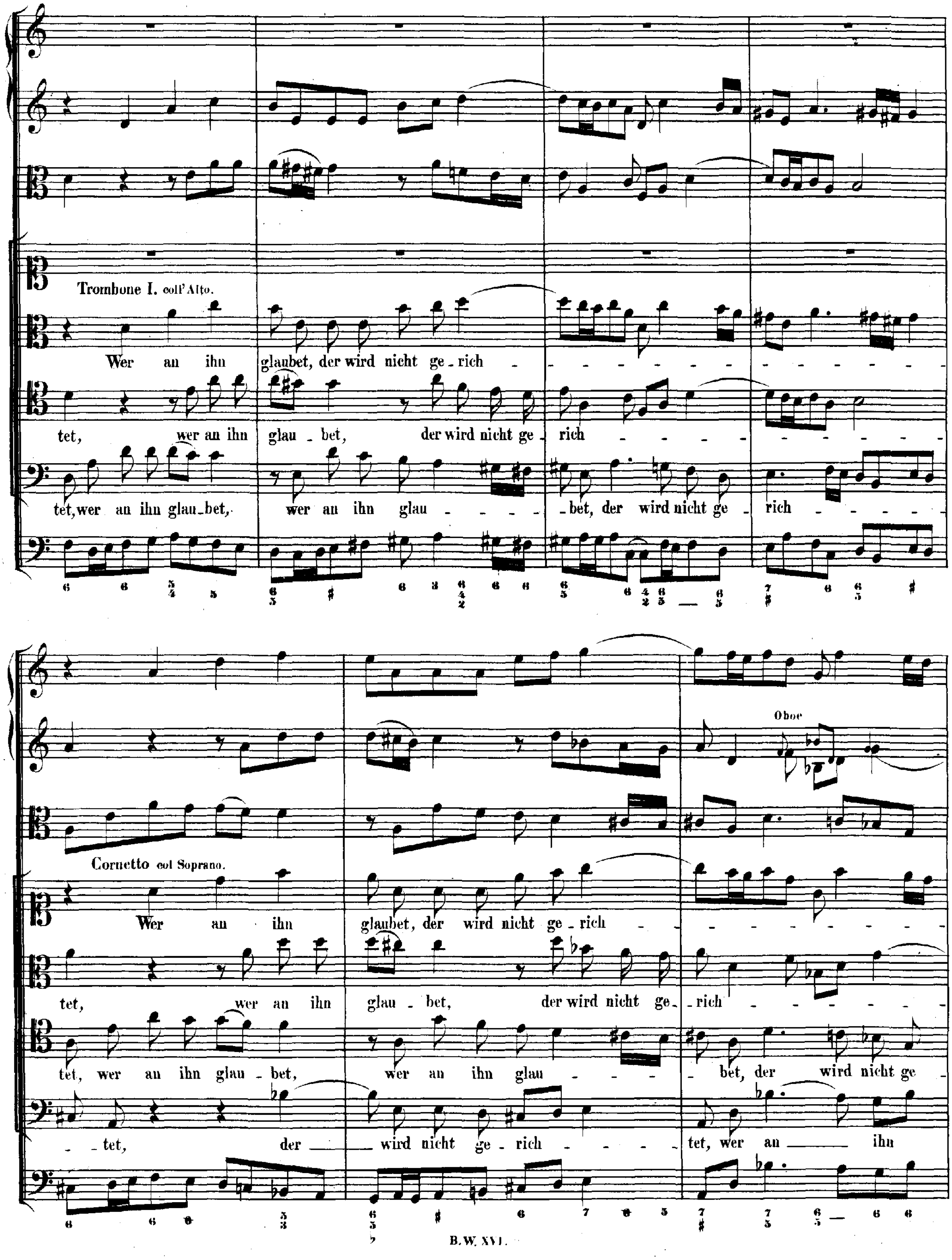

chen, will mir der Sa _ tan wi _ der _
spre _ chen, wi _ der _ spre _ chen, so bet' ich dich, mein
Hei _ land, an, so bet' ich dich, mein Hei _ land, an. Du

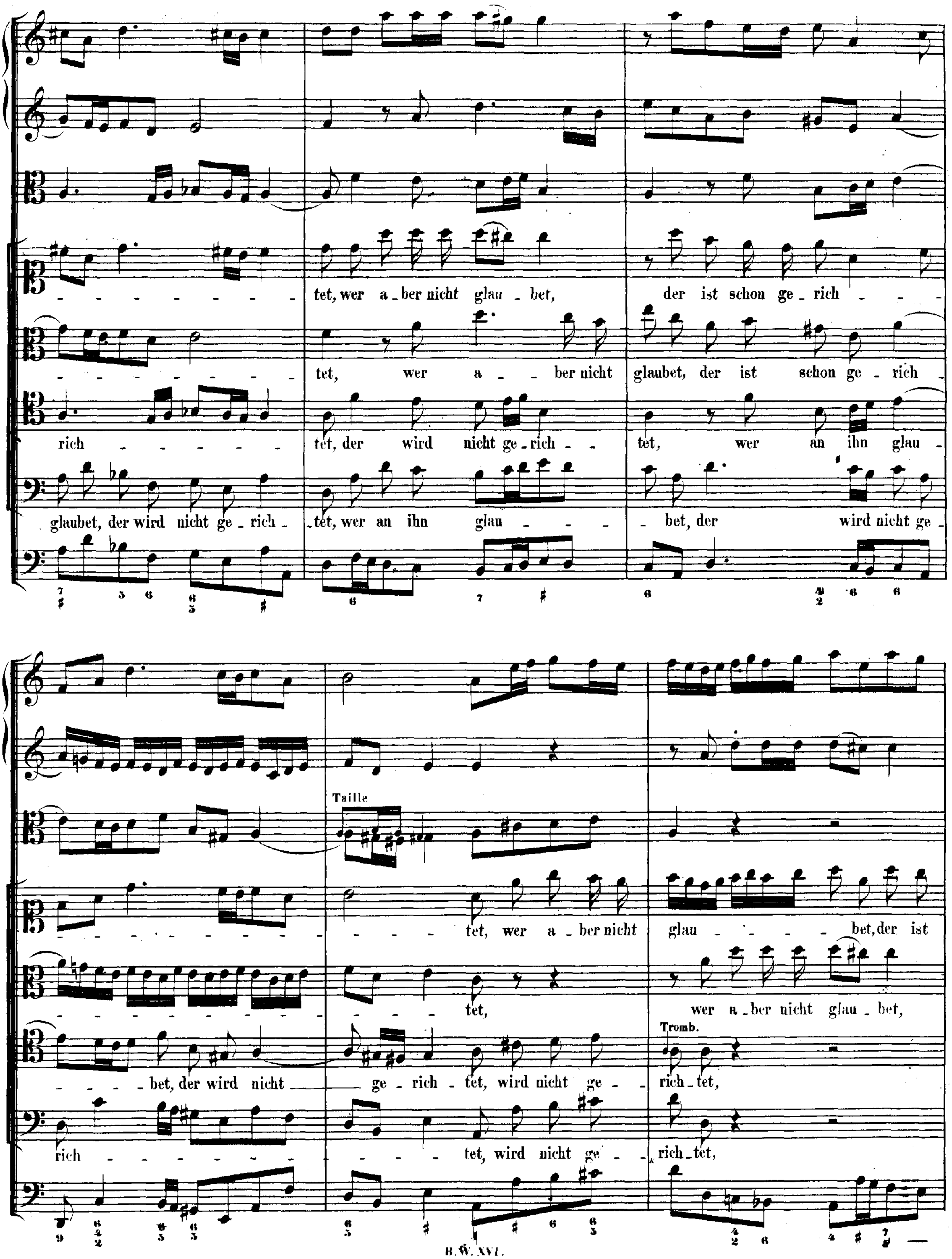

forte
bist gè - bo - ren mir zu Gu - te,
piano tr forte
du bist ge - bo - ren mir zu Gu - te, das glaub ich, mir ist wohl zu
tr piano
piano
Mu - the, das glaub ich, mir ist wohl zu Mu - the,
forte

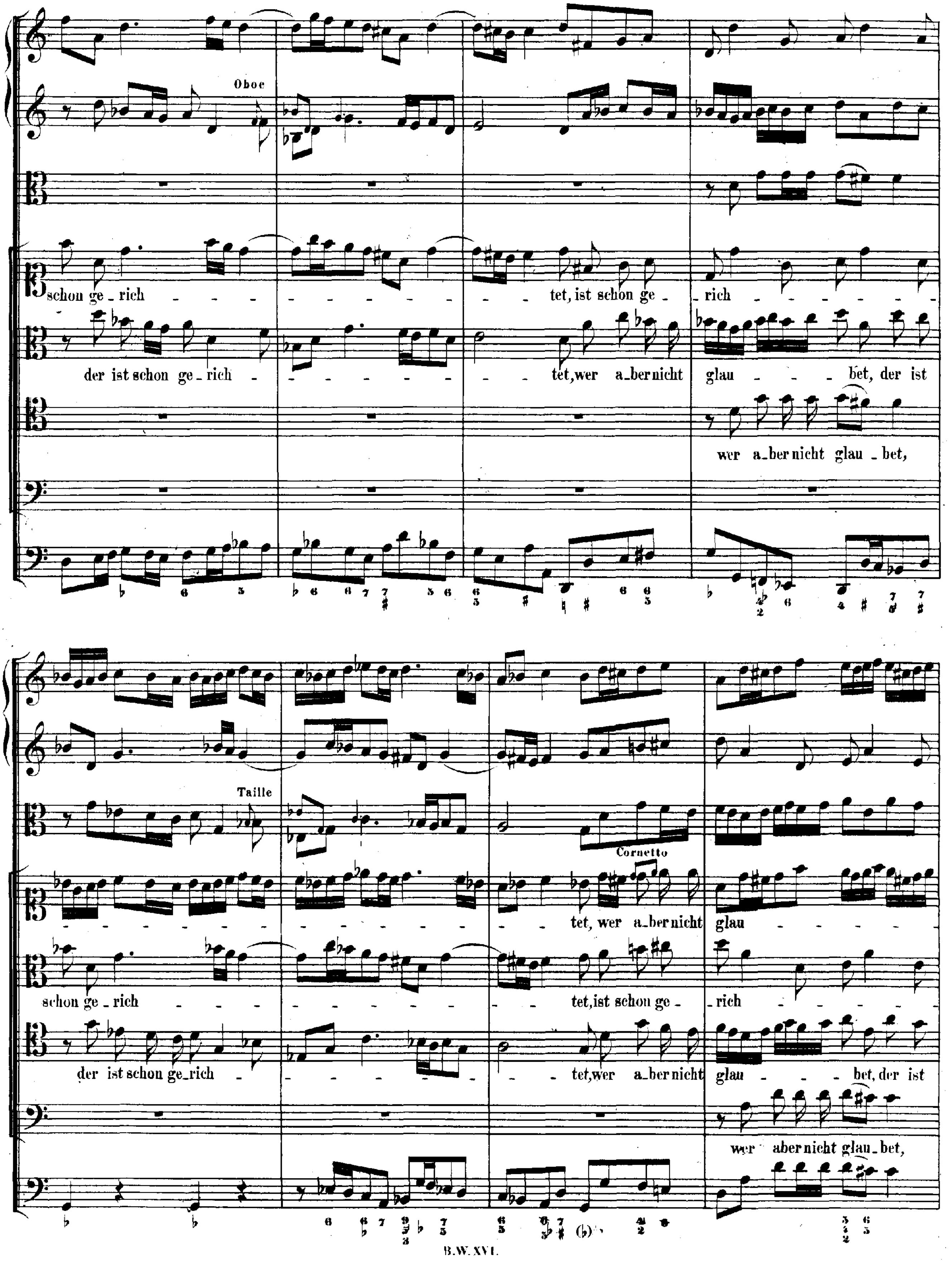

piano
weil du für mich ge_nug ge_than,
weil du für mich ge_nug ge_than, ge_nug, ge_nug,
weil du für mich ge_nug ge_
than, für mich ge_nug ge_than.
forte
forte

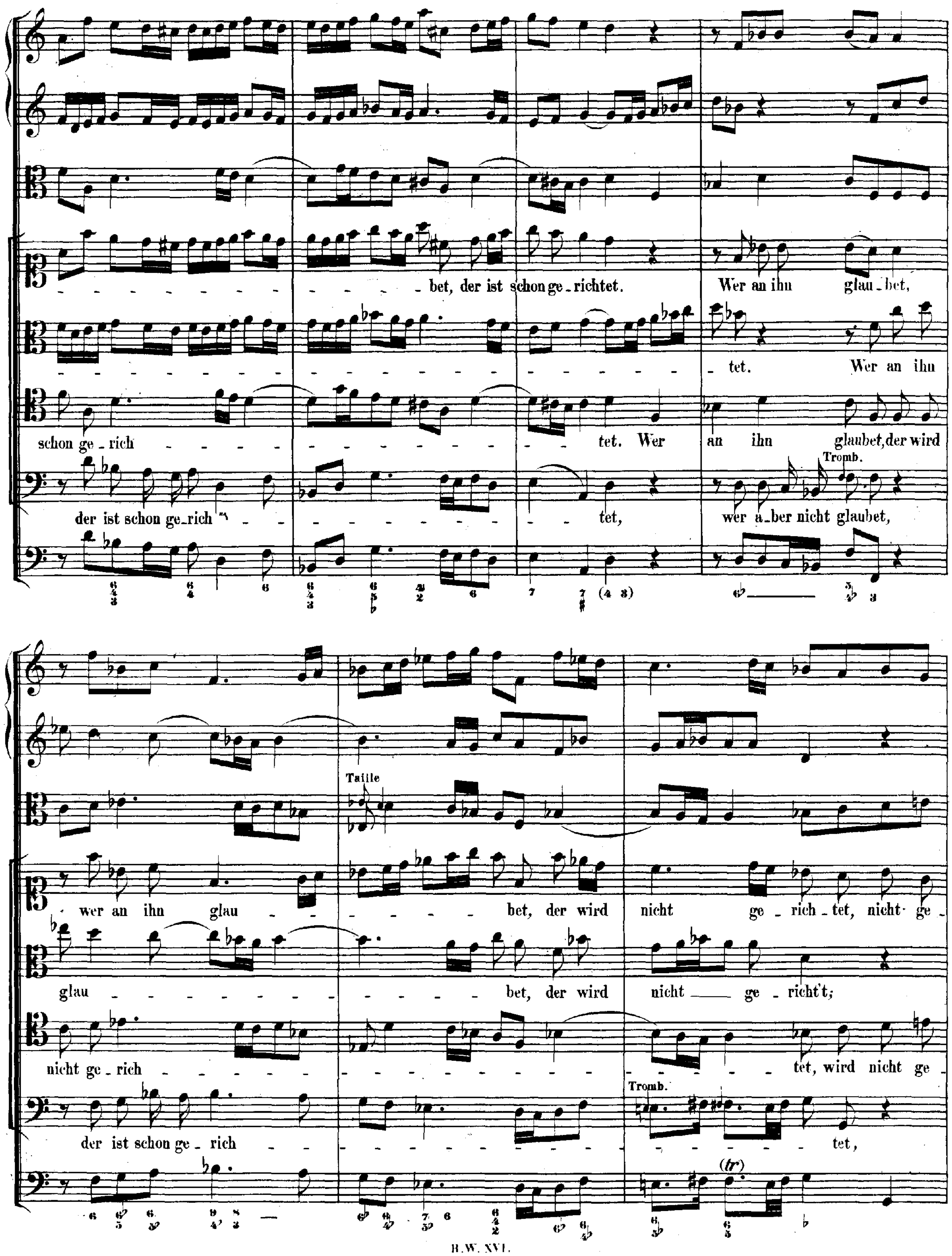
CORO. Evangelium St. Johannis, Cap. 3, V. 18.

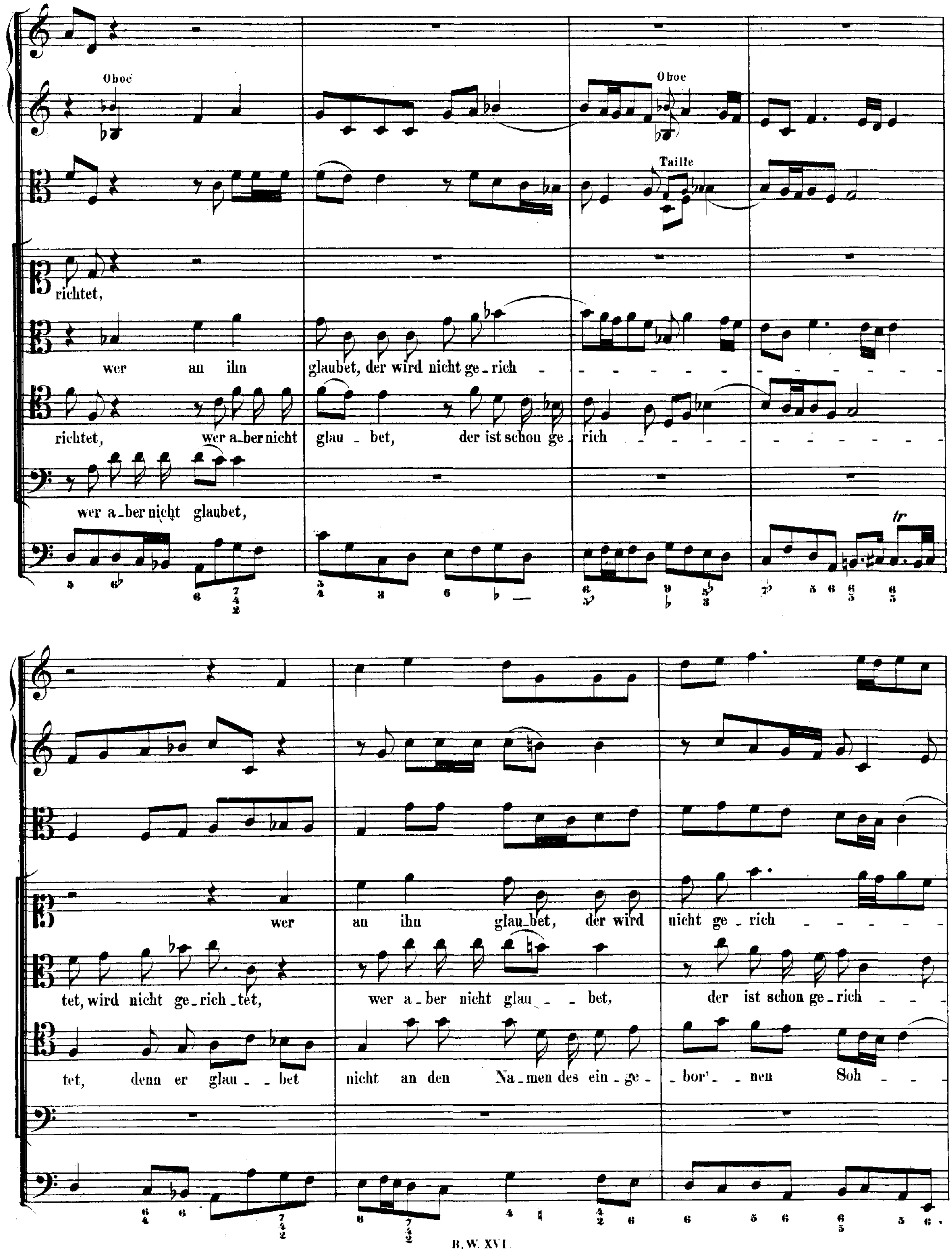


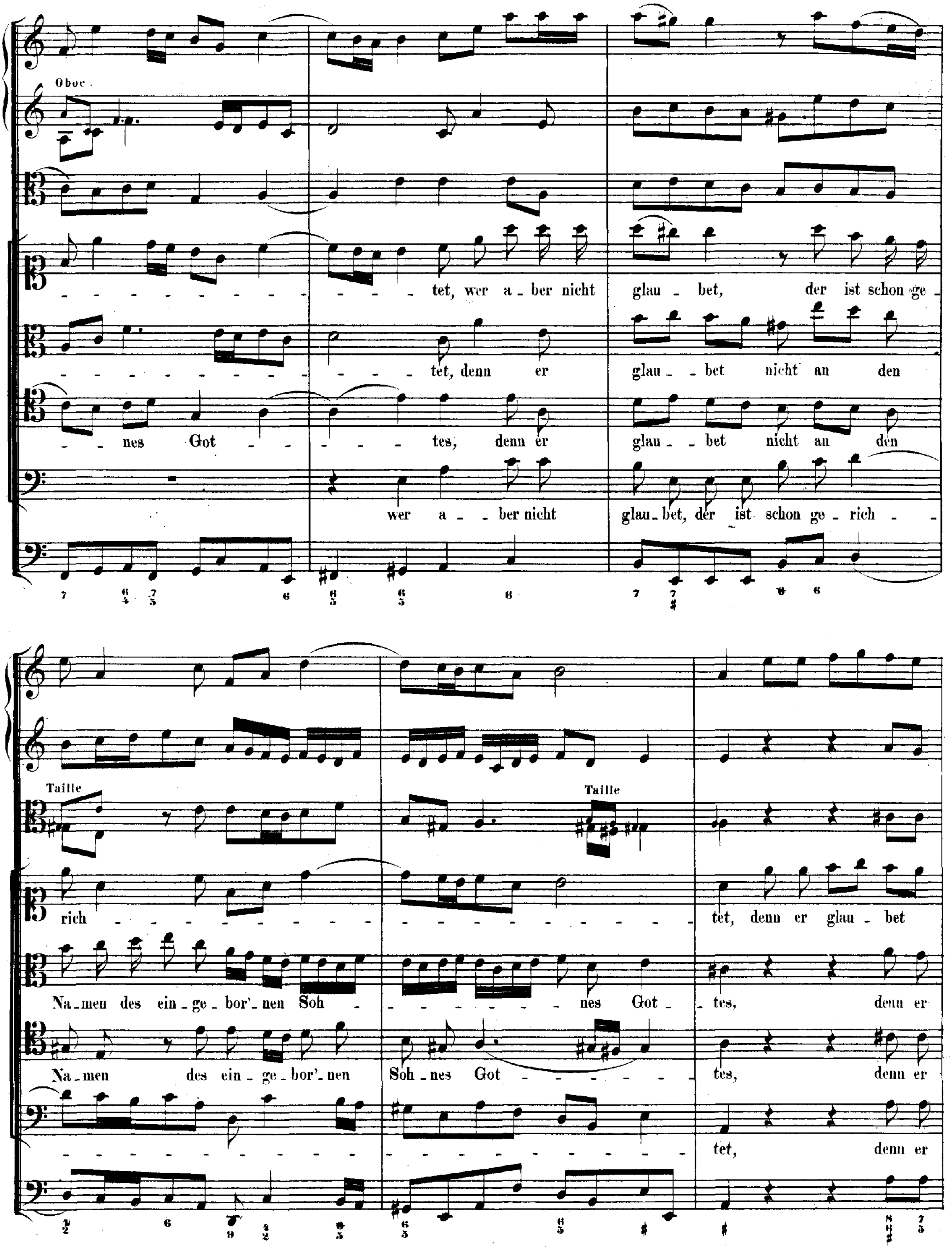

Trombone I. coll'Alto.
Wer an ihn glaubet, der wird nicht ge-rich
tet, wer an ihn glau-bet, der wird nicht ge-rich
tet, wer an ihn glau-bet, wer an ihn glau - bet, der wird nicht ge-rich
Cornetto col Soprano.
Wer an ihn glaubet, der wird nicht ge-rich
tet, wer an ihn glau-bet, der wird nicht ge-rich
tet, wer an ihn glau-bet, wer an ihn glau - bet, der wird nicht ge
tet, der wird nicht ge-rich - tet, wer an ihn
Oboe

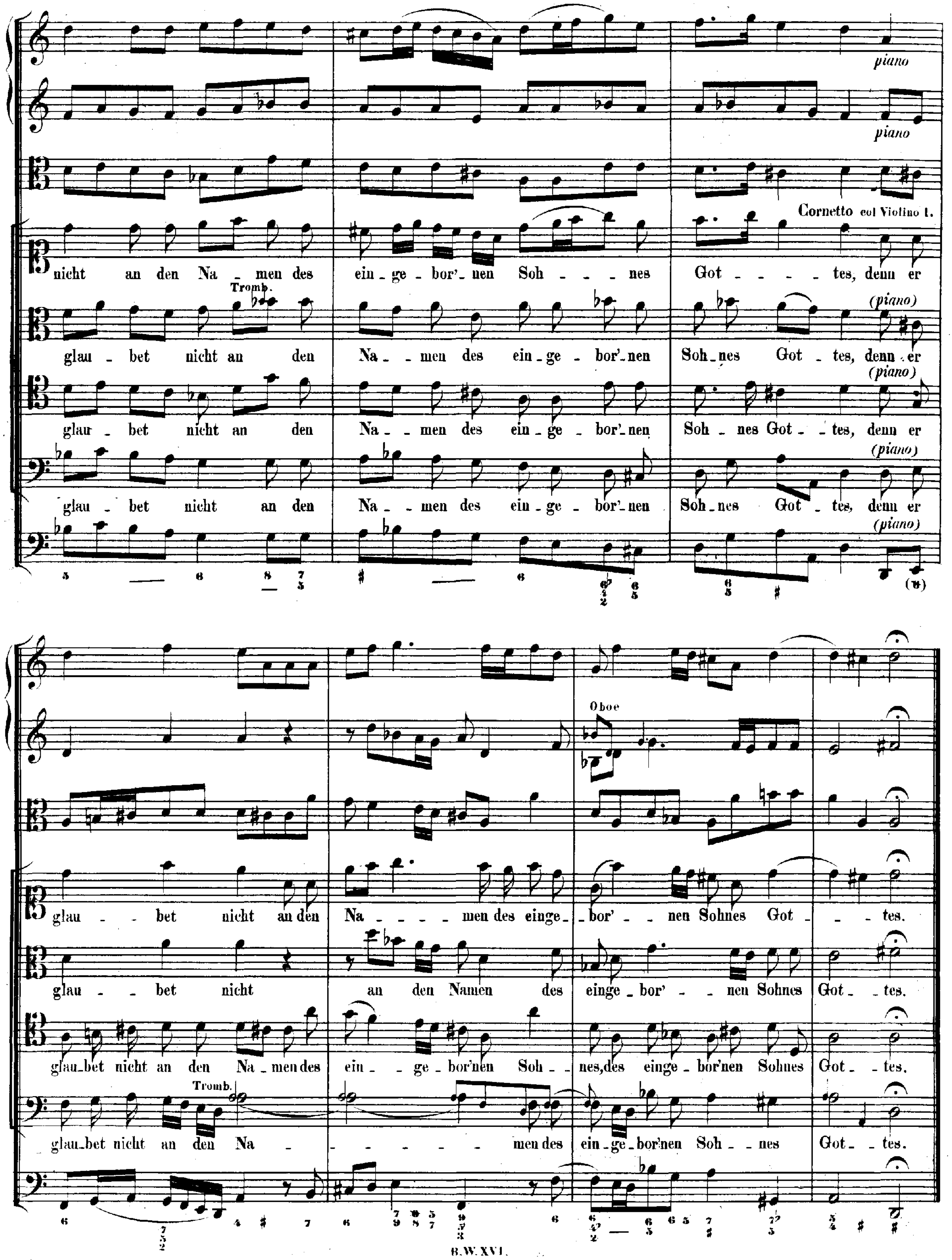

tet, wer a - ber nicht glau - bet, der ist schon ge - rich - - -
tet, wer a - ber nicht glaubet, der ist schon ge - rich -
rich - - - - - - tet, der wird nicht ge - rich - - tet, wer an ihn glau -
glaubet, der wird nicht ge - rich - tet, wer an ihn glau - - - - bet, der wird nicht ge -
Taille
- - - - tet, wer a - ber nicht glau - - - - bet, der ist
tet, wer a - ber nicht glau - bet,
Tromb.
- - - bet, der wird nicht ge - rich - tet, wird nicht ge - - rich - tet,
rich - - - - - - tet, wird nicht ge - - rich - tet,


Oboe
schon ge - rich - - - - - - - - - - - - - - - tet, ist schon ge - rich - - - - - - - - -
der ist schon ge - rich - - - - - - - - - - tet, wer a - ber nicht glau - - - bet, der ist
wer a - ber nicht glau - bet,
Taille
Cornetto
- - - - - - - - - - - - - - - - - - - tet, wer a - ber nicht glau - - - - - -
schon ge - rich - - - - - - - - - - - - tet, ist schon ge - rich - - - - - - -
der ist schon ge - rich - - - - - - - - - - tet, wer a - ber nicht glau - - - bet, der ist
wer a - ber nicht glau - bet,


bet, der ist schon ge_richtet.
Wer an ihn glau_bet,
tet. Wer an ihn
schon ge_rich
tet. Wer
an ihn glaubet, der wird
Tromb.
der ist schon ge_rich
tet,
wer a_ber nicht glaubet,
Taille
wer an ihn glau
bet, der wird
nicht ge_rich_tet, nicht ge
glau
bet, der wird
nicht ge_richt't;
nicht ge_rich
tet, wird nicht ge
Tromb.
der ist schon ge_rich
tet,
(tr)


Oboe
Oboe
Taille
richtet,
wer an ihn glaubet, der wird nicht ge-rich
richtet, wer a-ber nicht glau-bet, der ist schon ge-rich
wer a-ber nicht glaubet,
wer an ihn glau-bet, der wird nicht ge-rich
tet, wird nicht ge-rich-tet, wer a-ber nicht glau-bet, der ist schon ge-rich
tet, denn er glau-bet nicht an den Na-men des ein-ge-bor-nen Soh


Oboe.
tet, wer a - ber nicht glau - bet, der ist schon ge -
tet, denn er glau - - bet nicht an den
nes Got - tes, denn er glau - - bet nicht an den
wer a - - ber nicht glau - bet, der ist schon ge - rich -
Taille
Taille
rich tet, denn er glau - bet
Na - men des ein - ge - bor'- nen Soh - nes Got - tes, denn er
Na - men des ein - ge - bor'- nen Soh - nes Got tes, denn er
tet, denn er


piano
piano
Cornetto col Violino I.
nicht an den Na_men des ein_ge_bor'_nen Soh_ _ _ nes Got_ _ _ _ tes, denn er
Tromb.
(piano)
glau_bet nicht an den Na_ _men des ein_ge_bor'_nen Soh_nes Got_tes, denn er
(piano)
glau_bet nicht an den Na_ _men des ein_ge_bor'_nen Soh_nes Got_ _tes, denn er
(piano)
glau_bet nicht an den Na_ _men des ein_ge_bor'_nen Soh_nes Got_tes, denn er
(piano)
Oboe
glau_ _bet nicht an den Na_ _ _ _men des einge_bor'_ _nen Sohnes Got_ _ _tes.
glau_ _bet nicht an den Namen des einge_bor'_ _nen Sohnes Got_ _tes.
glau_bet nicht an den Na_men des ein_ _ge_bor'nen Soh_ _nes, des einge_bor'nen Sohnes Got_ _tes.
Tromb.
glau_bet nicht an den Na_ _ _ _ _ _ _men des ein_ge_bor'nen Soh_ _nes Got_ _tes.

Cantate

Am zwölften Sonntage nach Trinitatis

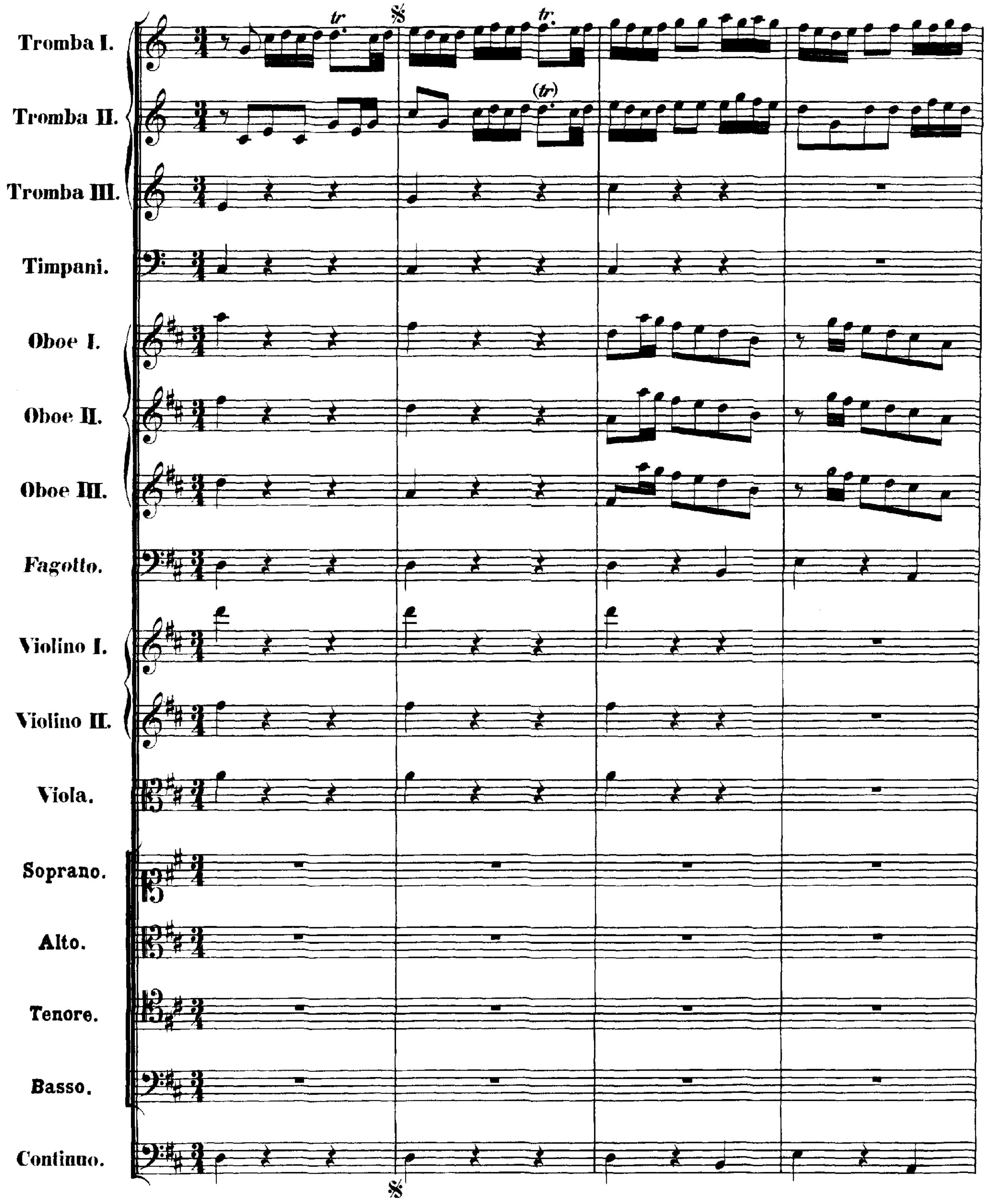
„Lobe den Herrn, meine Seele."

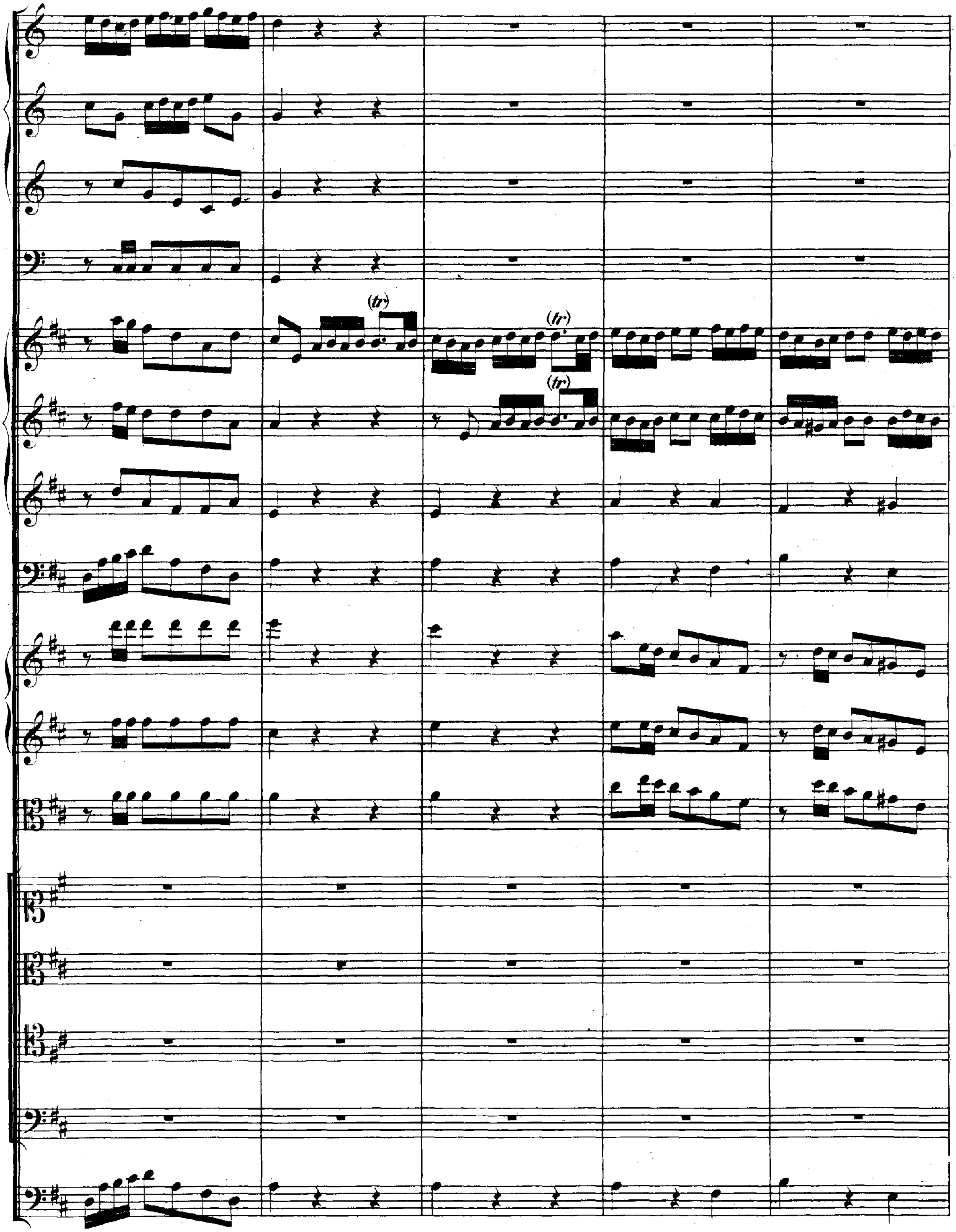
Psalm 103, V. 2.

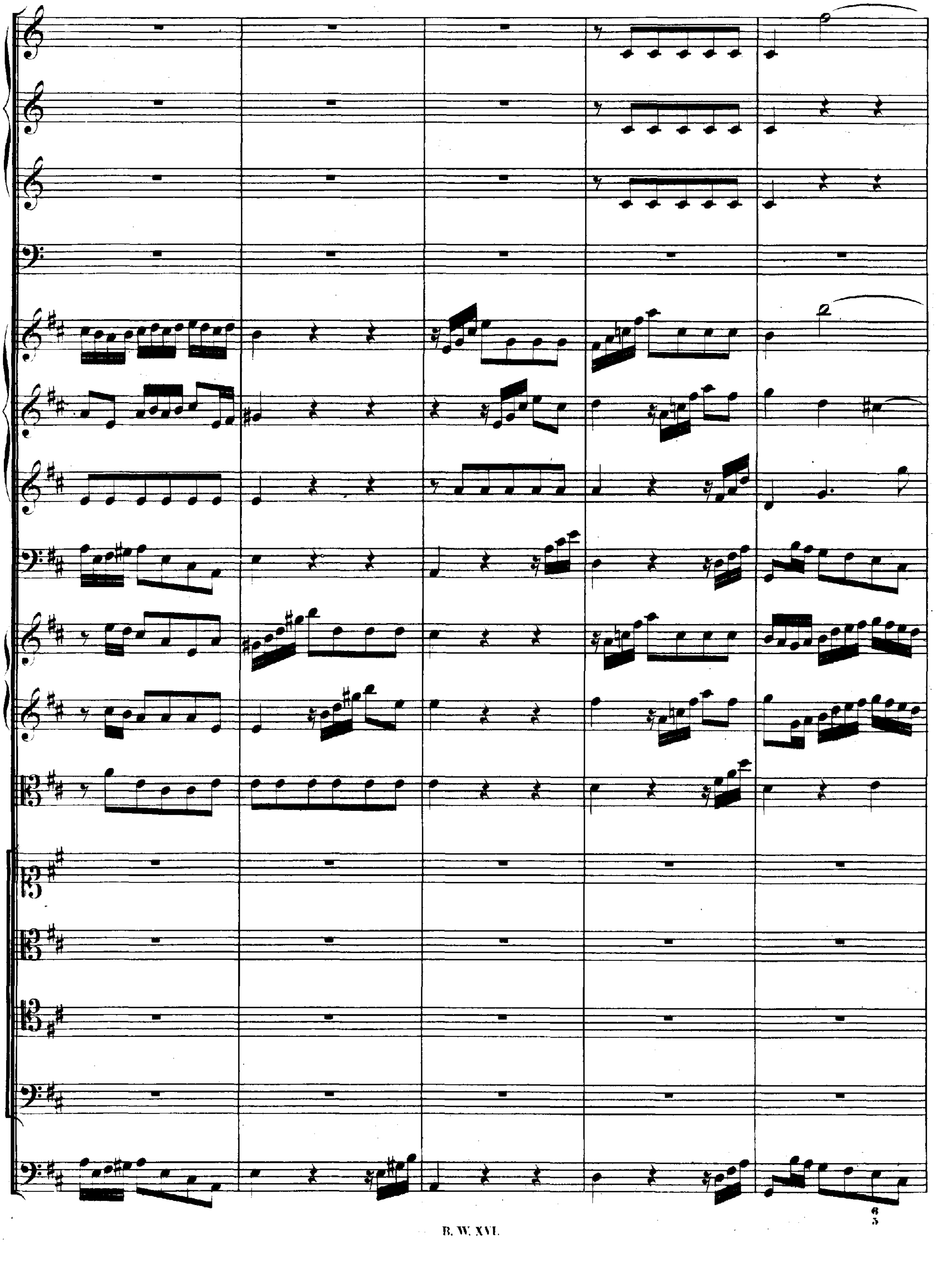
No. 69.

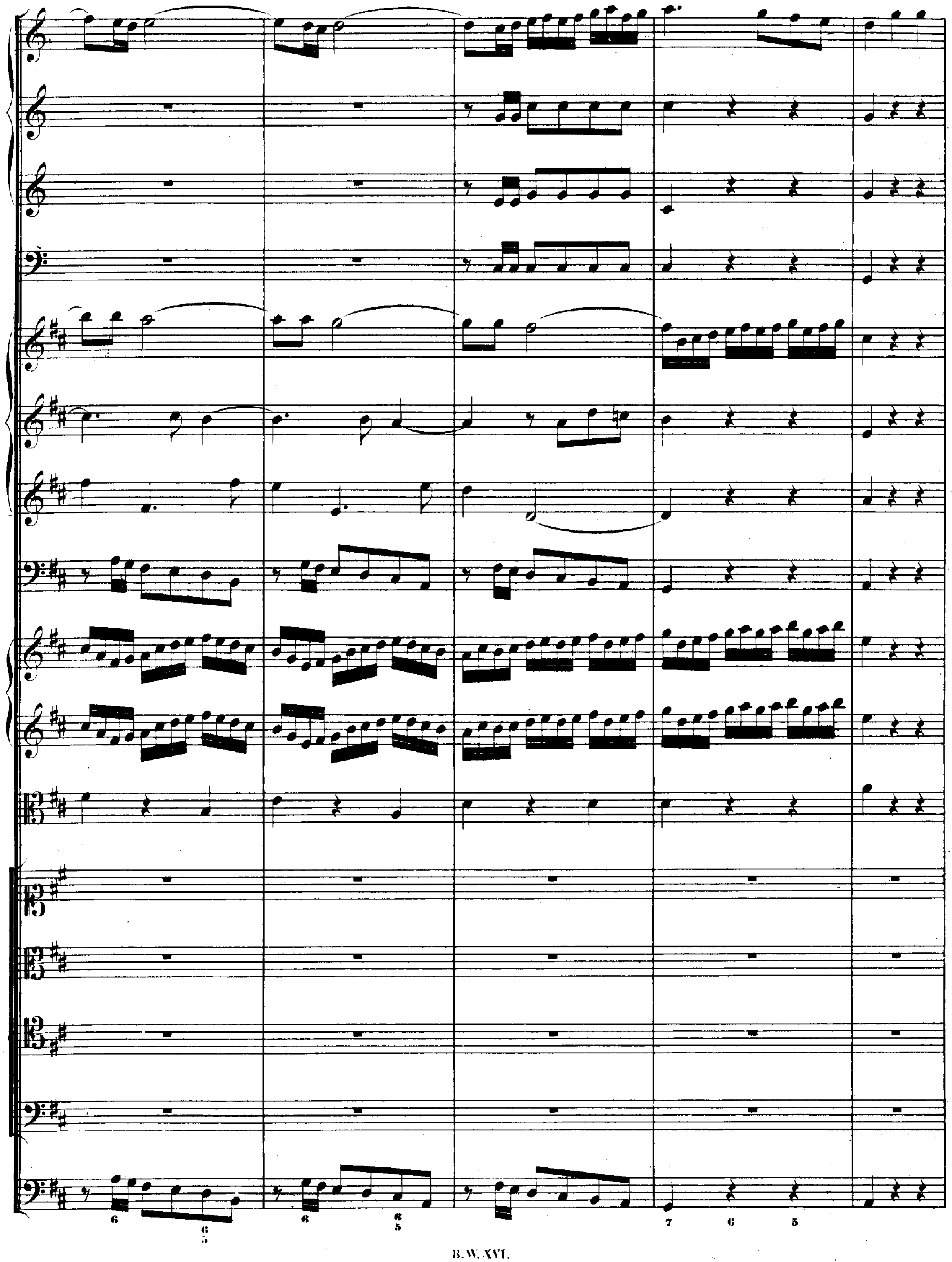
Dominica 12 post Trinitatis.

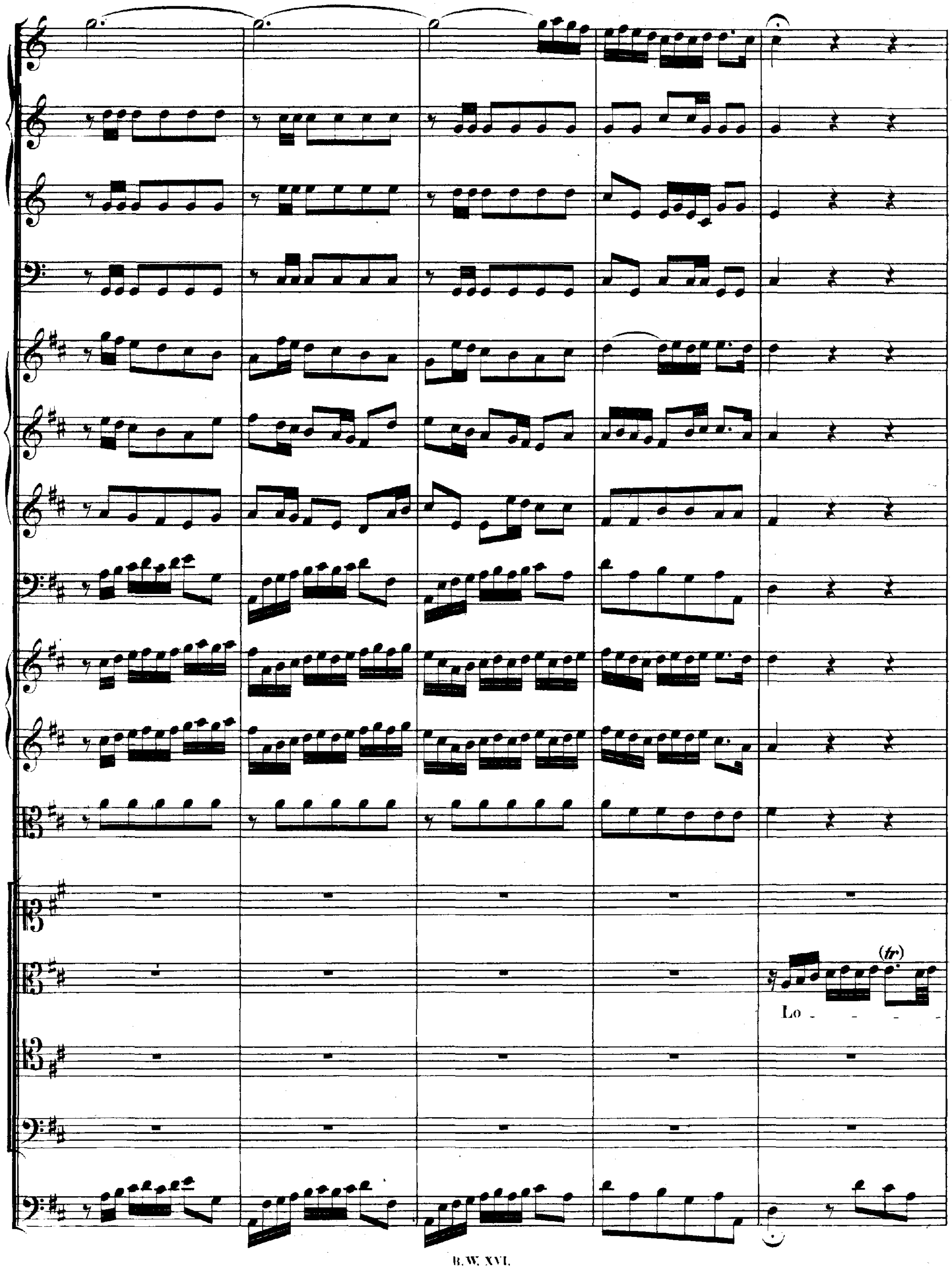
„Lobe den Herrn, meine Seele."

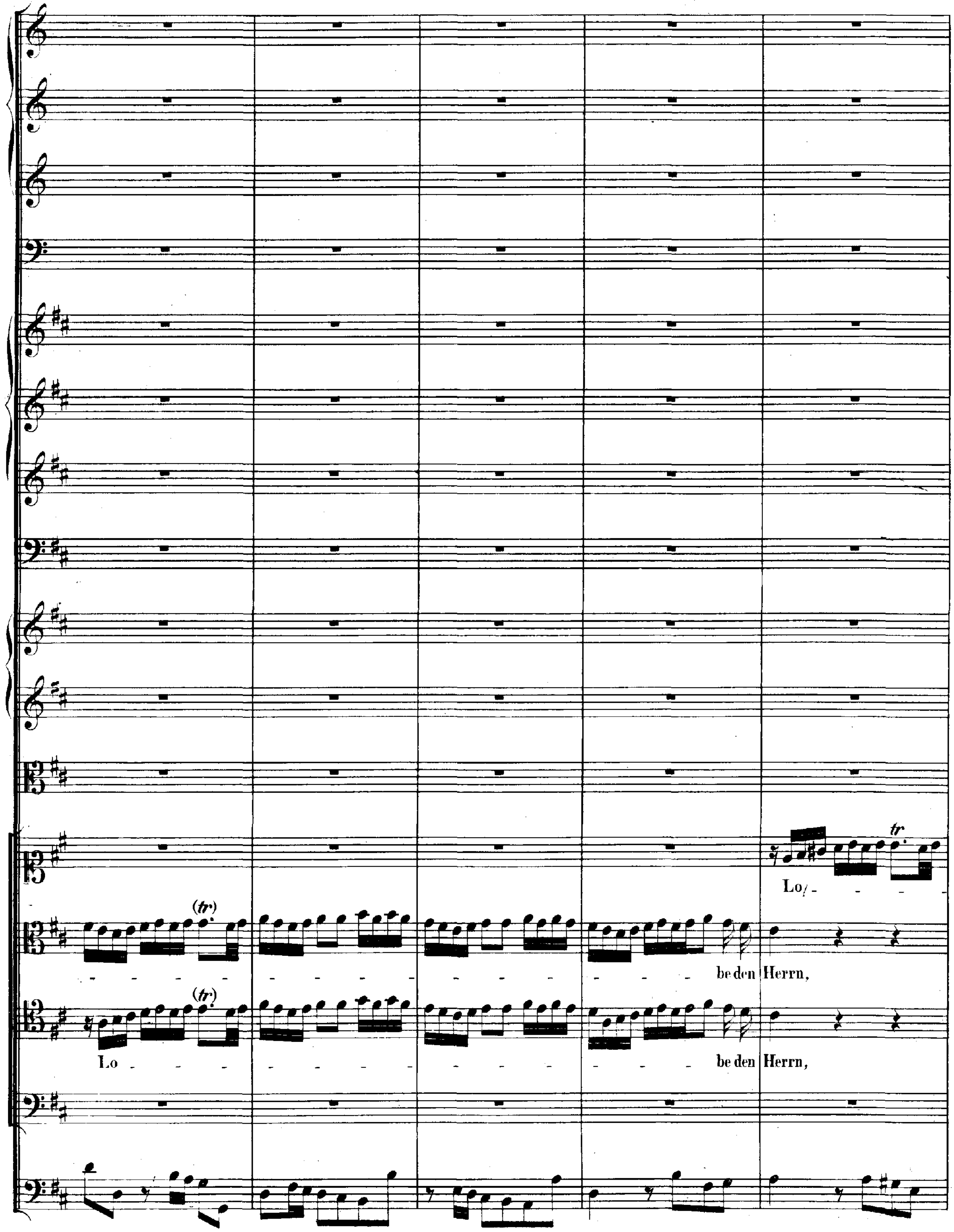


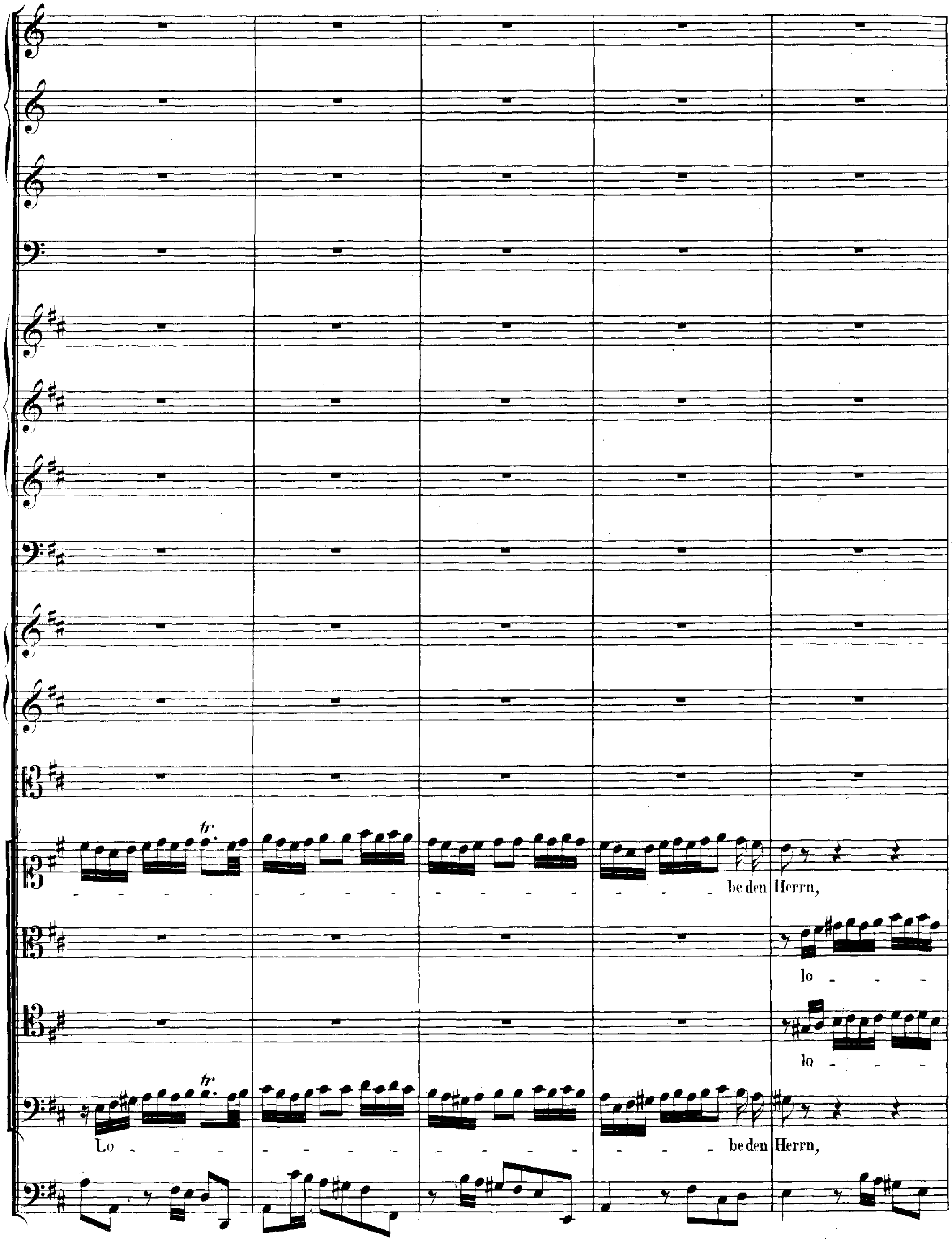

(tr)
(tr)
(tr)

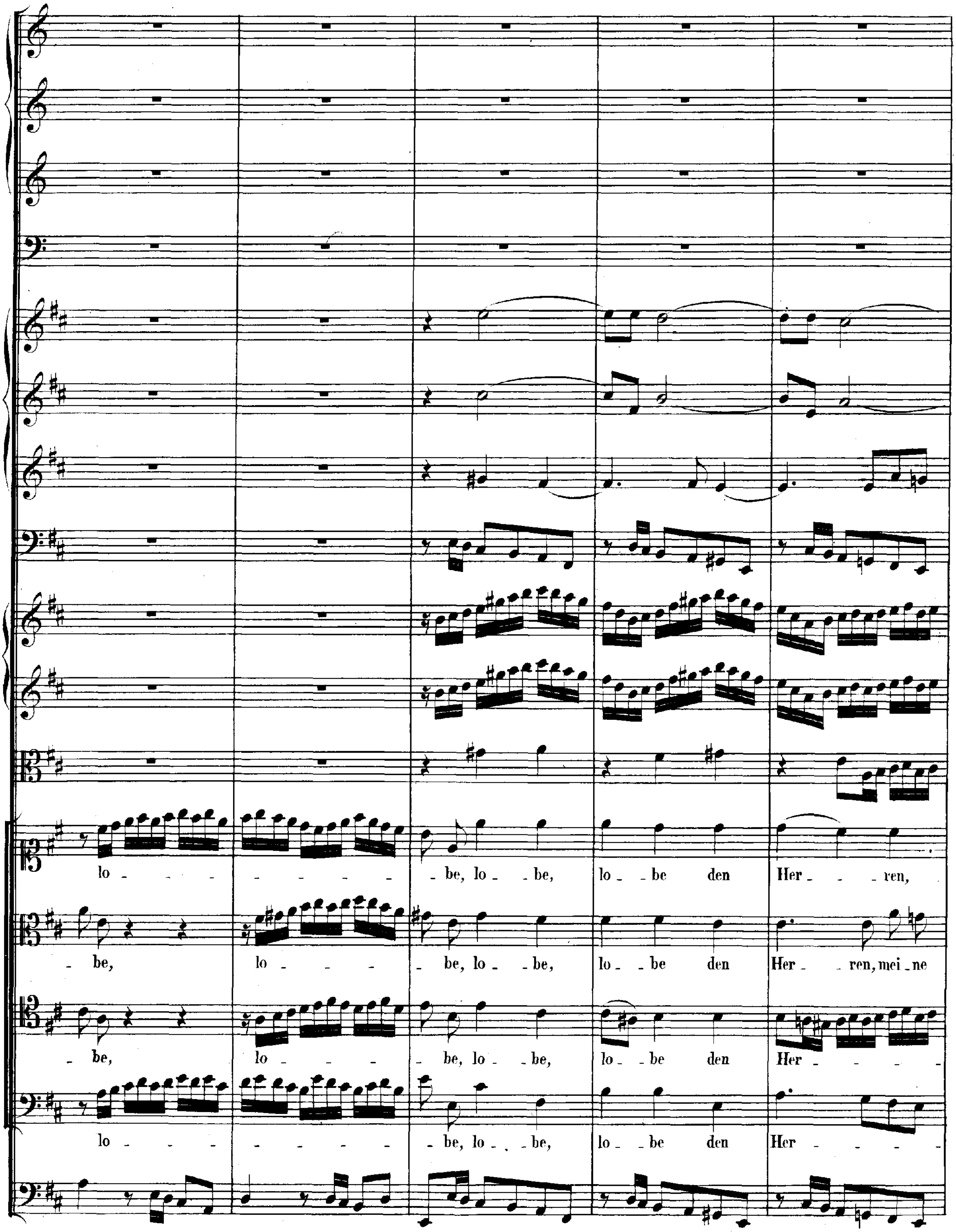


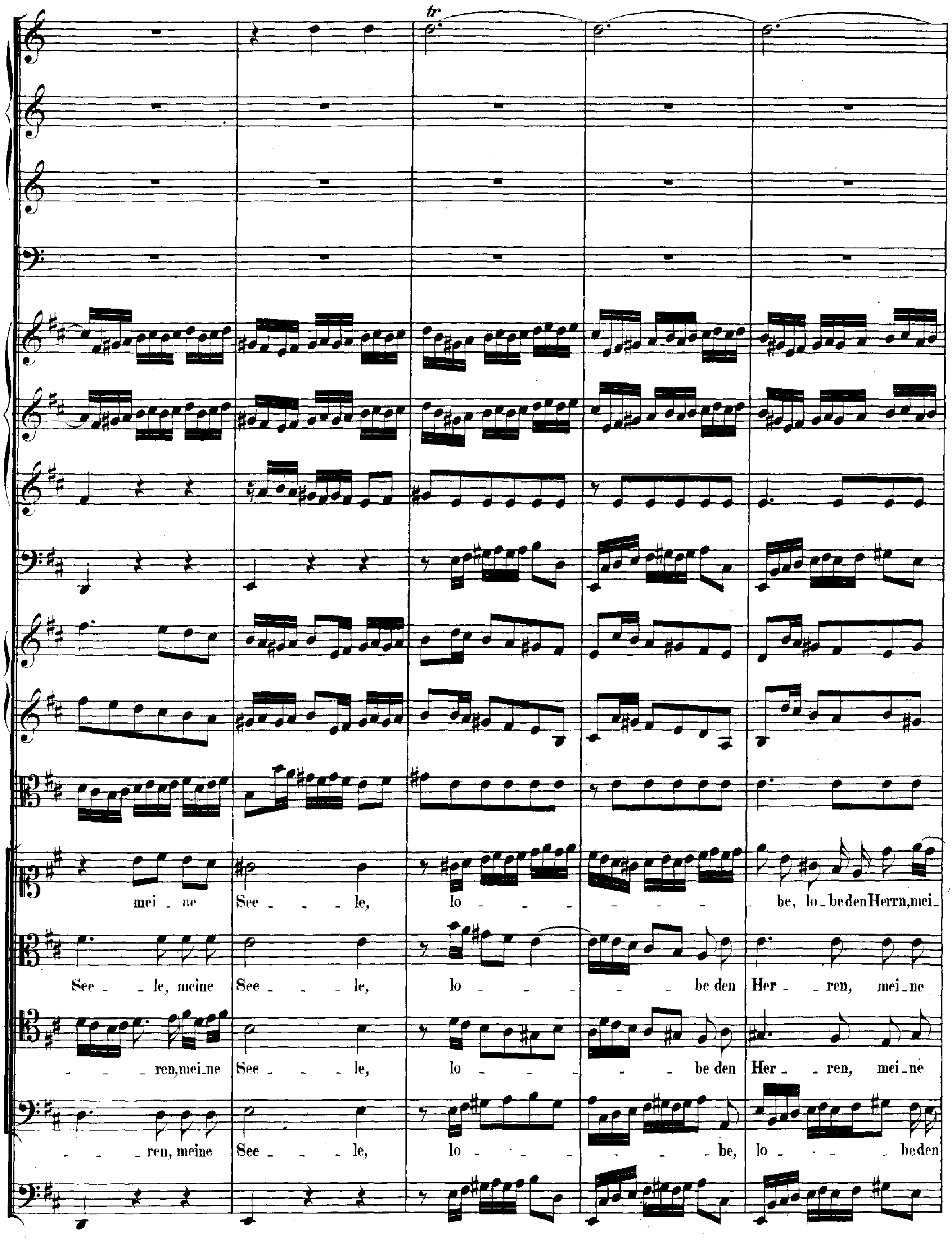


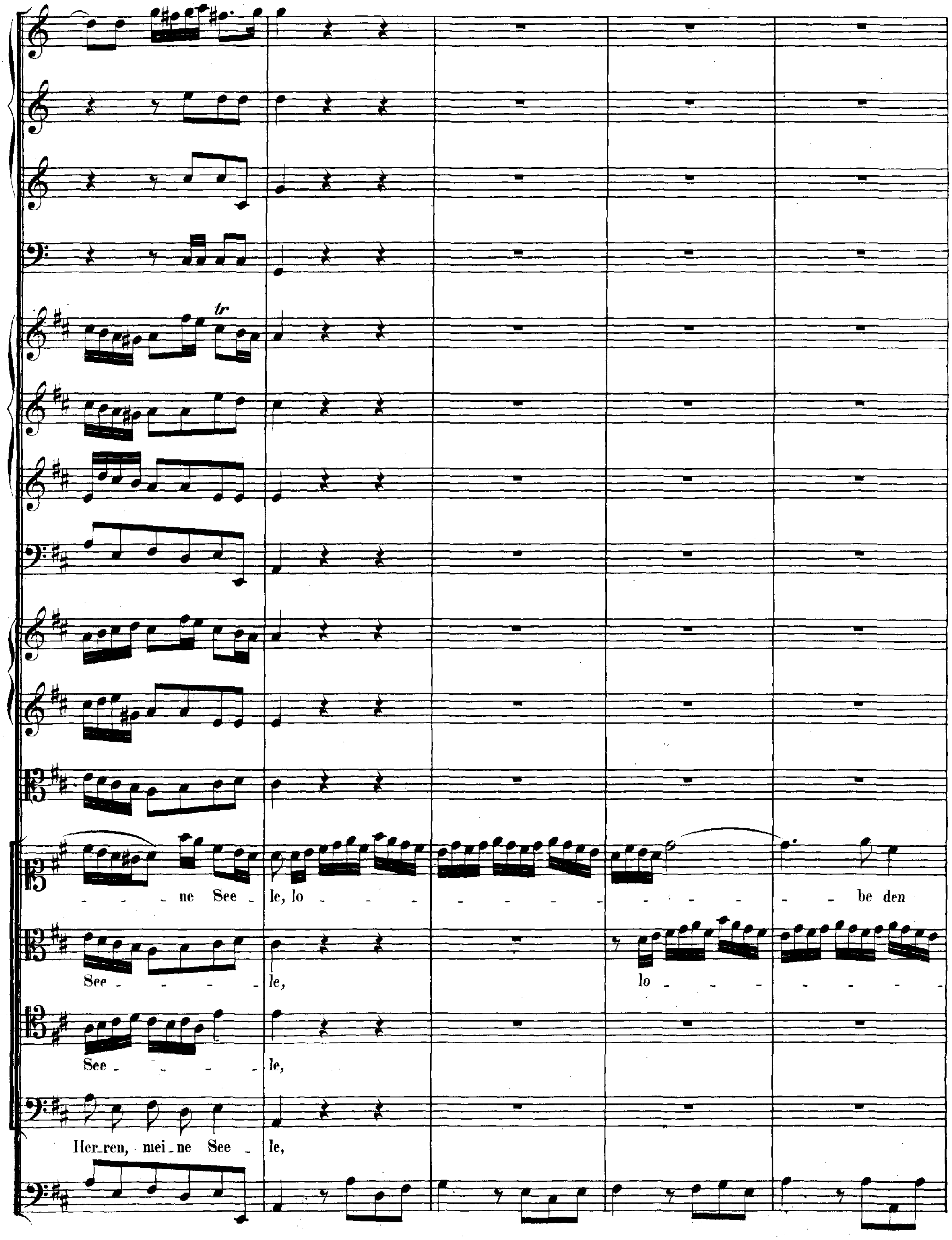

(tr)
Lo

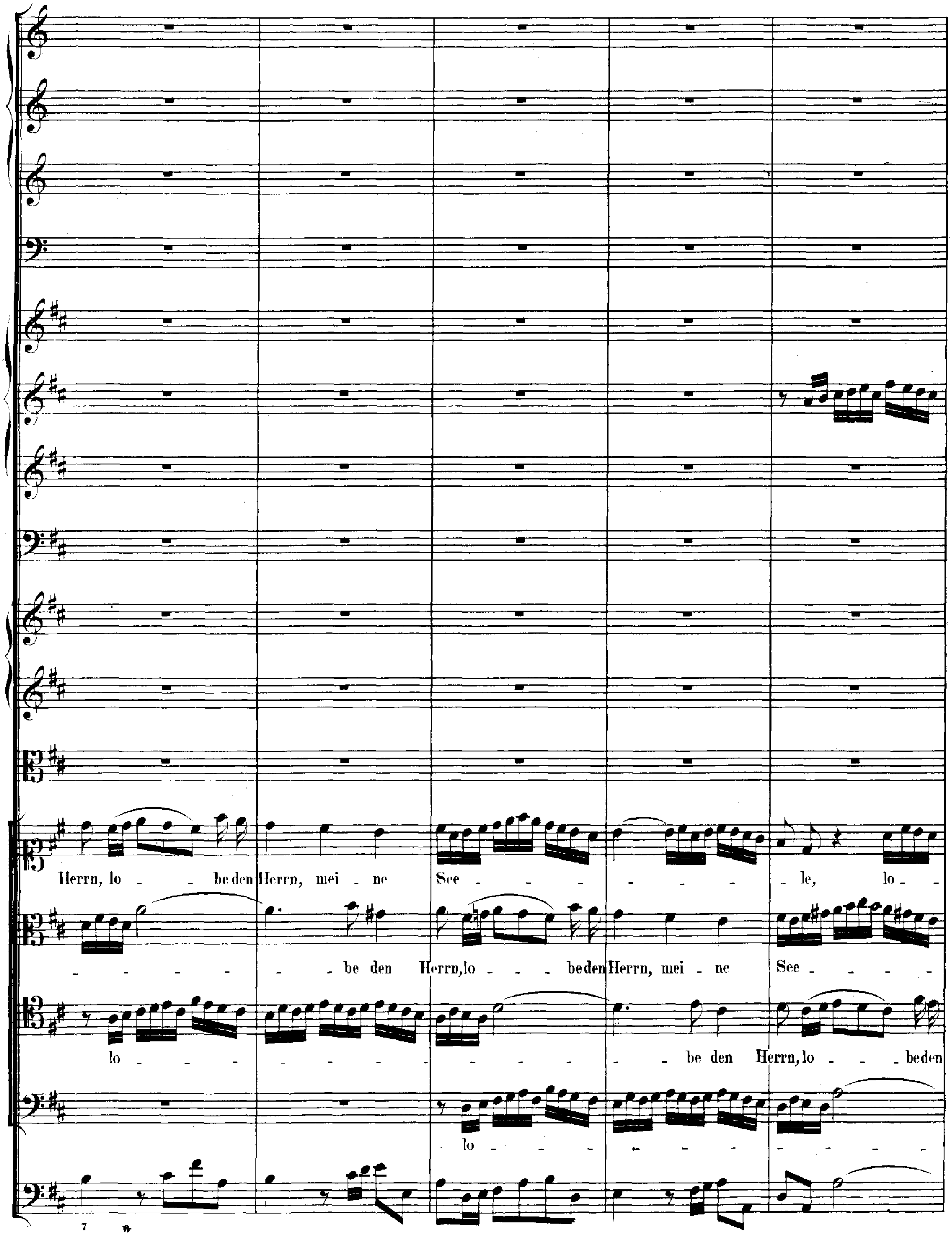

tr
Lo -
(tr)
be den Herrn,
(tr)
Lo
be den Herrn,

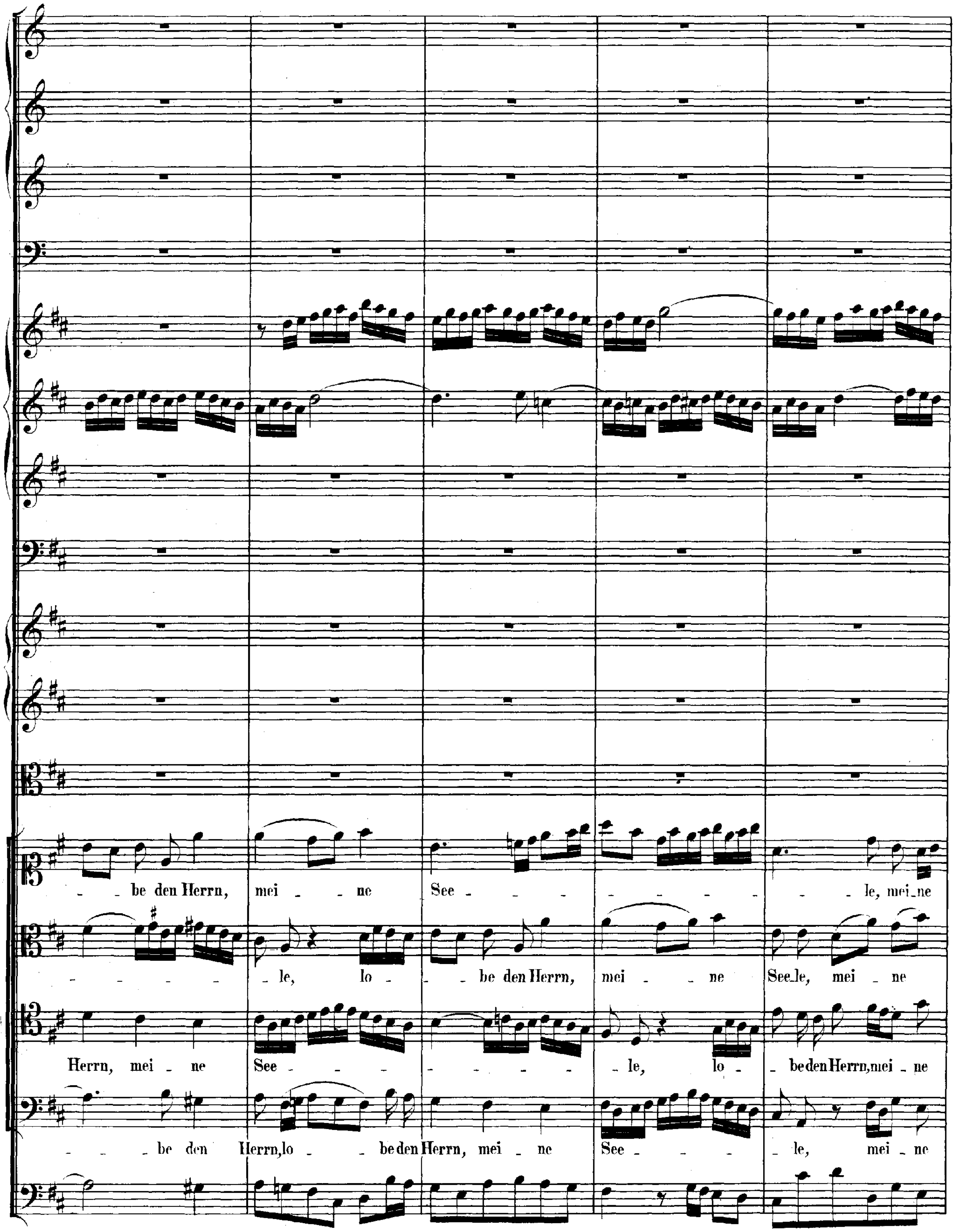

tr.
be den Herrn,
lo
lo
tr.
Lo
be den Herrn,

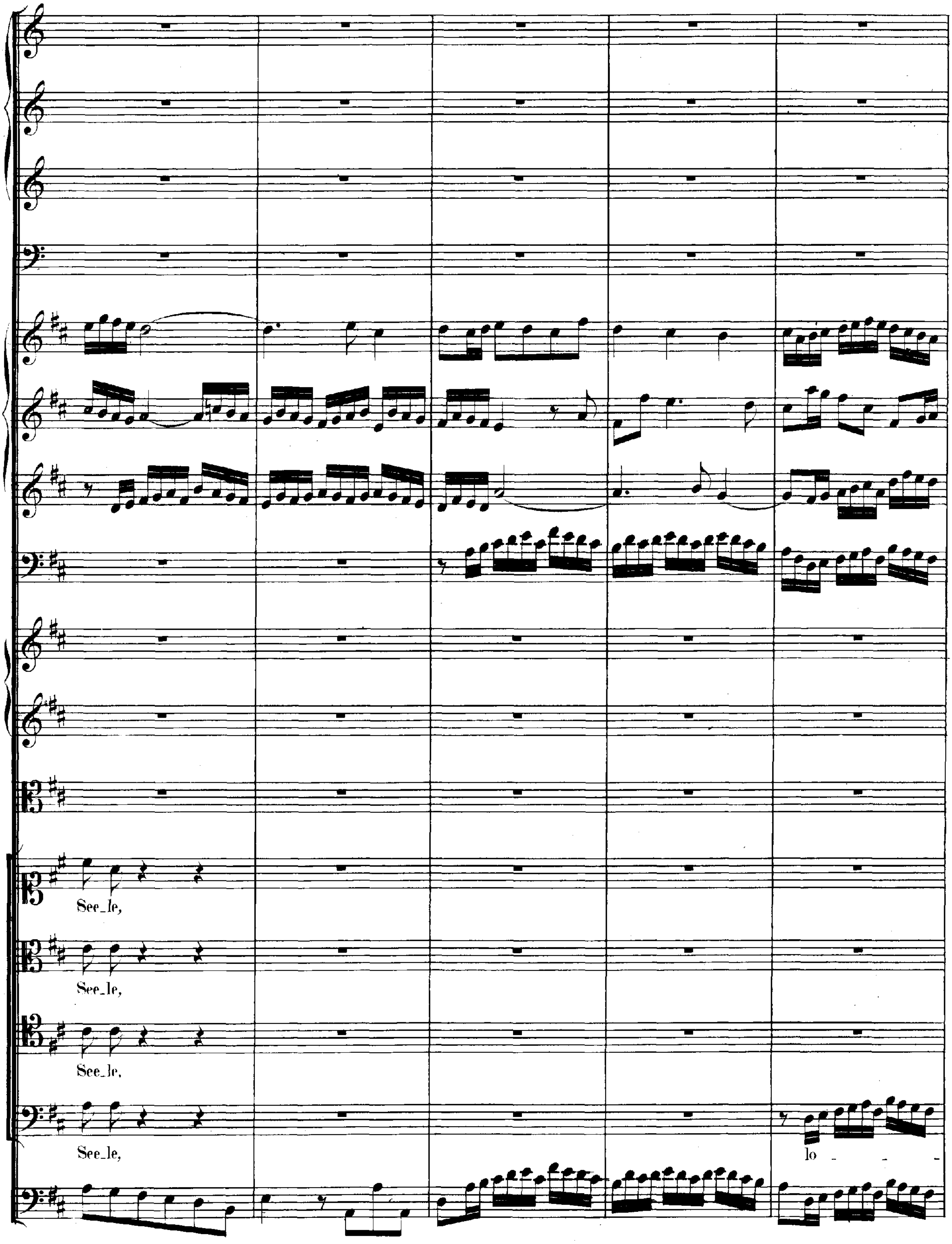

lo - - be, lo - be, lo - be den Her - ren,
be, lo - be, lo - be, lo - be den Her - ren, mei - ne
be, lo - be, lo - be, lo - be den Her -
lo - be, lo - be, lo - be den Her -

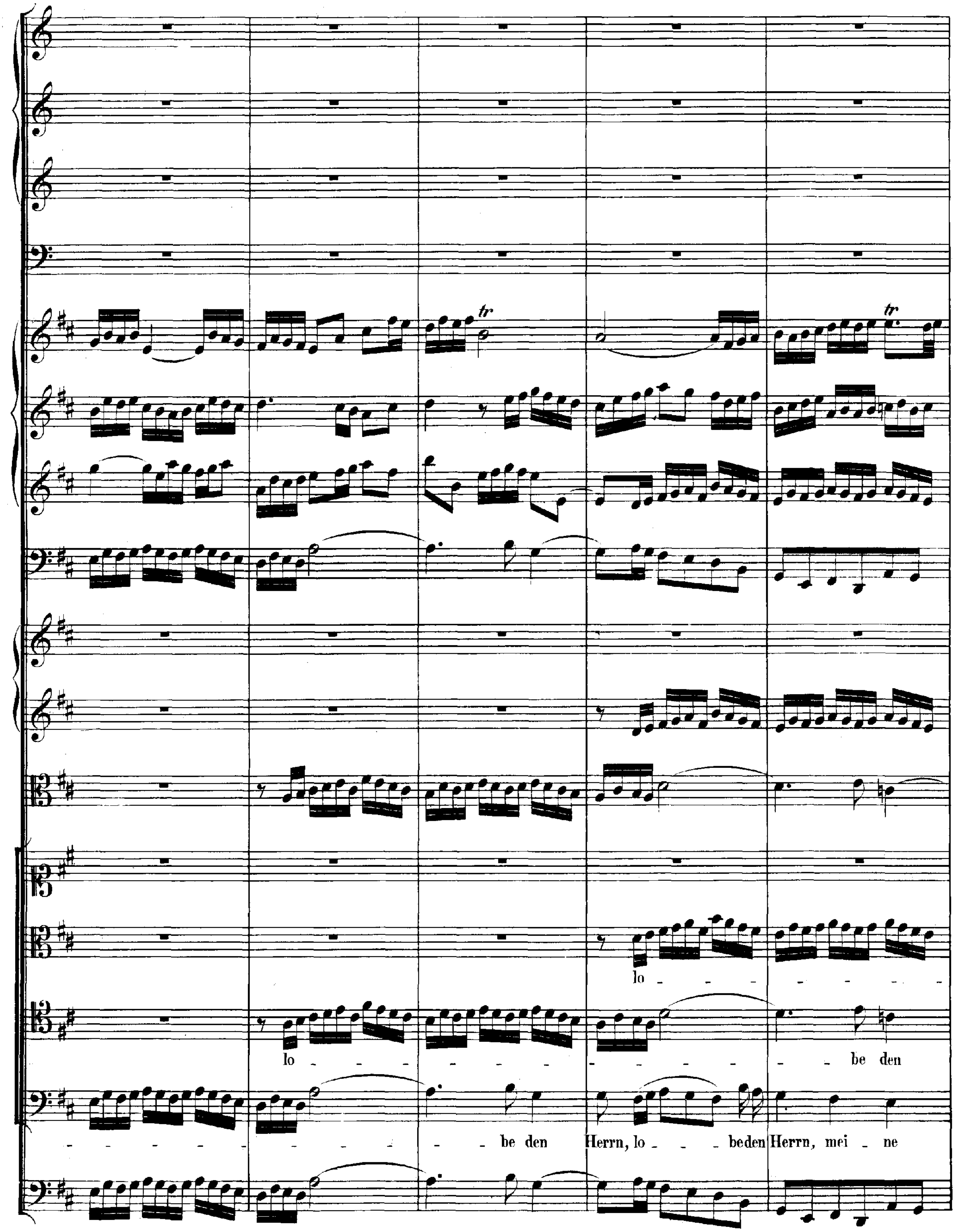

tr
mei - ne See - le, lo - be, lo - be den Herrn, mei -
See - le, meine See - le, lo - be den Her - ren, mei - ne
- ren, mei - ne See - le, lo - be den Her - ren, mei - ne
- ren, meine See - le, lo - be, lo - be den

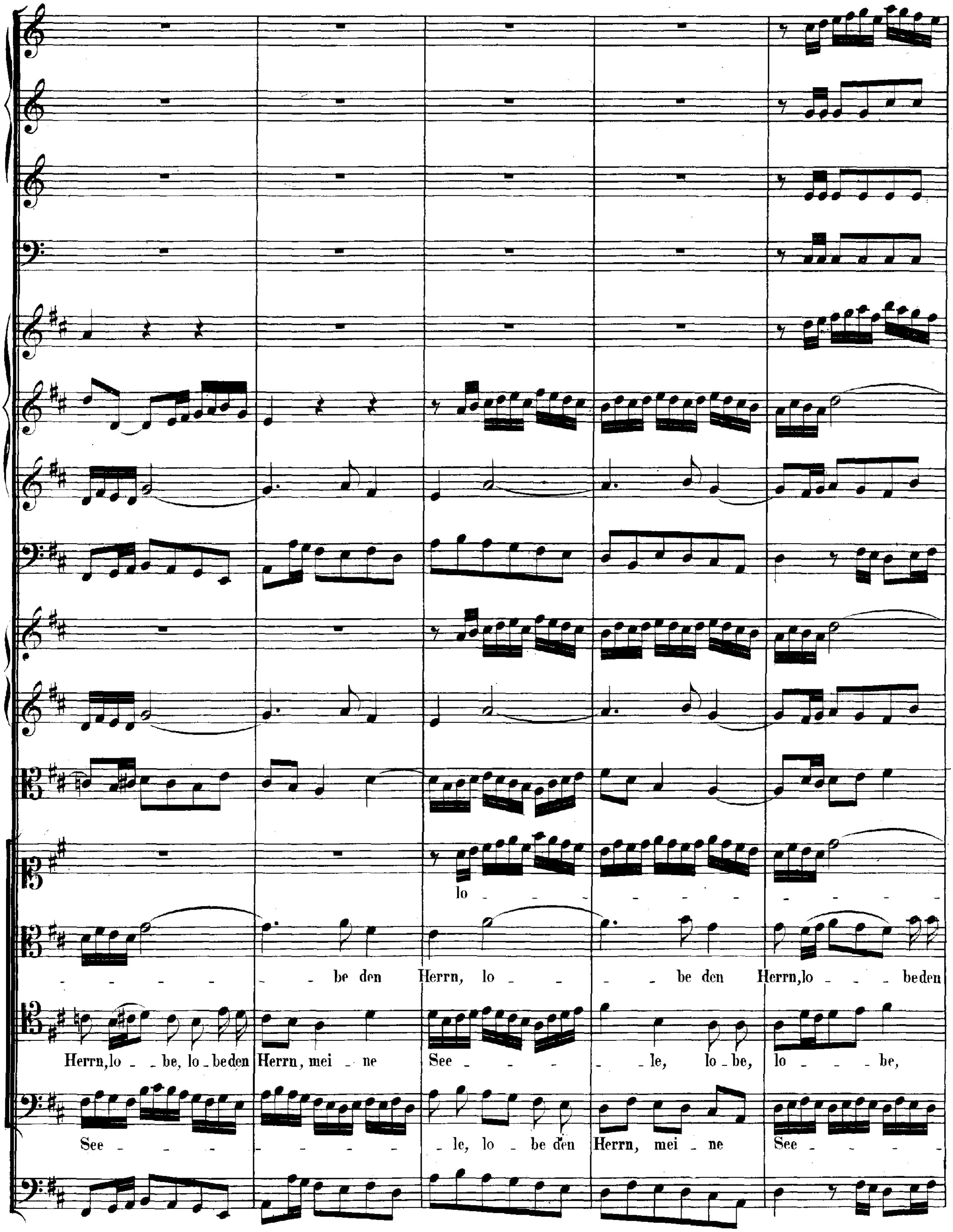

ne Seele, lo - be den
See - le, lo
See - le,
Her-ren, mei-ne See - le,

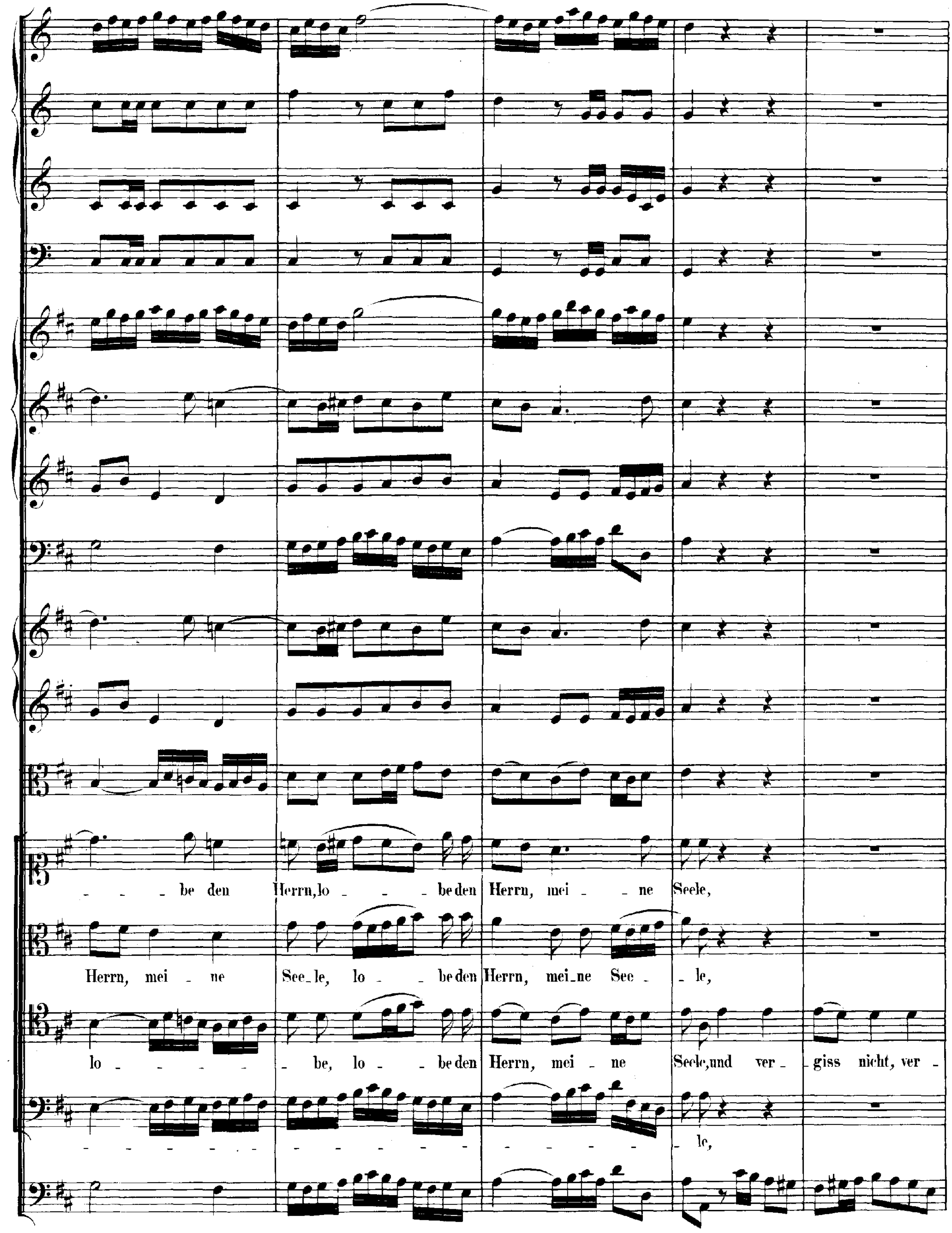

Herrn, lo - - be den Herrn, mei - ne See - - - - - - - - - le, lo -
- - - - - - be den Herrn, lo - - be den Herrn, mei - ne See - - - -
lo - - - - - - - - - - - - - be den Herrn, lo - - be den
lo - - - - - - - - -
7 ♮

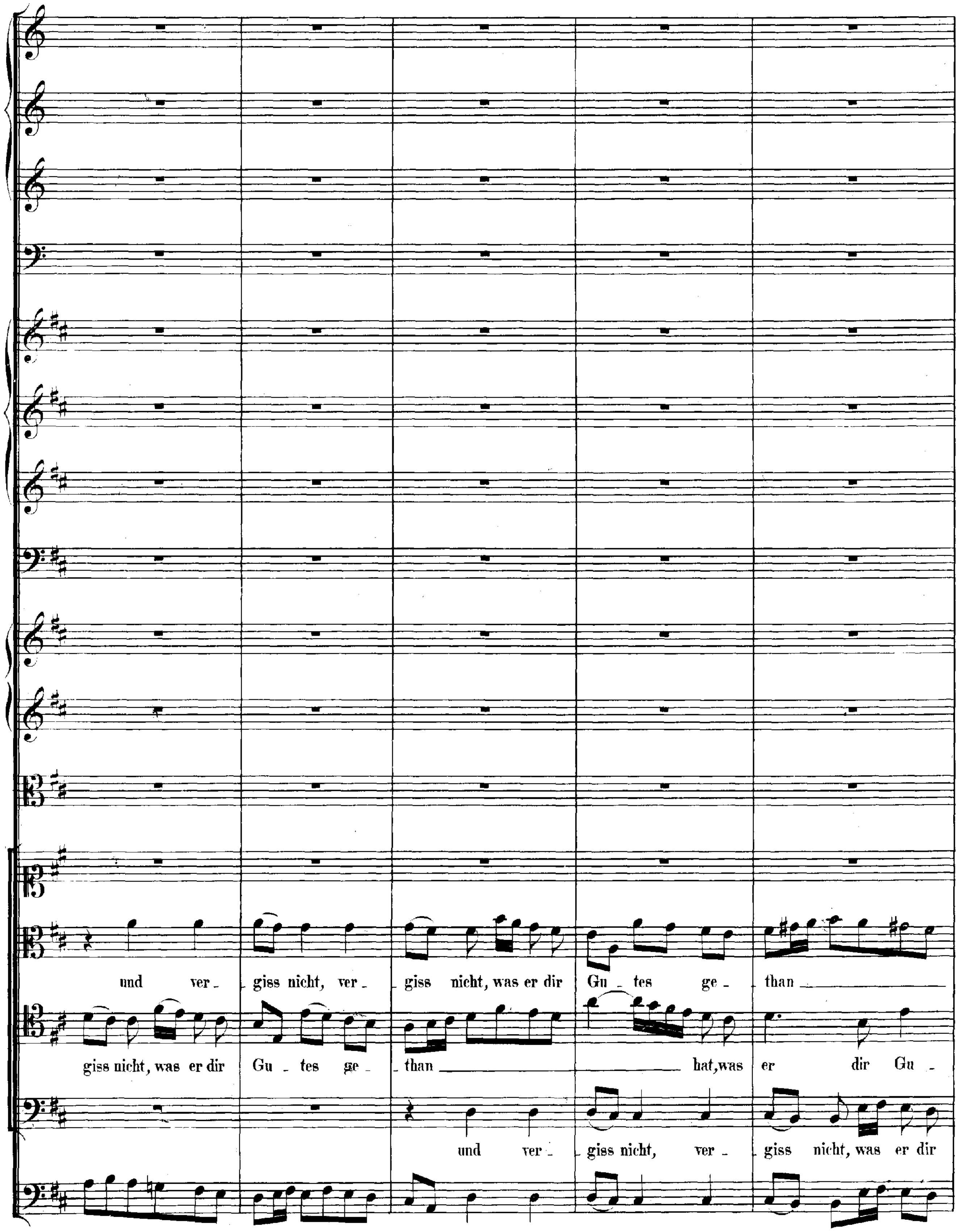

- be den Herrn, mei - ne See - - - - - - - - - le, mei_ne
- - - - - le, lo - - be den Herrn, mei - ne See_le, mei - ne
Herrn, mei - ne See - - - - - - - - le, lo - be den Herrn, mei - ne
- - be den Herrn, lo - be den Herrn, mei - ne See - - - - le, mei - ne

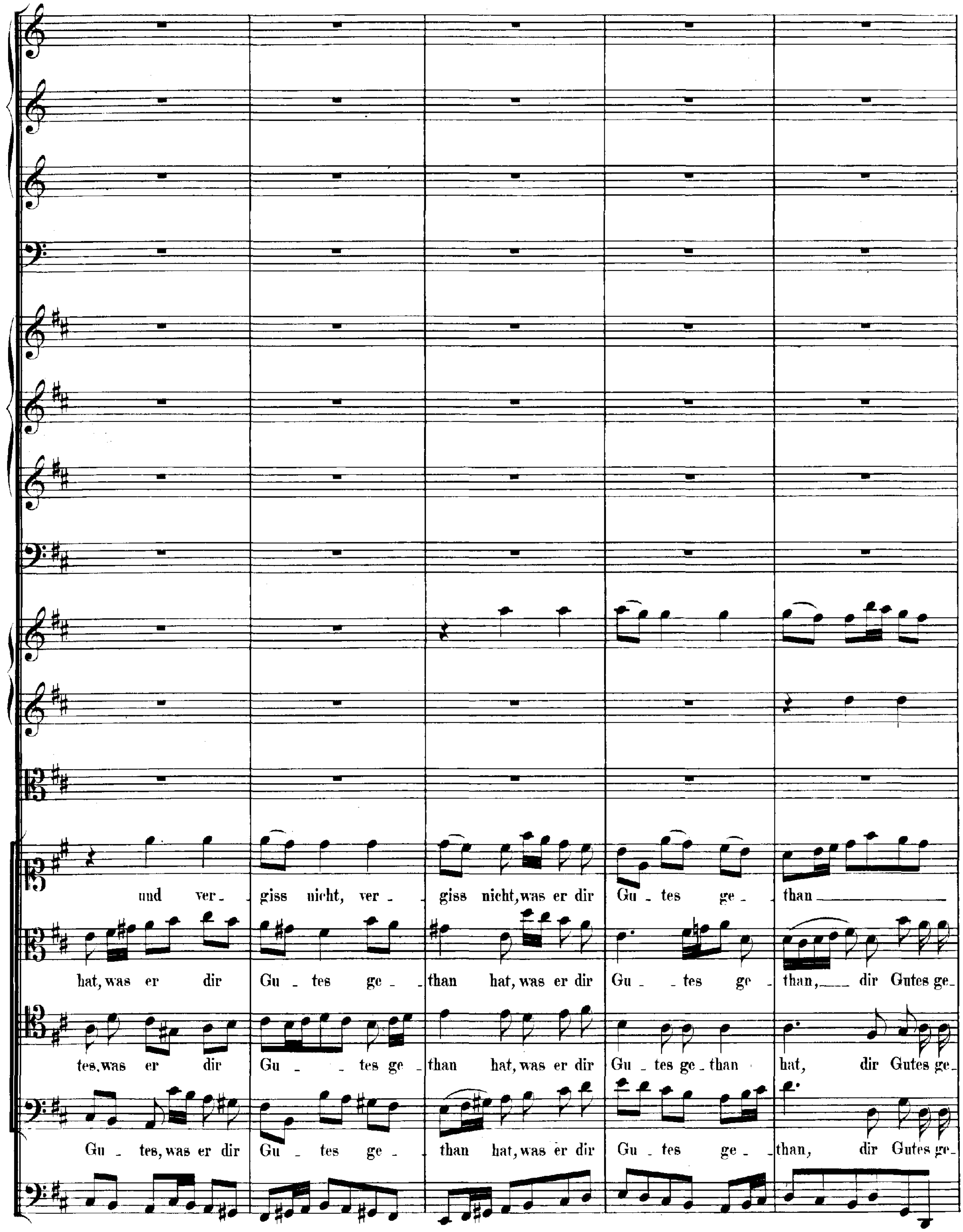

See_le,
See_le,
See_le,
See_le,
lo

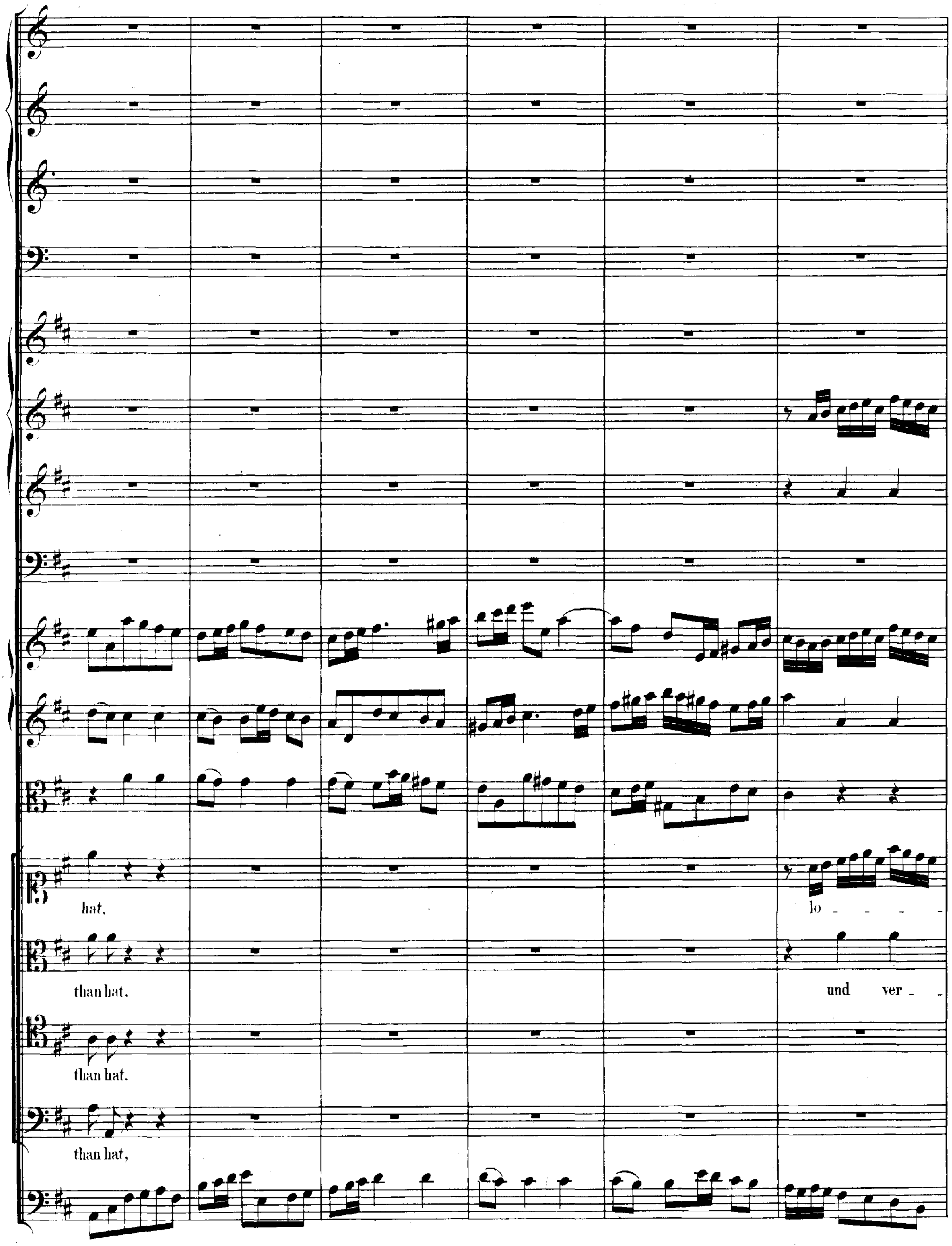

lo
lo
be den
be den
Herrn, lo
beden Herrn, mei
ne

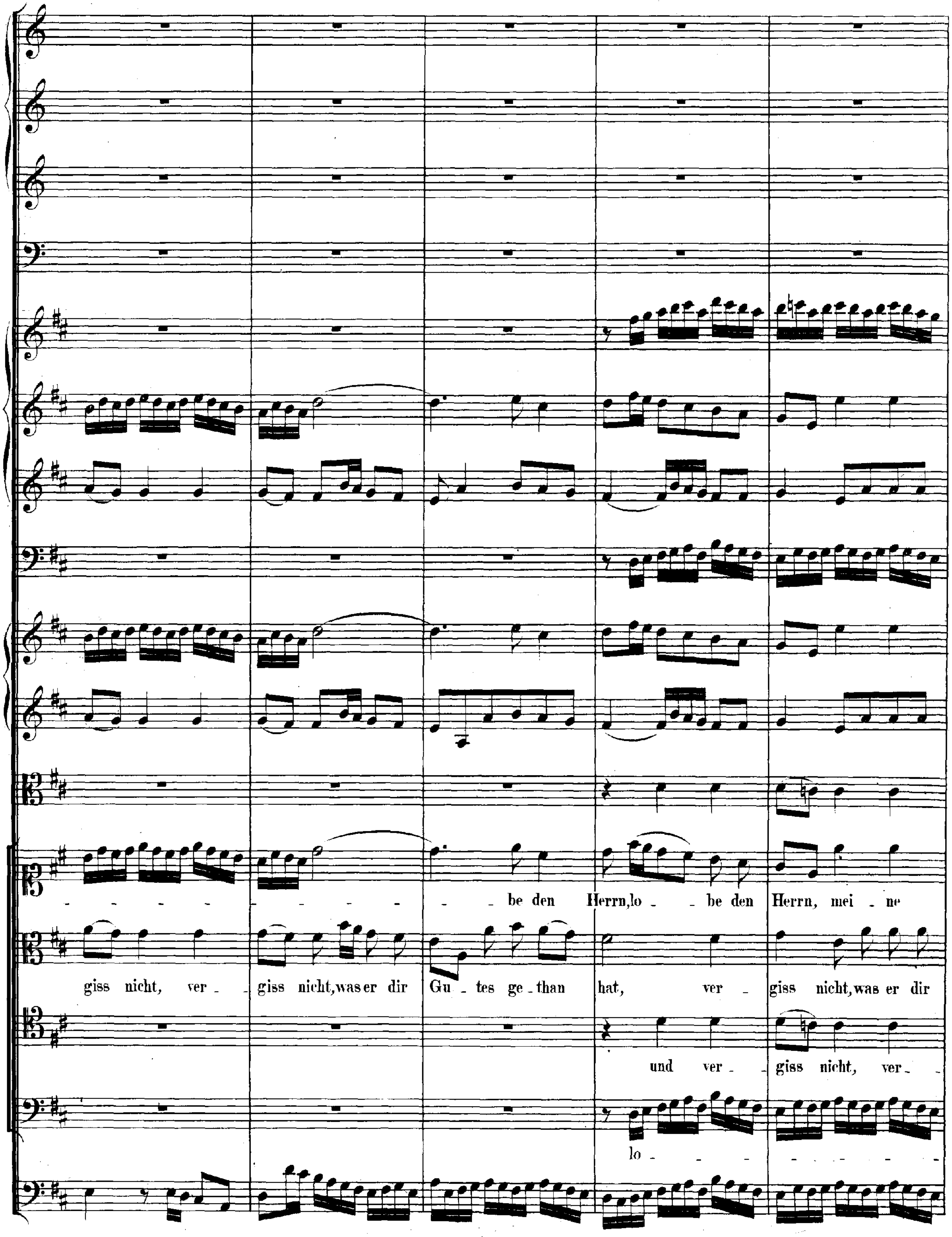

lo
be den Herrn, lo be den Herrn, lo beden
Herrn, lo be, lo beden Herrn, mei ne See le, lo be, lo be,
See le, lo be den Herrn, mei ne See

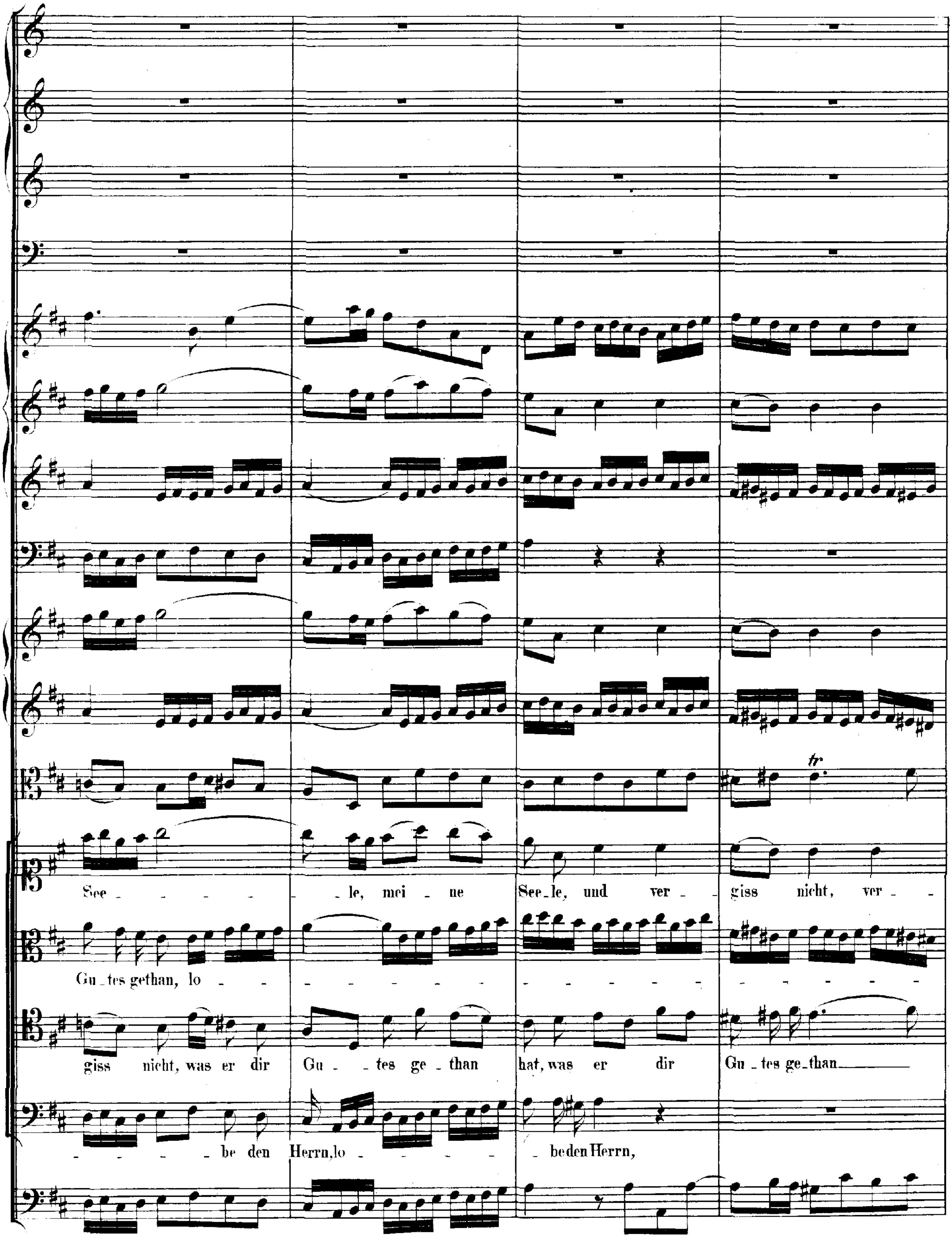

- - - be den Herrn, lo - - be den Herrn, mei - - ne Seele,
Herrn, mei - ne See_le, lo - - be den Herrn, mei_ne See - - le,
lo - - - - - be, lo - - be den Herrn, mei - ne Seele, und ver - giss nicht, ver -
- - - - - - - - - - - - - le,

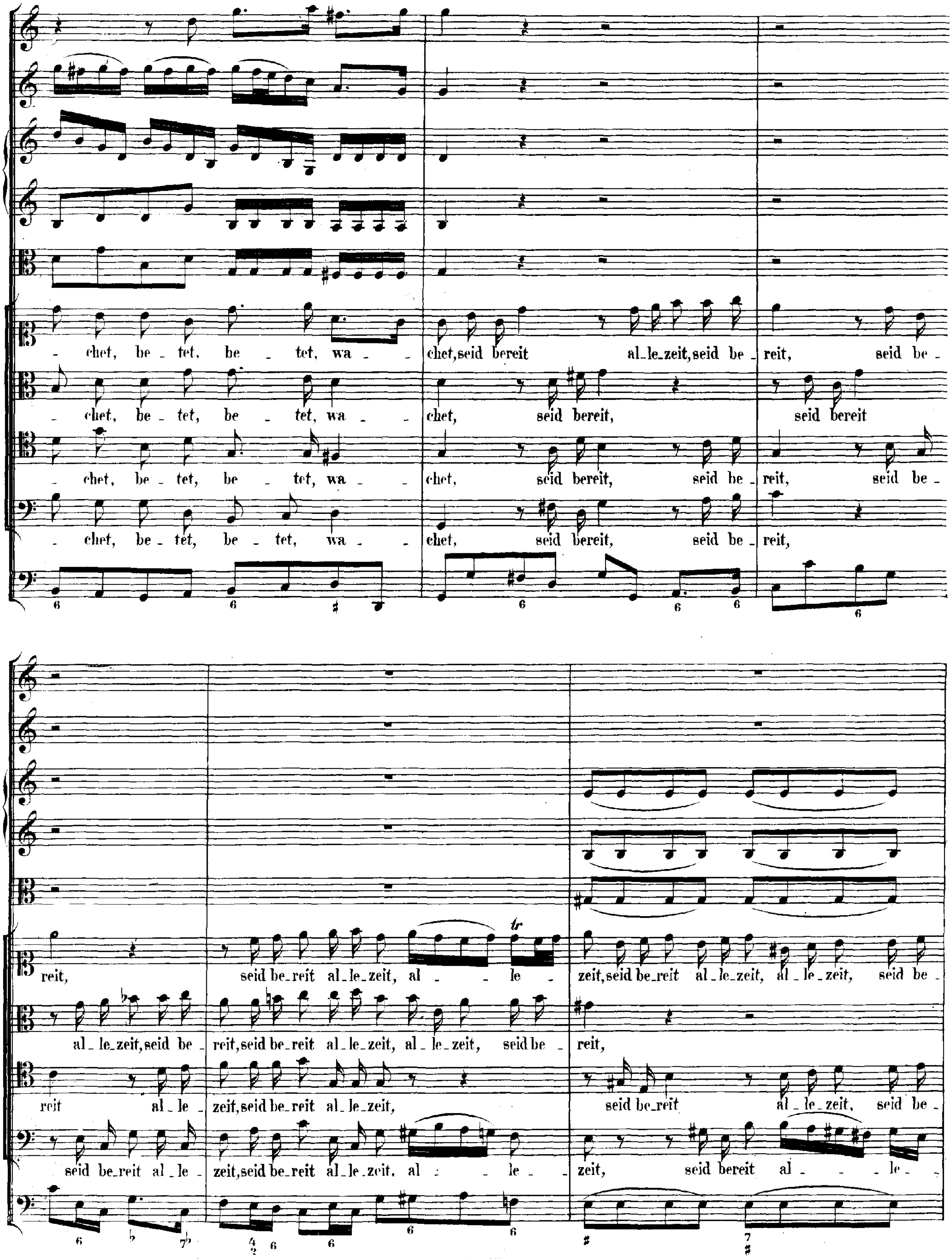

und ver - giss nicht, ver - giss nicht, was er dir Gu - tes ge - than
giss nicht, was er dir Gu - tes ge - than hat, was er dir Gu -
und ver - giss nicht, ver - giss nicht, was er dir

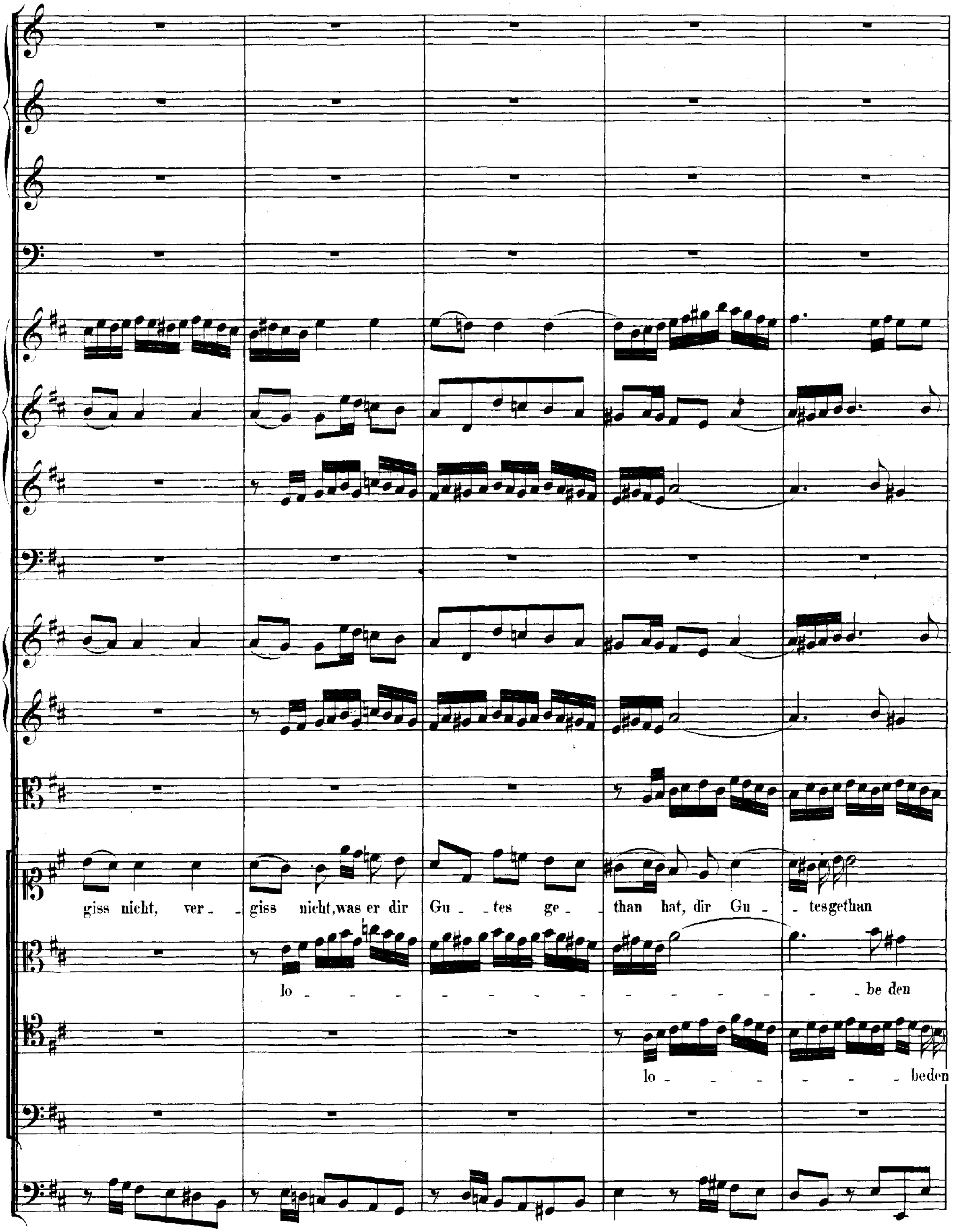

und ver - giss nicht, ver - giss nicht, was er dir Gu - tes ge - than
hat, was er dir Gu - tes ge - than hat, was er dir Gu - tes ge - than, dir Gutes ge-
tes, was er dir Gu - tes ge - than hat, was er dir Gu - tes ge - than hat, dir Gutes ge-
Gu - tes, was er dir Gu - tes ge - than hat, was er dir Gu - tes ge - than, dir Gutes ge-

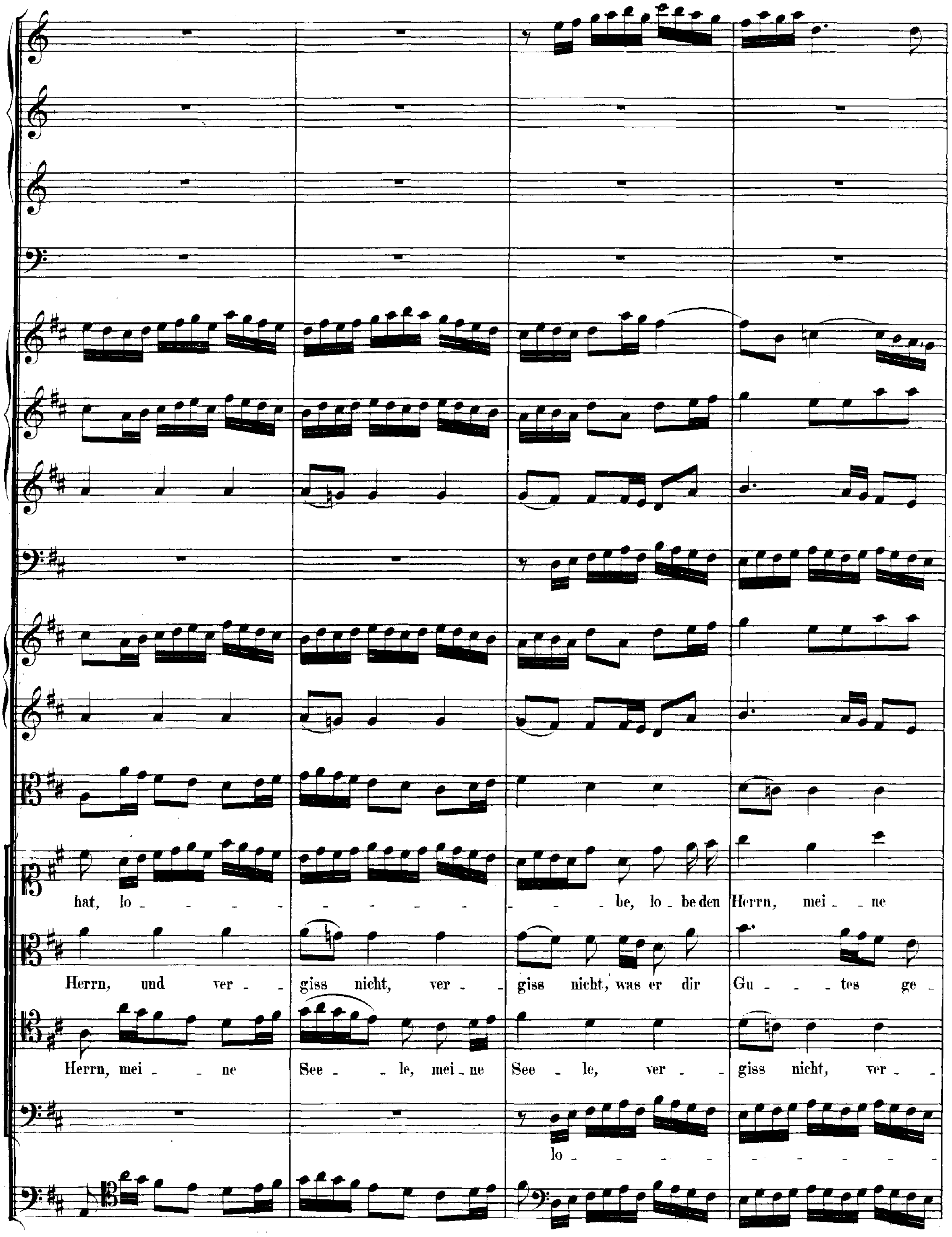

hat,
lo
than hat,
und ver
than hat.
than hat,

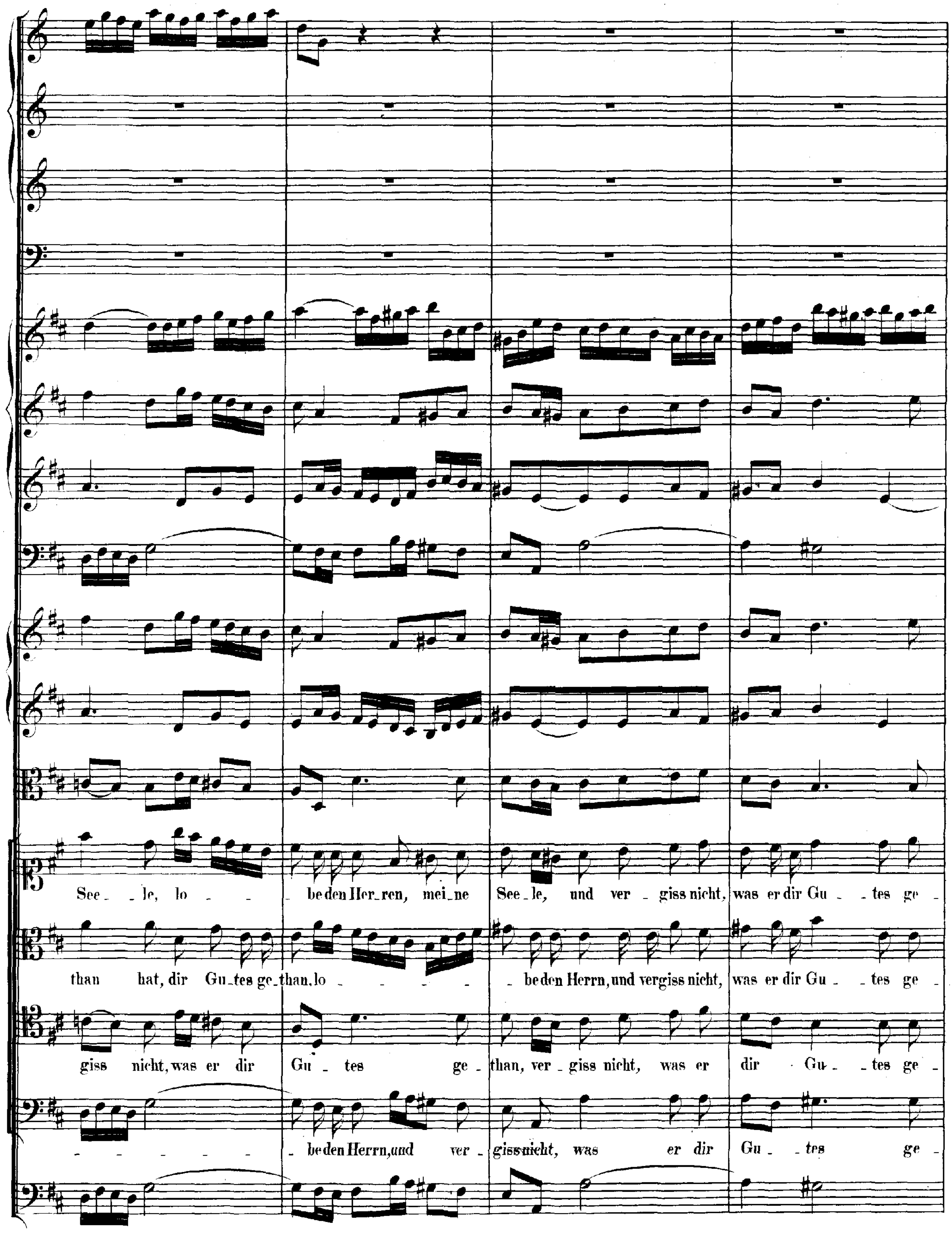

be den Herrn, lo - be den Herrn, mei - ne
giss nicht, ver - giss nicht, was er dir Gu - tes ge - than hat, ver - giss nicht, was er dir
und ver - giss nicht, ver -
lo -

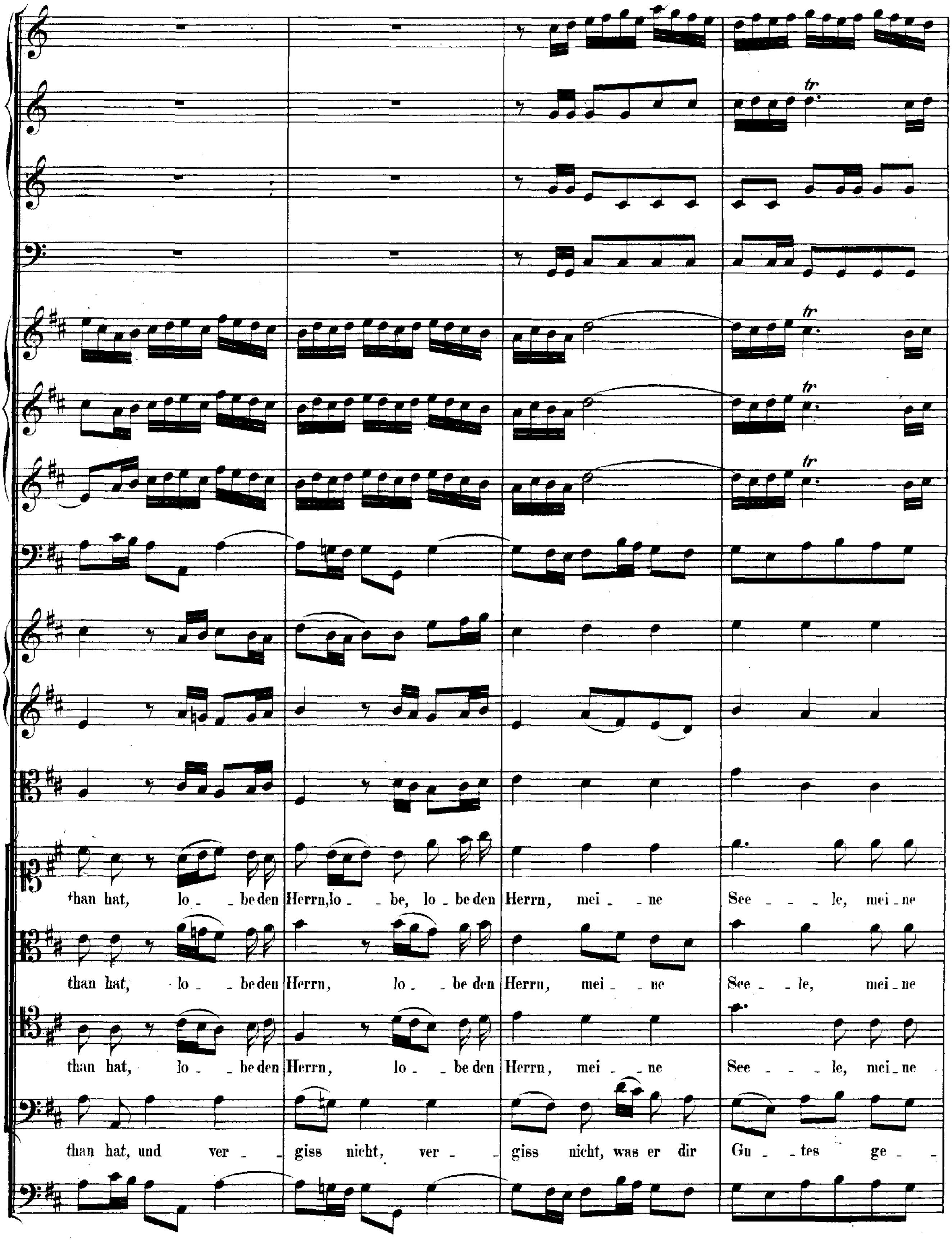

See - - - - - le, mei - ne See_le, und ver - giss nicht, ver -
Gu_tes gethan, lo - - - - - - - - - - - - - -
giss nicht, was er dir Gu - tes ge - than hat, was er dir Gu - tes ge-than
- - - - be den Herrn, lo - - - - - be den Herrn,

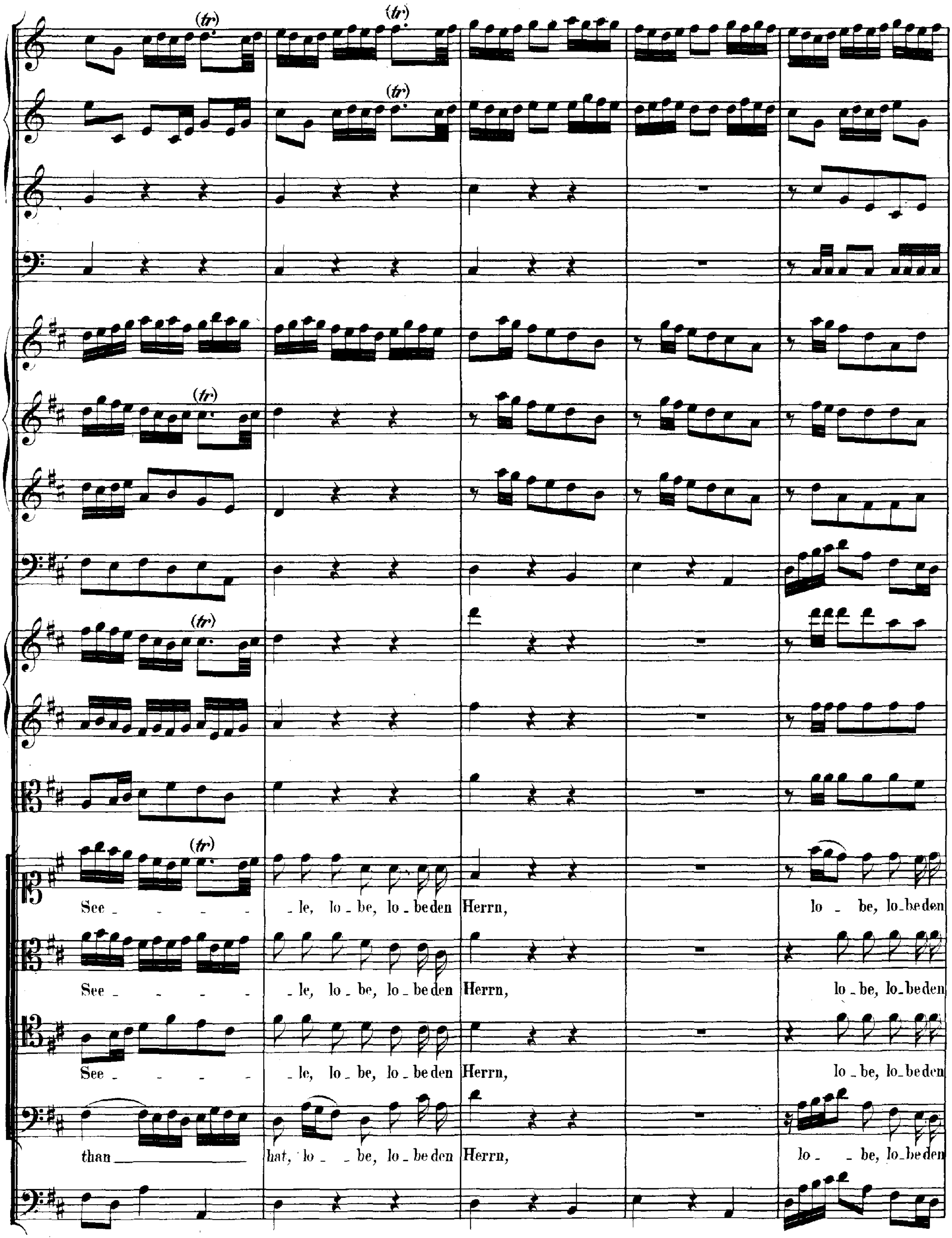

- chet, be - tet, be - tet, wa - chet, seid bereit al - le - zeit, seid be - reit, seid be -
- chet, be - tet, be - tet, wa - chet, seid bereit, seid bereit
- chet, be - tet, be - tet, wa - chet, seid bereit, seid be - reit, seid be -
- chet, be - tet, be - tet, wa - chet, seid bereit, seid be - reit,
reit, seid be - reit al - le - zeit, al - le - zeit, seid be - reit al - le - zeit, al - le - zeit, seid be -
al - le - zeit, seid be - reit, seid be - reit al - le - zeit, al - le - zeit, seid be - reit,
reit al - le - zeit, seid be - reit al - le - zeit, seid be - reit al - le - zeit, seid be -
seid be - reit al - le - zeit, seid be - reit al - le - zeit, al - le - zeit, seid bereit al - le -

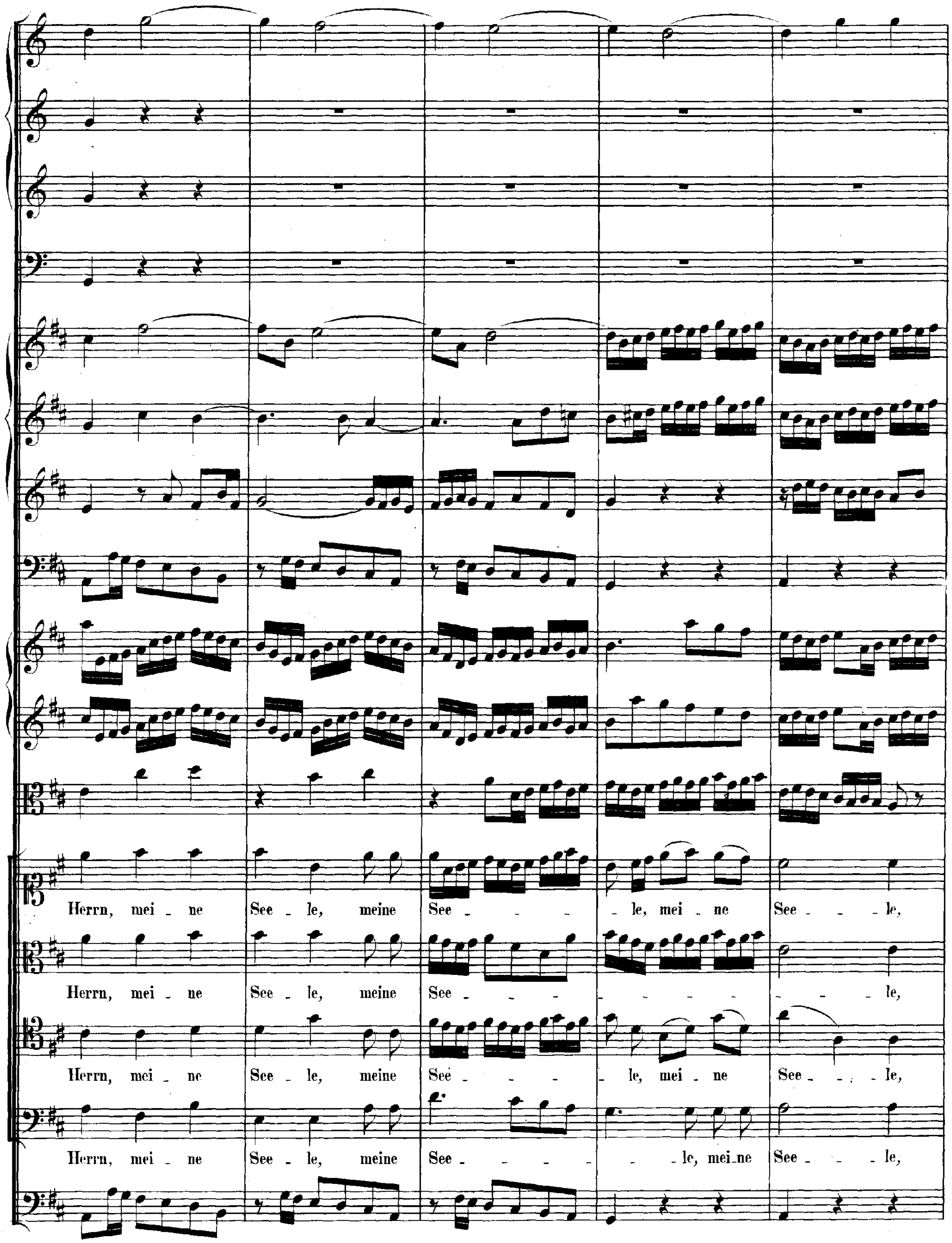

giss nicht, ver_ _giss nicht, was er dir Gu_ _tes ge_ _than hat, dir Gu_ _tesgethan
lo_ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _be den
lo_ _ _ _ _ _beden

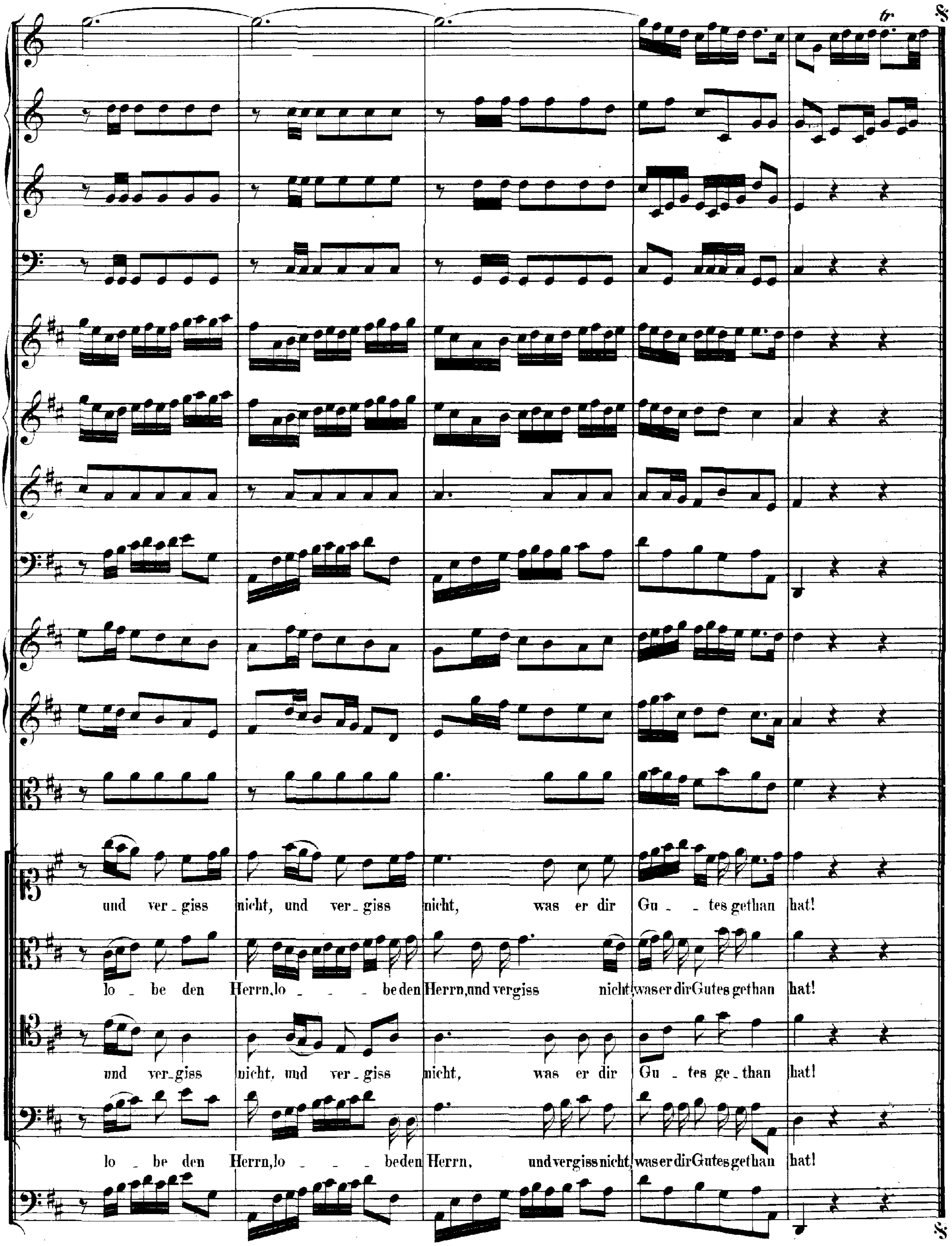

hat, lo - be, lo - be den Herrn, mei - ne
Herrn, und ver - giss nicht, ver - giss nicht, was er dir Gu - tes ge -
Herrn, mei - ne See - le, mei - ne See - le, ver - giss nicht, ver -
lo -


See - le, lo - - be den Her-ren, mei-ne See-le, und ver - giss nicht, was er dir Gu - tes ge -
than hat, dir Gu-tes ge-than, lo - - - - - be den Herrn, und vergiss nicht, was er dir Gu - tes ge -
giss nicht, was er dir Gu - tes ge - than, ver - giss nicht, was er dir Gu - tes ge -
- - - - - - be den Herrn, und ver - giss nicht, was er dir Gu - tes ge -


than hat, lo - be den Herrn, lo - be, lo - be den Herrn, mei - ne See - le, mei - ne
than hat, lo - be den Herrn, lo - be den Herrn, mei - ne See - le, mei - ne
than hat, lo - be den Herrn, lo - be den Herrn, mei - ne See - le, mei - ne
than hat, und ver - giss nicht, ver - giss nicht, was er dir Gu - tes ge -

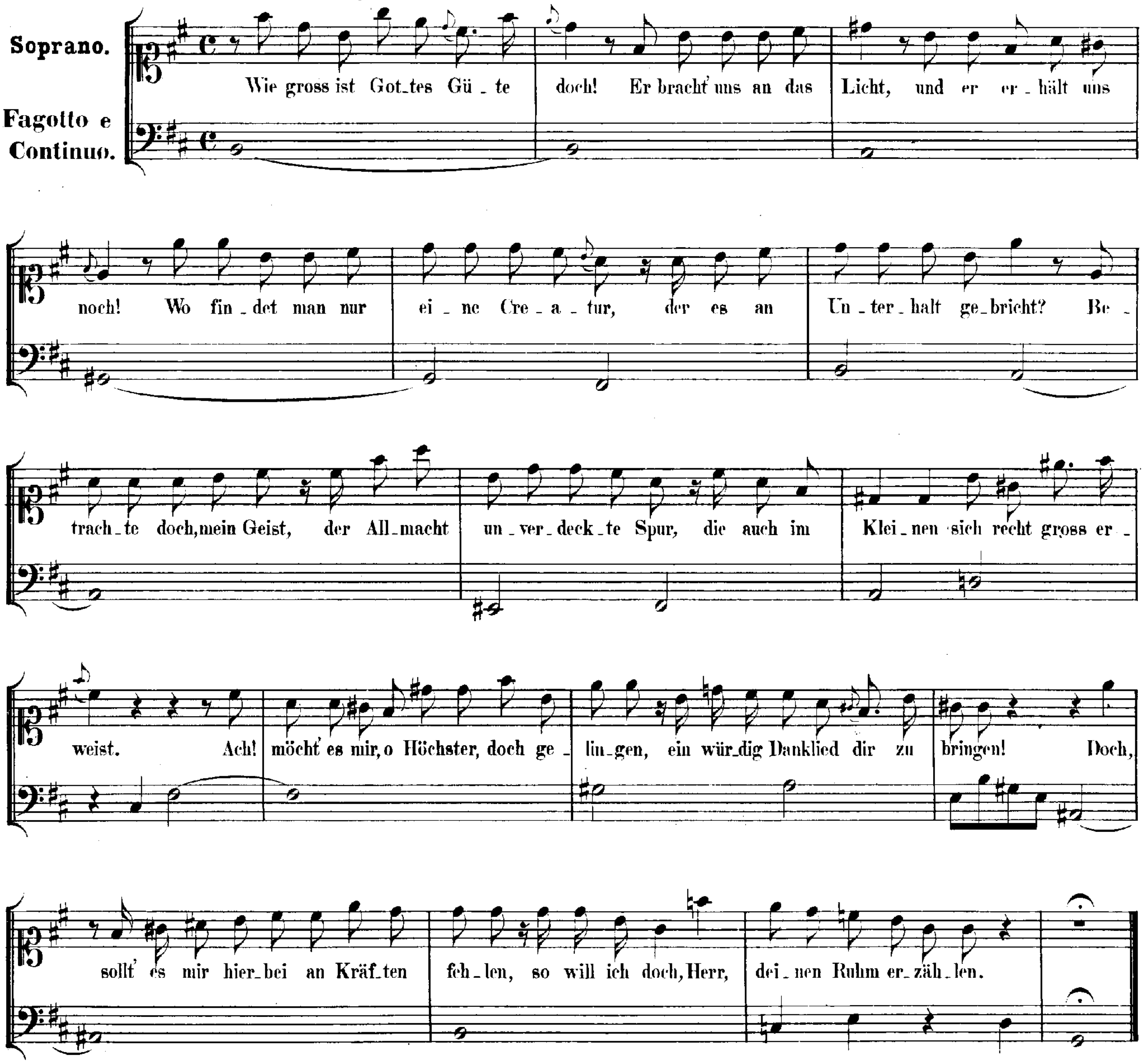

(tr)
(tr)
(tr)
(tr)
(tr)
(tr)
See - - - - - le, lo - be, lo - be den Herrn, lo - be, lo - be den
See - - - - - le, lo - be, lo - be den Herrn, lo - be, lo - be den
See - - - - - le, lo - be, lo - be den Herrn, lo - be, lo - be den
than hat, lo - - be, lo - be den Herrn, lo - - be, lo - be den


Herrn, mei - ne See - le, meine See - - - - le, mei - ne See - - le,
Herrn, mei - ne See - le, meine See - - - - - - - - - - - le,
Herrn, mei - ne See - le, meine See - - - - le, mei - ne See - - le,
Herrn, mei - ne See - le, meine See - - - - - - le, mei-ne See - - le,

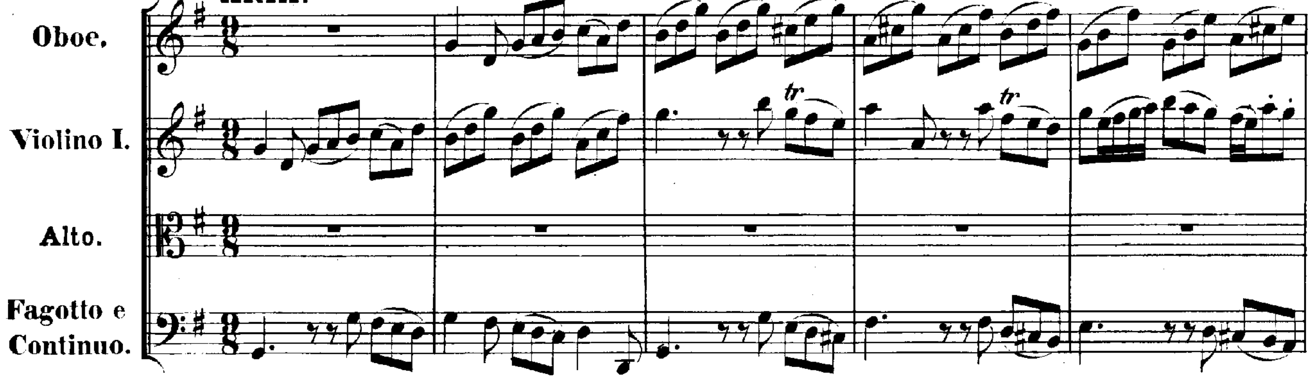


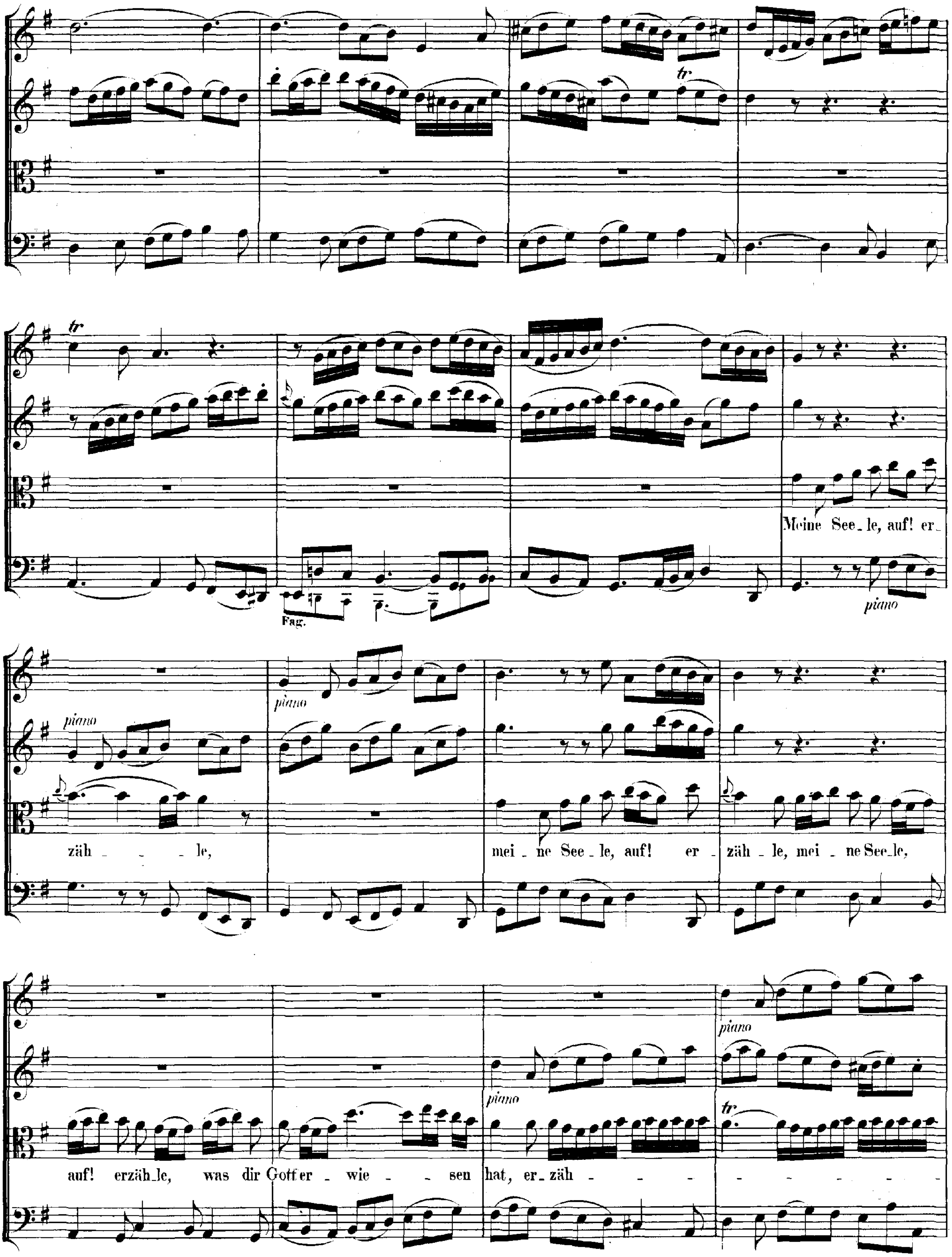
Da Capo dal Segno.

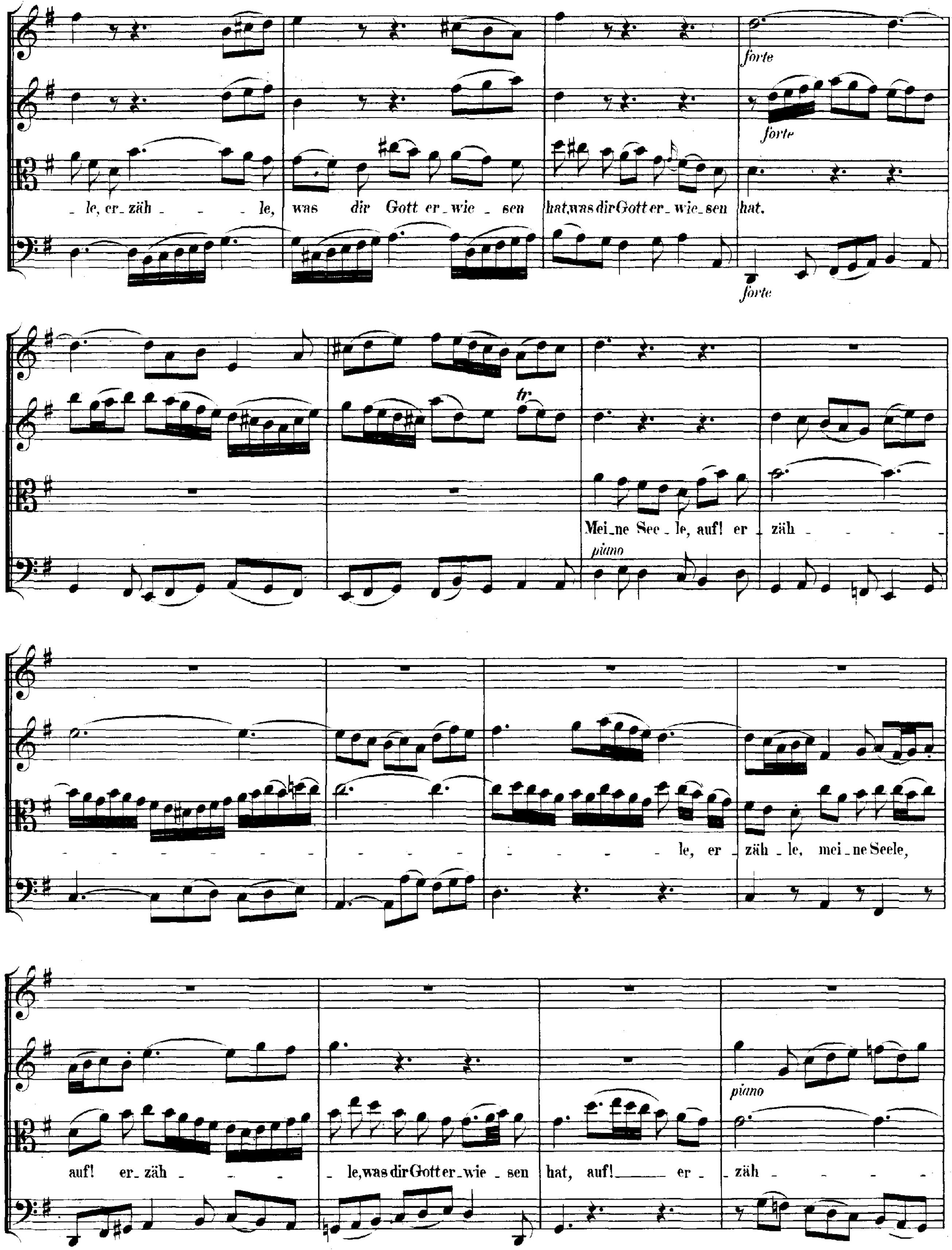
RECITATIVO.

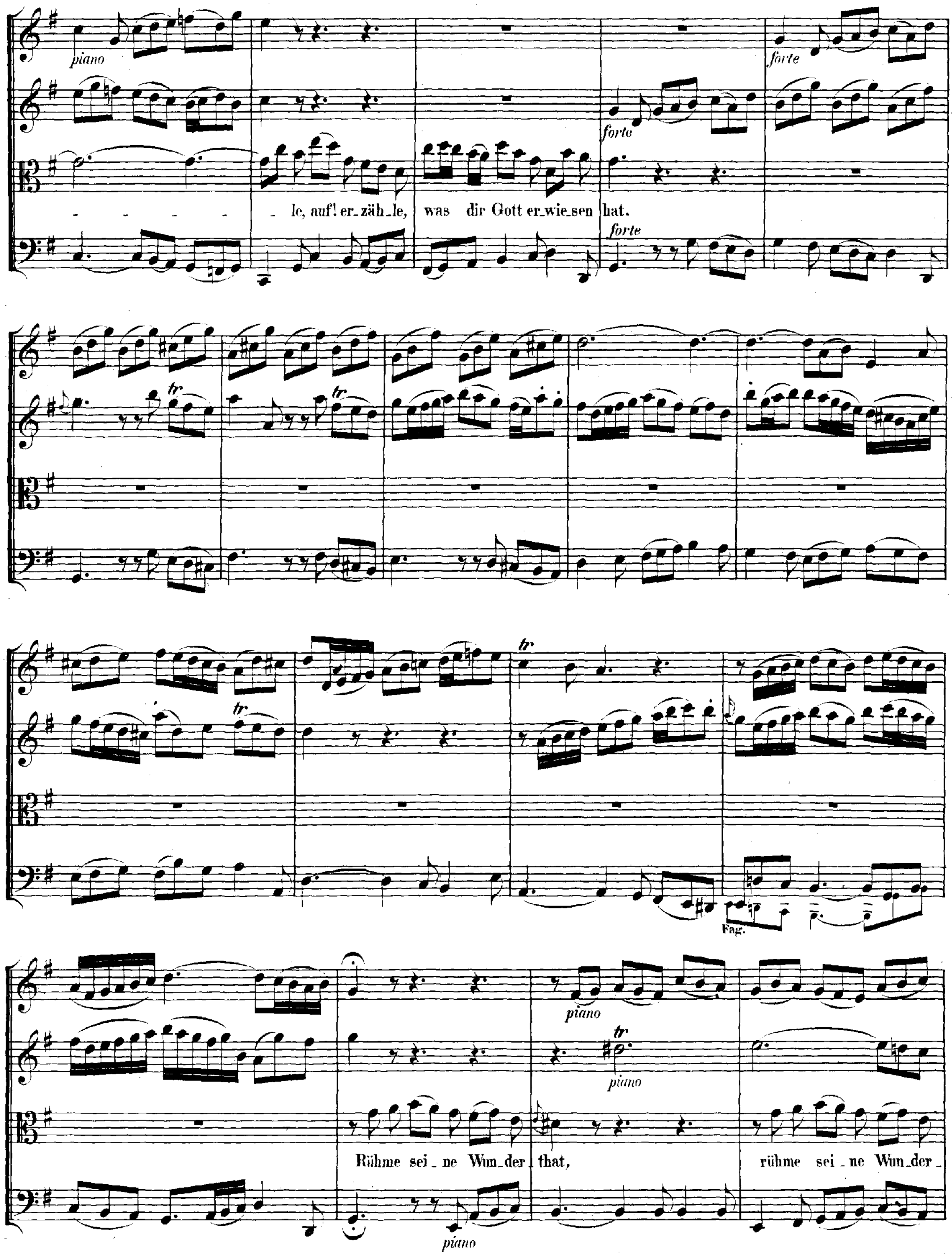


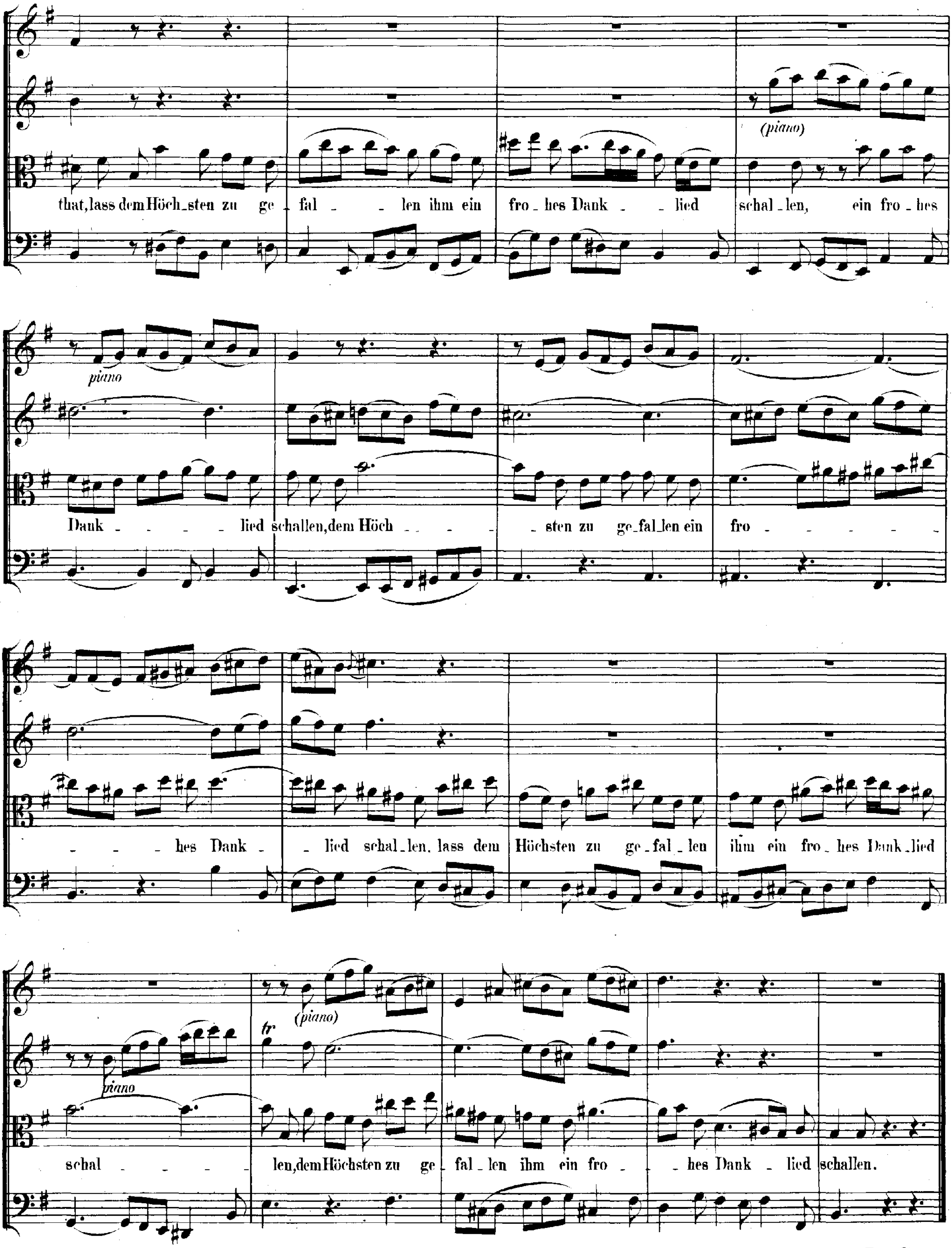
ARIA.




Fag.
piano
Meine See_le, auf! er_
zäh _ _ _ le,
mei _ ne See _ le, auf! er _
zäh _ le, mei _ ne See_le,
auf! erzäh_le, was dir Gott er _ wie _ _ sen hat, er_zäh _ _ _ _

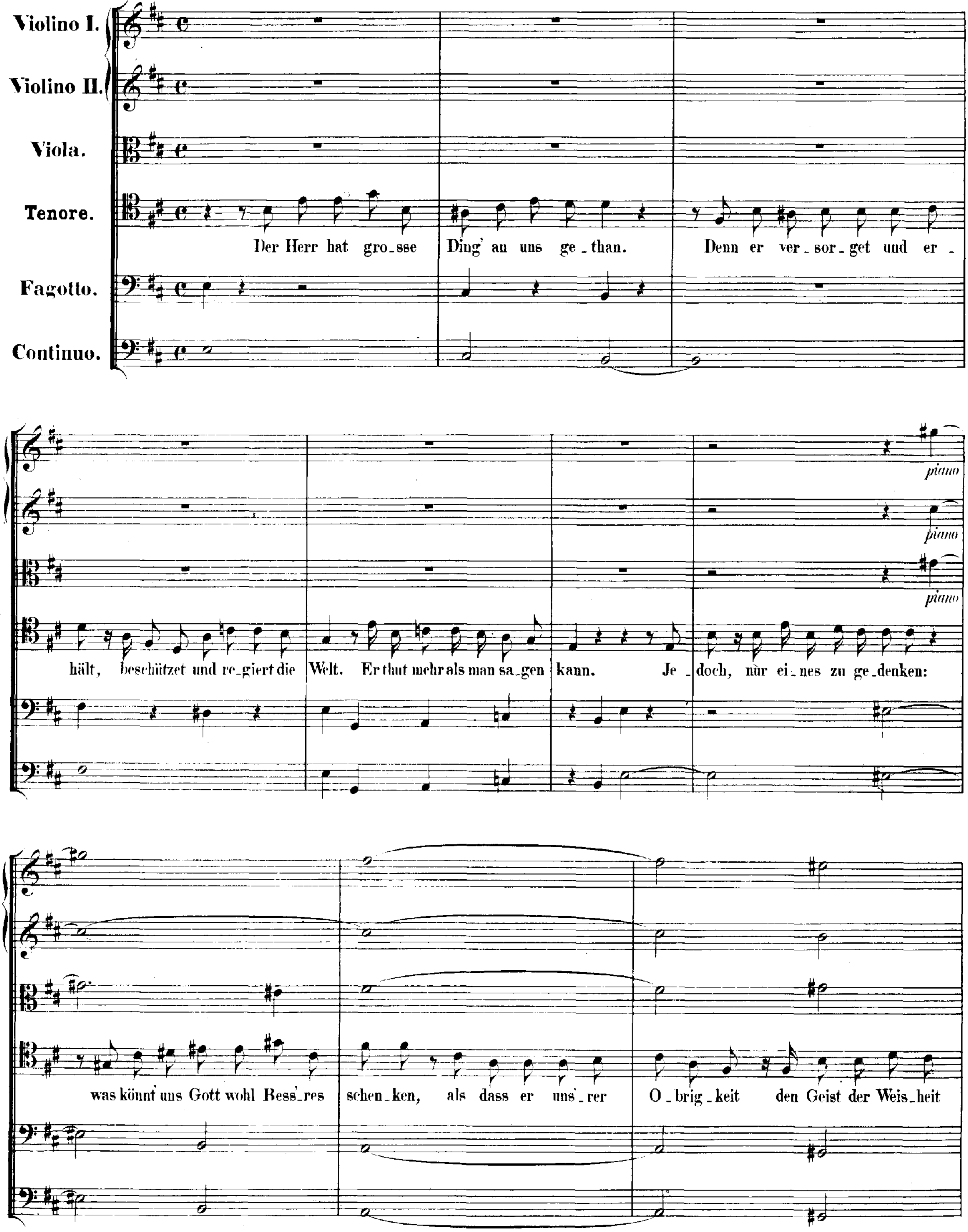

forte
forte
_le, er_zäh _ _ _le, was dir Gott er_wie _sen hat,was dir Gott er_wie_sen hat.
forte
Mei_ne See _le, auf! er _zäh _ _ _ _ _
piano
_ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ le, er _zäh _le, mei_ne Seele,
auf! er_zäh _ _ _ _le,was dir Gott er_wie _sen hat, auf! er _ _zäh _ _ _ _
piano

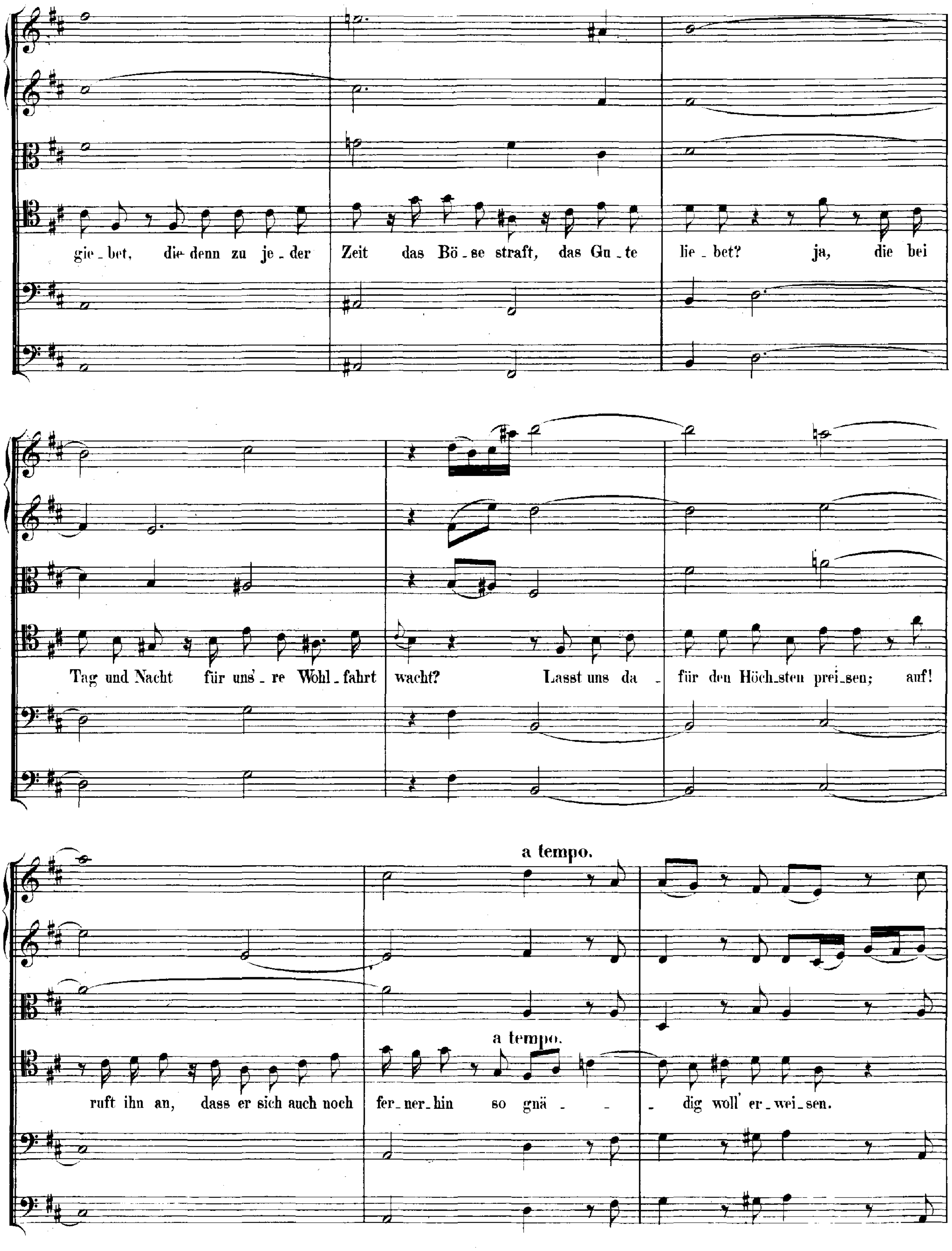

piano
forte
forte
- - - - - - le, auf! er_zäh_le, was dir Gott er_wie_sen hat.
forte
tr
Fag.
piano
piano
Rühme sei_ne Wun_der that, rühme sei_ne Wun_der_
piano

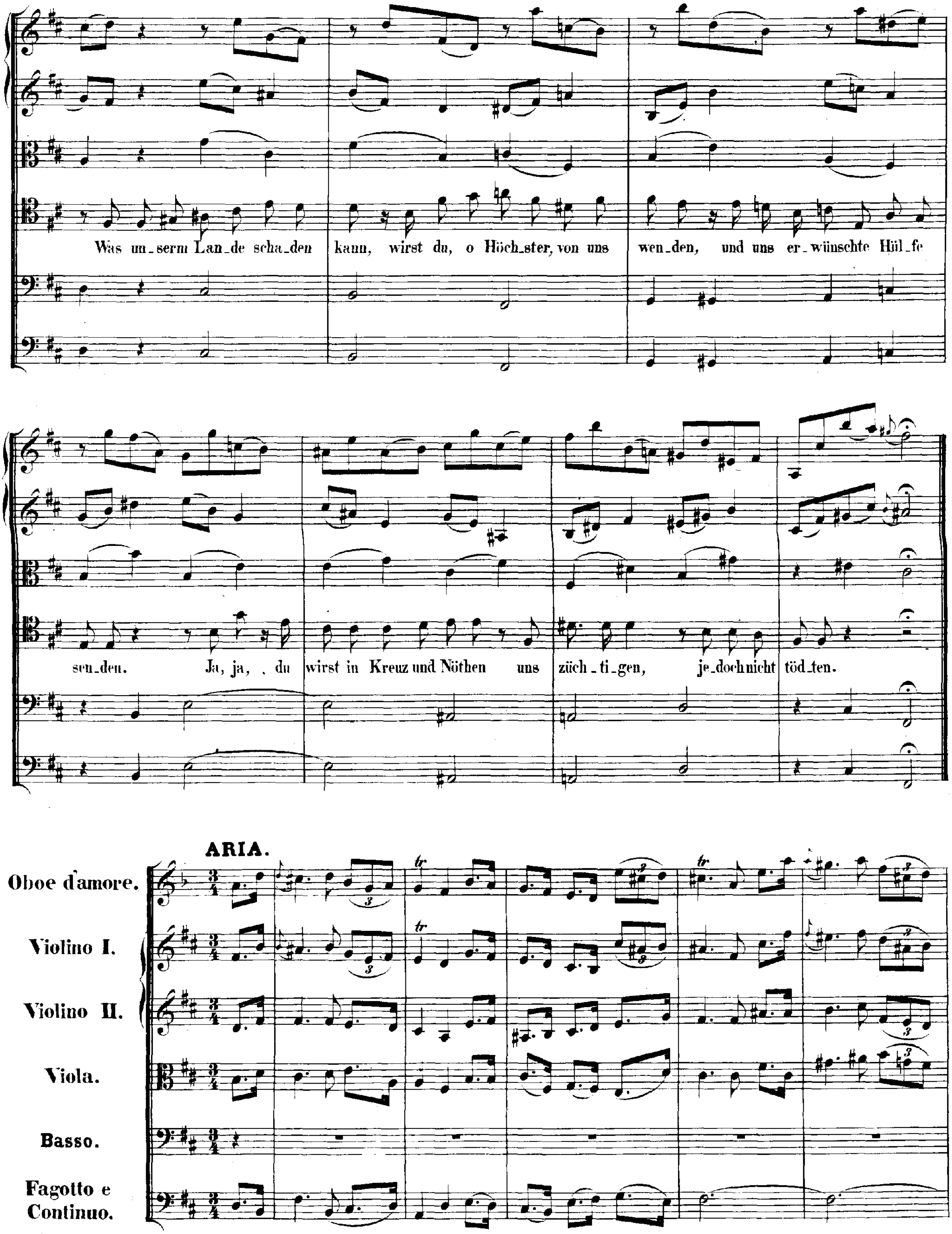

(piano)
that, lass dem Höch_sten zu ge_fal_len ihm ein fro_hes Dank_lied schal_len, ein fro_hes
piano
Dank_lied schallen, dem Höch_sten zu ge_fal_len ein fro
_hes Dank_lied schal_len. lass dem Höchsten zu ge_fal_len ihm ein fro_hes Dank_lied
piano
tr
(piano)
schal_len, dem Höchsten zu ge_fal_len ihm ein fro_hes Dank_lied schallen.

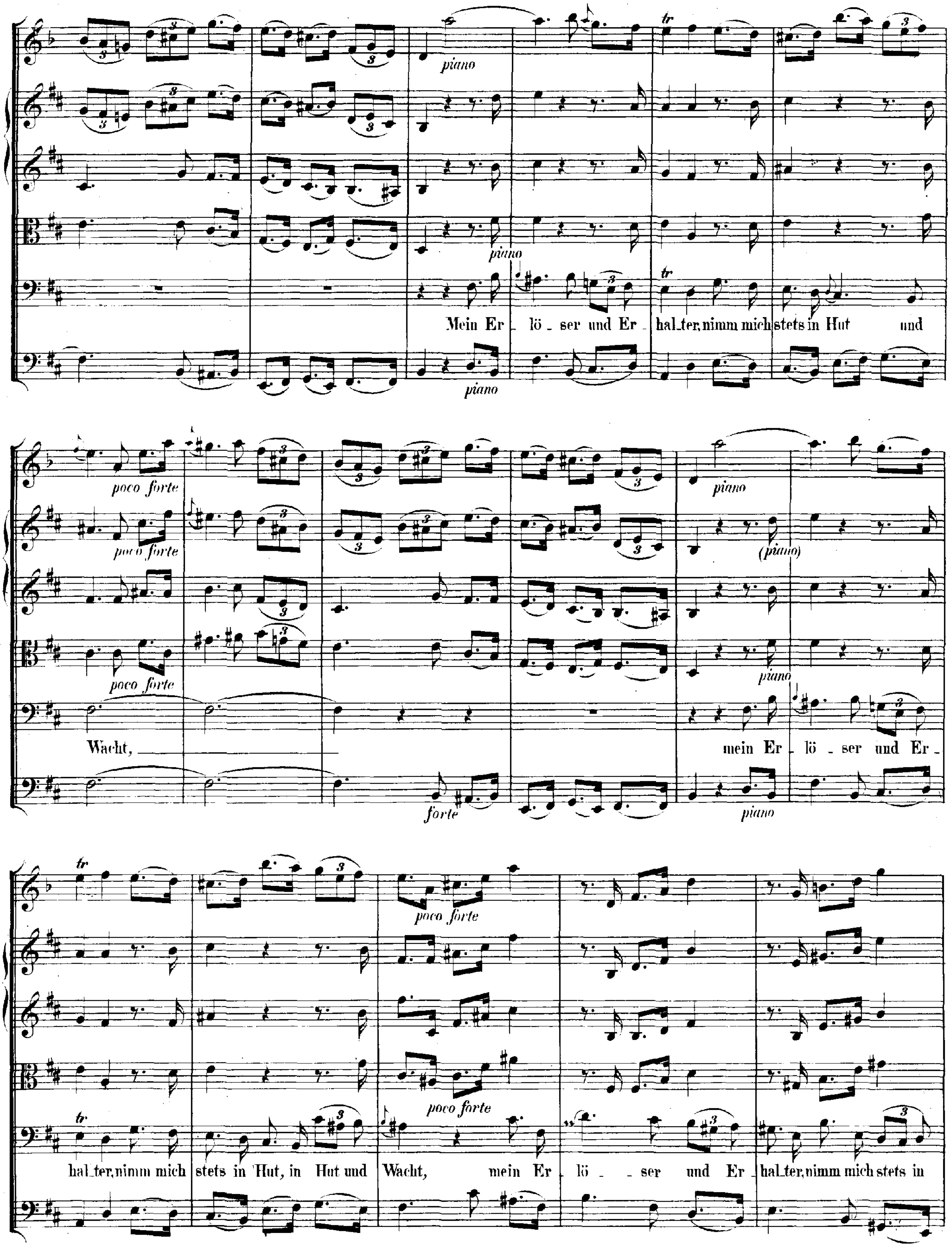
Da Capo.

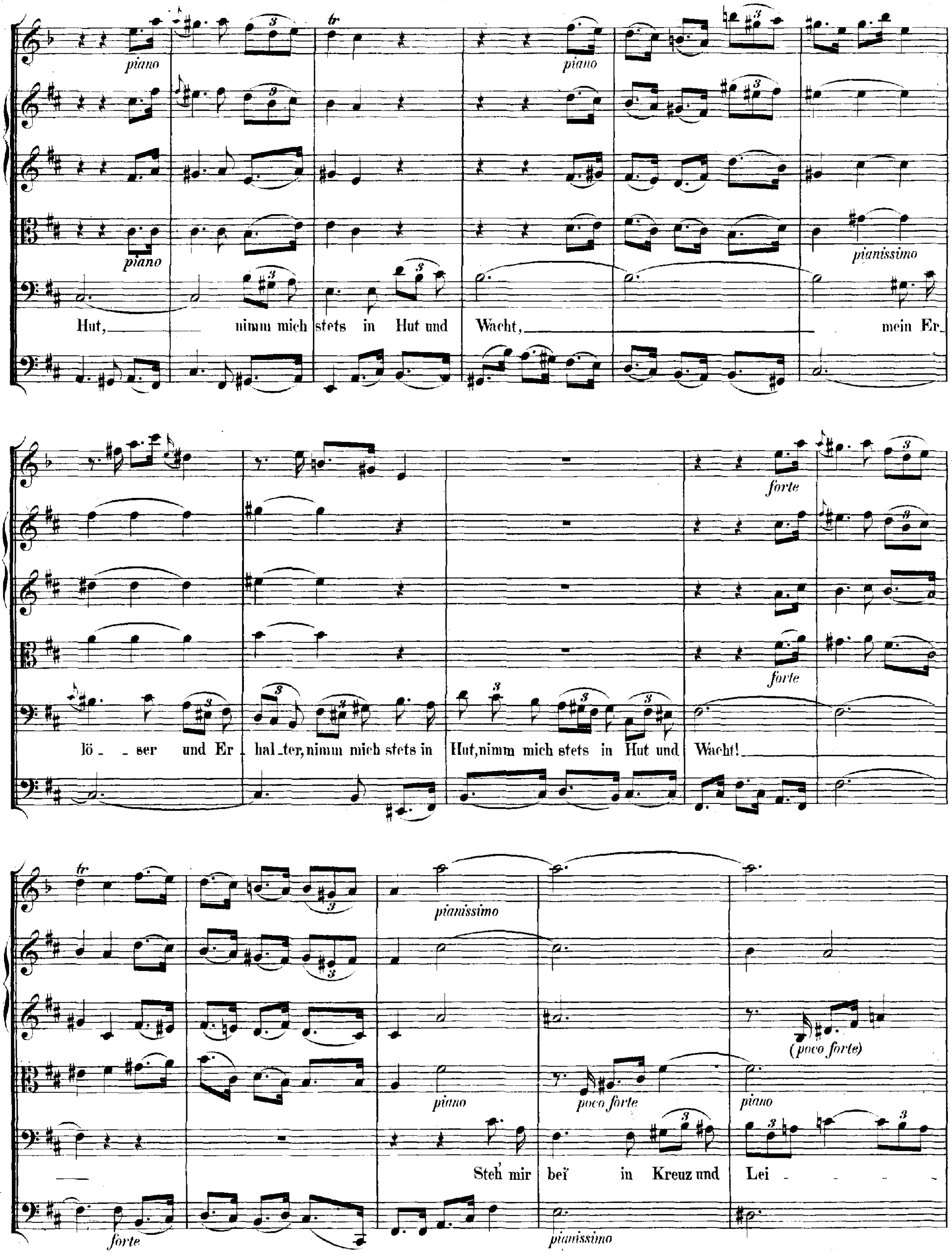
RECITATIVO.

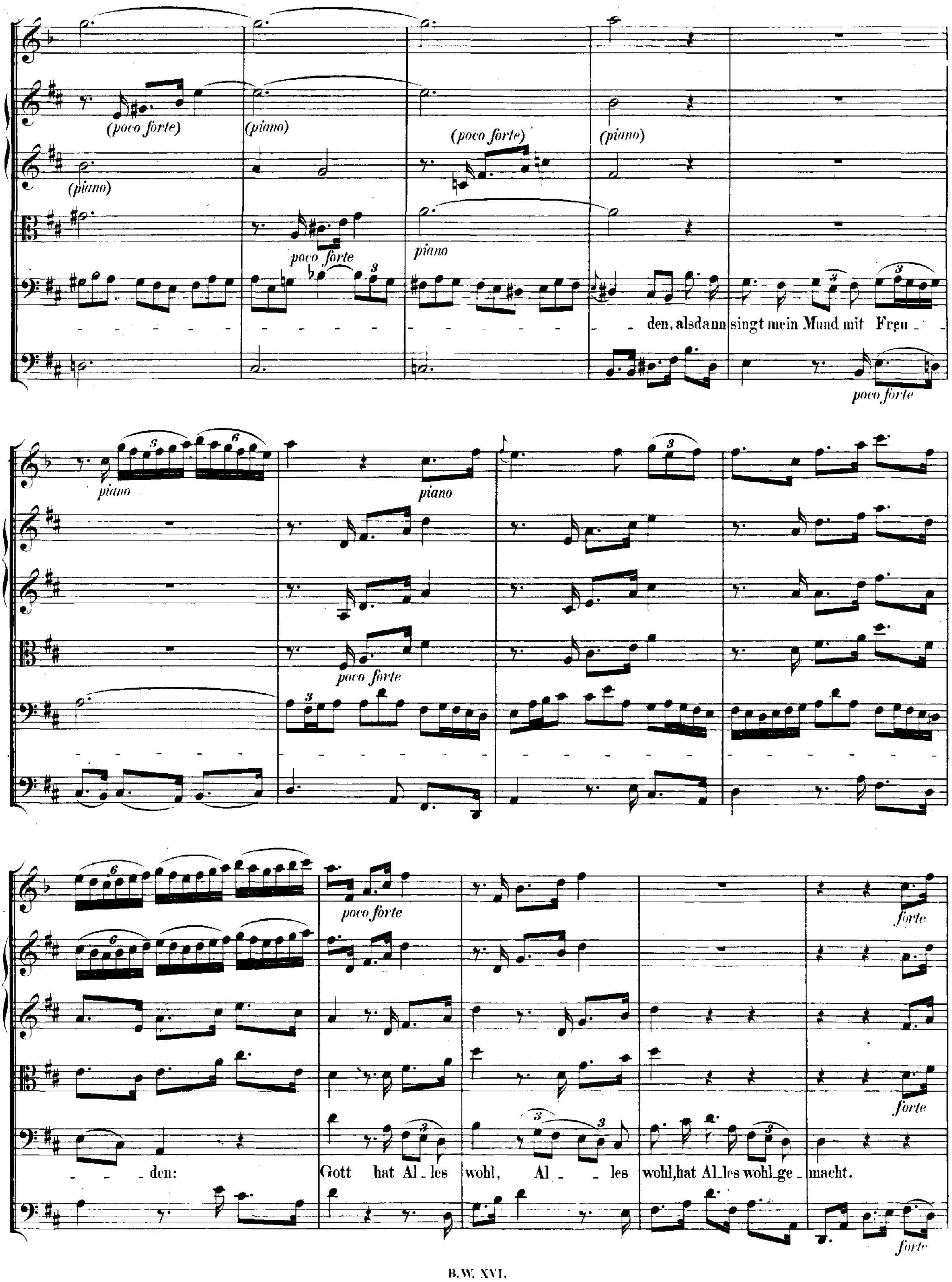

Violino I.
Violino II.
Viola.
Tenore.
Fagotto.
Continuo.
Der Herr hat gro_sse Ding' an uns ge_than. Denn er ver_sor_get und er_
hält, beschützet und re_giert die Welt. Er thut mehr als man sa_gen kann. Je_doch, nur ei_nes zu ge_denken:
piano
piano
piano
was könnt' uns Gott wohl Bess'_res schen_ken, als dass er uns'_rer O_brig_keit den Geist der Weis_heit

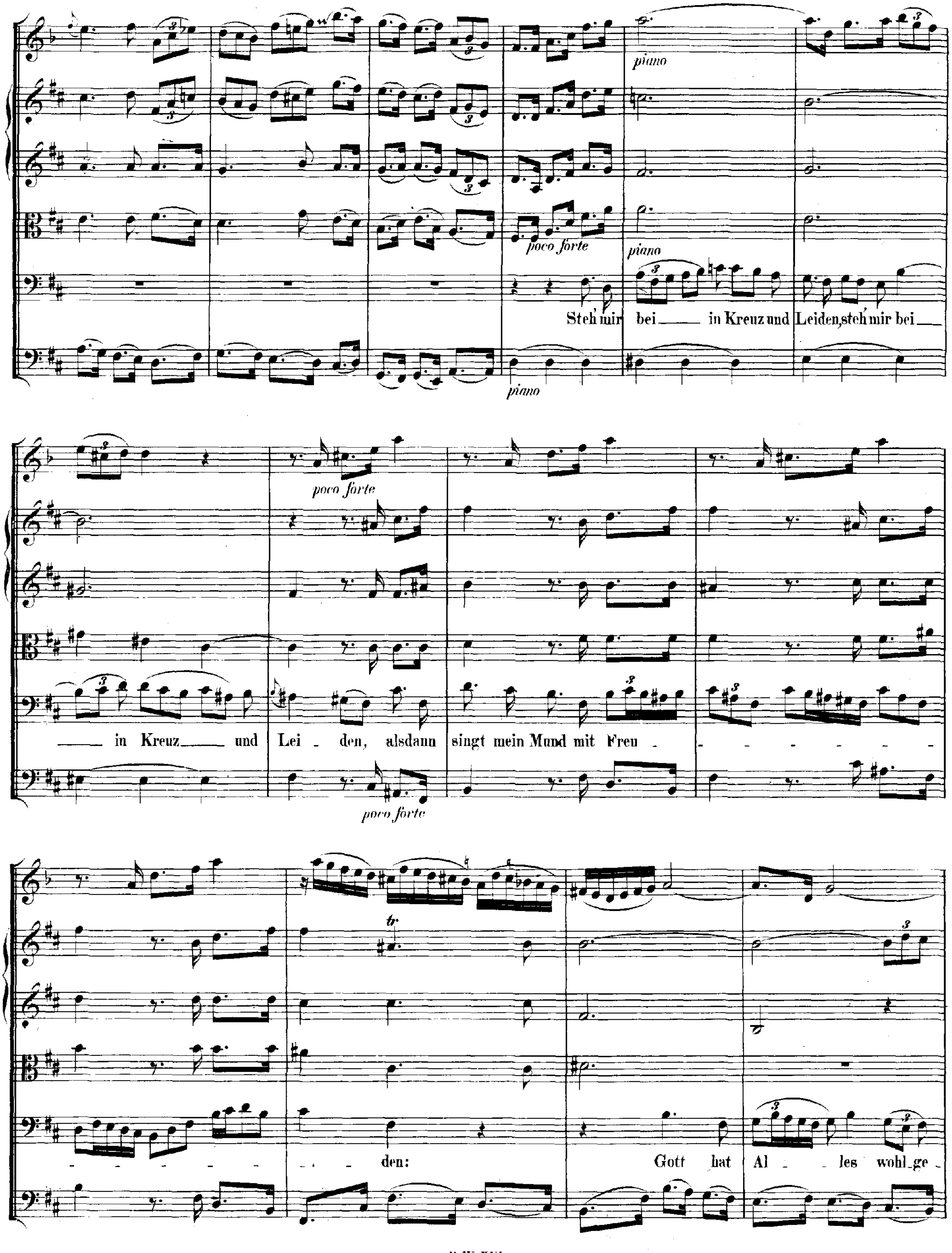

gie_bet, die denn zu je_der Zeit das Bö_se straft, das Gu_te lie_bet? ja, die bei
Tag und Nacht für uns're Wohl_fahrt wacht? Lasst uns da_für den Höch_sten prei_sen; auf!
a tempo.
a tempo.
ruft ihn an, dass er sich auch noch fer_ner_hin so gnä_ _ _dig woll' er_wei_sen.

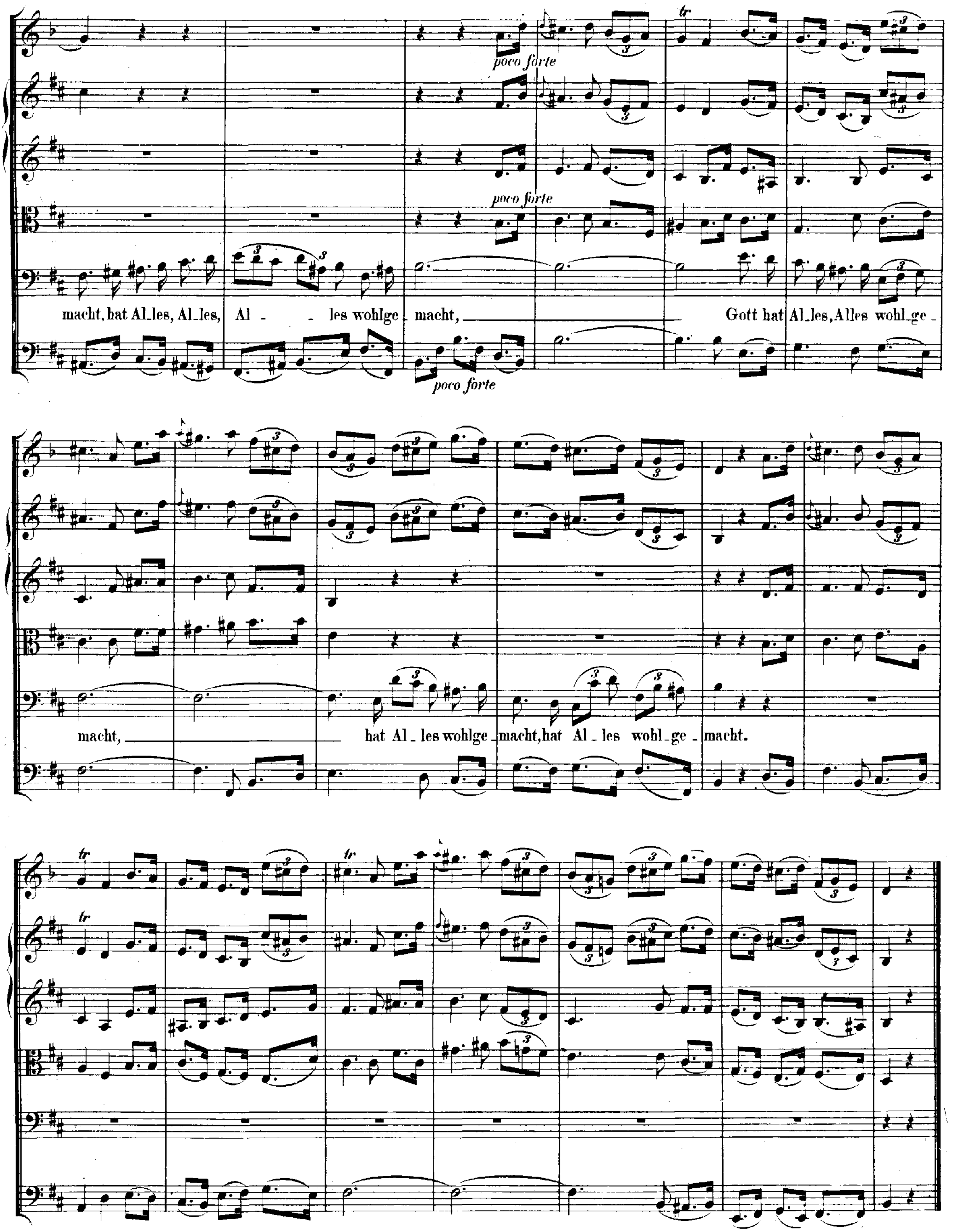

Was un_serm Lan_de scha_den kann, wirst du, o Höch_ster, von uns wen_den, und uns er_wünschte Hül_fe
sen_den. Ja, ja, du wirst in Kreuz und Nöthen uns züch_ti_gen, je_doch nicht töd_ten.
ARIA.
Oboe d'amore.
Violino I.
Violino II.
Viola.
Basso.
Fagotto e Continuo.


piano
piano
piano
tr
tr
Mein Er _ lö _ ser und Er _ hal_ter, nimm mich stets in Hut und
poco forte
poco forte
poco forte
(piano)
piano
forte
piano
Wacht, _______
mein Er _ lö _ ser und Er _
tr
tr
poco forte
poco forte
hal_ter, nimm mich stets in Hut, in Hut und Wacht, mein Er _ lö _ ser und Er _ hal_ter, nimm mich stets in

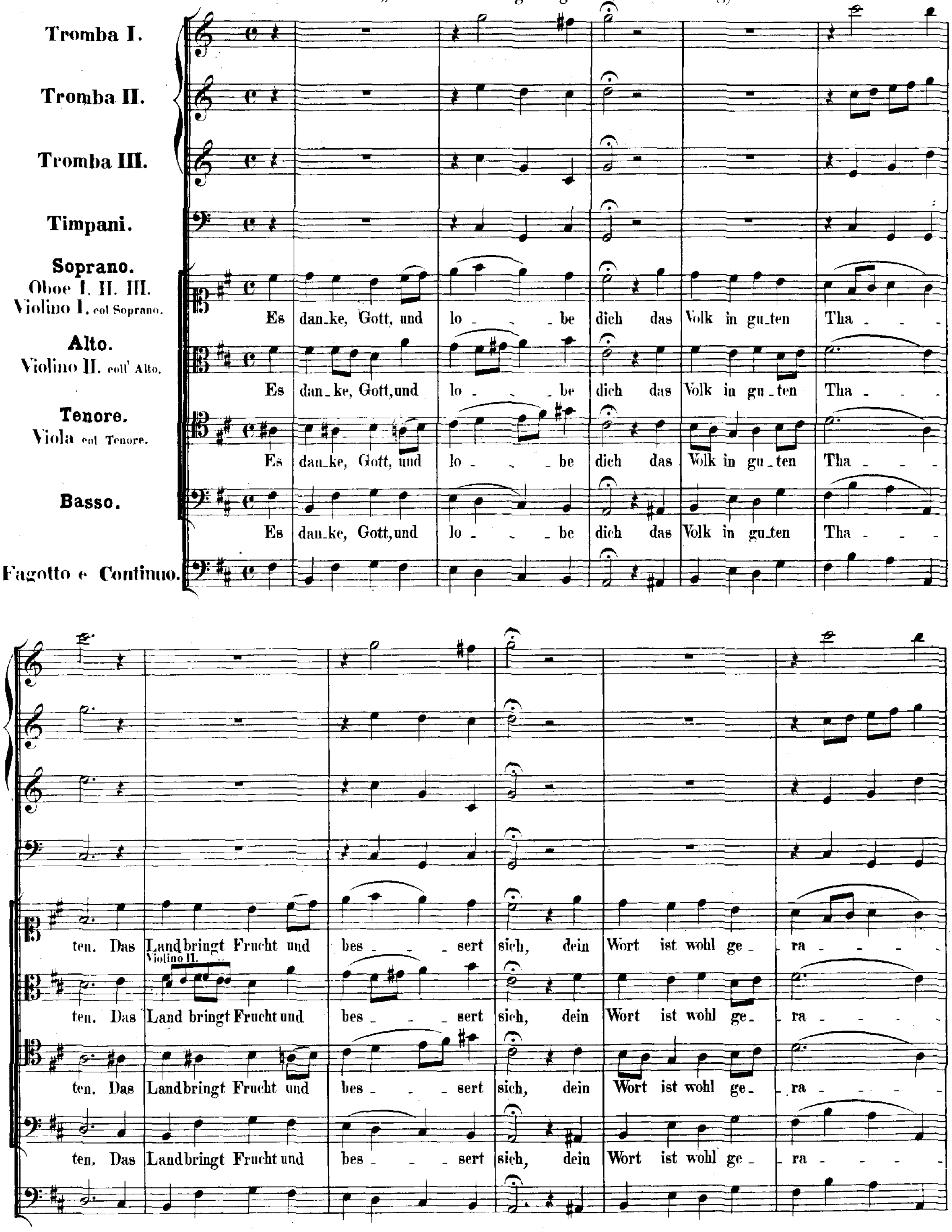

piano
piano
piano
pianissimo
Hut, nimm mich stets in Hut und Wacht, mein Er_
lö_ _ser und Er_ hal_ter, nimm mich stets in Hut, nimm mich stets in Hut und Wacht!
forte
forte
pianissimo
piano
poco forte
(poco forte)
piano
Steh' mir bei in Kreuz und Lei_ _ _ _
forte
pianissimo

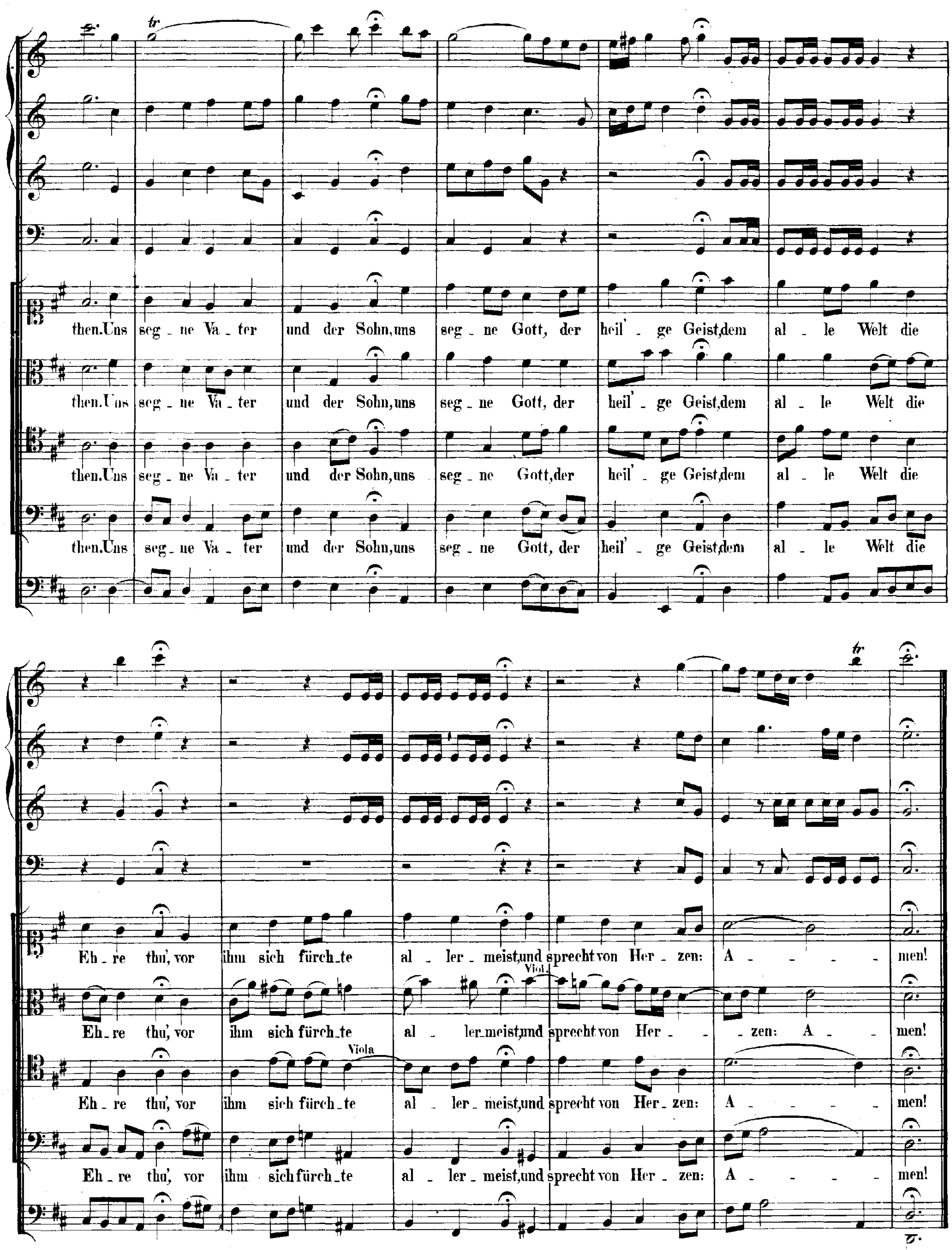

(poco forte)
(piano)
(poco forte)
(piano)
(piano)
poco forte
piano
den, alsdann singt mein Mund mit Freu -
poco forte
piano
piano
poco forte
den:
Gott hat Al - les wohl, Al - les wohl, hat Al - les wohl ge - macht.
poco forte
forte
forte
forte


piano
poco forte
piano
Steh' mir bei — in Kreuz und Leiden, steh' mir bei —
piano
poco forte
— in Kreuz — und Lei - den, alsdann singt mein Mund mit Freu -
poco forte
- - - - - - - -
tr
- - - - - - - - - den: Gott hat Al - les wohl ge -


poco forte
poco forte
macht, hat Al_les, Al_les, Al - les wohlge _ macht, Gott hat Al_les, Alles wohl_ge _
poco forte
macht, hat Al _ les wohlge _ macht, hat Al _ les wohl _ ge _ macht.

CHORAL. *Mel. „Es woll' uns Gott genädig sein." (Siebenstimmig.)*




tr
then. Uns seg - ne Va - ter und der Sohn, uns seg - ne Gott, der heil' - ge Geist, dem al - le Welt die
then. Uns seg - ne Va - ter und der Sohn, uns seg - ne Gott, der heil' - ge Geist, dem al - le Welt die
then. Uns seg - ne Va - ter und der Sohn, uns seg - ne Gott, der heil' - ge Geist, dem al - le Welt die
then. Uns seg - ne Va - ter und der Sohn, uns seg - ne Gott, der heil' - ge Geist, dem al - le Welt die
tr
Eh - re thu', vor ihm sich fürch - te al - ler - meist, und sprecht von Her - zen: A - - - - men!
Viol.
Eh - re thu', vor ihm sich fürch - te al - ler - meist, und sprecht von Her - - zen: A - - men!
Viola
Eh - re thu', vor ihm sich fürch - te al - ler - meist, und sprecht von Her - zen: A - - - - - men!
Eh - re thu', vor ihm sich fürch - te al - ler - meist, und sprecht von Her - zen: A - - - - men!

Cantate

Am sechs und zwanzigsten Sonntage nach Trinitatis

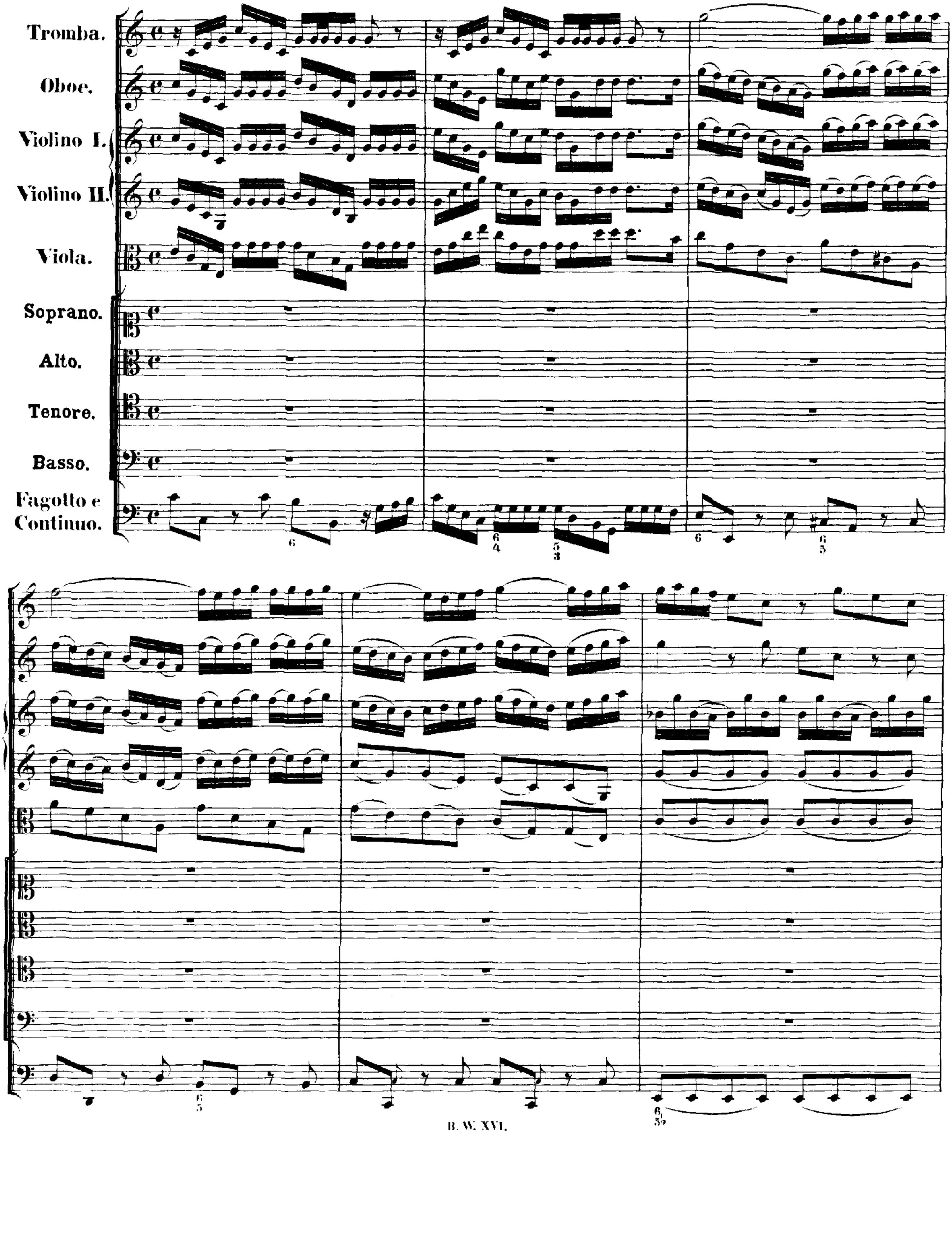
„Wachet, betet, seid bereit allezeit."

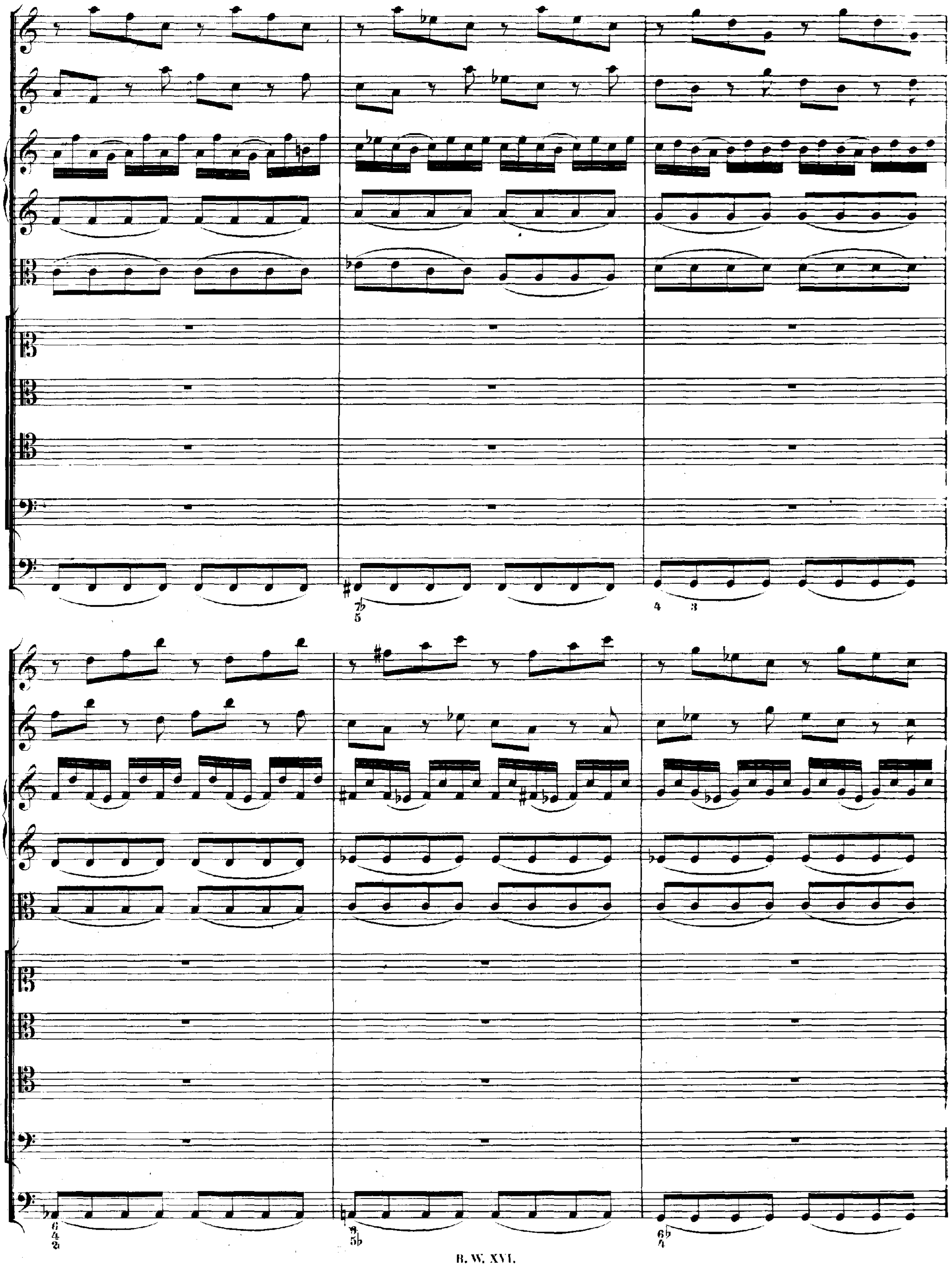
No 70.

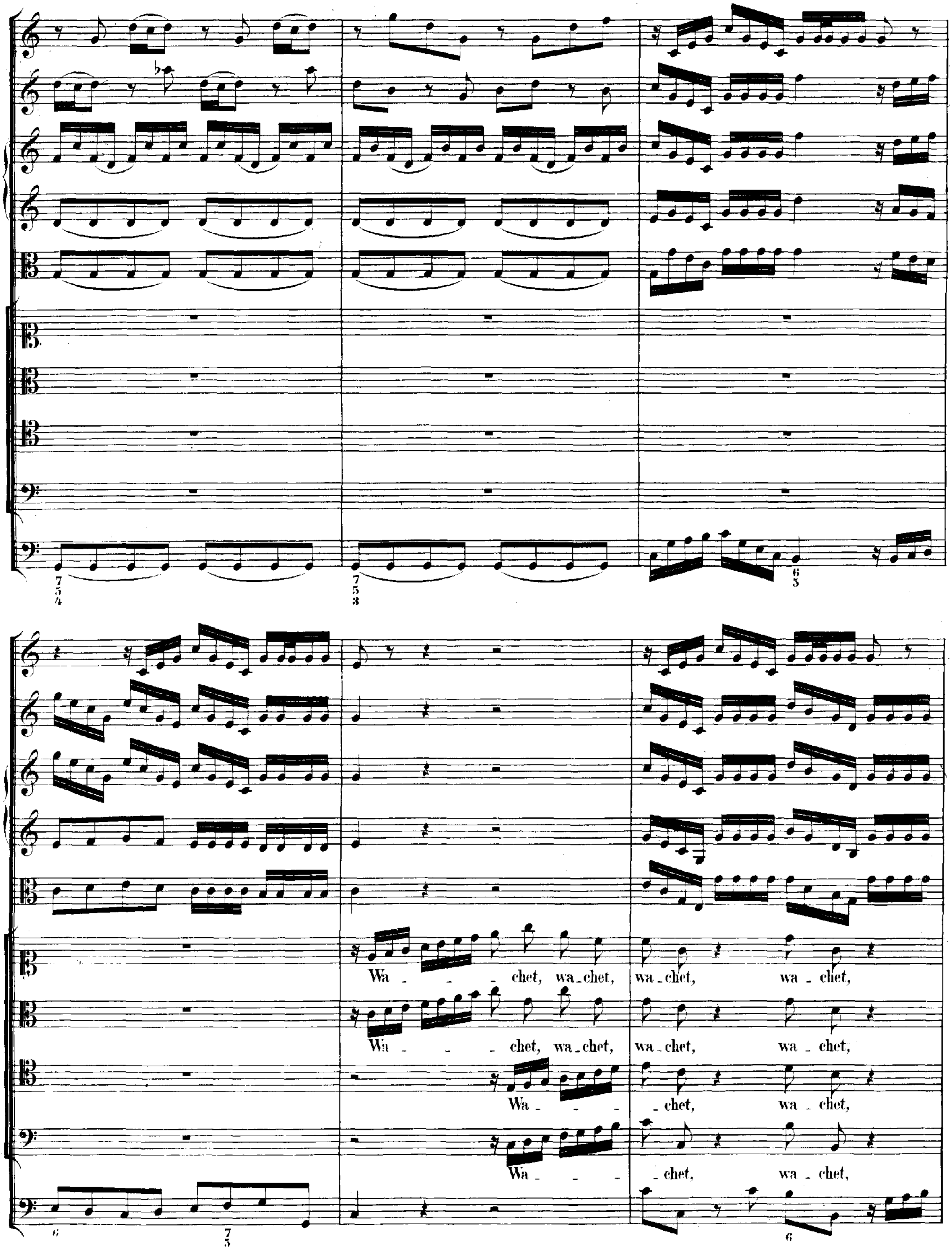
Dominica 26 post Trinitatis.

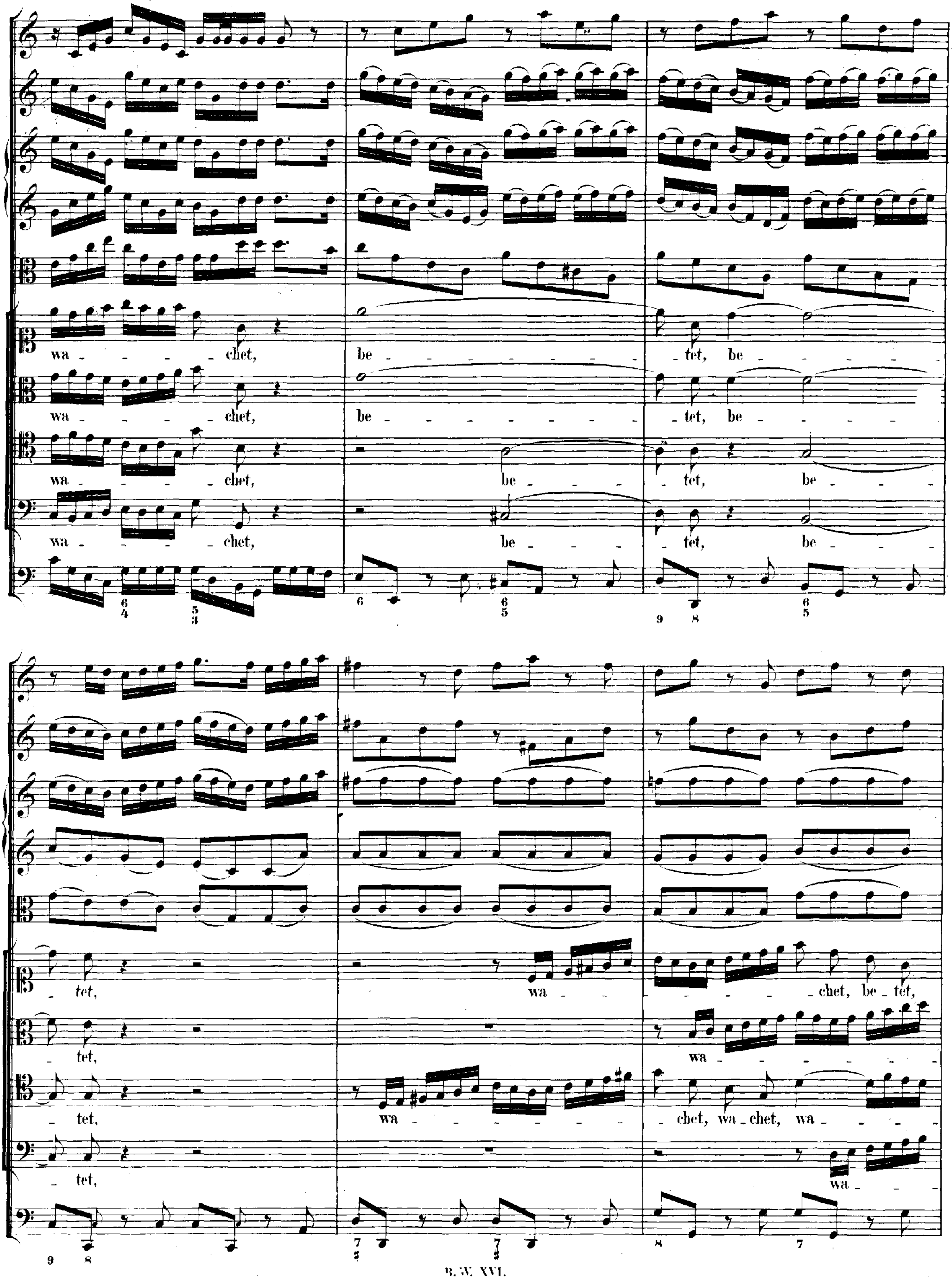
„Wachet, betet, seid bereit allezeit."

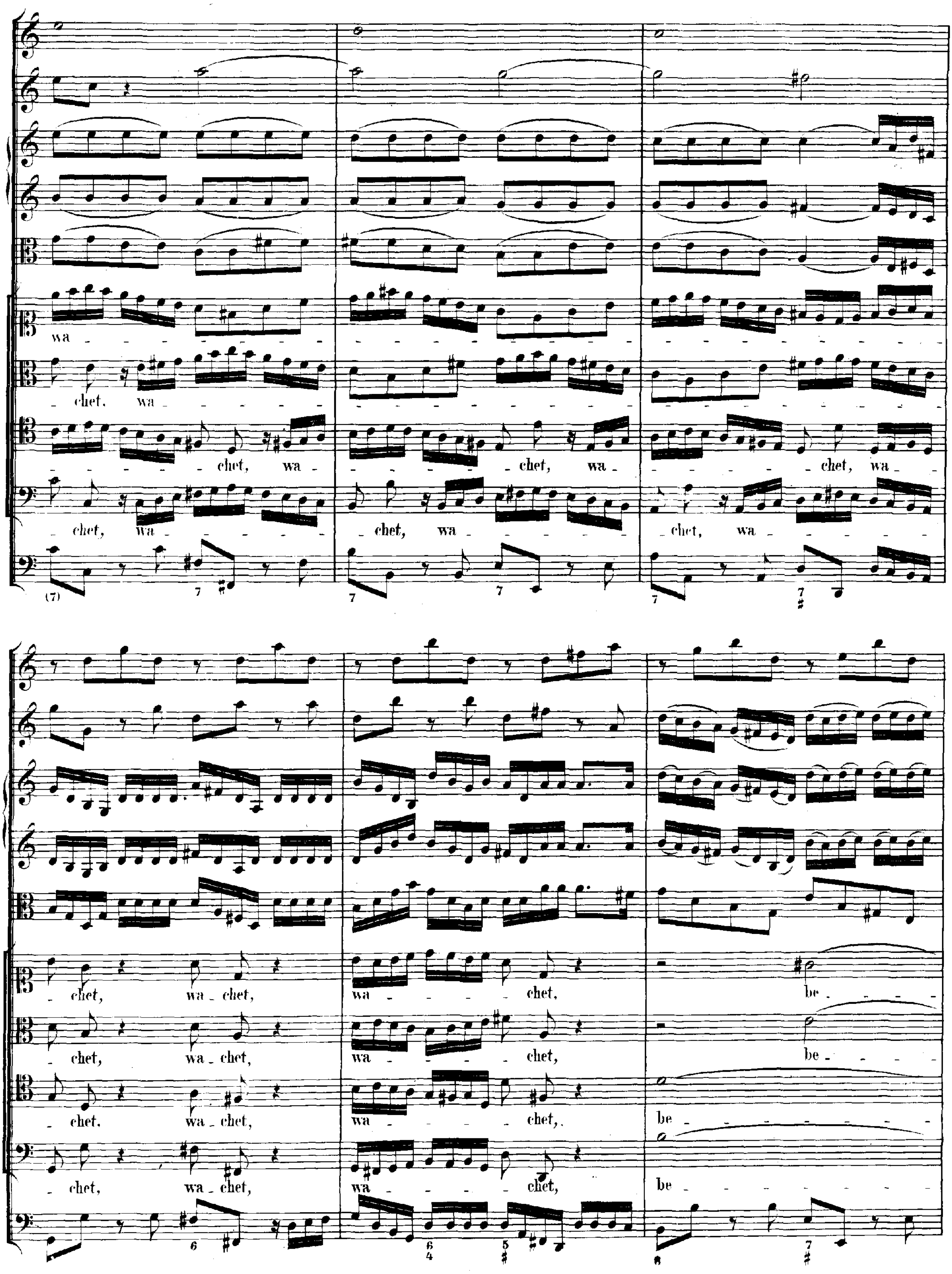
PRIMA PARTE.

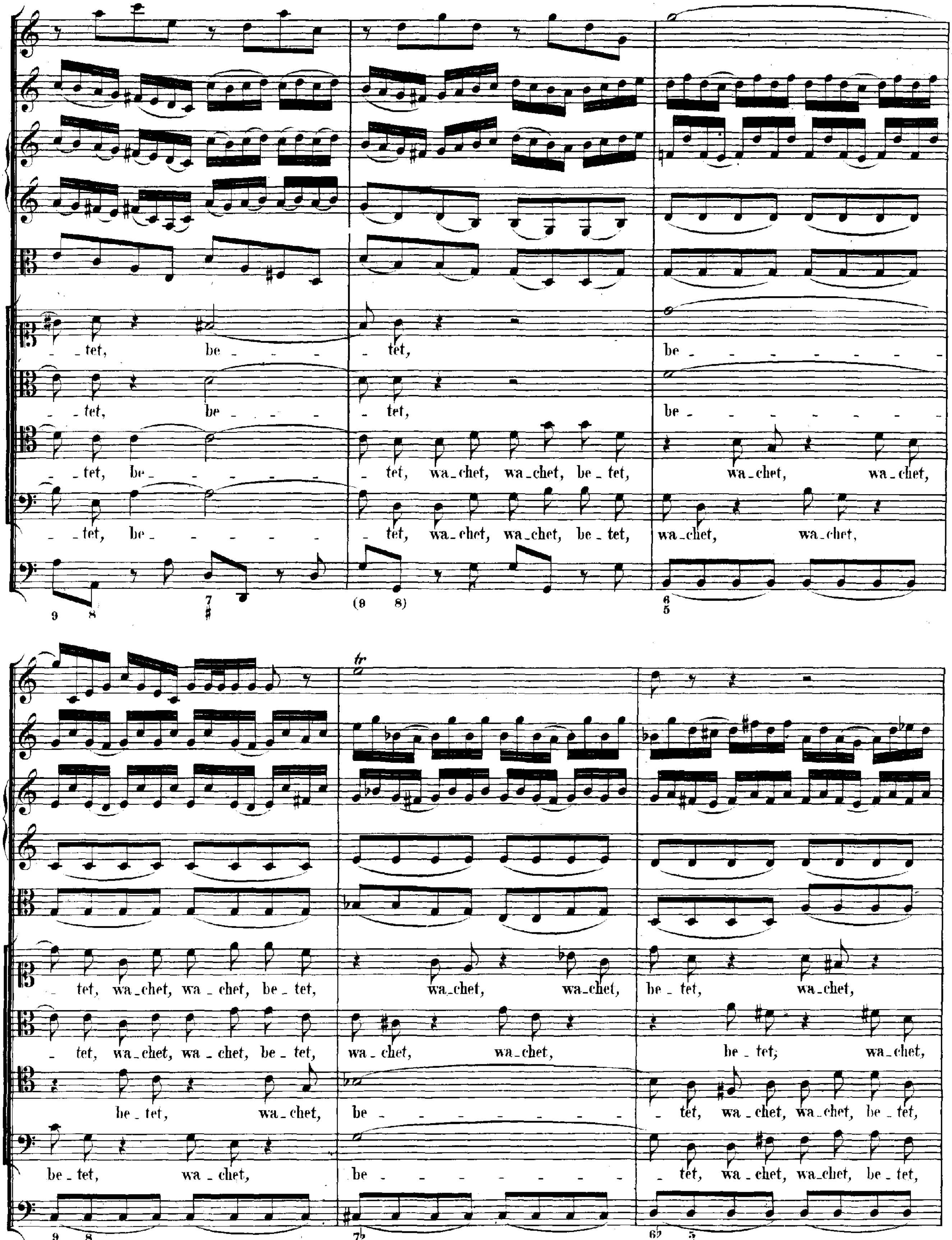


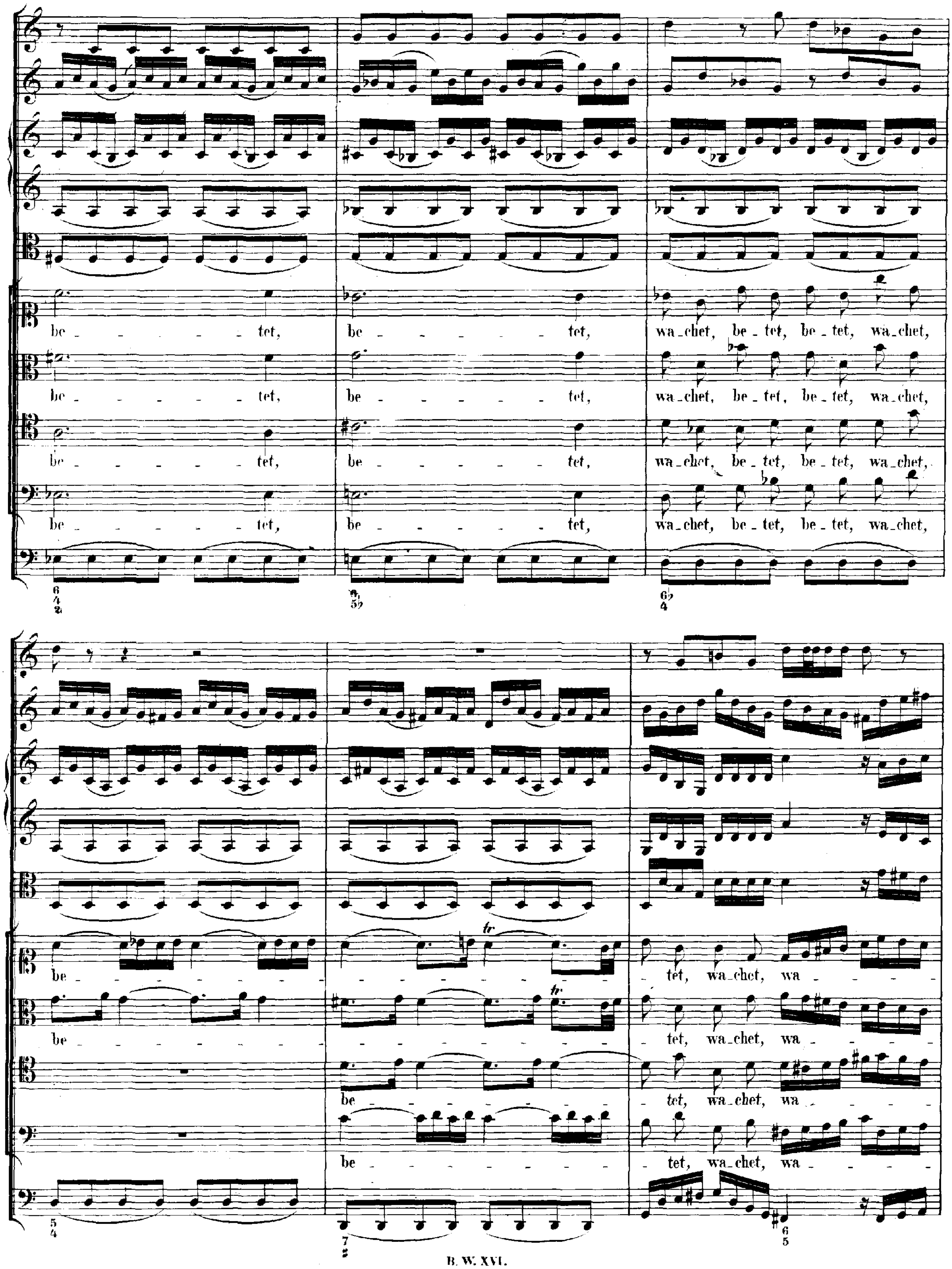


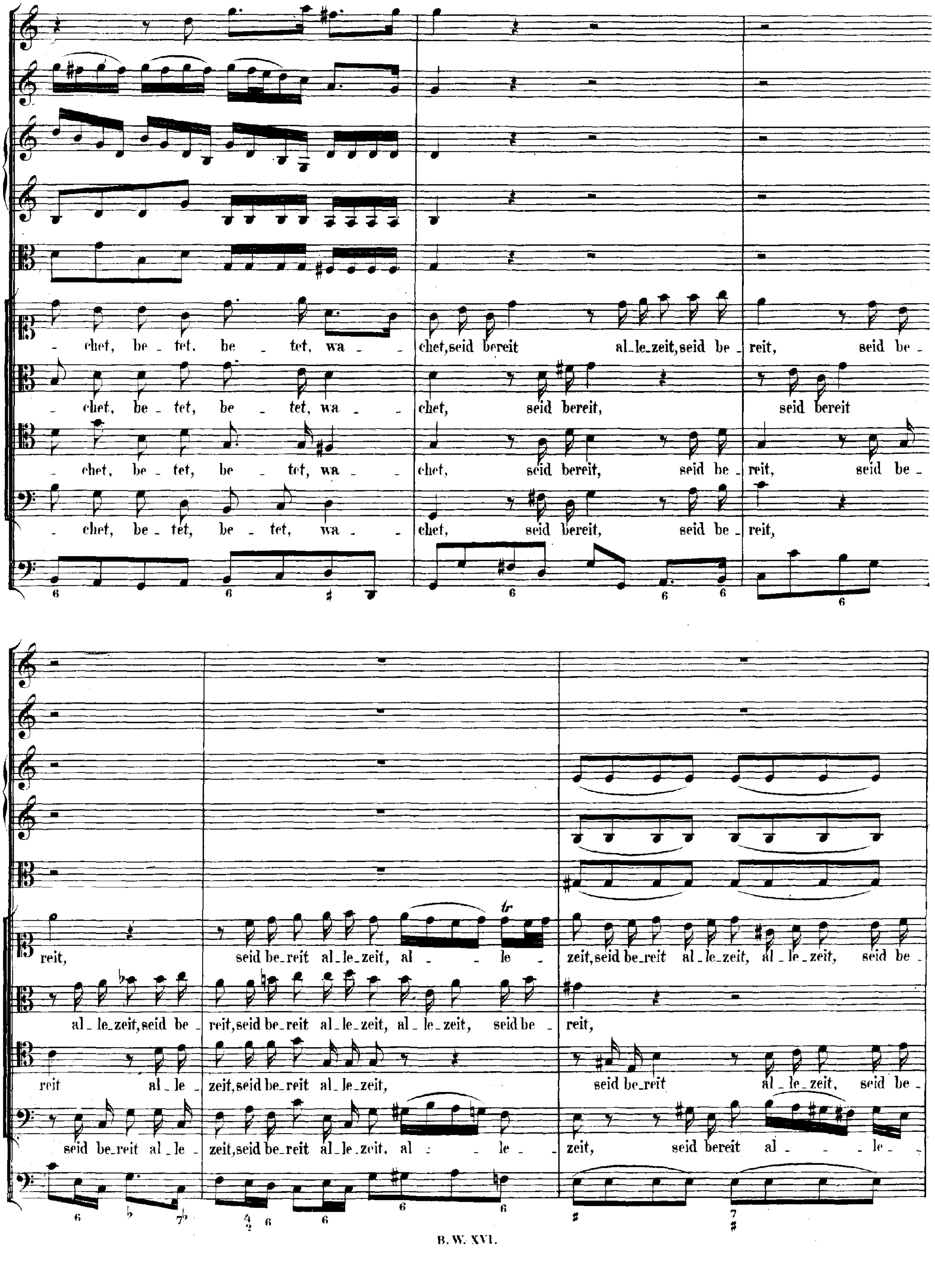

Wa - - - chet, wa-chet, wa-chet, wa-chet,
Wa - - - chet, wa-chet, wa-chet, wa-chet,
Wa - - - - chet, wa-chet,
Wa - - - - chet, wa-chet,

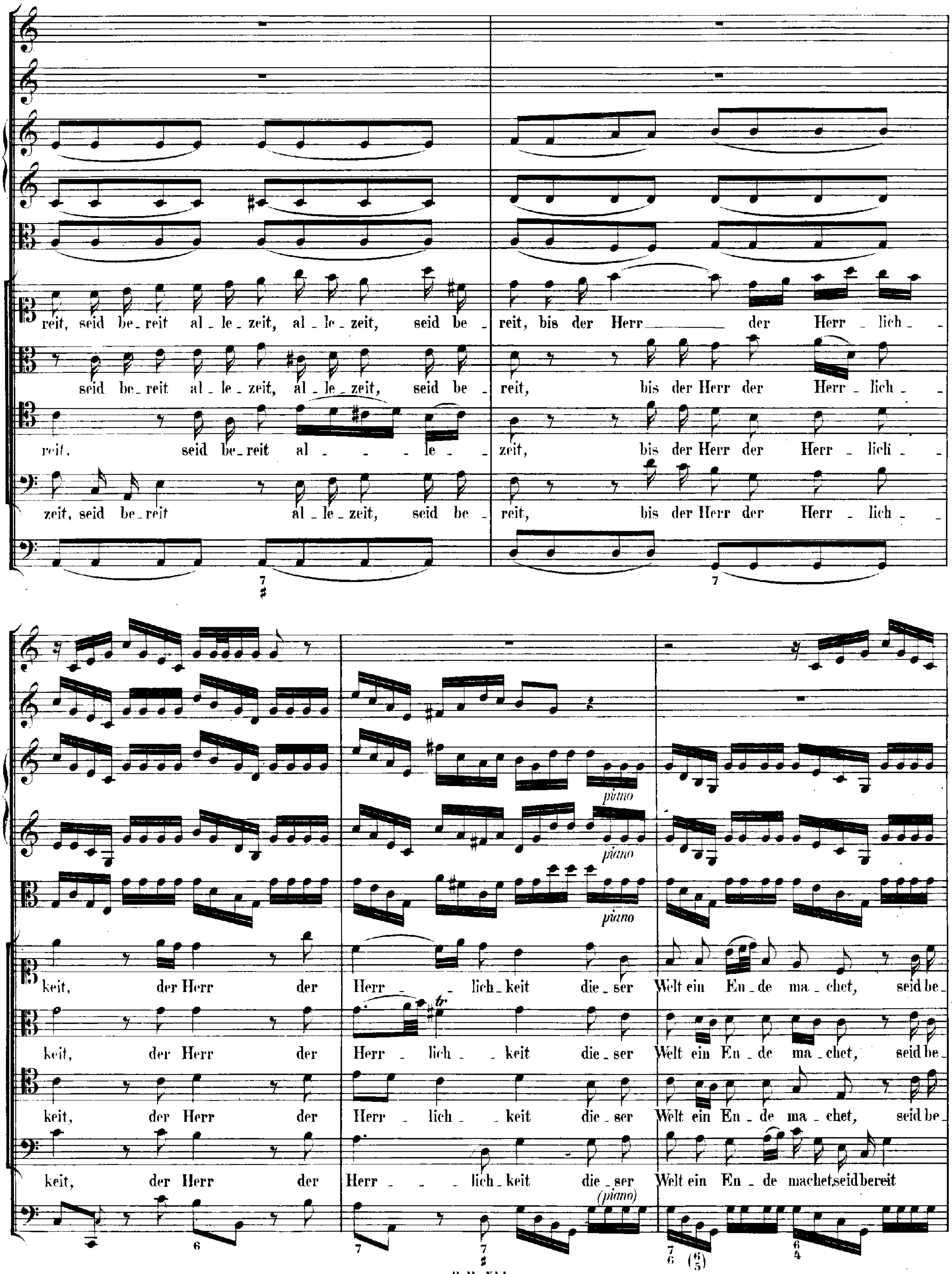

wa - chet, be - tet, be -
wa - chet, be - tet, be -
wa - chet, be - tet, be -
wa - chet, be - tet, be -
tet, wa - chet, be - tet,
tet, wa -
tet, wa - chet, wa - chet, wa -
tet, wa -

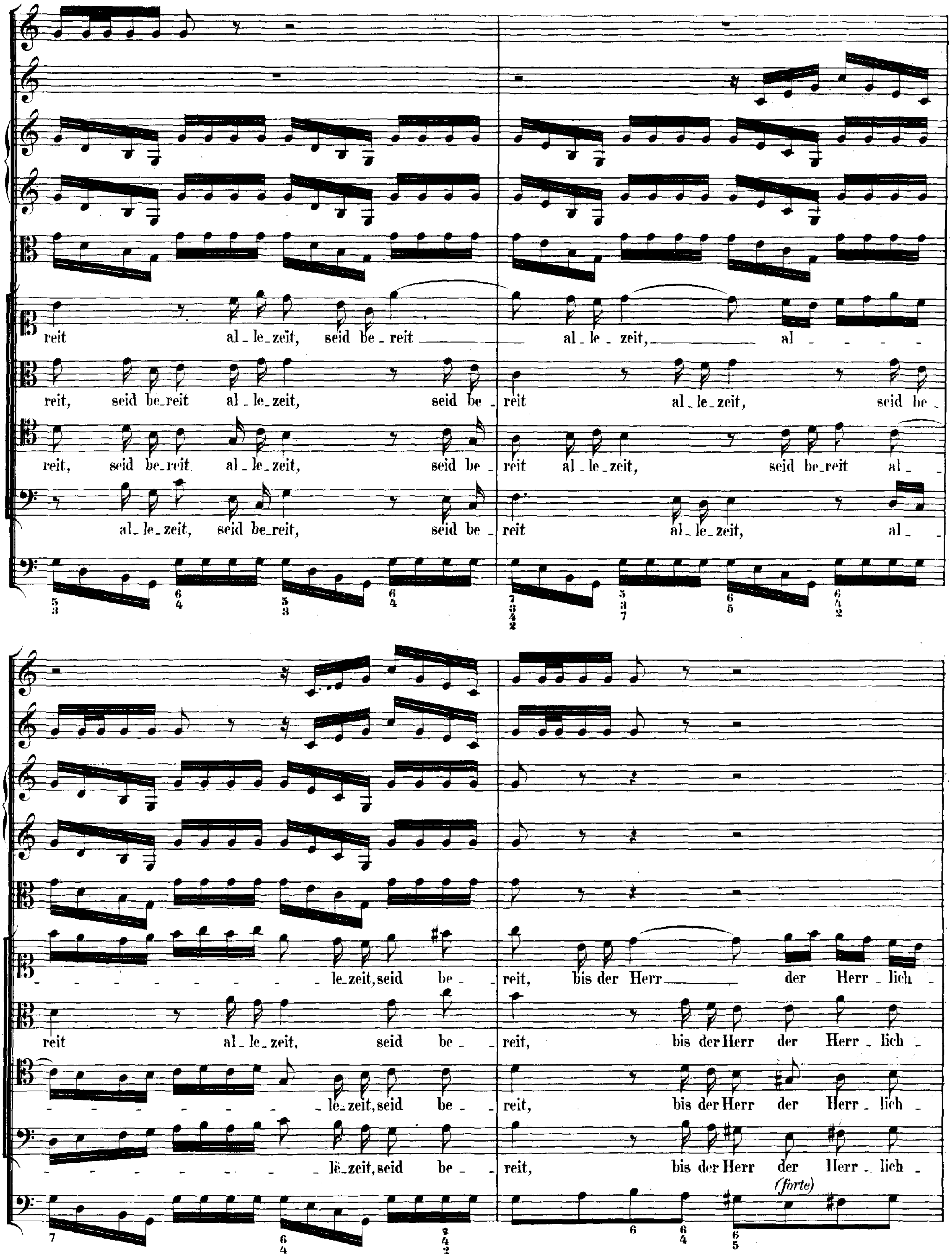

wa
chet, wa
chet, wa
chet, wa
chet, wa
chet, wa
chet, wa
chet, wa
chet, wa
chet, wa
chet, wa
chet, wa
(7) 7
7 7
7 7
chet, wa - chet,
wa chet,
be
chet, wa - chet,
wa chet,
be
chet, wa - chet,
wa chet,
be
chet, wa - chet,
wa chet,
be
6
6 4 5
8 7

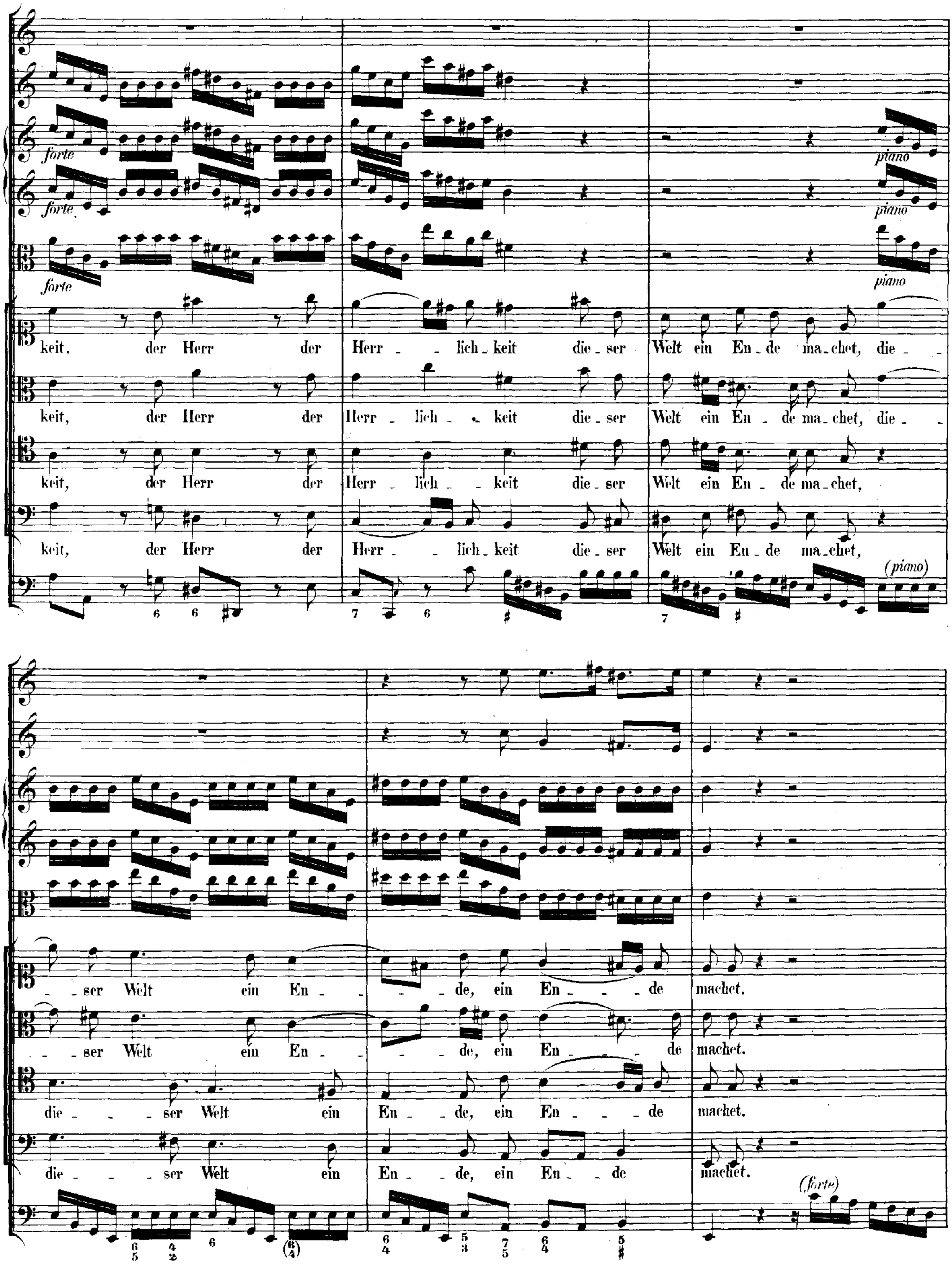

tet, be
tet,
be
tet, be
tet,
be
tet, be
tet, wa-chet, wa-chet, be-tet,
wa-chet, wa-chet,
tet, be
tet, wa-chet, wa-chet, be-tet,
wa-chet, wa-chet,
tet, wa-chet, wa-chet, be-tet,
wa-chet, wa-chet,
be-tet, wa-chet,
tet, wa-chet, wa-chet, be-tet,
wa-chet, wa-chet,
be-tet; wa-chet,
be-tet, wa-chet,
be
tet, wa-chet, wa-chet, be-tet,
be-tet, wa-chet,
be
tet, wa-chet, wa-chet, be-tet,

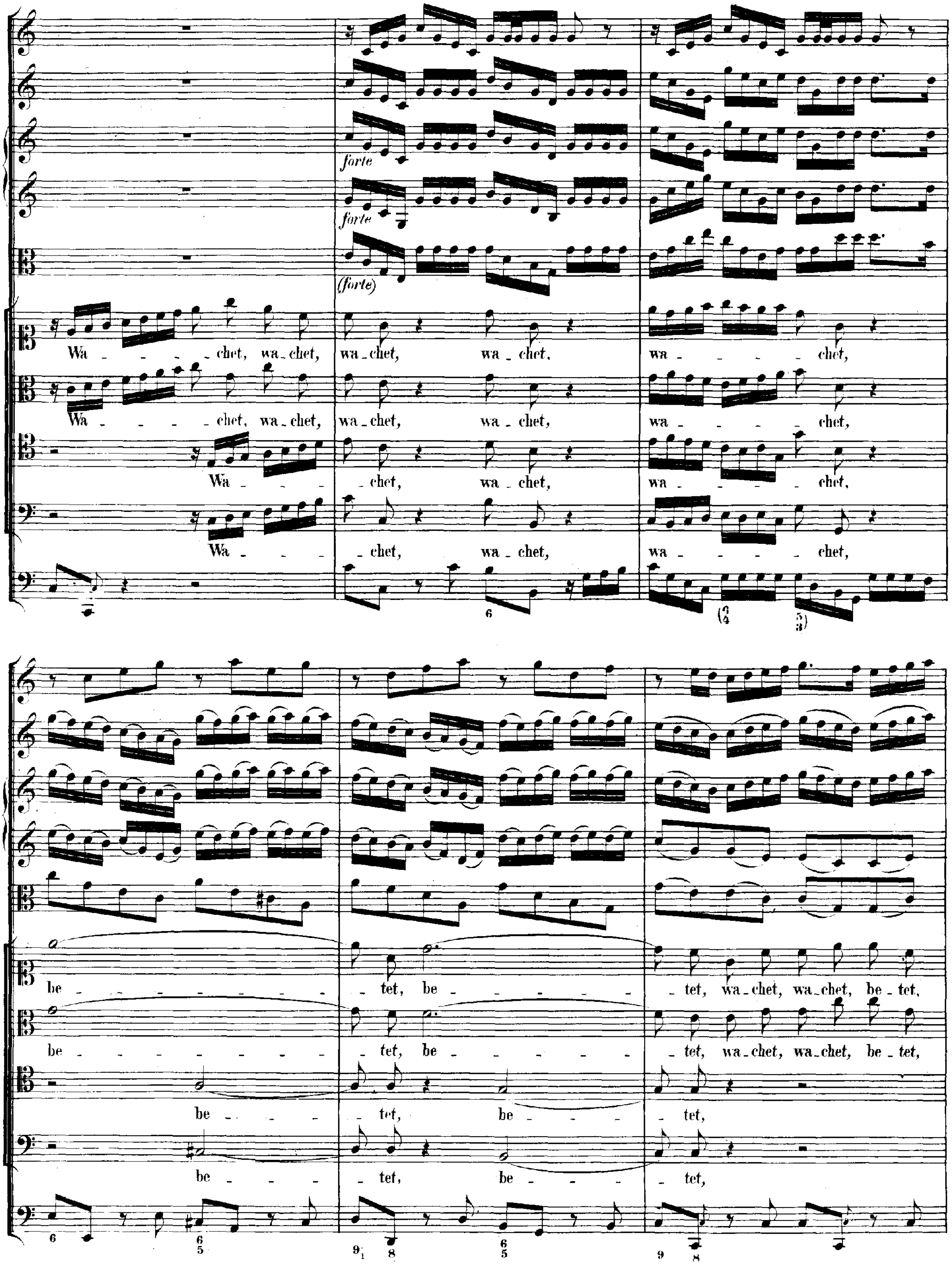

be - tet, be - tet, wa-chet, be-tet, be-tet, wa-chet,
be - tet, be - tet, wa-chet, be-tet, be-tet, wa-chet,
be - tet, be - tet, wa-chet, be-tet, be-tet, wa-chet,
be - tet, be - tet, wa-chet, be-tet, be-tet, wa-chet,
be - tet, wa-chet, wa -
be - tet, wa-chet, wa -
be - tet, wa-chet, wa -
be - tet, wa-chet, wa -

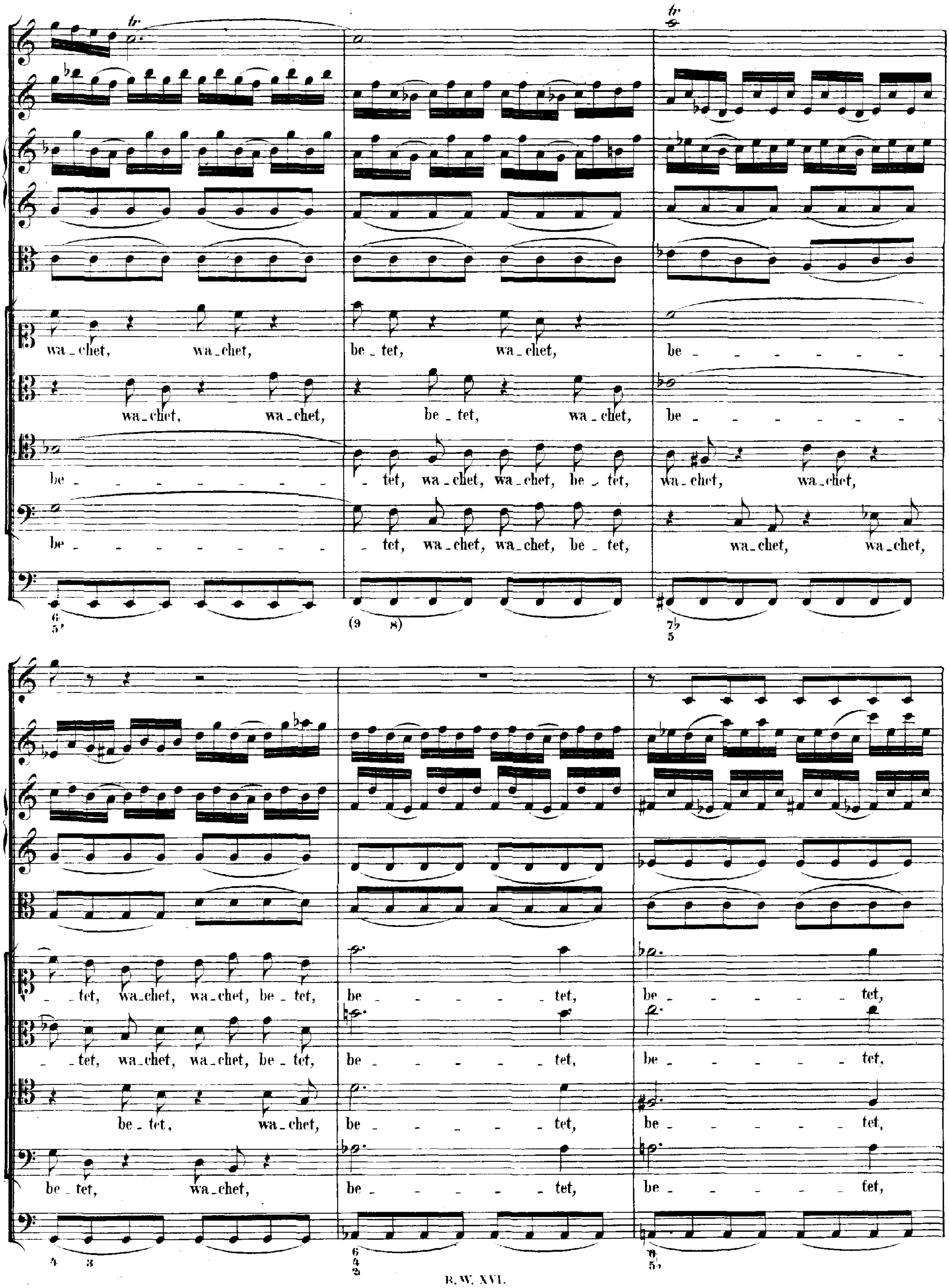

-chet, be-tet, be-tet, wa-chet, seid bereit al-le-zeit, seid be-reit, seid be-
-chet, be-tet, be-tet, wa-chet, seid bereit, seid bereit
-chet, be-tet, be-tet, wa-chet, seid bereit, seid be-reit, seid be-
-chet, be-tet, be-tet, wa-chet, seid bereit, seid be-reit,
reit, seid be-reit al-le-zeit, al-le-zeit, seid be-reit al-le-zeit, al-le-zeit, seid be-
al-le-zeit, seid be-reit, seid be-reit al-le-zeit, al-le-zeit, seid be-reit,
reit al-le-zeit, seid be-reit al-le-zeit, seid be-reit al-le-zeit, seid be-
seid be-reit al-le-zeit, seid be-reit al-le-zeit, al-le-zeit, seid bereit al-le-
tr

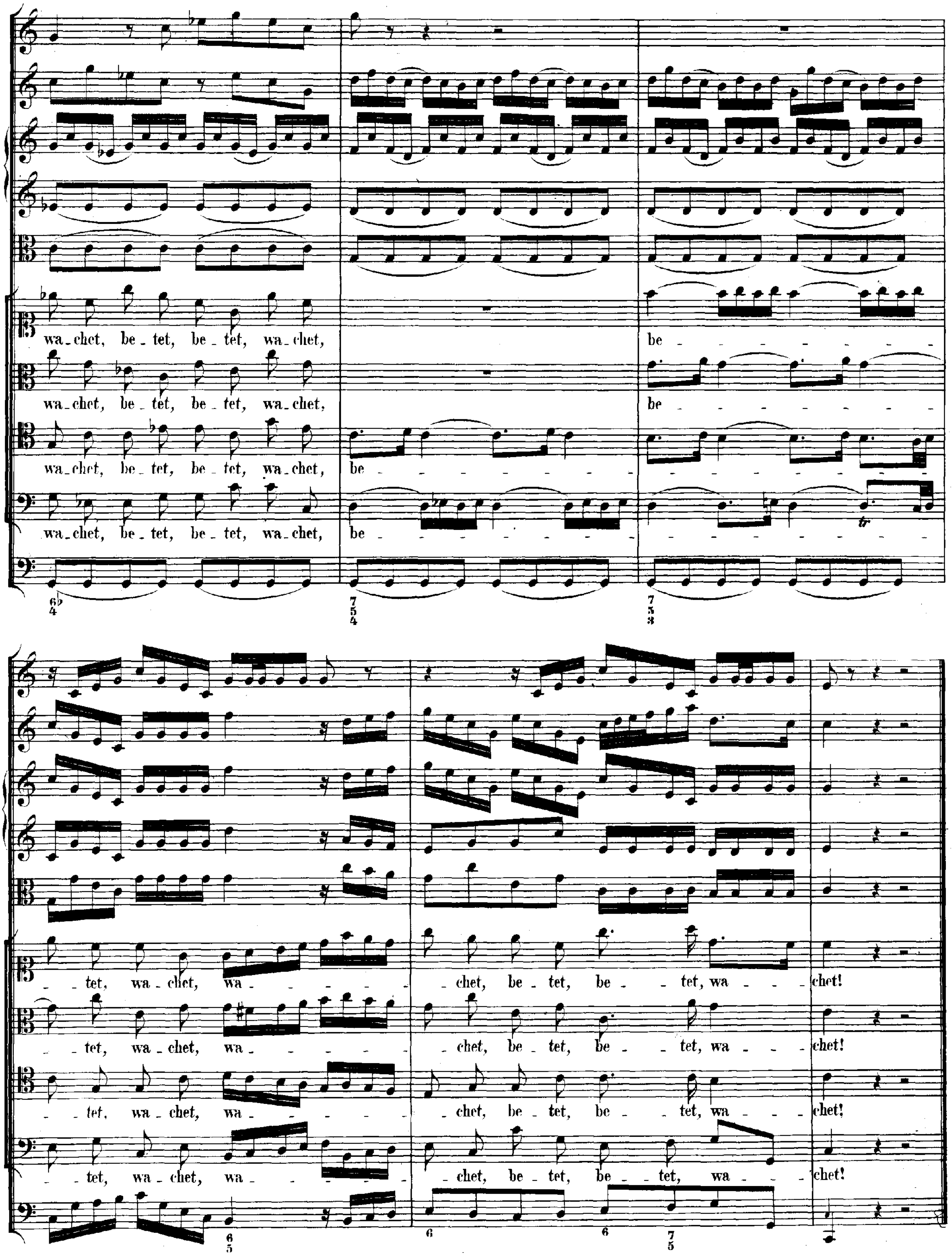

reit, seid be_reit al_le_zeit, al_le_zeit, seid be_ reit, bis der Herr der Herr_lich_
seid be_reit al_le_zeit, al_le_zeit, seid be_ reit, bis der Herr der Herr_lich_
reit, seid be_reit al_ _ _le_ zeit, bis der Herr der Herr_lich_
zeit, seid be_reit al_le_zeit, seid be_ reit, bis der Herr der Herr_lich_
piano
keit, der Herr der Herr_ lich_keit die_ser Welt ein En_de ma_chet, seid be_
keit, der Herr der Herr_ lich_ keit die_ser Welt ein En_de ma_chet, seid be_
keit, der Herr der Herr_ lich_ keit die_ser Welt ein En_de ma_chet, seid be_
keit, der Herr der Herr_ lich_keit die_ser Welt ein En_de machet,seid bereit
(piano)


reit al_le_zeit, seid be_reit ___ al_le_zeit, ___ al - - - - -
reit, seid be_reit al_le_zeit, seid be_ reit al_le_zeit, seid be_
reit, seid be_reit al_le_zeit, seid be_ reit al_le_zeit, seid be_reit al_
al_le_zeit, seid be_reit, seid be_ reit al_le_zeit, al_
- - - - - - - - - - le_zeit, seid be_ reit, bis der Herr ___ der Herr_lich_
reit al_le_zeit, seid be_ reit, bis der Herr der Herr_lich_
- - - - - - - - - le_zeit, seid be_ reit, bis der Herr der Herr_lich_
- - - - - - - - - lē_zeit, seid be_ reit, bis der Herr der Herr_lich_
(forte)

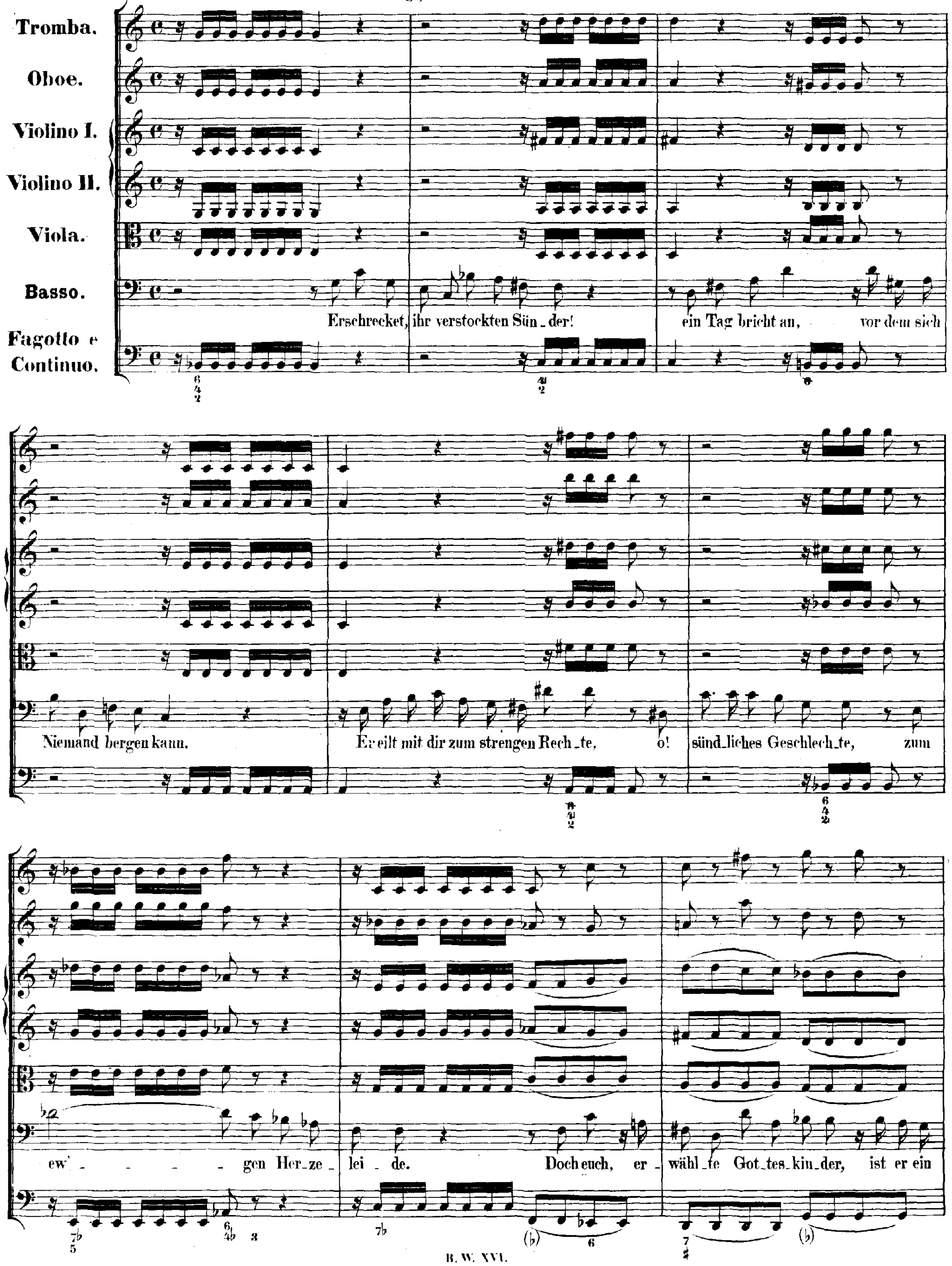

forte
piano
keit, der Herr der Herr - - lich-keit die-ser Welt ein En-de ma-chet, die- - - ser Welt ein En- - - de, ein En- - - de machet.
keit, der Herr der Herr - lich - keit die-ser Welt ein En - de ma-chet, die- - - ser Welt ein En- - - de, ein En- - - de machet.
keit, der Herr der Herr - lich - keit die-ser Welt ein En - de ma-chet, die- - - ser Welt ein En - de, ein En - - de machet.
keit, der Herr der Herr - - lich-keit die-ser Welt ein En-de ma-chet, die- - - ser Welt ein En - de, ein En - de machet.
(piano)
(forte)

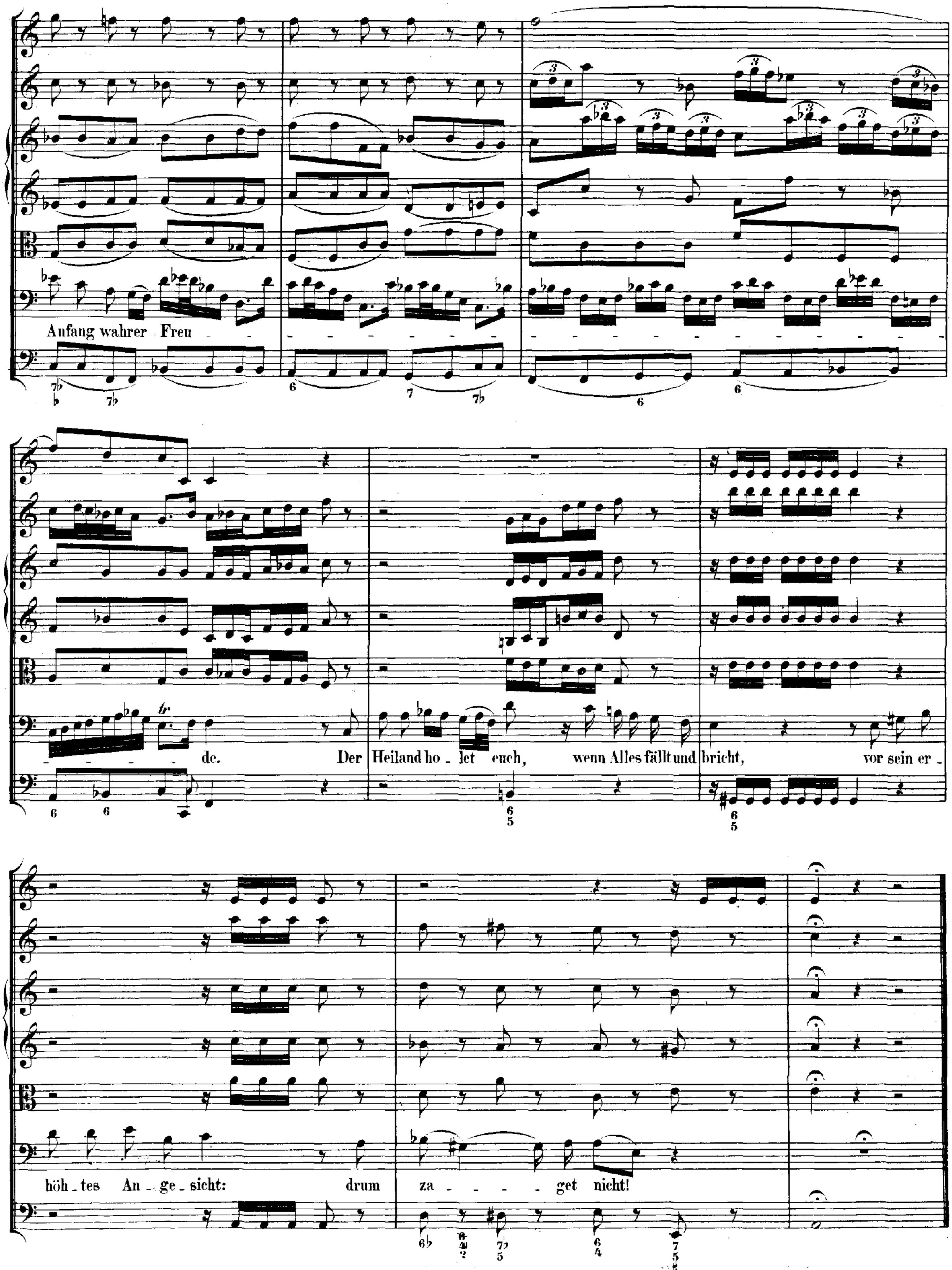

forte
forte
(forte)
Wa - - - - chet, wa - chet, wa - chet, wa - chet. wa - - - - - - chet,
Wa - - - - chet, wa - chet, wa - chet, wa - chet, wa - - - - - - chet,
Wa - - - - chet, wa - chet, wa - - - - - - chet,
Wa - - - - chet, wa - chet, wa - - - - - - chet,
be - - - - - - - - - tet, be - - - - - - - tet, wa - chet, wa - chet, be - tet,
be - - - - - - - - - tet, be - - - - - - - tet, wa - chet, wa - chet, be - tet,
be - - - - tet, be - - - - - tet,
be - - - - tet, be - - - - - tet,


wa_chet, wa_chet, be_tet, wa_chet, be
wa_chet, wa_chet, be_tet, wa_chet, be
be _tet, wa_chet, wa_chet, be_tet, wa_chet, wa_chet,
be _tet, wa_chet, wa_chet, be_tet, wa_chet, wa_chet,
_tet, wa_chet, wa_chet, be_tet, be tet, be tet,
_tet, wa_chet, wa_chet, be_tet, be tet, be tet,
be_tet, wa_chet, be tet, be tet,
be_tet, wa_chet, be tet, be tet,

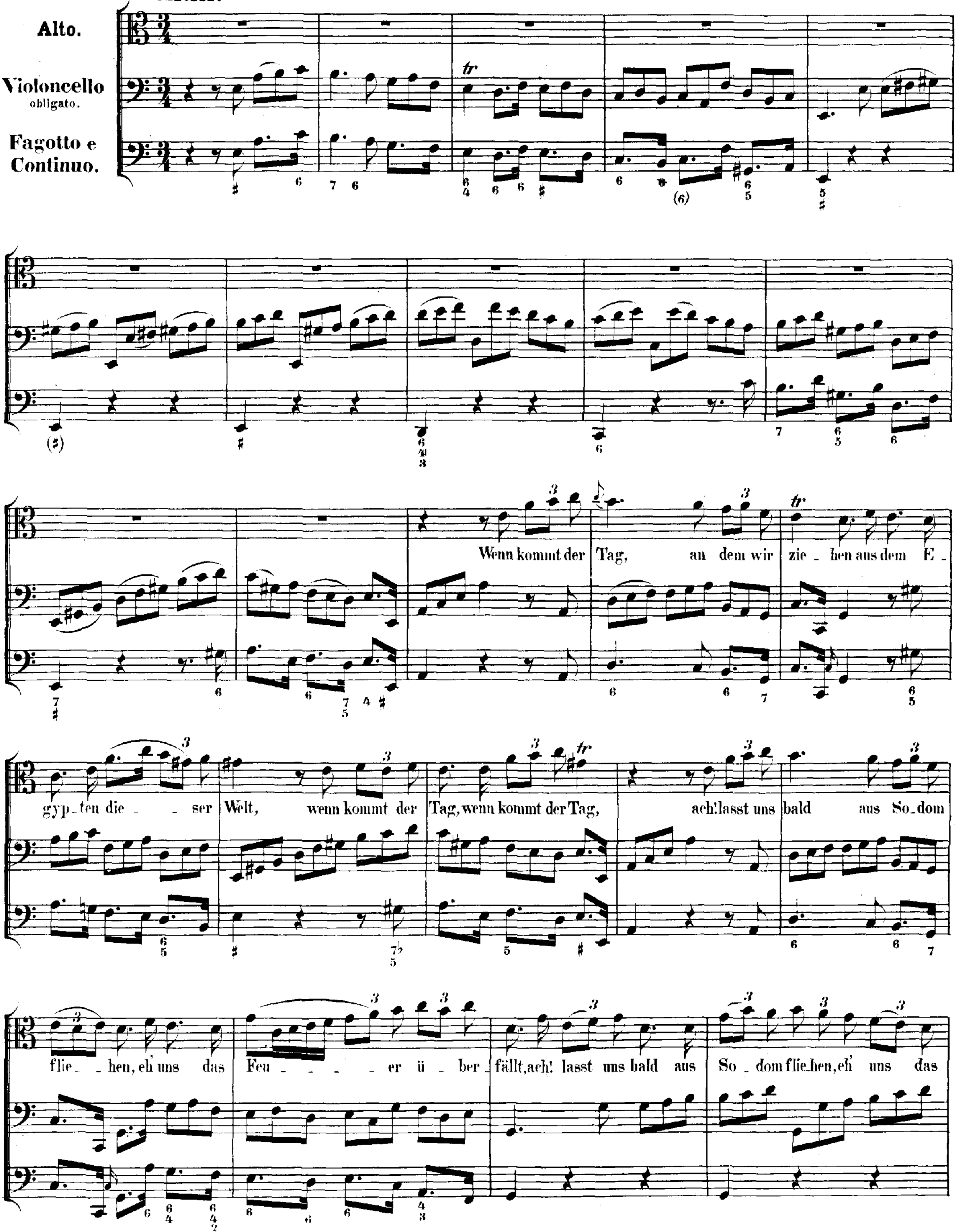

wa_chet, be_tet, be_tet, wa_chet, be
wa_chet, be_tet, be_tet, wa_chet, be
wa_chet, be_tet, be_tet, wa_chet, be
wa_chet, be_tet, be_tet, wa_chet, be
_tet, wa_chet, wa _chet, be_tet, be_tet, wa_chet!
_tet, wa_chet, wa _chet, be_tet, be_tet, wa_chet!
_tet, wa_chet, wa _chet, be_tet, be_tet, wa_chet!
_tet, wa_chet, wa _chet, be_tet, be_tet, wa_chet!

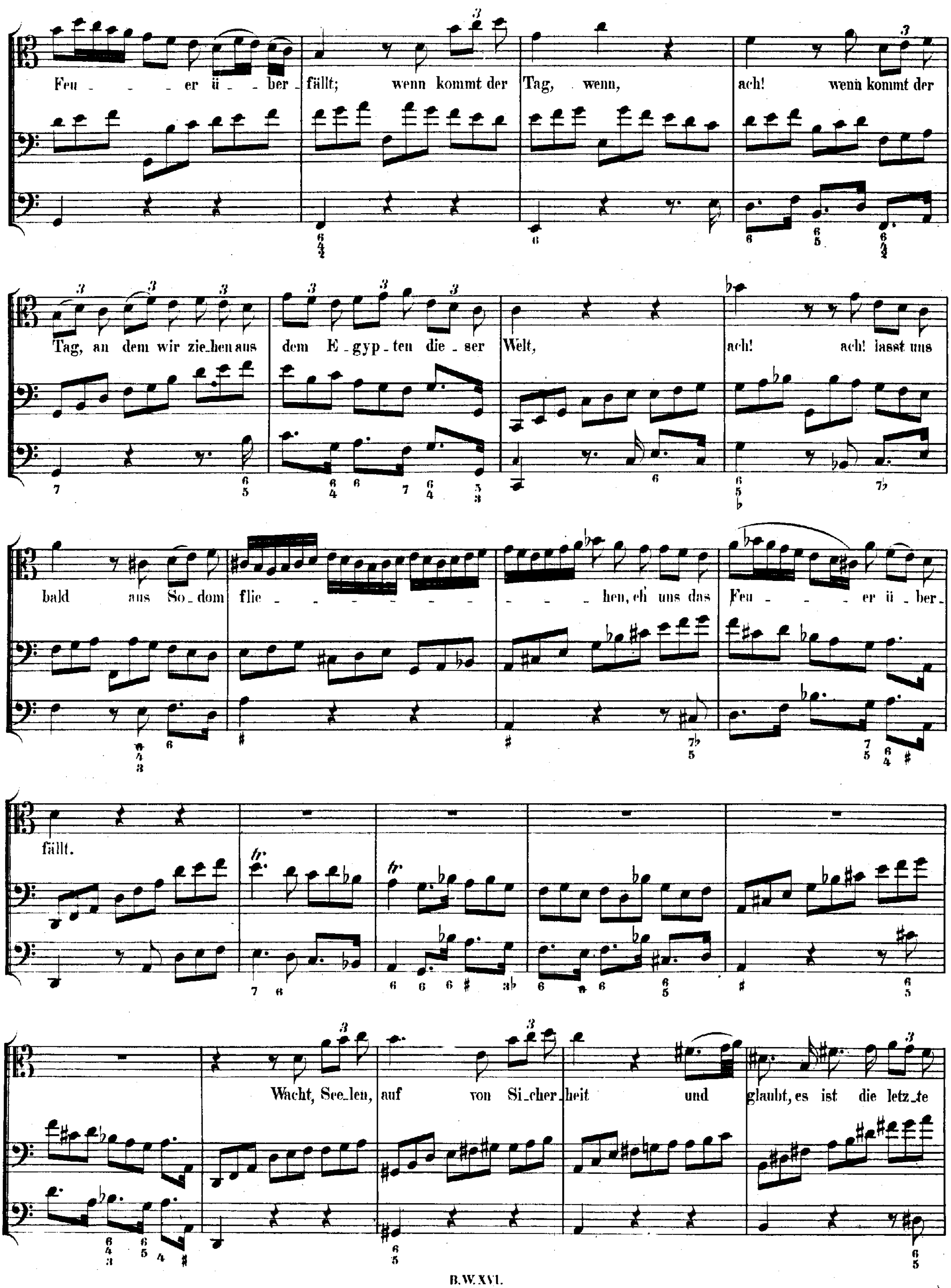
RECITATIVO. (Siebenstimmig.)

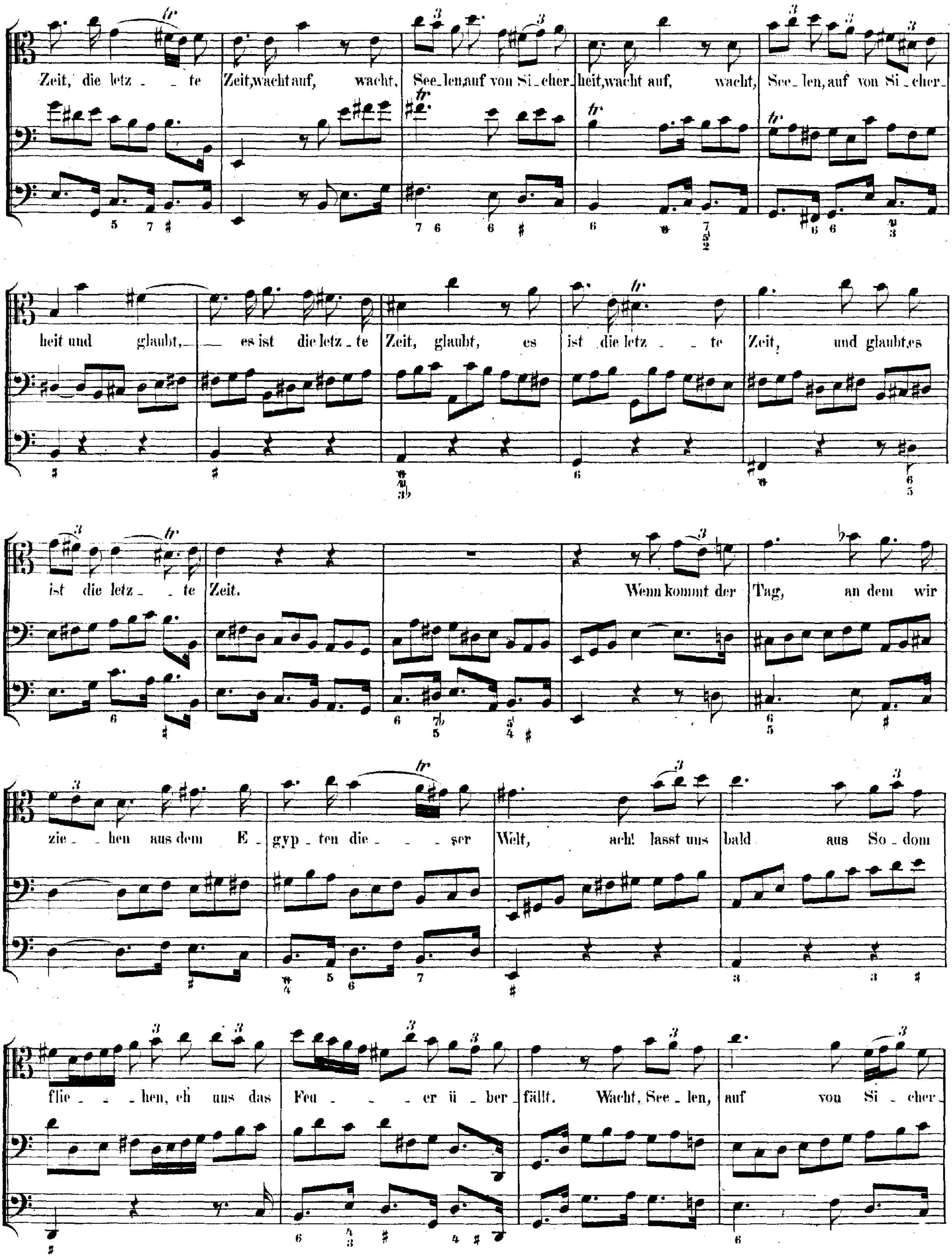


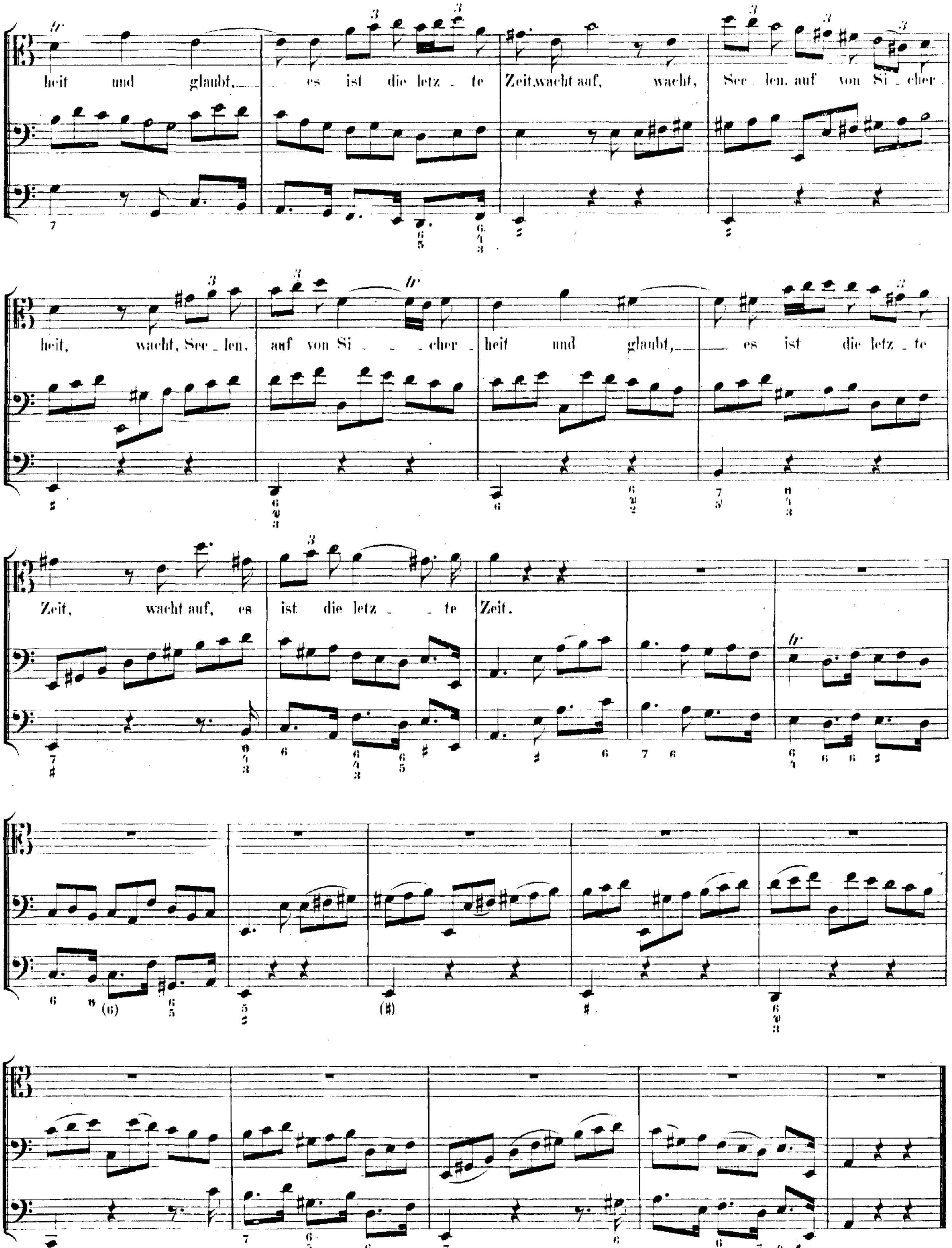

Anfang wahrer Freu -
de. Der Heiland ho - let euch, wenn Alles fällt und bricht, vor sein er -
höh - tes An - ge - sicht: drum za - - - - get nicht!

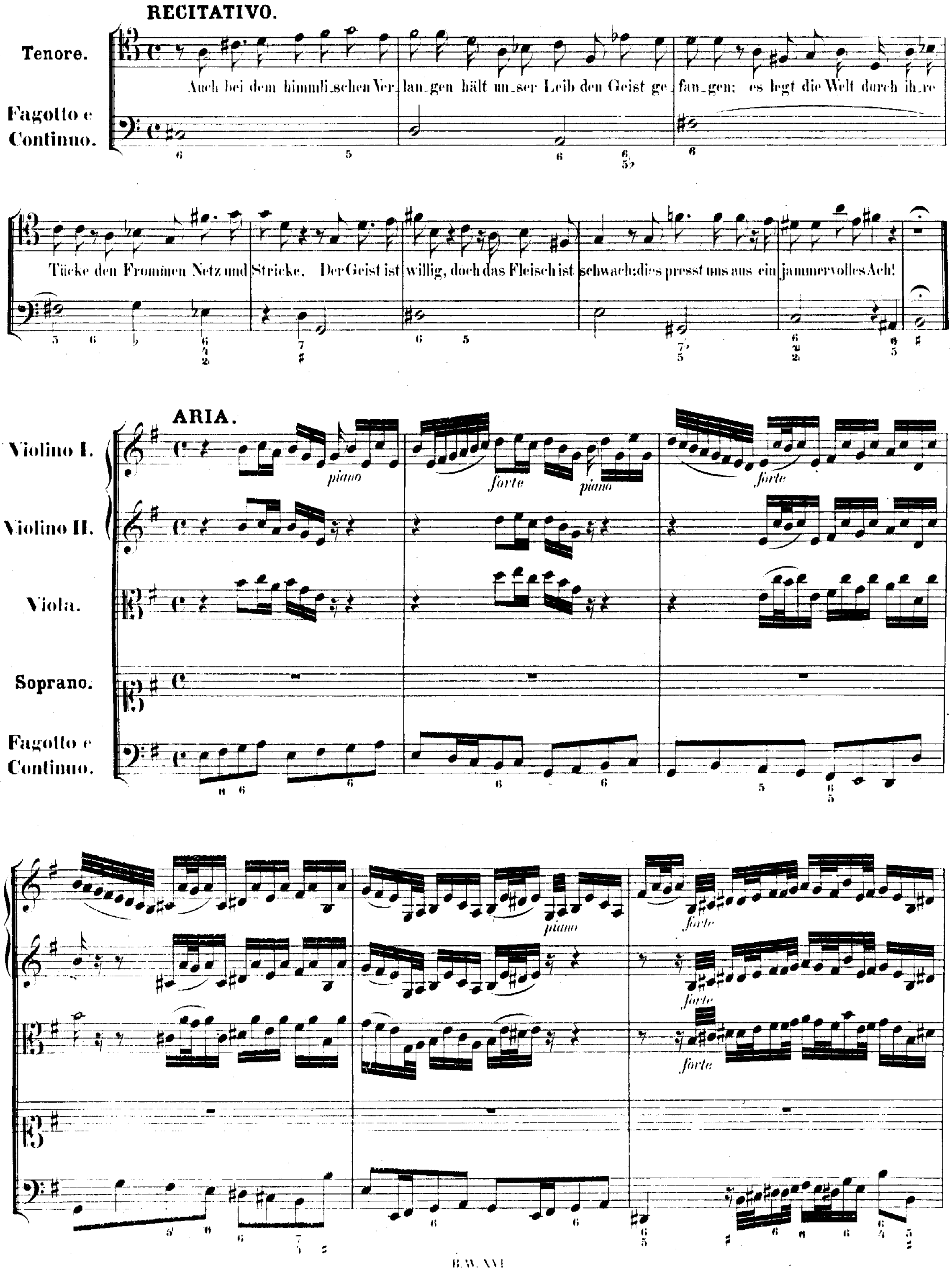
ARIA.

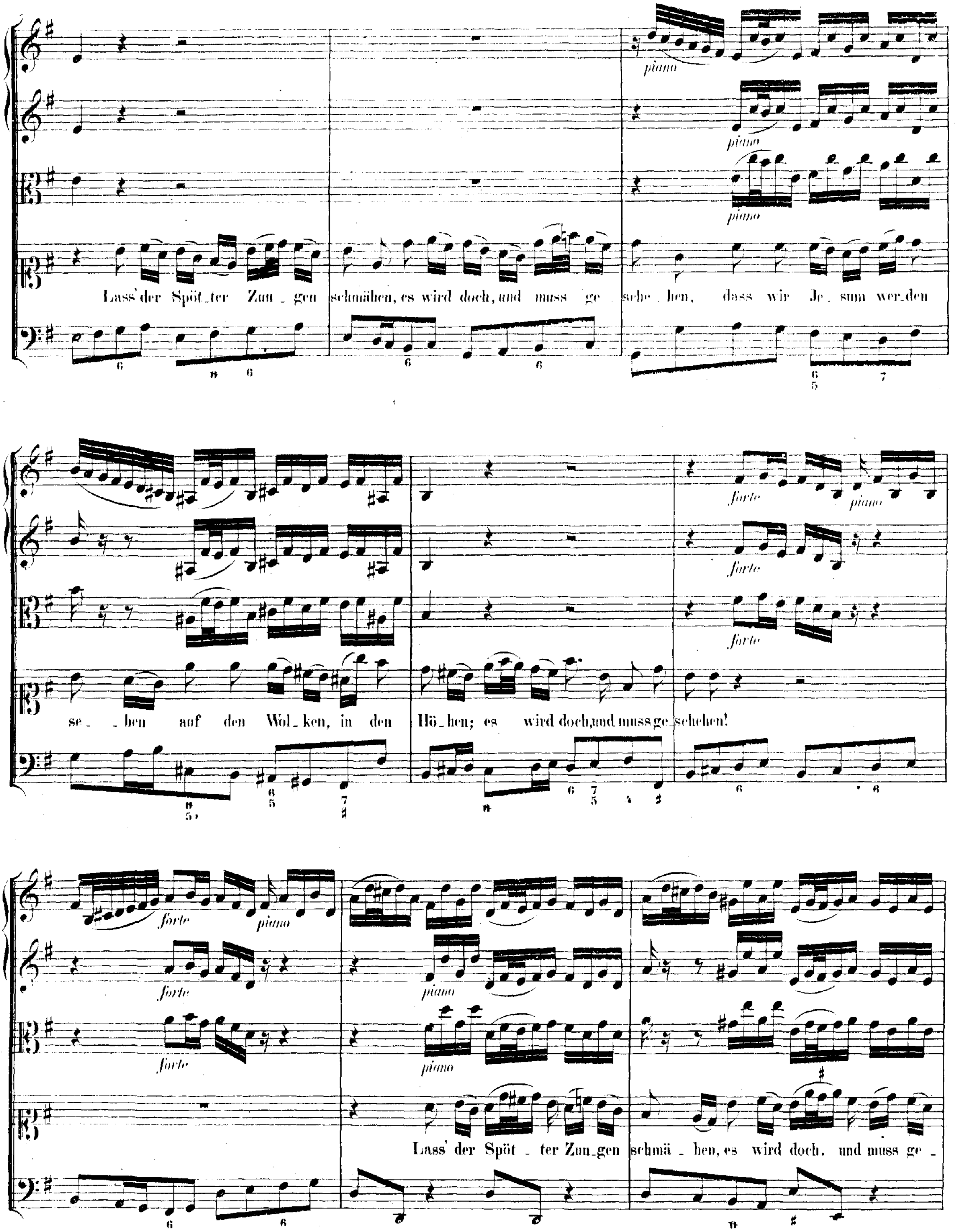

Alto.
Violoncello obligato.
Fagotto e Continuo.
Wenn kommt der Tag, an dem wir zie - hen aus dem E -
gyp - ten die - - ser Welt, wenn kommt der Tag, wenn kommt der Tag, ach! lasst uns bald aus So - dom
flie - hen, eh' uns das Feu - - - - er ü - ber - fällt, ach! lasst uns bald aus So - dom flie - hen, eh' uns das

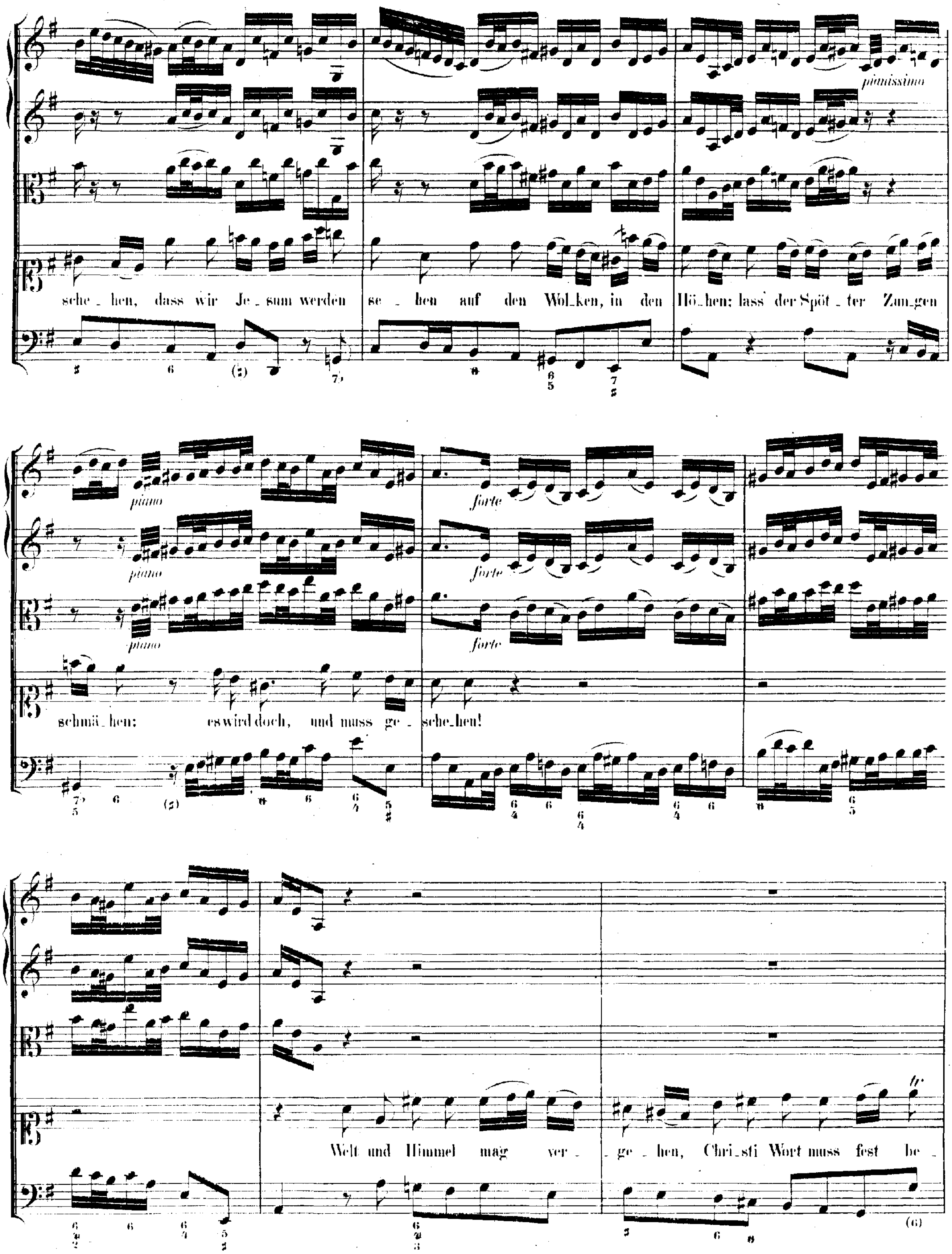

Feu - - - er ü - ber - fällt; wenn kommt der Tag, wenn, ach! wenn kommt der
Tag, an dem wir zie_hen aus dem E - gyp - ten die - ser Welt, ach! ach! lasst uns
bald aus So - dom flie - - - - - - - - - hen, eh' uns das Feu - - - er ü - ber -
fällt.
Wacht, See_len, auf von Si_cher_heit und glaubt, es ist die letz_te

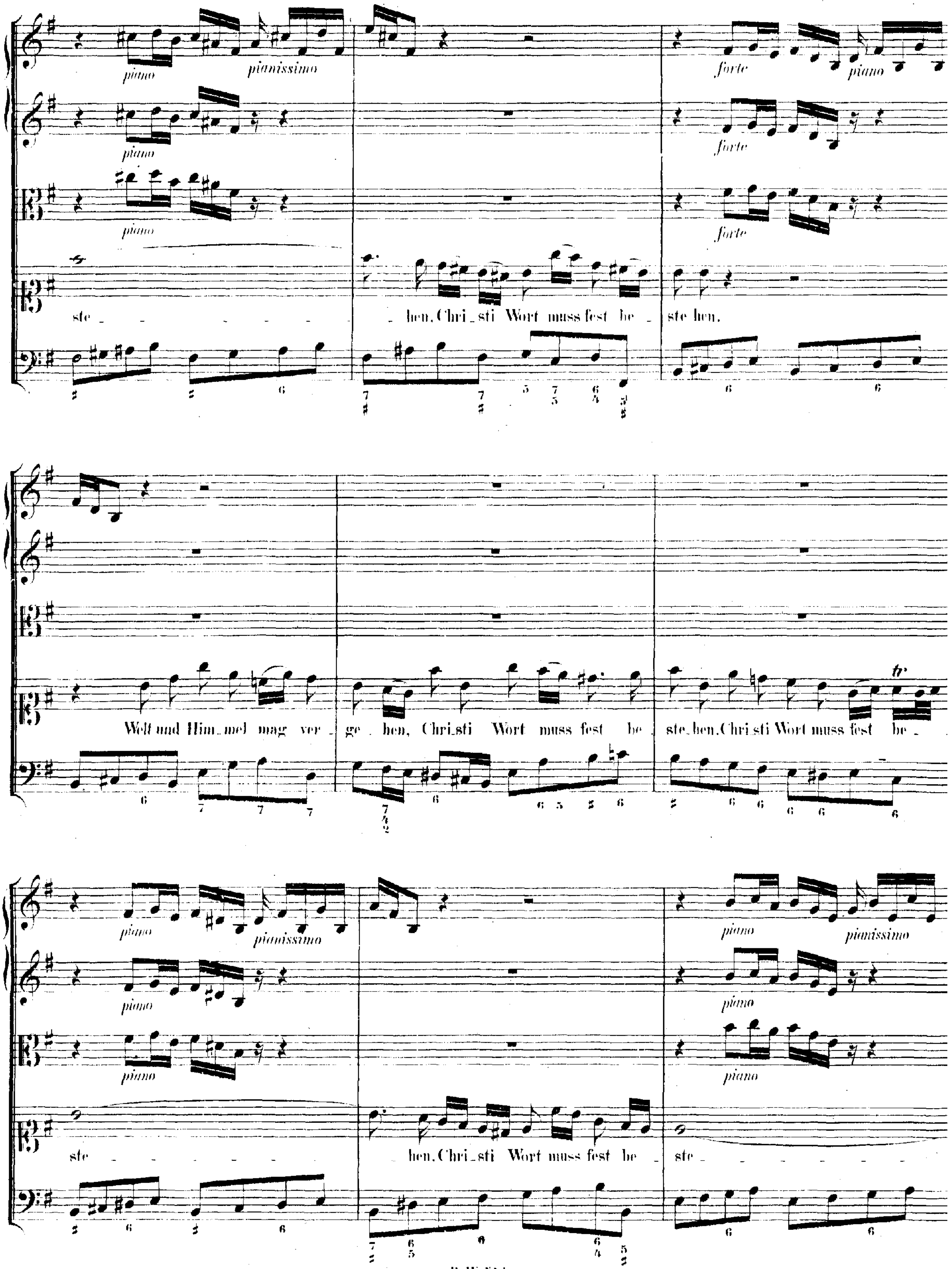

Zeit, die letz _ te Zeit, wacht auf, wacht, See _ len, auf von Si _ cher _ heit, wacht auf, wacht, See _ len, auf von Si _ cher _
heit und glaubt, _ es ist die letz _ te Zeit, glaubt, es ist die letz _ te Zeit, und glaubt, es
ist die letz _ te Zeit. Wenn kommt der Tag, an dem wir
zie _ hen aus dem E _ gyp _ ten die _ ser Welt, ach! lasst uns bald aus So _ dom
flie _ hen, eh uns das Feu _ er ü _ ber _ fällt. Wacht, See _ len, auf von Si _ cher _

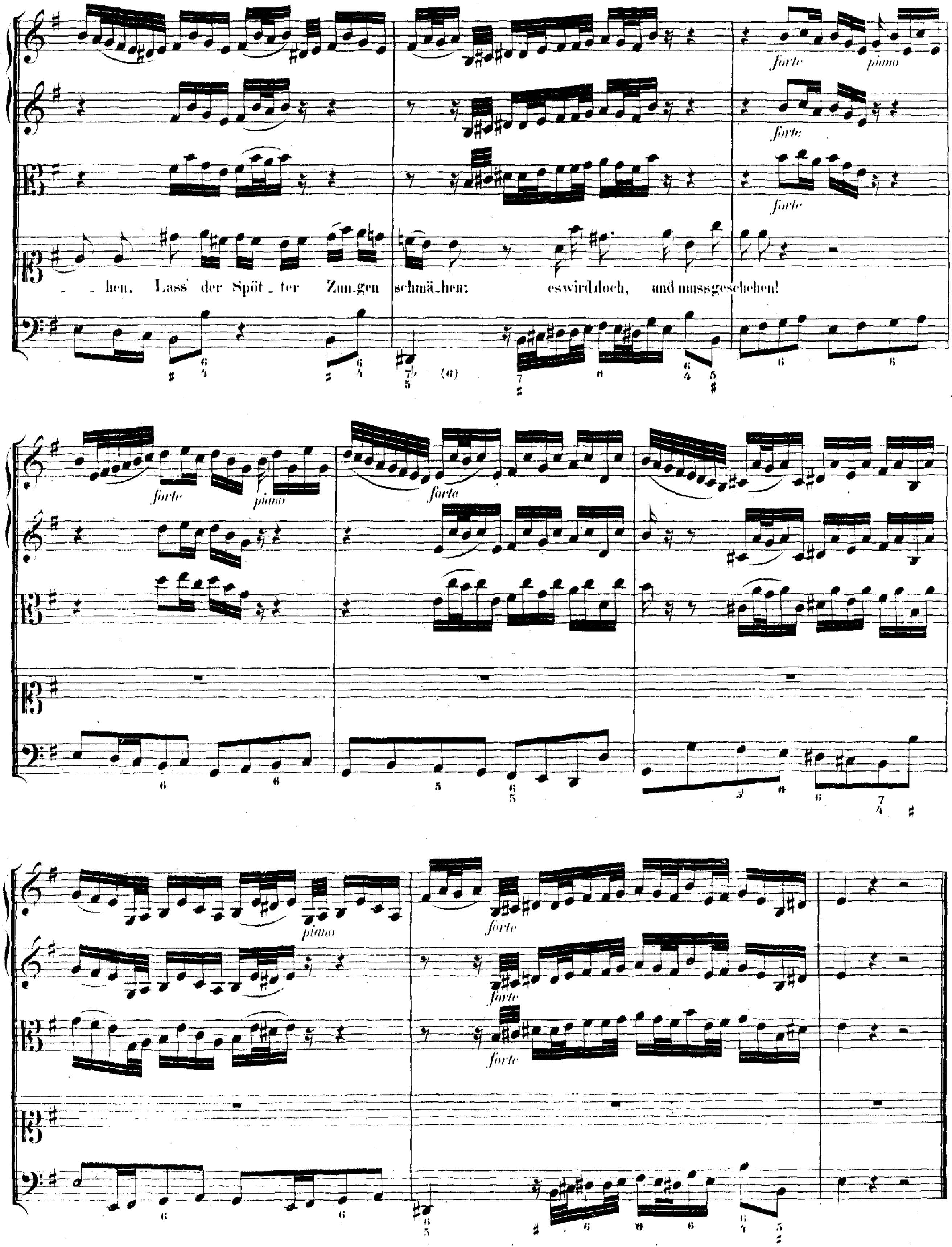

heit und glaubt, _ es ist die letz _ te Zeit, wacht auf, wacht, See _ len, auf von Si _ cher _
heit, wacht, See _ len, auf von Si _ _ cher _ heit und glaubt, _ es ist die letz _ te
Zeit, wacht auf, es ist die letz _ _ te Zeit.


RECITATIVO.
Tenore.
Fagotto e Continuo.
Auch bei dem himmli_schen Ver_langen hält un_ser Leib den Geist ge_fan_gen; es legt die Welt durch ih_re
Tücke den Frommen Netz und Stricke. Der Geist ist willig, doch das Fleisch ist schwach: dies presst uns aus ein jammervolles Ach!
ARIA.
Violino I.
Violino II.
Viola.
Soprano.
Fagotto e Continuo.
piano
forte

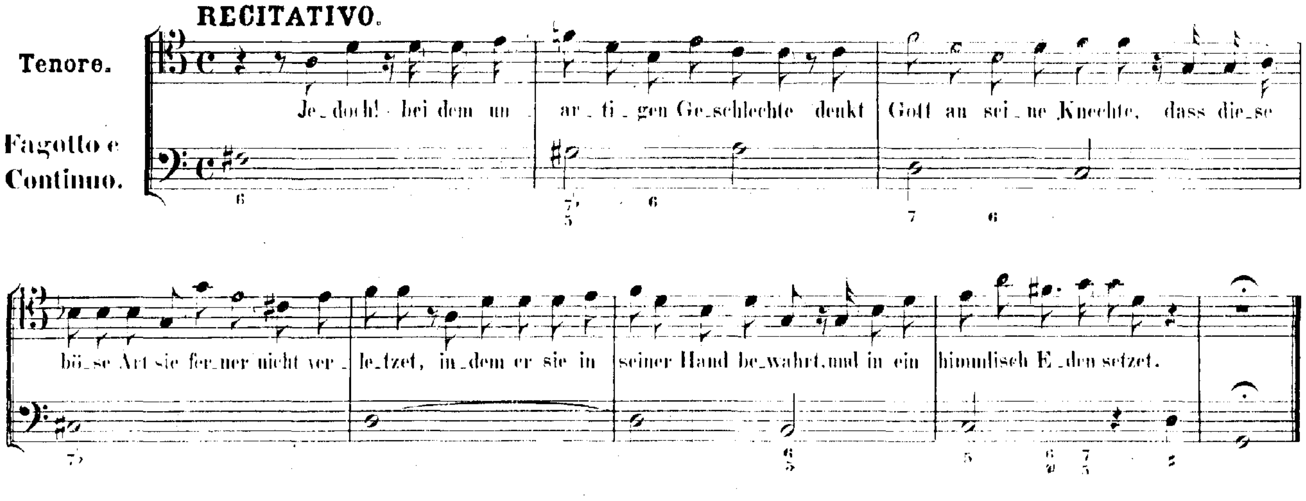

piano
piano
piano
Lass' der Spöt_ter Zun_gen schmähen, es wird doch, und muss ge_sche_hen, dass wir Je_sum wer_den
forte
piano
forte
forte
se_hen auf den Wol_ken, in den Hö_hen; es wird doch, und muss ge_schehen!
forte
piano
forte
forte
piano
piano
Lass' der Spöt_ter Zun_gen schmä_hen, es wird doch, und muss ge_


pianissimo
sche_hen, dass wir Je_sum werden se_hen auf den Wol_ken, in den Hö_hen; lass' der Spöt_ter Zun_gen
piano
forte
schmä_hen: es wird doch, und muss ge_sche_hen!
tr
Welt und Himmel mag ver_ge_hen, Chri_sti Wort muss fest be_

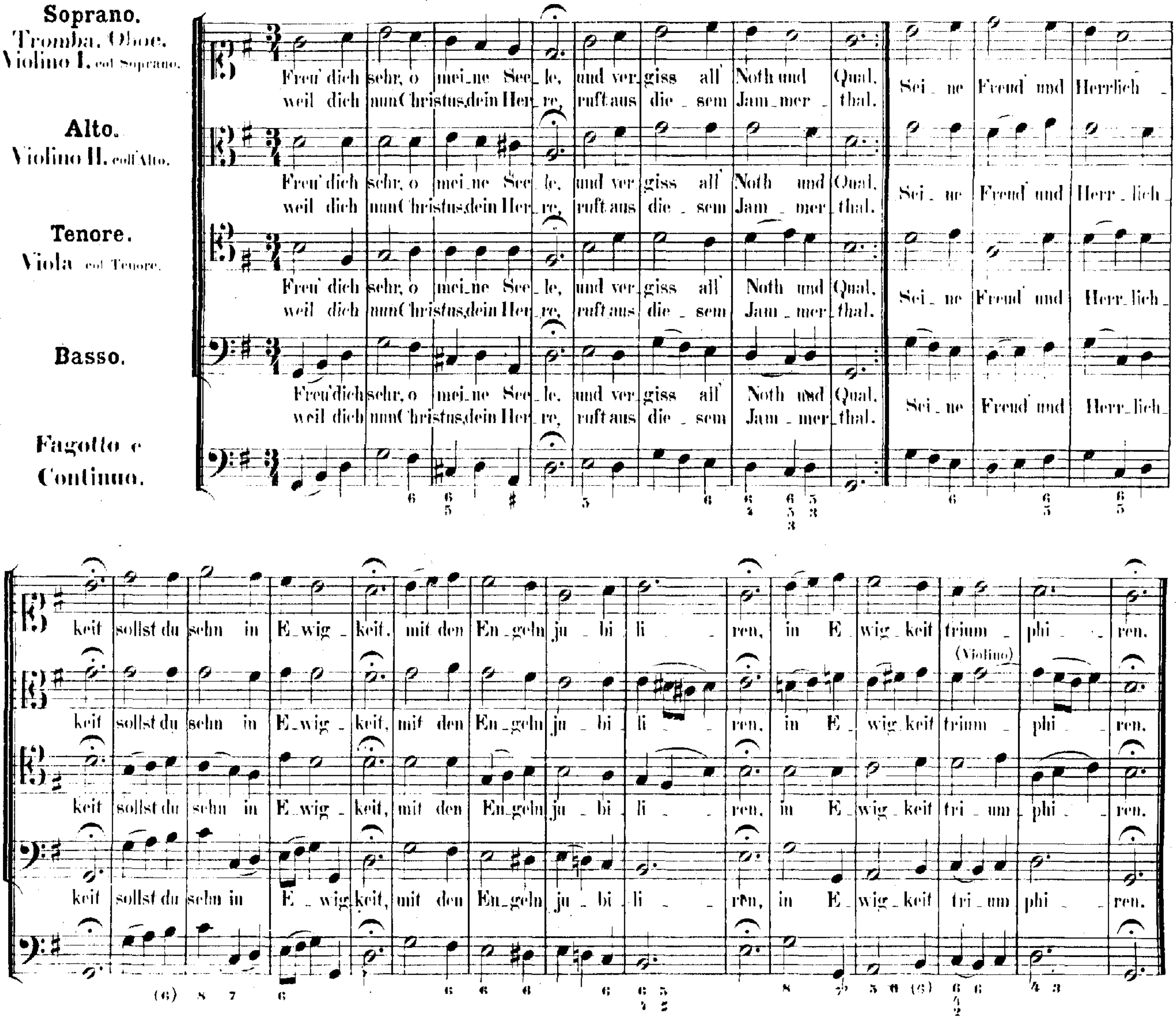

piano
pianissimo
forte
piano
ste - - - - - - hen, Chri_sti Wort muss fest be_ste hen.
Welt und Him_mel mag ver_ge_hen, Chri_sti Wort muss fest be_ste_hen, Chri_sti Wort muss fest be_
ste - - - - - - hen, Chri_sti Wort muss fest be_ste - - - - - -
tr.


_ hen. Lass' der Spöt _ ter Zun_gen schmä_hen: es wird doch, und muss ge_schehen!
forte
piano

RECITATIVO.



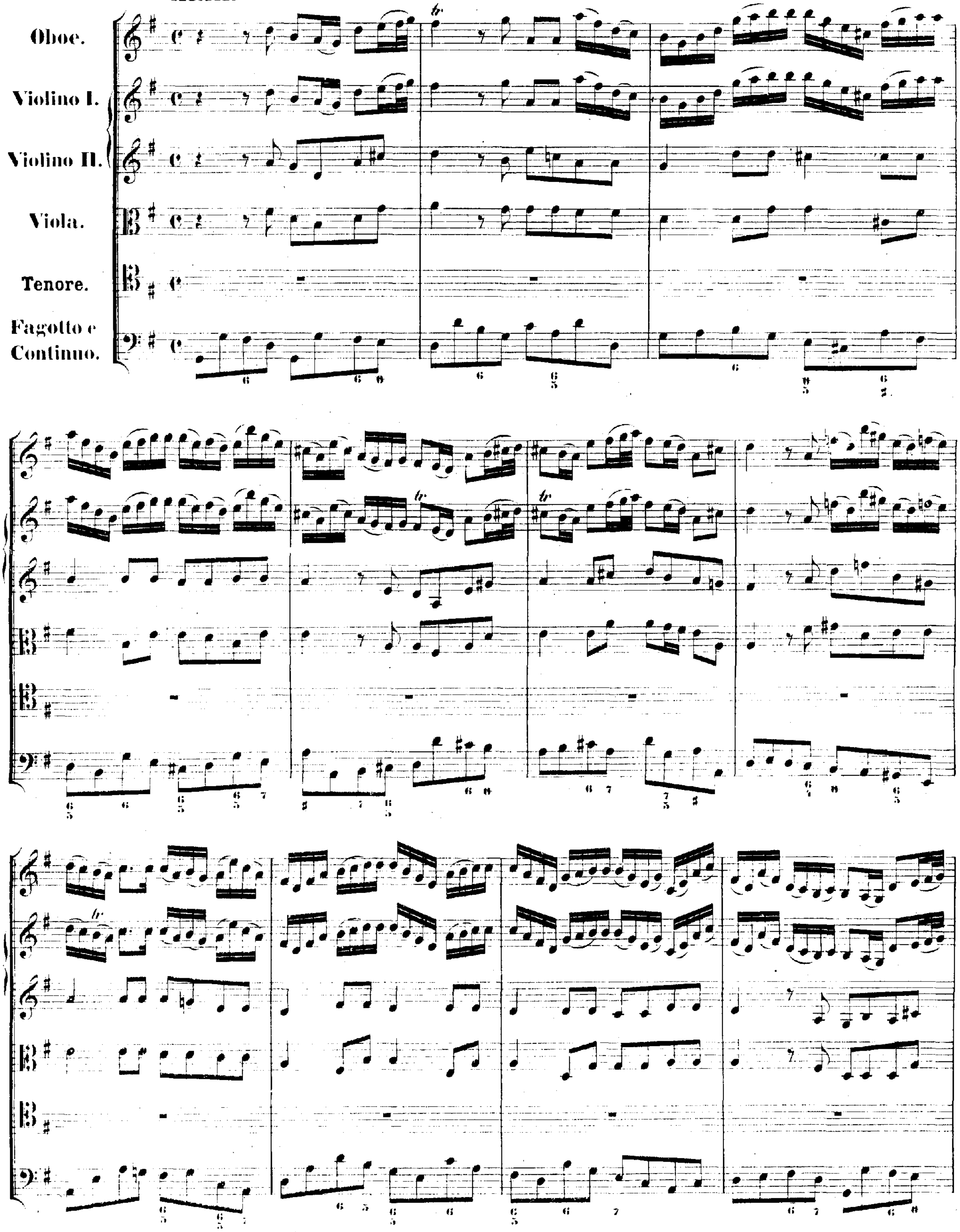
CHORAL. Mel. „Freu' dich sehr, o meine Seele."

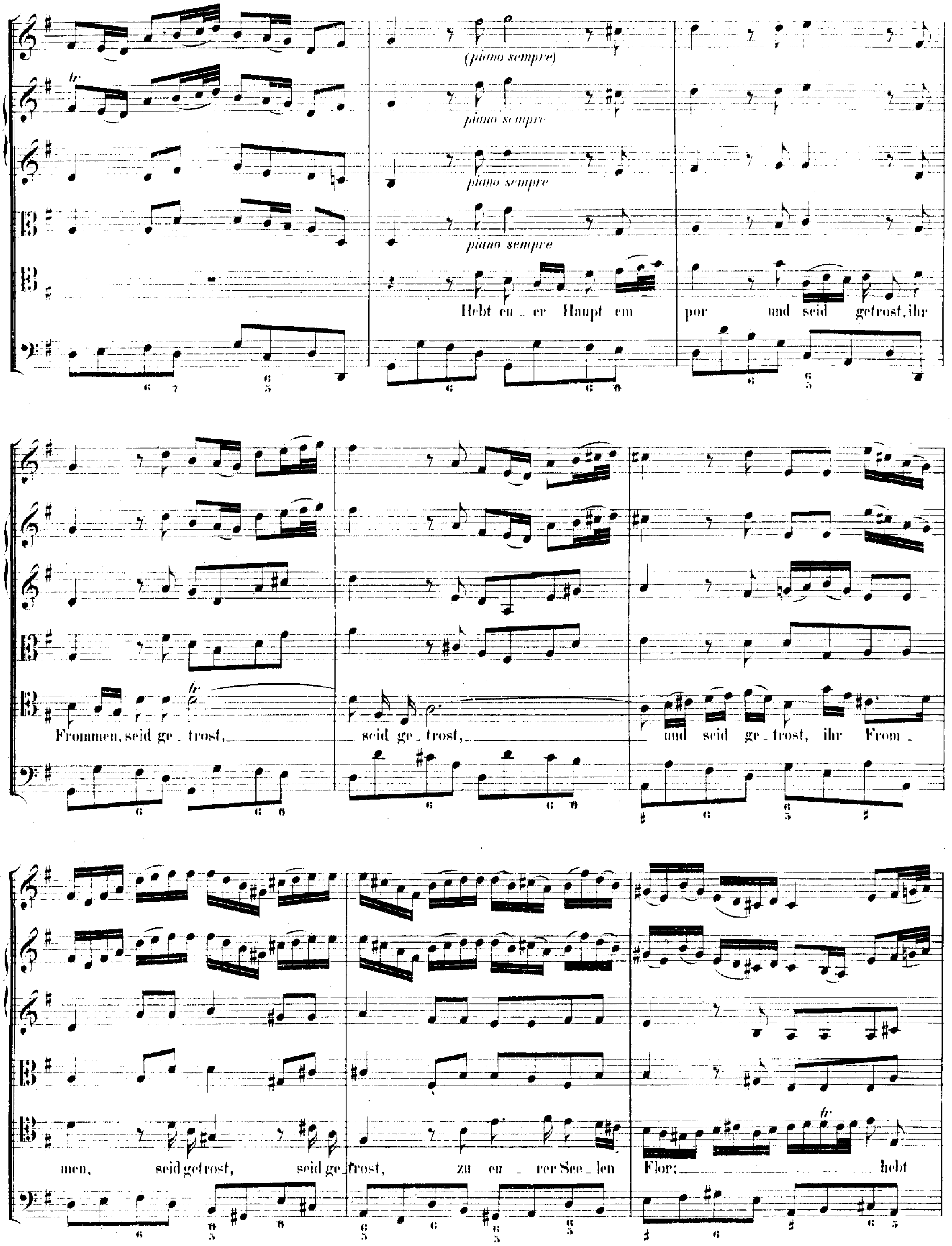


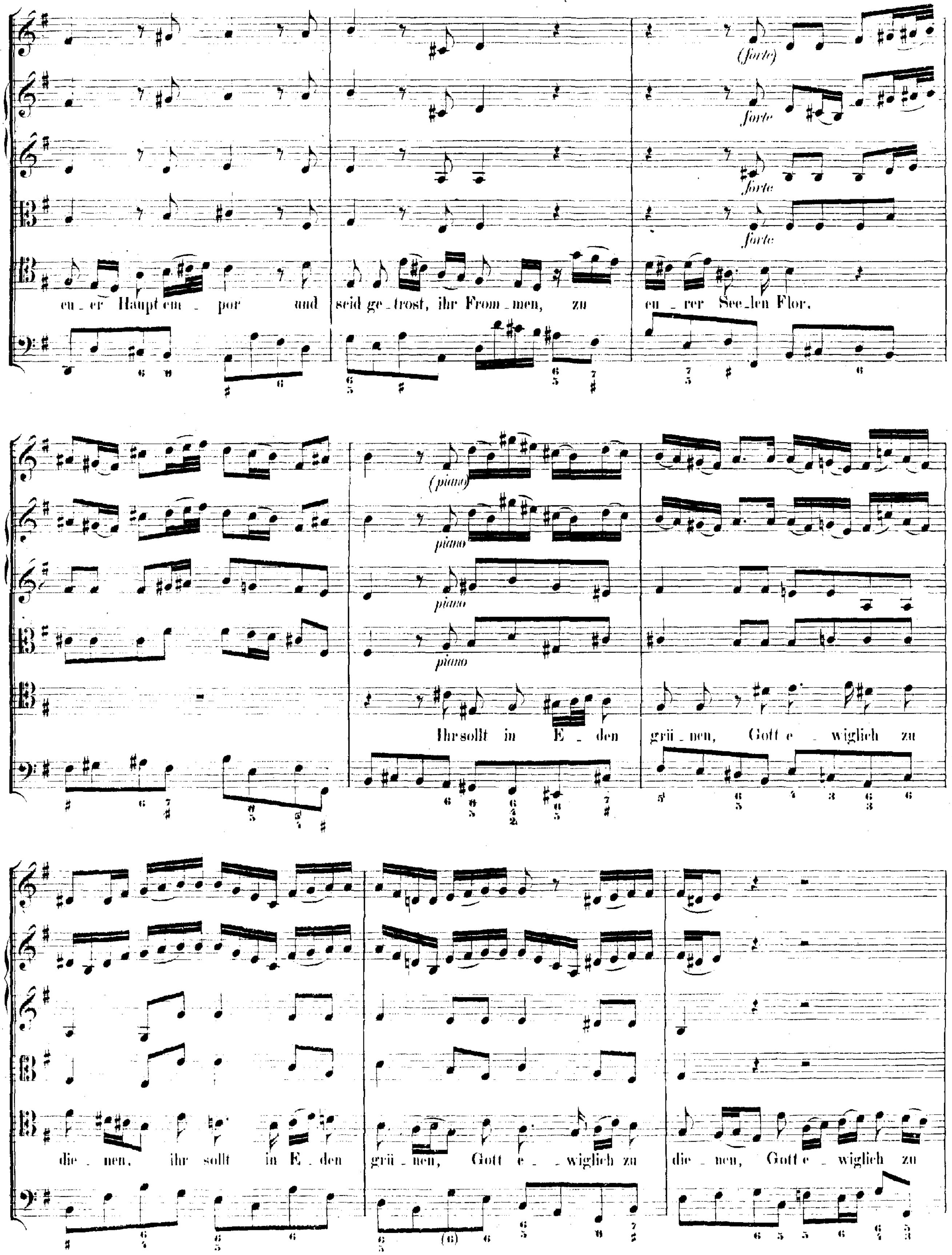
Fine della prima parte.

SECONDA PARTE.

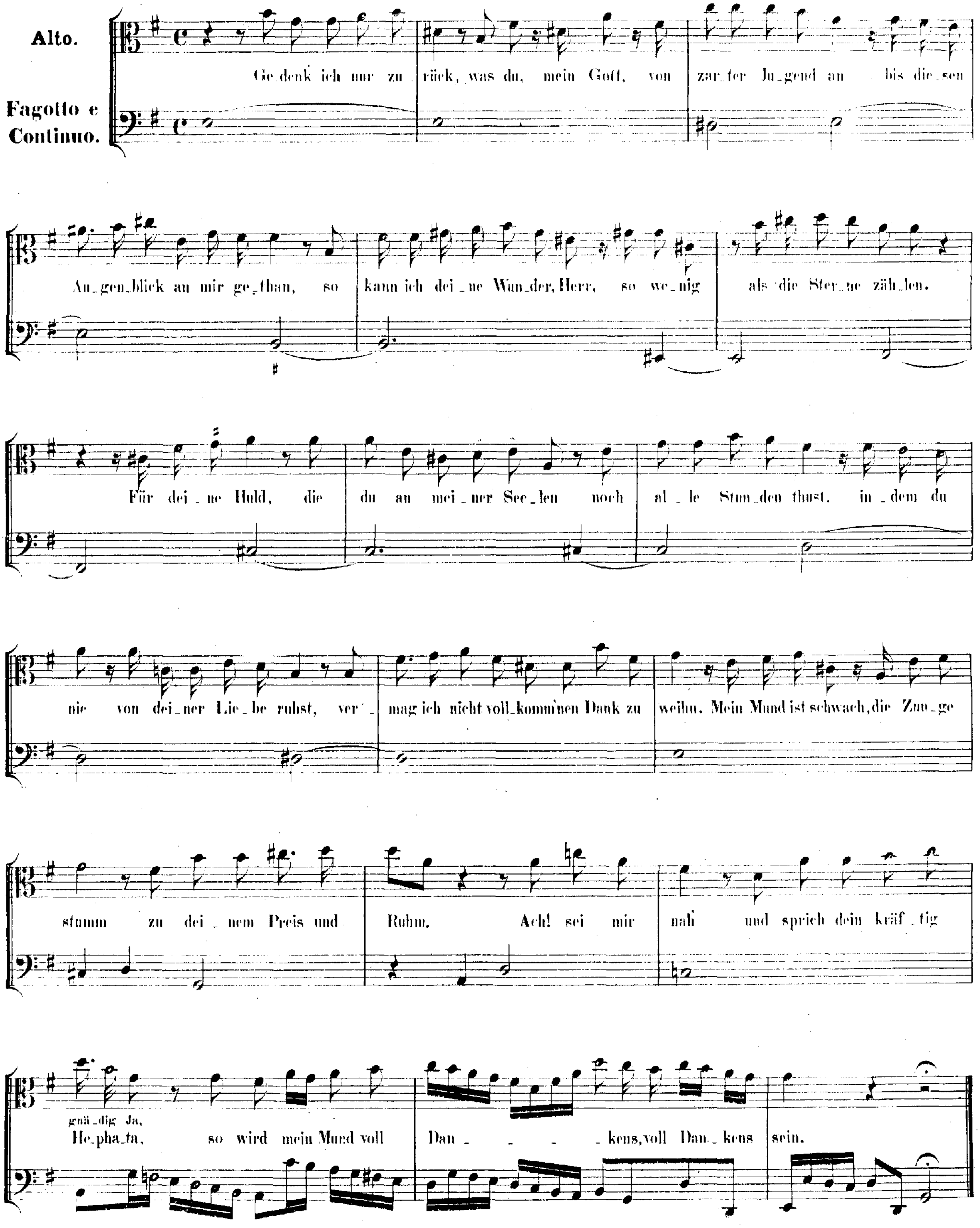
ARIA.

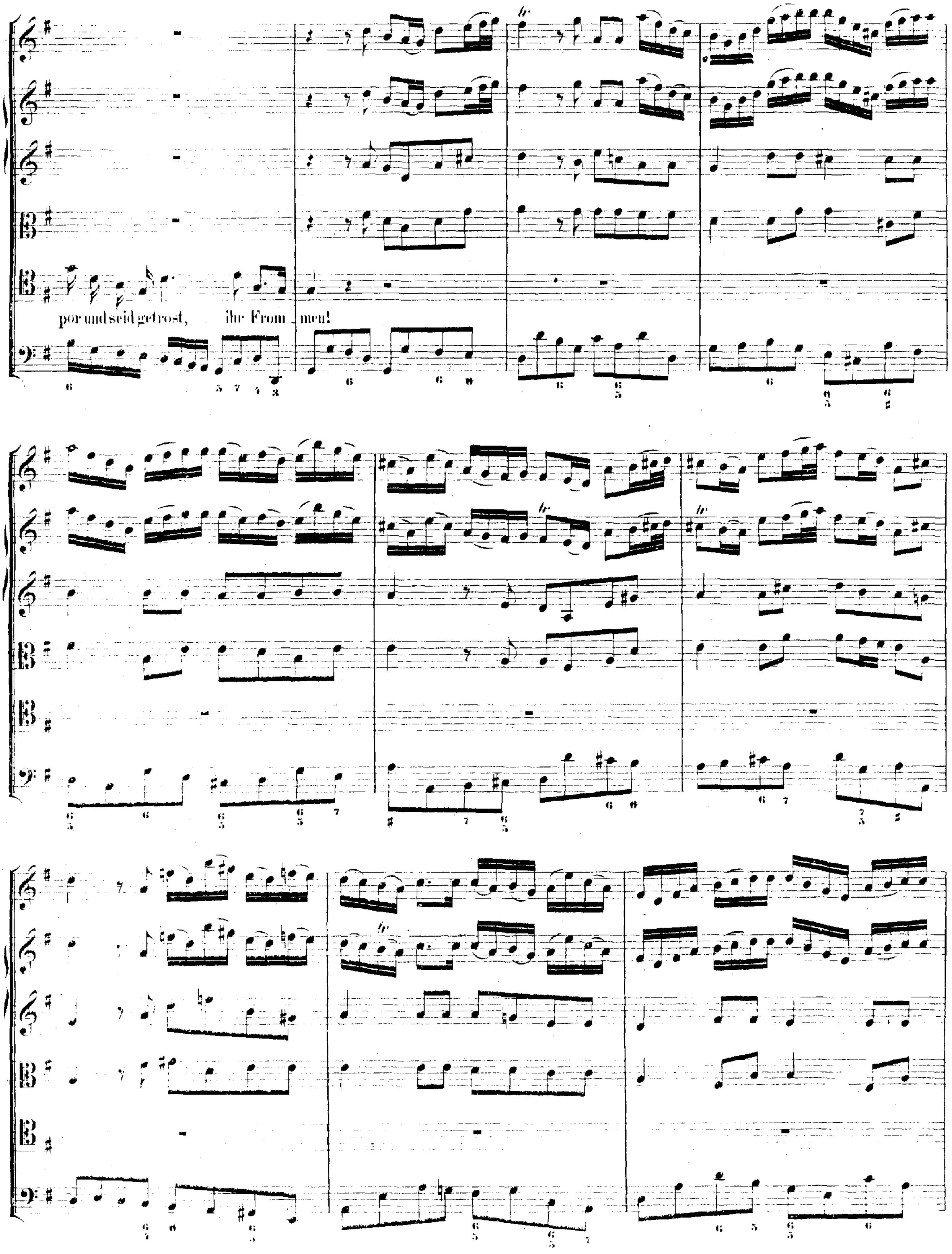


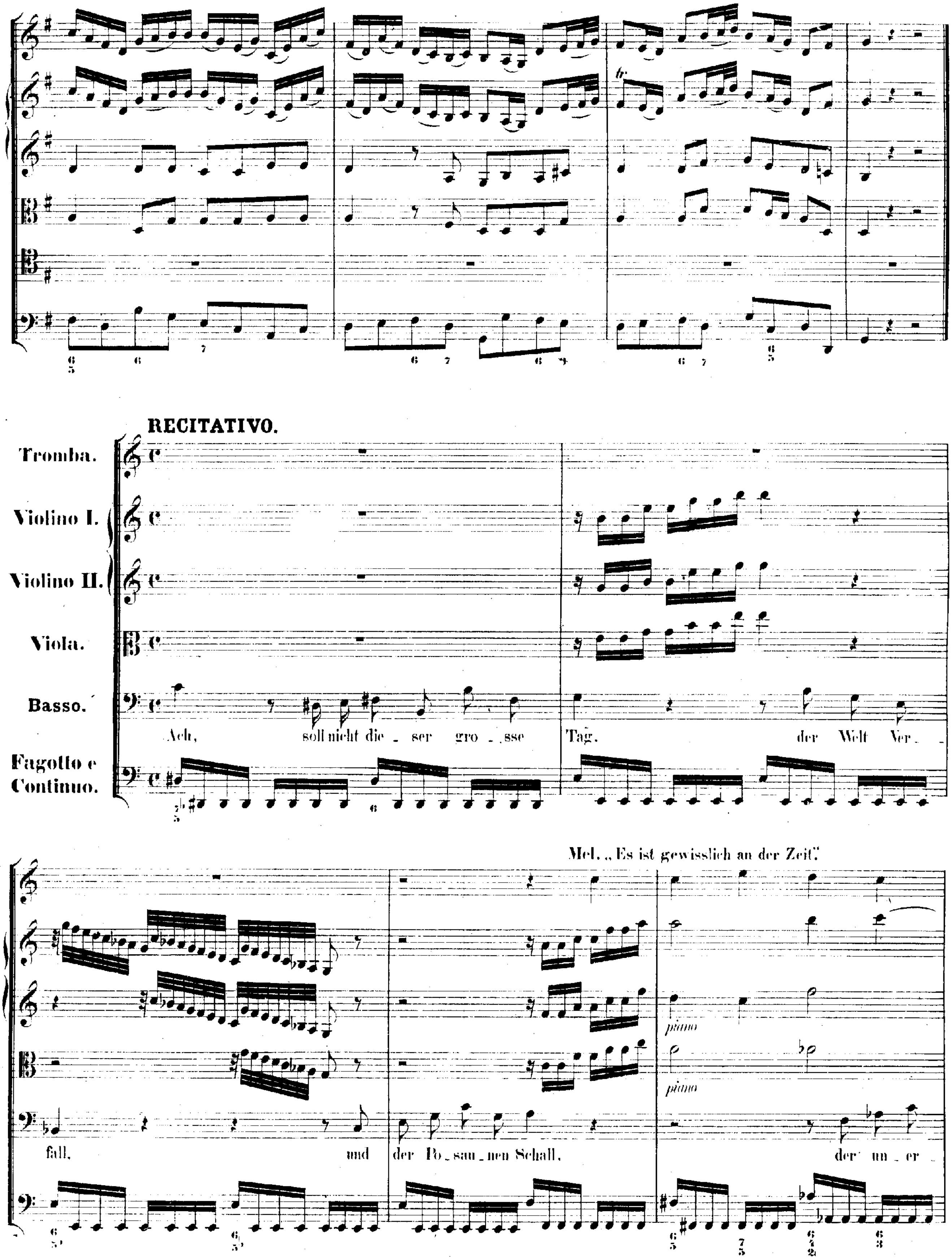

(piano sempre)
piano sempre
piano sempre
piano sempre
Hebt eu_er Haupt em_por und seid getrost, ihr
Frommen, seid ge_trost, seid ge_trost, und seid ge_trost, ihr From_
men, seid getrost, seid ge_trost, zu eu_rer See_len Flor; hebt

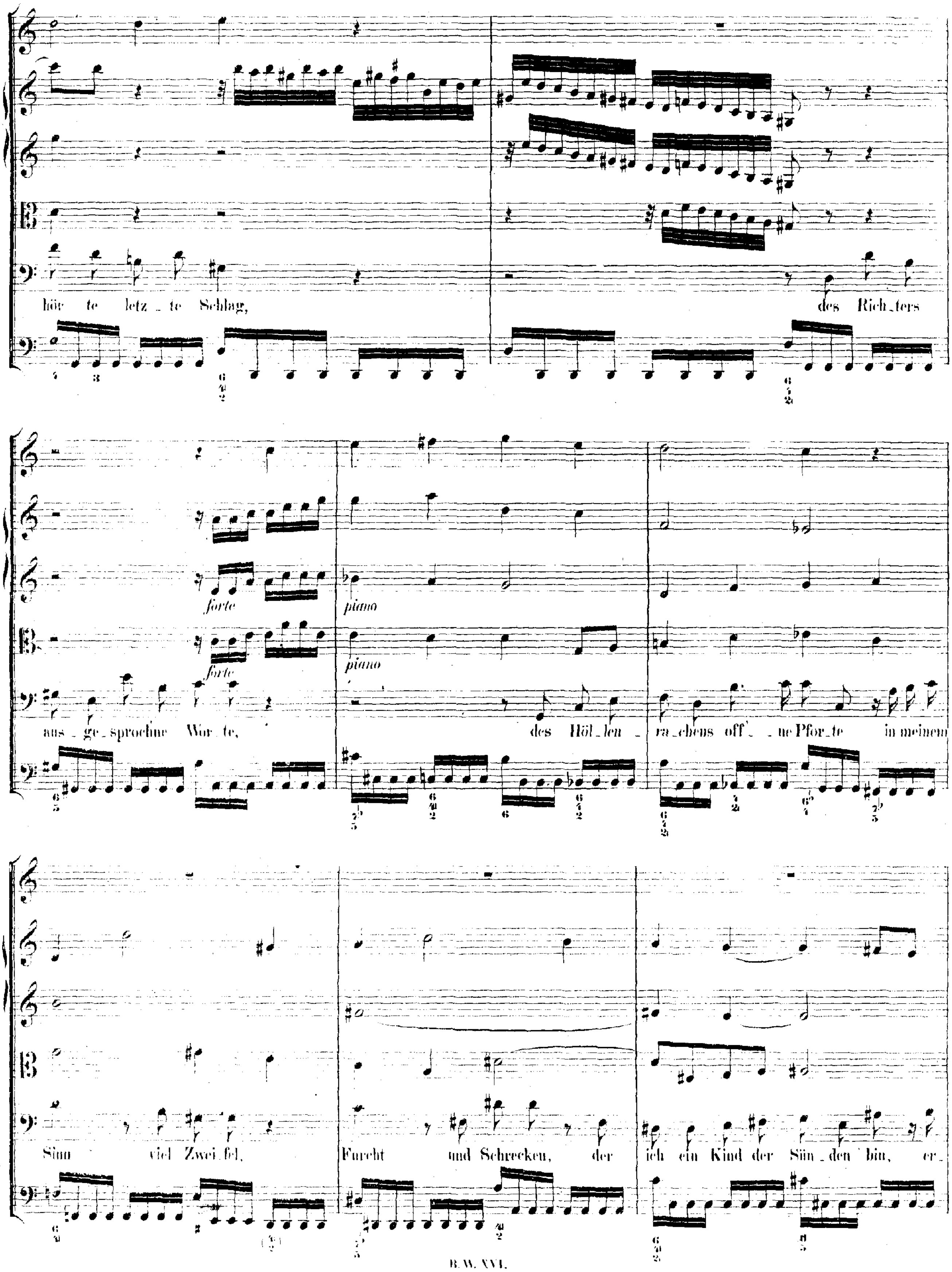

(forte)
forte
forte
forte
eu_er Haupt em_por und seid ge_trost, ihr From_men, zu eu_rer See_len Flor.
(piano)
piano
piano
piano
Ihr sollt in E_den grü_nen, Gott e_wiglich zu
die_nen, ihr sollt in E_den grü_nen, Gott e_wiglich zu die_nen, Gott e_wiglich zu

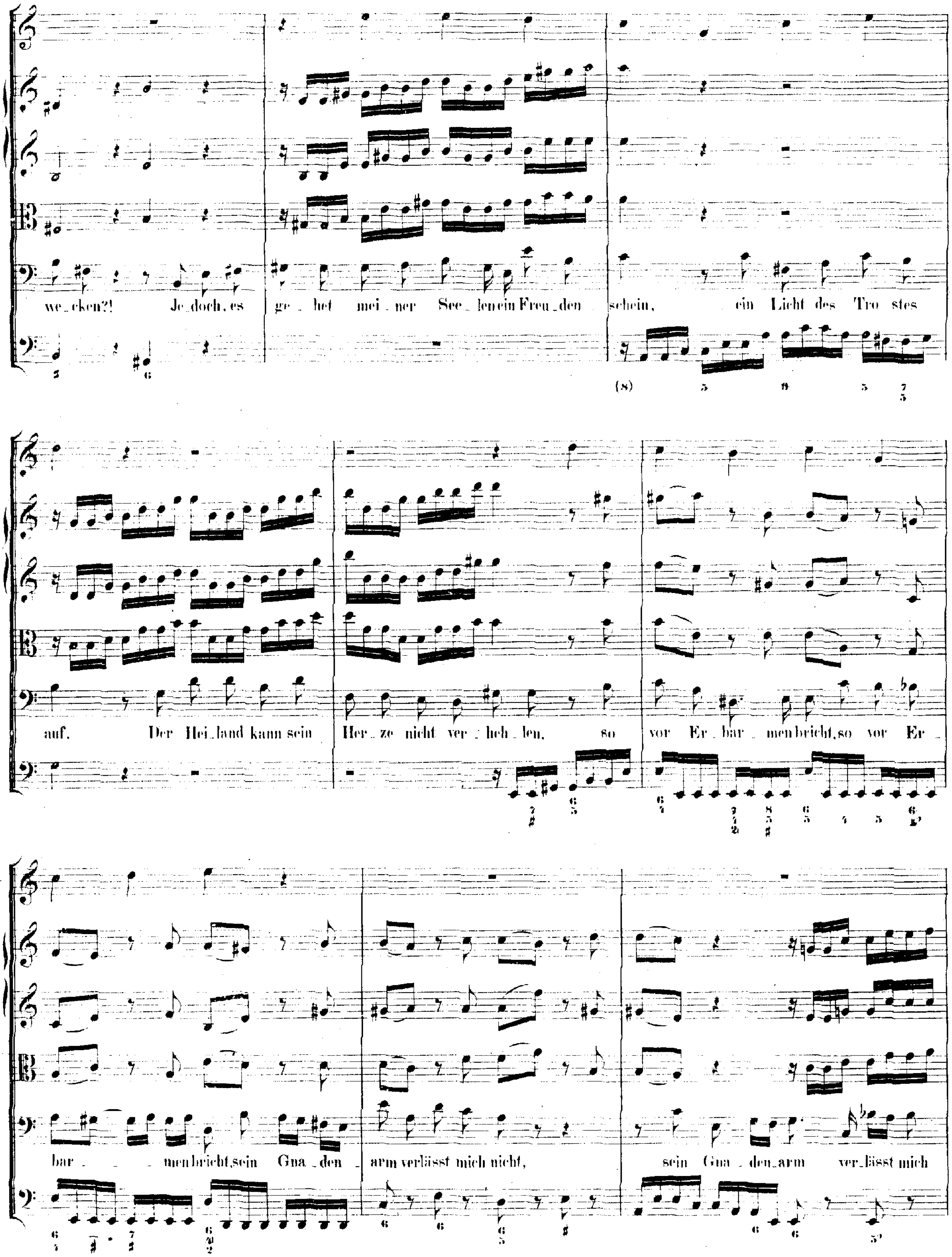
4. RECITATIVO.

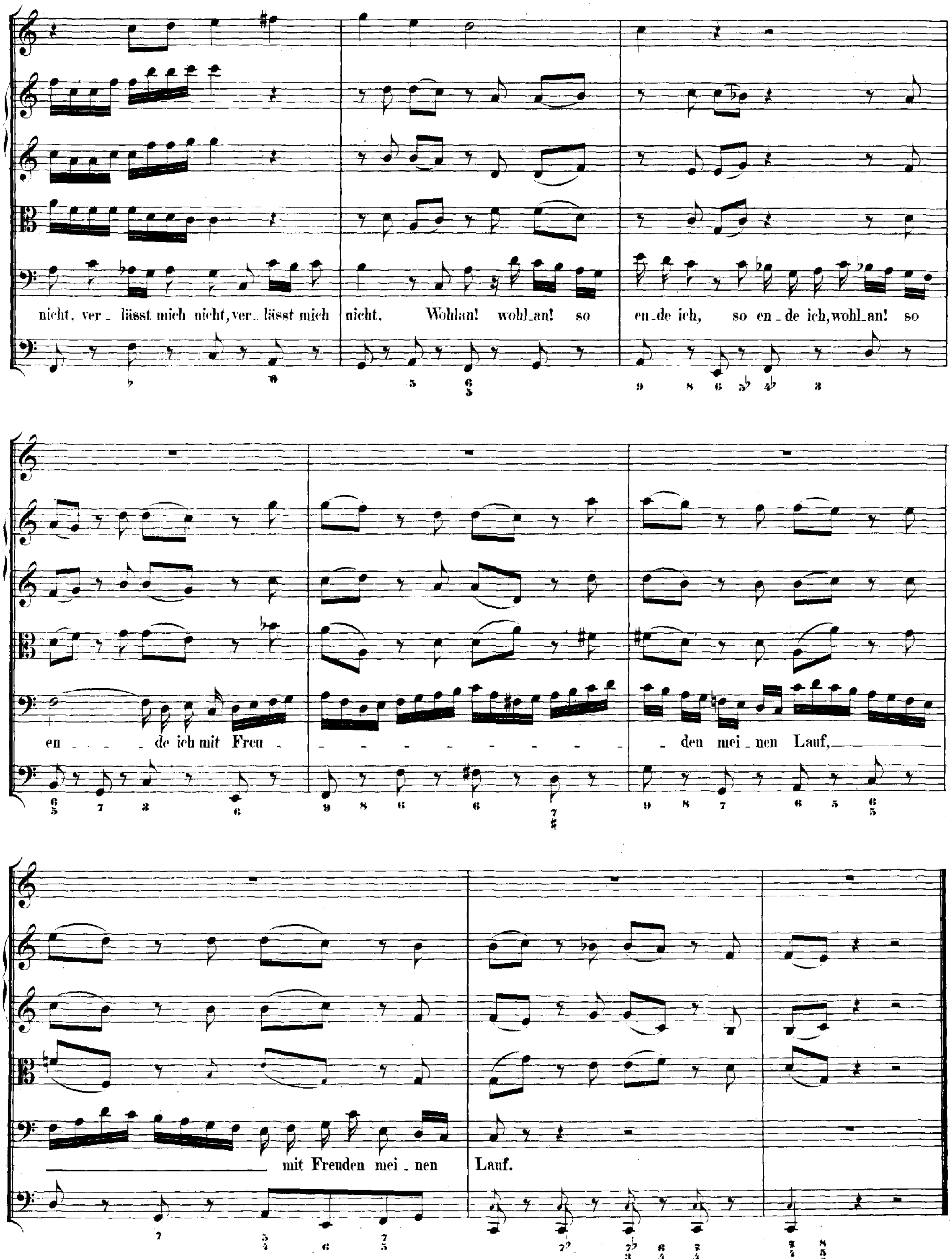


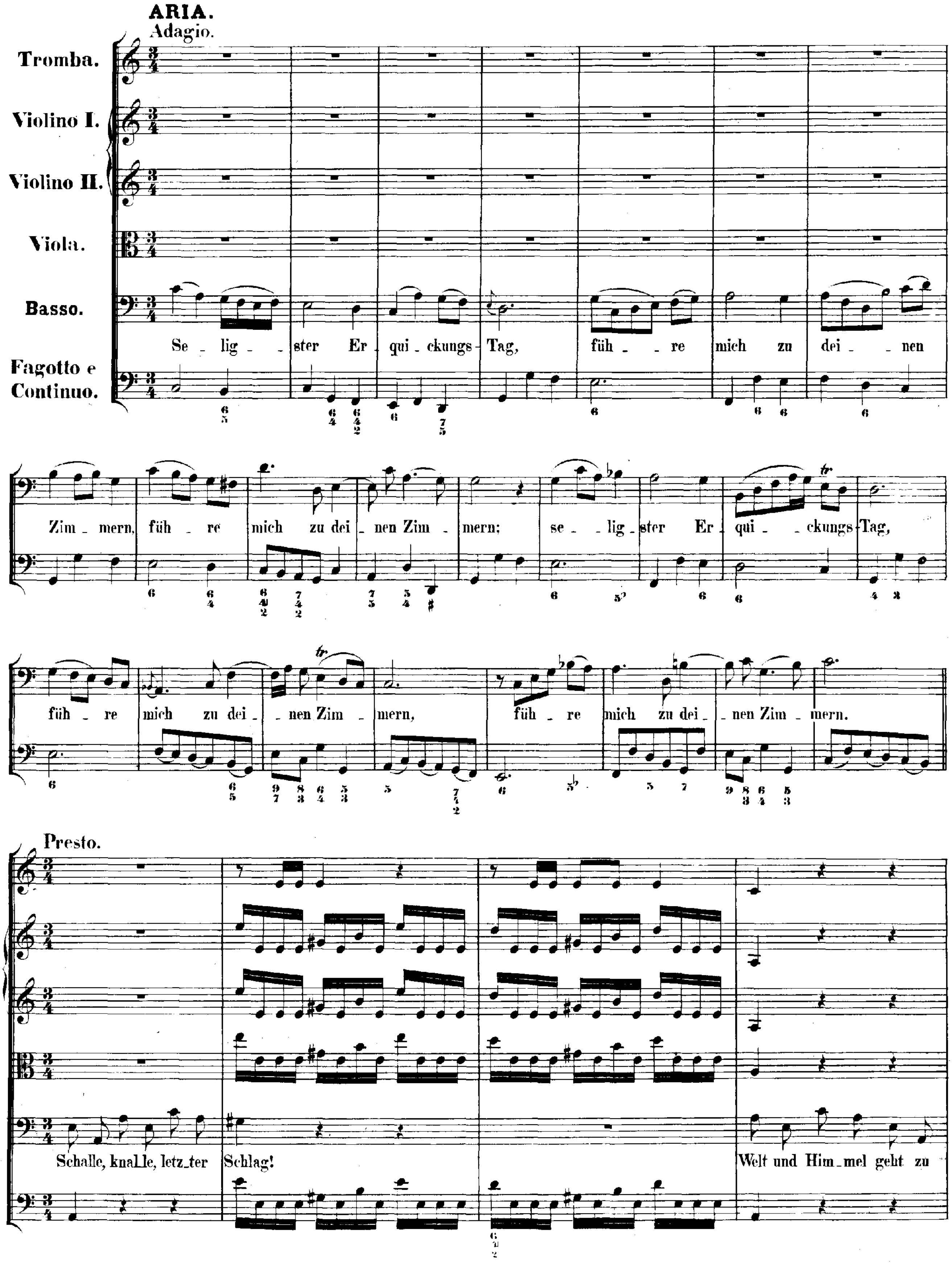

por und seid getrost, ihr From - men!

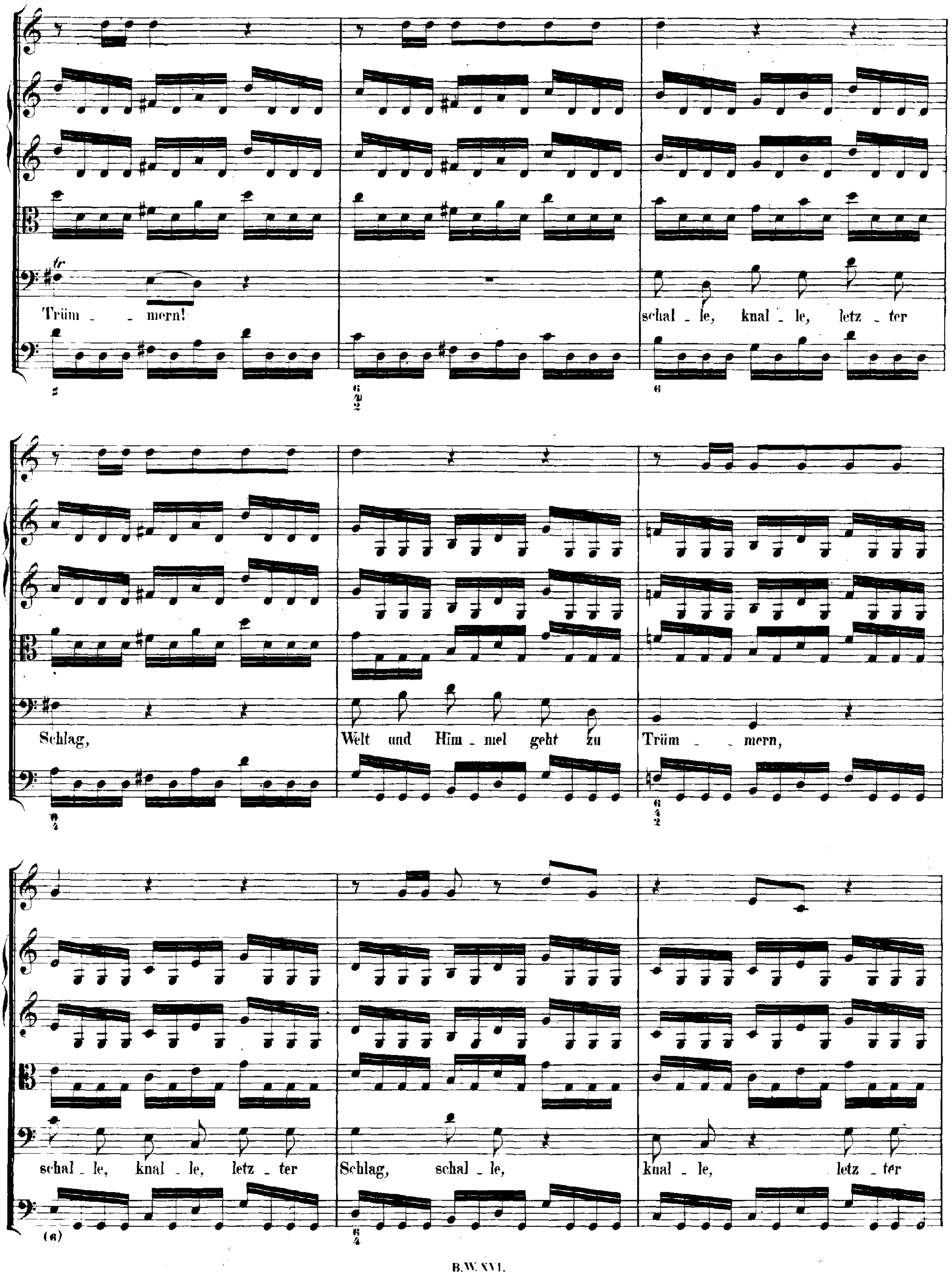

RECITATIVO.
Tromba.
Violino I.
Violino II.
Viola.
Basso.
Fagotto e Continuo.
Ach, soll nicht die _ ser gro _ sse Tag, der Welt Ver _ fall, und der Po _ sau _ nen Schall, der un _ er _
Mel. „Es ist gewisslich an der Zeit.“
piano
piano

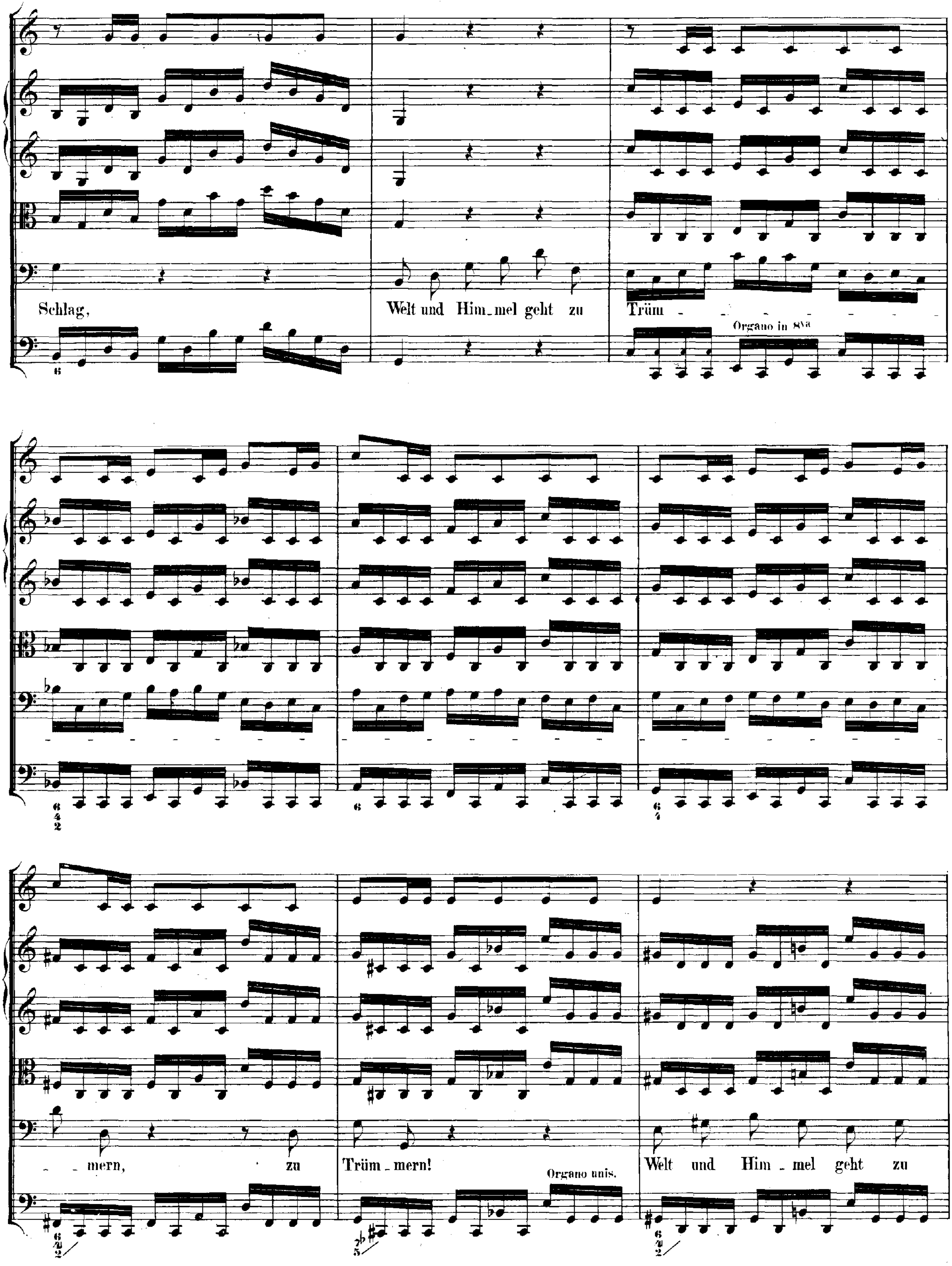

hör te letz _ te Schlag,
des Rich_ters
aus _ ge_sprochne Wor_te,
des Höl_len _ ra_chens off' _ ne Pfor_te in meinem
Sinn viel Zwei_fel,
Furcht und Schrecken, der
ich ein Kind der Sün_den bin, er_

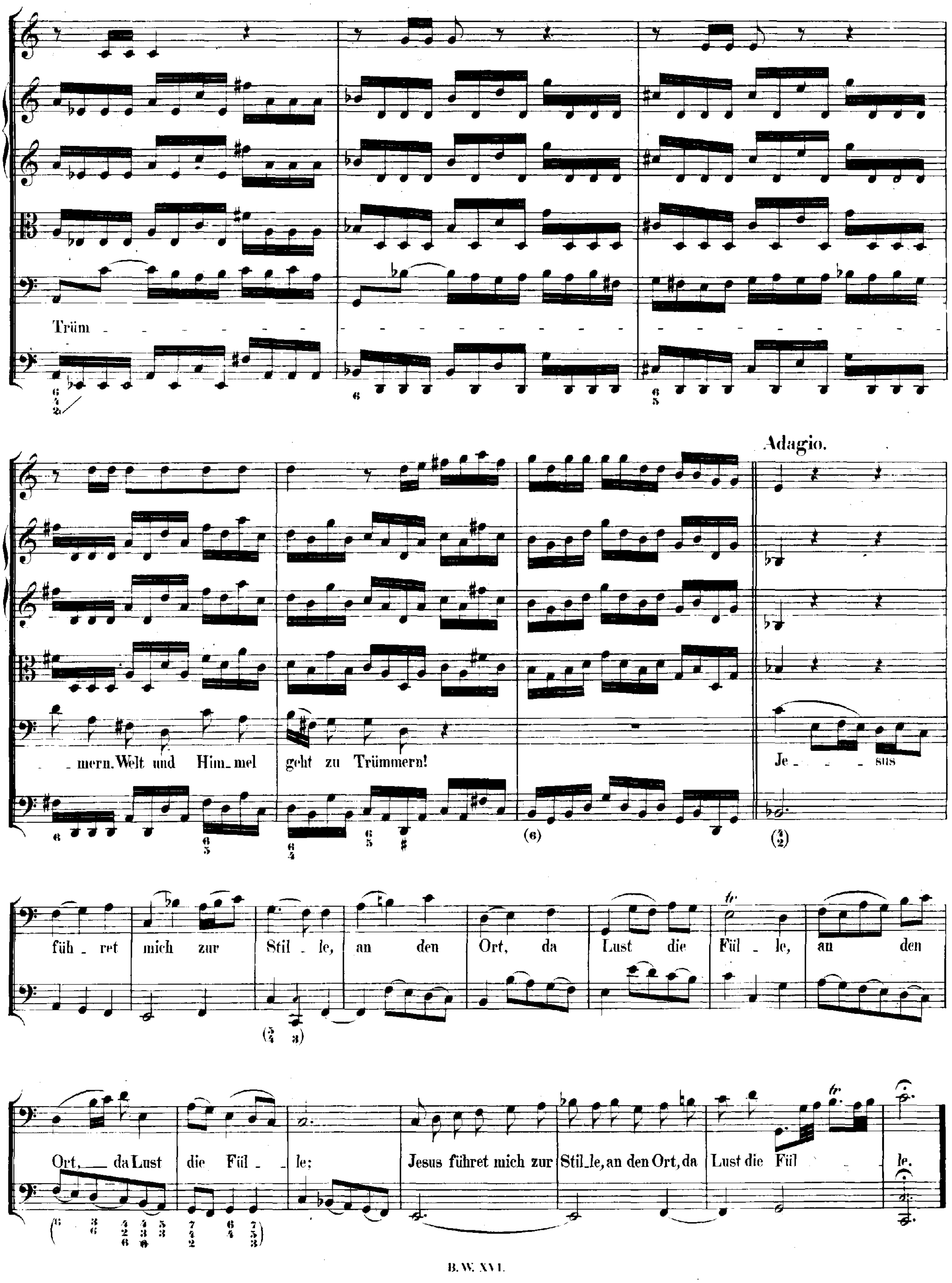

we_cken?! Je_doch, es ge_het mei_ner See_len ein Freu_den schein, ein Licht des Tro stes
auf. Der Hei_land kann sein Her_ze nicht ver_heh_len, so vor Er_bar_men bricht, so vor Er_
bar_ _ men bricht, sein Gna_den arm verlässt mich nicht, sein Gna_den_arm ver_lässt mich


nicht, ver - lässt mich nicht, ver - lässt mich
nicht. Wohlan! wohl - an! so
en - de ich, so en - de ich, wohl - an! so
en - - - de ich mit Freu - - - - - - - - - -
- den mei - nen Lauf,
mit Freuden mei - nen
Lauf.

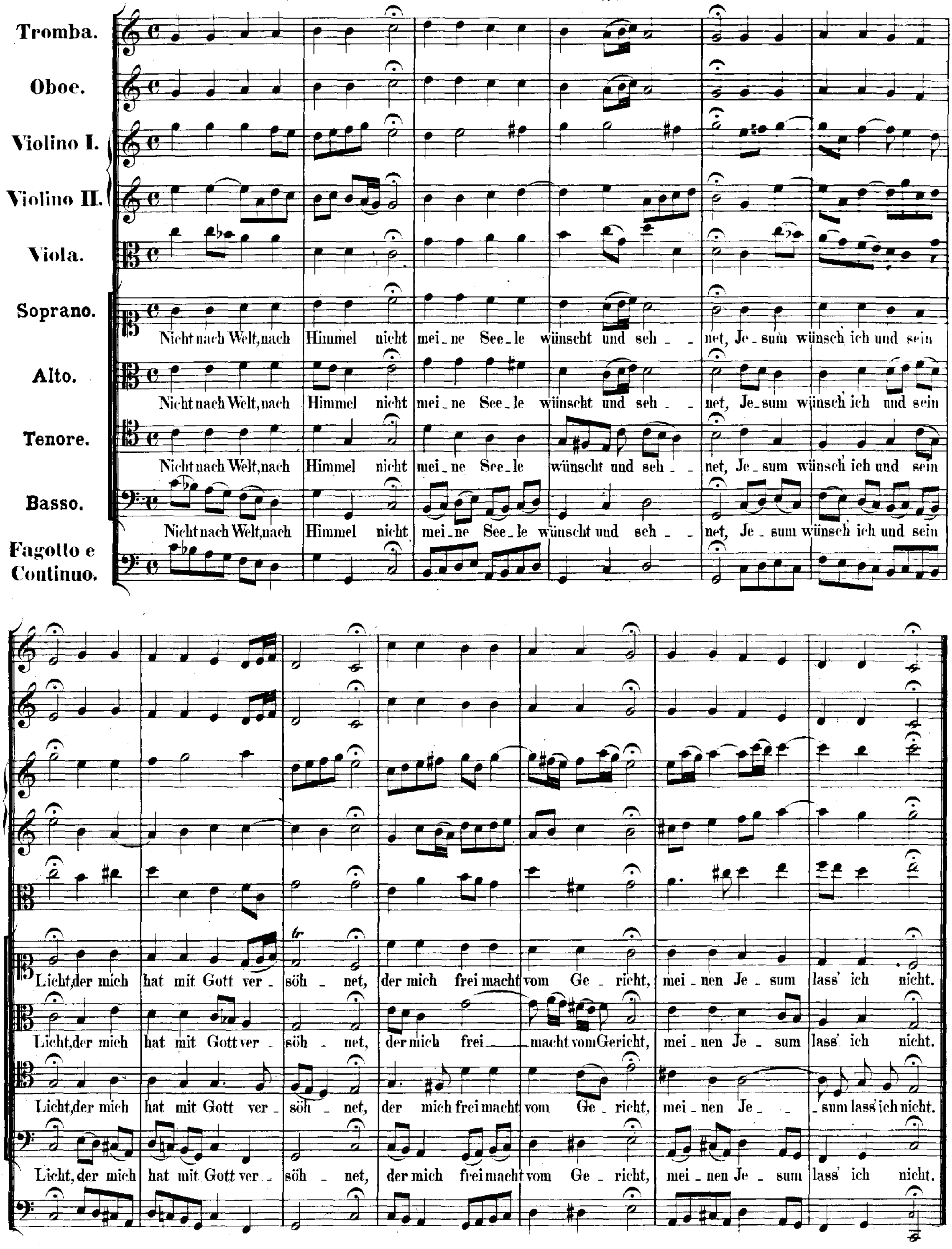

ARIA.
Adagio.
Tromba.
Violino I.
Violino II.
Viola.
Basso.
Fagotto e Continuo.
Se _ lig _ _ ster Er _ qui _ ckungs - Tag, füh _ _ re mich zu dei _ _ nen
Zim _ mern, füh _ re mich zu dei _ nen Zim _ mern; se _ _ lig _ ster Er _ qui _ _ ckungs - Tag,
füh _ re mich zu dei _ _ nen Zim _ mern, füh _ re mich zu dei _ _ nen Zim _ mern.
Presto.
Schalle, knalle, letz_ter Schlag! Welt und Him_mel geht zu


Trüm _ _ mern!
schal _ le, knal _ le, letz _ ter
Schlag,
Welt und Him _ mel geht zu
Trüm _ _ mern,
schal _ le, knal _ le, letz _ ter
Schlag, schal _ le,
knal _ le, letz _ ter


Schlag,
Welt und Him_mel geht zu
Trüm -
Organo in 8va
- mern,
zu
Trüm_mern!
Organo unis.
Welt und Him_mel geht zu


Trüm
_mern. Welt und Him_mel
geht zu Trümmern!
Adagio.
Je_sus
füh_ret mich zur Stil_le, an den Ort, da Lust die Fül_le, an den
Ort,_ da Lust die Fül_le;
Jesus führet mich zur Stil_le, an den Ort, da Lust die Fül_le.

CHORAL. Mel. „Meinen Jesum lass' ich nicht." (Siebenstimmig.)



Anhang.

I.

Zur Cantate Nº 64.

„Sehet, welch eine Liebe hat uns der Vater erzeiget."

II.

Zur Cantate Nº 69.

„Lobe den Herrn, meine Seele."

ANHANG I.

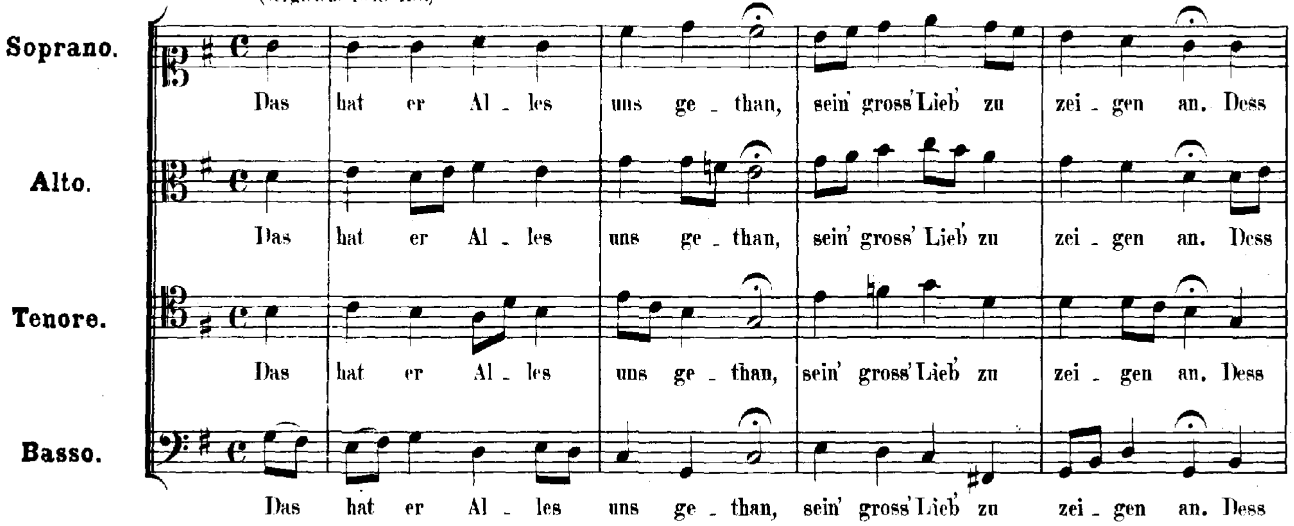
(Siehe das Vorwort zu № 64.)

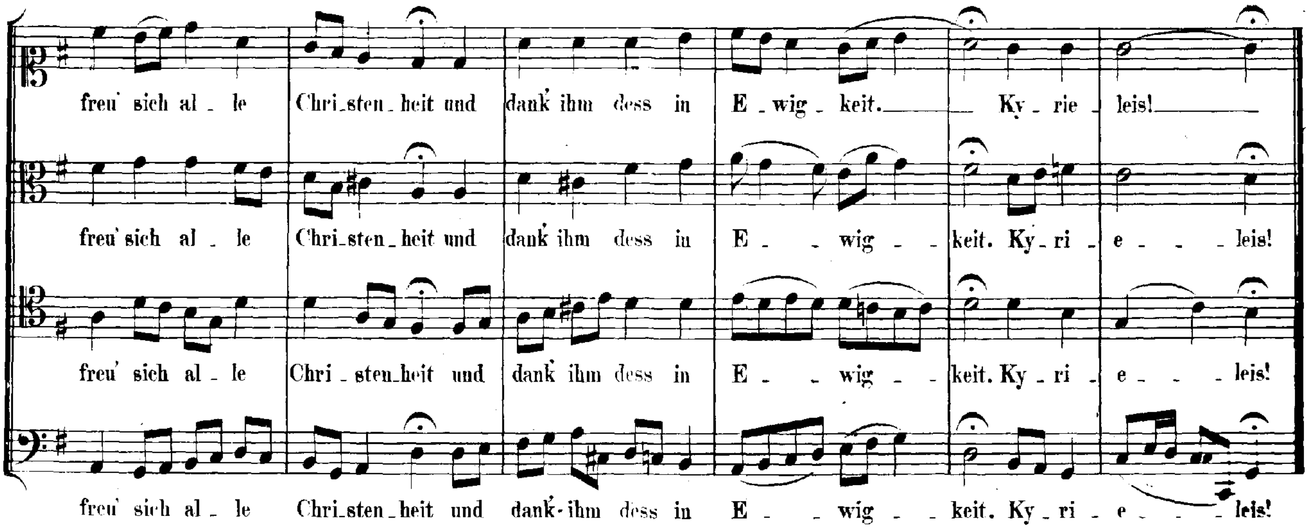
Zwei Choral-Varianten

zur Cantate

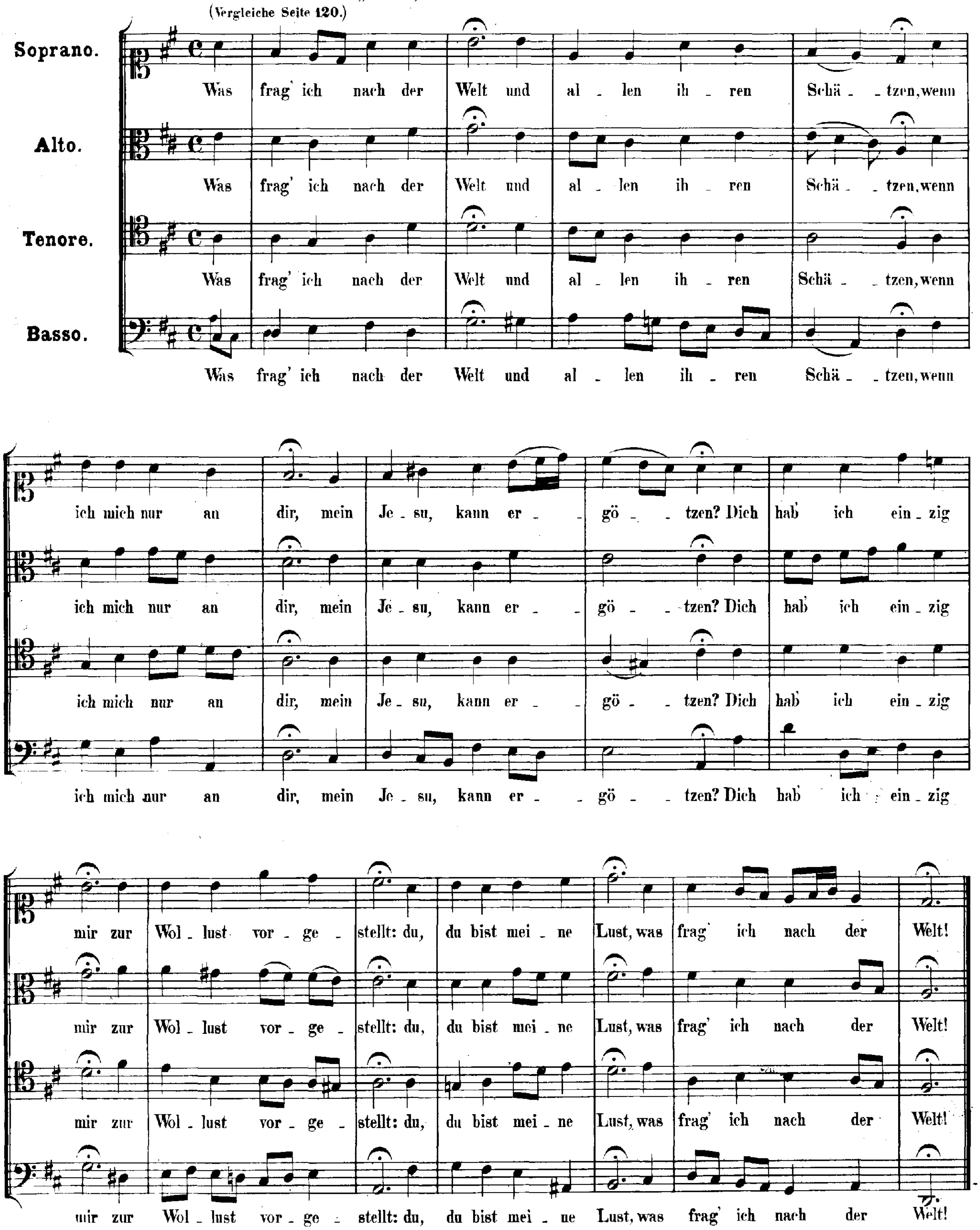
„Sehet, welch' eine Liebe hat uns der Vater erzeiget."

CHORAL. Melodie: „Gelobet seist du, Jesu Christ."
(Vergleiche Seite 118.)





CHORAL. Melodie: „O Gott, du frommer Gott."
(Vergleiche Seite 120.)



ANHANG II.

(Siehe das Vorwort zu № 69.)

Cantate

„Lobe den Herrn, meine Seele"

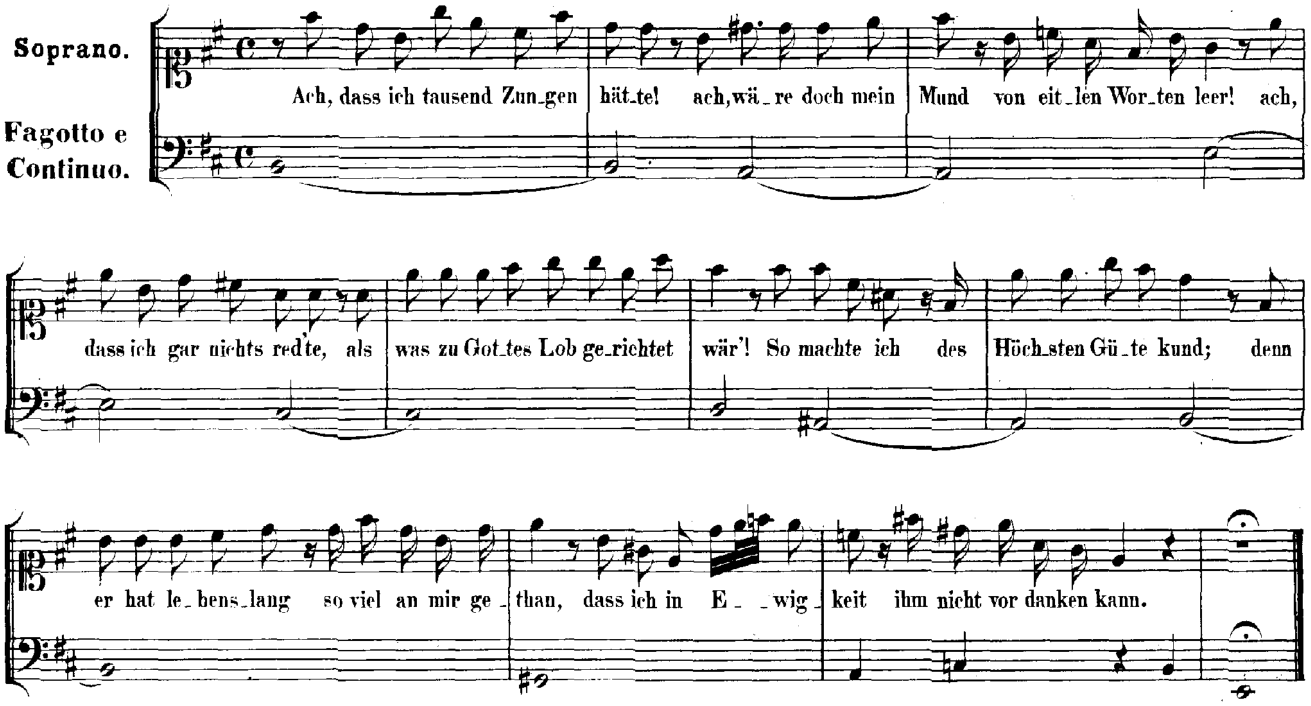
nach der ersten Bearbeitung.

1. CHOR.

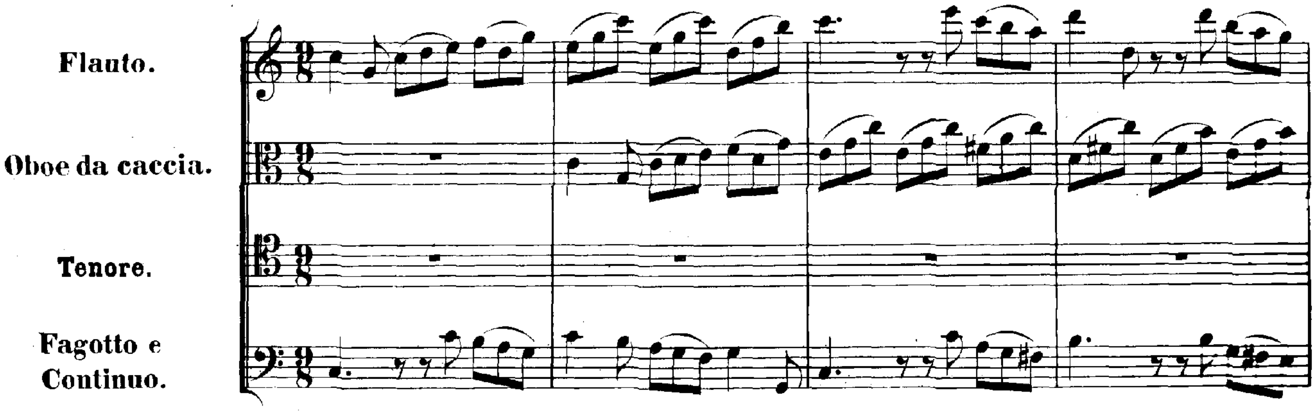
(Siehe Seite 283.)

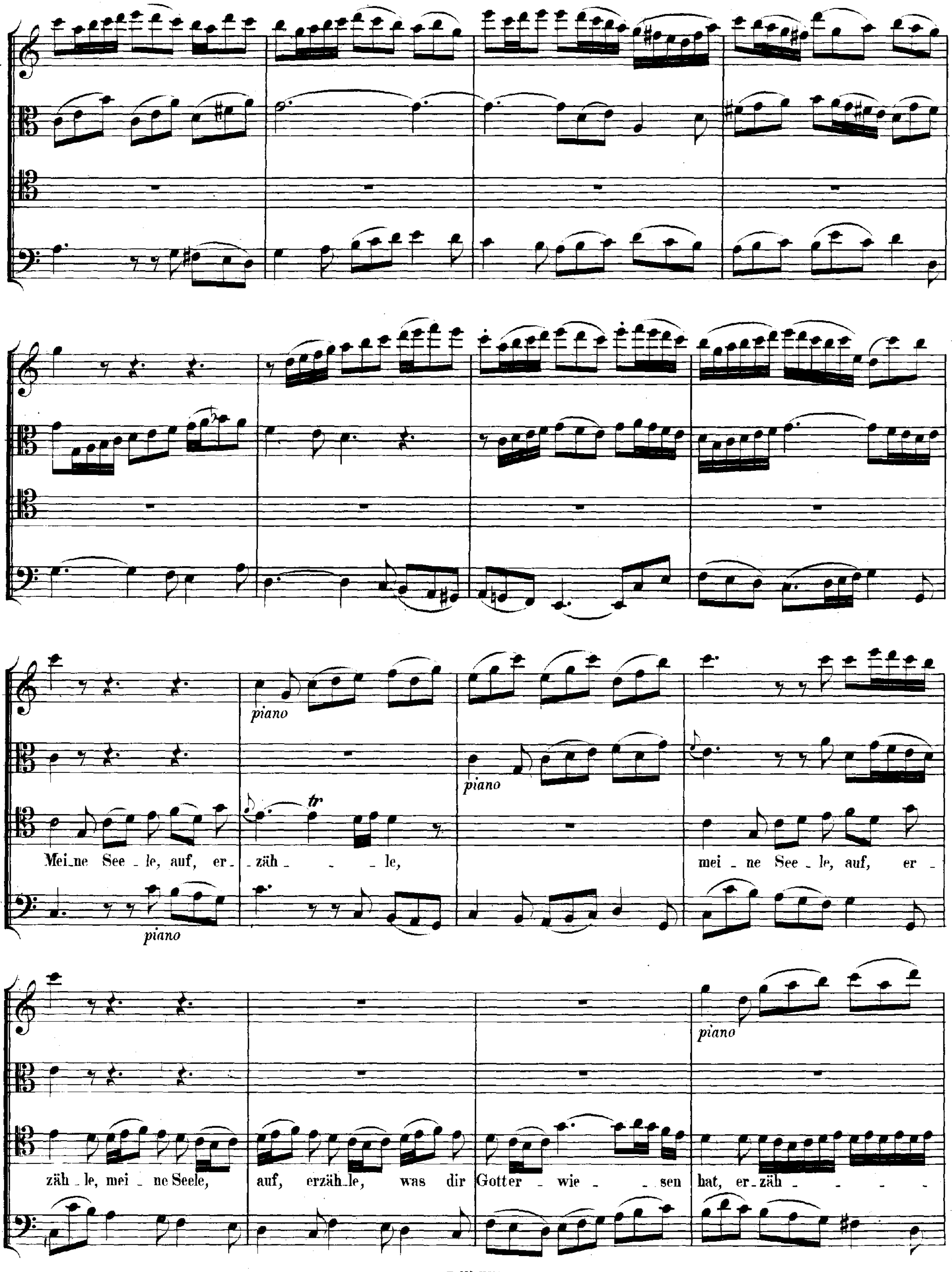
Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes gethan.

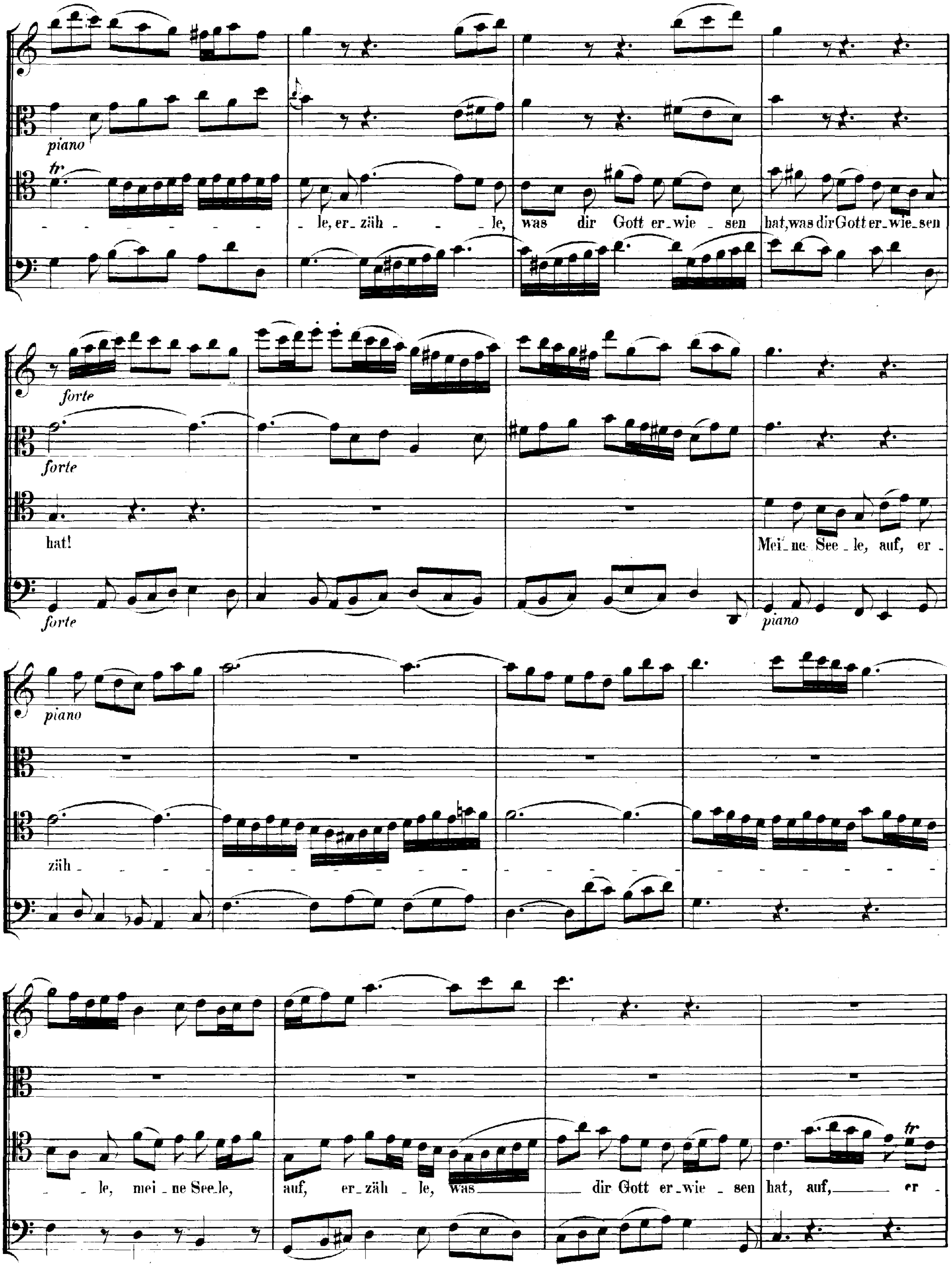
2. RECITATIVO.

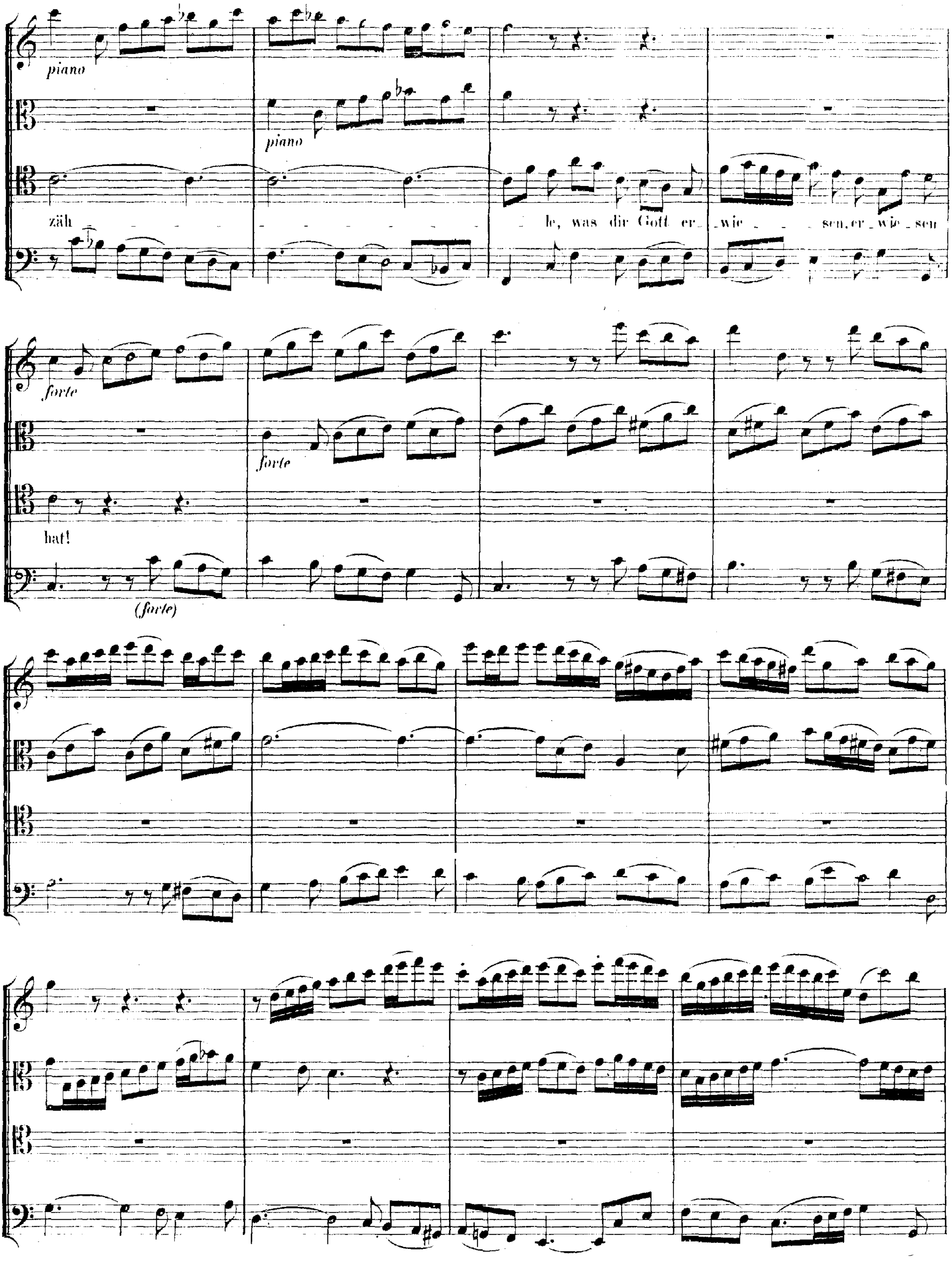


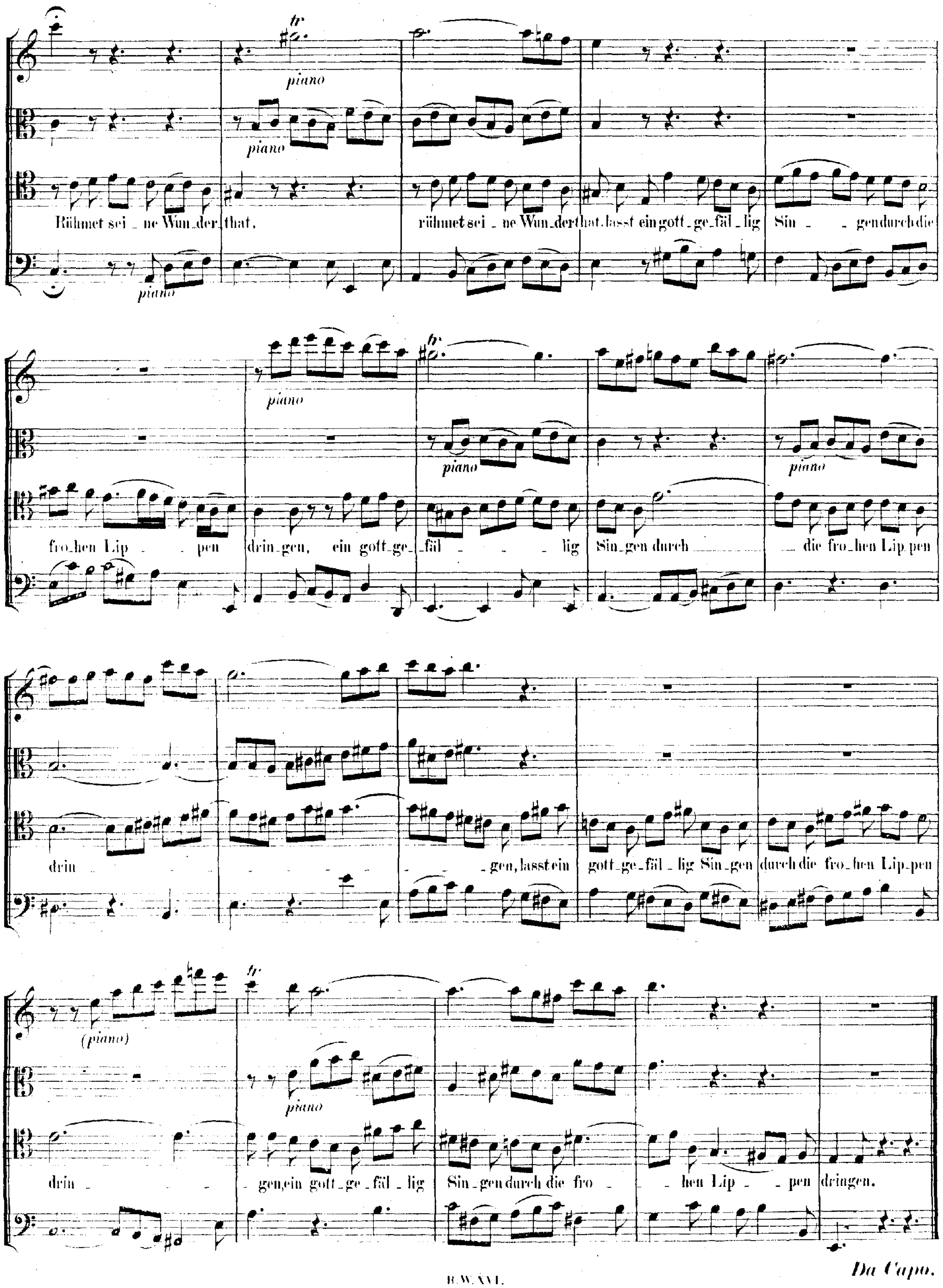
3. ARIA.



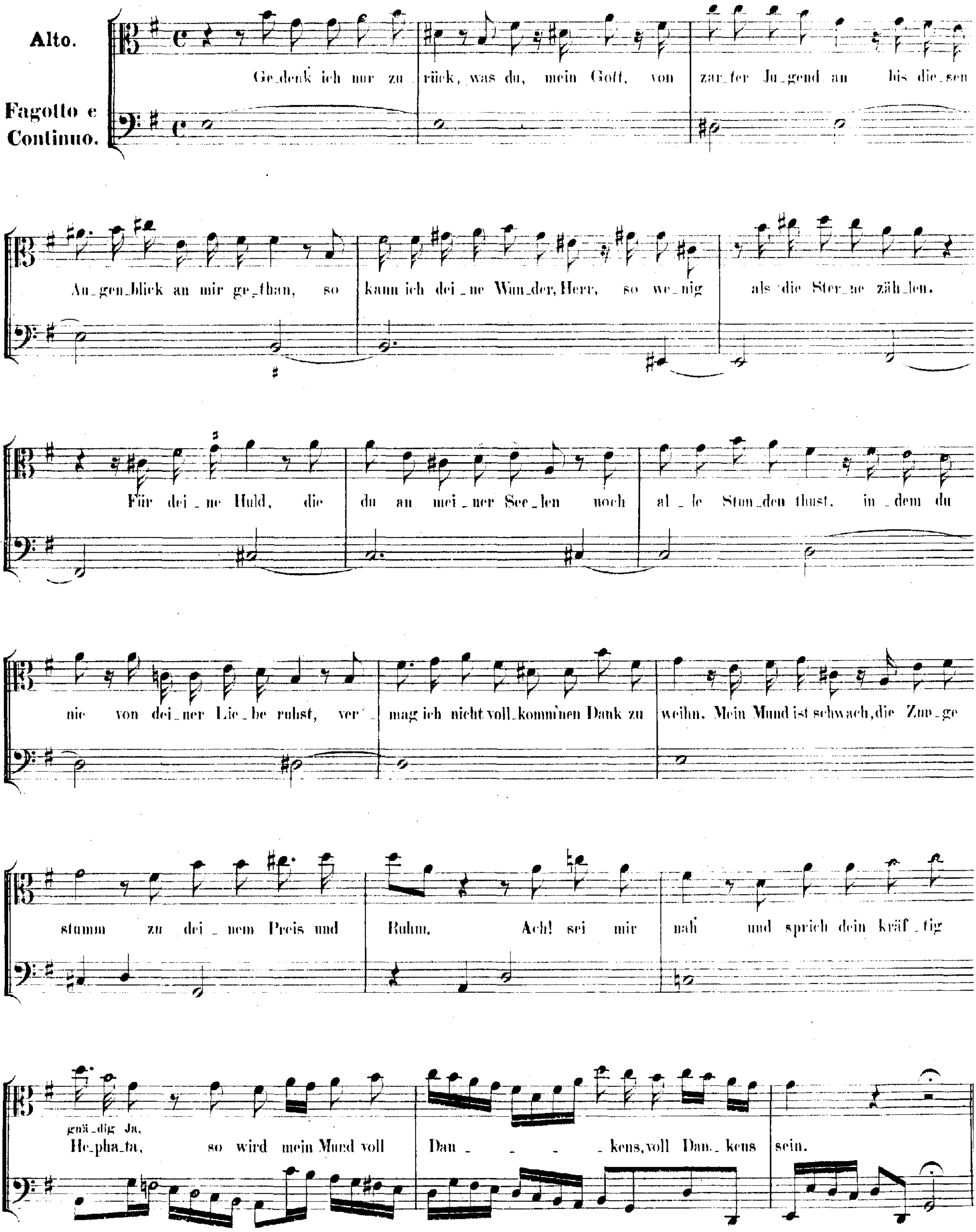

piano
tr
Mei_ne See_le, auf, er_zäh_ _ _le,
mei_ne See_le, auf, er_
zäh_le, mei_ne Seele, auf, erzäh_le, was dir Gotter_wie_ _sen hat, er_zäh_ _ _ _


piano
tr
le, er_zäh_le, was dir Gott er_wie_sen hat, was dir Gott er_wie_sen
forte
forte
hat!
forte
Mei_ne See_le, auf, er_
piano
piano
zäh_
le, mei_ne See_le, auf, er_zäh_le, was dir Gott er_wie_sen hat, auf, er_
tr


piano
piano
zäh
le, was dir Gott er_wie_ _ _ sen, er_wie_sen
forte
forte
hat!
(forte)

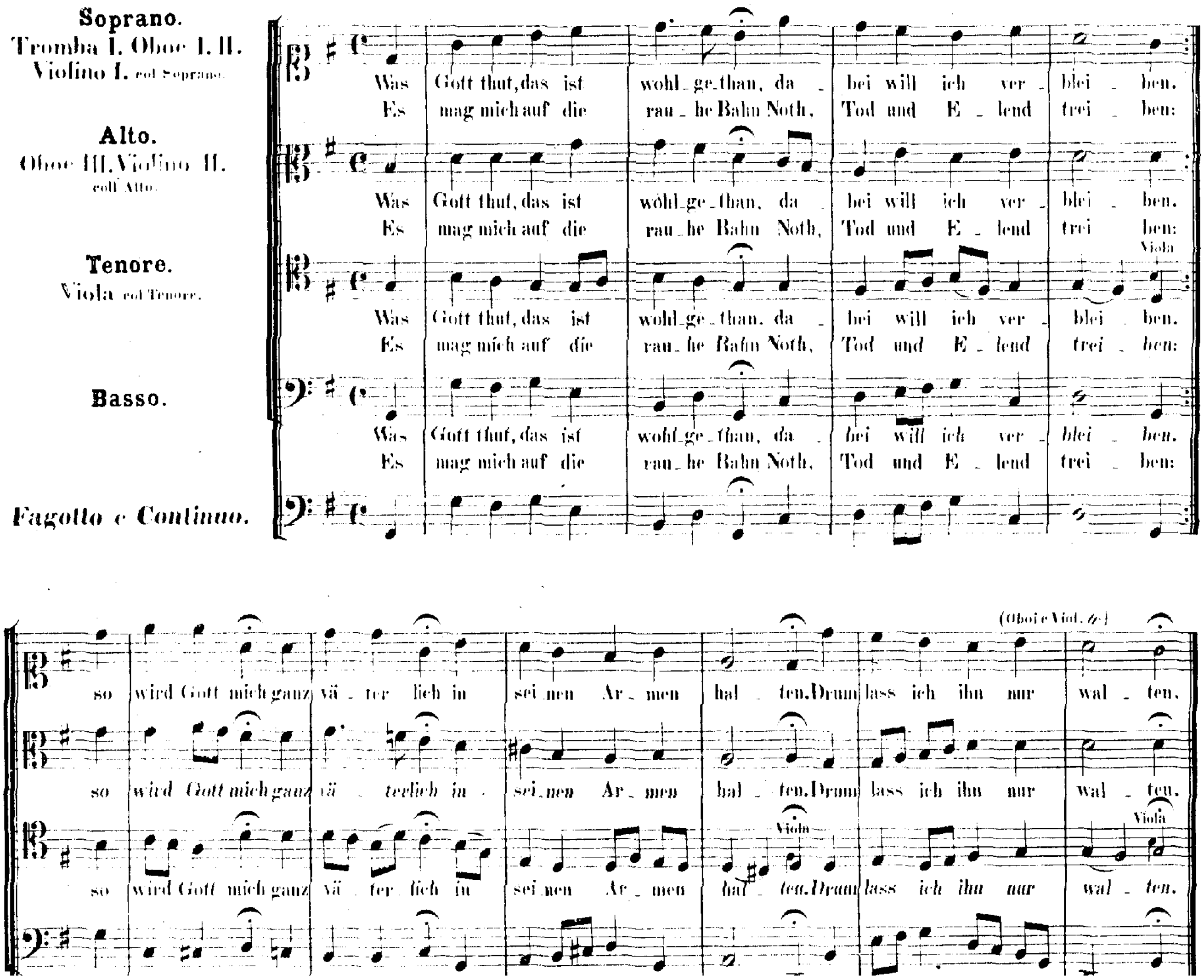

piano
piano
Rühmet sei_ne Wun_der_that, rühmet sei_ne Wun_der_that, lasst ein gott_ge_fäl_lig Sin_ _gen durch die
piano
piano
fro_hen Lip_ _pen drin_gen, ein gott_ge_fäl_ _ _ _lig Sin_gen durch ___ die fro_hen Lip_pen
piano
piano
drin _ _ gen, lasst ein gott_ge_fäl_lig Sin_gen durch die fro_hen Lip_pen
(piano)
piano
drin _ _ gen, ein gott_ge_fäl_lig Sin_gen durch die fro_ _hen Lip_ _pen dringen.
Da Capo.

4. RECITATIVO.



5. ARIA.

(Siehe Seite 319.)

Mein Erlöser und Erhalter,
Nimm mich stets in Hut und Wacht!
Steh mir bei in Kreuz und Leiden,
Alsdann singt mein Mund mit Freuden:
Gott hat Alles wohlgemacht!

6. CHORAL. *Melodie: Was Gott thut, das ist wohlgethan.*